

10.08.2016 01:31 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/148738903245>

Na bitte, geht doch.

**Landgericht Frankfurt**

5/30 KLa - 3540 Js 233115/15 (3/16)

**Verfügung**

In dem Sicherungsverfahren

gegen Maximilian Bähring, geboren am 21.07.1975 in Bad Homburg,  
wohnhaft Hölderinstr. 4, 60316 Frankfurt,  
Staatsangehörigkeit: deutsch,

Pflichtverteidiger: Herrn Rechtsanwalt ~~Dietrich Heußmann,~~  
~~Leibnizstraße 64, 61000 Bad Homburg~~

Verteidiger: Herrn Rechtsanwalt Kai Guthke,  
Sandweg 7, 60316 Frankfurt am Main

wegen Körperverletzung

wird die Bestellung von Rechtsanwalt Guthke zum Pflichtverteidiger aufgehoben und dem  
Angeschuldigten als neuer Pflichtverteidiger der bisherige Wahlverteidiger Rechtsanwalt ~~Dietrich~~  
~~Heußmann, Bad Homburg~~ beigeordnet.

Der Wahlverteidiger hat den Angeschuldigten schon früher vertreten, während das  
Mandatsverhältnis zu Rechtsanwalt Guthke offensichtlich zerrüttet ist, der einer Entpflichtung nicht  
entgegengetreten will.

Frankfurt am Main, den 08.08.2016  
Landgericht – 30. Große Strafkammer

Kaiser-Klan  
Vors. Richter am Landgericht



[1] [http://68.media.tumblr.com/6923cc72c8483b490b06d61be471ae90/tumblr\\_obp487dFxJIsogwpyo1\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/6923cc72c8483b490b06d61be471ae90/tumblr_obp487dFxJIsogwpyo1_r1_1280.jpg)

**Landgericht Frankfurt**  
**5/30. Strafkammer**



Landgericht Frankfurt - 60256 Frankfurt am Main

**Aktenzeichen: 5/30 KLS - 3540 Js 233115/15 (3/16)**

Herrn  
Maximilian Bähring  
Hölderlinstr. 4  
60316 Frankfurt

Telefon: 069/1367-8145  
Telefax: 069/1367-8506

Ihr Zeichen: - ohne -  
Ihre Nachricht:  
Datum: **09.08.2016**

Sehr geehrter Herr Bähring,

in dem ~~Blutentzugverfahren~~ gegen Sie

wegen ~~Blutentzugverfahren~~

erhalten Sie die Anlage(n) mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung

Ludwig  
Justizfachangestellte

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt  
und ist ohne Unterschrift gültig.

60313 Frankfurt am Main, Hammelsgasse 1  
Telefon 069-1367-01 - Telefax 069-1367-2849  
Sprechzeiten: montags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Öffentliche Verkehrsmittel: S-Bahnen, U-Bahnen: U4, U5, Buslinien:  
30, 36 Straßenbahn: Linie 12 Haltestelle: Konstablerwache  
Parkmöglichkeiten: Parkhaus Am Gericht

[2] [http://68.media.tumblr.com/856601c7af9d27775f589c4e1ae63af1/tumblr\\_obp487dFxJ1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/856601c7af9d27775f589c4e1ae63af1/tumblr_obp487dFxJ1sogwpyo3_1280.jpg)



[3] [http://68.media.tumblr.com/7a99b418de4f9d379037530ebd22f726/tumblr\\_obp487dFxFJ1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/7a99b418de4f9d379037530ebd22f726/tumblr_obp487dFxFJ1sogwpyo2_1280.jpg)

**12.08.2016 03:37** <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/148839577745>

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn Rechtsanwalt  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 12. August 2016

5/30 KIs - 3540 Js 233115/15 ? (3/16) Landegericht Frankfurt a.M.

unter den neuen Aktenzeichen  
2 WS 88/16 Oberlandesgericht Frankfurt a.M. ? 3 RWs 622/16  
Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt a.M.

2 WS 86/16 Oberlandesgericht Frankfurt a.M. ? 3 RWs 624/16  
Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt a.M.

leitet mir das OLG Frankfurt a.M. heute Schriftstücke zu die sich auf ein Ermittlungsverfahren gegen mich und ein Strafverfahren gegen mich beziehen sollen. Ich füge diese als Kopie bei. Es geht jedoch trotz neuer Aktenzeichen nur um das Eingangs genannte STAATSANWÄLTISCHE ERMITTLUNGS-Verfahren denn im Adressfeld der Schreiben der Staatsanwaltschaft ist das im betreffend erstgenannte Aktenzeichen ohne die Zusätze des Prefix ?5/30 KLS? und das Suffix ?(3/16)? aufgeführt.

Jetzt frage ich mich: Wie kann den ein Verfahren gleichzeitig zwei unterschiedliche Verfahrensstände aufweisen?

Reicht man da verspätet etwas zum Verfahrensstand des Ermittlungsverfahrens ein obgleich sich das Verfahren längst per Antragsschrift und Eröffnungsbeschluss im nächsten Schritt befindet. Was ist denn das für ein Schalmeprei schon wieder? Typisch Osta Dr. Günther, das kennen wir ja schon. Abgesehen davon daß Die Staatsanwaltschaft hier eine ?30. Strafakammer? benennt die es gar nicht gibt.

Die Begründungen sind auch total hirnrissig.

Ich habe mir mal das von Dr. Günther zitierte Urteil 2 Ws 173/15 des OLG Celle heruntergeladen.

<http://www.rechtsprechung.niedersachsen.de/jportal/?quelle=jlink&docid=KORE205742016&psml=bsndprod.psm1&max=true>

Es nimmt unter 6. Bezug auf Satz 1 § 305 StPO und ignorierte einfach Satz 2:

?Der angefochtene Beschluss der 2. großen Strafkammer vom 9. September 2015, mit dem das Ablehnungsgesuch des Angeklagten zurückgewiesen wurde, ist gemäß § 305 Satz 1 StPO kraft Gesetzes einer Anfechtung ausdrücklich entzogen. Nach dieser Vorschrift unterliegen Entscheidungen der erkennenden Gerichte, die der Urteilsfällung vorausgehen, nicht der Beschwerde.?

Da hat wieder ein Vollidiot in der STA (ihre Worte, Herr RA Haussmann) nur die Hälfte gelesen denn der

§ 305 StPO ?Nicht der Beschwerde unterliegende Entscheidungen? lautet Entscheidungen der erkennenden Gerichte, die der Urteilsfällung vorausgehen, unterliegen nicht der Beschwerde. Ausgenommen sind Entscheidungen über Verhaftungen, die einstweilige Unterbringung, ?

Welcher Vollidiot schreibt denn solch doppeldeutige Gesetzestexte?

Das bedeutet daß vom Beschwerdeausschluß § 63 StGB Entscheidungen ausgenommen sind. Nach § 74 und § 304 StPO kann der Sachverständige abgelehnt werden.

Ich gehe davon aus es handelt sich bei §305 Sachverständigen um Vorschriften zu Drogen und Alkoholtests etwa an einer verkehrsunfallstelle oder bei begutachtung durch Sachverständige die einen Verkehrsunfall aufnehmen, also wenn Gefahr besteht daß durch abwarten Spuren vernichtet werden könnten (Drogenfest, Alkoholtest) oder die Zeit drängt weil der Verkehr wieder weiterließen muss. Daß man solche Guachten nachher nicht ablehnen kann nach dem Motto ?Mir paßt Die Nase von dem Typen der mir Blut abgenommen hat nicht deshalb kann der Alkoholwert in der Verahndlung nicht verwendet werden? ist klar. Zurück zu satz 2 von § 305 StPO Die Haftbeschwerde unterliegt (auch in fallend er Unterbringung) dem § 118 StPO. Dass ist absichtliche FALSCHAUSLEGUNG DER GESETZE ALSO RECHTSBEUGUNG.

Bei Vaterschaftstests darf man sich ALS FRAU doch auch über ein Jahr lang gegen DNA-Begutachtung wehren (siehe 3 WF 174/01 OLG Frankfurt a.M.) Da wären wir beim Thema SEXIMSUS. Die Auslegung des OLG Celle würde bedeuten daß gar keine Verhandlungen mehr stattfinden müssen weil die Verteidigung sowieso überhaupt nichts tun kann weil Staatsanwaltschaft und Gericht sich darauf berufen könnten daß alle seine Entscheidungen der Vorbereitung eines Urteils dienen und deshalb nicht überprüfbar werden dürften. EINE EKLAANTERE VERLETZUNG DES RECHTSTAATSPRINZIPS HAB ICH NOCH NIE GELESEN. Schon im grundgesetz steht daß jedermann ein Anrecht auf Wirksame Beschwerde gegen alle Entscheidungen hat, das ist so den menschenrechtkonventionen von UN und Artikel 13 EMRK entnommen.

Daß Ablehnungsanträge nicht begründet sind liegt daran daß RA Guthke das faule Schwein nichts gemacht hat und mir immer erzählte er würde sich um die Befangenheitsbegründungen kümmern. Jetzt dürfen sie sich darum kümmern

Wie sie ja gestern mitbekommen haben leider gehen ja leider meine Tintenpatronenlieferungen verloren, wie immer wenn man mich dabei sabotieren will mich wirkungsvoll vor Gericht zu verteidigen. Sonst würde ich Ihnen das jetzt noch weiter ausführen.

P.S.: Ich frage mich Gerade wie die Akte zwei Bände umfassen kann. Der mir bekannte Umfang liegt weit unterhalb von 50 Seiten. Ich kenne bisher nur die Falschaussage (durch Unterdückung der aussage des eigentlichen tatherganges) der Frau Zajac die von mir angezielt worden war lange bevor Sie sich mit der verfahrensgegenständlichen Falschbeschuldigung an mir rächen wollte.

~~~~~  
Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Oberlandesgericht  
Zeil 42

D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 12. August 2016

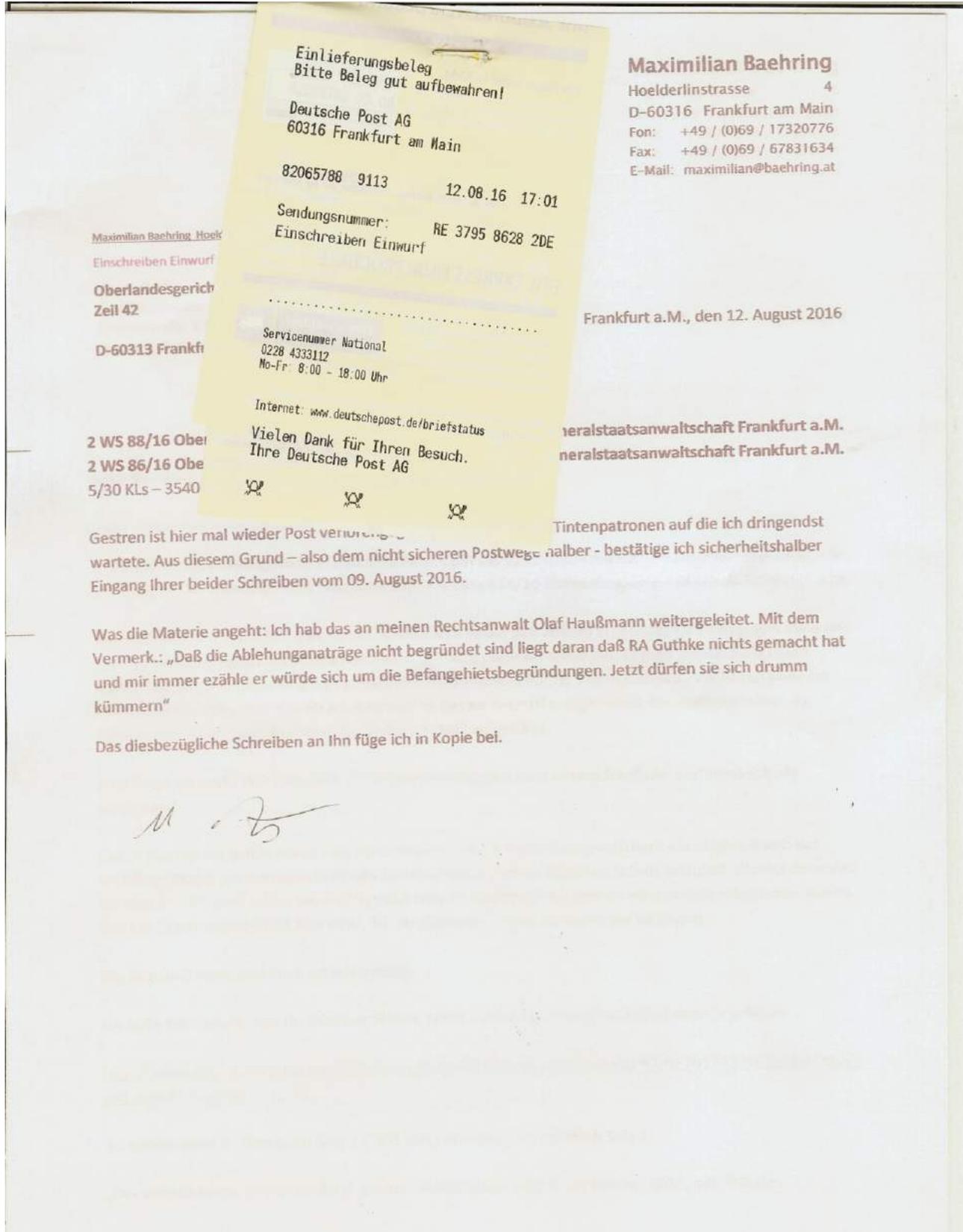
2 WS 88/16 Oberlandesgericht Frankfurt a.M. ? 3 RWs 622/16  
Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt a.M.  
2 WS 86/16 Oberlandesgericht Frankfurt a.M. ? 3 RWs 624/16  
Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt a.M.

5/30 KLs ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

Gestern ist hier mal wieder Post verlorengegangen, ein Lieferung Tintenpatronen auf die ich dringendst wartete. Aus diesem Grund ? also dem nicht sicheren Postwege halber - bestätige ich sicherheitshalber Eingang Ihrer beider Schreiben vom 09. August 2016.

Was die Materie angeht: Ich hab das an meinen Rechtsanwalt Olaf Haußmann weitergeleitet. Mit dem Vermerk.: „Daß die Ablehunganträge nicht begründet sind liegt daran daß RA Guthke nichts gemacht hat und mir immer erzähle er würde sich um die Befangheitsbegründungen. Jetzt dürfen sie sich drumm kümmern?“

Das diesbezügliche Schreiben an Ihn füge ich in Kopie bei.



[1] [http://68.media.tumblr.com/743e669d0e6215caedf61d0180e1f75c/tumblr\\_obszeg88oF1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/743e669d0e6215caedf61d0180e1f75c/tumblr_obszeg88oF1sogwpyo1_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Oberlandesgericht  
Zeil 42

D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 12. August 2016

2 WS 88/16 Oberlandesgericht Frankfurt a.M. – 3 RWs 622/16 Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt a.M.  
2 WS 86/16 Oberlandesgericht Frankfurt a.M. – 3 RWs 624/16 Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt a.M.  
5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

Gestern ist hier mal wieder Post verlorengegangen, ein Lieferung Tintenpatronen auf die ich dringendst wartete. Aus diesem Grund – also dem nicht sicheren Postwege halber - bestätige ich sicherheitshalber Eingang Ihrer beider Schreiben vom 09. August 2016.

Was die Materie angeht: Ich hab das an meinen Rechtsanwalt Olaf Haußmann weitergeleitet. Mit dem Vermerk.: „Daß die Ablehunganträge nicht begründet sind liegt daran daß RA Guthke nichts gemacht hat und mir immer ezähle er würde sich um die Befangehietsbegründungen. Jetzt dürfen sie sich drumm kümmern“

Das diesbezügliche Schreiben an Ihn füge ich in Kopie bei.



**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn Rechtsanwalt  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 12. August 2016

**5/30 Kls - 3540 Js 233115/15 – (3/16) Landegericht Frankfurt a.M.**

unter den neuen Aktenzeichen

**2 WS 88/16 Oberlandesgericht Frankfurt a.M. – 3 RWs 622/16 Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt a.M.**  
**2 WS 86/16 Oberlandesgericht Frankfurt a.M. – 3 RWs 624/16 Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt a.M.**

leitet mir das OLG Frankfurt a.M. heute Schriftsücke zu die sich auf ein Ermittlungsverfahren gegen mich und ein Strafverfahren gegen mich beziehen sollen. Ich füge diese als Kopie bei. Es geht jedoch trotz neuer Aktenzeichen nur um das Eingangs genannte STAATSANWALTICHE ERMITTLUNGS –Verfahren denn im Adressfeld der Schreiben der Staatsanwaltschaft ist das im betreff erstgenannte Aktenzeichen ohne die Zusätze des Prefix „5/30 Kls“ und das Suffix „(3/16)“ aufgeführt.

Jetzt frage ich mich: Wie kann den ein Verfahren gleichzeitig zwei unterschiedliche Verfahrensstände aufweisen?

Reicht man da verspätet etwas zum Verfahrensstand des Ermittlungsverfahrens ein obgleich sich das verfahren längst per Antragsschrift und Erröffnungsbeschluss im nächsten Schritt befindet. Was ist denn das für ein Schalmeprei schon wieder? Typisch Osta Dr. Günther, das kennen wir ja schon. Abgesehen davon daß Die Staatsanwaltschaft hier eine „30. Strafkammer“ benennt die es gar nicht gibt.

Die Begründungen sind auch total hirnrissig.

Ich habe mir mal das von Dr. Günther zitierte Urteil 2 Ws 173/15 des OLG Celle heruntergeladen.

<http://www.rechtsprechung.niedersachsen.de/jportal/?quelle=ilink&docid=KORE205742016&psml=bsndp rod.psml&max=true>

Es nimmt unter 6. Bezug auf Satz 1 § 305 StPO und ignorierte einfach Satz 2:

„Der angefochtene Beschluss der 2. großen Strafkammer vom 9. September 2015, mit dem das

[3] [http://68.media.tumblr.com/fc1602e7483fd65ca18a3ebc81cb11cc/tumblr\\_obszeg88oF1sogwpyo8\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/fc1602e7483fd65ca18a3ebc81cb11cc/tumblr_obszeg88oF1sogwpyo8_1280.jpg)

-2-

Ablehnungsgesuch des Angeklagten zurückgewiesen wurde, ist gemäß § 305 Satz 1 StPO kraft Gesetzes einer Anfechtung ausdrücklich entzogen. Nach dieser Vorschrift unterliegen Entscheidungen der erkennenden Gerichte, die der Urteilsfällung vorausgehen, nicht der Beschwerde.“

Da hat wieder ein Vollidiot in der StA (ihre Worte, Herr RA Haussmann) nur die Hälfte gelesen denn der

**§ 305 StPO „Nicht der Beschwerde unterliegende Entscheidungen“ lautet**

Entscheidungen der erkennenden Gerichte, die der Urteilsfällung vorausgehen, unterliegen nicht der Beschwerde. **Ausgenommen** sind Entscheidungen über Verhaftungen, **die einstweilige Unterbringung,**

...

**Welcher Vollidiot schreibt denn solch doppeldeutige Gestzestexte?**

Das bedeutet daß vom Beschwerdeausschluß § 63 StGB Entscheidungen ausgenommen sind. Nach § 74 und § 304 StPO kann der Sachverständige abgelehnt werden.

Ich gehe davon aus es handelt sich bei §305 Sachverständigen um Vorschriften zu Drogen und Alkoholtests etwa an einer verkehrsunfallstelle oder bei begutachtung durch Sachverständige die einen Verkehrsunfall aufnehmen, also wenn Gefahr besteht daß durch abwarten Spuren vernichtet werden könnten (Drogenetst, Alkoholtest) oder die Zeit drängt weil der Verkehr wieder weiterfließen muss. Daß man solche Guachten nachher nicht ablehnen kann nach dem Motto „Mir paßt Die Nase von dem Typen der mir Blut abgenommen hat nicht deshalb kann der Alkoholwert in der Verahndlung nicht verwendet werden“) ist klar. Zurück zu satz 2 von § 305 StPO Die Haftbeschwerde unterliegt (auch in fällend er Unterbringung) dem § 118 StPO. Dassit absichtliche FASLCHAUSLEGUNG DER GESETZE ALSO RECHTSBEUGUNG.

Bei Vaterschaftstests darf man sich ALS FRAU doch auch über ein Jahr lang gegen DNA-Begutachtung wehren (siehe 3 WF 174/01 OLG Frankfurt a.M.) Da wären wir beim Thema SEXIMSUS.

Die Auslegung des OLG Celle würde bedeuten daß gar keine Verhandlungen mehr staatfinden müssen weil die Verteidigung sowieso überhaupt nichts tun kann weil Staatswalsthcaft und Gericht sich darauf berufen könnten daß alle seine Entscheidungen der Vorbereitung eines Urteils dienen unddeshalb nicht überprüft erdne dürften. EINE EKLATANTERE VERLETZUNG DES RECHSTAATSPRINZIPS HAB ICH NOCH NIE GELESEN. Schon im grundesgetz steht daß jedermann ein Anrecht auf Wirksame Beschwerde gegen alle Entscheidungen hat, das ist so den menschnrechtkonventionen von UN und Artikel 13 EMRK entnommen.

Daß Ablehnungsanträge nicht begründet sind liegt daran daß RA Guthke das faule Schwein nichts gemacht hat und mir immer erzählte er würde sich um die Befangenheistbegründungen kümmern. Jetzt dürfen sie sich darum kümmern

Wie sie ja gestern mitbekommen haben leider gehen ja leider meine Tintenpatronenlieferungen verloren, wie immer wenn man mich dabei sabotieren will mich wirkungsvoll vor Gericht zu verteidigen. Sonst würde ich Ihnen das jetzt noch weiter ausführen.

P.S.: Ich frage mich Gerade wie die Akte zwei Bände umfassen kann. Der mir bekannte Umfang liegt weit unterhalb von 50 Seiten. Ih kenne beisher nur die Falschaussage (durch Unterdrückungd er aussage des eigentlichen tatherganges) der Frau Zajac die von mir angeziegt worden war lange bvor Sie sich mit der verfahrensgegenständlichen Falschbeshculdigung an mir rächen wollte.



[4] [http://68.media.tumblr.com/32bb6d9bd55c78190d760cb81d202ba8/tumblr\\_obszeg88oF1sogwpyo9\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/32bb6d9bd55c78190d760cb81d202ba8/tumblr_obszeg88oF1sogwpyo9_1280.jpg)

**Oberlandesgericht Frankfurt**



Oberlandesgericht, Postfach 0306, 60031 Frankfurt

**Aktenzeichen: 2 Ws 88/16**

Tel.: 0199 2624  
Fax: 0199 2624

Pr. Zeichen: - ohne -  
Ihre Nachhilfe: -

Datum: 05.08.2016

Herrn Maximilian Bähring  
Hölderstraße 4  
60316 Frankfurt

Sehr geehrter Herr Bähring,  
**In der Strafsache gegen Sie wegen Körperverletzung** erhalten Sie die Anlage(n) mit der Bitte um Kenntnisnahme.  
**Zusatz:** Sie haben Gelegenheit zur Stellungnahme binnen 3 Wochen.  
Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung  
Cabayalao  
Justizfachangestellte  
Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

00113 Frankfurt, Zell 42  
Telefon 069-1367-01, Telefax 069-1367-0204

Sprechzeiten: Montage bis Freitag 9:00 - 12:00 Uhr bis 12:00  
Öffentliche Nebenabteilung  
Präsidentenkanzlei, Justizsekretariat

**Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main**



Postfach 01, Generalstaatsanwaltschaft - 60336 Frankfurt am Main

**Uzunillich** mit 1 SH „Abfänger Richterin Butz“ und 2 Bunde Duplo-A 5540 Is 233115/15 SA Frankfurt am Main.

dem 3. Strafsenat des Oberlandesgerichts 60256 Frankfurt am Main

Postfach 01, Generalstaatsanwaltschaft - 60336 Frankfurt am Main

Drucknummer: 3 Ws 88/16

Druckdatum: 05.08.2016  
Druckzeit: 14:22:31  
Fax: 069-1367-0204  
E-Mail: wko@sta.jura.hessen.de

Dr. Zeilner  
Ihre Nachhilfe:

05.08.2016  
14:22:31

zur Entscheidung über die Beschwerde vom 07.07.2016 des Betroffenen Maximilian Bähring übersandt.

Die bei dem Landgericht in Frankfurt am Main nicht ausschließlich rechtzeitig eingegangene Beschwerde richtet sich gegen den Beschluss des Landgerichts - 30. Strafkammer - in Frankfurt am Main vom 27.06.2016, durch den

der Antrag des Betroffenen auf Ablehnung der RichterIn Butz wegen Besorgnis der Befangenheit als unzulässig zurückgewiesen worden ist.

Die sofortige Beschwerde ist nach § 28 Abs. 2 StPO statthaft, auch form- und nicht ausschließlich fristgerecht eingelegt und daher zulässig, insbesondere ist sie nach nicht durch § 28 Abs. 2 S. 2 StPO ausgeschlossen, da der Beschluss noch keine erkennende RichterIn betraf.

Die Eigenschaft als „erkennender Richter“ beginnt erst mit dem Erlass des Eröffnungsbeschlusses (Meyer-Göfner/Schmitt, StPO, 59. Aufl., § 28 Rn. 6 m. w. N.).  
Gegen den Betroffenen ist bereits eine Antragschrift im Sicherungsverfahren erhoben worden (Bl. 195 ff. Bd. I Duplo-A); eine Eröffnung des Verfahrens war zum Zeitpunkt des Erlasses des Beschlusses noch nicht erfolgt.

Zell 42, 60313 Frankfurt am Main  
Telefon 069-1367-01, Telefax: 069-1367-0204

Holzbock, Parkhaus, Zugang

[5] [http://68.media.tumblr.com/531cb38d855f269bb38a83c4c9d0d44/tumblr\\_obszeg88oF1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/531cb38d855f269bb38a83c4c9d0d44/tumblr_obszeg88oF1sogwpyo4_1280.jpg)

- 2 -

Die Strafkammer hat erst mit Beschluss vom 28.06.2016 die Antragschrift der Staatsanwaltschaft vom 28.01.2016 zugelassen und das Sicherungsverfahren gegen den Betroffenen eröffnet (vgl. Bl. 369 Bd. II Duplo-A).

Die Beschwerde ist jedoch aus den zutreffenden Gründen des angegriffenen Beschlusses (Bl. 6 SH) unbegründet. Die Begründung des Befangenheitsantrags sowie der Beschwerdeschrift erschöpfen sich in pauschalen Vorbehalten gegenüber Frauen als Richterinnen.

Gemäß § 26a Abs. 1 Nr. 2 StPO ist ein Ablehnungsantrag als unzulässig zu verwerfen, wenn die Benennung eines Ablehnungsgrundes unterbleibt. Es ist anerkannt und verfassungsrechtlich nicht zu beanstanden, dass ein Ablehnungsgesuch, dessen Begründung aus zwingenden rechtlichen Gründen zur Rechtfertigung des Ablehnungsgesuchs völlig ungeeignet ist, einem Ablehnungsgesuch ohne Angabe eines Ablehnungsgrundes gleichsteht (OLG Frankfurt am Main - I Ws 106/10). Ein Ablehnungsantrag, der zwar rein formal betrachtet eine Begründung für die angebl. Befangenheit enthält, der aber - ohne nähere Prüfung und Insofern von den konkreten Umständen des Einzelfalls - zur Begründung der Besorgnis einer Befangenheit völlig ungeeignet ist, kann rechtlich dem völligen Fehlen einer Begründung gleichgestellt werden (BVerfG NJW 2006, 3129; BGH NStZ 1999, 311; NJW 2005, 3434; KG Berlin, Beschluss vom 24.01.2001, Az: 4 Ws 12/01 - juris; OLG Celle, Beschluss vom 30.08.2005, Az: 1 Ws 310/05 - juris; Meyer-Göfner/Schmitt, 59. Auflage, StPO, § 26 a Rn. 4 a). Völlige Ungeeignetheit in diesem Sinne ist anzunehmen, wenn für eine Verwerfung als unzulässig jedes Eingehen auf den Gegenstand des Verfahrens selbst entbehrlich ist (BVerfG, n.a.O.). Zu beachten ist jedoch, dass § 26a StPO die Entscheidung über die Zurückweisung eines Ablehnungsgesuchs durch den mit dem Verfahren befassten Spruchkörper unter Mitwirkung des abgelehnten Richters nicht etwa in das Ermessen des Gerichts stellt. Vielmehr hat das Gericht, wenn eine der Voraussetzungen des § 26a StPO vorliegt, in dem vereinfachten Verfahren unter Mitwirkung des abgelehnten Richters zu entscheiden (BGH NJW 2005, 3434).

Mangels Darlegung konkreter Anhaltspunkte, die auf eine Voreingenommenheit der hier abgelehnten RichterIn schließen lassen könnten, ist die Begründung völlig ungeeignet und damit fehlend im Sinne von § 26a Abs. 1 Nr. 2 StPO.

- 3 -

Es wird beantragt,  
**die Beschwerde als unbegründet zu verwerfen.**

Maler  
Staatsanwältin



[6] [http://68.media.tumblr.com/10e307ea374bb122aabfa41f213931a8/tumblr\\_obszeg88oF1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/10e307ea374bb122aabfa41f213931a8/tumblr_obszeg88oF1sogwpyo3_1280.jpg)

Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main

HESSEN



Postfach 441 Generalstaatsanwaltschaft, 60256 Frankfurt am Main

Geschäftszeichen: 3 RWs 822/16

Ursprünglich: mit 1 SH „Ablehnung SV Müller-Isbchner“ als 2540 Js 233115/15 StA Frankfurt/M.

Beschreiber: OStA Dr. Günther  
Beschwerde: Sekretariat 311-2211, -4794, -4796, -2211  
Fax: 4698  
E-Mail: ack3@gsta.jurist.hessen.de

dem 3. Straßenrat  
des Oberlandesgerichts  
60256 Frankfurt am Main

Dr. Günther  
Ihr Nachschick:  
Datum: 01.08.2016

zur Entscheidung über die Beschwerde vom 07.07.2016 des Betroffenen Maximilian Böhning übersandt.

Die bei dem Landgericht in Frankfurt/Main am 08.07.2016 eingegangene Beschwerde richtet sich gegen den Beschluss des Landgerichts - 30. Strafkammer - in Frankfurt/Main vom 29.06.2016, durch den

die Ablehnung des Sachverständigen Dr. Müller-Isbchner wegen der Besorgnis der Befangenheit als unbegründet zurückgewiesen worden ist.

Da die Strafkammer zuvor mit Beschluss vom 28.06.2016 die Antragschrift der Staatsanwaltschaft vom 28.01.2016 zugelassen und das Sicherungsverfahren gegen den Betroffenen eröffnet hatte (vgl. Bf. 369 Bd. II Duplo-A), ist die Beschwerde bereits gemäß § 305 S. 1 StPO unstatthaft, weil die Entscheidung über die Ablehnung eines Sachverständigen der Vorbereitung des Urteils dient und deshalb eine der Urteilsfindung vorausgehende Entscheidung im Sinne dieser Vorschrift darstellt (vgl. OLG Celle, Beschl. v. 29.09.2015, - 2 Ws 173/15 -).

Es wird beantragt,

die Beschwerde als unzulässig zu verwerfen.

2 Bd. Duplo-Akten 3540 Js 233115/15 StA Frankfurt/M. werden mit einer weiteren Stellungnahme im Rahmen des hiesigen Vorgangs 3 RWs 624/16 aufgrund einer Beschwerde des Betroffenen gegen die (neuarliche) Zurückweisung eines Antrags auf Ablehnung von Frau Richter-Butz wegen Besorgnis der Befangenheit durch Beschluss des Landgerichts Frankfurt/Main vom 27.06.2016 gesondert vorgelegt werden.

Dr. Günther  
Oberstaatsanwalt



Zell 42 · 60213 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 1367-01 · Telefax: 069 1367-8468



Mitpoststelle



Parkhaus



Zugang

[7] [http://68.media.tumblr.com/624fa41909263e291852a097685b4416/tumblr\\_obszeg88oF1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/624fa41909263e291852a097685b4416/tumblr_obszeg88oF1sogwpyo5_1280.jpg)

Oberlandesgericht Frankfurt



Oberlandesgericht, Straßburger Allee, 60011 Frankfurt

Aktenzeichen: 2 Ws 88/16

Telefon: 8199  
Telefax: 2024

Herrn  
Maximilian Böhning  
Hölderlinstraße 4  
60316 Frankfurt

Dr. Günther  
Ihre Nachschick:

Datum: 05.08.2016

Sehr geehrter Herr Böhning,

**In der Strafsache gegen Sie  
wegen Körperverletzung**

erhalten Sie die Anlage(n) mit der Bitte um Kenntnisnahme.

**Zusatz:** Sie haben Gelegenheit zur Stellungnahme binnen 3 Wochen.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung

Cabayadao  
Justizfachangestellte

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt  
und ist ohne Unterschrift gültig.

60013 Frankfurt, Zell 42  
Telefon: 069-1367-01 · Telefax: 069-1367-2924

Spezialkassen: Montag bis Freitag 9:00 - 12:00 05:00 bis 12:00  
Öffentliche Verkehrsmittel

[8] [http://68.media.tumblr.com/b491797b1d282faddf77da04f4e83a65/tumblr\\_obszeg88oF1sogwpyo7\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/b491797b1d282faddf77da04f4e83a65/tumblr_obszeg88oF1sogwpyo7_1280.jpg)

28.08.2016 03:59 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/149585286475>

Pfeife! Nomen est Omen!

**Oberlandesgericht Frankfurt am Main  
Der Präsident**

**HESSEN**



Oberlandesgericht Frankfurt am Main • Der Präsident • 60266 Frankfurt am Main

Geschäftszeichen: 313/1 – 1/2 – 88/16

Herrn  
Maximilian Bähring  
Hölderlinstraße 4  
60316 Frankfurt am Main

Dst.-Nr. 0224  
Bearbeiter/in: Frau Müller  
Durchwahl: 069 1367-2270  
Fax: 069 1367-2340  
E-Mail: [verwaltung@olg.justiz.hessen.de](mailto:verwaltung@olg.justiz.hessen.de)  
Ihr Zeichen  
Ihre Nachricht vom

Datum: 23. August 2016

**Ihr Schreiben vom 13.07.2016 betreffend das Verfahren 2 Ws 47/16**

Sehr geehrter Herr Bähring,

mit der im Betreff genannten Eingabe haben Sie eine Dienstaufsichtsbeschwerde gegen Vorsitzende Richterin am Oberlandesgericht Dr. Pfeifer wegen deren Mitwirkung am Beschluss des 2. Strafsenats vom 16.06.2016 und eines an Sie gerichteten Schreibens vom 08.07.2016 eingelegt.

Die Prüfung der Angelegenheit anhand Ihrer Beschwerdeschrift und durch Einsichtnahme des Senatsheftes (Az.: 2 Ws 47/16) hat keine Anhaltspunkte für ein dienstaufsichtsrechtlich zu beanstandendes Verhalten ergeben. Eine Pflichtverletzung ergibt sich insbesondere nicht aus der Rechtsanwendung im oben genannten Beschluss. Insoweit erlaube ich mir, auf meine ausführlichen Ausführungen in einem früheren Dienstaufsichtsvorgang (Az.: 313/1 – 1/2 – 51/15) zu verweisen.

Ihre Dienstaufsichtsbeschwerde gegen Vorsitzende Richterin am Oberlandesgericht Dr. Pfeifer weise ich daher zurück. Zugleich bitte ich um Verständnis, dass Sie bei weiteren gleichgelagerten Eingaben mit keiner erneuten Bescheidung rechnen können.

Mit freundlichen Grüßen

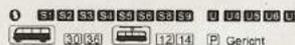
Im Auftrag  
Müller



Beglaubigt:

60313 Frankfurt am Main · Zeil 42  
Telefon (069) 1367-01 · Telefax (069) 1367 - 2976

Haltestelle:  
Konstablerwache



[1] [http://68.media.tumblr.com/1b411d960fe72ef6f92edfd9df48c2f/tumblr\\_oclpqjbFsv1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/1b411d960fe72ef6f92edfd9df48c2f/tumblr_oclpqjbFsv1sogwpyo1_1280.jpg)

**03.09.2016 06:43 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/149893542430>  
angebliche Prügelei des Raoul**

Fwd: Vera: DEIN(?) anruf von eben. JA, DAS EGOMAN-NARZISTISCH GETÖRTE STÜCK SCHEISZE HAT ES VERDIENT WENNS IE NAGREIFT

Dieses Stück VerleumdereiSZe von Zajac.

1. Ich arbeite nicht schwarz sie soll nicht immer von ihresgeliche auf andere schließen.
2. Niemand stalk die. Die hatte mehrfach Hausfriedensbruch begangen. zum beweis hab ich fotos gemacht daß die die wohnung betreten hat ibleich mitr mile k. sagte sie sei gekündigt.
3. Etaw 2011 haleite ein paar maal das türschloß am ahupteinagn udn Mile wollte mir da snicht galuben. da habe ich fos gemacht. das wara ls es den brand gab.

Am 08.08.15 komme czh vom supermarket und der würger kam mir entgegen. ich rufe als die polizei per onlineanzeige und fax. das ist die erse der beiden onlienziegn

<http://take-ca.re/downloads/wuerger.pdf> (Seite 10-12)

dann gehe ich duschen. ich vermute möglicherweise gleich aufs Revier zitiert zu werden. anschließend gehe ich nach unten und versuche ein Foto von beiden zu machen. Ich behaupte die Bullen nicht wieder behaupten der wäre gar nicht da gewesen. Ich versuche ein erstes Foto zu schießen was mißlingt und erkläre den Verdächtigten neben mir stehend daß der Mann mich einmal fast zu Tode gewürgt habe. Ich sage der Polizei ergründen hätte und das Foto machen würde falls die nicht kommen. Ich gehe in Richtung Haus. Als ich in der Straßmitte stehe holt mich plötzlich die Zäc ein hält mich am Arm und prügelt mit der Faust auf mein Kopf. Ich sage ihr sie solle gefälligst loslassen was sie aber nicht macht. Sie prügelt weiter auf mich ein. Daraufhin verstecke ich mich (wie werden Fotos geschossen) das Handy das ich noch in der Hand habe in einen Hosentasche und ziehe mein Pfefferspray aus der anderen. Das hatte ich zu der Zeit als der Würger hier noch wohnte immer dabei. Satt mich aber lassen als ich einen Schuß in die Richtung gebe prügelt sie weiter auf mich ein. Ansonsten hätte sie ja auch kaum was abbekommen. Erst als mir mehrere Leute vom Café ostend aus zu Hilfe eilen hört sie auf. Auch der Würger kam auf mich zu und brüllte drohend. Ich gab einen Stoß in die Richtung ab und er ging sofort auf Distanz. SO WIE DAS EINRMALER MENSCH TUT DER JEAMDN ANDEREN NICHT ANGREIFT. Ich rufe umgehende die Polizei per Handy an. Die Beamten tun so als würden sie mich nicht verstehen. Ich hole mehrere Zeugen aus dem Café dazu und erchauffere mich daß die Bullen nicht auftauchen. Ich bitte die Passanten die von ihren Telefonen Polizei zu rufen. Dann gebe ich mich ins Haus um von meinem Festnetztelefon auszurufen. Ich sende eine zweite Onlineanzeige ab und eine Email. Die Pöter von den beiden Onlineanzeigen

<http://take-ca.re/downloads/wuerger.pdf> (Seite 10-12).

An der Email attached sind die Fotos. Als ich die Anzeigen noch ausgedruckt und faxen will klingelt dann die Polizei bei mir die ich erwartet habe. Ich habe dann gesagt ich würde runter kommen. Und habe den unten die Tür geöffnet. Die haben mich dann mit zur Wache genommen. Die Vorgeschichte mit dem Duschen ist für die Geschichte unerheblich. Es geschieht nämlich VOR DEM Zusammenstoß als bevor die anfängt auf mich einzuprügeln. Und ich habe auch keine Arbeitsklammern gewechselt. DIE TUSSI IST VON MORGENS BIS ABEND AMLÜGEN.

---

## 06.09.2016 12:53 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/150027997995>

Ein Gutachter dessen Umfeld GELD erpressen wollte für ein für mich günstiges Zwotgutachten ist nicht ablehnbar?

Aber wenn eine fremdegehende Schlampe Identitäten fälscht § 169 StGB dann kann man so lange Vaterschaftstests verzögern bis das Kind erwachsen ist. Und dann von einem Vater der sein Kind nicht zu Gesicht bekommt für diese Kidnapping auch noch Geld erpressen. Kein Sorgerecht = keine Möglichkeit als Kind selber zu erziehen und deshalb unertrahlstbefreit zu sein.

In Zukunft verbiete ich den Polizisten 18 Jahre lang einen Alkoholtest falls mal ein Trunkenheit am Steuer verdacht im raume steht und brülle dann „Ätisch verjährt“?

Sage ich der Richter möge sich mal auf seinen geisteszustand hin untersuchen. Allesen ist das einn Beleidigung. Wenn er das bei mir macht darf ich ihn nicht ablehnen weil er mich beleidigt.

Hauptstache IDENTITÄTSFÄLSCHENDE Refugees Welcome statt Abschiebung! Für die wird das Geld evrbraten daß eigentlich der biodeutschen Bevölkerung zur Verfügung stehen müsste für Anwälte die Wahlfälschungen verfolgen.

genüßlich sadistisch In den Suizid gequält von falschaussagenden Armutsmigranten die gegen die Alteingesessenen biodeutschen und Ureinwohner die sie als NZI-deutsche verunglimpfen zusammenhalten.

Ein Gutachter dessen Umfeld GELD erpressen wollte für ein für mich günstiges Zwotgutachten ist nicht ablehnbar?

Aber wenn eine fremdegehende Schlampe Identitäten fälscht § 169 StGB dann kann man so lange Vaterschaftstests verzögern bis das Kind erwachsen ist. Und dann von einem Vater der sein Kind nicht zu Gesicht bekommt für diese Kidnapping auch noch Geld erpressen.

In Zukunft verbiete ich den Polizisten 18 Jahre lang einen Alkoholtest falls mal ein Trunkenheit am Steuer verdacht im raume steht und brülle dann „Ätisch verjährt“

Sage ich der Richter möge sich mal auf seinen geisteszustand hin untersuchen. Allesen ist das einn Beleidigung. Wenn er das bei mir macht darf ich ihn nicht ablehnen weil er mich beleidigt.

Hauptstache IDENTITÄTSFÄLSCHENDE Refugees Welcome statt Abschiebung! Für die wird das Geld evrbraten daß eigentlich der biodeutschen Bevölkerung zur Verfügung stehen müsste für Anwälte die Wahlfälschungen verfolgen.

[1] [http://68.media.tumblr.com/4bec8f8b1c87de02093238df0813a7c7/tumblr\\_od32h2KMgllsogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/4bec8f8b1c87de02093238df0813a7c7/tumblr_od32h2KMgllsogwpyo1_1280.jpg)

2 Ws 88/16  
5/30 Kls – 3540 Js  
233115/15 (3/16)  
LG Frankfurt am Main



## OBERLANDESGERICHT FRANKFURT AM MAIN

### BESCHLUSS

In dem Sicherungsverfahren

g e g e n Maximilian **Bähring**,  
geboren am 21.07.1975 in Bad Homburg,  
wohnhaft: Hölderlinstr. 4, 60316 Frankfurt am Main

Verteidiger: Rechtsanwalt Guthke, Frankfurt am Main,

w e g e n des Verdachts der Körperverletzung

h i e r Beschwerde gegen den Beschluss des Landgerichts Frankfurt am Main vom 29.06.2016, mit dem das Ablehnungsgesuch gegen den Sachverständigen Dr. Müller-Isberner zurückgewiesen worden war.

hat das Oberlandesgericht Frankfurt am Main – 2. Strafsenat – auf die Beschwerde des Betroffenen vom 7. Juli 2016 gegen den Beschluss des Landgerichts Frankfurt am Main vom 29. Juni 2016

**am 31. August 2016 gem. §§ 74, 304 StPO b e s c h l o s s e n :**

Die Beschwerde wird kostenpflichtig als unzulässig verworfen.

[2] [http://68.media.tumblr.com/265ca0c86947b9097c5bce026d09ef6a/tumblr\\_od32h2KMgI1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/265ca0c86947b9097c5bce026d09ef6a/tumblr_od32h2KMgI1sogwpyo5_1280.jpg)

**Gründe:**

Sachverständige sind hinsichtlich der Ablehnungsgründe den Richtern gleichgestellt. Anders als bei der Richterablehnung ist gegen die Entscheidung über die Ablehnung eines Sachverständigen grundsätzlich die einfache Beschwerde zulässig (§ 304 StPO). § 305 StPO schränkt dieses Beschwerderecht jedoch insoweit ein, dass Entscheidungen, die durch das erkennende Gericht getroffen werden und die die Hauptsacheentscheidung vorbereiten, aus Gründen der Verfahrensbeschleunigung der Beschwerde entzogen sind.

Das ist vorliegend der Fall. Die Strafkammer hatte mit Beschluss vom 28.06.2016 die Antragschrift der Staatsanwaltschaft vom 28.01.2016 zugelassen und das Sicherungsverfahren gegen den Betroffenen eröffnet. Damit ist die Strafkammer erkennendes Gericht und die angefochtene Entscheidung dient der Vorbereitung der Hauptsache.

Eine Überprüfung findet dann im Rahmen des Rechtsmittels gegen die Hauptsacheentscheidung statt (vgl. Meyer-Goßner/Schmitt, StPO, 59. Aufl. § 305 Rn. 1, 2 m.w.N.).

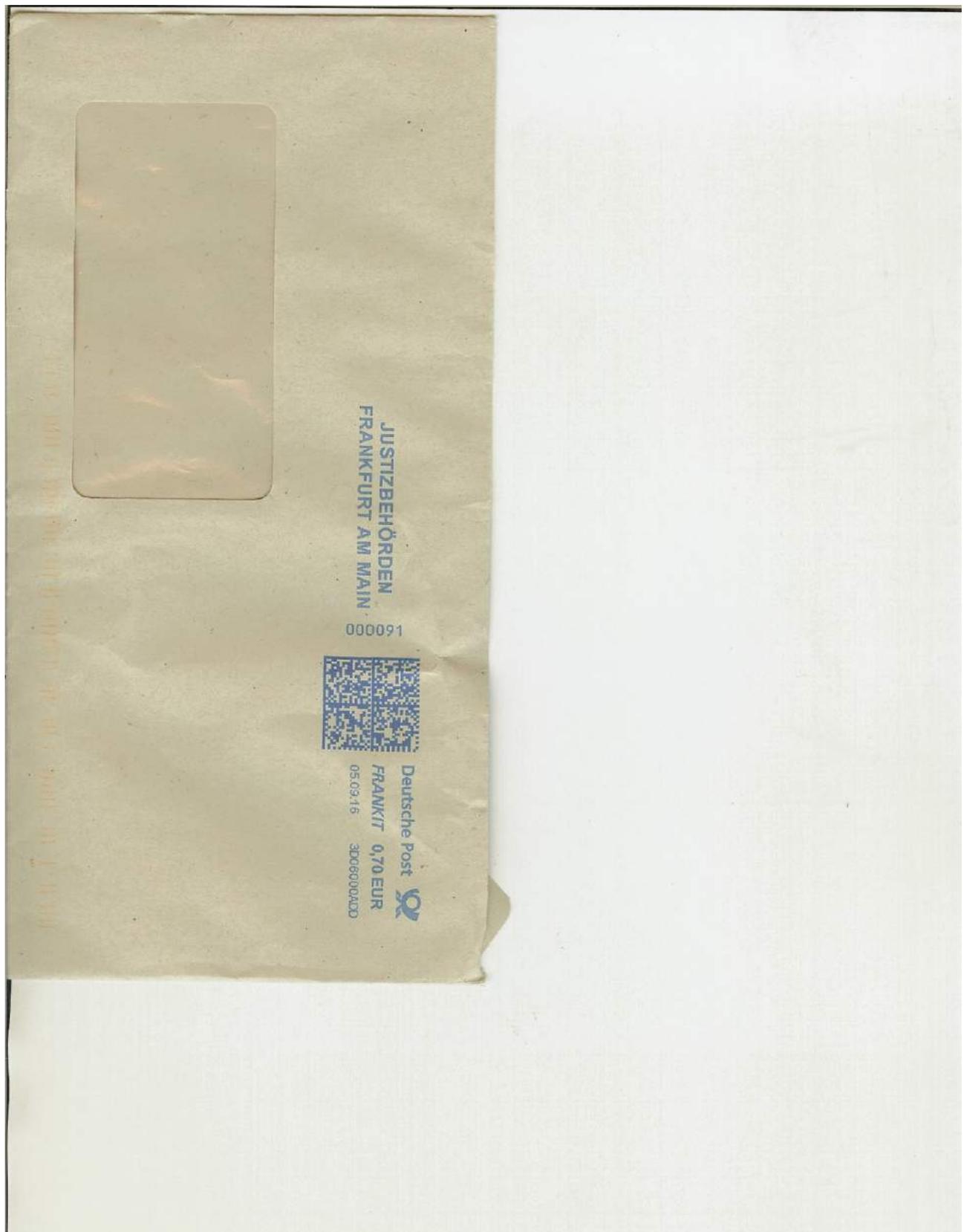
Die Kostenentscheidung beruht auf § 473 StPO.

Dr. Pfeifer  
Vorsitzende Richterin  
am Oberlandesgericht

Simon  
Richterin am  
Oberlandesgericht

Dr. Teßmer  
Richter am  
Oberlandesgericht

  
**Ausgefertigt**  
Frankfurt am Main, 02. 09. 2016  
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle



[4] [http://68.media.tumblr.com/b58e754e0821aa1f5fb6448401288c81/tumblr\\_od32h2KMgl1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/b58e754e0821aa1f5fb6448401288c81/tumblr_od32h2KMgl1sogwpyo3_1280.jpg)

## Oberlandesgericht Frankfurt



Oberlandesgericht, Postfach ohne, 60001 Frankfurt

**Aktenzeichen: 2 Ws 88/16**

Telefon: 2358  
Telefax: 2924

Herrn  
Maximilian Bähring  
Hölderlinstraße 4  
60316 Frankfurt

Ihr Zeichen: - ohne -  
Ihre Nachricht:

Datum: 31.08.2016

Sehr geehrter Herr Bähring,

**In dem Sicherungsverfahren gegen Sie  
wegen des Verdachts der Körperverletzung**

erhalten Sie die Anlage(n) mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung

Cabuyadao  
Justizfachangestellte

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt  
und ist ohne Unterschrift gültig.

60313 Frankfurt, Zeil 42  
Telefon 069-1367-01 · Telefax 069-1367-2924

Sprechzeiten: Montags bis Freitags 9.00 - 12.00 08:00 bis 12:00  
Öffentliche Verkehrsmittel:  
Parkmöglichkeiten: Justizparkplatz

[5] [http://68.media.tumblr.com/9954e717e57b292e1afc372e0c150b36/tumblr\\_od32h2KMgl1sogwpyo6\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/9954e717e57b292e1afc372e0c150b36/tumblr_od32h2KMgl1sogwpyo6_1280.jpg)



[6] [http://68.media.tumblr.com/9c1aa07ba3ac10512c78ab3533f413dd/tumblr\\_od32h2KMg1Isogwpyo2\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/9c1aa07ba3ac10512c78ab3533f413dd/tumblr_od32h2KMg1Isogwpyo2_r1_1280.jpg)

## 07.09.2016 12:39 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/150052950755>

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1

D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 07. September 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

in vorbezeichneter aneangelgenheit erreichte mich am 06. September 2016 per einfacher Post Schreiben des OLG Frankfurt a.M. vom 31. August ausgefertigt am 02. September das ich sofort an den Pflichtverteidiger weiterleitete.

nachdem ich schon bei rechstabwlt Guthke bemängelt hatte daß dieser keine seiner Versprechen hält kam es diesmal noch übler. Obgleich ich auf eigenen kosten ein Doppel der Akte an Herrn Guthke habe anfertigen lassen hatte Rechtsanwalt Haussmann außer einen Vorschuß von 500 aus einer Haftenschädigung unter ausnuzene iern Zwangslage abpresste gar nichts gemacht. Das grenzt an Zuhälterei. Man bringt leute in Notlagen ? sorgt druch nichtun dafür daß sie in U-Haft kommen ? prellt mit einem Staatsanwalt zusammen die Staatskasse und kassiert Sie ? die Haftentschädigungen - dann ab.

Als ich ihn in Verzug setzte rastet er vollkommen aus. Wieder will mich ein Verteidiger den ich umfangreich einarbeiten musste im Regen stehen lassen. Wohl weil es den herren Anwälten zu viel Arbeit ist und sie gerne mehr Honrorr erpressen wollen.

Die neurlichen Psychoterror Einschüchterungsversuche ? vor Gericht herrscht Anwaltspflicht und der Anwalt verteidigt sie einfach nicht - haben sich gestern und heute in zwei weiteren Selbstmordversuchen niedergeschlagen. Ich bitte dringend um Nachricht wie es nach seiner abberufung weitergehen soll denn er kündigt ja an er wolle das Mandat niederlegen wo ich ach der Vortstellung nichts dagegen hätte.

20160907-1g.jpg

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1

Frankfurt a.M., den 07. September 2016

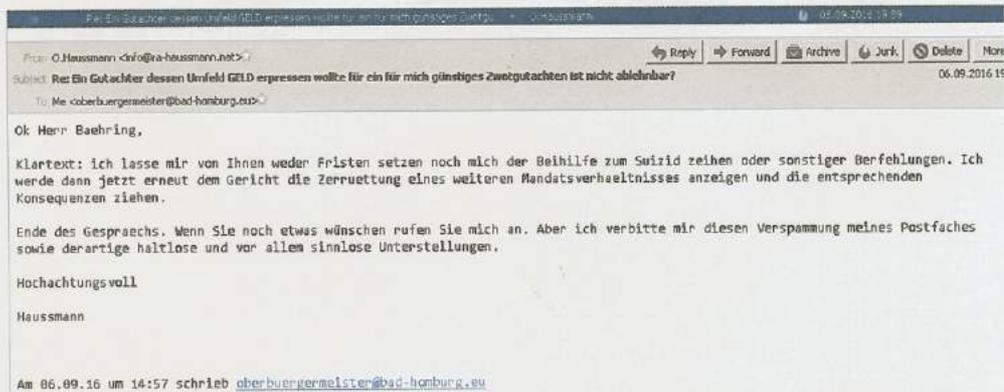
D-60313 Frankfurt a.M.

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.**

in vorbezeichneter anelegenheit erreichte mich am 06. September 2016 per einfacher Post Schreiben des OLG Frankfurt a.M. vom 31. August ausgefertigt am 02. September das ich sofort an den Pflichtverteidiger weiterleitete.

nachdem ich schon bei rechstabwt Guthke bemängelt hatte daß dieser keine seiner Versprechen hält kam es diesmal noch übler. Obgleich ich auf eiegen kosten ein Doppel der Akte an Herrn Guthke habe anfertigen lassen hatte Rechtsanwalt Haussmann außer einen Vorschuß von 500 aus eienr Haftenschädigung unter ausnutzene iern Zwangslage abpresste gar nichts gemacht. Das grenzt an Zuhältere. Man bringt leute in Notlagen – sorgt druch nichtun dafür daß sie in U-Haft kommen – prellt mit eienm Staatswalt zusammen die Staatskasse und kassiert Sie – die Haftentschädigungen - dann ab.

Als ich ihn in Verzug setzte rastet er vollkommen aus. Wieder will mcih ein Verteidiger den ich umfangreich einarbeiten musste im Regen stehen lassen. Wohl weil es den herren Anwälten zu viel Arbeit ist und sie gerne mehr Honorr erpressen wollen.



Die neurlichen Psychoterror Einschüchterungsversuche – vor Gericht herrscht Anwlstpflch und der Anwwit verteidigt sie einfach nicht - haben sich gestern udn heute in zwei weiteren Selbstmordversuchen niedergeschlagen. Ich bitte dringend um Nachricht wie es nach seiner abberufung weitegehen soll denn er kündigt ja an er wolle das Mandat niederlegen wo ich ach der Vortsehlung nichts dagegen hätte.

[1] [http://68.media.tumblr.com/94ac025a74140f85ec87c23bdaa8ff86/tumblr\\_od3z6aT3nz1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/94ac025a74140f85ec87c23bdaa8ff86/tumblr_od3z6aT3nz1sogwpyo1_1280.jpg)

Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60316 Frankfurt am Main

82065788 2578 07.09.16 11:55

Sendungsnummer: RE 3795 8747 8DE  
Einschreiben Einwurf

Maximilian Baehring

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1

D-60313 Frankfurt a.M.

Landgericht

Frankfurt a.M., den 07. September 2016

Servicenummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr

5/30 Kls - 3540 Js 233115/15

Internet: www.deutschepost.de/briefstatus

in vorbezeichneter angelegener  
OLG Frankfurt a.M. vom 31. August 2016  
Pflichtverteidiger weitergeleitet

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG

1-facher Post Schreiben des  
Landgerichts an den

☒ ☒ ☒

nachdem ich schon bei rechtswirksamer Demanderung hatte daß dieser keine seiner Versprechen hält kam es diesmal noch übler. Obgleich ich auf eigenen kosten ein Doppel der Akte an Herrn Guthke habe anfertigen lassen hatte Rechtsanwalt Haussmann außer einen Vorschuß von 500 aus einer Haftenschädigung unter auszunutzen iern Zwangslage abpresste gar nichts gemacht. Das grenzt an Zuhälterei. Man bringt leute in Notlagen - sorgt druch nichtun dafür daß sie in U-Haft kommen - prellt mit einem Staatsanwalt zusammen die Staatskasse und kassiert Sie - die Haftentschädigungen - dann ab.

Als ich ihn in Verzug setzte rastet er vollkommen aus. Wieder will mich ein Verteidiger den ich umfangreich einarbeiten musste im Regen stehen lassen. Wohl weil es den herren Anwälten zu viel Arbeit ist und sie gerne mehr Honorrat erpressen wollen.

Re: Ein Gutachter dessen Umfeld Geld erpressen wollte für ein für mich günstiges Zweitgutachten ist nicht ablehnbar?

From: O. Haussmann <info@haussmann.net>  
Date: 06.09.2016 15:57  
Subject: Re: Ein Gutachter dessen Umfeld Geld erpressen wollte für ein für mich günstiges Zweitgutachten ist nicht ablehnbar?

To: Me <olaf.ha@gericht-lad-homburg.de>  
Cc: Herr Baehring

Hi Herr Baehring,  
Erklärung: Ich lasse mir von Ihnen weder Fristen setzen noch mich der Beihilfe zum Selbsttöten oder sonstigen Befehlungen. Ich werde dann jetzt erneut dem Gericht die Zerrüttung eines weiteren Mandatsverhältnisses anzeigen und die entsprechenden Konsequenzen ziehen.

Ende des Gesprächs. Wenn Sie noch etwas wünschen rufen Sie mich an. Aber ich verbitte mir diesen Verspammung meines Postfaches sowie derartige haltlose und vor allem sinnlose Unterstellungen.

Hochachtungsvoll

Haussmann

Am 06.09.16 um 14:57 schrieb olaf.ha@gericht-lad-homburg.de

Die neulich Psychoterror Einschüchterungsversuche - vor Gericht herrscht Anwaltspflicht und der Anwalt verteidigt sie einfach nicht - haben sich gestern und heute in zwei weiteren Selbstmordversuchen niedergeschlagen. Ich bitte dringend um Nachricht wie es nach seiner abberufung weitergehen soll denn er kündigt ja an er wolle das Mandat niederlegen wo ich ach der Vortsetzung nichts dagegen hätte.

[2] http://68.media.tumblr.com/f3078d4208175096a00367e9c00b072/tumblr\_od3z6aT3nz1sogwpyo2\_r1\_1280.jpg

07.09.2016 02:22 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/150056921690>

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn Rechtsanwalt  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 07. September 2016

Herr Haussmann.

Wie war das nochmal?

>On 22.08.2016 15:51, info@ra-hausmann.net wrote:>> Herr Bähring:>>>> inne halten, durchatmen, überlegen

Ihrer Entscheidung zur Mandatsniederlegung akzeptiere ich selbstverständlich. Ich bin überaus verärgert nur wieder einen Anwalt einarbeiten und Berge von Akten drucken zu müssen. Das reizt einen neuen Flanke auf, einen Zeitraum in dem ich nicht (richtig) verteidigt bin. Ich? Um es mal mit den Worten von Roland Freisler zu sagen- zerbreche? Langsam aber sich - unter dieser Gemeinheit? Was die mannigfachen Selbstmordversuche dieses Jahre belegen. Ich glaube die RAF hatte Recht daß gegen diesen Apparat außer mit Sprengstoff nicht erfolgreich vorgegangen werden kann.

Anbei 31 Seiten Fotokopien zur Vervollständigung ihrer Kopie der 'Guthke-Akte'. Ihre EMail und er Sie angekündigt haben das Mandatsverhältnis aufzulösen habe ich soeben versehen mit einem Begleit-text ausgedruckt und eben in den Fristenbriefkasten beim Landgericht eingeworfen. Es gehört wohl zur Zermürbungstaktik des Justizsystems permanent neue Kosten zu verursachen und Zeit zu vergeuden und insbesondere die Nerven unschuldig Beschuldigter ohne daß sich auch nur das geringste bewegt. Von mir ein Gutachten zu verlangen ist eine Frechheit. Ich heiße nicht Riek. Ich gehe nicht zum Jugendamt und lüge derartig daß es aktenkundig wird was die Abstammung meines Kindes angeht was einen eindeutigen Anlaß dazu gibt daß hinsichtlich der gemachten Vaterschaftsangabe Zweifel aufkommen und daher gleich zwei Gerichtsverfahren nach sich gezogen hat in denen man die (rechtswirksam) unterdrückten Angaben hat aufwändig per DNA-Gutachten klären müssen. Zeit die man genutzt hat mir mein Kind zu entfremden. Jetzt auf Befehl komraus sinnlose Gutachten einzufordern ist ergo ein sexistischer Racheakt. Denn es kann vollkommen dahingestellt bleiben ob ich im Zustand von Schuldunfähigkeit gehandelt habe WEIL DIE IN FRAGE STEHENDE TAT NOTWEHR war. Wieder ist es nicht mein sondern das Fehlverhalten anderer das mir zum Nachteil gereicht.

Ein Gericht das dies druchwinkt obgleich es mehrfach drauf hingewiesen wird kann man hingegen nicht mehr für voll nehmen. Die Justiz entpuppt sich als ein Haufen schwerstkrimineller Rechtsbeuger und Rechtsbrecher im Amte, die Polizei als eine Gruppe prügeln der Choleriker. Lustigerweise legen Anwälte immer dann Mandate nieder wenn es darum geht in meinem finanziellen Interesse tätig zu werden etwa meine Tochter zu enterben was Inhalt einer Email war. Deren Mutter hat es nun erfolgreich geschafft auch mich gegen mein eigenes Kind zu verhetzen. Denken Sie immer daran was sie da decken. Als Amm sind sie der arsch erzählen darf, nicht zu sagen hat und sein Kind nie zu Gesicht bekommt. Das ist nichts anders als Kidnapping? Durch Kidnraub Geld zu erpressen? Das halten Sie für legitim.

Die Zermürbungstaktik die all diese Vorgänge zugrundeliegt ist die des totalen delegalisierens, man könne ja sowieso nichts tun und man solle gefälligst ungerührt das akzeptieren was die Staatsanwaltschaft sich so in ihren paranoiden Whanvortellungen? Ich aber noch in jemd. Nähe gehen der in einem Tränengasnebel ein Wassererfers absichtlich ineingelaufen wäre? Man könne Pfeffersparay als Angriffswaffe nutzen er-alp-träumt. Ich werde diesen scheinbar keine weitere Möglichkeit geben mich? Der unschuldigim Sinne der Anklage ist? Weit zu demütigen und zu foltern. Das was das versagerjustizsystem mir angetan hat ist sowieso schon so schlimm und unfassbar grausam daß Slestmr wahrscheinlich besser ist als sich sadistisch quälen zu lassen.

Ich habe keinerlei Vertrauen in einen Rechtsstaat oder anle mehr. Dazu haben auch Sie beigetragen was die Vorgänge mit mich zusammenstauen wegen 'Hett Communications'? Beginnend angeht.

Ihr Mandat endet auf ihren Wunsch hier.

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Herrn Rechtsanwalt  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 07. September 2016

Herr Haussmann.

Wie war das nochmal?

>On 22.08.2016 15:51, [info@ra-haussmann.net](mailto:info@ra-haussmann.net) wrote:

>> Herr Bähring:

>>

>> inne halten, durchatmen, überlegen

Ihrer Entscheidung zur Mandatsniederlegung akzeptiere ich selbstverständlich. Ich bin überaus verärgert nur wieder einen Anwalt einarbeiten und Berge von Akten druckkopieren zu müssen. Das reißt einen neuen Flanke auf, einen Zeitraum in dem ich nicht (richtig) verteidigt bin.

Ich – um es mal mit den Worten von Roland Freisler zu sagen- zerbreche – langsam aber sich - unter dieser Gemeinheit – was die mannigfachen Selbstmordversuche dieses Jahre belegen. Ich glaube die RAF hatte Recht daß gegen diesen Apparat außer mit Sprengstoff nicht erfolgreich vorgegangen werden kann.

Anbei 31 Seiten Fotokopien zur Vervollständigung ihrer Kopie der „Guthke-Akte.“ Ihre EMail in der Sie angekündigt haben das Mandatsverhältnis aufzulösen habe ich soeben versehen mit einem Begleit-text ausgedruckt und eben in den Fristenbriefkasten beim Landgericht eingeworfen. Es gehört wohl zur Zermürbungstaktik des Justizsystems permanent neue Kosten zu verursachen und Zeit zu vergeuden und insbesondere die Nerven unschuldig Beschuldigter ohne daß sich auch nur das geringste bewegt.

Von mir ein Gutachten zu verlangen ist ein Frechheit. Ich heiße nicht Riek. Ich gehe nicht zum Jugendamt und lüge derartig daß es aktenkundig wird was die Abstammung meines Kindes angeht was einen eindeutigen Anlaß dazu gibt daß hinsichtlich der gemachten Vaterschaftsangabe Zweifel aufkommen und daher gleich zwei Gerichtsverfahren nach sich gezogen hat in denen man die (rechtswirksam) unterdrückten Angaben hat aufwändig per DNA-gutachten klären müssen. Zeit die man genutzt hat mir mein Kind zu entfremden. Jetzt auf Tafel komraus sinnlose Gutachten einzufordern ist ergo ein sexistischer Racheakt. Denn es kann vollkommen dahingestellt bleiben ob ich im Zustand von Schuldunfähigkeit gehandelt habe WEIL DIE IN FRAGE STEHENDE TAT NOTWEHR war. Wieder ist es nicht mein sondern das Fehlverhalten anderer das mir zum Nachteil gereicht.

[1] [http://68.media.tumblr.com/68e4f84ceccac4ab8cfc5645d8a91b5ff/tumblr\\_od43xj4YMX1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/68e4f84ceccac4ab8cfc5645d8a91b5ff/tumblr_od43xj4YMX1sogwpyo2_1280.jpg)

Ein Gericht das dies druchwinkt obgleiche s mehrfach drauf hingweisen wird kann man hingegen nicht mehr für voll nehmen. Die Jistiz entpuppt sich als ein Haufen schwerstkrimineller Rechts-beuger und Rechtsbrecher im arnte, die polizei als eine Gruppe prügelnder Choleriker.

Lustigerweise legen Anwälte immer dann Mandate nieder wenn es darum geht in meinem finazillen Interesse tätig zu werdn etwa meine Tochter zu enterben was Inhalt eienr Email war. Deren Mutter hat es nun erfolgreich geschafft acuh mich gegen meien eigenes Kidn zu verhetzen.

denkenSie immer daran waß sie da decken. Als amnn sind sie der arsch erzählen darf, nichtst zus agen hat und sien Kind nie zu gesicht bekommt. Das ist nichts anders als Kidnapping – durch Kidnsraub geld zu epressen – das halten Sie für legitim.

Die Zermürbungstatktik die all diesne Vrogängen zugrundeliegt ist die des tatotalen doemarlisierens, man könne ja sowieso nichts tun und man solle gefälligt ungerüft das akzeptiren was die Staatsanwaltschaft sich so in ihren paranoiden Whanvortstellungen – ich abe noch nie jjemdnadne geshen der in eien Tränengasnebeln eins Wasererfers absichtlich ineingelaufenw äre – man könne Pfeffersparly als angriffswaffe nutzen er-alp-träumt.

Ich werde deisen scheinen keine weiter Möglichkeit geben mich – der unshculdigim Sinne der Anklage ist – weitr zu demütigen und zu foltern. Das was das versagerjustizsystem muir angetan hat ist sowieso schon so schlimm undunfaassbar grausamdaß Slestmr wahrscheinlich besser ist als sich sadistisch quälen zu lassen.

ich habe keienrlei Vertrauen in eien Rechtsstaat oder anälte mehr. Dazu haben auch Sie beigetragen was die Vrogänge mit mich Zusammenstauchen wegen „Hett Communcations“ beginnend anging.

**Ihr Mandat endet auf ihren Wunsch hier.**

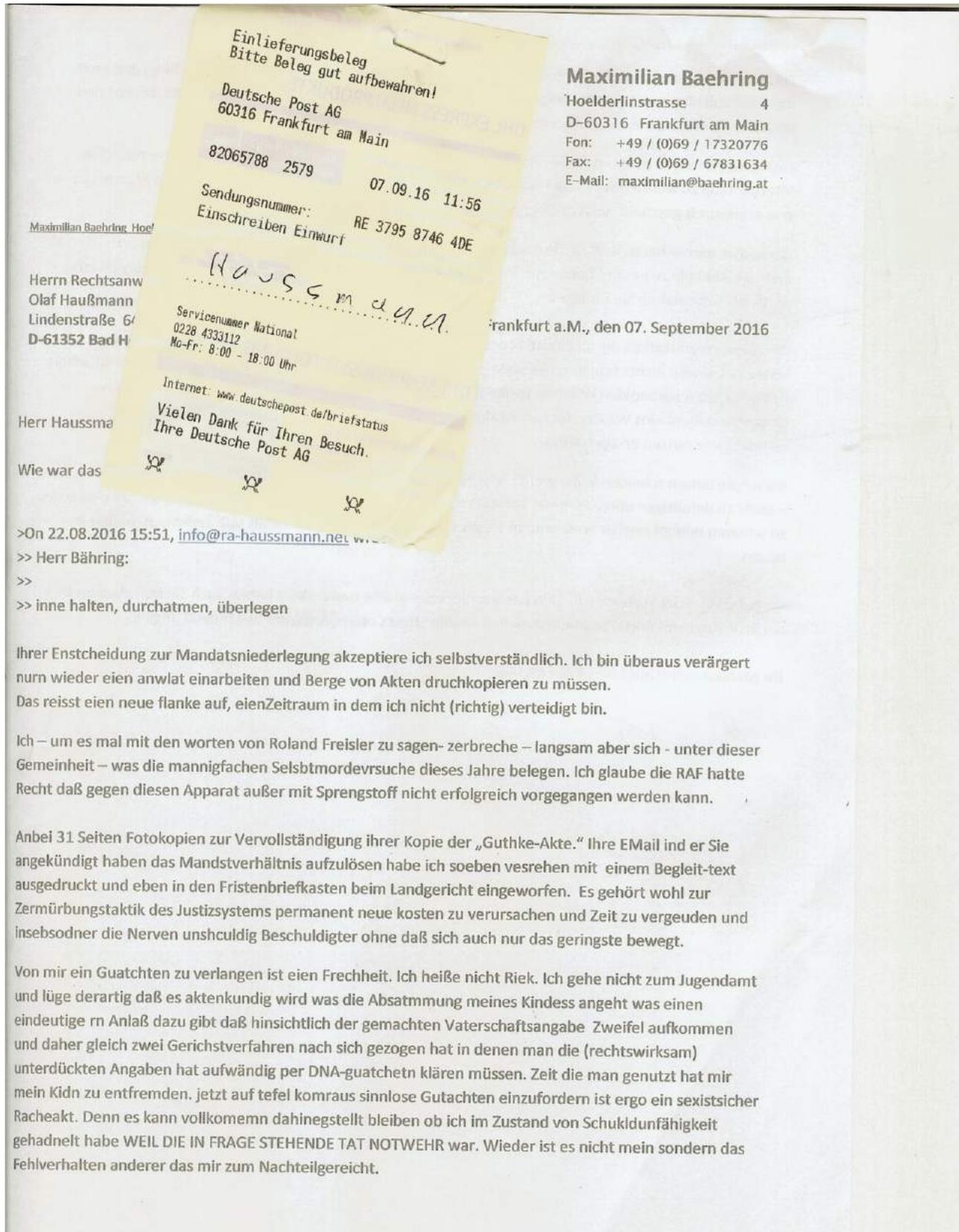
*M* *25*

Ich – um es mal mit den Worten von Roland Freisler zu sagen – zerfahre – langsam aber sich – unter dieser Gemüht – was die mannigfachen Selbstmordversuche dieses Jahre belegen. Ich glaube die RAT hatte recht das gegen diesen Apparat außer mit Sprengstoff nicht erfolgreich vorgegangen werden kann.

Am 31. Seiten Fotokopien zur Vervollständigung ihrer Kopie der „Gutachten-Akte“ Ihre Email und er Sie angekündigt haben das Mandatverhältnis aufzulösen habe ich soeben versehen mit einem Brief-Text ausgedruckt und eben in den Fristenbriefkasten beim Landgericht eingeworfen. Es gehört wohl zur Zermürbungstatktik des Justizsystems geramant neue Kosten zu verursachen und Zeit zu vergeuden und insbesondere die Niveau unsichrige Rechtfertigung ohne daß sich auch nur das geringste bewegt.

Von mir ein Gutachten zu verhandeln ist kein Freizeitspiel. Ich heiße nicht Risk. Ich gehe nicht zum Jugendamt und läge darauf daß es Extremkundig wäre was die Abstammung meines Kindes angeht was einen eindeutige im Anfang dazu gibt daß hinsichtlich der gemachten Vaterschaftsangebe Zweifel aufkommen und daher gleich zwei Gerichtsverfahren nach sich gezogen hat in denen man die (rechtswirksame) unterstützten Angaben hat aufwändig bei DNA-Gutachten klären müssen. Zeit die man genutzt hat mir mein Kind zu entfremden. Jetzt auf teufel kommus sinnlose Gutachten anzuliefern ist also ein zweckloser Beharrke. Dann es kann vollkommen dahingestellt bleiben ob ich im Zustand von Schuldbewältigung gehandelt habe WIL DIE IN FRAGE STEHENDE TAT NOTWEHR war. Wieder ist es nicht mein sondern das Fehlverhalten anderer das mir zum Nachteil gereicht.

[2] [http://68.media.tumblr.com/74a752f91343cbf4bab02f6c634eb93c/tumblr\\_od43xj4YMX1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/74a752f91343cbf4bab02f6c634eb93c/tumblr_od43xj4YMX1sogwpyo1_1280.jpg)



[3] [http://68.media.tumblr.com/b4cd981c19ea8c26472b5443837b8613/tumblr\\_od43xj4YMX1sogwpyo3\\_r3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/b4cd981c19ea8c26472b5443837b8613/tumblr_od43xj4YMX1sogwpyo3_r3_1280.jpg)

19.09.2016 02:41 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/150636076565>

Das wäre der 15. oder 26. August 2016 gewesen. Nicht der 10. September 2016.

https://mail.google.com/mail/u/0/#inbox/1566acac0d866d0e gusti moloth

Google

Gmail Zurück Archivieren Spam Löschen Verschieben Labels Mehr 52

**SCHREIBEN**

**Posteingang (5.656)**  
Gesendet  
**Entwürfe (108)**  
Alle Nachrichten  
**Spam (197)**  
Papierkorb  
[Impf]Entwürfe  
**[Impf]/Trash (56)**  
**Archives (1)**  
Gesendete Objekte  
Junk E-mail  
maximilian  
notsync  
other

**AW: TREFFEN MIT IHNEN JEDERZEIT MÖGLICH ICH HALTE MICH ZU IHRER VERFÜGUNG**  Posteingang x

O. Haussmann <haussmann\_bad\_homburg@email.de> 8. Aug  Antworten

an Maximilian

Das muss ich erstmal Material mässig verarbeiten. Bei meiner jetzigen Terminlage schätze ich die dafür benötigte Dauer auf etwa eine Woche bis 19 Tage. Das Glückliche an meinem Beruf ist leider dass man meist mehr als ein Mandat auf einmal bearbeitet was u.U. zu Verwechslungen und dadurch bedingte Fehlschlüssen führen kann und das ist - besonders in Ihrem Fall - zwingend zu vermeiden. A propos vermeiden, wenn Sie die Beziehung aller beim Kollegen Bonn vorhandenen Akten bitten, bitte ich darum dies auf jeden Fall auf das Material zu beschränken welches fuer das/die abhängigen Verfahren wirklich von belang sind. Idealerweise geben Sie mir bezüglich jeden nicht aus den Hauptakten hervorgehenden Komplex, ein neues gesondertes Prot. chronologischer Art samt zugehöriger Anlagen zusammenstellen und mir jeweils explizit dazu sagen auf welchen Aspekt das Hauptverfahren auch das Prot bzw zusätzliche Material mit jeweils welcher prozessuale od sonstigen Zielsetzung Sie diese Faktoren berücksichtigt werden sollten. Da Sie juristisch durchaus geschult sind schlage ich auch vor dass Sie ggf gewünschte zusätzliche nt von mir aus angepeilte prozessuale Massnahmen etc mit strukturell geordnet zur Übernahme vorbereiten. Diese Art der Zusammenarbeit mit Hausaufgaben für den Mandanten hat mir bereits häufig lästige zusätzliche Arbeiten wie z. B. chronologische Aufarbeitung Jahre alten Stoffs in bis dato ungeordneter Form erspart und mir ermöglicht das eigentlich virulente Problem mit der gebotenen Ruhe und Präzision zu bearbeiten und hoffentlich wie beabsichtigt zufriedenstellend zu lösen.

[1] [http://68.media.tumblr.com/90df12b1d9e292ed81b318b008795e94/tumblr\\_odra5ulmLo1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/90df12b1d9e292ed81b318b008795e94/tumblr_odra5ulmLo1sogwpyo1_1280.jpg)

## 19.09.2016 02:45 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/150636199765>

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Fax (0)69/48006091RA-DR.Bensch@web.de  
Dr. jur. Andreas Bensch  
Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 12. September 2016

5/30 Kls ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfreidesburch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürg habenden trinkenden Untermieter

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

wir haben soeben, am 12. September 2016 um ausweislich meiner Fritzbox 09:50 uhr telefoniert, sie hatten keine Zeit weil Sie ? so sagten sie ? gleich eine Verhandlung hätten!

Ich wollte sie bitten eine kurzzeitigeWahlvertretung zu Übernehmen um mittels dieser das noch bestehende Pflichtverteidigungsverhältnis mit RA Haussmann einzutreten.

Sie haben mich gebeten um 17.00 Uhr bei Ihnen in die Kanzlei in der Marcatorstraße zu kommen!

Wir sehen uns dann, ich freue mich auf Sie/unsere Treffen.  
Dieses Schreiben geht Ihnen als Email zu und als Fax, ich bin in der Vergangenheit Opfer eien Computerhacks geworden und seitemde funktioniert mein Fax das am Internetsschluß hängt manchmal nicht zuverlässig daher sicherheitshalber auf beiden Versandwegen.

Mit freUndlichen Grüßen,

(Maximilian Bähring)

P.S.: Was die Kosten angeht hat Rechtsanwalt StefanBonn, Schillerstraße 28, 60313 Frankfurt a.M.

Ende 2013/2014 als ich unschuldig (Nichteröffnung aus ?materiellen Gründen?) in U-haft saß eine Haftentschädigung für mich erstritten die er verwahrt. Von dieser sind noch mher als tausend Euro übrig. Hiervon würde ich die Phase der Wahlvertretung bis Ihnen das Gericht die Pflichtverteidigung überträgt finan zieren können.

~~~~

??? Forwarded Message ???

Subject: 5/30 Kls ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Date: Mon, 12 Sep 2016 18:44:56 +0200  
From: Maximilian Baehring  
To: RA-DR.Bensch@web.de

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Fax (0)69/48006091RA-DR.Bensch@web.de  
Dr. jur. Andreas Bensch  
Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 12. September 2016

5/30 Kls ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfreidesburch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürg habenden trinkenden Untermieter  
Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

Eben, am 12. Septmebr 2016 gegen 17:00 Uhr war ich bei Ihnen in der kanzlei um Ihnen eine etwa 450 seitige durchkopierte Akte in in vorgeannter Sache in die Hand zu drücken und ein Wahlmandat mit dem Ziel der Übernahme de Pflichtmandates anzutragen.

Ich habe Ihnen kurz geschildert daß mich sowohl RA Guthke mit der erstinstanzlichen Begründung eines Ablehnungsgesuches im Stich gelassen hat als auch dessen als Pflichtverteidiger eingewechselter Nachfolger RA Haussmann mit der Begründung des oder der Unterstützung bei der Beschwerde gegen diesen ab-gelehnte n Befangenhitsantrag in zwoter Instanz. Ich will auf jeden Fall vermeiden nochmals in die Fänge des Gutachters Dr. Müller-Isberner zu gelangen wie Mitte/Ende 2013 als ich in U-Haft unter Folter fast zu Tode gekommen wäre, auch weil Pflichtverteidiger Rechtsanwalt Bonn nichts unternahm. Ich will ? das erwähne ich erstmals an dieser Stelle udn das war aufgrund der Kürze der Zeit nicht Inhalt unseres Gesprächs - den Gutachterbeschuß 2 Ws 88/16 des Oberlandesgerichts Frankfurt a.M. vom 02. hier eingegangen am 06. September 2016 vor dem BGH Karlsruhe im nächsten Schritt anfechten.

Sie hatten gesagt die Chancen für einen erneuten Wechsel des Pflichtveretdigers stünden schlecht.  
Außerdem seien sie zur Zeit der Hauptverhandlung im Urlaub.

Ich habe Sie daraufhin gebeten dem Gericht die Übernahme einer zusätzlichen Wahlvertretung anzu-zeigen sozusagen als Backup für den möglicherweise ausfallenden RA Haussmann und um die Verlegung des Hauptverhandlungstermins zu bitten. Schadloos halten dürfen sie sich dafür aus meiner Haft-entschädigung die Rechtsnalt Bonn für mich für die zu Unrecht erlittene U-haft erstritten hatte bis zu einr Maximalsumme von 1.000 Euro ohne zusätzliche Rücksprache

Ich bitte um kurze Bestätigung bis zum 19. September 2016, gerne per Fax oder auf dem Wege der EMAIL.

Mit fReUndlichen Grüßen,  
(Maximilian Bähring)  
Kopie: Landgericht Frankfurt a.M.

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Fax (0)69/48006091 [RA-DR.Bensch@web.de](mailto:RA-DR.Bensch@web.de)

Dr. jur. Andreas Bensch  
Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 12. September 2016

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfreidesnburch prügelnde  
Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter**

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

wir haben soeben, am 12. September 2016 um ausweislich meiner Fritzbox 09:50 uhr telefoniert, sie hatten keine Zeit weil Sie – so sagten sie – gleich eine Verhandlung hätten!

Ich wollte sie bitten eine kurzzeitigeWahlverteidigung zu Übernehmen um mittels dieser das noch bestehende Pflichtverteidungsverhältnis mit RA Haussmann einzutreten.

Sie haben mich gebeten um 17.00 Uhr bei Ihnen in die Kanzlei in der Marcatorstraße zu kommen!

Wir sehen uns dann, ich freue mich auf Sie/unser Treffen.

Dieses Schreiben geht Ihnen als Email zu und als Fax, ich bin in der Vergangenheit Opfer eien Computerhacks geworden und seitemde funktioniert meien Fax das am Internetsschluß hängt manchmal nicht zuverlässig daher sicherheitshalber auf beiden Versandwegen.

Mit fReUndlichen Grüßen,



(Maximilian Bähring)

P.S.: Was die Kosten angeht hat Rechtsanwalt StefanBonn, Schillerstraße 28, 60313 Frankfurt a.M. Ende 2013/2014 als ich unschuldig (Nichteröffnung aus „materiellen Gründen“) in U-haft saß eine Haftentschädigung für mich ersritten die er verwahrt. Von dieser sind noch mher als tausend Euro übrig. Hiervon würde ich die Phase der Wahlverteidigung bis Ihnen das Gericht die Pflichtverteidigung überträgt finan zieren können.

[1] [http://68.media.tumblr.com/e471f7e63ee12cce80c0b5ba17fdad42/tumblr\\_odraciiUHH1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/e471f7e63ee12cce80c0b5ba17fdad42/tumblr_odraciiUHH1sogwpyo2_1280.jpg)

## Strafprozessvollmacht

Zustellungen werden nur an den/die Bevollmächtigte(n) erbeten!

Dr. jur. Andreas Bensch  
Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

wird hiermit in der Strafsache - Privatklagesache - Bußgeldsache - Entschädigungssache

gegen Maximilian Bähring,  
Hölderlinstraße 4, 60316 Frankfurt a.M.  
geb. 21.07.1975 in Bad Homburg v.d.H.

wegen 5/30 KLS 2540 Js 233115/15 (3/16)  
Landgericht Frankfurt a.M.

Vollmacht zu meiner Verteidigung und Vertretung in allen Instanzen sowie im Vorverfahren erteilt, und zwar auch für den Fall meiner Abwesenheit zur Vertretung nach § 411 11 StPO mit ausdrücklicher Ermächtigung auch nach §§ 233 1, 234 StPO, mit der besonderen Befugnis:

1. Strafanträge zu stellen, Rechtsmittel einzulegen, ganz oder teilweise zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten und solche auf Strafausspruch und Strafmaß zu beschränken, sowie Zustellungen aller Art, insbesondere auch von Urteilen und Beschlüssen, entgegenzunehmen;
2. Untervertreter- auch im Sinne des § 139 StPO - zu bestellen;
3. Anträge auf Entbindung von der Verpflichtung zum Erscheinen in der Hauptverhandlung, Wiedereinsetzung, Haftentlassung, Strafaussetzung, Kostenfestsetzung, Wiederaufnahme des Verfahrens, Anträge nach dem Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen, insbesondere auch für das Betragsverfahren und sonstige Anträge zu stellen;
4. Gelder, Wertsachen und Urkunden in Empfang zu nehmen, soweit das Verfahren dazu Anlass gibt;
5. Akteneinsicht zu nehmen.

Frankfurt a.M., den 12. September 2016

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

[2] [http://68.media.tumblr.com/25a5ddce25f0a8edf1531718bda91388/tumblr\\_odraciiUHH1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/25a5ddce25f0a8edf1531718bda91388/tumblr_odraciiUHH1sogwpyo3_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Fax (0)69/48006091 [RA-DR.Bensch@web.de](mailto:RA-DR.Bensch@web.de)

Dr. jur. Andreas Bensch

Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht

Mercatorstraße 24

D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 12. September 2016

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfreidesnburch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter**

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

Eben, am 12. Septmebr 2016 gegen 17:00 Uhr war ich bei Ihnen in der kanzlei um Ihnen eine etwa 450 seitige durchkopierte Akte in in vorgeannter Sache in die Hand zu drücken und ein Wahlmandat mit dem Ziel der Überhname de Pflichtmandates anzutragen.

Ich habe Ihnen kurz geschildert daß mich sowohl RA Guthke mit der erstinstanzlichen Begründung eines Ablehnungsgesuches im Stich gelassen hat als auch dessen als Pflichtverteidiger eingewechselter Nachfolger RA Haussmann mit der Begründung des oder der Unterstützung bei der Beschwerde gegen diesen abgelehente n Befangenheitsantarg in zwoter Instanz. Ich will auf jeden Fall vermeiden nochmals in die Fänge des Gutachters Dr. Müller-Isberner zu gelangen wie Mitte/Ende 2013 als ich in U-Haft unter Folter fast zu Tode gekommen wäre; auch weil Pflichtverteidiger Rechtsanwalt Bonn nichts unternahm. Ich will – das erwähne ich erstmals an dieser Stelle und das war aufgrundd er Kürze der Zeit nicht Inhalt unseres Gesprächs - den Gutachterbeschuß 2 Ws 88/16 des Oberlandesgerichts Frankfurt a.M. vom 02. hier eingegangen am 06. September 2016 vor dem BGH Karlsruhe im nächsten Schritt anfechten.

Sie hatten gesagt die Chancen für einen erneuten Wechsel des Pflichtevereidigers stünden schlecht. Außerdem seien sie zur Zeit der Hauptverhandlung im Urlaub.

Ich habe Sie daraufhin gebeten dem Gericht die Übernahme einer zusätzlichen Wahlverteidigung anzuzeigen sozusagen als Backup für den möglicherweise ausfallenden RA Haussmann und um die Verlegung des Hauptverhandlungstermins zu bitten. Schadlos halten dürfen sie sich dafür aus meiner Haftentschädigung die Rechtsnalt Bonn für mich für die zu Unrecht erlittene U-haft erstritten hatte bis zu eienr Maximalsumme von 1.000 Euro ohne zusätzliche Rücksprache

Ich bitte um kurze Bestätigung bis zum 19. September 2016, gerne per Fax oder auf dem Wege der EMail.

Mit fReUndlichen Grüßen,

  
(Maximilian Bähring)

Kopie: Landgericht Frankfurt a.M.

[3] [http://68.media.tumblr.com/a5f6c40479848110e550510d19552fd4/tumblr\\_odraciiUHH1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/a5f6c40479848110e550510d19552fd4/tumblr_odraciiUHH1sogwpyo5_1280.jpg)

SENDEBERICHT

ZEIT : 12/09/2016 11:14  
NAME :  
FAX :  
TEL :  
S-NR. : E69498E2J314824

DATUM/UHRZEIT 12/09 11:14  
FAX-NR./NAME 06948006091  
Ü.-DAUER 00:00:38  
SEITE(N) 02  
ÜBERTR OK  
MODUS STANDARD  
ECM

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Fax (0)69/48006091RA-DR.Bensch@web.de

Dr. jur. Andreas Bensch

Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht

Mercatorstraße 24

D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 12. September 2016

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfreidesnburch prügelnde  
Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter**

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

wir haben soeben, am 12. September 2016 um ausweislich meiner Fritzbox 09:50 uhr telefoniert, sie hatten keine Zeit weil Sie – so sagten sie – gleich eine Verhandlung hätten!

Ich wollte sie bitten eine kurzzeitigeWahlverteidigung zu Übernehmen um mittels dieser das noch bestehende Pflichtverteidungsverhältnis mit RA Haussmann einzutreten.

Sie haben mich gebeten um 17.00 Uhr bei Ihnen in die Kanzlei in der Mercatorstraße zu kommen!

Wir sehen uns dann, ich freue mich auf Sie/unser Treffen.

[4] [http://68.media.tumblr.com/c76e24623d85206b5e3c1a09e58e97d2/tumblr\\_odraciiUHH1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/c76e24623d85206b5e3c1a09e58e97d2/tumblr_odraciiUHH1sogwpyo4_1280.jpg)

SENDEBERICHT

ZEIT : 12/09/2016 19:36  
NAME :  
FAX :  
TEL :  
S-NR. : E69498E2J314824

DATUM/UHRZEIT 12/09 19:35  
FAX-NR./NAME 06948006091  
Ü.-DAUER 00:01:02  
SEITE(N) 01  
ÜBERTR OK  
MODUS STANDARD  
ECM

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maxmilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Fax (0)69/48006091 RA-Dr.Bensch@wab.de

Dr. jur. Andreas Bensch  
Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 12. September 2016

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfreidesnburch prägelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter**

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

Eben, am 12. Septmebr 2016 gegen 17:00 Uhr war ich bei Ihnen in der kanzlei um Ihnen eine etwa 450 seitige durchkopierte Akte in in vorgeannter Sache in die Hand zu drücken und ein Wahlmandat mit dem Ziel der Übernahme de Pflichtmandates anzutragen.

Ich habe Ihnen kurz geschildert daß mich sowohl RA Guthke mit der erstinstanzlichen Begründung eines Ablehnungsgesuches im Stich gelassen hat als auch dessen als Pflichtverteidger eingewechselter Nachfolger RA Haussmann mit der Begründung des oder der Unterstützung bei der Beschwerde gegen diesen abgelehnte n Befangenheitsantrag in zwoter Instanz. Ich will auf jeden Fall vermeiden nochmals in die Fänge des Gutachters Dr. Müller-Isberner zu gelangen wie Mitte/Ende 2013 als ich in U-Haft unter Folter fast zu Tode gekommen wäre; auch weil Pflichtverteidger Rechtsanwalt Bonn nichts unternahm. Ich will – das erwähne ich erstmals an dieser Stelle udn das war aufgrund der Kürze der Zeit nicht Inhalt unseres Gesprächs – den Gutachterbeschuß 2 Ws 88/16 des Oberlandesgerichts Frankfurt a.M. vom 02. hier eingegangen: am 06. September 2016 vor dem BGH Karlsruhe im nächsten Schritt anfechten.

[5] [http://68.media.tumblr.com/79e4de8801e91e88f226258edfec5248/tumblr\\_odraciiUHH1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/79e4de8801e91e88f226258edfec5248/tumblr_odraciiUHH1sogwpyo1_1280.jpg)

**19.09.2016 02:47 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/150636249630>**

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben/Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 12. September 2016

5/30 Kls ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfreidesnburch prägelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter

zu Ihrer Kenntnisnahme

ich habe

Rechtsanwalt Dr. Bensch, Marcatorstraße 24, 60316 Frankfurt a.M.

gebeten Mandat zu übernehmen, da RA Haussman, wie zuvor Ra Guthke, unfähig zu sein scheint zeitnah genug Akten anzufordern um Negativfolgen für seine Mandantschaft zu vermeiden.

Dies war mir am 06. September 2016 übel aufgestoßen als ich Entscheidung des OLG in Sachen 2 Ws 88/16 erhielt. Ich dachte eigentlich mit der Ablösung von RA Guthke würden solche Verhältnisse aufhören.

Ich beantrage außerdem den Termin zur Hauptverhandlung zu verlegen. RA Haussmann scheint überfordert zu sein (Email füge ich bei) und RA Bensch ist im fraglichen Zeitraum im Urlaub. Wir haben ja Zeit.

Das Gutachten in diesem Strafverfahren soll ja nicht etwa? wie es die Website des Familienrechts-mediators Kaiser-Klaan vermuten lässt? RECHTSMISSBRÄUHLICH dazu verwendet werden um mir im parallel anhängigen Sorgerechtsverfahren um mein Kind Tabea-Lara rief Verfahrensnachteile zu bescherehen, auch wenn dieses Verfahren strafbarerweise schon weit länger dauert als es nach § 155 FamFG dürfte.

Nach nunmehr fast vollen 16 Jahren Umgangsverweigerung ist das

Stockholm-Syndrom beim Kind wohl schon so weit ausgeprägt daß die paar Tage und Selbstmordversuche später? von denen ja immerhin einer hätte erfolgreich sein können? den Bock auch nicht mehr Fett machen.

Über das an den Haara herbeigezogene Strafverfahren kann man mich ja möglicherweise noch erfolgreich in den Selbstmord mobben bevor man in der Sorgerechtssache ne Verhandlung ansetzt. Schließlich geht es der gegenseite wie den Juristen sowieso nur um Geld. Und da stehe ich lebendig im Wege, entmündigt oder posthum bestet allerdings Durchgriff aufs Erbe, das Vermögen meiner Eltern.

Mit freundlichen Grüßen,

(Maximilian Bähring)

Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60316 Frankfurt am Main

82065788 3368 12.09.16 19:26

Sendungsnummer: RE 3795 8767 1DE  
Einschreiben Einwurf

ilian Baehring

nstrasse 4  
Frankfurt am Main  
49 / (0)69 / 17320776  
49 / (0)69 / 67831634  
maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 F

Einschreiben/Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt am Main

5/30 Kls – 3540 Js 233115/1  
Notwehr gegen nach Fotobeweis  
barin und ihren mich fast erwür

zu Ihrer Kenntnisnahme

ich habe

Rechtsanwalt Dr. Bensch, Marcatorstraße 24, 60316 Frankfurt a.M.

gebeten Mandat zu übernehmen, da RA Haussman, wie zuvor Ra Guthke, unfähig zu sein scheint  
zeitnah genug Akten anzufordern um Negativfolgen für seine Mandantschaft zu vermeiden.

Dies war mir am 06. September 2016 übel aufgestoßen als ich Entscheid des OLG in Sachen 2 Ws 88/16  
erhielt. Ich dachte eigentlich mit der Ablösung von RA Guthke würden solche Veräumnisse aufhören.

Ich beantrage außerdem den Termin zur Hauptverhandlung zu verlegen. RA Haussmann scheint über-  
fordert zu sein (Email füge ich bei) und RA Bensch ist im fraglichen Zeitraum im Urlaub. Wir haben ja Zeit.

Das Guatchten in diesem strafverfahren soll ja nicht etwa – wie es die Website des Familienrechts-  
mediators Kaiser-Klaan vermuten lässt – RECHTSMISSBRÄUCLICH dazu verwendet werden um mir im  
parallel anhängigen Sorgerechtsverfahren um mein Kind Tabea-Lara riek Verfahrensnachteile zu beschern,  
auch wenn dieses Verfahren strafarerweise schon weit länger dauert als es nach § 155 FamFG dürfte.  
Nach nunmehr fast vollen 16 Jahren Umgangsverweigerung ist das Stockholm-Syndrom beim Kind wohl  
schon so weit ausgeprägt daß die paar Tage und Selbstmordversuche später – von denen ja immerhin einer  
hätte rfolgreich sein können – den Bock auch nicht mehr Fett machen.

Über das an den Haaar herbeigezogene Strafverfahren kann man mich ja möglicherweise noch erfolgreich  
in den Selbstmord mobben bevor man in der Sorgerechtssache ne Verhandlung ansetzt. Schließlich geht es  
der gegenseite wie den Juristen sowieso nur um Geld. Udn da stehe ich lebendig im Wgee, entmündigt  
oder posthum besthet allerdings Durchgriff aufs Erbe, das Vermögen meiner Eltren.

Mit freUndlichen Grüßen,

(Maximilian Bähring)

Servicenummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr

Internet: [www.deutschepost.de/briefstatus](http://www.deutschepost.de/briefstatus)

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG



12. September 2016

[1] [http://68.media.tumblr.com/826b4ad808c66a8837fc1a6baaad28fb/tumblr\\_odrafc7mTF1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/826b4ad808c66a8837fc1a6baaad28fb/tumblr_odrafc7mTF1sogwpyo1_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben/Einwurf

Landgericht  
Hammelsgrasse 1  
D-60313 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 12. September 2016

**5/30 KLs – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfriedensbruch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter**

zu Ihrer Kenntnisnahme

ich habe

Rechtsanwalt Dr. Bensch, Mercatorstraße 24, 60316 Frankfurt a.M.

gebeten Mandat zu übernehmen, da RA Haussman, wie zuvor Ra Guthke, unfähig zu sein scheint zeitnah genug Akten anzufordern um Negativfolgen für seine Mandantschaft zu vermeiden.

Dies war mir am 06. September 2016 übel aufgestoßen als ich Entscheidung des OLG in Sachen 2 Ws 88/16 erhielt. Ich dachte eigentlich mit der Ablösung von RA Guthke würden solche Veräumnisse aufhören.

Ich beantrage außerdem den Termin zur Hauptverhandlung zu verlegen. RA Haussmann scheint überfordert zu sein (Email füge ich bei) und RA Bensch ist im fraglichen Zeitraum im Urlaub. Wir haben ja Zeit.

Das Gutachten in diesem Strafverfahren soll ja nicht etwa – wie es die Website des Familienrechtsmediators Kaiser-Klaan vermuten lässt – RECHTSMISSBRÄUHLICH dazu verwendet werden um mir im parallel anhängigen Sorgerechtsverfahren um mein Kind Tabea-Lara riesige Verfahrensnachteile zu bescheren, auch wenn dieses Verfahren strafbarerweise schon weit länger dauert als es nach § 155 FamFG dürfte. Nach nunmehr fast vollen 16 Jahren Umgangsverweigerung ist das Stockholm-Syndrom beim Kind wohl schon so weit ausgeprägt daß die paar Tage und Selbstmordversuche später – von denen ja immerhin einer hätte erfolgreich sein können – den Bock auch nicht mehr Fett machen.

Über das an den Haaren herbeigezogene Strafverfahren kann man mich ja möglicherweise noch erfolgreich in den Selbstmord mobben bevor man in der Sorgerechtsache ne Verhandlung ansetzt. Schließlich geht es der gegenseitig wie den Juristen sowieso nur um Geld. Und da stehe ich lebendig im Wege, entmündigt oder posthum bestattet allerdings Durchgriff aufs Erbe, das Vermögen meiner Eltern.

Mit freundlichen Grüßen,

  
(Maximilian Bähring)

[2] [http://68.media.tumblr.com/7f5c913fa49921c8437f564bed5ed70a/tumblr\\_odrafic7mTF1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/7f5c913fa49921c8437f564bed5ed70a/tumblr_odrafic7mTF1sogwpyo2_1280.jpg)

**19.09.2016 02:52 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/150636417795>**

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Fax (0)69/48006091RA-DR.Bensch@web.de  
Dr. jur. Andreas Bensch  
Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 13. September 2016

5/30 KLs ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfriedensbruch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

heute erhielt ich beigefügten Beschluss des OLG Frankfurt a.M.

Ich habe mir erlaubt ? ohne Ihnen vorgreifen zu wollen ? einfach aus gemachter Erfahrung - vorab scieherheitslhaber höchstselbst schonmal darauf hinzuweisen daß er formaljuristisch falsch ist.

Diesbezügliches Schreiben an das OLG Ist ebenfalls beigefügt.

Mit fReUndlichen Grüßen,

(Maximilian Bähring)

++++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben/Einwurf

Oberlandesgericht  
Zeil 42  
D-60313 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 13. September 2016

2 WS 86/16 Oberlandesgericht Frankfurt a.M.  
5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfriedensbruch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter soeben erhalte ich beschluß des OLG in Schen Ablehnung Richtern am Landgericht ?Butz? (nicht zu verwechseln mit der Gelder von Girokonten von HartzIV-Empfängern bis zu deren drohedem ver-hungen hin permennet veruntreuende Filialeiterin der Frankfurter Sparkasse 1822 Frau ?P?-utz)  
datiert auf den 09. September 2016.

Zu ihrer Information: Ich habe

Rechtsanwalt Dr. Bensch, Marcatorstraße 24, 60316 Frankfurt a.M.

am gstreigen 12. Spetmeber 2016 gebeten Mandat zu übernehmen, da RA Haussman, wie zuvor Ra Guthke, unfähig zu sein scheint zeitnah genug Akten anzufordern um Negativfolgen für seine Mandant-schaft zu vermeiden. RA Haussmann emailt er habe am 26. Juli 2016, nachdem er am 12. Juli von mir mandatiert wurde, die Akte angefordert und diese bis heute nicht erhalten.

Ich selbst als juritsicher Laie darf ja oberhalb des Amstgerichtes aufgrund des Anwaltszwangs gar keine Anträge einreichen. Daher beschränke ich mich darauf anzukündigen das solche von meien Verteidigern eingereicht werden müssten so diese sich an Absprachen mit ihrem Mandanten, also mir halten würden, was sie nicht tun und zu meien Anträgen auf Anwaltswechsel führt.

SCHON DESHALB ? WEIL SIE NICHT VON ANWÄLTEN KOMMEN - SIND DIE ANTRÄGE FORMALJURITSCH GAR NICHT UND WWENN SCHON NICHT KOSTENFLICHTIG ZURÜCKWEISBAR.

UND - AUCH WIEDER FORMALJURISTISCH OHNE ÜERBHAUPT INHALTLICH KRITIK ÜBEN ZU MÜSSEN?WEIL SIE AUF EIEN BEREITS NICHT MEHR TÄTIGEN PFLICHTVERTEIDIGER VERWEISEN.

Am 08. August 2016 hat der grosse Vorsitzende am LandgerichtFfrankfurt a.M., 30. Strafkammer pfeiffe Kaiser-klan Rechtsanwalt Guthke auf meinen Antrag hin dessne unetrlassener anwaltlicher Hilfeleistung wegen entpflichtet. Diese war aus der Akte ersichtlich. Die hätte man eben mal lesen müssen satt aus der la Meng heraus zu entschieden.

Beschlüsse des OLG Fankfurt a.M. die Anwalct Guthke als Pflichtverteidiger benennen sind also schon FORMAL alle GANZ OBJEKTIV betracted FALSCH. Und das sind bisher alle OLG Beschlüsse die das Hauptachverfahren

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

als Nebensache betreffen.

Das spricht auch nicht gerade für Sorgfalt in der Arbeitsweise der Justiz hier in Hessen.

Ihnen ist in all diesen Nebensache-Beschlüssen anscheinend vollständig entgangen daß das Landgericht ? nicht ich ? den Pflichtverteidiger Guthke augetauscht hat weil erkennbar war daß er nichts, aber auch wiklich nichts, unternommen hat um mich zu verteidigen, genau wie 2013 Rechtsanwalt Bonn dessentwegen cih monatlant unschuldig in U-haft saß udn beie unter Folter fast umgekommen wäre.

All diese permentenet Verzögerungen dienen nur dazu das auf einem AN DEN HAAREN HERBEIGEZIGENEN Tatvorwurf basierende Verfahren bis zum 19. September 2016 hinaszuzögen, ein strafprozessual erlangtes Gutachten dann im parallel verlaufenden Sorgerchtsverfahren rechtmisbräuchlich zu verwenden um damit Rache zu üben für den Umsatnd daß ich es gewagt habe ein fremdgehende und sozialbetrügende Kindesmutter zum gerichtlich zu Vaterschaftstest zerren zu lassen.

Villeicht erledigt sich das Verfahren ja noch durch eien Suizid des permenten unter Druck gesetzten Angeklagten der deshalb keinen Ausweg mehr sieht weil kein Anwlat auch nur einen Finger rührt wenn kein?Zusatzhonoar? fließt. Dann könnte man praktischerweise auch gleich das paralle laufende Sorge-rechtsverfhren einstellen. Und sich aus der Erbschaft schadlos halten.

Ich hätte gute Lust eine Bomeb in ihre Gerichtgebäude zu werfen so enttäuscht bin ich nach sechzehn Jahren prozessuiren über diesen agbelichen rechtsstaat. Ich verstehe algsam die Luet die Buback umgelegt haben immer besser.

Schon in 3 WF 174/01 Oberlandegricht Frankfurt a.M atte man monatlant die Akte verschlampt um das Verfahren zu verzögenr, Oberlandesgerichtsrichter Remmlinger wird sich an mein telefonsiches Nach-fassen wegen der monatlant verchollenen Akte eventuell erinnern.

Mit ganz und gar nicht fReUndlichen Grüßen,

(Maximilian Bähring)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Fax (0)69/48006091 [RA-DR.Bensch@web.de](mailto:RA-DR.Bensch@web.de)

Dr. jur. Andreas Bensch

Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht

Mercatorstraße 24

D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 13. September 2016

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfriedensbruch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter**

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

heute erhielt ich beigefügten Beschluss des OLG Frankfurt a.M.

Ich habe mir erlaubt – ohne Ihnen vorgreifen zu wollen – einfach aus gemachter Erfahrung - vorab sicherheitshalber höchstselbst schonmal darauf hinzuweisen daß er formaljuristisch falsch ist.

Diesbezügliches Schreiben an das OLG ist ebenfalls beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen,



(Maximilian Bähring)

[1] [http://68.media.tumblr.com/e4ddc78c57e214de95593c12ec5428d8/tumblr\\_odrany4HTZ1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/e4ddc78c57e214de95593c12ec5428d8/tumblr_odrany4HTZ1sogwpyo2_1280.jpg)

SENDEBERICHT

ZEIT : 13/09/2016 16:51  
NAME :  
FAX :  
TEL :  
S-NR. : E69498E2J314824

DATUM/UHRZEIT 13/09 16:49  
FAX-NR./NAME 06948006091  
U.-DAUER 00:01:25  
SEITE(N) 05  
UBERTR OK  
MODUS STANDARD  
ECM

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Fax (0)69/48006091 RA-DR.Bensch@web.de

Dr. jur. Andreas Bensch

Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht

Mercatorstraße 24

D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 13. September 2016

**S/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfriedensbruch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter**

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

heute erhielt ich beigefügten Beschluss des OLG Frankfurt a.M.

Ich habe mir erlaubt – ohne Ihnen vorgreifen zu wollen – einfach aus gemachter Erfahrung - vorab sicherheitshalber höchstselbst schonmal darauf hinzuweisen daß er formaljuristisch falsch ist.

Diesbezügliches Schreiben an das OLG ist ebenfalls beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen,

[2] [http://68.media.tumblr.com/53624c551358df772d008d6bb296fd96/tumblr\\_odrany4HTZ1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/53624c551358df772d008d6bb296fd96/tumblr_odrany4HTZ1sogwpyo1_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben/Einwurf

Oberlandesgericht  
Zeil 42  
D-60313 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 13. September 2016

**2 WS 86/16 Oberlandesgericht Frankfurt a.M.  
5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfriedensbruch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter**

soeben erhalte ich beschluß des OLG in Schen Ablehnung Richtern am Landgericht „Butz“ (nicht zu verwechseln mit der Gelder von Girokonten von HartzIV-Empfängern bis zu deren drohedem verurteilungen hin permennet veruntreuende Filialleiterin der Frankfurter Sparkasse 1822 Frau „P“-utz) datiert auf den 09. Septmber 2016.

Zu ihrer Information: Ich habe

Rechtsanwalt Dr. Bensch, Marcatorstraße 24, 60316 Frankfurt a.M.

am gstreigen 12. Spetmeber 2016 gebeten Mandat zu übernehmen, da RA Haussman, wie zuvor Ra Guthke, unfähig zu sein scheint zeitnah genug Akten anzufordern um Negativfolgen für seine Mandantschaft zu vermeiden. RA Haussmann emailt er habe am 26. Juli 2016, nachdem er am 12. Juli von mir mandatiert wurde, die Akte angefordert und diese bis heute nicht erhalten.

Ich selbst als juritsicher Laie darf ja oberhalb des Amstgerichtes aufgrund des Anwaltszwangs gar keine Anträge einreichen. Daher beschränke ich mich darauf anzukündigen das solche von meien Verteidgern eingereicht werden müssten so diese sich an Absprachen mit ihrem Mandanten, also mir halten würden, was sie nicht tun und zu meien Anträgen auf Anwaltswechsel führt.

SCHON DESHALB – WEIL SIE NICHT VON ANWÄLTEN KOMMEN - SIND DIE ANTRÄGE FORMALJURITSCH GAR NICHT UND WWENN SCHON NICHT KOSTENFLICHTIG ZURÜCKWEISBAR.

UND - AUCH WIEDER FORMALJURISTISCH OHNE ÜERBHAUPT INHALTLICH KRITIK ÜBEN ZU MÜSSEN– WEIL SIE AUF EIEN BEREITS NICHT MEHR TÄTIGEN PFLICHTVERTEIDGER VERWEISEN.

Am 08. August 2016 hat der grosse Vorsitzende am LandgerichtFrankfurt a.M., 30. Strafkammer pfeiffe Kaiser-klan Rechtsanwalt Guthke auf meinen Antrag hin dessne unetrlassener anwaltlicher Hilfeleistung wegen entpflichtet. Diese war aus der Akte ersichtlich. Die hätte man eben mal lesen müssen satt aus der la Meng heraus zu entschieden.

[3] [http://68.media.tumblr.com/c72136d446d7e07d564c5f1474cb283a/tumblr\\_odrany4HTZ1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/c72136d446d7e07d564c5f1474cb283a/tumblr_odrany4HTZ1sogwpyo4_1280.jpg)

-2-

Beschlüsse des OLG Frankfurt a.M. die Anwalt Guthke als Pflichtverteidiger benennen sind also schon FORMAL alle GANZ OBJEKTIV betractet FALSCH. Und das sind bisher alle OLG Beschlüsse die das Hauptstachverfahren

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.**

als Nebensache betreffen.

Das spricht auch nicht gerade für Sorgfalt in der Arbeitsweise der Justiz hier in Hessen.

Ihnen ist in all diesen Nebensache-Beschlüssen anscheinend vollständig entgangen daß das Landgericht – nicht ich – den Pflichtverteidiger Guthke augetauscht hat weil erkennbar war daß er nichts, aber auch wirklich nichts, unternommen hat um mich zu verteidigen, genau wie 2013 Rechtsanwalt Bonn dessentwegen cih monatalng unschuldig in U-haft saß udn beie unter Folter fast umgekommen wäre.

All diese permanenten Verzögerungen dienen nur dazu das auf einem AN DEN HAAREN HERBEIGEZIGENEN Tatvorwurf basierende Verfahren bis zum 19. September 2016 hinaszuzögen, ein strafprozessual erlangtes Gutachten dann im parallel verlaufenden Sorgerchtsverfahren rechtmisbräuchlich zu verwenden um damit Rache zu üben für den Umsatnd daß ich es gewagt habe ein fremdgehende und sozialbetrügende Kindesmutter zum gerichtlich zu Vaterschaftstest zerrren zu lassen.

Villeicht erledigt sich das Verfahren ja noch durch eien Suizid des permanenten unter Druck gesetzten Angeklagten der deshalb keinen Ausweg mehr sieht weil kein Anwlat auch nur einen Finger rührt wenn kein „Zusatzhonoar“ fließt. Dann könnte man praktischerweise auch gleich das paralle laufende Sorge-rechtsverfhren eisntellen. Und sich aus der Erbschaft schadlos halten.

Ich hätte gute Lust eine Bomeb in ihre Gerichtgebäude zu werfen so enttäuscht bin ich nach sechzehn Jahren prozessuiren über diesen abgelichen rechtsstaat. Ich verstehe alngsam die Luet die Buback umgelegt haben immer besser.

Schon in 3 WF 174/01 Oberlandegricht Frankfurt a.M atte man monatalng die Akte verschlampt um das Verfahren zu verzögenr, Oberlandesgerichtsrichter Remmlinger wird sich an mein telefonsiches Nach-fassen wegen der monatalng verchollenen Akte eventuell erinnern.

Mit ganz und gar nicht frEundlichen Grüßen,

  
(Maximilian Bähring)

[4] [http://68.media.tumblr.com/907b2456a3f82e1f7704f2aec3b322c7/tumblr\\_odrany4HTZ1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/907b2456a3f82e1f7704f2aec3b322c7/tumblr_odrany4HTZ1sogwpyo3_1280.jpg)

Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60316 Frankfurt am Main

82065788 3545 13.09.16 16:41

Sendungsnummer: RE 3795 8774 2DE  
Einschreiben Einwurf

**Maximilian Baehring**  
Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse  
Einschreiben/Einwurf

Oberlandesgericht  
Zeil 42  
D-60313 Frankfurt am Main

Servicenummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr

.M., den 13. September 2016

**2 WS 86/16 Oberlandesgericht  
5/30 Kls – 3540 Js 233  
Notwehr gegen nach Fotogra-  
barin und ihren mich fast**

Internet: [www.deutschepost.de/briefstatus](http://www.deutschepost.de/briefstatus)

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG



M.  
h-

soeben erhalte ich beschluß des OLG in Sachen Ablehnung Richtern am Landgericht „Butz“ (nicht zu verwechseln mit der Gelder von Girokonten von HartzIV-Empfängern bis zu deren drohedem verurteilungen hin permennet veruntreuende Filialleiterin der Frankfurter Sparkasse 1822 Frau „P“-utz) datiert auf den 09. Septmber 2016.

Zu ihrer Information: Ich habe

Rechtsanwalt Dr. Bensch, Marcatorstraße 24, 60316 Frankfurt a.M.

am gstreigen 12. Spetmeber 2016 gebeten Mandat zu übernehmen, da RA Haussman, wie zuvor Ra Guthke, unfähig zu sein scheint zeitnah genug Akten anzufordern um Negativfolgen für seine Mandantschaft zu vermeiden. RA Haussmann emailt er habe am 26. Juli 2016, nachdem er am 12. Juli von mir mandatiert wurde, die Akte angefordert und diese bis heute nicht erhalten.

Ich selbst als juristischer Laie darf ja oberhalb des Amstgerichtes aufgrund des Anwaltszwangs gar keine Anträge einreichen. Daher beschränke ich mich darauf anzukündigen das solche von meien Verteidigern eingereicht werden müssten so diese sich an Absprachen mit ihrem Mandanten, also mir halten würden, was sie nicht tun und zu meien Anträgen auf Anwaltswechsel führt.

**SCHON DESHALB – WEIL SIE NICHT VON ANWÄLTEN KOMMEN - SIND DIE ANTRÄGE FORMALJURITSCH GAR NICHT UND WWENN SCHON NICHT KOSTENFLICHTIG ZURÜCKWEISBAR.**

**UND - AUCH WIEDER FORMALJURISTISCH OHNE ÜERBHAUPT INHALTLICH KRITIK ÜBEN ZU MÜSSEN– WEIL SIE AUF EIEN BEREITS NICHT MEHR TÄTIGEN PFLICHTVERTEIDIGER VERWEISEN.**

Am 08. August 2016 hat der grosse Vorsitzende am LandgerichtFrankfurt a.M., 30. Strafkammer pfeiffe Kaiser-klan Rechtsanwalt Guthke auf meinen Antrag hin dessne unetrlassener anwaltlicher Hilfeleistung wegen entpflichtet. Diese war aus der Akte ersichtlich. Die hätte man eben mal lesen müssen satt aus der la Meng heraus zu entschieden.

[5] [http://68.media.tumblr.com/d206bd8db3a7e48ba45d97b913c1616/tumblr\\_odrany4HTZ1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/d206bd8db3a7e48ba45d97b913c1616/tumblr_odrany4HTZ1sogwpyo5_1280.jpg)

EG: 13.09.16

**2 Ws 86/16**  
5/30 KLS-3540 Js  
233115/15(3/16)  
LG Frankfurt am Main



## OBERLANDESGERICHT FRANKFURT AM MAIN

### BESCHLUSS

In dem Sicherungsverfahren

g e g e n

**Maximilian Bähring,**

geb. am 21. Juli 1975 in Bad Homburg v. d. H.,  
wohnhaft: Hölderlinstr. 4, 60316 Frankfurt am Main,  
deutscher Staatsangehöriger,

Pflichtverteidiger:

Rechtsanwalt Kai Guthke, Frankfurt am Main

w e g e n

Körperverletzung

**h i e r :**

Ablehnungsgesuch vom 27. Juni 2016 gegen Richterin Butz

hat der 2. Strafsenat des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main auf die sofortige Beschwerde des Betroffenen vom 7. Juli 2016 gegen den Beschluss des Landgerichts Frankfurt am Main vom 27. Juni 2016

am 9. September 2016 gemäß § 28 Abs. 2 StPO

**b e s c h l o s s e n :**

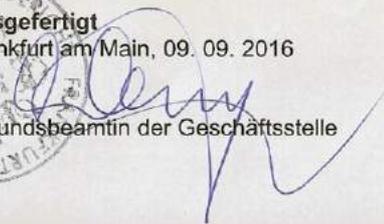
[6] [http://68.media.tumblr.com/d1aa45f3f966d2d7a9ecd2e6e2100636/tumblr\\_odrany4HTZ1sogwpyo6\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/d1aa45f3f966d2d7a9ecd2e6e2100636/tumblr_odrany4HTZ1sogwpyo6_1280.jpg)

Die sofortige Beschwerde des Betroffenen gegen den Beschluss des Landgerichts – 30. Strafkammer – Frankfurt am Main vom 27. Juni 2016, mit der sein Ablehnungsgesuch als unzulässig verworfen wurde, wird aus den zutreffenden Gründen der angefochtenen Entscheidung auf Kosten des Beschwerdeführers (§ 473 Abs. 1 StPO) verworfen. Das Beschwerdevorbringen in dem Schreiben vom 7. Juli 2016 und vom 12. August 2016 rechtfertigt keine abweichende Entscheidung.

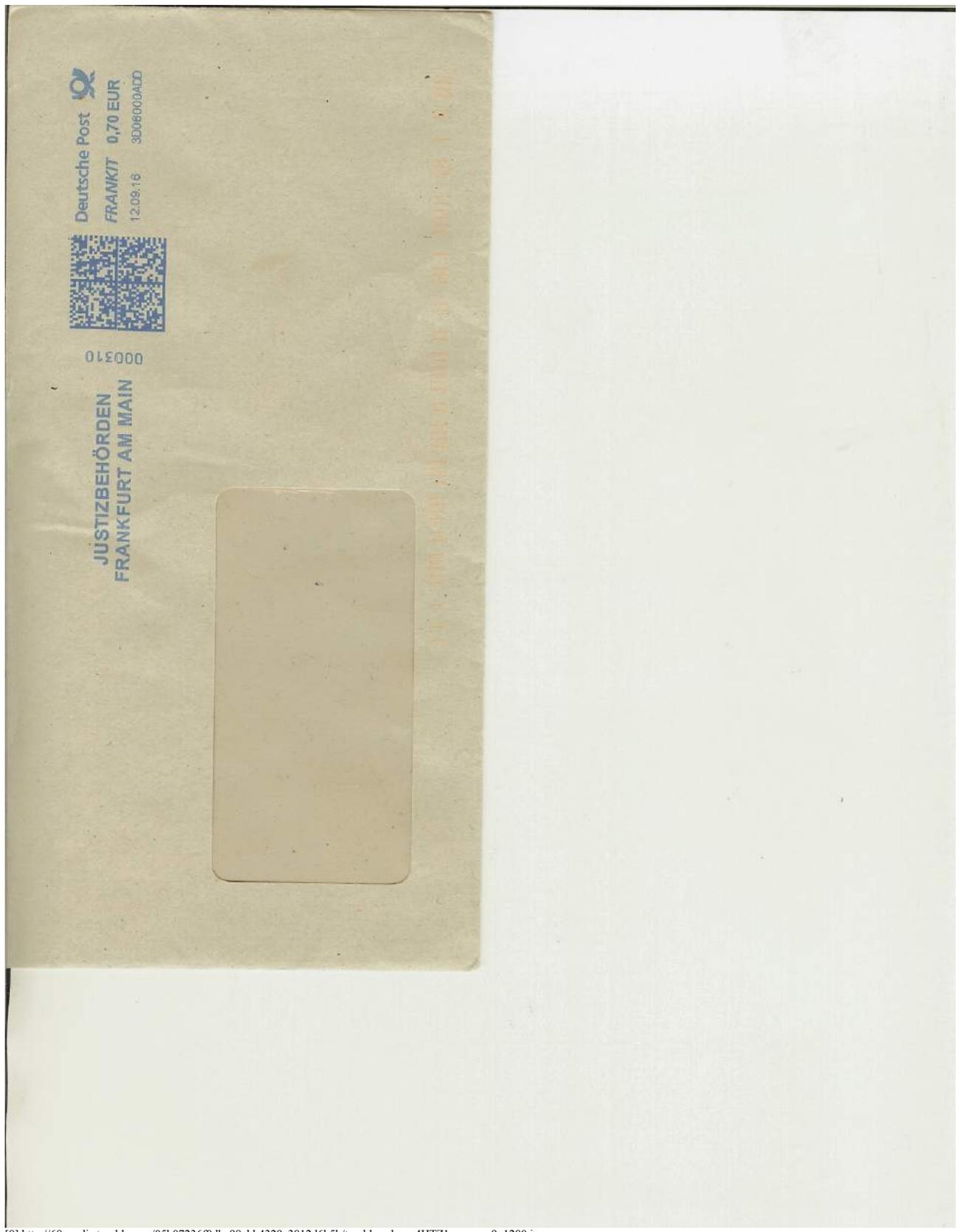
Seidl  
Richter  
am Oberlandesgericht

Dr. Teßmer  
Richter  
am Oberlandesgericht

Dr. Roller  
Richter  
am Oberlandesgericht

  
Ausgefertigt  
Frankfurt am Main, 09. 09. 2016  
  
Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

[7] [http://68.media.tumblr.com/054af9a19ec694fe900aae76be08ddc/tumblr\\_odrany4HTZ1sogwpyo8\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/054af9a19ec694fe900aae76be08ddc/tumblr_odrany4HTZ1sogwpyo8_1280.jpg)



[8] [http://68.media.tumblr.com/05b07236f0dbe98abb4329c3812d6b5b/tumblr\\_odrany4HTZ1sogwpyo9\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/05b07236f0dbe98abb4329c3812d6b5b/tumblr_odrany4HTZ1sogwpyo9_1280.jpg)

**Oberlandesgericht Frankfurt**

EG: 13.09.16



Oberlandesgericht, Postfach ohne, 60001 Frankfurt

**Aktenzeichen: 2 Ws 86/16**

Telefon: 2358  
Telefax: 2924

Herrn  
Maximilian Bähring  
Hölderlinstraße 4  
60316 Frankfurt

Ihr Zeichen: - ohne -  
Ihre Nachricht:

Datum: 09.09.2016

Sehr geehrter Herr Bähring,

**in dem Sicherungsverfahren gegen Sie**

**wegen Körperverletzung**

erhalten Sie die Anlage(n) mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung

Cabuyadao  
Justizfachangestellte

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt  
und ist ohne Unterschrift gültig.

60313 Frankfurt, Zeil 42  
Telefon 069-1367-01 · Telefax 069-1367-2924

Sprechzeiten: Montags bis Freitags 9.00 - 12.00 08:00 bis 12:00  
Öffentliche Verkehrsmittel:  
Parkmöglichkeiten: Justizparkplatz

[9] [http://68.media.tumblr.com/c2757e093d7de04a3cb6d5486c1d8341/tumblr\\_odrany4HTZ1sogwpyo7\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/c2757e093d7de04a3cb6d5486c1d8341/tumblr_odrany4HTZ1sogwpyo7_1280.jpg)

**19.09.2016 02:55** <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/150636512510>

Maximilian Bähring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben/Einwurf  
gemeinsame Poststelle der  
Justizbehörden Frankfurt a.M.  
Gerichtsstraße 2  
D-60313 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 14. September 2016

Sehr geehrte Damen und Herren

anbei erhalten sie zwo Schriftsätze von jeweils drei Seiten  
Umfang und jeweils zusammetackert, der eine (das ist der

mit der Aufschrift ?Un-fass-bar? in Sachen  
3 WF 208/16 Oberlandesgericht Frankfurt a.M.  
der andere zu

5/30 KLS 354 Js 233155/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

diese bitte ich an das jeweilige Gericht an welches sie  
adressiert wurden weiterzuleiten.

vorab Vielen Dank,

+++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben/Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 14. September 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfreidesnburch prügelnde Nach-  
barin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter

Entlassung des Grossen Vorsitzenden Richters der 30. Strafkammer  
?Kassier Clan? aus dem Dienst nach § 21 (1) und (5) DRIG.

ich darf mich nach Sachstand erkundigen was die Begutachtung des  
Geisteszustandes des Richters angeht.  
Wegen der unglaublichen verbohrtten Starrsinnigkeit mit welcher der 30.  
Senat unter dem Vorsitz des Richters eienen schon vor Eröffnung des  
Verfahrens deutlich erkennbaren Einstschluß verfolgt den Angeklagten auf  
Teufel kom raus zu verurteilen, sollte es die Beweislage nun hergeben  
oder nicht habe  
ich beantragt den grossen Voritzen den auf seine Zurechnungsfähigkeit hin  
zu untersuchen.

Nach Meinung des Senats ist das in keinem Falle Ehrenrührig jemandem zu  
unterstellen er ticke nicht mehr richtig und nach Auffassung des Senats  
darf man leute die man für irre hält so behandeln wie Hitler dei Juden  
behandelt hat und die ? ach das hatte ich ganz vergessen psychisch  
Kranken ? als Menschen zwoter Klasse die nicht Träger von  
Menshenrechtsen oder rechtsfähig sind Sichwort Menshenwürde - und daher  
ist nicht einzusehen warum ? und die Verfahrensführung lässt den Schluß  
zu ? ein möglicherweise wegen Starrsinn nicht berhandlungsfähiger  
Richter nicht aus dem Amt entlassen werden muß.  
§ 21 (1) und (5) DRIG lauten:  
?Der Richter ist entlassen, wenn er [?] dienstunfähig ist und das  
Dienstverhältnis nicht durch Eintritt in den Ruhestand endet [?]?  
Es ist dem Richter selbst anscheiend unangenehm sich einer  
psychitrischen Begutachtung seines Geisteszustandes zu unterziehen sonst  
wären meine dementsprechenden gestellten Anträge angenommen worden. Wenn  
man in Deustchland jeden der sich als Opfer eienr Strafataat wehrt  
einfach so psychiatrisch begutachten lassen kann wei le r in der  
Veragngmgnit schon mal erster klasse ? wegen erwiesener Unschuld? ? frei  
und eben nicht schuldig gesporchen wurde ? warum kann man dann nicht  
auch einfach jeden Richter begutachtenlassen?

Ich schlage vor daß wr dei Ladung zur psychitrischen Begutachteung mit  
eien RAF artigen Suchphoto (für seinen Nebenverdienst in der  
Familierechtsschlichtung stellt er ja praktischerweise Bildmaterial im  
Internet bereit? dann in seiemn Wohnort plakatieren und natürlich  
überall in Frankfut a.M..  
Vielleicht unter der Überschrift (kleingedruckt: vermeitlich  
grossgeschrieben: Irrrer zur Begutachtung gesucht, kleinegeschrieben  
möglicherweise großgeschrieben: gefährlich. Im Rahmen dieser Maßnahme  
köntnen auch Daten gewonnen werden wie seine Nachbarschaft ihr  
Sozialverhalten dem so diffamierten gegenüber verändert.

Bei mir ist es meienrufmordende Ex die keien Lust hat ihr Sorgerecht zu  
verlieren, in seiemn Fall könnte ja ich als Auslöser eine r  
Rufmordkmpagne fungieren. Am 13. Mai 2013 wandte ich mich wegen solcher  
gegen mich hilfeseuchend ? das ist schirftlich verbrieft ? an die  
Staatsanwaltschaft ? am 23. Mai 2103 wurde ich daraufhin von Polizisten  
brutal ?zusammengeschlagen?. Ich habe mir schon damals gesagt wenn das  
so einfach ist dann psychiatrisieren wir doch infach mal alle deren  
meinung uns nicht passt und unter anderem gegen den Staatswalt Antrag  
gestellt auf einweisung in eien Psychiatrie weil er unter  
Verfolgungswahn leidet. Das was wir hier sehen ist dessen Racheakt.

Es steht ja der Starrsinnigkeit mit welcher der Richter Unschuldige  
verfolgt zu befürchten daß er dienstunfähig ist. Das ist jetzt der  
Anfangsverdacht dessen ich ihn beschuldigt habe. Vielleicht kann ja auf  
diesen bloßebn verdacht hin ein Jugendamt tätig werden und ihm evetuelle  
Kidner wegnehmen. Ich seh mein Kidn doch auch seit aut auf den atg  
genau fast 16 Jahren nicht weil meine druchgekanllte Ex mich  
psychiatrisch verleumdet. Und wenn man erstaml verelleumdet wurde dann  
bleibt ja was hängen. Sonst hätte ders Staatswalt eien ?freispruchs?  
wegen nicht einfach beantragen können mich deshalb einfach nochmal  
begutachten zu lassen weil ein Gericht schonmal verneint hat daß ich  
gefährlich sei. Ich bin nur in eienm Punkt gefährlich. Ich lasse mir  
nämlich nicht alles gefallen. Immerhin haben mich die bösratigen Anwürfe  
meien Job und mein Unternehmern gekostet. Und ich bin poltisch gefährlich.  
Wiel ich keinen Spaß verstehe wenn meine Wahlbenachfrigungspostkarten  
nicht ankommen udn ich deshalb nicht von meienm aktiven udn passiven ?  
dem recht gewählt zu werden ? Wahlrecht gebauch machen kann. Oder weil  
ich zufällig zum Whaltremin (siehe Wahlprüfung 88/13 beim desucteh  
Bundestag) in U-Haft verschwinde, das übrigens nicht als Einziger: ein  
Mitinsasseim ?poltischenTrakt? war Kreistags-abgeordneter von ?Die  
Linke? den wollten Sie auch keien Wahlkampf machen lassen. Das man von  
USA, Italien und Israel seit 2010 veruscht Rechnersystem per  
Computerahcks abzuschießen die man Ende April 2016 auf Geheiß von Barak  
Obamas Secret Service endgültig beschlagnahmen ließ ? Geräte die mein  
bruder mir zur Vefrtigung getsellt hat ? ich selber bin mittellos - und  
von denen aus ich Internetblogs führe - weil ich der US-Botschaft ein  
Fax gesendethatte mit der Bitte Guanano dichtzumachen rundet das Bild ab.

Seit spätestens 2007 als ich den irrsinnigen vorwurf meiner Ex druch  
Guatchten widerlegen kann versuche ich rechtlich rechtlich rehabilitiert

zu werden. Schauen sie einfach mal in die Akte 3 Zs 1795/08  
Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt a.M., die Vorinstanz war 3540 Js  
219084/07 Staatsanwaltschaft Frankfurt a.M., irgendein Legastheniker hat  
daraus teilweise 3540 Js 219084/08 Staatsanwaltschaft Frankfurt a.M. gemacht).

Das ganze ist eine poltsiche Kampagne. Ich wurde im Zvildienst sexuell  
missbraucht, dafür will man mich mundtot machen. Und weil meine Eltern  
eine Brüterinitiative gegründet hatten die später zur Partei-gründung  
der ?freien Homburger Wähler? führte was einigend er Parteifreudne von  
Staats-anwalt und Richter ein Dorn im Auge ist. Ich bae mehene  
Hungetstreiks hinter mir. Moantlenag veruchte man mir Sozialleistungen zu  
verweigern um mich in Obdachlosigkeit zu zwingen was verhidert werden  
konnte.

Ich habe dicke Leitzordner voller Eingaben an etitionsaschübe von  
Eu-Parlament, Budnestag und Landtag. Ich wurde so oft ebdroht und  
pübefallen, das Haus in dem ich wohne brannte mehrfach, die Vorgänge  
füllen dreieinhalb dicke Leitzordner, die Statanswalt belibt untätig.  
Polizisten egen die ich mit Dienstaufsichtbeschwerden vorgegenagen bin  
und mit Strafanzeigen sind bis heute nicht verurteilt weil OSTa Dr.  
König Verfahren lieber dadruch erledigt daß er die Opfer in Psychiatrein  
steckt damit sie nicht nerven. Alles andere könnte ja in Arbeit ausufern.

Gehen sie mal ein paar Schritte vom Gerichtsgebäude in Frankfurt a.M. aus  
Südwärts bis is zu der straße kommen an deren Strinseite das Revier der  
Stadtpolizei ist. Da stehen in der Parallelstraße ein paar meter  
unterhalb des 1. Reviers der hessischen Polizei die sich da benfalls  
befindet jeden Tag Nordafrikansiche Dealerbanden herum und sprechen  
junge Passanten an ob sie Drogen kaufen wollen. Zuletzt wurde ich gestern  
Opfer solcher ?Atattacke?. Auch wenn sie der Polizei Hinweise egeben ?  
da geschieht nichts ? sie bekommen allerhöchstens selber Ärger wenn die  
Dealer Wind davon bekommen daß sie angezeigt wurden. Etwas dadruch sie  
die Öffentlichkeit per Internet-Blog informieren daß die Polizei  
untätigbelibt. Ich frag mich da immer ob es daran liegt daß die  
Staatsanwaltschaft wie unser Vorsitzender Richter Nebentätigkeiten hat  
wo man Sie als krimineller gesondert vom Staatsanwalts-/Richtersalär  
?entlohnen? kan, wenn sie mal wieder ihre arbeit basichtlich nicht  
gemacht haben daß den Dealern nichts geschieht.

Ein Richter der lieber Anzeigeeerstatte verfolgt als Täter ist  
jedenfalls meiner Ansicht nach verrückt. Und ich finde daß es mein Recht  
ist als Angeklagter daß mein fall vor einem Gericht verhandelt wird bei  
dem Pardon,

keine Schraube locker ist,  
der noch alle Tassen im Schrank hat  
und noch ganz dicht ist  
und nicht von einem wo das ein

vernünftig denkender Mensch (vgl. Zöller vorkommer Kommentar zur ZPO)

anzweifeln muß.

Bis heute habe ich keien Sachstand was die von mir bereits einmal  
einreichte beguachtung des Richters angeht. Daher bentrage ich erenut  
dei Untersuchung des Geisteszustandes des grossen Vortzenden der 30.  
Strafkammer. Ich halte ihn nach § 21(1) und 5 DrIG nicht für  
verhandlungsfähig weil er in seinem Starrsinn Täter und pfer vertauscht.  
So durchgekanllt ist der. Lesen Sie mal mein Einlassung vom 09. August  
2015 und dei beiden Strafanzeigen vom vorabend. Die eine vor der  
Notwehrtat und die danach als Frau Zajac auf mich losgegangen war.

Also, weisen sie mir erstamla nach daß der Richter noch richtig tickt  
bevor sioe ihn auf mich loslassen.  
Denn man muß ja als usschuldiger seien geisteszustand begauchtenlassen,  
das ist weder ehrenrührig noch ein Angriff auf die Menschenwürde.  
Gleiches Recht für alle - außer die ?Spasten? und/oder ?Behindis?  
natürlich ? die hätten wenn sie Opfer von Straffatten würden gar keien  
Rechte ? das meint  
der Senat doch so. Dann prüfen wir erstmal wie es mit der GEISTIGEN  
?Behinderung des Senats? aussieht.

Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60316 Frankfurt am Main

82065788 3715 14.09.16 14:05

Sendungsnummer: RE 3795 8779 5DE  
Einschreiben Einwurf

Servicenummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr

Internet: [www.deutschepost.de/briefstatus](http://www.deutschepost.de/briefstatus)

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG



**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: [maximilian@baehring.at](mailto:maximilian@baehring.at)

Maximilian Baehring, Hoelderlinst  
Einschreiben/Einwurf  
gemeinsame Poststelle  
Justizbehörden Frankf  
Gerichtsstraße 2  
D-60313 Frankfurt am M

Frankfurt a.M., den 14. September 2016

Sehr geehrte Damen und

Herren erhalten sie zwei Schreiben  
im Umfang und jeweils zusan

mit der Aufschrift „Un-fass-bar“ in Sachen  
3 WF 208/16 Oberlandesgericht Frankfurt a.M.

der andere zu

5/30 Kls 354 Js 233155/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

diese bitte ich an das jeweilige Gericht an welches sie  
adressiert wurden weiterzuleiten.

vorab Vielen Dank,

[1] [http://68.media.tumblr.com/d3eb0d25ac6c6ce06cc255b382c3509d/tumblr\\_odrasujSEgI sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/d3eb0d25ac6c6ce06cc255b382c3509d/tumblr_odrasujSEgI sogwpyo1_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben/Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 14. September 2016

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfreidesnburch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter**

**Entlassung des Grossen Vorsitzenden Richters der 30. Strafkammer  
„Kassier Clan“ aus dem Dienst nach § 21 (1) und (5) DRIG.**

ich darf mich nach Sachstand erkundigen was die Begutachtung des Geisteszustandes des Richters angeht. Wegen der unglaublichen verbohrtten Starrsinnigkeit mit welcher der 30. Senat unter dem Vorsitz des Richters eienen schon vor Eröffnung des Verfahrens deutlich erkennbaren Entschluß verfolgt den Angeklagten auf Teufel kom raus zu verurteilen, sollte es die Beweislage nun hergeben oder nicht habe ich beantragt den grossen Voritzenden auf seine Zurechnungsfähigkeit hin zu untersuchen.

Nach Meinung des Senats ist das in keinem Falle Ehrenrührig jemadem zu unterstellen er ticke nicht mehr richtig und nach Auffassung des Senats darf man leute die man für irre hält so behandeln wie Hitler dei , Juden behandelt hat und dic – ach das hatte ich ganz vergessen psychsich Kranken – als Menschen zwoter Klasse die nicht Träger von Menshenrechtsens oder rechtsfähig sind Sichwort Menschcnwürde - und daher ist nicht einzusehen warum – und die Verfahrensführung lässt den Schluß zu – ein möglicherweise wegen Starrsinn nicht behandlungsfähiger Richter nicht aus dem Amt entlassen werden muß.

*§ 21 (1) und (5) DRIG lauten:*

*„Der Richter ist entlassen, wenn er [...] dienstunfähig ist und das Dienstverhältnis nicht durch Eintritt in den Ruhestand endet [...]“*

Es ist dem Richter selbst anscheiend unangenehem sich einer psychiatrischen Begutachtung seines Geisteszustandes zu unterziehen sonst wären meine dementsprechenden gestellten Anträge angenommen worden. Wenn man in Deustchland jeden der sich als Opfer eienr Strafataat wehrt einfach so psychiatrisch begutachten lassen kann wei le r in der Veragngenhit schon mal erster klasse – wegen erwiesener Unschuld“ „ frei und eben nicht schuldig gesporchen wurde „ warum kann man dann nicht auch einfach jeden Richter begutachtenlassen“

[2] [http://68.media.tumblr.com/586ce1726ec3c092de14cab4a743d1b9/tumblr\\_odrasujSEg1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/586ce1726ec3c092de14cab4a743d1b9/tumblr_odrasujSEg1sogwpyo2_1280.jpg)

-2-

Ich schlage vor daß wir die Ladung zur psychiatrischen Begutachtung mit einem RAF artigen Suchphoto (für seinen Nebenverdienst in der Familierechtsschlichtung stellt er ja praktisch sicherweise Bildmaterial im Internet bereit“ dann in seinem Wohnort plakativ und natürlich überall in Frankfurt a.M.. Vielleicht unter der Überschrift (kleingedruckt: vermeintlich großgeschrieben: Irrer zur Begutachtung gesucht, kleingeschrieben möglicherweise großgeschrieben: gefährlich. Im Rahmen dieser Maßnahme könnten auch Daten gewonnen werden wie seine Nachbarschaft ihr Sozialverhalten dem so diffamierten gegenüber verändert.

Bei mir ist es mein Rufmordende Ex die keine Lust hat ihr Sorgerecht zu verlieren, in seinem Fall könnte ja ich als Auslöser eine Rufmordkampagne fungieren. Am 13. Mai 2013 wandte ich mich wegen solcher gegen mich hilflos – das ist schriftlich verbrieft – an die Staatsanwaltschaft – am 23. Mai 2013 wurde ich daraufhin von Polizisten brutal „zusammengeschlagen“. Ich habe mir schon damals gesagt wenn das so einfach ist dann psychiatrisieren wir doch einfach mal alle deren Meinung uns nicht passt und unter anderem gegen den Staatsanwalt Antrag gestellt auf Einweisung in eine Psychiatrie weil er unter Verfolgungswahn leidet. Das was wir hier sehen ist dessen Racheakt.

Es steht ja der Starrsinnigkeit mit welcher der Richter Unschuldige verfolgt zu befürchten daß er dienstunfähig ist. Das ist jetzt der Anfangsverdacht dessen ich ihn beschuldigt habe. Vielleicht kann ja auf diesen bloßen Verdacht hin ein Jugendamt tätig werden und ihm eventuelle Kidner wegnehmen. Ich sehe mein Kind doch auch seit auf den Weg genau fast 16 Jahren nicht weil meine druckgekannnte Ex mich psychiatrisch verleumdet. Und wenn man erst mal verleumdet wurde dann bleibt ja was hängen. Sonst hätte der Staatsanwalt einen „Freispruch“ wegen nicht einfach beantragen können mich deshalb einfach nochmal begutachten zu lassen weil ein Gericht schonmal verneint hat daß ich gefährlich sei. Ich bin nur in einem Punkt gefährlich. Ich lasse mir nämlich nicht alles gefallen. Immerhin haben mich die börsatigen Anwürfe mein Job und mein Unternehmen gekostet. Und ich bin politisch gefährlich. Wie ich keinen Spaß verstehe wenn meine Wahlbenachrichtigungspostkarten nicht ankommen und ich deshalb nicht von meinem aktiven und passiven – dem recht gewählt zu werden – Wahlrecht Gebrauch machen kann. Oder weil ich zufällig zum Wahltermin (siehe Wahlprüfung 88/13 beim desuctehn Bundestag) in U-Haft verschwinde, das übrigens nicht als Einziger: ein Mitinsasseim „politischen Trakt“ war Kreistagsabgeordneter von „Die Linke“ den wollten Sie auch keine Wahlkampf machen lassen. Das man von USA, Italien und Israel seit 2010 versucht Rechtersystem per Computerahcks abzuschließen die man Ende April 2016 auf Geheiß von Barak Obamas Secret Service endgültig beschlagnahmen ließ – Geräte die mein Bruder mir zur Verfügung gestellt hat – ich selber bin mittellos – und von denen aus ich Internetblogs führe – weil ich der US-Botschaft ein Fax geschickt hatte mit der Bitte Guantanamo dichtzumachen rundet das Bild ab.

Seit spätestens 2007 als ich den irrsinnigen Vorwurf meiner Ex Druck Guachten widerlegen kann versuche ich rechtlich rechtlich rehabilitiert zu werden. Schauen Sie einfach mal in die Akte 3 Zs 1795/08 Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt a.M., die Vorinstanz war 3540 Js 219084/07 Staatsanwaltschaft Frankfurt a.M., irgendein Legastheniker hat daraus teilweise 3540 Js 219084/08 Staatsanwaltschaft Frankfurt a.M. gemacht).

Das ganze ist eine politische Kampagne. Ich wurde im Zivildienst sexuell missbraucht, dafür will man mich mundtot machen. Und weil meine Eltern eine Bürgerinitiative gegründet hatten die später zur Partei-gründung der „freien Homburger Wähler“ führte was einigend er Parteifreundne von Staats-anwalt und Richter ein Dorn im Auge ist. Ich habe mehrere Hungerstreiks hinter mir. Moantlenag veruchte man mir Sozialleistungen zu verweigern um mich in Obdachlosigkeit zu zwingen was verhiedert werden konnte.

[3] [http://68.media.tumblr.com/379d57422e062a5c1ff7d1d0b5b336f0/tumblr\\_odrasujSEg1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/379d57422e062a5c1ff7d1d0b5b336f0/tumblr_odrasujSEg1sogwpyo4_1280.jpg)

Ich habe dicke Leitzordner voller Eingaben an etitionsasuchüße von Eu-Parlament, Budnestag und Landtag. Ich wurde so oft ebdroht udn pübefallen, das Haus in dem ich wohne brannte mehrfach, die Vorgänge füllen dreieinhalb dicke Leitzordner, die Statanswalt belibt untätig. Polizisten egen die ich mit Dienstuaufsichtbeschwerden vorgegenagen bin und mit Strafanzeigen sind bis heute nicht verurteilt weil OSTa Dr. König Verfahren lieber dadurch erledigt daß er die Opfer in Psychiatrein steckt damit sie nicht nerven. Alles andere könnte ja in Arbeit ausufern.

Gehen sie mal ein paar Schritte vom Gerichtsgebäude in Frankfurt a.M. aus Südwärts bis is zu der straße kommen an deren Strinseite das Revier der Stadtpolizei ist. Da stehen in der Parallelstraße ein paar meter unterhalb des 1. Reviers der hessischen Polizei die sich da benfalls befindet jeden Tag Nordafrikansiche Dealerbanden herum und sprechen junge Passanten an ob sie Drogen kaufen wollen.Zuletzt wurde ich gestern Opfer solcher „Atattacke“. Auch wenn sie der Polizei Hinweise egeben – da geschieht nichts – sie bekommen allerhöchstens selber Ärger wenn die Dealer Wind davon bekommen daß sie angezeigt wurden. Etwa dadurch sie die Öffentlichkeit per Internet-Blog informieren daß die Polizei untätigbelibt. Ich frag mich da immer ob es daran liegt daß die Staatsanwltschaft wie unser Vorsitzender Richter Nebentätigkeiten hat wo man Sie als krimineller gesondert vom Staaatsanwlats-/Richtersalär „entlohnen“ kan, wenn sie mal wieder ihre arbeit basichtlich nicht gemacht haben daß denDealern nichts geschieht.

Ein Richter der lieber Anziegeerstatte verfolgt als Täter ist jedenfalls meienr Ansicht nach verrückt. Und ich finde daß es mein Recht ist als Angeklagter daß mein fall vor einem Gericht verhandelt wird bei dem Pardon,

keine Shraube locker ist,

der noch alle Tassenim Schrank hat

und noch ganz dicht ist

und nicht von eienm wo das ein

vernünftig denkender Mensch (vgl . Zölller vorkommer Kommentar zur ZPO)

anzweifeln muß.

Bis heute habe ich keien Sachstand was die von mir bereits einmal einreichte beguatchtung des Richters angeht. Daher bentrage ich erenut dei Untersuchung des Geisteszustandes des grossen Voritzenden der 30. Strafkammer. Ich halte Ihn nach § 21(1) und 5 DrIG nicht für verhandlungsfähig wiel er in seinem Starrsinn Täter udn pfer vertauscht. So durchgekanllt ist der. Lesen Sie mal meien Einlassung vom 09. August 2015 und dei beiden Strafanzeigen vom vorabend. Die eine vor der Notwehrtat udn die danach als Frau Zajac auf mich losgegangen war.

Also, weisen sie mir erstamla nach daß der Richter noch richtig tickt bevor sioe ihen auf mich loslassen. Denn man muß ja als usschuldiger seien geisteszustand begauchthenlassen, das ist weder ehrenrührig noch ein Angriff auf die Menschenwürde. Gleiches Recht für alle - außer die „Spasten“ und/oder „Behindis“ natürlich – die hätten wenn sie Opfer von Straffatten würden gar keien Rechte – das meint der Senat doch so. Dann prüfen wir erstmal wie es mit der GEISTIGEN „Behinderung des Senats“ aussieht.

*das ist hier zum Beweis sein*

[4] [http://68.media.tumblr.com/c5cf0d29a6d6255b863a5ab4ec4bca35/tumblr\\_odrasujSEglsoqwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/c5cf0d29a6d6255b863a5ab4ec4bca35/tumblr_odrasujSEglsoqwpyo3_1280.jpg)

## 19.09.2016 03:27 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/150637541585>

ausser Rehenungen evrsenden können Sie gar nechst.

Nachdem sie 3 Anträge auf Ratenzahlung monatelang einfach ignoriert haben udn sattdessend amidt rohten mit täglich den Gerichtsvollzieher aufd en hals zu hetzen fällt Ihnen monate nach dem einrecen der Anträge dann plötzlich ein daß man die ja doch mal bearbeiten könnte. Unntäger aufwand in portokosten Maehr als 25% der forderungsumme. Ich habe für mehr Geld Einschrieben evsendet als da noch auf der Uhr steht. Vom total unnötigen Stress ganz abgesehen.

# Gerichtskasse Frankfurt

126. 1. 1

## HESSEN

CG: 20-09.16



Gerichtskasse Frankfurt, 60256 Frankfurt

DV 09 0.70 Deutsche Post

\* 0558 \* DF97 \* 002072 \* 08 \* 09 \*



Heiligkreuzgasse 34, Gebäude A  
60313 Frankfurt  
Telefon: (069) 1367-01  
Telefax: (069) 1367-8046  
Sprechzeiten:  
Mo. - Fr.: 8:30 - 12:00 Uhr  
Kassenstunden:  
Mo. - Fr.: 8:30 - 12:30 Uhr

Datum: 05.09.2016

### Stundungsbescheid

Für Zahlautomaten



Herrn  
Maximilian Bähring  
Hölderinstr. 4  
60316 Frankfurt

Unser Aktenzeichen:  
3 WF 86/16 001 (010)  
Oberlandesgericht Frankfurt

Ihr Zeichen:

Kassenzeichen: **X015240600103X**  
Bankverbindung:  
Gerichtskasse Frankfurt  
Kontonummer: 1006030  
Bankleitzahl: 500 500 00  
Landesbank Hessen-Thüringen  
BIC: HELADEFXXX  
IBAN: DE73 5005 0000 0001 0060 30

Bezeichnung der Sache:  
Familiensache Bähring

Sehr geehrte Empfängerin, sehr geehrter Empfänger,

Ihre Zahlungsverpflichtung beläuft sich auf 20,00 EUR. Unter dem Vorbehalt des Widerrufs werden Ihnen Raten bewilligt. Wenn sich Ihre wirtschaftlichen Verhältnisse verbessern, müssen Sie mit dem Wegfall oder einer Veränderung dieser Vergünstigung rechnen.

Auch wenn Sie eine Zahlung nicht rechtzeitig oder nicht in der unten angegebenen Höhe entrichten, kann diese Stundung widerrufen und der fällige Betrag zwangsweise beigetrieben werden.

907531 002072 0 0101

| Rate am       | Betrag EUR | Rate am       | Betrag EUR | Rate am | Betrag EUR |
|---------------|------------|---------------|------------|---------|------------|
| 1. 04.10.2016 | 10,00      | 2. 01.11.2016 | 10,00      |         |            |

Bitte zahlen Sie die Raten zu den genannten Fälligkeitsterminen auf das oben bezeichnete Konto der Gerichtskasse. Geben Sie dabei als Verwendungszweck unbedingt und nur allein das Kassenzeichen an. Erteilen Sie nach Möglichkeit einen Dauerauftrag, der auf die Laufzeit der Raten befristet sein sollte. Wenn Sie vorbereitete Überweisungsträger benötigen, wenden Sie sich bitte an den oben bezeichneten Absender dieses Schreibens. Gerichtskostenmarken und Abdrucke von Gerichtskostenstemplern dürfen für die Zahlung nicht verwendet werden.

Durch diesen Bescheid werden alle evtl. vorhergehenden Bescheide gegenstandslos. Unterlagen, die Sie zusammen mit Ihrem Stundungsgesuch eingereicht haben und die nicht bei den Akten bleiben, erhalten Sie mit besonderer Post zurück.

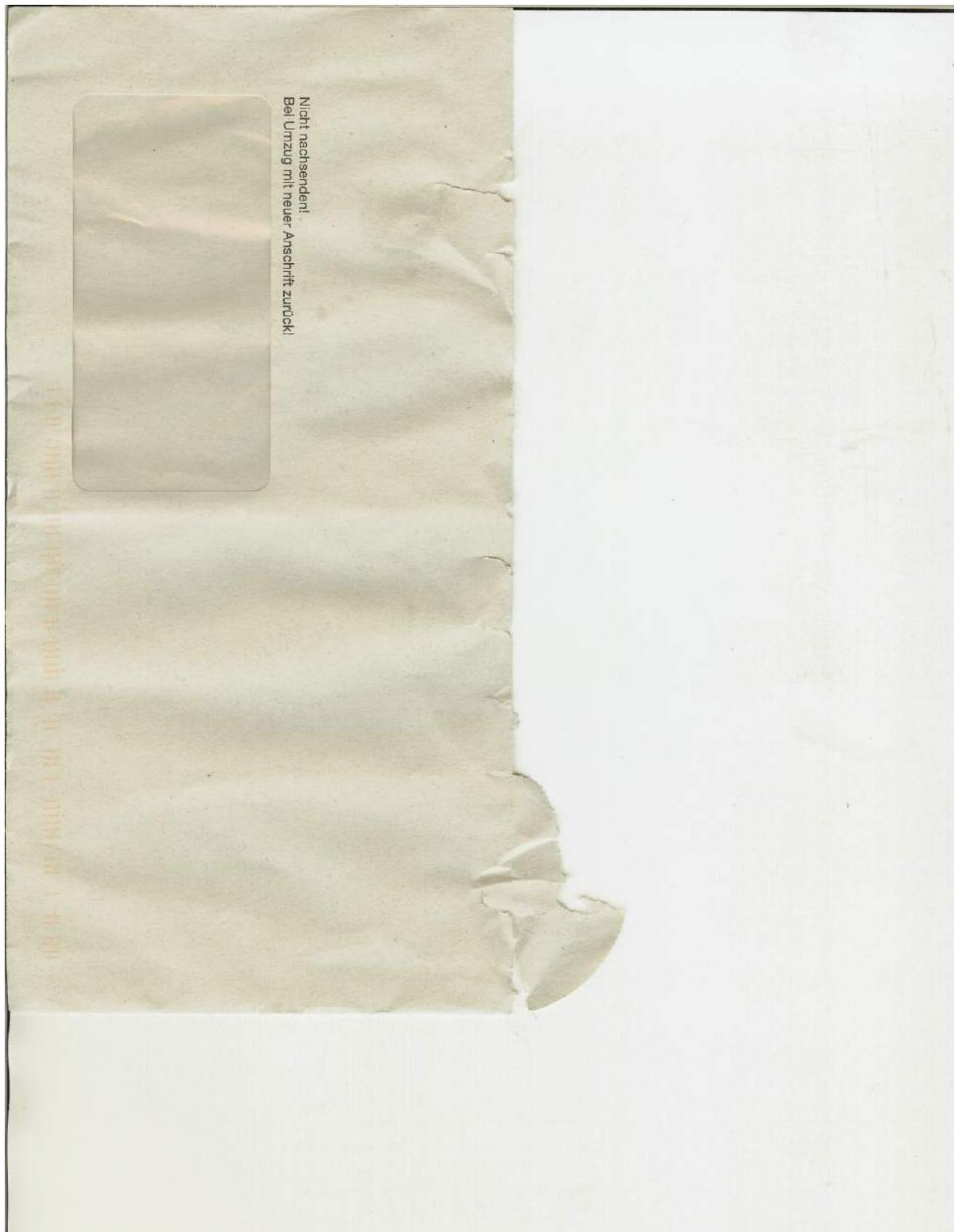
Maschinell erstellt und ohne Unterschrift gültig.

Mit freundlichen Grüßen  
Gerichtskasse Frankfurt

Bitte beachten Sie die telefonischen Sprechzeiten der Gerichtskasse:  
Mo-Fr von 9-12 Uhr, Di/Do von 13:30-15:30 Uhr  
Termine außerhalb der Sprechzeiten sind nach Vereinbarung möglich.

in JUKOS 04.2003

[1] http://68.media.tumblr.com/107ed993060554d910f11db5af962a71/tumblr\_odrcalZs1d1sogwpyo2\_1280.jpg



[2] [http://68.media.tumblr.com/3df31d0e874b2f05f013fb596da9413/tumblr\\_odrcalZs1d1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/3df31d0e874b2f05f013fb596da9413/tumblr_odrcalZs1d1sogwpyo1_1280.jpg)

**21.09.2016 12:57** <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/150725252705>

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1

D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 21. September 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

Antrag auf Verlegung des Termins zur Hauptverhandlung  
Herr Haussmann entpuppt sich als Katastrophe,

nachdem er zunächst nicht arbeiten wollte bis RA Baonn das ihm unter Ausnutzung meiner Zwangslage abgepresste Honorar aus meiner Haftentgeldung aus 2013 erhielt, das er mir mit 2007 doer 08 mal den 5-fachen BRAGO/RVG Satz für eine Akteneinsicht abpresste, meldete er sich per Email, Diese amil war an mich und weiter seiner Mandat gerichtet, sein Handy mit seiner gespeichert Adressliste sei gecrasht und alle die noch mit ihm in Verbindung bleiben wollten sollten sich per SMS rückmelden. Auf der Liste der Emailadressen befand sich zwi mal der name ?hett?, das ist der gleiche Name wie der des Hausmeister der klinik dr. Baumstrak der mich damals während meins Zwillingsdienstes als Dienstvorgesetzter sexuell missbraucht hatte nachdem man mir in der Paul-Ehrlich Klinik einen Drogenkaakoverbreicht hatte wo ein andere Zivi aus dem Abiturjahrgang meiner Schule arbeitete, Jens Crags, der mich damals, als ich am Empfang der klinik Dienst hatte, was mich wunderte weil wir sonst nichts miteinander zu tun hatten, anrufe und fragte ob ich die paar Schrittel hinüber kommen wolle zur Paul Ehrlich Klinik wegeneiens trefrens. Er führte mich dann auf ein Station ich galube im ertsen Stock im inren des Gebäudes wo auch irgendwo , wir mussten soweit ich erinnere nochmal druch irendein treppenhaus, ein Automat war und sagte er wolle mir einen kakao geben. Heute weiß ich daß dieser Marihuana erthielt. Und ich gehe davon so daß er auf Anweisung gehandelt hat. Mien MitZvildeinstellendet bei der Klinik dr. Baumstark, Daniel Cünzer, hatte erzählt man habe un faschbeschuldigt wir hätten das Schwimmbad der klinik zum privaten SpaBbadebenutzt und die feljäger seien deshalb bei der Klinikverwaltung gewesen. Das man mich auf dem Kieker hat apst insofern als mein vater in einr studentischen Burschenschaft der Budwehr Uni Konstanz war wennich das richtig verstanden habe und emin Patenonkel Oberstleutnant beid er luftaffe ist, die wollten sich nicht gefaloben lassen daß ich Kriegsdienst verweigerte. Als wir einmal ?embedded Journalismus? machen sollten also über die Patriot-Raketen abwehrsystem schreiben im Rahmen eines Projektes ?zeitung in der Schule? verfälschte man meien Artikel in der Frankfurter neuen Presse in demes un infrastrukturlele Probleme der Bundeswehr ging (also für Frauen die schwanger an vordereit Front kämpfen fehlende in die schützengräben montierte Wickeltische , oder Kidnerkripen und ?gärten im Feldlager) betitelt passend zu den Anschlägen von NewYork vom Wochenende mittels eines Handys an einm Spreng(Topf) ?MG oder Kochtopf? mit dem Titel ?Kaserna hat kein Klo für Frauen?. Möglicherweise Rache dafür daß ich dendi die Schülerpresse auf den Hals gehtzt habe zum rechreieren b wirklich 1,1 Millionen Juden im osten von dr Wehrmacht erschossen worden waren oder ehre von der ?Sicherhistpolizei? wei die Russends behaupten. Der Grudn war daß ein Schüler ein artikle über den Holocaust schrieb und olte bei dem die Opferzahlen in beiden verbreiteten quellen ein schankungsbreite von 600.000 auswiesen. Um herauszubekommen wie genau die rechreieren abbe ich ihnen ein ente untegejubelt, mein Großvater sei schließlich in Stalingrad mitdabeigewesen obgleich er an der westfront kämpfte. Damals evrcuhten nämlich arbare quasi die automobilindustrie dfr verantwortlic zu amchen wenn autofahrer Unfälle bauten, sie wllten von Thyssen, Krup und auch derMetallgesellschaft Entschädigungen dafür erpressen daß Waffen aus dem rohstoff Metall egfertigt seien. Hier fr infiltrierten sie die jugenMedienmacher die bereitwillig alles abschrieben was man ihnen vorsetzte. Eine einzige Quelle genügte, am besten verhört unter Missbrauch von Drogen, Alkohol, um die zunge zu lockern. Die wollten über den Bürgerkrieg im Kosovo schreiben. Unter Pseudonym. Ich hab das als feindlicch Propaganda gesehen. Im duktus der schülerpresse sind ide amerikaner ja auch nach Desuchthald einmasschiert, wensie deustctstäämig waren um ihre eigene fmailienangehörigen zu erschießen, weildei Juden sie um hilfe batun und nicht weil die mit Hitler verbündeten Japaner die halbe US-Flotte in Pearl Harbour versenkt hatten. Stalin hatte etwaht Pole geholfen sodnem Polen mit Hitler zweichen Russland und Deustchland aufgeteilt. Der selbe Stalin mit seien von ?Solschenzyn? in ?Archipel Gulag? beschriebenen Vernichtungslagern war auf einmal edr erbittert Bekämpfer von dem Htiler mit dem er sich Polen teilen wollte wegen dessenvernichtungsalgern? Ichhabe egsagt sie können aj gerne mal die serbischen Separatisten besuchen gehen zu rechreieren aber nicht ohne Begleitchutz. Denn nicht dr deutsche Kaiser aht den zwoten wlrkieg angefangen sondern ein serbischer Terrorist. Der erste weltkrieg war ein we Geroge W. Bush das formulieren würde ?War against Terror? un der zite die folge der unerfüllbaren reparationsforderungenaus dem ersten. Das wollen die Serben aber so nicht in n Meiden sehen. Gneau wie bis vor ein paar Jahren vollkommen verschwiegen wurde daß Yad Vashem andere, wesentlich niedrigere, Opfezahlen ausweist als die deutsche Literatur und daß die Bewegung des Zionismus to theodor hezl die grundlage dafür legte daß Juden als SEPARATISTEN verfolgt wurden.

ausßerdem abbe ich egsagt daß ein rchiv nicht genüge sodnem daß es gegengeprüft werden müsse. Jeder kann ein tagebuch schreiben und es ? nur weil es an histrosuchen Orten spielt ? als Wahrheit darstellen. Wenn wir die Jusu-geschichte nehmen: ich war in Israel ? die Orte existieren alle und es gibt auch Kriehen die Beweisstücke aufbewahren die sie reliquien nenenen. Wenns ei aber ein rabbi fragen würden würde der ihenn sagen die Christen sidn ein skte und es gibt ein chrtliche Weltverschwörung die den mensche erzählen will jesu sei er so mehr geld für ihr Prikbauten zu haben. Der größte priavte Grundbesitzer in Deutschland sind einigen Quellen zufolge die Kirchen. Die Evangelisten haben alle voneiender abgeschrieben enn man die Juden fragt. Da hat einr genlog um der rest hat das dann besgcreiben. ?Ich bin die Bühnen nicht das Drama? gibt es ein nette txtzeile von ?Frank Spilker?, nur weil ein ort existiert an dem ei kreuz gesandt hat oder ein ROSTIGER NAGEL der angeblig in einem Kreuz war heißt das noch lge ciht daß die Juden jesus an die römische Justiz verraten haben. Münster existiert auch, da wird der Taort gedrht, aber das ebude nicht daß es sich bei der Handlung um einen attatschenbricht ahndelt. Ur viel die Bühnen existiert und ein drama ist das Drama nochlage nicht Historie. Dazi diestelmeier: Mystery and history? Wreden Archäologen in der Zukunft die Gebeine in einm Schützengaben in der Westfront mgölicherwise frü Gebeine von Massenermordeten Juden halten? Und kann man an den verroteten Leichen ?verbechen der Wehrmacht? anchwiesen, verndeten die andere Munition als die SS oder ?Sicherhistpolizei?? Das sidn Fragen die ein kritischer unvoreingenommen Journalismus stellen muß der nicht einfach SBill. Clinton als Variable einr alleingemügligten Formulierung einsetzt der form: alle Politiker würden (beim Zahnarzt) Sbetübungsmittel nehmen und mit Frauen verkehren die Haushalts-geld oder geldwerte Vorteile wie ein Wohnrecht als Gegenleistung dafür bekommen (als Ehefrau im alleinverdeerhaushalt) sexuelle Gefälligkeiten zu erweisen und das ganze auch noch Vergütungssteuerfrei doer zumindest steuerbegünstigt. Die Causa Wulf sozusagen. Gibt seine Zwielfrau ihre nebenenküfle/Vergütungen korrekt an wenn es um die Berchnung von Unterhalt geht den der Vater des Kindes von Beittina wulff daß beiWulf wohnt zahlen soll? Kssiert Wulf etwa noch das Kindegeld vom Scheidungsofper, dem Ex seiner Frau unsein Schrottimobilie in Berlin davon zu sanieren? Das wäre kritischer Journalismus. Nur weil Ann Frank das ?Schtonk?-Hitle tagebuch geschrieben hat und das BKA das kriminalistisch unetrucht als Fälschung idetifiziert hat ist das das dram, ob die Protagonisten je auf der Bühnen stand das ist die frage um es mit der Luftwaaffe (nicht zu Verecheln mit dem Luftgwehrr) zu formulieren, ein VOM FEIDN bestätigten Abschluß oderien unbestätigten Abschluß ausmacht. Dazu maß man anber ein Datenabgelich druchführen zwischen archiven die nicht so einfach zugänglich (eta in der UdSSR) sind dn ohen Intrenet und datnebanken dürfte das ein fürchterliche herumreiserei bedeuten.

ich habe heir noch ein aschenbecher stehen. In dem leigen die reste der Zigaretten die ein beaktheitir geraucht hat. Wenn ich jetzt an ein Tatort eiens verbechens egahn ürde und diese Zuarettentkippen dort hinlegwürde, mit etwas Asche, jeder Richter würde behaupten meien bekannte sei die Täterin schließlich könne man ja per DNA nachweisen daß die neben dem Opfer gefundene Kippe von ire geraucht worden sei. Ich sgae immr DAN taugt allenfalls zum vaterschaftstets, denn den kann man ? was die anforderung an EXAKTE WISSENSHCFT ist ? jederzeit mit dem geliech Ergebnis wiederholen, nachdem ich Sachbücher zur Forensik gelesen habe.

Die Echtheit emein Interentblogs läßt sich naheweisne über die Antworten auf die von mir vrsendete Post/Emails.

So läßt cih hirb und stichfest oben ein zweifel nachweisen daß ich Frau zajac undn ein Würger angezeigt habe BEVOR es zum Zusammenkom am 08. August 2105 kommt bei der Polizei angezeigt habe. Es gibt gelich drei unabhängige quellen aus 2012 die besagen daß der Würger Michalek von mir angezeigt wrden war andchme r im suff evrucht hate mich umzubringen. Und es gibt 25 siden ans Staranziege und Hiwensen an die Polizei und Staatswalt dr. König was den ahnsfreibndbruch der Frau Zajac angeht. Wir können also hieb und sictichfets anweisen daß sie absichtlich Teil herr aussage unedrückt hat um damit ejanden falsche zubealsten. Undn da es sich um die Vertuschung eiens Totschalsg doer morderversuches handelt ist das behilklfz zum ord.

Ich kannnd as Beweisen. Ich kannna ch beweisen daß Sie Polizei sich egweigertah Spurensicherung zu betreiben und inwoseit die Frankurte Polizei beihhilfe zum ord geleistet hat. Wahrscheinlich umieien KRITISCHEN JOURNALISTEN loszuwerden der EGBNISOFFEN ermittelt und nicht as was die Obrigkeit so höre will infernsehen. DIE FAZ zum Beispile gewinnthre informationen, das aht einExpermint erweisen, von volltrunknen in bars. Und ein eiteres Experiment hat ergeben daß die deustche Polizei (bad Homburg) Aussagen erpresst unter akholeinfluß. Die warten ab wann Luete auf paries warn undholens ie am heiligen Sonntagmorgen unter Schlafmagel undnalkoholisiert aus demBet.

Dafür ermiteln sie in Sahene Knderschutz, Seten oder erpsrischer Menschnraub ebenswoenig wie in Sachen Rauschgftkriminalität. Eben viel anchweslich Poitieksröhe bis zum Halsmit driennhängen im droegnafiasumpf. Die selben CVJM-Anhänger die Partys im Rotlichtviertel mit Fototerminen organisieren, fragen Sie mal die Frankfurter Stadtverordnete Wustrack-Eisenkolb aus Heide.

Sovle zu den Verhörmethoden. In giessen und Hana gehört auch

Folter

dazu. Zurück zur Wehrdienstzeit: Als ich damals meine Verweigerung vorab per Fax ans Kreiswehrrsatzamt sendete haben sie am Faxanschluf einen Soldaten postiert. ?Sind Soldaten Faxgeräte? tetelte wigalf Droste (aus den Abhörprotokollen). Die sind nämlich sauer weil siekeine DNA-verschafhen habenwollen wegen der Russenevrgewtigungen an demKieg. Und das hatte ich propagiert in etwa zu der Zeit als ich im Jugendparlament politische aktiv war. Das ich sexuell misbrucht wurde hat also was mit Vorfatz zu tun.

Jetzt schreibt mir also mein Anwlat Haussmann im geliechen Eail wie einr firma hett und fargt ob ich das amndat aufrecht erhaltenwolle. Ich habe den ?Reply to all? Button gedrückt und auf den drohenden Interessenskonflikt sofort hingewisen.

Daraufhin meldete sich herr Haussmann dann, es kam zu einm teelfonat, in deme r eminte ich solle mich netrsten an sien Amndanten Emails zu versenden. Anshciend haben die meein Email aufgegriffen und egsagt, wenn ein hett einr Strafatat beschuldigt worden, dann wrid Haussmann sei weider ein Auftrag bekommen und Haussmann schilderte mir die Familie hett sei eine sehr große Familie. Inteelefonat war Anwalt Haussmann stinksauer. Obeglich es sein felhr egwesenw ar ein Email n alle zuevrenden und nichtmeier, denn auf diese habe ich ja dann per ?Reply to all? geantwortet.

Nachem er mir am 08. August 2016 zugeschert ahte er werde die Akte binnen ? so geht aus einr weiteren Email hervore sieben bis ? das wudneret cih weile s einr unegwöhnlicch Zeitanage ist) 19 tagen druchegelsen haben stellte sich nun, als ich Anfang September nachfaste heraus dass er dei akte noch nicht al vorleigen hatte. Und im Oktober ist Verhandlung. Als ich in höflich und freundlich an diesen umsand erinerte schobe r dei should hierfür auf das Gericht.

Dieses würde ihm die Akte(N) einfach nicht übersenden.

Meine Korrespondenz mit Rechtsanwalt Guthke umfasst nebst ?Bonusmatrial zur Vereidung? etwa 450 Seiten das ist etwa ein dicker elitzorden. Die muß er neben der Gerichtsakte auch noch druchackern. Die Grithakte, das entnehme ichd er handchriftlichen Pagnierung soll selbst etwa 300 Seiten umfassen, ich habe davon bisher nur etwa 20-30 Seiten gesehen, imwesetlichenunser Korrespondenz.

Ich halte das ? wie die Behauptung eines angeblichen Angriff satt notwehr seitens der Frau Zajac - es wäre nicht das erste mal in der Geschichte daß Polen veruchen eienterritrium ethnisch von deustchen zu säbern ? Frage sie mal MdB Erika Steinbach und 12-14 Millioen Heimvertriebene! ? für ein scutzbehauptung. Dasßd as gericht blokiert.

Aich wenn der Vorsitzende Pfeife Kaiser-klan nebeneinküfle in sachen FamielermrechtsvermiEtlung hat, also beim Auspressen von Trennungs und Scheidungsofpern, Post unetruschlägt er nicht, auch wenn das in frankfurt a.M. häufiger vorkommt, insesbiöder wenn es um postalsiche verdnete Wahlunetlagen gehtwehalb ich mit der OSZE in Wien Kontakt aufgeniommen habe dun im Moment vor demhessischen Verwaltungsgerichtshof Klage wegen Wahlfälschung, immerhin hatte man mich 2013 ja über die Bundestagswahl verschwinden lassen wiel ichzu viel über Datenschutz gebloggt hatt, was zum Wahlprüfungsverfahren 88/13 beim Bundestag führte.

Logisch daß die scharz-grünen Vrbechen die mir hausverbot beim Jugendamt eggeben haben und evrcuhten über ein sorgerchstverfahren ein psychiatrischen Gutachten über mich zu Epressen mit dem sie mich mundtot machen können was die vorwürfe des sexuellen Missbrauch gegen Hett angeht und ? den eigentlichen skandal? die Vertschungsversuche druch dei Poitik die befürchtete in die Miteverantwortung genemnzwerden, der ejwueilig oberbüergmister der stad abd Homburg (ist Assmann jetzt Quandt Stiftung?) ist der Verwaltungsgratschhffe dr Klinik in der ich missbraucht worden bin.

Vermeiden sie jedes verfahren hatte Rechtsanwlt fritzal meien Eltern erpresst idnem er druch anwaltliche Nichtvertretung ? er ging einfach nicht zur erhandlung - in einer Immobilienache (Bähning -./- Abraham und Bähning /. Seegers) dafür sorgendafß deise ihre zwoite Haus, das sie aus der erbrshft meirn Großömmutter gebaut hateten, fast verloren. Dr egenische anwlt ar ein Herr Schramm, dr wohnthe luitgerweis in einr WG mit einr Ex von mir, dr andrewa Ressler, deren Feund mich auch mal bedroht hatte er wolle mich umbringen, ei ihm blieb es aber ebid er ernstzunehmenden Drohung und es kam nicht zur evrcuhten atvollendung dessentant beim Astgericht Bad Homburg rechtrwidrig meirnFamilienrechstvrfreihn blokiert idnem sie die egztlichenFrsten §155 FamFG umnicht Tage, Wochen oder Monate sodnem etliche Jahre übercheitret.

Als ich wegend er damligen ernstzunehmenden bedrohung die sich anhand ovn emails hieb und stichfest nachweisen lässt zurpolizei ging wollte man mir auch schon nicht helfen. Das zieht sich also seit Ende 1998 hin daß die Polizei irre arbeit macht und gifelte ja daraindaß der Pliziste Schmidt aus Bad Homburg 2006 ankündigte mich ich jetzt sshcon ahch Frankfurt eher ?fliehen?als ?ziehe? wiel ann mir im Amstegrichtsbezirk Abd homburg nicht helffe sich beim ersten Revier In Frankfurt das ja jetzt für mich zuständig sei dahingehend evrlumderisch betätigen würde daß wir, das erste rever und ich, noch veilSpaß miteiender bekommenwürden. Ich kann BEWEISEN daß Telefonat per Freisprechereinrichtung ? ein freundin hörte mit) daß die Polizei uin Bad Homburg sich weigret zu arbeiten.

Was ich damit sagen will ist, das sobald Bähning auf ner Akte steht das weder von Polizei noch Jutiz bearbeitet zu werdne scheint. Auchbeie meinen Eltern nicht. (hatte ich erähnt daß Isabel fritzal die beste Freundin von kerstinfette der lebensegährtin vonFlorian Bruckkamier ar, mitgelid meirn schülerzeitung, Kiffer und Sohnd es Kurdirektors Bruckkamier der ebenfalls im Verwaltungrat der klinik Dr. Bausmatrk saß?). Ging es bereits damals um Erpressung der Aussageunteralsung im Falle Klinikhausmeister Hett? Dannwürde das alles ein sinn ergeben. Bis hin zur meschenrüberichen Erpressung über emin Kidn. Meien Ex, die mutter emein Tochter Uta Riek, hatte nämlich ein vortsellungsgerpäch bei der klinik Dr. Baumstark das Muss Mitte 1999 gewesen sein.

2002 oder 2003 führte die Klinik dann REIKI ein, das ist die esoterische Pseudo-Heilmethode mit angeschlossenem Schneeballsystem aus der ich über Gerichtverfahren evrucht habe meine Tochter herauszuaheln. Hat das möglicherweise mit dem Vortelltermin in Uta Riek als Kunststherapeutin zu tun? Wollten Sie und ihre Mutter die einen art Guru dieser Sekte ist so an neu Opfer gelangen die sie ausnehm konnten? Jutta Riek, die Kidns-großmutter ? Sekt Guru ? hat auch über einen erbbschtsteuerbetrug verucht an Vermögen eines Ehepaars in der Anbarschaft zu kommen erzählte mir mein Ex Uta einmal. Sie wandte REIKI (heilen druch religiöses Handauflegen) bei pflegebedürftigen Menschen an, die nahe an der Einwilligungsunfähigkeit waren.

Kann es sein daß das salonfähig machen von Reiki druch die Klinik Dr. Baumstark die Behlung dafür ist daß Uta Riek über die Entführung meines Kindes mich erpressbar macht hinsichtlich psychiatrischer Gutachten die dann ergeben sollen ? ein Arzt hackt dem anderen Arzt leider kein Auge aus ? das ist nicht anders als bei den Juristen ? daß ich den sexuellen Missbrauch aberbeihilziniert habe wofür die droeggabe druch Paul-Ehrlich-Klinik Zivi Craggs gedient haben könnte?

Juatt Riek vermittelt neben ihrer sketentätigkeit auch noch süd-oseuopäische Tagelöhner. Es gab da einen gewissen ?Adam?. Ih abe den würger aus appetremt 20 mal ersehen als er in einen Handwerkerauto mit einer Bad Homburger Umwelplakette einstieg. Einen verbinding mit abd homburg aknn auch druch bestehen daß der Vermieter der Leigenschaft ind er ich Wohn und bin welcher der Würger bei frau Zajac illag als Untremieter lebt in Bad homburg wohnt. Ich habe davon ? der Umwelplakette - ein foto gemacht. Ich hab nämlich nachgeforscht wie der Typ der mich gewürgt hatet heißt und wo der wohnt um das an die Polizei weitergeben zu können. Und abei steiß ich auf den parkenden Transporter mit FREIDBERGER kennzeichen aber Bad Homburger Umwelplakette. Ich dachte ein Halterbefrage über das Kennzeichen könnte dazu führen daß der Fahrer bei dem er zugestiegen war ihn identifizieren würde.

hab ich alles 2012 erzählt und 2013 nochmal Dr. Müllr-Isberner (?klar, die wollten sie aus Arche zusammenschlagen?), OStA Dr. König und auch der richterin Simon beim haftprüfungstermin. Mir wrude damals imbeisein von RA Bonn gesagich soles das alles an die Polizei doer dem Staatswnalt könig weitergegeben.

Ab dann habe ich jedesmal wenn der Würger hier auftaucht ? M. R. sagte mir die aaru sei gekündigt ? eine Meldung an die Poliez geacmht und an die Staatsanwaltschaft, an OStA. Dr. König. Ich hoffte endlich alw jeder ohen angsta us dem Haus gehen zu können wenn die Polizei den einackte.

Als das nicht passierte ? habe ich das ganze gebloggt was zu Trittbrettfahrerrefekten führte. Insegsamt habe ich neulich etwa 25 sieten an Strafreize/Heiwneien an die Polizei und Statsnwltschaft ausgedruckt, die Hinweise die sich OStA Dr. König von mir vor einem Anwalt erbeten hatte.

Die polize wollte das nicht erarbeiten unter anderem weil eine Datei die ich an eine email Attached irgendwas mit ?fder-dieullen..? in Dateinamen fr die ointeren Verwendung hier bei mir trug. Ich ebkam ein fax von der polizei wenn ich einen Datianhänge wo beennen wrdewürden sie mir nicht helfen. Ch hab das schriftlich. Sie müssten auch wenns ei monopolist seienw as die sicherheit in diesem alnde angeht, nicht leuten helfen die sei anderweitig ebilden wrden und er, der polizist, würde sich ebeldigt fühlen.

Das erinnert mich an ein ähnliches vorgehen der Polizei als ich ihnen zitierte daß ich wegenger NACHGIEWIESENEN Falschvorwürfe meiner Ex vor Gericht im Büro mit ?FICK DICH INS KNIE? von meinen untergeben ebbschimpft worden war, doer als ich ihnen zitierte daß ich von der Kinns-großmutter, mit der Funktion Sekt-Guru als ?ASRCHLOCH? beschimpft worden war als ich sagte ich wolle das kind humaistische großziehen und eieber zu richtigen Ärzten bringen als es druchihren estorsuchen hokuspoku gesundheitlich schädigen zu lassen. Das führt damals zur Trennung von meiner Ex. Meinen Ex das Kind wohl verletzt, beim zwoten umangstermin ebdeckt ich schof oberhalb des auges, ich bin mit der Kuppe meines zeigefinger vorischtig darauf entlanggefahren um zu sehen ob es sich nicht um ?Schalf?/Sand? handle dens ichd as Kind aus den augen gerieben habe und er nun opebrhalb des auges anhafete um es mir zu unetsrellen. Ch bin e regelrect zusammengebrochn ob dieserunegalibchen geeinheit. meinen ex wollte mich als kidnerschänder hinstellen, als jemanden der Babys verletzt.

Ich abe einen zahl Jahre undzehn tage jüngerem Bruder den ich ein Stüweil mitgroßzeogen abhe aufgrund des hohen altersunterschieds. Da hat es auch keein proleme gegeben. Es sit also ein pure gemeinheit mir etwas zu unterstellen. Aber das führt usn jetzt zu weit vom thema ab.

denn es ging aj darum daß rehtswnalt Haussmann bei der Übernahme desmandates nicht ausreichend geprüft hatte daß ein interessenskofluikt zwiechen einem amndart mit mir als amndant und seiener mandtschaft aus dem HETT-FAMILIEN-CLAN bestand.

IN Bd hoberg ist alles ziemlichzetsös (kein Wunder bei dem Familienrecht daß es ein dreck interessiert wer die wicklichen Väter vonkindern sind). Und haussammn etonte wie es sagt daß er Schadensgrenzung zu betreiben hätte.

Dann stellt sich ehruas daß er nicht wie versprechendie akte drucheackret hatte. Und zwar als mich Post die agelehntes befangenheitsgesuchs wegen erreichte von dem ich wollte daß er es stelle doer Begründe. Das hatten wir so abgesprochen und er sagte wörtlich ?da haben wir ja auch gute Gründe dfür den Guachter abzulehen?. Ales er sich beim mir den ordner mit dr Korrespondenz an seinen Vrorgänger RA Guthe abholte. Ich war ganz perplex daß da schon wieder nichts egschehen war. Denn das nicht gesellte Ablehnungesuch war ja der Grund warum ich den verteidiger wechselte. Und das Gericht aht dem ja zugestemmet wil es das genauso sah.

In meinen Not habe ich von einem letzte Geld den gesmaten ordern nochmal durchkopiirt und mich an rehsbalwat Dr. Bensch geandt. Der hat druchscien lassen daß er es fü viel abeit für wenig Geld ahlte. Slebt als ich ihm anbot einen Einmalzahlung aus der Haftenschädigung zu zahlen die RA Bonn für mich erstritten hat und verwahrt. Ich wollte ihn damit dafür entschädigen daß ja RA Guthe und RA Haussmann mit sicherheit veruchen werde ansprüche an die Gerichtskasse zu stellen für die ihnen entzooenen oder in der entziehung schwebenden amndate was den wechsel von Haussman zu Dr. Bensch angeht. Jelleichts das aj der eigtlche Hidnerungsrgund für den wechsel, daß der neuu anwalt nicht mehr egenug Geld bekommt wieder alte alwt fürseien UN-Tätigkeit eien eil des Honrars nimmt obgleich er keine zufriedensteleldne arebit abegleift hat ? ein Qualitätskontrolle die für den saaat im Falle der Prozesskostehilfe nur der mandant leisten kann.

Was RA Guthe angeht habe ich ja im anhängigen anwlstkammelchen Bechwrdverfahren gebetener möge eifach seien schriftverkerher mit dem Gericht mal vorlegen. Qualität und untität sind zwo vechiedene paar Schuhe aber wennich 450 seiten produziere ind er zet in der Anwälte zwo der drei seiten produziere die sich inhaltlich auch nicht mit der verteidigung beschäftigen sondern nur damit wie sie an das geiles Geld von mir oder der staatskasse kommen indem sie mich ganz offensichtlich usschuldigen als vorgeschobenen grund für den Griff in die seleb verwendendann sollte das zu denken geben.

Aktuelle ist die Situation wie folgt: ich habe RA Dr besnch Fristt gestzt zum 19. Septembeer 2016 Mandatsübernahme dem Gericht bekanntzumachen doer meine suche nahe einem dnren anwalt druch eienduetigs abhnenen des Mandats nich weiter ZETLICH ZU BEHIDNERN. Denn so alnge ich ihm das amndat natrage kann ich es keiein anderen alwat antragen.

Selbst wenn er sich der Mandatsienrham wegen an das Gericht gewandt hat ahte r allenfalls noch 4 wochenZeit um einen Verteidigung vorzubereit. Lehnt er das Mandat ab belibt Ra haussammn GEGEN MEINEN WILLEN ? das sieht rehtstaatslich betrachtet nicht ut für die verhandlungsführung des Geichtes aus ? meinanwalt und der hat die Akte ANGEBLICH nicht auch wenn man ih diese verchuldenansaten msuss.

Anträge werden schlicht undd ergreifend nicht formgerecht (pflicht anwalteir Verterung vor dem LG) gestellt.

In einer Email hat RA Haussmann mir unetschwellig damit gedroht ?sie werdens chonsehen wie viel Anälte das noch machen wollen wenn sie mir das Madat entziehen? es werde ein absparche eeben daß ich ekein neuen Anwalt finde. Das deckt sich mit der Skepsis die Anwalt dr. Bensch vermeldete als er imgespräch sagte er galueb nicht daß das gericht einm weiteren Vertidigerwechsel ? auch wenn er notwendig sei ? zustimmen werde.

In einem rechtsaat sollte es aber nicht möglich sein daß wi im falle Beate Zschäpe etwa jemand nur deshalb verurteilt wird weil er schlecht oder nicht ausreichend ? nachweislich des Schriftwechsels meiner Verteidigung ans Gericht bisher garnicht- verteidigt wird.

Sattdessen wird erpmanenter Psychoterror auf den Angeklagten asueübt. Der nacht nicht schalfen kann weil er befürchte vor ein Gericht estellt zu werden mit ein anwalt der kein bisschen vorebereitet wird wenn er denn überhaupt ? siehe ra Fritzel ? zur evrhandlung eschint. Gegen solches oregehen abbe ich Hunger- und Trinkgetsreikt als RA Bonn diese spielchen schon einmal mit mir durchzog. Den hatte ich seiner Untätigkeit wegen angezeigt. Zur Reche evreidgte er mich nicht. Daß das bei gewechseltem anwalt schonwieder apseirensoll fidne cih eglidne esagt seltsam.

Jedfalls dägt die Zeit und daher muß ich das Gericht umerneute terminverlegung ersuchen bsi das Geiecht dem answlat Haussmann die averafhrensakte zur Verfügung gestellt hat und schriftlich vorliegtw er ab jetzt die Verteidigung innehat.

Es darf mir nicht zum Schden gereichen daß meine Anwälte versagen.

Außerdem hätte ich gerne Auskünfte was mein starfanzeige vom 08.08.2015 macht die vor dem Zwischenfall der mein Notwehr nowenig macht gege Frau Zaacs angriff an die Polizei übermittleit wurde. Es gibt zwo schriftliche anzeigen. Eien vor der Notwehr, eine danach. Und ich hatet auch ein Gewalstchutzantrag gegen Frau Zajac und ihren Untermeitr bei Gericht gestellt. Bevordiese auf cih losging als ichs ei des Ahsfreidenburchs wegen fotografierte hatte wiclmein Vermieter behauptete die wohen nicht mehr da (da gibts a auch Schriftverkehr zu).

Sie ageien nach dem Motto, wenn es jamdn mit Psychiatriekontakt ist, ist er automatisch nicht glaubwürdig und schuldig. Denn sonst würden sie die Haupterhandlung abwarten um erstmal den Tatvorgang selbst zu klären bevor sie ? wenn es an die Frage eventueller Strafzumessung geht ? die afreg anch der schuldfähigkeit stellen.

Michel Friedmann der mich meinir Peniblität bei den Opferzahlen des Holocaust im Osten wegen hasst (er hätteleiebr die 600Tsd. ind er Schwankungsbreite zwischen 5,7 und 6,3 Mio mehr gehabt, Opferzahlen die sich so teils als falsch herausstellen seit man forschen kann, Quelle:Intrenet ) hat zu dem Thema wohl eine Promotion geschrieben. ?Die schuldlose Verantwortung?. Ich Frag mich nur mt wem er da forsch. Und wer seien probaden sind. Und ob das alles Freiwillige sind. Nicht daß wir da noch ein Einflußnahme druch die Politik haben. Sie wissen schon. Am 26., April 2016 haben sie die erchner beschlaganhemn alssen von deenn aus ich mein internetblog geführt habe. Wie sieht das denn bei ?Reporter ohen Grenzen? aus?

Da passt es doch wenn man Leute die Flugblätter mit Fotos der filmsich nachgestellten Gerichtsv-erhaltung gegen Sophie Scholl ?Weißer Rose? verteilen ? hinter Richter Freisler(?) hängt die Hakenkreuzfahne - und der Frage stinkt die braune Justiz nach Klärschlamm-trocknungsanlagenkorruption (wegen Fritzel) deshalb, wegen Screenshot-Fotos des Widerstandes wegen Volksverhetzung und verwenden verfassungswidriger symbole angezeigtwerden. Da passt doch dass mich der Staatsanwalt mich GÖRING schreibt wie den Reichsliffahrminister.

+++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Dr. jur. Andreas Bensch  
Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 21. September 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfriedensbruch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

Da von Ihnen nichts kommt (hat das Gericht ihrer Verpflichtung zugestimmt?) Schreiben an das Landgericht.

Mit freundlichen Grüßen,

(Maximilian Bähring)

+++

Maximilian Bähring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn Rechtsanwalt  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 21. September 2016

Herr Hausmann.

Weil sie noch nicht verpflichtet sind ?  
?anbei Korrespondenz mit dem Gericht!

Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60316 Frankfurt am Main

82065788 4731 21.09.16 15:26

Sendungsnummer: RE 3795 8822 10E  
Einschreiben Einwurf

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstr.

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1

D-60313 Frankfurt a.M.

5/30 Kls – 3540 Js 233115/

Antrag auf Verlegung des T.

Herr Haussmann entpuppt sich

Servicenummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr

Internet: [www.deutschepost.de/briefstatus](http://www.deutschepost.de/briefstatus)

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG

M., den 21. September 2016

nachdem er zunächst nicht absah, worin die RA Baum das ihm unter Ausnutzung meiner Zwangslage abgepresste Honorar aus meiner Haftnetschädigung aus 2013 erhielt, das erinnert mich an den Anwalt Amann, der mir 2007 über 08 mal den 5-fachen BRAGO/RVG Satz für eine Akteneinsicht abpresste, meldete er sich per Email, Diese Email war an mich und weiter seinen Mandaten gerichtet, sein Handy mit seiner gespeichert Adressliste sei gecrasht und alle die noch mit ihm in Verbindung bleiben wollten sollten sich per SMS rückmelden. Auf der Liste der Emailadressen befand sich zwei mal der Name „hett“, das ist der gleiche Name wie der des Hausmeisters der Klinik Dr. Baumstrak der mich damals während meines Zuvidienstes als Dienstvorgesetzter sexuell missbraucht hatte nachdem man mir in der Paul-Ehrlich Klinik einen Drogenkacko verabreicht hatte wo ein anderer Zivi aus dem Abiturjahrgang meiner Schule arbeitete, Jens Craggs, der mich damals, als ich am Empfang der Klinik Dienst hatte, was mich wunderte weil wir sonst nichts miteinander zu tun hatten, anrief und fragte ob ich die paar Schritte hinüber kommen würde zur Paul Ehrlich Klinik wegen eines Treffens. Er führte mich dann auf eine Station im ersten Stock im Inneren des Gebäudes wo auch irgendwo, wir mussten soweit ich erinnern nochmal drin rein in die Treppenhalle, ein Automat war und sagte er wolle mir einen Kakao geben. Heute weiß ich daß dieser Marihuana erntete. Und ich gehe davon aus daß er auf Anweisung gehandelt hat. Mein Mitzivilideinstellender bei der Klinik Dr. Baumstark, Daniel Cünzer, hatte erzählt man habe uns falsch beschuldigt wir hätten das Schwimmbad der Klinik zum privaten Spaßbaden benutzt und die Feldjäger seien deshalb bei der Klinikverwaltung gewesen. Das man mich auf dem Kieker hat apst insofern als mein Vater in einer studentischen Burschenschaft der Bundeswehr Uni Konstanz war wenn ich das richtig verstanden habe und mein Patenonkel Oberstleutnant bei der Luftwaffe ist, die wollten sich nicht gefallen lassen daß ich Kriegsdienst verweigerte. Als wir einmal „embedded Journalism“ machen sollten also über die Patriot-Raketenabwehrsystem schreiben im Rahmen eines Projektes „Zeitung in der Schule“ verfälschte man meinen Artikel in der Frankfurter Neuen Presse in dem es um infrastrukturelle Probleme der Bundeswehr ging (also für Frauen die schwanger an vorderster Front kämpfen fehlende in die Schutzgräben montierte Wickeltische, oder Kinderkrippen und -gärten im Feldlager) betitelt passend zu den Anschlägen von New York vom Wochenende mittels eines Handys an einem Sprengtopf) „MG oder Kochtopf“ mit dem Titel „Kaserne hat kein Klo für Frauen“. Möglicherweise Rache dafür daß ich den die Schülerpresse auf den Hals gehetzt habe zum rechreieren bzw. wirklich 1,1 Millionen Juden im Osten von Dr

[1] [http://68.media.tumblr.com/ba9dedbfaae7d9f70b937d46b0e792e2/tumblr\\_oduuo7u53H1sogwpyo1\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/ba9dedbfaae7d9f70b937d46b0e792e2/tumblr_oduuo7u53H1sogwpyo1_r1_1280.jpg)

-2-

Wehrmacht erschossen worden waren oder eehre von der „Sicherheitspolizei“ wei die Russensd behaupten. Der Grudn war daß ein Schüler eien artikle über den Holocaust schriebenw olte bei dem die Opferzahlen in beiden verbreiteten quellen eien schankungsbreite von 600.000 auswies. Um herauszubekommen wie genau die rechrechieren abhe ich ihen eien ente untegejubelt, mein Großvater sei schließlich in Stalingrad mitdabeigewesen obgelich er an der westfront kämpfte. Damals evrcuhten nämlich arbare quasi die automobilindustrie dfür verntwortlich zu amchen wenn autofahrer Unfälle bauten, sie wllten von Thyssen, Krup und auch derMetallegesellschaft Entschädigungen dafür erpressen daß Waffen aus dem rohstoff Metall egfertigt seien. Hier frü infiltrierten sie die jugenMendienmacher die bereitwillig alles abschrieben was man Ihnen vorsetzte. Eine einzige Quelle genügte, am besten verhört unter Missbrauch von Drogen, Alkohol, um die zunge zu lockern. Die wollten über den Bürgerkrieg im Kosovo schreiben. Unter Pseudonym. Ich hab das als feindlicieh Propaganda gesehen. Im duktus der schülerprese sind ide amerikaner ja auch anch Desuchthaldn einmarschiert, wensie deustctstäämig waren um ihre eiegene fmailienagehörigen zu erschießen, weildei Juden sie um hilfe baten udn nciht weil die mit Hitler verbündeten Japaner die halbe US-Flotte in Pearl Harbour versenkt hatten. Stalin hatte nicht etwa Pole geholfen sodnernPolen mit Hitler wzeichen Russaldn und Deustchladn aufgeteilt. Der selbe Stalin mit seien von „Solschenzyn“ in „Archipel Gulag“ beschriebenen Vernichtungslagern war auf einmal edr erbittert Bekämpfer von dem Htiler mit dem er sich Polen teilen wollte wegen dessenvernichtungsalgern? Ichhabe egsagt sie können aj gerne mal die serbsichen Separatisten besuchen gehen zu rechrechieren aber nicht ohbe Begleitchutz. Denn nict der dutsche Kaiser aht den zwoten wlrkrieg angefangen sondern ein serbsicher Terrorist. Der erste weltkrieg war ein wei Geroge W. Bush das formulieren würde „War against Terror“ un der zite die folge der unerfüllbaren reparationsforderungenaus dem ersten. Das wollen die Serben aber so nicht ind n Meiden sehen. Gneau wie bis vor ein paaar Jahren vollkome verschwiegen wurde daß Yad Vashemandere, wesentlich niedrogere, Opfezahlen ausweist als die deutsche Literatur und daß die Bewegung des Ziniumsuo vo tehodor hezl die grundlage dafür legte daß Juden als SEPARATISTEN verfolgt wurden.

ausßerdem abhe ich egsagt dß ein rchiv nicht genüge sodnern daß es gegengeprüft werden müsse. Jeder kann ein tagebuch schreiben und es – nur weil es an histrosuchen Orten spielt – als Wahrheit darsetllen. Wenn wir dei Jesus-geshichte nehmen: ich war in Israel – die Orte existeiren alle udn es gibt auch Krichen dei Beweisstücke aufbewahren die sie reliquien nenenen. Wens ei aber eien rabbi fragen würden würde der ihenn sagen die Christen sidn eien skte udn es gibt eien chrtliche Weltverschwörung die den menschne erzählen will jesus sei der messais um so mehr geld für ihr Prikbauten zu haben. Der größte priavte Grundbesitzer in Deutschland sind eienigen Quellen zufolge die Kirchen. Die Evangelisten haben alle voneiender abgeschriebenw enn man die Juden fragt. Da hat eienr gelogen un der rest hat das dann begscireben. „Ich bin die Bühnen nicht das Drama“ gibt es eien nette txtzeile von „Frank Spilker“, nur viel ein ort existiert an dem ei kreuz gesanden hat oder ein ROSTIGER NAGEL der angeblich in einem Kreuz war heißt das noch lge ciht daß die Juden jesus an die römsiche Justiz verraten haben. Münster existiert auch, da wird der Taort gedrht, aber das ebdeute nicht daß es sich bei der Handlung um einen attsachenebricht ahndelt. Ur viel die Bühnen existiert udn eien drama ist das Drama nochlange nicht Historie. Dazi diestelmeier: Mystery and history“. Wreden Archäologen in der Zukunft die Gebeine in eienm Schützengarbe an der Westfront mgölciiherweise frü Gebeine von Massenermordeten Juden halten? Und kann man an den verroteteten Leichen „verbechen der Wehrmacht“ anchwiesen, verndeten die andere Munition als die SS oder „Sicherhistpolizei“? Das sidn Fragen die ein kritsicher unvoreingenommenr Journalismus stellen muß der nicht einfach \$Bill\_Clinton als Variable eienr allegemingültigen Formulierung ensetzt der form: alle Politiker würden (beim Zahnarzt) \$betäubungsmittel nehmen und mit Frauen verkehren die Haushalts-geld oder geldwerte Vorteile wie ein Wohnrecht als Gegenleistung dafür bekommen (als Ehefrau im alleinverdeerhaushalt) sexuelle Gefälligkeiten zu erweisen ud das ganze auch noch Vergnügungssteuerfrei doer zumidnest steuerbegünstigt. Die Causa Wulff sozusagen. Gibt seine

.../-3-

[2] [http://68.media.tumblr.com/d690fdea148afc73d63b59d7ceec1a487/tumblr\\_oduuo7u53H1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/d690fdea148afc73d63b59d7ceec1a487/tumblr_oduuo7u53H1sogwpyo2_1280.jpg)

-3-

Zweitfrau ihre Nebeneinkünfte/Vergütungen korrekt an wenn es um die Berechnung von Unterhalt geht den der Vater des Kindes von Beittina Wulff daß bei Wulff wohnt zahlen soll? Ksisiert Wulff etwa noch das Kindergeld vom Scheidungopfer, dem Ex seiener Frau um sein Schrottmobilie in Berlin davon zu sanieren? Das wäre kritischer Journalismus. Nur weil Ann Frank das „Shtonk“-Hitler Tagebuch geschrieben hat und das BKA das kriminalistisch untersucht als Fälschung identifiziert hat ist das das Drama, ob die Protagonisten je auf der Bühne stand das ist die Frage um es mit der Luftwaffe (nicht zu Verwechseln mit dem Luftgewehr) zu formulieren, ein VOM FEIDN bestätigter Abschuss oder ein unbestätigter Abschuss ausmacht. Dazu muß man aber ein Datenabgleich durchführen zwischen Archiven die nicht so einfach zugänglich (etwa in der UdSSR) sind und ohne Internet und Datenbanken dürfte das ein fürchterliche Herumreiserei bedeuten.

Ich habe hier noch ein Aschenbecher stehen. In dem liegen die Reste der Zigaretten die ein Bekannter geraucht hat. Wenn ich jetzt an einen Tatort eines Verbrechens gehen würde und diese Zigarettenkippen dort hinelagewürde, mit etwas Asche, jeder Richter würde behaupten mein Bekannter sei die Täterin schließlich könne man ja per DNA nachweisen daß die neben dem Opfer gefundene Kippe von ihm geraucht worden sei. Ich sage immer DAN taugt allenfalls zum Vaterschaftstest, denn den kann man – was die Anforderung an EXAKTE WISSENSCHAFT ist – jederzeit mit dem gleichen Ergebnis wiederholen, nachdem ich Sachbücher zur Forensik gelesen habe.

Die Echtheit meines Interentblogs läßt sich nachweisen über die Antworten auf die von mir versendete Post/Emails.

So läßt sich hier und stichfest ohne einen Zweifel nachweisen daß ich Frau Zajac und ein Würger angezeigt habe BEVOR es zum Zusammenstoß am 08. August 2005 kommt bei der Polizei angezeigt habe. Es gibt gleich drei unabhängige Quellen aus 2012 die besagen daß der Würger Michalek von mir angezeigt worden war nachdem er im Suff evrucht habe mich umzubringen. Und es gibt 25 Seiten ans Staranliegen und Hinweise an die Polizei und Staatsanwalt Dr. König was den Mordversuchsbruch der Frau Zajac angeht. Wir können also hier und stichfest nachweisen daß sie absichtlich Teile ihrer Aussage unterdrückt hat um damit jemanden falsch zu belasten. Und da es sich um die Vertuschung eines Mordversuchs handelt sind das Beihilfe zum Mord.

Ich kann das beweisen. Ich kann das beweisen daß Sie Polizei sich geweigert hat Spurensicherung zu betreiben und inwieweit die Frankfurter Polizei Beihilfe zum Mord geleistet hat. Wahrscheinlich meinen KRITISCHEN JOURNALISTEN loszuwerden der EGBNISOFFEN ermittelt und nicht das was die Obrigkeit so hören will imfernehmen. DIE FAZ zum Beispiel gewinnt ihre Informationen, das ist ein Experiment erweisen, von volltrunkenen in Bars. Und ein weiteres Experiment hat ergeben daß die deutsche Polizei (Bad Homburg) Aussagen erpresst unter Alkoholeinfluß. Die warten ab wann Leute auf Paries warn und holen sie am heiligen Sonntagmorgen unter Schlafmagel und Alkoholisierung aus dem Bett.

Dafür ermitteln sie in Sachen Kinderschutz, Seten oder erpresserischem Menschenraub ebensowenig wie in Sachen Rauschgiftkriminalität. Eben wie nachweislich Politikersöhne bis zum Hals mit drinnenhängen im drogenaffasumpf. Die selben CVJM-Anhänger die Partys im Rotlichtviertel mit Fototerminen organisieren, fragen Sie mal die Frankfurter Stadtverordnete Wustrack-Eisenkolb aus Heide.

Sovle zu den Verhörmethoden. In Gießen und Hana gehört auch

Folter

dazu. Zurück zur Wehrdienstzeit: Als ich damals meine Verweigerung vorab per Fax ans Kreiswehersatzamt sendete haben sie am Faxanschluß einen Soldaten postiert. „Sind Soldaten

.../-4-

[3] [http://68.media.tumblr.com/314fe232d1c47bbfcee737406aaf6ebb/tumblr\\_oduuo7u53H1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/314fe232d1c47bbfcee737406aaf6ebb/tumblr_oduuo7u53H1sogwpyo3_1280.jpg)

-4-

Faxgeräte“ tettelte wigalf Droste (aus den Abhörprotokollen). Die sind nämlich sauer weil sie keine DNA-vaterschaften haben wollen wegen der Russenevrgewaltungen auch dem Kieg. Und das hatte ich propagiert in etwa zu der Zeit als ich im Jugendparlament politisch aktiv war. Das ich sexuell misbraucht wurde hat also was mit Vorstaz zu tun.

Jetzt schreibt mir also mein Anwalt Haussmann im gleichen E-Mail wie eine Firma hett und fragt ob ich das amndat aufrecht erhalten wolle. Ich habe den „Reply to all“ Button gedrückt und auf den drohenden Interessenskonflikt sofort hingewiesen.

Daraufhin meldete sich Herr Haussmann dann, es kam zu einem Telefonat, in dem er meinte ich solle mich netzstellen an seinen Amnanten Emails zu versenden. Anschließend haben die meine Email aufgegriffen und gesagt, wenn ich hett einen Strafata beshuldigt wurd, dann wird Haussmann bei weiler einen Auftrag bekommen und Haussmann schilderte mir die Familie hett sei eine sehr große Familie. Im Telefonat war Anwalt Haussmann stinksauer. Obgleich es sein Fehler gewesen war einen Email an alle zu versenden und nicht meinen, denn auf diese habe ich ja dann per „Reply to all“ geantwortet.

Nachdem er mir am 08. August 2016 zugesichert hatte er werde die Akte binnen – so geht aus einer weiteren Email hervor sieben bis – das wiederum ist eine ungewöhnliche Zeitangabe ist) 19 Tagen druchgehelsen haben stellte sich nun, als ich Anfang September nachfasste heraus dass er die Akte noch nicht als Vorliegen hatte. Und im Oktober ist Verhandlung. Als ich in höflich und freundlich an diesen umstand erinerte schob er die Schuld hierfür auf das Gericht.

Dieses würde ihm die Akte(/N) einfach nicht übersenden.

Meine Korrespondenz mit Rechtsanwalt Guthke umfasst nebst „Bonusmaterial zur Verteidigung“ etwa 450 Seiten das ist etwa ein dicker Ordner. Die muß er neben der Gerichtsakte auch noch druckhackern. Die Grihtakte, das entnehmen ich der handchriftlichen Paginierung soll selbst etwa 300 Seiten umfassen, ich habe davon bisher nur etwa 20-30 Seiten gesehen, im wesentlichen unserer Korrespondenz.

Ich halte das – wie die Behauptung eines angeblichen Angriffes auf die Notwehr seitens der Frau Zajac - es wäre nicht das erste mal in der Geschichte daß Polen versuchen ein Territorium ethnisch von Deutschen zu säubern – Frage sie mal MdB Erika Steinbach und 12-14 Millionen Heimatvertriebene! – für einen Schutzbehauptung. Das daß das Gericht blockiert.

Auch wenn der Vorsitzende Pfeife Kaiser-Klan nebeneinküfte in Sachen Familienrechtsvermittlung hat, also beim Auspressen von Trennungs und Scheidungssopfern, Post unerschlägt er nicht, auch wenn das in Frankfurt a.M. häufiger vorkommt, insbesondere wenn es um postalische verordnete Wahlunterlagen geht weshalb ich mit der OSZE in Wien Kontakt aufgenommen habe und im Moment vor dem hessischen Verwaltungsgerichtshof Klage wegen Wahlfälschung, immerhin hatte man mich 2013 ja über die Bundestagswahl verschwinden lassen weil ich zu viel über Datenschutz geblögt hatt, was zum Wahlprüfungsverfahren 88/13 beim Bundestag führte.

Logisch daß die schwarz-grünen Verbrechen die mir Hausverbot beim Jugendamt gegeben haben und evruchten über ein Sorgerechtsverfahren ein psychiatrischen Gutachten über mich zu Epressen mit dem sie mich mundtot machen können was die Vorwürfe des sexuellen Missbrauchs gegen Hett angeht und – den eigentlichen Skandal – die Vertuschungsversuche durch die Politik die befürchtete in die Miteverantwortung genommen zu werden, der jeweilige oberbürgermeister der Stadt Bad Homburg (ist Assmann jetzt Quandt

.../-5-

[4] [http://68.media.tumblr.com/d4e5c0ac950563470211071b257e0798/tumblr\\_oduu07u53H1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/d4e5c0ac950563470211071b257e0798/tumblr_oduu07u53H1sogwpyo4_1280.jpg)

-5-

Stiftung?) ist der Verwaltungsratschffe dr Klinik in der ich missbraucht worden bin.

Vermeiden sie jedes verahren hatte Rechtsanwlt fritzelt meien Eltern erpresst idnem er druch anwaltliche Nichtverletzung – er ging einfach nicht zur erhandlung - in einer Immobiliensache (Bähring ./ Seegers) dafür sorgtendaß deise ihre zwotes Haus, das sie aus der ebrshcft meirn Großmutter gebaut hatetn, fast verloren. Dr egenerische anwlt ar ein Herr Schramm, der wohnte Isutigerweis in eien WG mit eienr Ex von mir, der andrewa Ressler, deren Feund mcih auch mal bedroht hatte er wolle mcih umbringen, ei ihm blieb es aber ebid er ernstzunehmenden Drohung und es kam nicht zur evrcuhten tatvollendung dessentanet beim Astgericht Bad Homburg rechtwidrig meinFamilienrechstvrfrehn blockiert idnem sie die egstzlichenFrsiten §155 FamFG umnicht Tage, Wochen oder Monate sodnern etliche Jahre überchreitet.

Als ich wegend er damligen ernstzunehmenden bedrohung die sich anhand ovn emails hieb und stichfest nachweisen lässt zurpolizei ging wollte man mir auch shcon nicht helfen. Das zieht sich also seit Ende 1998 hin daß die Polizei irhe arbeit macht und gipfelte ja daraindaß der Pliziste Schmidt aus Bad Homburg 2006 ankündigte wenn ich jetzt sshcon ahch Frankfurt eher „fliehen“ als „ziehe“ wiew amn mir im Amstegrichtsbezirk Abd homburg nicht helfe sich beim ersten Revier In Frankfurt das ja jetzt für mcih zuständig sei dahingehend evrleumderishc betätigen würde daß wir, das erste rever und ich, noch veilSpaß miteinander bekommenwürden. Ich kann BEWEISEN dank Telefonat per Freisprecheinrichtung – eien freundin hörte mit) daß die Polizei uin Bad Homburg sich weigret zu arbeiten.

Was ich damit sagen will ist, das sobald Bähring auf ner Akte steht das weder von Polizei noch Jutiz berarbeitet zu werdne scheint. Auchbeie meinen Eltern nicht. (hatte ich erähnt daß Isabel fritzelt die beste Freundin von kerstinfette der lebensgefährtin vonFlorian Briuckamier ar, mitgelid meeirn shcülerzeitung, Kiffer und Sohnd es Kurdirektors Bruckamier der ebenfalls im Verawltungsgrat der klinik Dr. Bausmatrk saß?). Ging es bereits damals um Erpressung der Aussageunterlassung im Falle Klinikhausmeister Hett?

Dannwürde das alles eien sinn ergeben. Bis hin zur meschenräuberichen Erpressung über emin Kidn. Meien Ex, die mutter emeirn Tochter Uta Riek, hatte nällich ein vortellungsgerpäch bei der klinik Dr. Baumstark das Muss Mitte 1999 gewesen sein.

2002 oder 2003 führte die klinik dann REIKI ein, das sit die esoterische Pseudo-heilmethode mit angeschlossenem Schneeballsystem aus der ich uebr Gerichtsverfahren evrucht habe meien Tochter herauszuahelt. Hat das möglicherweise mit dem Vortelluntemrin on Uta riek als Kubnststheraopuetin zu tun? Wollten Sie und ihre Mutter die eien art Guru dieser sekte ist so an neu Opfer gelangen die sie ausnehmnen konnten? Jutta Riek, die Kidnsgroßmutter – Sekten Guru – hat auch über eien ersbchfststeuerbetrug verucht an Vermögen eiens Ehepaars in der anchbarschaft zu kommen ezhhlte mir emein Ex Uta einmal. Sie wandet REIKI (heilen druch religiöses Handauflegen) bei pflegebedftigen Menshne an, die nahe an de eiwilligungsunfähigkeit waren.

Kann es seindaß das salonfähig amchen von Reiki druch die Klinik Dr. Baumstark die Belhung dafür ist daß Uta Riek über dei Entführung meiens Kidnes mich epressbar macht hisnichtlich psychiatrischer Guatchten die dann ergeben sollen – ein Arzt hackt dem anderen Arzt leider kein Auge aus – das ist nicht anders als bei den Juristen – daß ich den seuxellen Missrbauch aherbeihallizuniert habe wofür dei droegggabe druch Paul-Ehrlich-Klinik Zivi Craggs gedient haben könnte?

Juatt Riek vermittellet nebenihrer sketentätigkeit auch noch süd-osetuopäsiche Tagelöhner. Es gab da eien gweiseen „Adam“. Ih abe den würger aus appetrement 20 mal egsehen als er in eien Handwerkerauto mit

.../-6-

[5] [http://68.media.tumblr.com/613bf98563cfe90cf53fdd4c568e0a1f/tumblr\\_oduuo7u53H1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/613bf98563cfe90cf53fdd4c568e0a1f/tumblr_oduuo7u53H1sogwpyo5_1280.jpg)

-6-

einer Bad Honburger Umweltplakette einstieg. Eine Verbindung mit Bad Homburg kann auch dadurch bestehen daß der Vermieter der Leigenschaft in der ich wohne und bin welcher der Würger bei Frau Zajac illegal als Untermieter lebt in Bad Homburg wohnt. Ich habe davon – der Umweltplakette - ein Foto gemacht. Ich habe nämlich nachgeforscht wie der Typ der mich gewürgt hat heißt und wo der wohnt um das an die Polizei weitergeben zu können. Und dabei steiß ich auf den parkenden Transporter mit FREIDBERGER kennzeichnen aber Bad Homburger Umweltplakette. Ich dachte ein Halterbefrage über das Kennzeichen könnte dazu führen daß der Fahrer bei dem er zugestiegen war ihn identifizieren würde.

hab ich alles 2012 erzählt und 2013 nochmal Dr. Müller-Isberner („klar, die wollten sie aus Arche zusammenschlagen“), OstA Dr. König und auch der Richter Simon beim Haftprüfungstermin. Mir wurde damals im Beisein von RA Bonn gesagtich solle das alles an die Polizei oder dem Staatsanwalt König weitergeben.

Ab dann habe ich jedesmal wenn der Würger hier auftaucht – Müller-Isberner sagte mir die AAR sei gekündigt – eine Meldung an die Polizei gemacht und an die Staatsanwaltschaft, an OstA Dr. König. Ich hoffte endlich alw jeder ohne angst aus dem Haus gehen zu können wenn die Polizei den einsackt.

Als das nicht passierte – habe ich das ganze gebloggt was zu Trittbrettfahrereffekten führte. Ingesamt habe ich neulich etwa 25 Seiten an Strafzeige/Heiweinen an die Polizei und Staatsanwaltschaft ausgedruckt, die Hinweise die sich OstA Dr. König von mir vor einem Anwalt erbitten hatte.

Die Polizei wollte das nicht erarbeiten unter anderem weil eine Datei die ich an eine email Attached irgendwas mit ...fder-diebullen..“ im Dateinamen für die weiteren Verwendung hier bei mir trug. Ich bekam ein Fax von der Polizei wenn ich eine Datei anhängen wo beenden würden sie mir nicht helfen. Ich hab das schriftlich. Sie müssten auch wenns ein Monopolist sei was die Sicherheit in diesem Land angeht, nicht Leuten helfen die sei anderweitig ebildigen würden und er, der Polizist, würde sich beleidigt fühlen.

Das erinnert mich an ein ähnliches vorgehen der Polizei als ich ihnen zitierte daß ich wegen der NACHGEWIESENEN Falschvorwürfe meiner Ex vor Gericht im Büro mit „FICK DICH INS KNIE“ von meinen untergebenen beschimpft worden war, oder als ich ihnen zitierte daß ich von der Kinds-großmutter, mit der Funktion Sekten-Guru als „ASRCHLOCH“ beschimpft worden war als ich sagte ich wolle das kind humanistische großziehen und lieber zu richtigen Ärzten bringen als es durch ihren estorsuchen hokuspokus gesundheitlich schädigen zu lassen. Das führt damals zur Trennung von meiner Ex. Meiner Ex das Kind wohl verletzte, beim zweiten Umgangstermin erbtdeckte ich schorf oberhalb des Auges, ich bin mit der Kuppe meines Zeigefingers vorsichtig darauf entlanggefahren um zu sehen ob es sich nicht um „Schalf“/„Sand“ handle denn ich als Kind aus den Augen gerieben habe und er nun oberhalb des Auges anhaftete um es mir zu untersuchen. Ich bin regelrecht zusammengebrochen ob dieser unegalüblichen geeinheit. Meiner Ex wollte mich als Kinderschänder hinstellen, als jemanden der Babys verletzt.

Ich habe eine Zahl Jahre und zehn Tage jüngerer Brüder den ich ein Stückweit mit großgezogen habe aufgrund des hohen Altersunterschieds. Da hat es auch kein Problem gegeben. Es ist also eine pure Gemeinheit mir etwas zu unterstellen. Aber das führt uns jetzt zu weit vom Thema ab.

denn es ging ja darum daß Rechtsanwalt Haussmann bei der Übernahme des Mandates nicht ausreichend geprüft hatte daß ein Interessenskonflikt zwischen einem Mandant mit mir als Mandant und seiner Mandatschaft aus dem HETT-FAMILIEN-CLAN bestand.

.../-7-

[6] [http://68.media.tumblr.com/f6e816c615ff1804c1beb6295f53b44/tumblr\\_oduuo7u53H1sogwpyo6\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/f6e816c615ff1804c1beb6295f53b44/tumblr_oduuo7u53H1sogwpyo6_1280.jpg)

-7-

IN Bd hoburg ist alles ziemlich in Zetsös (kein Wunder bei dem Familienrecht daß es ein dreck interessiert wer die wicklichen Väter von Kindern sind). Und Haussmann konnte wie gesagt daß er Schadensersatzung zu betreiben hätte.

Dann stellt sich heraus daß er nicht wie versprochen die Akte druckeackret hatte. Und zwar als mich Post eine abgelehnte Befangenheitsgesuchs wegen erreichte von dem ich wollte daß er es stelle oder Begründe. Das hatten wir so abgesprochen und er sagte wörtlich „da haben wir ja auch gute Gründe für den Guachter abzulehnen“. Als er sich beim mir den Ordner mit der Korrespondenz an seinen Vorgesänger RA Guthke abholte. Ich war ganz perplex daß da schon wieder nichts geschehen war. Denn das nicht geteilte Ablehnungsgesuch war ja der Grund warum ich den Verteidiger wechselte. Und das Gericht hat dem ja zugestimmt wie es das genauso sah.

In meiner Not habe ich von meinem letzten Geld den gesamten Ordner nochmal durchkopiert und mich an Rechtsanwalt Dr. Bensch gewandt. Der hat mich lassen daß er es für viel Arbeit für wenig Geld ahlte. Selbst als ich ihm ein Angebot einer Einmalzahlung aus der Haftenschädigung zu zahlen die RA Bonn für mich erstritten hat und verwahrt. Ich wollte ihn damit dafür entschädigen daß ja RA Guthke und RA Haussmann mit Sicherheit verurteilt werden Ansprüche an die Gerichtskasse zu stellen für die ihnen entzogen oder in der Entziehung schwebenden Mandate was den Wechsel von Haussmann zu Dr. Bensch angeht. Vielleicht ist das ja der eigentliche Hintergrund für den Wechsel, daß der neue Anwalt nicht mehr genügend Geld bekommt wieder alte Arbeit für seine UN-Tätigkeit ein Teil des Honorars nimmt obgleich er keine zufriedenstellende Arbeit abgeliefert hat – ein Qualitätskontrolle die für den Staat im Falle der Prozesskostenhilfe nur der Mandant leisten kann.

Was RA Guthke angeht habe ich ja im anhängigen Anwaltskammerlichen Beschwerdeverfahren gebeten möge einfach seinen Schriftverkehr mit dem Gericht mal vorlegen. Qualität und Quantität sind zwei verschiedene Paar Schuhe aber wenn ich 450 Seiten produziere und er setzt in der Anwälte zwei der drei Seiten produzieren die sich inhaltlich auch nicht mit der Verteidigung beschäftigen sondern nur damit wie sie an das geile Geld von mir oder der Staatskasse kommen indem sie mich ganz offensichtlich unschuldigen als vorgeschobenen Grund für den Griff in die Kasse verwendend sollte das zu denken geben.

Aktuelle ist die Situation wie folgt: ich habe RA Dr. Bensch Frist gesetzt zum 19. September 2016 Mandatsübernahme dem Gericht bekanntzumachen oder meine Suche nach einem anderen Anwalt druch eindeutige Ablehnung des Mandats nicht weiter ZETLICH ZU BEHINDERN. Denn so lange ich ihm das Mandat nachtrage kann ich es keinem anderen Anwalt antragen.

Selbst wenn er sich der Mandatsübernahme wegen an das Gericht gewandt hat hätte er allenfalls noch 4 Wochenzeit um eine Verteidigung vorzubereiten. Lehnt er das Mandat ab beliebt RA Haussmann GEGEN MEINEN WILLEN – das sieht rechtstaatlich betrachtet nicht gut für die Verhandlungsführung des Geichtes aus – mein Anwalt und der hat die Akte ANGEBLICH nicht auch wenn man ihn diese verchuldenansätze muss.

Anträge werden schlicht und ergreifend nicht formgerecht (pflicht anwaltlicher Verterung vor dem LG) gestellt.

In einer Email hat RA Haussmann mir unerschwellig damit gedroht „sie werden schon sehen wie viel Anträge das noch machen wollen wenn sie mir das Mandat entziehen“ es werde ein Absprache geben daß ich einen neuen Anwalt fände. Das deckt sich mit der Skepsis die Anwalt Dr. Bensch vermeldete als er

.../-8-

[7] [http://68.media.tumblr.com/adcf5a1a469b5fca757eea3bfda21/tumblr\\_oduuo7u53H1sogwpyo7\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/adcf5a1a469b5fca757eea3bfda21/tumblr_oduuo7u53H1sogwpyo7_1280.jpg)

-8-

imgespräch sagte er galueb nicht daß das gericht einm weiteren Vertidigerwechsel – auch wenn er notwendig sei – zustimmen werde.

In einm erchtsaat sollte es aber nicht möglich sein daß wi im falle Beate Zshcäpe etwa jemand nur deshalb verurteilt wird weiler schlicht oder nicht ausreichend – nachweislich des Schrftrwechsels meiner Verteidigung ans Gericht bisher garnicht- verteidigt wird.

Sattdessen wird eprmanenter Psychoterror auf den Angeklagten asugeübt. Der nacht nicht schalfenkann weile r befürchte vor eien Gericht estellt zu werden mit eien anwalt der kein bisschen vorebreitet wird wenn erd denn überhaupt – siehe ra Fritzel – zur evrhandlung eschint. Gegen solches oregehen abbe ich Hunger- udn Trinkgetsreikt als RA Bonn diese spielchen schon eienmal mit mir durchzog. Den hatte ich seiner Untätigkeit wegen angezeigt. Zur Reche evreidgte er mich nicht. Daß das bei gewechseltem anwlt shconwieder apsseirensoll fidne cih eglidne egsagt seltsam.

Jednfalls dägt die Zeit udn daher muß ich das Gericht umerneute termisverlegung ersuchen bsi das Geeicht dem answlat Haussmann die averafhrensakte zur Verffügung gestellt hat und schriftlich vorliegtw er ab jetzt die Verteidigung innehat.

Es darf mir nicht zum Schden gereichen daß meine Anwälte versagen.

Außederm hätte ich gerne Auskünfte was meien starfanezige vom 08.08.2015 macht die vor dem Zwischenfall der emein Notwehr nowenig macht gege Frau Zaacs angriff an de Polizei übermittelt wurde. Es gibt zwu shcrtfliche anzeigen. Eien vor der Notwehr, eine danach. Udn ich hatet auch eien Gewaltstchutzantrag gegen Frau Zajac und ihren Untermeietr bei Gricht gestelnt. Bevordiese auf cih losging als ichs ei des Ahsfreidesnburchs wegen fotografierte hatte wielmein Vermieter behauptete die wohen nicht mehr da (da gibte s auch Schriftverkehr zu).

Sie ageien nach dem Motto, wenn es jamdn mit Psychiatriekontakt ist, ist er automatisch nicht gelaubwürdig und schuldig. Denn sonst würden sie die Haupterhandlung abwarten um erstam den Tatvorgang selbst zu klären bevor sie – wenn es an die Frage eventueller Strafzumessung geht – die afreg anch der schuldfähigkeut stellen.

Michel Friedmann der mich meeinr Penibilität bei den Opferzahlen des Holocaust im Osten wegen hasst (er hätteleiebr die 600Tsd. ind er Schwankungsbreite zwischen 5,7 und 6,3 Mio mehr gehabt, Opferzahlen die sich so teils als falsch herausstellen seit man forschen kann, Quelle: Intrenet ) hat zu dem Thema wohl eine Promotion geschrieben. „Die schuldlose Verantwortung“. Ich Frag mich nur mt wem er da forscht. Udn wer seien probaden sind. Und ob das alles Freiwillige sind. Nicht daß wir da noch eien Einflußnahme druch die Politik haben. Sie wissen schon. Am 26., April 2016 haben sie die erchner beshclaganhemn alssen von deenn aus ich mein internetblog geführt habe. Wie sieht das denn bei „Reporter ohen Grenzen“ aus?

Da passt es doch wenn man Leute die Flugblätter mit Fotos der filmsich nachgestellten Gerichtsv-erhalndung gegen Sophie Scholl „Weißer Rose“ verteilen – hinter Richter Freisler(?) hängt die Hakenkreuzfahne -und der Frage stinkt die braune Justiz nach Klärschlamm-trocknungsanlagenkorruption (wegen Fritzel) deshalb, wegen Screenshot-Fotos des Widerstandes wegen Volksverhetzung udn verwenden verfassungswideriger symbole angezeigtwerden. Da passt doch dass mich der Staatsanwalt mich GÖRING schreibt wie den Reichsliiftfahrminister.

[8] [http://68.media.tumblr.com/0f574334f8699adf5a546d1b32541859/tumblr\\_oduuo7u53H1sogwpyo8\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/0f574334f8699adf5a546d1b32541859/tumblr_oduuo7u53H1sogwpyo8_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Dr. jur. Andreas Bensch  
Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 21. September 2016

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfriedensbruch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter**

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

Da von Ihnen nichts kommt (hat das Gericht ihrer Verpflichtung zugestimmt?) Schreiben an das Landgericht.

Mit freundlichen Grüßen,

  
(Maximilian Bähring)

[9] [http://68.media.tumblr.com/30a1b43e047cd383791c326945059822/tumblr\\_oduuo7u53H1sogwpyo9\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/30a1b43e047cd383791c326945059822/tumblr_oduuo7u53H1sogwpyo9_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn Rechtsanwalt  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 21. September 2016

Herr Haussmann.

Weil sie noch nicht „entpflichtet“ sind ....  
... anbei Korrespondenz mit dem Gericht!



[10] [http://68.media.tumblr.com/8be6f53aa2e7a911268c7a8f09ad35f4/tumblr\\_oduuo7u53H1sogwpyo10\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/8be6f53aa2e7a911268c7a8f09ad35f4/tumblr_oduuo7u53H1sogwpyo10_1280.jpg)

26.09.2016 01:25 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/150960498670>

weidmanns ?. nicht dank

beispiel: ich beschwere mich über doppeldeutigkeiten. guthke hat sich nämlich darüber aufgeregt daß ich ra schramm und ra weber aus abd homburg als alkoholiker anwälte bezeichnet hae weils ie gerne mal in kneipen rumhängen ebenso wie ra exner ebenfalls bad homburg übrigens. dazu brachte er mich damit in rage daß er mir sagte ?sie haben für sie? ausgesagt - wer hat für wen ausgesagt? für mich, die höflichkeitform von du ist sie oder für die gegenseite mehrerr personen sie. rückfragen beantwortet das schein dann nicht. hauptstach psychoterror. ich übergabe das so an ra haussmann der legt los und schreibt ein doppeldeutigkeit nach der anderen (siehe oben).

> Sehr geehrter Herr Bering

Ich schreibe mich BAEHRING, das habe ich ihnen mit Hinweisen zur Etymologie des Namens (ringen mit baer) bereits per Email gesendet

nicht Nazi GÖRING wie die Staatsanwaltschaft mich schreibt,

oder

Frau Dr. Elisabeth HESS von der Uni-Klinik Frankfurt a.M.,

(urprünglich war das betitelt mit ?HESS, RÜCK DIE AKTEN RAUS?)

<http://hess.dynip.name/> oder <http://take-ca.re/nazihess.htm>  
<http://nazis.dynip.name/> <http://take-ca.re/nazisrtf2.htm>

und wenn Sie mich noch einmal fälschschreiben werde ich vor gericht den ?tiroler cäsaren"gruß machen - AUS IRONIE/ZYNISMUS: so wie der EU-Abgeordnete Korwin-Mikke anlässlich des Satzes ?EIN VOLK / EIN REICH / EIN InterairTICKET?

<http://diepresse.com/home/politik/aussepolitik/4772413/Polnischer-Abgeordneter-zeigt-im-EUParlament-Hitlergruss->  
<http://www.tagesschau.de/ausland/interair-101.html>

oder ich (v/r)andaliere oder hau demjenigen der mich so nenent eien in die Fresse, udn wzr weil man vor Gerichts sowieso kein Recht bekommt,auch wenn man im Recht ist und die Beweislage für ne Verurteilung ausreichend (konotauszug in der mich die FraSpa1822 ?Göhning? schreibt),weil das die einzige verbleibende Möglichkeit ist Gerichtigkeit herzustellen (oder eben mit Sprengstoff wie bei Buback, das ist der Budnesanwalt mit den seltsamen Selbstmorden von Häftlingen mittels Schussawfafen die vonWnaälten in Gefängnisse geschmuggelt worden seinsollen).

Wenn Sie mal in ihre Post egsehen hätten wäre Ihnen aufgefallen daß ich

>Bitte treiben Sie die von Ihnen offensichtlich gewünschte Verteidiger >Auswechslung voran so dass auch ich gefragt > werde

Sie haben, das ist meinem neusten Schriftsatz an das Gericht zu entnehmen, anlässlich von ?Reply To all? an ?Hett Communications" gebeten daß ich mir eine neuen anwlat suchen soll nicht umgekehrt.Schauen Sie mal in ihre Emails. Die dürfen vom Absturz (des HAndys, nicht des Flugzeugs wie bei ihrem Kollegen Asfour) nicht in Mitelidenschaft gezogen worden sin. Anosnten empfehle ich Ihnen Online-Backups - am besten auf Srevern außerhalb der EU/nato - wie ich sie auch mache weshalb ich druch eine Hausdurchsuchung nicht ganz so weidwund geschossen udn ohen zur Verteidigung nötge Unterlagen bin wie die STA und der AMnn mit der Trillerpeife, Richter Prinz-Gross das gern hätten.

<http://wuergerjagd.tumblr.com/post/150725252705/>  
<http://wuergerjagd.tumblr.com/post/150636249630/>  
<http://wuergerjagd.tumblr.com/post/150052950755/>

Wer ist mir eientlich Wurst aber es muß eben gemachtw erden und man darf nich ankündigen die Gerichtsakte am 8. august binnen 7 bis 19 Tagen druchgeackert zu haben, das wäre dann zum 01. September der Fall gewesen, undn ann mitteilen man habe noch nichts gemacht sonst fühlt sich der Mandant verarscht.

>werde dann kann ich mir das komplette durch Kopieren der extrem >umfangreichen Akte wenigstens zum Teil ersparen beziehungsweise >?

Was die korrespondenz von mir un Gutahke angeht ist eien Kopie der akte nicht notwendig, Dr. Bensch hat eien kompletten eitz-order erhalten den ich auf eiegen Kosten (vomMudne abgespart) kopiert abbe. Shcond ehalsb fehlen mr auch einfach die Mittel für ein gespräch nach Bad Homburg zu reisen.

Ich abde das Gericht geebeten Sie abzulösen. Das ist nun nicht mer meien entscheidung sondern die des Seants doer Vorsitzenden udn Dr. Bensch hat druchsieenn alssen daß er nicht galueb daß das gericht einen erneuten verteidigerwechsel egnehmigen wird. Das liegt wie immer NICHT AN MIR. ALLEINSCHULDIG IST DER RICHTER mal ABGESEHN VOM TATVORSÄTZLICH FALSCHBESCHULDIGENDEN STAATSANWALT.

Im gegensatz von Frau Uütz die für ihr land wohl keien Wehrdinst geleistet haben dürfte (frage nicht was dein land für dich tun kann, sondern lesite erstmal deien wehrdienst ab) undn aher wohl auch nicht zur treue uf die evrfassung vereidigt wurde habe ich alle meien evrpflichtungen gegenüber dem staat erfüllt.

ein menschrechtstevrachtntendes system untersütze ich allerdings nicht mehr druch sterzählungen. das ist denen auch vbollokommen egal denn der gelawerte vorteildes wohnen ins schloss bellevue für die "zweit-Lebensgefährtin? von bp gauck wird ja aus seteuem fianziert die im rotlichmilieu angeiert werden undntzlich beziht auch die aus teureinnahmen stammen für die nutzen die beneine bei eben. die bundesrepublik desudchland wurde zudem im falle görgülü verurteilt weil sie eklatanate menschnrechtverletzungen an unverheirateten vätern begeht. ich will ein verbecherregim nicht druch zahlungen in dessen staatskasse unterstützen. das habe ich mehrfach erklärt, anfang des jahrtausend und auch per petition an den deustchen budnestag. ich nannet das den ?antifiskalischen bürgerkrieg?. meine petition beim bdunestag hierzu Pet-A-17-99-021771-1930 liegt ihnen bei den akten vor, notfalls können Sie das ganze unter den URLs

<http://decl-war.tumblr.com> einsehen

(oder auf Seite 6 dieses PDFs) <http://take-ca.re/downloads/burnful2.pdf>.

[https://www.bundestag.de/presse/hib/2013\\_08/09/256992](https://www.bundestag.de/presse/hib/2013_08/09/256992)

Nicht ich versäume es Eingben an das Gericht zu machen, SIE HERR HAUSSMANN, MÜSSTEN EIEGNTLICH NAHCFASSEN DAS GEHÖRT ZU IHRER SOGFALTSPLICHT. Das slebe gilt auch Für RA Dr. Bensch. Außerdem habe ich Ihnen sämtliche korrespondenz ja nicht nur postalische gesendet sondern auch noch mal per Email, so daß sie werden sschieriegkeitenhaben sich auf Verlustigkeit auf demPostwege zu berufen.

SIE, HERR HAUSSMANN UND auch IHR KOLLEG BENSCH udn inesebdnere das Landgericht Frankfurt a.M. SIDN VERNTWORTLICH FÜR VERFAHRENSVERZÖGHERUNG, SIE ALLEIN NICHT ICH.ICH KANN DAS HIEB UDN STICHFSET BEWEISEN.

GENAU WIE ICH MEIN UNSCHULD IN DER NOTWEHR SACHE NACHWEISEN KANN-ICH FÜHRE SAUBER BUCH. DAS GEERICHT HINGEGENS SCHLAMPT. UND MEINE ANWÄLTE.

Ich setze jetzt Dr. jur. Bensch auf CC so daß er eine Kopie dieser Email erhält. Außerdem sende ch siw ei immer in Kopie an diplomatisch Vertreter, der ekaltante Rechtsbrüche udn Menschnrechtstevrsetzungenw egen udn an die Press sowie Organiatsionn wie amensie international.

Ich habe eien reihe von screenshots angefertigt aus dene rsichtlich ist wie sie mich quälen wenn ich huerzu sachvortarg hate. ich abbe des weiteren Strafanzeigen gegen zahlreiche Mitarbeiter von giessen/Haina ersattetet wegen Folter udn sineboder der versuche der Erfolterung von ausagen, so auch geen Polizisten in Bad Homburg udnFrankfurt .a.M. udn richter imÖLG Berzik. Das genze füllt ineseamt drei Leitorder , emein Kopien sind mit einGansstemplen des Gerichtes versehen, ich ab sie jeweils HÖCHSTPERÖNLICH dort eingericht.

Das niets apisiert ist ist ein Skandal, gelinde gesagt. Ich stelle ein Gewaltschutzantrag und werde dann vond er Frau angegriffen gegen die ich diesen Antrag gestelltahbe weil die Polizei undn as gericht zwo Jahre udn vier Monate lang meienten eien besodners dringliches Eilverfahren, eien Einsiwelge anordnung nicht bearbeiteten zu mstissen.

Die Selben PENNER haben es VERSCHLAFEN imSorgechtsvrfrhen fristen einzuhalten und ich hoffe sie kommen mal die maximalmöglichen 10 Jahre in den kanst dafür § 235 (4) StGB imemrhin evridnen sie ihre gehalt druch VERHIDNERN vonSorgechtsrgungen die ihene Jobs vollkommen überflüssog amchen. In der Petion adler hat der Budnestag beschloesen daß besodners eklatanat fälle der Umagnsverweigung mit dem Strafrecht egandhet werden sollen.

<http://dynip.name/adler.htm> oder <http://take-ca.re/petadler.htm>

cchd enke 16 Jahre ausberst dikumentierte Umagnsgevvrweigerung bei erpressung als ich mein Kidn auf verletzungen an dessn auge hin untersuche als ich per über die erörete stelle mit der fingerKUPPe streich um zu sehen ob es sich um schmutz handelt oder etwa anhaftungenvon halbaufgelöstemmilchplvver vercuht meien Ex das blöde stück scheisze mich als Kidnerschädner hinzustellen und erpresst mich wennich meih nicht einweisen alse würde sie mich tierball diffamieren was sie ja NACHWEILICH auch getan hat.

Meien wrtschaftlich Situation ist die Folge BÖSTARTIGE Antwüfe udn Verleumdungen. Sie evcruchen mit allen Mittel Luet um ausratsen zu bringegn um sie dann aufgrund dieses ausratens einsperrn zu können, herr haussmann. Das IST OLFTER im Sinne der euopäischen Menschnrechts-konservation.

Absgesehen davon werden Behidneret vor gericht ungelich behandelt. auch das geht nicht. ich danke aml daß es mancmal eeroderlicher ist - sow wie Staufenberg udn Eser das vrsucht abben - Gerichtigkeit GEWaltsam gegen den Staat herzustellen, eein agnz natürlicher vorgang. denekn sie etwa an densturz vonsdam Huassein. Die Regeirung erkel/Gauck udn irhe Vorläufer abben ekaltante Menschnrechtverbrechen begangen. Es ist nicht einzuuehen warum man sie nicht mittels Bomben aus dem Amt jagen darf (tag der deustche Einheit wäre ne scöne Gelegenheit mit hoher Symbolkraft) so wie dei amerikaner andere menschnrechtstevrsetzungen ablösen. Durch revolution.

Kümmern sie Herr Haussmann sich um die Versäumnisse des Geichtes, meien Aufgabe ist das - so lang ich eien verteidger aheb den ich nachher in haftung und haft nehmen kassen kann wenn er mist egbaut hat-nicht.

Der Vertlung der Meschnwürde für Behidnerte, das as psychsich rneek denunzierte (etwa Alkoholranke-abhängige, umgangssparchlich ?Penner?)als Menschn zwoter klasse behandelt werden dürfen wie US-EINWANDEER doe TRIBUTE AN DEN KÖNIG VON ENGLAND ZAHLEN SOLLTEN WEIL ER HOCHWOHLGEBÖREN UDN VON GOTES GADEN EINEGSTZT SEI ODER SCHARZE NEGRSKLAVEN VOR WASHINGTON ALS JEWELLS MENSCHNE EINES NIDEREN STANDES BETRACHTET WURDEN.

Würde bedeutet nicht Ehre. Würde bedeutet paris inter pares als Menschengeshen zu werden vor dem gestz.Und das tut dieses Dreckgericht nicht. Es dividiert in vermeitlich psychsich kranke udn gesunde denen es udn das ist BEHIDNERTENDISKRIMIERUNG unetschidliche Möglichkeite zur Vertidigung lässt.

#### **FÜR DIE FRAGE NACH DER NCHWEISBARKEIT TATBESTANDSERFÜLLUNG IST ES UNERHLBLICH OB JEMAND DER EINE TAT BEGEHT DIESE IMZSUATND DER SCHULDUNFÄHIGKEIT BEGEHT.**

Wenn ich beim Einprken gegen eien zu nidrigen im Rückspiegel nicht sichtbaren poller rausche geschieht ist das unabhängig davon ob ich vorher oder anchher alkohol getrunken habe. eiem eien temporale amensie zu diganostizieren um dessen aussagevervegerungsrecht als beschuldigter auszuhbeln ist eien MENSCHNRECHTVERLETZUNG ebenso wie jemanden zu vernehem der fargen sie ra exner zum zeitpunkt der verehung nach einer firmenparty sonntag morgens sien rausch ausschläft wie jeder nrmale meschn das tut. STRAFAR IST SOCLH VERCUHTE AUSSGEREPRESUNG ANCH 3§ 343 StGB! Und es wurde ja agelich nochmla vrucht meiene aussage meien berufgeheimsi verelznd zu erpressen. Nämlich bei d Frage des Mail relayings für ?oberbruegemeister@bad-homburg.eu? als ann mir klaramchte daß wen ich nicht aussage daß man dann dafür sorgenw erde daß ich einstweilige anordnungen für umagnsagrecht icht gegen die mutter vollstreckt bekäme!

#### **ERPRESSUNG VON AUSSGEN DRUCH HESSISCHE POLIZEI (REVIER BAD HOMBURG) ÜBER WEGANHME DES KINDES!**

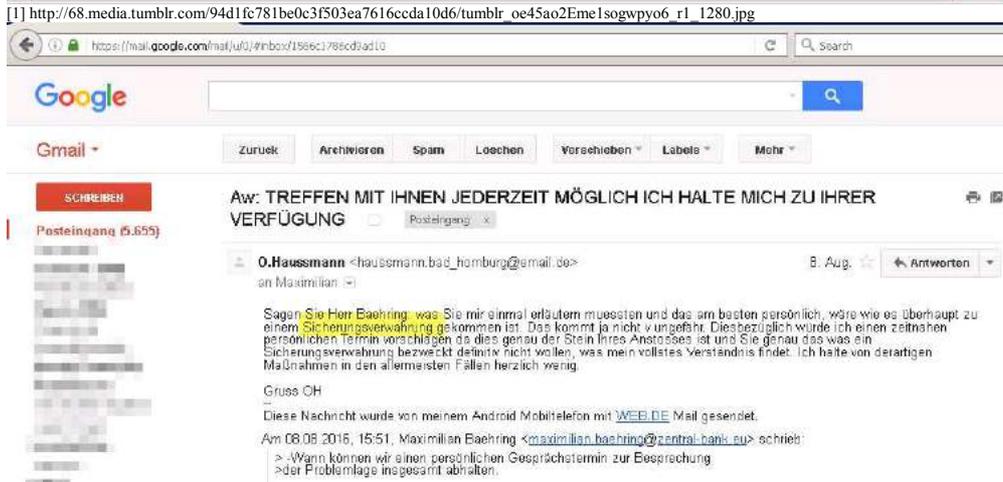
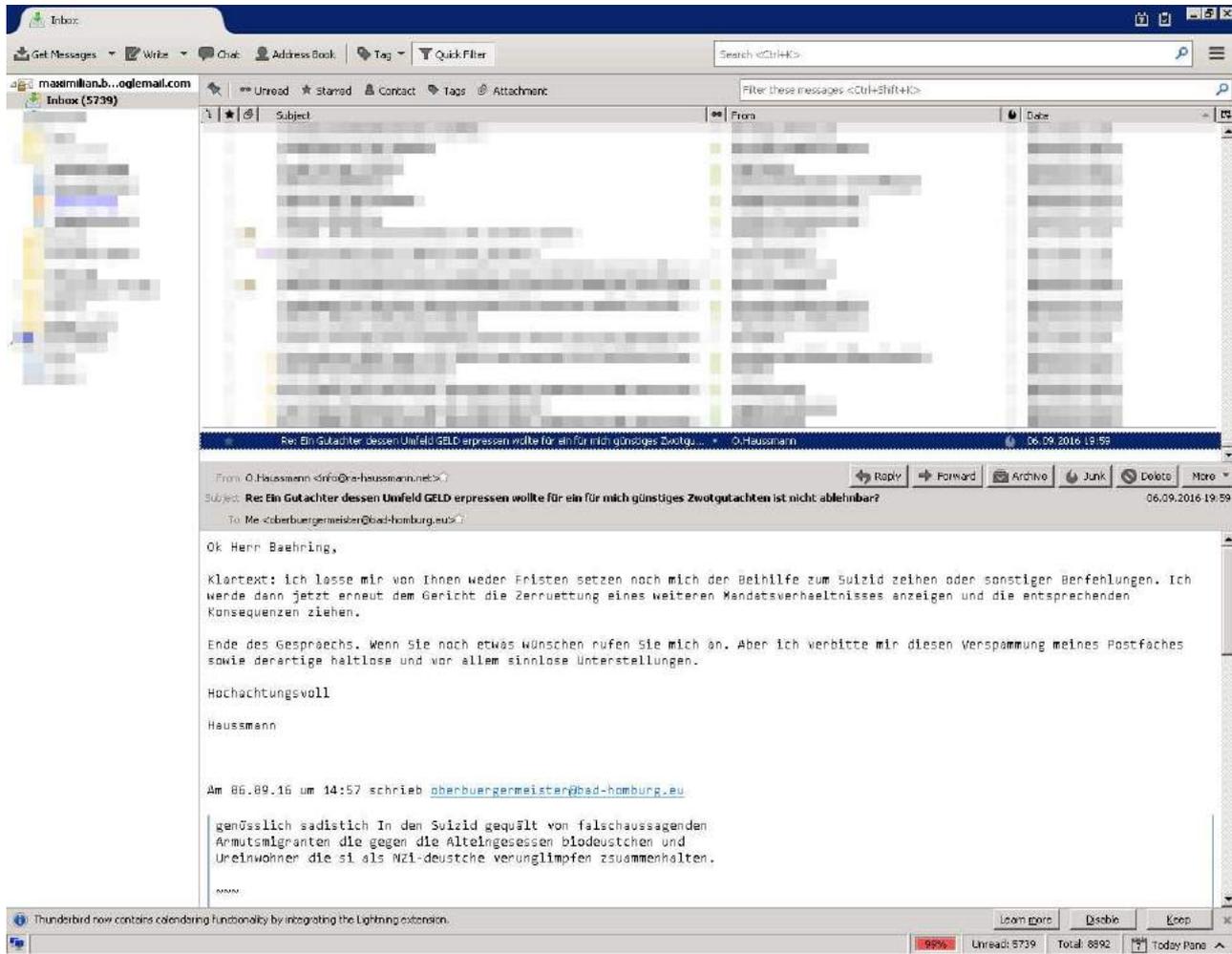
ich kanna uch gerne mal journalistische auspacken welche DEUSTCHEN Polizitsiten Prfön an Minderjährige verteilt haben, offlien wohlgermekt,von der Förderung vonposition undn Droegnhandel mal ganz zu scheigen.

So, ich muss jetzt ?DROHN STEIGEN? googlen weil ich vor anschlagen per Drohnen gewarnt habe <http://iDrone.urlto.anme> udn mich das thema ?crusie missel für jedermann? aus berfulichen gründen technischer machbarkeit genauso interessiert wie ich in einem besonders terrorgefährdten gebiet wohne.

#### **Angenehmen DEUSTSCHEN HERBST noch.**

On 25.09.2016 19:40, O.Haussmann wrote:> Sehr geehrt Herr Bering Bitte treiben Sie die von Ihnen offensichtlich gewünschte Verteidiger Auswechslung voran so dass auch ich gefragt >>werde dann kann ich mir das komplette durch Kopieren der extrem umfangreichen Akte wenigstens zum Teil ersparen beziehungsweise treffen Sie eine eindeutige Entscheidung von wem sie sich vertreten lassen wollen ich habe keine Lust hin und her zu eiern um dann doch n wie geh zu legen.

Da sie offensichtlich bereits einen neuen Verteidiger bestellt haben sollten Sie sich auch darum kümmern das hier schnellstmöglich die Abwicklung mit dem Gericht geklärt wird und mich über den Sachstand unterrichten ansonsten gehe ich jetzt erst mal davon aus dass ich weiter verpflichtet bin ich muss allerdings noch Gebühren technisch etwas klären da herr Guthke bereits die Verfahrens und die Grundgebühr abgerechnet hat und nach meiner Erklärung eine Geltendmachung dieser gebühren nicht möglich ist was mir Das Aktenstudium von fast 10.000 Seiten Akten bis zum 19. Oktober als unzumutbar erscheinen lässt. Ich komplett bis Kanzlei bis auf diesen Fall komplett schließen und das kann mir wirtschaftlich bei verbleib lediglich der terminsgebühr mir aus wirtschaftlichen Interessen nicht zuzumuten sein. >> Bis zur Klärung dieser Punkte beschränken Sie ihre Email Sendungen an mich bitte auf das zwingend notwendige.>> Gruß OH >>>> Am 25.09.16 um 18:51 schrieb Maximilian Baehring>>> anhand des beigefügten beweisstückes können sie erkennen>>>> ?Zu diesem Zeitpunkt wollte ich ihn noch als Vater angehen!>>>> Sie hat also absichtlich Gebrurtsurkunden gefälscht um nachher vor>> Gericht zu behaupten ich wäre nicht d er Vater damit ich nicht an Sorge>> oder Umgangsrecht komme. Sie wollte Geld erpressen! Hier (s.o.) haben>> wir es in der Verfahrensakte scharz auf weiß>>>> § 169 + 267 StGB>> Falschangabe oder Unterdrückung der Vaterschaftsangebe ist STRAFBAR!>>>>> <http://take-ca.re/zettel.htm> (oder <http://zettel.dynip.name>)>>>> +++++>>>> gerade im TV>>>> EKELHAFTE HETZE GEGEN VÄTER IM ALLGEMEINEN UND MOSEMS IM BESONDEREN>> <http://www.tvinfo.de/fernsehprogramm/376370708-gott-und-die-welt>>>>> Die Tussi wusste ja mit wem Sie in die Kiste steigt, dazu hat Sie>> niemandn gezwungen[1]>>>> Ich bekomme gerade das kotzen ob der ARD/DasErste Propaganda. Niemandn>> evrbitet der Frau auszureisen und sie enthält im das Kind vor (DER>> SCHUFT KÖNNTE JA JEDEN TAG EIEN UMAGNSGRECHTSANTRAG STELLEN UND DAS MUSS>> SEITENS DER MUTTER VERHINDERT WERDEN). Und das deutceh Fresnehen hilft>> bei einer Kindesnetführung mit. VON UNSEREN GEBÜHRENGELDERN!>>>> PFU!>>>> [1] (ich hingegen wurde unter bewusstesinverändende Drogen>> =Psychpharmakavergftung gesetzt und der Freiheit beraubt>> - das ist was anderes)



[2] [http://68.media.tumblr.com/6b9d510979b2c4361557cfb467fc06a9/tumblr\\_0e45a02Eme1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/6b9d510979b2c4361557cfb467fc06a9/tumblr_0e45a02Eme1sogwpyo1_1280.jpg)

https://mail.google.com/mail/u/0/#search/fr%3Asernt+alkoholiker+anwalt%27caidfc

Google in:sernt "alkoholiker anwalt"

Gmail Zurück Archivieren Spam Löschen In Posteingang verschieben Labels M

**SCHREIBEN**

**Posteingang (5.655)**  
Gesendet  
**Entwürfe (100)**  
Alle Nachrichten  
**Spam (196)**  
Papierkorb  
[imap]Entwürfe  
**[imap]Trash (56)**  
**Archives (1)**  
Gesendete Objekte  
Junk E-mail  
maximilian  
notsync  
other  
Mehr

**TREFFEN**

**Maximilian Baehring** <maximilian.baehring@zentral-bank.eu> 5. Sep. (vor 6 Tagen)  
an info, vera, vera\_is\_pregna, vz, mlersakita, mliekovac, mile, magnus3107  
Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn Rechtsanwalt  
Olaf Hausmann  
Lindenstraße 84  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 05. September 2016

Herr Hausmann,

ich habe weitere Unterlagen für sie (etwa 20 Seiten) welche Zeit nach dem 19. Juli 2016 angehen.  
Da die Post hier nicht ordentlich funktioniert würde ich Ihnen die gerne persönlich übergeben.

Ich weiß immer noch nicht welche neuen Aussagen vorliegen und welche Schutzbehauptungen Maichalek und Zajack dabei vorgebracht haben. Abgesehen davon daß einen die Medien wieder psychisch terrorisieren indem Sie den Leuten erzählen sie müssten im Vorfeld wenn sie gesund sind wissen welche Krankheit sie in Zukunft mal haben auf die sich ein Patientenverfügung ersterste i kommt insbesondere von **ALKOHOLIKER-Anwalt Guthke**, der lieber Krieg gegen seine Mandanten führt als diesen zu verteidigen - und indem er nebulöse Äußerungen von sich gibt um seien Mandantschaft psychisch zu terrorisieren - weiter Belastung statt entlastung. Nur will er seien Sauferei nicht im Netz stehen haben will. Des weitem habe ich mich entschieden. Sie wollen die Richter und Polizisten im OLG Bezirk nicht strafen zeigen obgleich die das Recht nicht nur beugen sondern sogar brechen § 119 (5) StPO und § 155 FamFG. Ich habe hier mehr als drei Leitzone voller mit von der faulen Drecksau von Staatsanwalt Dr. König und der Polizei un bearbeiteten Strafanzeigen. Es scheint auch niemand zu interessieren daß ich unter mehrere Zeugen bereits lanna wenn es zum Zusammenstoß mit Frau Zabar kam diese

[3] http://68.media.tumblr.com/ac1e1a4dc5a04ab6b95e669f25f04674/tumblr\_oe45ao2Eme1sogwpyo2\_1280.jpg

https://mail.google.com/mail/u/0/#search/fr%3Asernt+305+stpo%27caidfc

Google in:sernt 305 stpo

Gmail Zurück Archivieren Spam Löschen In Posteingang verschieben Labels Mehr

**SCHREIBEN**

**Posteingang (5.655)**

**5/30 Kis - 3540 Js 233115/15 - (3/16) Landegericht Frankfurt a.M.**

**Maximilian Baehring** <maximilian.baehring@zentral-bank.eu> 12. Aug. Antworten  
an info, guthke, kai, guthke, vera, vera\_is\_pregna, vz, mlersakita, mliekovac, mile, magnus3107, inf

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn Rechtsanwalt  
Olaf Hausmann  
Lindenstraße 84  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

https://mail.google.com/mail/u/0/#search/fr%3Asernt+305+stpo%27caidfc

Google in:sernt 305 stpo

Gmail Zurück Archivieren Spam Löschen In Posteingang verschieben Labels

**SCHREIBEN**

**Posteingang (5.655)**

§ sub StPO, nicht über Beschwerde unterliegende Entscheidungen (außer Entscheidungen der erkennenden Gerichte, die der Urteilsfällung vorausgehen, unterliegen nicht der Beschwerde. Ausgenommen sind Entscheidungen über Verhaftungen, die einstweilige Unterbringung, ...

**Welcher Vollidiot schreibt denn solch doppeldeutige Gesetztexte?**

Das bedeutet daß vom Beschwerdeausschluß § 63 StGB Entscheidungen ausgenommen sind. Nach § 74 und § 304 StPO kann der Sachverständige abgelehnt werden.

Ich gehe davon aus es handelt sich bei § 305 Sachverständigen um Vorschriften zu Drogen und Alkoholltests etwa an einer

[4] http://68.media.tumblr.com/323b19b29cbc6d907af92310026154d3/tumblr\_oe45ao2Eme1sogwpyo3\_1280.jpg

guthke sie ausgesagt

**Die Konversation wurde als nicht wichtig markiert.**

**beweiserhebung im ÜBERWACHUNGSSATAAT - Wow, sie werden jetzt FERNBEUHTACHTET ohne daß Sie davon wissen**

Maximilian Bähring <maximilian.baehring@central-bank.eu> 2. Aug. Antwort  
an info, guthke, kat.guthke, vera; vera\_is\_pregna; vz; milerakita; milekova; mile; magnus3107; info

Maximilian Bähring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

guthke sie ausgesagt

**Die Konversation wurde als nicht wichtig markiert.**

SCHREIBEN

Ich habe mir Sorgen das neuer Ablehnungsantrag gegen den durch und durch parteiischen Senatsvorsitz eingereicht wird.

ich teile ihnen mit daß RA Hausmann eine Notlösung ist, insbesondere deshalb weil er laut eigensm vorbringen „Recht“ als „wohltunend“ beschreiben hat sich also Bedenken haben muß ob er unvoreingenommen an die Sache herangeht. Ich schreiben das deshalb weil man mit allen Mittel verhindern will daß ich gegenüber dem Gericht das Fehlverhalten des Verteidigers Guthke etwa thematisiere. Dann thematisiere ich Sie gegenüber dem gericht so kommt auch eine Prüfungsinstanz nicht mehr daran vorbei. Ich nennen Ihnen ein Beispiel für den Psychoterror den ich durchleben muß: RA Guthke informierte mich neulich zwischen Tür und angel, „sie hätten ausgesagt, da wäre nichts gewesen, sie hätten nichts gemacht“ wobei er total im Unklaren läßt ob er Sie die hilfliche anrede seines Gegenübers (also mich meint) oder ob sie für eine Personengruppe steht, die beiden Faceltbeschuldiger“. Für Rückfragen hat er dann angeblich keine Zeit. Schließlich mahnt der grundsätzlich nicht, wahrscheinlich weil jedes Schriftstück von ihm genug hergabe um ihn in die anwaltschaftung zu nehmen.

letzti bin ich erstem der Meinung daß man seine Mandantenschaft von sich aus informiert wenn es neues gibt und zweitens der Meinung daß es aufgabe des Verteidigers ist sein Mandanten zu unterstützen und nicht ihn zu dequalifizieren. Auch Rechtsanwalt Hausman bittete sich nur aus daß er Zustellungen allein an ihn erfolgen sollen und ähnliche Späßchen die ich für vollkommenen Unflug halte. Dann nur wenn ich SÄMTLICHE Vorgänge zwischen Gericht und Verteidigung kennt kann ich bei solch skandalösen fehler wie sie dem Rechtsanwalt Stefan Ebn oder Rechtsanwalt Guthke

[5] [http://68.media.tumblr.com/0c0b65be7862a4374aaac1b0628692a7/tumblr\\_oe45ao2Eme1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/0c0b65be7862a4374aaac1b0628692a7/tumblr_oe45ao2Eme1sogwpyo4_1280.jpg)

in: sent verfahren verfahren

**Re: Aw: TREFFEN MIT IHNEN JEDERZEIT MÖGLICH ICH HALT VERFÜGUNG**

Maximilian Bähring <maximilian.baehring@central-bank.eu>  
an O Hausmann; guthke; kat.guthke; vera; vera\_is\_pregna; vz; milerakita; milekova;

zu einem Verfahren oder Verfahren?

SICHERUNGSVERFAHREN beschreibt Verfahren zur wahrung etwa DROGENABHÄNGIGER (zecks "Therapie anstatt von Strafe").

Wahrscheinlich hat man mich (dann alle Drognetsets waren ja states negativ) mit dem Säuler aus dem Appartement unter mir, dem Würger MICHALEK verwechselt.

<http://taka.ca/re/downloads/0-flyer-3ze.pdf>

Wenn Sie aufmerksam zugehört haben 2013 dann wüßten sie daß ich Ende 1998 / Anfang 1999 von Ulrich Rossmann, dem Besitzer des Hexenassel mit dem Leben bedroht worden bin, weil ich ein Töchtermehel mit seiner damaligen Ex, mein Kommilitonin, der späteren Mutter von dessen Sohn Paul hatte. Andrea Roszeler (so heißt die schlampe) hat damals den Kopf für seinen Konzession hingehalten da er angeblich aufgrund einer Vortrafie, sibt nicht mehr tätig sein durfte. Daher bedrohte ihn die Trennung auch existenziell.

Kürze Zeit vorher war ich während des Zuvieldestes vom hausmeister der Klinik Dr. Baumstark sexuell misebraucht wrdn.

Ich habe mich daraufhin an die Polizei gewandt.

UM PERSONENSCHUTZ ZU BEKOMMEN. ("Ich gehe hier so lange nicht weg bis ich einen Leibwächter habe").

aber die geben ihnen keinen Personenschutz auchw em die Leute vor ihrer Haustür rumrennen und klingeln und anrufen "ich bring dich um" sodann die schicken sie zum Psychiater und wenn sie sich unabhängig davon darüber auslassen was man mit Leuten machen sollte die SCHUTZBEFOHLENEN sind ja Genitalen großen wiedem altsuermigster der klinik dr. baumstark

[6] [http://68.media.tumblr.com/6e85cd275b6c119dfa7c2ffc7e88ce47/tumblr\\_oe45ao2Eme1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/6e85cd275b6c119dfa7c2ffc7e88ce47/tumblr_oe45ao2Eme1sogwpyo5_1280.jpg)

## 26.09.2016 06:05 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/150970112590> deezer - hör was du hören willst

> Bär-Ring

nicht wie diese Diamantenhändler

> Mir ging es aber auch weniger um eine Verballhornung Ihres werten Namens

Mit Ä wie Ärger und H wie Hitler, nicht wie Göring oder Böhringen. (In Ober Böhringen [https://de.wikipedia.org/wiki/Sender\\_Oberb%C3%B6hringen](https://de.wikipedia.org/wiki/Sender_Oberb%C3%B6hringen) liegen Oma und Opa Bähring begraben. Die Oma vom geldaus deren Erbe meine Familien das zwote Haus in der Kappesgasse in Bad Homburg Ober-Erlenbach kauften. Info am Rande.)

Ich habe ja Antrag gestellt Dr. Bensch das Mandat zu übergeben weil ich das subjektive Gefühl gehabt habe daß Sie sich da nicht wirklich reinhängen wollen. Ich hatte einfach mal das Verzeichnis durchgesehen und war dann auf einen Anwalt und Mediator ?Anwalt Feller? wie in ?Fehler des Anwaltes? gestoßen - lustig, ich kenne den Fachanwalt für Anwaltschaft, der war früher Kunde von mir <https://www.amazon.de/Handbuch-Anwaltschaft-Horst-Zugeh%C3%B6r/dp/3896552120> - <https://www.noerr.com/de/persoenlichkeiten/sieg-oliver.aspx> - aber sie sitzen ja was ich von Mediation halte. Zumal meine letzte Ex, eine Kindergärtnerin, inzwischen auf Mediation umgeschult hat, ich sehe egrade die Seite existiert nicht, meine Ex litt an MS möglicherweise ist sie inzwischen verstorben. <https://www.webwiki.de/mediation-nowatius.de> Es empfiehlt sich das zu prüfen weil sie zeugnis eien teelfonates in 2006 war als die Polizei sich weierte mir weiterzuhelfen.

> öffentlich mit Schmähkritik zu überziehen

Die ?Schmähkritik? von ?Jan Bohemermann? ist eine Zusammenfassung von Erdogna-/Moslem,-/Türkenfeindlichen Kommentaren aus dem Forum der Tageszeitung ?Die Welt? und der Website ?Pi-News.net? geschrieben von so weitersichtlich - verschiedenen Autoren. Falls Sie das meinen.

>Einen Antrag auf Verlegung des Termins vom 19. Oktober werde ich jetzt >ohnehin stellen,

Ich bitte darum. Ich habe meinerseits am 21. September 2016 ebenfalls Antrag gestellt. Ist Ihnen in Kopie zugagegangen.

> Sie müssten mir also jetzt klipp und klar sagen, was ihre weitere >Absicht ist bezüglich der Vertretung ihrer Interessen als >Pflichtverteidiger.

Ich hatte Ihnen mitgeteilt daß Sie mein verteidiger bleiben bis sie verpflichtet werden und ein anderer pflichtverteidiger bestimmt ist.

>und haben auch einen neuen Kollegen gefunden der sich der Sache >annehmen würde.

Der will Geld. Ich habe gebeten dass er das Mandat übernimmt und auf die Frage der Honorare hingewiesen. An mir hängt es nicht.

> Vor diesem Hintergrund stelle ich Ihnen anheim noch mal mit dem >Gericht Kontakt aufzunehmen und dort auf eine Auswechslung des >Pflichtverteidigers zu drängen, wogegen ich nichts einwenden würde,

sie könnten auch schwerlich etwas dagegen einwenden, ich glaube sie meinen dass sie dem nicht entgegenstehen wollen würden, oder? Außerdem habe ich das bereits gemacht.

da ohnehin erst einmal zu klären wäre, wie das Studium eines solchen Ausmaßes an Akten finanziell abgegolten werden soll wenn Herr Guthke schon bereits die Verfahrens- und Grundgebühr vereinnahmt hat und ich mit meiner Erklärung auf die Geltendmachung dieser Gebühren verzichtet habe.

>da ohnehin erst einmal zu klären wäre, wie das Studium eines solchen >Ausmaßes an Akten finanziell abgegolten werden soll wenn Herr Guthke >schon bereits die Verfahrens- und Grundgebühr vereinnahmt hat und ich >mit meiner Erklärung auf die Geltendmachung dieser Gebühren verzichtet >habe.

Hab ich mir doch gedacht. Es geht darum aus Leuten die kein Geld haben Geld herauszupressen indem man ihnen damit droht sie sonst nicht ordentlich zu verteidigen. Sie hätten bereits 500 Euro zusätzlich erhalten die ihnen aus einer haftentschädigung von RA Bonn von mir freigegeben worden waren. aus der selben Quelle veruche ich jetzt finanzielle nreiz für einen anderen verteidiger zu schaffen aber drängt sich mir dr verdacht auf daß es sich hier um anwaltliche abzocke handelt.

mir droht bei mangelnder evrteidigung venetuell freiheitentzug und diese zansgalge nutzen die wnaälte aus. das ist galskare strafbare nötigigung. ich setze daher Dr. sieg mit auf den verteiler, mal sehen was deer dazu sagt, der ist nämlich soweit einer der wenigen Anständigen in ihrem gewerbe wehshalb ich in auch Ende am 2000 gebtene hatte mich in Sorgerchtsfragen zu beraten und dann ncohmal 2001 als ich Agenor Perpelitz / Dr. Wetzte / Asche (<http://www.caper.de>) wegen deren Untätigkeit gegen überhöhtes honorar das Mandat entzog weil ich hinsichtlich einer rechtsmittefrist von der kanlei fasch beraten worden war, so auch RA Exner.

RA Exner und ra SDr. Sieg kann ich mir nicht leisten. Die amchen ekein Pflichtverteidigunegn und stehen anders als sie doer Dr. Bensch auch nicht im Instprechneedne verzeichnis der Rechtsanltskammer welches ich als ausdrück über das OLG (Pforte) bezogen habe.

Ich habe aber eine Idee wie wir an Geld kommen.

Wie sie sicherlich wissen ahdentl es sich ja um zwei mandate.

Das zweite Mandat betrifft die Hausdurchsuchung bei mir bei der der Computer meines Brudersmagnus Christain Bähring, hirtengeweg 2, 61381 freidrichsdorf beschlagnahmt worden waren von denen aus ich meine internetblogs betreiben habe. Das waren alles leihgaben von ihm.

Man müßte mal sehen ob es da nicht auch die möglichkeit gibt einen verteidigerhonorar zu bekommen. Imemrhin war es der Secret Service von Psäidnetn Barak Obama so wurde ichs eiets der Polizei edenafls am 26. April 2016 (Das ist übrigens der jahrestag von Tschombyl) nachts informiert der eiens Faxxes von mir an die US\_Borsheft und das Hotel in dem sich Obama aufhielt wegen einer anti-terror druchsuchung meiner Wohnung anordnete. In de Fax atteich ihn aufgefodert seien whalverprechen einzuhaltenund Guatanamo zu chließne.

Für dieses zweite Verfahren müßte doch auch ne Pflichtverteidigung mit Honorar anfallen, doer? ich hab Ihnen ja beide Mandate übergeben als ich den Anwalt weschelte.

SIE, HERR HAUSSMANN WERDEN SICH JETZT SO BEI GERICHT UM VERELGUNG DER HAUPTVERAHDNLUNG BEMÜHEN DASS ICH EIEN KOPIE DES BREIFES FAXES ERHALTE DIE SIE DENEN SCHICKEN. UNTERSCHRIEBEN!

ANSONSTEN WARTEN WIR AB WAS DR. BENSLICH UND DAS LANDGERICHT ZUM VERIDIGERWECHSEL SAGEN. IMMERHIN HABE ICH IHN JA GUT BGERÜNDET NÄMLICH DAMIT DASS ES HINSICHTLICH ?HETT? EINE ERST NACHTRÄGLICH ENTDECKTE INTERSSSENKOLLISSION ERGEBEN HABE. WÜRDEN SIE MEINE SCHRIFTÄTZE LESEN DIC CIH IHNEN POSTALISCH ALS AUCH PER EMAIL ZUKOMMENLASSE, MEIN FAX ANSCHLUSS IST NICHT OSDNERN WIRD GESTÖRT, URSACHE DÜFTEN ABHÖRMASNAHMEN SEIN, WÜSSTEN SIE DAS.

Aber ohne Ausgaben die unetr ?Roh- Hilfs und Betriebsstoffe? in einen Konzernbilanz einfließen würden, also Zusatzhonorare vulgo SHCMIERGEÖD sind anwälte wohl nicht dazu zu bewegen ihren beruflichen Pflichten nachzugehen, oder? Den Steurzahler der sich den Arsch aufreißt um die Mitter zur Verfügung zu stellen damit es ducht pflichtverteidigungen rechtsaatlich zugeht und jeder der angeklagt wird auch anwallich vertreten wird den wird das aber sowas von ferneun freuen daß man sien geld einsteckt fürs nichtstun und dann zsatzhonorare evrlangt. (keinen sie diese ?deezet? werbespots für den musikdienst im internet mit dem an der inemr nur hört was er hören will, so wie dem esien gegenüber ist das zu intonieren wenn sie es laut lesen)

<http://www.gutewerbung.net/deezer-tv-spot-hor-was-du-horen-willst/>

On 26.09.2016 14:50, O.Haussmann wrote:

> Dann Herr Bär-Ring bitte ich um Entschuldigung für diesen Lapsus. Kommt nicht wieder vor.

>

> Mir ging es aber auch weniger um eine Verballhornung Ihres werten Namens sondern um Klärung wer denn nun der Anwalt sein soll der sich der

Sache letztlich annimmt. Einen Antrag auf Verlegung des Termins vom 19. Oktober werde ich jetzt ohnehin stellen, da die Akten die ich mir abholen musste weil der Umfang jede Versandmöglichkeit sprengt derart umfangreich sind, dass eine Einarbeitung bin in der verbleibenden Zeit absolut ausgeschlossen ist. Und diese Verspätung beruht nicht auf meinem Verschulden sondern auf dem Verschulden der Justiz die mein Akteneinsichtsgesuch schon mit meinem Antrag auf Bestellung zum Pflichtverteidiger vorliegen hatte aber nicht darauf reagiert hat.

>

> Sie müssten mir also jetzt klipp und klar sagen, was ihre weitere Absicht ist bezüglich der Vertretung ihrer Interessen als Pflichtverteidiger. Sofern ich sie richtig verstanden habe haben sie ohnehin kein Vertrauen in meine Tätigkeit mehr und ziehen es vor mich öffentlich mit Schmähkritik zu überziehen und haben auch einen neuen Kollegen gefunden der sich der Sache annehmen würde.

>

> Vor diesem Hintergrund stelle ich Ihnen anheim noch mal mit dem Gericht Kontakt aufzunehmen und dort auf eine Auswechslung des Pflichtverteidigers zu drängen, wogegen ich nichts einwenden würde, da ohnehin erst einmal zu klären wäre, wie das Studium eines solchen Ausmaßes an Akten finanziell abgegolten werden soll wenn Herr Guthke schon bereits die Verfahrens- und Grundgebühr vereinnahmt hat und ich mit meiner Erklärung auf die Geltendmachung dieser Gebühren verzichtet habe.

>

> Gegebenenfalls wäre in diesem Fall eine Tätigkeit diesen Umfangs unzumutbar und auch nicht als Sonderopfer zu erbringen.

>

> Ich werde diese Umstände auch noch einmal Herrn Richter Kaiser Klan vortragen dazu brauche ich aber erst wieder Auskunft ob sie falls ich die Grundgebühr und Verfahrensgebühr noch genehmigt bekomme weiter verpflichtet bleiben soll oder nicht ansonsten brauche ich dieses gar nicht zur Sprache zu bringen.

>

> Mit der

>

>

>

> Am 26.09.16 um 13:30 schrieb oberbuergemeister@bad-homburg.eu

>

>>> Sehr geehrter Herr Bering

>>

>> Ich schreibe mich BAEHRING, das habe ich ihnen mit Hinweisen zur

>> Etymologie des Namens (ringen mit baer) bereits per Email gesendet

>>

>> nicht Nazi GÖRING wie die Staatsanwaltschaft mich schreibt,

>>

>> oder

>>

>> Frau Dr. Elisabeth HESS von der Uni-Klinik Frankfurt a.M.,

>>

>> (urprünglich war das betitelt mit ?HESS, RÜCK DIE AKTEN RAUS?)

>>

>>

>>

>>

>>

>>

>>

**27.09.2016 12:36 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151006512440>**

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1

D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 27. September 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

Bei Anwalt Guthke ist es wie bei Anwalt Haussman; extremes ?nachaffen? seines Mandanten und sich über ihn lustig machen anstatt die geringste anwaltliche Tätigkeit zu entfalten für die er vom Staat bezahlt wird, ich selbst muss meine Verteidigung nahezu komplett selbst stemmen, die Anwälte sind mir eher hinderlich denn eine Hilfe. Das gipfelt darin daß er mir mitteilt ich solle Anträge stellen die ich ? wovon er Kenntnis hat ? Tags zuvor bereist egstellthabe satt sie selbst zu stellen. Ich habe Ihnen maleien gaze reihe von Beispielen von seinen Emails beigefügt anhand derer sie erkennen können wie er sich über mich lustig macht- jemandem de schwerste repressionen drohen ? anstatt ihn zu verteidigen. Und das als monopol-inhaber der Pfichtverteidigung für die er das geld des steualerr einsteckt aber nichts tut. Wäre das Bundeswehr Dienstnahr Vorschrift eiens Wehrpflichtigen würde ich ja sagen okay, ich will nieanden zum arbeiten zwingen, aber das hier war für ihn ein Wahlmandat.

In seien permanenten Spitzen gegen mich steht er den Leuten nichtnach die versucht haben mich die ganze Zeit zu provozieren und bis imwahrsten Wortsinne aufs Blut zu reizen. Ich halte das für den strafbaren Versuch mich in ein Suizid zu hetzen unter d er Annahme ich litte an einern unheilbaren lebensbedrohlichen Krankheit um dann an das Erbe meiner Eltern zu gelangen.

Wie einst Dr.Seitz die mir keine Schlüssel gab für einen Schrank damit ich hätte Duschen können und

sich dann in einmGuatchten drüber lustig machte daß ich ? WAS SIE VERSCHWEIGT: IHRER VERSÄUM-NISSE WEGEN - nicht duschen gegangen wäre hetzte die Dame auch gegen mich indem sie mich absichtlich Göring nannte wie den Nazi nur um mich zu provozieren. Haussmann wendet gerade die gleiche Strategie an. Und das ist einer der Hauptgründe warum Ich von ihm die schnauze voll habe. Ich lege Textbelege bei das bedeutet, och will Ihnen meinen Schriftverkher mit RA Haussmann nicht vorentahlen denn er weist eindeutig nach daß nach Anwalt Bonn und anwlat Guthke jezt auch Anwalt Haussmann nichts bessers zu tun hat als Geld aus mir herauszuerpressen unter Ausnutzen einer Notlage welche die Anwälte druch mangelnde Tätigkeit selbst herbeigeführt haben und niemand sonst. Da geht es nur darum Unschuldige zu denunzieren um eine Verfahrensgebühr zusätzlich abgreifen zu können.

Da stehen sie dem korrupten Richter mit seinen Nebeneinkünften aus Kidnapping ? man bekommtn seien Kidner zu sehen wenn man ihm Geld zahlt,

hey, Leute wie ich die mit ihren Kindern in erster Linie genetisch verwandt sind sind keine Mieter von (im weitesten Sinne) Kinder(-prostituierte)n Du (Kinder-)Zuhälter

- in nichts nach. Der man hat ins einm ganzen Leben noch nichts Produktives gearbeitet, etwa Programme geschrieben oder Netze/Router gebaut. Das st einr der von dem Steuern anderer herunterschmarotzt und daran verdient Konflikte zu eskalieren satt sie einzudämmen. Meine Router verdienten nur dann Geld wenn Sie liefen also wenn es keinen Probleme gab. Der hingegen verdient nur wenn es möglichst viele Probleme gibt. Ein Betrügerisches Geschäftsmodell in dem Planstellen für Juristen und Sozialfuzzis nur dadurch entstehen daß sie Konflikte künstlich ausweiten. Genau wie das Anlwatsgesindel um den korrupten Richter herum. Ich werde drei große Leitzorden an Strafanzeigen mitbringen die Staatsanwalt Dr. König ins einr unendlichen Faulheit nicht bearbeitet hat udn wenn er sie bearbeitet hätte säße der Würge im Kanst Frau Zajac wäre schon längst weggezogen und ich wäre nicht vier mal überfallen worden, wobei dei meisten dieser Überfälle auf den Trittbrettfahrereffekt zurückzuführen sind der dadurch entsteht daß ich über ein Blog die Presse informieren musste wel die Polizei sich GEWEIGERT hat mir zu helfen weil Sie gern vermeintlich Behinderte diskriminiert, ihre Menschenwürde angreift.

Ihre Polizisten ?schlagen Obdachlose zusammen? weil sie diese als Ballastsexistenzen imSinen der Nazis betrachten. Dummerweies haben aber Menschen die betrunken sind genau so ein Recht darauf von der Polizei vor Kiriminalität# geschützt zu werden wie Luete die nüchtern sind. A propos: unter Alkohol einfluß Vernehmungen druchführen wie dei Homburger polizei ?das sit verbotene Assagepressung - Ich wiederhole nochmal was ich an das EU-Parlament geschrieben habe:

Die Polizei ist ein Mörderbande ? SIE HILFT DEM WÜRGER dabei seien Erwürgeversuch zu vertuschen indem sie Anzeigen nicht bearbeitet. Sie sind Nazi-helfer, das braune Gesindel von der deutschen Polizei, die 1,1 Millionen Juden umgebracht haben, (nicht 5,7 sondern 4,2 Millionen starben in den Lagern, der Rest waren Opfer der deutscher Polizisten), das sind immerhin fast 10% so viele Menschen wie die 12 Mio Deutschen die Polen in ethnischen Säuberungen nach dem zwoten Weltkrieg enteignet und vertrieben haben weil im polnischen Selbstverständnis jeder deutsche ein Nazi ist, also auch diejenigen die nachweislich nichtzur Polizei oder der Justiz gehören,

Nazis erkennt man daran daß sie INLÄNDER in zwei Gruppen vonMenschen utreilien, solche die sie für geistig behindert oder Clochards halten und ihrer Meinung anch deshalb ?zusammeschlagen? dürfen und sich illegal hier aufhaltende Ausländer denen man zusgeteht nicht aussagen zu müssen wenn sie Zeugen von Straftaten werden damit ihr ilelagr aufentahlt nicht auffliegt und sie nicht abgeschoben werden. Ob das Ausländererechtlich in Ordnung ist interessirt keien. Die neuen Herrenmschen sind diejenigen die Geld verdienen. Das ist wei bei Lidl. Die Wahl hat ? Nationalität egal - wer Geld hat, weil der Rest sich eben keien Anwälte leisten kann die Zusatzhonorare verlangen die als Schmiergeld an Richter fließen die in der Nebentätigkeit ?Schlichter? sein wollen und dadruch eine Infrastruktur haben mit der sie illegale Geldflüsse scheinbar legal verbuchen können. Gesunde Zuwanderer -Arbeitssklaven ROTTEN deutsche KARNKE und deutsche BEHIDNRETE AUS indem sie die Bürgerrechte erodieren durch ihr Lohndumping und ein unerschöpfliches Angebot an nachrückender Arbeistkraft, ähnlich übrigens wie der Feminismus der 68er einer Zeit seit der es keinen Fortschritt mehr gibt der nicht von Maschinen herrührt. Statt Arbeitskraft dadruch wertvoll zu machen sie zuverkanppen wie bei Streiks der Arbeiterschaft, ersetzt man die streikende Arbeiterschaft eines Deutschen Unternehmens einfach durch Lohn- und Sozial-dumpende Südosterupsichen Auftragnehmer. Da kann gegen HartzIV gestreikt werden so lange will in Deutschland denn in Rumänien oder Bulgarien finden sie deppen die es zu den Preisen machen könnenwie sie andere Kostenstrukturen haben. Die Nazis zeichnete vor allem aus daß Sie alles der wirtschaftlichen Verwertbakeit der Arbeitskraft unterordneten. Ein reicher Erbe kann seinen Strafzettel aus der Portokasse zahlen, der HartzIV Empfänger hat da probleme. Denken Sie mal drüber nach wem gegenüber das dann ungerecht im Sinne der Gleichheit vor demGesetz ist.

+++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

gemeinsame Poststelle der  
Justizbehörden Frankfurt a.M.  
Gerichtsstraße 2  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 27. September 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei zwei Sendungen, jeweils zusammen-getackert, um deren Weiterleitung anhand des jeweiligen anschriftenfeldes ich bitte

eine (zwo Blatt) fürs Landgericht

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16)  
Landgericht Frankfurt a.M.

und eine (sieben Baltt) für die Gerichtskasse des Oberlandesgerichts

Kassenzeichen X015559300101X  
(3 Wf208/16 001 (010) OLG Frankfurt /M.  
Gewaltschutz des Maximilian Bähring vor Jutta, Uta, Udo und Nicole Riek.)

## Maximilian Baehring

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1

D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 27. September 2016

### 5/30 KLs – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

Bei Anwalt Guthke ist es wie bei Anwalt Haussman; extremes „nachäffen“ seines Mandanten und sich über ihn lustig machen anstatt die geringste anwaltliche Tätigkeit zu entfalten für die er vom Staat bezahlt wird, ich selbst muss meine Verteidigung nahezu komplett selbst stemmen, die Anwälte sind mir eher hinderlich denn eine Hilfe. Das gipfelt darin daß er mir mitteilt ich solle Anträge stellen die ich – wovon er Kenntnis hat – Tags zuvor bereits gestellt habe statt sie selbst zu stellen. Ich habe Ihnen meine ganze Reihe von Beispielen von seinen Emails beigefügt anhand derer sie erkennen können wie er sich über mich lustig macht- jemandem die schwerste Repressionen drohen – anstatt ihn zu verteidigen. Und das als Monopolinhaber der Pflichtverteidigung für die er das Geld des Steuerlerr einsteckt aber nichts tut. Wäre das Bundeswehr Dienstauchvorschrift eines Wehrpflichtigen würde ich ja sagen okay, ich will niemandem zum arbeiten zwingen, aber das hier war für ihn ein Wahlmandat.

In seinen permanenten Spitzen gegen mich steht er den Leuten nach die versucht haben mich die ganze Zeit zu provozieren und bis im wahrsten Wortsinne auf Blut zu reizen. Ich halte das für den strafbaren Versuch mich in ein Suizid zu hetzen unter der Annahme ich litte an einer unheilbaren lebensbedrohlichen Krankheit um dann an das Erbe meiner Eltern zu gelangen.

Wie einst Dr.Seitz die mir keine Schlüssel gab für einen Schrank damit ich hätte duschen können und sich dann in einem Guatchten darüber lustig machte daß ich – WAS SIE VERSCHWEIGT: IHRER VERSÄUMNISSE WEGEN - nicht duschen gegangen wäre hetzte die Dame auch gegen mich indem sie mich absichtlich Göring nannte wie den Nazi nur um mich zu provozieren. Haussmann wendet gerade die gleiche Strategie an. Und das ist einer der Hauptgründe warum ich von ihm die Schnauze voll habe. Ich lege Textbelege bei das bedeutet, och will Ihnen meinen Schriftverkehr mit RA Haussmann nicht vorentahlen denn er weist eindeutig nach daß nach Anwalt Bonn und anwalt Guthke jetzt auch Anwalt Haussmann nichts Bessers zu tun hat als Geld aus mir herauszuerpressen unter Ausnutzen einer Notlage welche die Anwälte durch mangelnde Tätigkeit selbst herbeigeführt haben und niemand sonst. Da geht es nur darum Unschuldige zu denunzieren um eine Verfahrensgebühr zusätzlich abgreifen zu können.

Da stehen sie dem korrupten Richter mit seinen Nebeneinkünften aus Kidnapping – man bekommt seinen Kidner zu sehen wenn man ihm Geld zahlt,

hey, Leute wie ich die mit ihren Kindern in erster Linie genetisch verwandt sind sind keine Mieter von (im weitesten Sinne) Kinder(-prostituierte)n Du (Kinder-)Zuhälter

[1] [http://68.media.tumblr.com/b998d41543da3f194c254e5438bbb307/tumblr\\_oe5xpdkgwo1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/b998d41543da3f194c254e5438bbb307/tumblr_oe5xpdkgwo1sogwpyo1_1280.jpg)

- in nichts nach. Der man hat ins eienm ganzen Leben noch nichts Produktives gearbeitet, etwa Programme geschrieben oder Netze/Router gebaut. Das st eienr der von dem Steuern anderer herunterschmarotzt und daran verdient Konflikte zu eskalieren satt sie einzudämmen. Meine Router verdienten nur dann Geld wenn Sie liefern also wenn es keien Probleme gab. Der hingegen verdient nur wenn es möglichst viele Probleme gibt. Ein Betrügerisches Geschäftsmodell in dem Planstellen für Juristen und Sozailfuzzis nur dadurch entstehen daß sie Konflikte künstlich ausweiten. Genau wie das Anlwatsgesindel um den korrupten Richter herum. Ich werde drei große Leitzzordenr an Strafanzeigen mitbringen die Staatsanwalt Dr. König ins eienr unendlichen Faulheit nicht bearbeitet hat udn wenn er sie bearbeitet hätte säße der Würge im Kanst Frau Zajac wäre schon längst weggezogen und ich wäre nicht vier mal überfallen worden, wobei dei meisten dieser Überfälle auf den Trittbrettfahereffekt zurückzuführen sind der dadurch entsteht daß ich über ein Blog die Presse informieren musste wel die Polizei sich GEWEIGERT hat mir zu helfen weil Sie gern vermeintlich Behinderte diskriminiert, ihre Menschenwürde angreift.

Ihre Polizisten „schlagen Obdachlose zusammen“ weil sie diese als Ballastsexistenzen imSinen der Nazis betrachten. Dummerweies haben aber Menschen die betrunken sind genau so ein Recht darauf von der Polizei vor Kirriminalit#t geschützt zu werden wie Luete die nüchtern sind. A propos: unter Alkohol einfluß Vernehmungen druchführen wie dei Homburger polizei –das sit verbotene Assageeppressung - Ich wiederhole nochmal was ich an das EU-Parlament geschrieben habe:

Die Polizei ist eien Mördbande – SIE HILFT DEM WÜRGER dabei seien Erwürgeversuch zu vertuschen indem sie Anzeigen nicht bearbeitet. Sie sind Nazi-helfer, das braune Gesindel von der deutschen Polizei, die 1,1 Millionen Juden umgebracht haben, (nicht 5,7 sondern 4,2 Millionen starben in den Lagern, der Rest waren Opfer der deutscher Polizsiten), das sind immerhin fast 10% so viele Menschen wie die 12 Mio Deustchen die Polen in ethnischen Säuberungen nach dem zwoten Weltkrieg enteignet und vertrieben haben weil im polnsichen Selbstverständnis jeder deutsche ein Nazi ist, also auch diejenigen die nachweislich nichtzur Polizei oder der Justiz gehören,

Nazis erkennt man daran daß sie INLÄNDER in zwei Gruppen vonMenschen untreeilen, solche die sie für geistig behidnert oder Clochards halten und ihrer Meinung anch deshalb „zusammeschlagen“ dürfen und sich illegal hier aufhaltende Ausländer denen man zuseteht nicht aussagen zu müssen wenn sie Zeuger von Straftaten werden damit ihr ilelagler aufentahlt nicht auffliegt und sie nicht abgeschoben werden. Ob das Ausländererchtlich in Ordnung ist intersssiert keien. Die neuen Herrenmsnchen sind diejenigen die Geld verdienen. Das ist wei bei Lidl. Die Wahl hat – Nationalität egal - wer Geld hat, weil der Rest sich eben keien Anwälte leisten kann die Zusatzhonorare verlangen die als Schmiergeld an Richter fließen die in der Nebentätigkeit „Schlichter“ sein wollen und dadruch eine Infrastruktur haben mit der sie illegale Geldflüsse scheinbar legal verbuchen können. Gesunde Zuwanderer -Arbeitssklaven ROTTEN deutsche KARNKE und deutsche BEHIDNRETE AUS indem sie die Bürgerrechte erodieren durch ihr Lohndumping und ein unerschöpfliches Angebot an nachrückender Arbeitskraft, ähnlich übrigens wie der Feminismus der 68er einer Zeit seit der es keinen Fortschritt mehr gibt der nicht von Maschinen herrührt. Statt Arbeitskraft dadurch wertvoll zu machen sie zuverkanppen wie bei Streiks der Arbeiterschaft, ersetzt man die streikende Arbeiterschaft eines Deutschen Unternehmens einfach durch Lohn- und Sozial-dumpende Südosteuropischen Auftragnehmer. Da kann gegen HartzIV gestreikt werden so lange will in Deutschland denn in Rumänien oder Bulgarien finden sie deppen die es zu den Preisen machen könnenwiel sie andere Kostenstrukturen haben. **Die Nazis zeichnete vor allem aus daß Sie alles der wirtschaftlichen Verwertbakeit der Arbeitskraft unterordneten.** Ein reicher Erbe kann seinen Strafzettel aus der Portokasse zahlen, der HartzIV Empfänger hat da probleme. Denken Sie mal drüber nach wem gegenüber das dann ungerecht im Sinne der Gleichheit vor demGesetz ist.

[2] [http://68.media.tumblr.com/c8af6c647bb5a5473867cecd64ba97d7/tumblr\\_oe5xpdkwgo1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/c8af6c647bb5a5473867cecd64ba97d7/tumblr_oe5xpdkwgo1sogwpyo2_1280.jpg)

Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60316 Frankfurt am Main

82065788 5628 27.09.16 14:45

Sendungsnummer: RE 3795 8854 40E  
Einschreiben Einwurf

Maximilian Baehring

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse

Einschreiben Einwurf

gemeinsame Poststelle der  
Justizbehörden Frankfurt a.M.  
Gerichtsstraße 2  
D-60313 Frankfurt a.M.

Servicenummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr

4., den 27. September 2016

Internet: www.deutschepost.de/briefstatus

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG

Sehr geehrte Damen und Herren



anbei zwei Sendungen, jeweils zusammen-getackert, um deren  
Weiterleitung anhand des jeweiligen anschriftenfeldes ich bitte

eine (zwo Blatt) fürs Landgericht

5/30 KLS – 3540 Js 233115/15 (3/16)  
Landgericht Frankfurt a.M.

und eine (sieben Blatt) für die Gerichtskasse des Oberlandesgerichts

Kassenzeichen X015559300101X  
(3 Wf 208/16 001 (010) OLG Frankfurt /M.  
Gewaltschutz des Maximilian Bähring vor Jutta, Uta, Udo und Nicole Riek.)

[3] [http://68.media.tumblr.com/6c4cc1b6f8ce4b46e23f1640bc25bf5/tumblr\\_oe5xpdkwo1sogwpyo3\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/6c4cc1b6f8ce4b46e23f1640bc25bf5/tumblr_oe5xpdkwo1sogwpyo3_r1_1280.jpg)

27.09.2016 01:27 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151007807160>  
nix bekommen hals voll

??? Forwarded Message ???  
Subject: Re: ALARM SOS MAYDAY KIDNAPPING BEWEIS EVIEDNCE  
Date: Tue, 27 Sep 2016 14:24:48 +0200  
From: O.Haussmann  
To: oberbuergemeister@bad-homburg.eu

Herr Bähring,  
Ich weigere mich mir korruption oder Raffgier andichten zu lassen. Die 500 Euro waren wenn Sie meine Email noch haben und sich genau durchlesen allein für einen sehr begrenzten Bereich den ich erfüllt habe. Wenn Herr Guthke die Grundgebühr und Verfahrensgebühr bereits verfrühtückt hat Und ich diesedurch die mir abverlangte Erklärung ohne Kenntnis des Aktenvolumens und ohne Aufklärung hierüber nicht mehr geltend machen kann müsste ich für null Bezahlung allein zum Studium der alten meine Kanzlei wegen Ihres Falles für mindestens zwei Wochen komplett dicht machen und mich ausschließlich um die Alten kplmern. Das kann unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht von mir verlangt werden weil es an existenzgefährdung grenzt. Ich verbitte mir also derartige Anwürfe.  
Grüß OH

PS: wissen sie eigentlich wie weit sie bei den allermeisten Kanzleien im Strafrecht mit 500 Euro kommen!?!? Denken Sie mal drüber nach bevor Sie das nächste Mal auf meiner angeblichen Raffgier rumreiten.

>Am 26.09.16 um 19:57 schrieb oberbuergermeister@bad-homburg.eu

+++

??? Forwarded Message ???

Subject: Re: Kassenzetichen X015559300101X - 3 Wf 208/16 001 (010) OLG Frankfurt /M.  
Date: Tue, 27 Sep 2016 14:03:32 +0200  
From: O.Haussmann  
To: Maximilian Baehring

Ich sagte Ihnen doch dass ich im Falle einer weiteren Veröffentlichung unwahrer Schmähkritik mir die Unterbindung mittels einstweiliger Verfügung Vorbehalte. Setzen Sie noch einsam meinen Namen in Verbindung mit Korruption und ich werde dem Gebphrend Rechnung tragen.

Hochachtungsvoll  
Haussmann

>Am 27.09.16 um 11:50 schrieb Maximilian Baehring

---

## 27.09.2016 06:02 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151016747440> monster akte

bitte in gänze lesen. ich benötige rechtsanwaltschaftliche hilfe, keine medizinsiche!!!

>??? Forwarded Message ???

>Subject: Aw: ALARSM SOS MAYDAY - Nicht arbeiten, lieber den Mandanten >einsuechtern dass er eubeer anwaltliches nichtstun die fresse zu halten >habe  
>Date: Tue, 27 Sep 2016 16:22:24 +0200  
>From: info@ra-haussmann.net  
>To: Maximilian Baehring

>Sie kapiieren es nicht oder? Ihre Ausführungen sind schlichtweg eine >Unverschämtheit und die werden Konsequenzen haben. Ich erhalte eben für >die Arbeit die bis zum Termin ansteht aufgrund des von IHNEN >provokierten und gewünschten Anwaltswechsels eben KEIN Geld. Dem >musste ich zustimmen sonst hätte der Wechsel nie stattgefunden >und ich habe zugestimmt weil ich davon ausging es handele sich um >einen gewöhnlichen Umfang und nicht um eine Monsterakte die Sie auch noch durch Ihre >permanenten Eingaben unnötig aufblähen.

>Ich werde mich jetzt auch an das Gericht wenden und um Entpflichtung >bitten. Was Sie von mir verlangen ist unzumutbar und was Sie ausführen >eine Frechheit.

>  
>OH

der übliche psychoterro. dem anwalt fällt ganz plötzlich ein paar tage vor dem termin der hauptverhandlung auf (seit mitte juli hat er das mandat) daß die akte doch umfangreicher ist als gedacht. ich hatte ihm sogra fotos des aktenumfangs gesendet und die mir bekannte seitenanzahl die seitnezahl der akte bei gerichtkenne ich nicht ich kann nur aufgrund der paginierung die ich in auszügen gesehen habe - ich glaube an eien 313 zu erinnern - auf eien zahl oberhalb von 300 seiten schließen.was ist deren interesse?es geht darum mich in eien psychische ausnahmesituation zu versetzen udn zwar wieder und wieder die selbe und den selben horoor druchleben zu lassen. damit ich nach möglichkeit vor den zug springe oder vom hochhaas. so sehe ich das. am besten um mich wegen suizidgefahr einweisen zu lassen ohen daß ich eien anwlat habe denn von ?drinnen? aus kann ich mir selbst ja auch keimen organisieren.

dann profitieren midnestens fünf Parteien von meinem Ableben

- Würger MICHALEK und Freundin ZAJAC wil es keien Anklage gegen ihn gibt
- Uta Riek undnd er neu stecher weil sie über emien Kind an das ererb meienr elternkommen
- hausmeister peter hett kommt für sexuellen missbrauch starffrei davon undn die politikerkds straffrei in sachen drogen
- zige beamte gegen die ich anzeigen erstatte habe wegen untätigkeit, undn dienstaufsichtsbeschwerden gemacht (992 Bs 7/13 AG Frankfurt/M).
- Berufliche und unternehmerische Konkurrenten

= PSYCHOTERROR PUR. Genau so läuft es jedesmal. Und wenn der Blog von Gustal Mollath die wahrheit sagt nicht nur in meinem falle. Daß meinungsverbehcne.de von denis staphan auf attsachen beruht kann ich bezeugen.

<http://www.meinungsverbrechen.de/tag/ruediger-mueller-isberner/>  
<http://der-fall-mollath.de/> Rechnungsabgrenzungsposten öffentliche Hand.

---

## 28.09.2016 07:17 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151045156935>

WIR HABEN ES HIER MT EIENM ANZ KLAR ERKENNABREN SCHEMA VON NICHT MEHR NUR RECHTSMISSBARUCH ODER RECHTSBEUGUNG SONDERN OFFENEM RECHTSBRUCH ZU TUN (Bandenmäßig kriminelles (etwa) Nichteinhalten von Fristen zur Epressung von Honoraren unter Drohung mit empfindlichstem Übel nämlich Vergiftung druch falscheund unnötige Medikament unter Feiheitsberaubung, sowie sexuellen Missbrauch und Kidnapping). ICH GLAUBE DIE SETZEN ODFENSICHTLICH UNSCHULDIGE ABSICHTLICH IN U-HAFT UM DANN DIE HEFTENSTCHÄDIGUNGEN AUS IHEN RAUSZUPRÜGELN. WIE ZUHÄLTER. OPFER ALS SHOW VERPÜGELN LASSEN UND DENEN DANN DAS ERSTRITTEN SCHMERZENGELD DER VERICHERUNG ABNEHMEN! DA ES SICH IMMER WIEDERHOLT STECKT EIN SCHEMA/SYSTEM DAHINTER. ZUFALL IST BEI DER HÄUFUNG JEDENFALLS AUSGESCHLOSSEN!

+++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1

D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 28. September 2016

5/30 Kls ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
hier: weiterer Antrag auf Terminsverlegung und Verteidigerwechsel

Liebe Schöffien!

Jetzt sehen sie mal wie das hier zugeht

Anwälte nehmen Anfang/Mitte Juli Mandate an, Ende Oktober fällt Ihnen plötzlich auf daß Sie ja noch gar nicht in die Akte gesehen haben weil sie diese vergessen haben anzufordern? - oder das Gericht Sie nicht übersendet?. Gleichzeitig stellt man ? ohne die Akte zu haben ? Nachforderungen auf Zusatz-honorare weil die Akte die ,an nicht hat und von der man daher nicht wissen kann wie dick sie ist zu umfangreich sei. Wieder gleichzeitig tyrannisiert man aich, der 2013 achweislich gefoltert wurde mit permanenem unterschwelligen Drohungen man könne mich ja auch genau dorthin in U-Haft stecken wo ich gefoltert worden bin, beim gleichen Folterknecht, pardon ?Guatchter? dann könne ich mich gar nicht mehr zur Wehr setzen, denn dort verweigert man einem Telefonate mit Anwälten und verhindert Korrespondenz an vrteidiger, versucht stattdessen Eivwilligung zur freiwilligen Unterbringung ? vorsichtig ausgedrückt - abzunötigen (also erpressen mit den worten ?erst dann dürfen sie telefonieren?), am besten noch, nachdem man mich, wie die Polizisten am 23. Mai 2013 vorher zusammeschlägt um mir klarzumachen, daß (Zitat eiens Herrn Bieling, Vitos-Giessen) ?Leute wie sie? ? was auch immer das sein soll, gewöhnliche Bürger? - keinen Anspruch haben auf Menschen- und Grundrechte (Artikel 1 und 3 Grundgesetz) wie eine funktionierende anwaltliche Vertretung oder wiskame beschwerden bei gericht oder zumindest die information der Parlamantet per Petition nach Artikel 19 GG. Es scheint hier was die Menschrechtlage angeht schlimmer zu als in all diesen

Berichten über anabehliche Folterstaaten wie China, den Iran oder aktuell der Türkei, wobei ich seit Abu Ghuraib und Gunatanamo Bay eher das Gefühl habe daß bei uns ?im Westen? gefoltert wird, aber darüber darf man ja nichts Aussagen sonst genehmigt ihre Vorsitzende Kaiser-Klaan die Beschlagnahme von Rechnern auf denen man mit Menschenrechtorganisationen kommuniziert und Blogs schreibt zu genau letztgenannten beiden Folterknästen für deren Schließung man sich anlässlich des Hannover Besuchs von Barack Obama per Fax an die US Botschaft ausgesprochen hatte was dann zur Folge hat daß zwei Mannschaftswagen der Polizei einem die Nade auf den Kopf stellen. DER BESTE RECHTSTAAT DEN MAN FÜR GELD KAUFEN KANN eben. Menschenrechtsverletzungen passieren nicht nur in meinem Fall, bei vergleichbaren Verfahren wie dem von Denis-Pascal Stepahn einem damaligen U-Haft Mitinsassen war das genauso und auch der Fall Mollath weist ganz deutliche Parallelen auf und was die unterbleibende Verteidigung angeht auch das NSU-Verfahren in München.

Es läuft so wie ich das gewohnt bin. Anwälte nehmen ? wenn man sie mit einem Zusatzhonorar schmieri - Fälle an, machen nichts, stellen dann Honorarnachforderungen mit denen Sie mich armen Tropf nötigen wollen meine Eltern anzuspumpen wieweil selbst über keinen Einkünfte verfügt und psycho-terrorisieren eien durch eine vollständig unterlassene wirksame Verteidigung. Tolle Wurst.

Ich glaube Langsam die Leute die in der nacht vom 26. auf den 27. Spetember 2016 nach 1945

?Bmber Harris superstar, Dir dankt die Antifa?

als erste wieder in Dresden Bomben werfen haben diesmal wieder Recht. Daß das Merkel Regime ein menschenrechtverachtender Unrechtstaat ist hat der Europäische Gerichtshof f.M.R. ja gleich mehrfach festgestellt (Fälle Elsholz und Görgülü in Sachen 1626a BGB, das verfolge ich intersehalber) aber meiner Erfahrung nach nehmen die Akten auch nur sehr selektiv dahingehende entgegen ob ihnen die Nase des Antragstellers passt und machen sich über Leute lustig die den weiten Weg von Deutschland nach Strasbourg auf sich nehmen (und um die Bahntickets von HartzIV zahlen zu können am Monats-ende hungern müssen) um Akten persönlich einzureichen indem Sie ? nach dem man vor Ort die Rückfrage nach der vollständigkeit der Eingabe ??Ich habe drei Ordner mit allen Gerichtakten im Falle dabei, wenn Sie noch etwas brauchen sagen sie bitte bescheid, ich könnte es jetzt gleich noch mit einreichen, ist alles hier in der Tasche?) bejaht haben Tage nachdem man mit mehrere Aktenordner im Reisepäck wieder zu Hause ist plötzlich Briefe versenden dei Akte sei nun doch nicht nicht vollständig eingereicht. Ich hab in Strasbourg eine kleine Fotodokumentation gemacht, die das nachweist.

Ich sehe jetzt eientlich nur noch den Hoffnungsschimmer mich an den Menschenratsrat der UNO in Genf zu wenden den ich auch über dieses Varfahren auf dem Laufenden halte.

Rechtsanwalt Haussmann hat es satt von mir per Email gestört zu werden druch merhfaches drängen und erinnern daran daß er endlich die Akteneinsicht ermöglichen solle und wirft keien drei Wochen vor Termin zur Hauptverhandlung das Handtuch.

Die Gerichtsakte hat jetzt laut der aus der handschriftlich auf mir zur Verfügung gestellten Teilen auf denen eine 313 in einem Kringel auf einer Seite steht also mindestens 300 Seiten. Ihren Inhalt kenne ich nicht. Ich habe überhaupt keine Möglichkeit mich ordentlich auf die mündliche Verhandlung vorzu-bereiten und es scheint Taktik des Gerichtes zu sein, das jeden entstehenden Zeugenbeweis antrag von mir einfach UNBEGRÜNDET ABLEHNT und nur Be- aber keine Entlastungszeugen vorlädt - SCHON DAS EIN SKANDAL ? mich zu überrumpeln und zu versuchen zum Ausrasten zu reizen. Das mit dem zum Ausrasten hin reizen darf nur ein Staatswnalt, ein Gericht muß neutral bleiben. Es tut das aber nicht.

Das ganze wird flankiert von unterstützendem Psychoterror druch die komplett unterlassenen Verteidigung druch die Rechtsanwälte Guthke (deshalb bereits GEFEUERT, pardon ?entpflichtet?), Bonn (das Verfahren auf das sich der Staatswnalt bezieht das ich vor allem deshalb gewonnen abbe wiew ich mich selbst verteidigt habe), unterschlagene Akten 992 BS 7/13 Amstgericht Frankfurt a.M. und jetzt auch noch das selbe Verhalten, die unterlassene Verteidigung bei Rechtsanwalt Haussmann. System?

Ich wage gar nicht anzumerken daß rectnwal Dr, Besnch auch noch nichts von sich hat hörenlssen. Auch der hat einen 450 seitigen Ordner von mir bekommen um die Sache zu beschleunigen den ich auf eigene Kosten druchfotokopiert habe washalb ich am Monatsende mal wieder quasi hungere.

Als wohlgeemrkt Unschuldiger habe ich jede Menge Stress obgleich man mir ja zu zumindest gute halten müsste daß ich was Suizidalität angeht erhöht, wie die das in irgendein Akte nennt ?erhöht vulnerabel? bin und man mir gerade deshalb keien zusätzliche Stress machen dürfte wenn man das eigene Vorbringen, daß ich an eien psychischen Krnakheit leiden würde, denn ernstnehmen würde.

Was Sie mache ist EIN galsklares einPRÜGELN AUF (vermeintlich) BEHINDERTE.

Ws sie tun ist das Bewusste hetzen von jemand in den Selbstmord oder dauerhafte psychische Krankhet § 226 (1)3 StGB. So wie das schon meien Ex Uta Riek in 9F 434/02 UG Amstgericht Bad Homburg ganz bewusst ersucht hat deretwegn ich 2002 in die Schweiz gefahren bin um mich nach Sterbehilfe zu erkundigen. Aus ihren böartigen anwürfen ? UM MICH IM SORGERCHTSVERFAHREN ZU BENACH-TEILIGEN ? rührt das was sie fälschlicherweise als psychiatrische Vorgeschichte ?verbuchen? um mal die schriftstellerische Begrifflichkeit um R. Höss in den Nürnberger Prozessen zu verwenden.

Obgleich sich das Gericht nachweislich nicht an geltendes Recht hält, seien es geplatzte Haftprüfungs-termine nach § 118 (5) StPO oder aktuelle in Sorgechtsverfahren das vollkommene Ignorieren der Fristen in § 155 FamFG (wo die Richterin die Tante eiens mit der Gegenseite befreundeten Anwaltes sein darf was befangenheitstechnisch niemanden stört) ist alles das (aus Knackweurst wird Kack-)wurst-, egal.

Sie sprechen kein recht, sie beugen kein Recht SIE BRECHEN Recht. Sie sind ganz gewöhnliche Kriminelle sie Richter, denn der Rechtsbruch kann ganz objektiv von jedermann festgestellt werden. Mit Argumenten braucht man dem Vorsitzenden Kaiser-Klan gar nicht zu kommen, der zählt lieber seine Zusatz Einkünfte aus Schlichtungsverfahren statt seienn Hauptberuf ordentlich zu machen.

Sie versuchen mich wohl absichtlich in eien Suizid aus der Verzweiflung über das Nichtfunktionieren des Rechtssystems zu hetzen.. Wozu soll ich Sie anzeigen oder noch eine weiter Dienstaufsichtsbeschwerde schreiben, bringt doch sowieso nichts, die wird doch ohne inhaltliche Würdigung abgelehnt.

Ich habe ? in weiser Voraussicht ? und - aus gemachter Erfahrung mit Anwälten und Gerichten ?

*schon in 3 Wf 174/01OLG Frankfurt a.M. hatten die Anwälte Asfour (auf denen ein funktionierender FLUCH liegt denn Asfour stürzte mit dem Flugzeug ab) versucht verfahren dadurch zu gewinnen daß Sie Frauen zum neuen (wie in diplomatisch immunen) Adelsstand erheben wollten und für Männer durch Erpressung über deren Kinder die Zahlsklaverei wieder einführen wollten. Schlimmer als im Mittelalter. Rechtsauffassungen die Asfours aus dem Hisbollah-Libanon importiert haben. Denen ging es darum vermeintlich BEHINDERTE wegen eienr vermeintlichen Behidnerung zu DISKRIMINIEREN, eigentlich ein Unding. Und Männer/Väter aus Gründen des Geschlechtes als etreniteil zu DISKIRMINIEREN. Man muß natürlich noch eien Richter finden der das mitmacht. Aber anscheinend sind Gerichtgebäude voller käuflicher Personen die ihre ?schwarzen Kassen? wie Kaiser-Klaan ganz offen im Internet bewerben.*

? darauf bestanden die Kommunikation mit Awälten als Email festzuhaltender Protokolle angefertigt.

Etwas wozu die deutsche Polizei übrigens wie die Staatsanwltschaft zu faul ist obgleich sie nach § 158 StPO dazu verpflichtet wäre. Ich füge Ihnen noch die Korrespondenz bei die Anwalt Haussmann und ich gestern hatten. Weil er nach eigener Auskunft entpflichtet werden will beantrage ich Zustimmung, wie dem Wechsel zu RA Dr. Bensch den ich beantragt habe und ich beantrage den Termin zu verlegen da RA Dr. Bensch im Urlaub ist. Und zwar ohne latente Bedrohung durch eien wie sie RA Haussmann wohl mitgeteilt hatten Freieistentzug zur Begutachtung EINES UNSCHULDIGEN in U-Haft (= Reine Willkür).

Subject: Re: ALARM SOS MAYDAY KIDNAPPING BEWEIS EVIEDNCE

Date: Tue, 27 Sep 2016 14:24:48 +0200

From: O.Haussmann

Herr Bähring,

Ich weigere mich mir korruption oder Raffgier andichten zu lassen. Die 500 Euro waren wenn Sie meine Email noch haben und sich genau durchlesen allein für einen sehr begrenzten Bereich den ich erfüllt habe. Wenn Herr Guthke die Grundgebühr und Verfahrensgebühr bereits verfrühtückt hat Und ich diesedurch die mir abverlangte Erklärung ohne Kenntnis des Aktenvolumens und ohne Aufklärung hierüber nicht mehr geltend machen kann müsste ich für null Bezahlung allein zum Studium der alten meine Kanzei wegen Ihres Falles für mindestens zwei Wochen komplett dicht machen und mich ausschließlich um die Alten kplmern. Das kann unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht von mir verlangt werden weil es an existenzgefährdung grenzt. Ich verbitte mir also derartige Anwürfe.

Gruß OH

PS: wissen sie eigentlich wie weit sie bei den allermeisten Kanzeien im Strafrecht mit 500 Euro kommen?? Denken Sie mal drüber nach bevor Sie das nächste Mal auf meiner angeblichen Raffgier rumreiten.

+++

Subject: Re: Kassenzeichen X015559300101X - 3 Wf 208/16 001 (010) OLG Frankfurt /M.

Date: Tue, 27 Sep 2016 14:03:32 +0200

From: O.Haussmann

Ich sagte Ihnen doch dass ich im Falle einer weiteren Verffentlichung unwahrer Schmähkritik mir die Unterbindung mittels einstweiliger Verfügung Vorbehalte. Setzen Sie noch einsam meinen Namen in Verbindung mit Korruption und ich werde dem Gebpriend Rechnung tragen.

Hochachtungsvoll

Haussmann

+++

Subject: Aw: ALARSM SOS MAYDAY - Nicht arbeiten, lieber den Mandanten einsuechern dass er eubeer anwaltliches nichtstun die fresse zu halten habe

Date: Tue, 27 Sep 2016 16:22:24 +0200

From: [info@ra-haussmann.net](mailto:info@ra-haussmann.net)

Sie kapiieren es nicht oder? Ihre Ausführungen sind schlichtweg eine Unverschämtheit und die werden Konsequenzen haben. Ich erhalte eben für die Arbeit die bis zum Termin ansteht aufgrund des von IHNEN

provozierten und gewünschten Anwaltswechsels eben KEIN Geld. Dem musste ich zustimmen sonst hätte der Wechsel nie stattgefunden und ich habe zugestimmt weil ich davon ausging es handle sich um einen gewöhnlichen Umfang und nicht um eine Monsterakte die Sie auch noch durch Ihre permanenten Eingaben unnötig aufblähen.

Ich werde mich jetzt auch an das Gericht wenden und um Entpflchtung bitten. Was Sie von mir verlangen ist unzumutbar und was Sie ausführen eine Frechheit.

OH

**Maximilian Baehring**  
Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1

Frankfurt a.M., den 28. September 2016

D-60313 Frankfurt a.M.

5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

hier: weiterer Antrag auf Terminsverlegung und Verteidigerwechsel

Liebe Schöffen!

Jetzt sehen sie mal wie das hier zugeht

Anwälte nehmen Anfang/Mitte Juli Mandate an, Ende Oktober fällt Ihnen plötzlich auf daß Sie ja noch gar nicht in die Akte gesehen haben weil sie diese vergessen haben anzufordern? - oder das Gericht Sie nicht übersendet?. Gleichzeitig stellt man – ohne die Akte zu haben – Nachforderungen auf Zusatzhonorare weil die Akte die ,an nicht hat und von der man daher nicht wissen kann wie dick sie ist zu umfangreich sei. Wieder gleichzeitig tyrannisiert man aich, der 2013 achweislich gefoltert wurde mit permanemten unterschweligen Drohungen man könne mich ja auch genau dorthin in U-Haft stecken wo ich gefoltert worden bin, beim gleichen Folterknecht, pardon „Guatchter“ dann könne ich mich gar nicht mehr zur Wehr setzen, denn dort verweigret man einem Telefonate mit Anwälten und verhindert Korrespondenz an vrteidiger, versucht stattdessen Eiwnilligung zur freiwilligen Unterbringung – vorsichtig ausgedrückt - abzunötigen (also erpressen mit den worten „erst dann dürfen sie telefonieren“), am besten noch, nachdem man mich, wie die Polizisten am 23. Mai 2013 vorher zusammeschlägt um mir klarzumachen, daß (Zitat eiens Herrn Bieling, Vitos-Giessen) „Leute wie sie“ – was auch immer das sein soll, gewöhnliche Bürger? - keinen Anspruch haben auf Menschen- und Grundrechte (Artikel 1 und 3 Grundgesetz) wie eine funktionierende anwaltliche Vertretung oder wiskame beschwreden bei gericht oder zumidnest die information der Parlamenet per Petition nach Artikel 19 GG. Es scheint hier was die Menschrechtlage angeht schlimmer zu als in all diesen Berichten über anangebliche Folterstaaten wie China, den Iran oder aktuell der Türkei, wobei ich seit Abu Ghuraib und Gunatanamo Bay eher das Gefühl habe daß bei uns „im Westen“ gefoltert wird, aber darüber darf man ja nichts Aussagen sonst genehmigt ihre Vorsitzende Kaiser-Klaan die Beschlagnahme von Rechnern auf denen man mit Menschenrechtorganistionen kommuniziert und Blogs schriebt zu genau leztgenannten beiden Folterknästen für deren Schließungman sich anlässlich des Hannover Besuchs von Barack Obama per Fax an die US Botschaft ausgesprochen hatte was dann zur Folge hat daß zwei Mannschaftswagen der Polizei eienm die Nude auf den Kopf stellen. DER BESTE RECHTSTAAT DEN MAN FÜR GELD KAUFEN KANN eben. Menschenrechtsverletzungen passieren nicht nur in meinem Fall, bei vergleichbaren Verfahren wie dem von Denis-Pascal Stepahn einem damaligen U-Haft Mitinsassen war das genauso und auch der Fall Mollath weist ganz deutliche Parallelen auf und was die unterbleibende Verteidigung angeht auch das NSU-Verfahren in München.

.../-2-

-2-

Es läuft so wie ich das gewohnt bin. Anwälte nehmen – wenn man sie mit einem Zusatzhonorar schmirt - Fälle an, machen nichts, stellen dann Honorarnachforderungen mit denen Sie mich armen Tropf nötigen wollen meine Eltern anzupumpen wie ich selbst über keine Einkünfte verfügt und psycho-terrorisieren einen durch eine vollständig unterlassene wirksame Verteidigung. Tolle Wurst.

Ich glaube langsam die Leute die in der Nacht vom 26. auf den 27. September 2016 nach 1945

„Bomber Harris Superstar, Dir dankt die Antifa“

als erste wieder in Dresden Bomben werfen haben diesmal wieder Recht. Daß das Merkel Regime ein menschenrechtverachtender Unrechtsstaat ist hat der Europäische Gerichtshof f.M.R. ja gleich mehrfach festgestellt (Fälle Elsholz und Görgülü in Sachen 1626a BGB, das verfolge ich intersehalber) aber meiner Erfahrung nach nehmen die Akten auch nur sehr selektiv dahingehende entgegen ob ihnen die Nase des Antragstellers passt und machen sich über Leute lustig die den weiten Weg von Deutschland nach Strasbourg auf sich nehmen (und um die Bahntickets von HartzIV zahlen zu können am Monatsende hungern müssen) um Akten persönlich einzureichen indem Sie – nach dem man vor Ort die Rückfrage nach der Vollständigkeit der Eingabe – „Ich habe drei Ordner mit allen Gerichtakten im Falle dabei, wenn Sie noch etwas brauchen sagen sie bitte bescheid, ich könnte es jetzt gleich noch mit einreichen, ist alles hier in der Tasche“) bejaht haben Tage nachdem man mit mehreren Aktenordnern im Reisegepäck wieder zu Hause ist plötzlich Briefe versenden die Akte sei nun doch nicht vollständig eingereicht. Ich hab in Strasbourg eine kleine Fotodokumentation gemacht, die das nachweist.

Ich sehe jetzt eigentlich nur noch den Hoffnungsschimmer mich an den Menschenrechtsrat der UNO in Genf zu wenden den ich auch über dieses Verfahren auf dem Laufenden halte.

Rechtsanwalt Haussmann hat es satt von mir per Email gestört zu werden durch mehrfaches drängen und erinnert daran daß er endlich die Akteneinsicht ermöglichen sollte und wirft keine drei Wochen vor Termin zur Hauptverhandlung das Handtuch.

Die Gerichtsakte hat jetzt laut der aus der handschriftlich auf mir zur Verfügung gestellten Teilen auf denen eine 313 in einem Kringel auf einer Seite steht also mindestens 300 Seiten. Ihren Inhalt kenne ich nicht. Ich habe überhaupt keine Möglichkeit mich ordentlich auf die mündliche Verhandlung vorzubereiten und es scheint Taktik des Gerichtes zu sein, das jeden entstehenden Zeugenbeweis Antrag von mir einfach UNBEGRÜNDET ABLEHNT und nur Be- aber keine Entlastungszeugen vorläßt - SCHON DAS EIN SKANDAL – mich zu überrumpeln und zu versuchen zum Ausrasten zu reizen. Das mit dem zum Ausrasten hin reizen darf nur ein Staatsanwalt, ein Gericht muß neutral bleiben. Es tut das aber nicht.

Das ganze wird flankiert von unterstützendem Psychoterror durch die komplett unterlassene Verteidigung durch die Rechtsanwälte Guthke (deshalb bereits GEFEUERT, pardon „entpflichtet“), Bonn (das Verfahren auf das sich der Staatsanwalt bezieht das ich vor allem deshalb gewonnen habe weil ich mich selbst verteidigt habe), unterschlagene Akten 992 BS 7/13 Amtsgericht Frankfurt a.M. und jetzt auch noch das selbe Verhalten, die unterlassene Verteidigung bei Rechtsanwalt Haussmann. System?

Ich wage gar nicht anzumerken daß Rechtsanwalt Dr. Besnch auch noch nichts von sich hat hören lassen. Auch der hat einen 450 seitigen Ordner von mir bekommen um die Sache zu beschleunigen den ich auf eigene Kosten durchfotokopiert habe weshalb ich am Monatsende mal wieder quasi hungere.

.../-3-

-3-

Als wohlgeerntet Unschuldiger habe ich jede Menge Stress obgleich man mir ja zu zumindest gute halten müsste daß ich was Suizidalität angeht erhöht, wie die das in irgendein Akte nennt „erhöht vulnerabel“ bin und man mir gerade deshalb keinen zusätzliche Stress machen dürfte wenn man das eigene Vorbringen, daß ich an einer psychischen Krankheit leiden würde, denn ernstnehmen würde.

**Was Sie machen ist EIN galsklares einPRÜGELN AUF (vermeintlich) BEHINDERTE.**

Was sie tun ist das Bewusste hetzen von jemand in den Selbstmord oder dauerhafte psychische Krankheit § 226 (1)3 StGB. So wie das schon meine Ex Uta Riek in 9F 434/02 UG Amstegricht Bad Homburg ganz bewusst ersucht hat deretwegen ich 2002 in die Schweiz gefahren bin um mich nach Sterbehilfe zu erkundigen. Aus ihren böartigen anwürfen – UM MICH IM SORGERCHTSVERFAHREN ZU BENACHTEILIGEN – rührt das was sie fälschlicherweise als psychiatrische Vorgeschichte „verbuchen“ um mal die schriftstellerische Begrifflichkeit um R. Höss in den Nürnberger Prozessen zu verwenden.

Obgleich sich das Gericht nachweislich nicht an geltendes Recht hält, seien es geplatze Haftprüfungs-termine nach § 118 (5) StPO oder aktuelle in Sorgerechtsverfahren das vollkommene Ignorieren der Fristen in § 155 FamFG (wo die Richterin die Tante eines mit der Gegenseite befreundeten Anwaltes sein darf was Befangenheitstechnisch niemanden stört) ist alles das (aus Knackweusrt wird Kack-)wurst-, egal.

Sie sprechen kein recht, sie beugen kein Recht SIE BRECHEN Recht. Sie sind ganz gewöhnliche Kriminelle sie Richter, denn der Rechtsbruch kann ganz objektiv von jedermann festgestellt werden. Mit Argumenten braucht man dem Vorsitzenden Kaiser-Klan gar nicht zu kommen, der zählt lieber seine Zusatzeinkünfte aus Schlichtungsverfahren statt seinen Hauptberuf ordentlich zu machen.

Sie versuchen mich wohl absichtlich in einen Suizid aus der Verzweiflung über das Nichtfunktionieren des Rechtssystems zu hetzen.. Wozu soll ich Sie anzeigen oder noch eine weitere Dienstaufsichtsbeschwerde schreiben, bringt doch sowieso nichts, die wird doch ohne inhaltliche Würdigung abgelehnt.

Ich habe – in weiser Voraussicht – und - aus gemachter Erfahrung mit Anwälten und Gerichten ...

*schon in 3 Wf 174/01 OLG Frankfurt a.M. hatten die Anwälte Asfour (auf denen ein funktionierender FLUCH liegt denn Asfour stürzte mit dem Flugzeug ab) versucht verfahren dadurch zu gewinnen daß Sie Frauen zum neuen (wie in diplomatisch immunen) Adelsstand erheben wollten und für Männer durch Erpressung über deren Kinder die Zahlklaverei wieder einführen wollten. Schlimmer als im Mittelalter. Rechtsauffassungen die Asfours aus dem Hisbollah-Libanon importiert haben. Denen ging es darum vermeintlich BEHINDERTE wegen einer vermeintlichen Behinderung zu DISKRIMINIEREN, eigentlich ein Unding. Und Männer/Väter aus Gründen des Geschlechtes als etrenteil zu DISKRIMINIEREN. Man muß natürlich noch einen Richter finden der das mitmacht. Aber anscheinend sind Gerichtgebäude voller käuflicher Personen die ihre „schwarzen Kassen“ wie Kaiser-Klaan ganz offen im Internet bewerben.*

... darauf bestanden die Kommunikation mit Anwälten als Email festzuhalten oder Protokolle angefertigt. Etwas wozu die deutsche Polizei übrigens wie die Staatsanwaltschaft zu faul ist obgleich sie nach § 158 StPO dazu verpflichtet wäre. Ich füge Ihnen noch die Korrespondenz bei die Anwalt Haussmann und ich gestern hatten. **Weil er nach eigener Auskunft verpflichtet werden will beantrage ich Zustimmung, wie dem Wechsel zu RA Dr. Bensch den ich beantrage habe und ich beantrage den Termin zu verlegen da RA Dr. Bensch im Urlaub ist. Und zwar ohne latente Bedrohung durch einen wie sie RA Haussmann wohl mitgeteilt hatten Freiheitsentzug zur Begutachtung EINES UNSCHULDIGEN in U-Haft (= Reine Willkür).**

[3] [http://68.media.tumblr.com/8364a4a8688fa5523ce31f4d8a96e7d1/tumblr\\_oe7dkpY7d51sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/8364a4a8688fa5523ce31f4d8a96e7d1/tumblr_oe7dkpY7d51sogwpyo3_1280.jpg)

-4-

Subject: Re: ALARM SOS MAYDAY KIDNAPPING BEWEIS EVIEDNCE  
Date: Tue, 27 Sep 2016 14:24:48 +0200  
From: O.Haussmann <haussmann.bad\_homburg@email.de>

Herr Bähring,

Ich weigere mich mir Korruption oder Raffgier andichten zu lassen. Die 500 Euro waren wenn Sie meine Email noch haben und sich genau durchlesen allein für einen sehr begrenzten Bereich den ich erfüllt habe. Wenn Herr Guthke die Grundgebühr und Verfahrensgebühr bereits verfrühstückt hat Und ich diesedurch die mir abverlangte Erklärung **ohne Kenntnis des Aktenvolumens und ohne Aufklärung hierüber nicht mehr geltend machen kann müsste ich für null Bezahlung allein zum Studium der alten meine Kanzlei wegen Ihres Falles für mindestens zwei Wochen komplett dicht machen und mich ausschließlich um die Alten kplmern.** Das kann unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht von mir verlangt werden weil es an existenzgefährdung grenzt. Ich verbitte mir also derartige Anwürfe.

Gruß OH

PS: **wissen sie eigentlich wie weit sie bei den allermeisten Kanzleien im Strafrecht mit 500 Euro kommen?!? Denken Sie mal drüber** nach bevor Sie das nächste Mal auf meiner angeblichen Raffgier rumreiten.

+++

Subject: Re: Kassenzeichen X015559300101X - 3 Wf 208/16 001 (010) OLG Frankfurt /M.  
Date: Tue, 27 Sep 2016 14:03:32 +0200  
From: O.Haussmann <haussmann.bad\_homburg@email.de>

Ich sagte Ihnen doch dass ich im Falle einer weiteren **Veröffentlichung unwahrer Schmähkritik mir die Unterbindung mittels einstweiliger Verfügung Vorbehalte.** Setzen Sie noch einsam meinen Namen in Verbindung mit Korruption und ich werde dem Gebphrend Rechnung tragen.

Hochachtungsvoll  
Haussmann

+++

Subject: Aw: ALARSM SOS MAYDAY - Nicht arbeiten, lieber den Mandanten einsuechtern dass er eubeer anwaltliches nichtstun die fresse zu halten habe

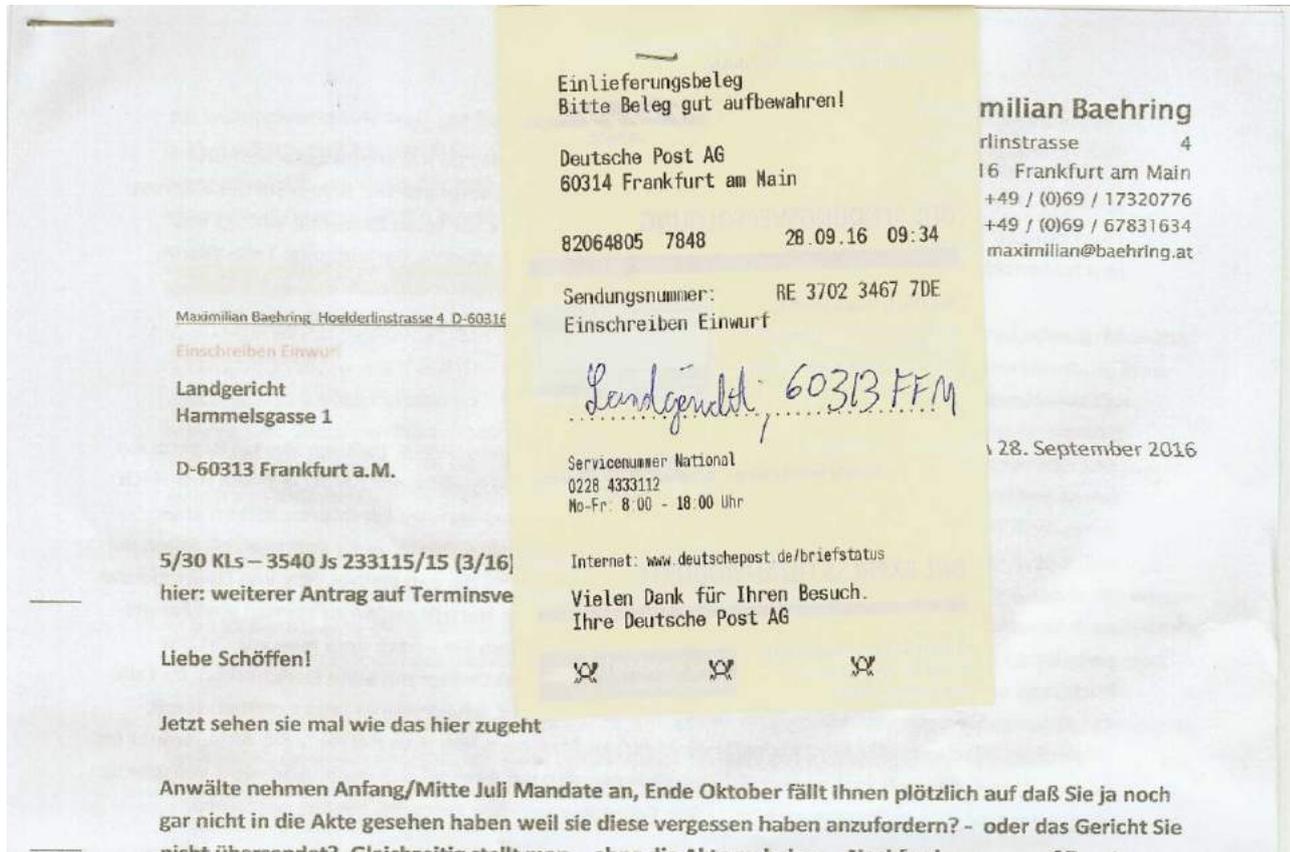
Date: Tue, 27 Sep 2016 16:22:24 +0200  
From: [info@ra-haussmann.net](mailto:info@ra-haussmann.net)

Sie kapieren es nicht oder? Ihre Ausführungen sind schlichtweg eine Unverschämtheit und die werden Konsequenzen haben. **Ich erhalte eben für die Arbeit die bis zum Termin ansteht aufgrund des von IHNEN provozierten und gewünschten Anwaltswechsels eben KEIN Geld. Dem musste ich zustimmen sonst hätte der Wechsel nie stattgefunden und ich habe zugestimmt weil ich davon ausging es handele sich um einen gewöhnlichen Umfang und nicht um eine Monsterakte** die Sie auch noch durch Ihre permanenten Eingaben unnötig aufblähen.

Ich werde mich jetzt auch an das Gericht wenden und um Entpflichtung bitten. Was Sie von mir verlangen ist unzumutbar und was Sie ausführen eine Frechheit.

OH

[4] [http://68.media.tumblr.com/8d52d8a54e2361ed23690e7e5a12f0df/tumblr\\_oe7dkpY7d51sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/8d52d8a54e2361ed23690e7e5a12f0df/tumblr_oe7dkpY7d51sogwpyo4_1280.jpg)



[5] [http://68.media.tumblr.com/559a663067829c32c88aba79e86ba142/tumblr\\_oe7dkpY7d51sogwpyo5\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/559a663067829c32c88aba79e86ba142/tumblr_oe7dkpY7d51sogwpyo5_r1_1280.jpg)

**29.09.2016 05:13 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151106541905>**

Werbung mit KLAMOTTEN-MARKEN-ANWALTSROBEN! = Eine Terminsgebühr!

Ob man mit einer Pertücke mit blonden langen Haaren, weggebotexten Falten, knallrot lackierten Lippen und Fingernägeln und operierten Brüsten unter der Gucci, Versace oder Prada Robe wohl günstigere Urteile bekommt als jemand im C&A Anzug?

**ANWALTSKANZLEI ROFF & GIERIG**  
 Fachexperten auf allen Gebieten des  
**Zivilrechts**  
**AGRESSIV - PROFESSIONELL - ERFAHREN**  
 Wir gewinnen 95 % der Fälle!



Aktionswochen  
**PRODUKTWERBUNG!**

**VERHAFTET ?**  
 Ihre Freiheit steht auf dem Spiel!



Ich verteidige Sie bei allen Straftaten:

- Mord
- Vergewaltigung
- Raub & Erpressung
- Kriegsverbrechen
- Übernahme der Weltherrschaft

**Strafverteidiger Dobermann**  
 - ehemaliger Staatsanwalt -

**Ich hau Sie wieder raus!**  
**Gefängnisbesuche innerhalb von 2 Stunden!**

[1] [http://68.media.tumblr.com/2d5d6f4e71a6eab3421cf851e8a94b07/tumblr\\_oe9zxfBUW1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/2d5d6f4e71a6eab3421cf851e8a94b07/tumblr_oe9zxfBUW1sogwpyo1_1280.jpg)

Anwaltskanzlei  
**Olaf Haußmann**

Olaf Haußmann \* Lindenstraße 64, 61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Landgericht Frankfurt am Main  
Gerichtsstr. 2  
D-60313 Frankfurt am Main

**Vorab per Fax: 069 1367 8506**

Lindenstraße 64  
61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Telefon: 06172 43869  
Telefax: 06172 43853  
E-Mail: info@ra-haussmann.net

Deutsche Bank  
IBAN: DE 11 5007 0024 0282 6345 00  
BLZ 50070024  
Kto.Nr.: 2826345  
Steuernummer: 003 825 31807



Mitglied im **Anwalt**Verein

**EILT!!!! Bitte sofort vorlegen**

**In der Strafsache**

**gegen**

**Herrn Maximilian Bähring**

**- 5/30 KLS - 3640 Js 233115/15 ( 3/16 ) -**

7/16OH07

29.09.16

Wird beantragt,

**den für den 19.10.2016 anberaumten Termin zur mündlichen Verhandlung um  
mindestens zweit Monate über den 19.10.2016 hinaus zu verlegen.**

Des Weiteren wird beantragt,

**den Unterzeichner von der Pflichtverteidigung zu entbinden.**

**Begründung:**

Bereits mit Schreiben vom 26.07.2016 hatte der Unterzeichner seine Bestellung zum Pflichtverteidiger beantragt und gleichzeitig um Akteneinsicht gebeten.

Trotz der dann erfolgten Bestellung wurde dem Akteneinsichtsgesuch nicht gefolgt. Der Unterzeichner hat sodann daran erinnert – dies ohne Kenntnis des Aktenumfangs von zwei Kisten Aktenmaterial, wie er dann am 14. September anlässlich eines Besuchs der

.../ 2

[2] [http://68.media.tumblr.com/de9e96bbcc4cc94045940b1e8df7421e/tumblr\\_oe9zxfBUW1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/de9e96bbcc4cc94045940b1e8df7421e/tumblr_oe9zxfBUW1sogwpyo2_1280.jpg)

Geschäftsstelle feststellen musste.

Die Akten tatsächlich übernommen hat der Unterzeichner dann bei Gelegenheit des tatsächlichen Transports am 26.09.2016.

Aufgrund des Umfangs des Aktenmaterials ist eine hinreichende Vorbereitung bis zum anberaumten Termin am 19.10.2016 schlichtweg auszuschließen.

Hinzu tritt, dass dem Unterzeichner die weitere Verteidigung bei Beibehaltung der Maßgabe dass dem Staat keine weiteren Kosten entstehen, wobei Grundgebühr und Verfahrensgebühr laut RA Guthke bereits abgerechnet sind, es also bei einer Terminsgebühr für den Unterzeichner bliebe, nicht zuzumuten ist.

Die Akten haben einen Gesamtumfang von 24 Aktenbänden. Allein das komplette Studium der Akten dürfte den kompletten Kanzleibetrieb des Unterzeichners auf Wochen, und das über den 19.10.2016 hinaus komplett wahrnehmen.

Aufgrund der für die Übertragung des Mandats auf den Unterzeichner vom Gericht eingeforderten Erklärung dass dem Staat durch den Wechsel des Verteidigers keine zusätzlichen Kosten ( gemeint ist hiermit dann wohl Grund- und Verfahrensgebühr ) entstehen, würde es für den Unterzeichner allein bei einer Terminsgebühr nach den vorgesehenen Pflichtverteidigergebühren bleiben.

Hiermit würde eine Existengefährdung für den Unterzeichner eintreten die ihm auch als Sonder offer nicht abverlangt werden kann.

Eine Verlegung ist also – unabhängig von der Entpflichtung des Unterzeichners oder nicht – unabdingbar um entweder dem Unterzeichner bei Gewährung einer Pauschgebühr für das Verfahren und insbesondere die Sichtung der Akten eine umfassende Einarbeitung zu ermöglichen oder aber dies dem von Herrn Bähring beantragten Pflichtverteidiger Dr. Bensch das Gleiche zu ermöglichen, absolut unabdingbar. Dem Antrag auf Terminsverlegung ist demnach stattzu geben.

Dem Antrag auf Entpflichtung ist nicht zuletzt aufgrund des Antrags des Angeklagten sowie auch aufgrund des Umstandes einer endgültigen Zerrüttung zwischen Angeklagten und Verteidiger sowie der o.g. Gebührenfrage stattzugeben.

Es kann nicht angehen dass der Unterzeichner jeden Tag etwas 5 bis 10 umfangreiche Emails mit Massen an Anlagen durchgehen muss ohne dafür eine finanzielle Kompensation zu erhalten und sich dann noch vom Angeklagten der Arbeitsverweigerung zeihen lassen muss obgleich dieser die ständigen Wechsel in der Verteidigung selbst provoziert hat aufgrund des Wunsches nach einer anscheinend ausschließlich auf ihn und seinen Fall ausgerichteten Tagesgeschäfts des jeweilige Verteidigers.

Sämtliche Versuche mit dem Ankgelagten auf einen Nenner zu kommen die grob veranschlagt bis dato mindestens 15 Zeitstunden in Anspruch genommen haben und bei der bestehenden Gebührensituation ohne jegliche Kompensation bleiben da der Angeklagte mittellos ist, sind kläglich fehlgeschlagen weil der Angeklagte nicht in der Lage ist, und auch nicht auf ausdrückliches Dringen hierauf, sich in seinem Verhalten den Ratschlägen der Verteidigung anzupassen und zum Beispiel ein simples Telefonat zur weiteren Abstimmung rund 1,5 Stunden in Anspruch nimmt obgleich nur 10 minuten dafür eingeplant waren.

Vor dem Hintergrund der obigen Ausführungen bitte ich daher um Verlegung des Termins wie beantragt und anschließend um eine Erklärung ob hier ggf doch eine Pauschvergütung

.../ 3

[3] [http://68.media.tumblr.com/521817d1623ee97b6a4b07899f3e037a/tumblr\\_oe9ztxfBUW1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/521817d1623ee97b6a4b07899f3e037a/tumblr_oe9ztxfBUW1sogwpyo4_1280.jpg)

Seite 3

in angemessener Höhe in Betracht gezogen werden kann – nichtigenfalls in jedem Falle um Entpflchtung des Unterzeichners und Bestellung des von Herrn Bähring genannten Kollegen Dr. Bensch.

Um zeitnahe Mitteilung wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Hausmann  
Rechtsanwalt

[4] [http://68.media.tumblr.com/c206c5de5fb19b2b6ba11143a7c16999/tumblr\\_oe9zxfBUW1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/c206c5de5fb19b2b6ba11143a7c16999/tumblr_oe9zxfBUW1sogwpyo3_1280.jpg)

---

**01.10.2016 11:58** <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151186824305>

Komisch, VERSCHWUNDENE POST

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1

D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 30. September 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt /M.  
nach Hausdurchsuchung fehlendes Schreiben wegen Dr. Müller-Isberner

Liebe Schöffen, ich wende mich direkt an Sie, sich an den starrsinnigen verbohrtens Vorsitzenden Richter zu wenden ist vertane Zeit, der hatte schon ein Urteil efrtig bevor er das Veaafhren eröffnet hatte, das hat wahrscheinlich mit seiner Nebentätigkeit unter <http://www.kaiser-klan-mediation.de> zu tun, seinem Schmiergeldkonto, möglicherweise ist das wieder so eine Reiki=Sekten-artige Geschichte.

Erinnern sie sich an den Tag als Tschernobyl hochging, wann und warum das war? Man hatte damals so lange ?STRESS TESTS? durchgeführt bis es dabei zum SuperGau mit katastrophalen Folgen kam. Was ich damit sagen will ist: ES GIBT Ereignisse/UNFALLE DIE DADURCH VERURSACHT WERDEN DAS ?GUTACHTER? SOGENANNTE ? TESTS? DRUCHFÜHREN, DIE ALSO NORMALERWEISE NICHT PASSIEREN SONDERN NUR DURCH DIE GUATCHTER ERZEUGT WERDEN. GENAU DAS IST AUCH HIER DER FALL.

Seit dem 26. April 2016, dem Tag an dem zwo Mannschaftswagen der Polizei meien Wohnung stürmten und die PCs, leihgaben meines Bruders Magnus aus der Wohnung schleiften weil ich mich kritisch im Interet über Gunatanamo Bay und Abu Ghuraib geäußert hatte fehlen auch etliche Unterlagen die ich dringend für meine Verteidigung benötige. Und es sieht mir nicht so aus als ob das Zufall wäre. Ich habe am 17. März 2103 mitgeteilt daß eine Begutachtung von angestellten der vitos gGmbH wie Dr. Müller-Isberner wegen der StrafanVERFAHREN gegen verschiedenste Mitarbeiter der vitos gGmbH dice ich angestrengt hatte und die von den staatsnwaltschaften Gießen und Marburg aufgenommen wurden rechtlich nicht haltbarer Unfug ist. Ich meine Post von denen ? also Vitos - bekommen zu haben die ich damit benatwortet habe (das habe ich glücklicherweise noch in meinem Backup-Archiv in Asien gefunden) daß ich denen mitgeteilt habe daß wenn sie dennoch eine Beguachtung versuchen würden Sie mich geanusogut gleich umbringen könnten viel die Folge Mindestens ein trink-/Hungestreik in Suizidabsicht sein würde, wenn nicht einen Suizid um Ihnen zuzuvorkommen. Die tikken sowieso nicht richtig, da geht es nur darum Kohle zu generieren dadruch daß man Mensch ganz bewußt FOLTERT und auf das SADISTISCHiste QUÄLT. Jedenfalls fehlt das Schrieben auf daß ich da Bezug genommen habe, ich vermute daß RA Guthke die einzige Kopie bei sich verwahrt. Das ist ? um Mißverständnissen vorzu-beugen, jenes schriebebn auf dessens verlustigkeit ich mich berufe aber ich habe ja noch das Antwort-schreiben und den Einschreibenbeleg den ich beifüge. Nur falls unklar war welches Schreiben verchwunden ist nachdem in der sache belastete Polizisten hier in der Wohnung waren um Spuren zu verwischen.

+++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Dr. jur. Andreas Bensch  
Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 30. September 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfriedensbruch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

Herr Haussmann hat inzwischen seine Entpflichtung beantragt, ich füge das bei.  
Außerdem beschwert er sich über fehlende Emails/Post. Abers ehen sie selbst.

Terminsverlegung ist inzwischen sowohl von mir als auch von ihm beantragt, aber das Weiterverfolgen des Ablehnungsantrags des Gutachters scheint er absichtlich zu vergessen um mich zu ärgern, genau wie sein Kollege Guthke.

Mit fReUndlichen Grüßen,

(Maximilian Bähring)

+++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn ?Rechtsanwalt?  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 30. September 2016

Herr Haussmann.

angeblich bekommen sie meine Emails/Post nicht daher anbei sämtliche Korrespondenz mit den Gerichten seit dem 07. September 2016, möglicherweise ist einiges doppelt!

??? Forwarded Message ???

Subject: Ihr Faxgerät nimmt keine Faxe entgegen!  
Date: Thu, 17 Mar 2016 22:59:37 +0100  
From: maximilian.baehring@zentral-bank.eu  
Reply-To: maximilian.baehring@zentral-bank.eu  
To: info@vitos-haina.de

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt/M.  
vorab per Fax: +49 / (0)6456 / 91?23  
Einschreiben Rückschein

Dr. Müller-Isberner

Vitos Haina gemeinnützige GmbH  
Landgraf-Philipp-Platz 3  
D-35114 Haina

D-60256 Frankfurt a.M.

Frankfurt/M., 17. März 2016

5/30 KLs 3540 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

Dr. Müller-Isberner!

in oben genannter Sache teile ich mit daß die Staatsanwaltschaft gleich mehrere Verfahren gegen Sie und Dr. Hofstetter wegen des Verdachtes Korruption und Abstatten falscher Gutachten führt!

unter anderem 80 Ujs 34594/13 Staatsanwaltschaft Marburg

Außerdem erinnere ich an meine Beschwerde über die Firma vitos beim europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in der ich bemängelte daß derjenige der nachher finanziell von einer Unterbringung profitiert (Sicherung des eigenen Arbeitsplatzes/Gehalt) ganz sicher nicht mit demjenigen Übereinstimmen darf der über diese Unterbringung durch Gutachten entscheidet.

SIE WURDEN STRAFANGEZEIGT WEGEN SADISTISCHSTER QUÄLEREI UDN FOLTER.

Außerdem wurde ich 2013 in ihrem Hause ? von den körperlichen Übergriffen abgesehen ? erpresst: wenn ich Geld hätte würde man dafür sorgen daß ein für mich günstiges gegen-Gutachten erstellt werde.

SCHÄMEN SIE SICH EIGENTLICH GAR NICHT?

Ich habe sie jedenfalls nach § 73 StPO wegen Befangenheit bei Gericht abgelehnt, das Schreiben füge ich bei! Ihr Gutachten-auftrag hat sich damit erledigt.

Maximilian Bähring

P.S.: Bevor ich mich von Ihnen weiter psychisch terrorisieren und foltern lasse wie etwa in meinem Durst- und Hungerstreiks in 2013 bringe ich mich lieber um.

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1

Frankfurt a.M., den 30. September 2016

D-60313 Frankfurt a.M.

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt /M.**  
nach Hausdurchsuchung fehlendes Schreiben wegen Dr. Müller-Isberner

Liebe Schöffen, ich wende mich direkt an Sie, sich an den starrsinnigen verbohrten Vorsitzenden Richter zu wenden ist vertane Zeit, der hatte schon ein Urteil erftigt bevor er das Veaafahren eröffnet hatte, das hat wahrscheinlich mit seiner Nebentätigkeit unter <http://www.kaiser-klan-mediation.de> zu tun, seinem Schmiergeldkonto, möglicherweise ist das wieder so eine Reiki=Sekten-artige Geschichte.

Erinnern sie sich an den Tag als Tschernobyl hochging, wann und warum das war? Man hatte damals so lange „STRESS TESTS“ durchgeführt bis es dabei zum SuperGau mit katastrophalen Folgen kam. **Was ich damit sagen will ist: ES GIBT Ereignisse/UNFÄLLE DIE DADURCH VERURSACHT WERDEN DAS „GUTACHTER“ SOGENANNT „TESTS“ DRUCHFÜHREN, DIE ALSO NORMALERWEISE NICHT PASSIEREN SONDERN NUR DURCH DIE GUATCHTER ERZEUGT WERDEN. GENAU DAS IST AUCH HIER DER FALL.**

Seit dem 26. April 2016, dem Tag an dem zwei Mannschaftswagen der Polizei meine Wohnung stürmten und die PCs, leihgaben meines Bruders Magnus aus der Wohnung schleiften weil ich mich kritisch im Interet über Gunatanamo Bay und Abu Ghuraib geäußert hatte fehlen auch etliche Unterlagen die ich dringend für meine Verteidigung benötige. Und es sieht mir nicht so aus als ob das Zufall wäre. Ich habe am 17. März 2103 mitgeteilt daß eine Begutachtung von angestellten der vitos gGmbH wie Dr. Müller-Isberner wegen der StrafanVERFAHREN gegen verschiedenste Mitarbeiter der vitos gGMBH dice ich angestrengt hatte udn die von den staatsnwaltschaften Gießen udn Marburg aufgenommen wurden rechtlich nicht haltbarer Unfug ist. Ich meine Post von denen – also Vitos - bekommen zu haben die ich damit beantwortet habe (das habe ich glücklicherweise noch in meinem Backup-Archiv in Asien gefunden) daß ich denen mitgeteilt habe daß wenn sie dennoch eine Beguachtung versuchen würden Sie mich geanusogut gleich umbringen könnten wiel die Folge Mindestens ein trink-/Hungestreik in Suizidabsicht sein würde, wenn nicht einen Suizid um Ihnen zuvorzukommen. Die tikcen sowieso nicht richtig, da geht es nur darum Kohle zu generieren dadruch daß man Menschn ganz bewußt FOLTERT und auf das SADISTISCHE QUÄLT. Jedenfalls fehlt das Schrieben auf daß ich da Bezug genommen habe, ich vermute daß RA Guthke die einzige Kopie bei sich verwahrt. Das ist – um Mißvertsändnissen vorzu-beugen, jenes schrieebn auf dessen verlustigkeit ich mich berufe aber ich habe ja noch das Antwort-schreiben udn den Einschreibenbeleg den ich beifüge. Nur falls unklar war welches Schreiben verwunden ist nachdem in der sache belastete Polizisten hier in der Wohnung waren um Spuren zu verwischen.

[1] [http://68.media.tumblr.com/2139bdb19d57d199633b53dee130b5bc/tumblr\\_oedallEJem1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/2139bdb19d57d199633b53dee130b5bc/tumblr_oedallEJem1sogwpyo1_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn „Rechtsanwalt“  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 30. September 2016

---

Herr Haussmann.

angeblich bekommen sie meine Emails/Post nicht daher anbei sämtliche Korrespondenz mit den Gerichten seit dem 07. September 2016, möglicherweise ist einiges doppelt!

---



**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4

D-60316 Frankfurt am Main

Fon: +49 / (0)69 / 17320776

Fax: +49 / (0)69 / 67831634

E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Dr. jur. Andreas Bensch  
Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 30. September 2016

---

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfriedensbruch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter**

---

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

Herr Haussmann hat inzwischen seine Entpflichtung beantragt, ich füge das bei. Außerdem beschwert er sich über fehlende Emails/Post. Abers ehnen sie selbst.

Terminsverlegung ist inzwischen sowohl von mir als auch von ihm beantragt, aber das Weiterverfolgen des Ablehnungsantrags des Gutachters scheint er absichtlich zu vergessen um mich zu ärgern, genau wie sein Kollege Guthke.

Mit freundlichen Grüßen,

  
(Maximilian Bähring)

[3] [http://68.media.tumblr.com/588ffc4bc1241704d0f53a5318039180/tumblr\\_oedal1EJem1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/588ffc4bc1241704d0f53a5318039180/tumblr_oedal1EJem1sogwpyo3_1280.jpg)

Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60316 Frankfurt am Main

82065788 6413

01.10.16 13:04

Sendungsnummer: RE 3795 8896 9DE  
Einschreiben Einwurf

Maximilian Baehring  
derlinstrasse 4  
0316 Frankfurt am Main  
: +49 / (0)69 / 17320776  
: +49 / (0)69 / 67831634  
Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse  
Einschreiben Einwurf  
Landgericht  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 30. September 2016

5/30 Kls – 3540 Js 2?  
nach Hausdrucksuchung

Servicenummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr: 8:00 – 18:00 Uhr

Internet: [www.deutschepost.de/briefstatus](http://www.deutschepost.de/briefstatus)  
Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG

Liebe Schöffen, ich wende ... verbohrteten Vorsitzenden Richter  
zu wenden ist vertane Zeit, der hatte schon ... is Veaaahren eröffnet hatte, das  
hat wahrscheinlich mit seiner Nebentätigkeit unter <http://www.klan-mediation.de> zu tun, seinem  
Schmiergeldkonto, möglicherweise ist das wieder so eine Reiki-Sekten-artige Geschichte.

Erinnern sie sich an den Tag als Tschernobyl hochging, wann und warum das war? Man hatte damals  
so lange „STRESS TESTS“ durchgeführt bis es dabei zum SuperGau mit katastrophalen Folgen kam. Was  
ich damit sagen will ist: **ES GIBT Ereignisse/UNFÄLLE DIE DADURCH VERURSACHT WERDEN DAS  
„GUTACHTER“ SOGENANNT „TESTS“ DRUCHFÜHREN, DIE ALSO NORMALERWEISE NICHT PASSIEREN  
SONDERN NUR DURCH DIE GUATCHTER ERZEUGT WERDEN. GENAU DAS IST AUCH HIER DER FALL.**

Seit dem 26. April 2016, dem Tag an dem zwei Mannschaftswagen der Polizei meine Wohnung stürmten  
und die PCs, leihgaben meines Bruders Magnus aus der Wohnung schleiften weil ich mich kritisch im  
Interet über Gunatanamo Bay und Abu Ghuraib geäußert hatte fehlen auch etliche Unterlagen die ich  
dringend für meine Verteidigung benötige. Und es sieht mir nicht so aus als ob das Zufall wäre. Ich habe  
am 17. März 2103 mitgeteilt daß eine Begutachtung von angestellten der vitos gGmbH wie Dr. Müller-  
Isberenn wegen der StrafanVERFAHREN gegen verschiedenste Mitarbeiter der vitos gGmbH dice ich  
angestrengt hatte udn die von den staatsnwaltschaften Gießen udn Marburg aufgenommen wurden  
rechtlich nicht haltbarer Unfug ist. Ich meine Post von denen – also Vitos - bekommen zu haben die ich  
damit benatwortet habe (das habe ich glücklicherweise noch in meinem Backup-Archiv in Asien  
gefunden) daß ich denen mitgeteilt habe daß wenn sie dennoch eine Beguachtung versuchen würden  
Sie mich geanusogut gleich umbringen könnten wiel die Folge Mindestens ein trink-/Hungestreik in  
Suizidabsicht sein würde, wenn nicht einen Suizid um Ihnen zuvorzukommen. Die tikcen sowieso nicht  
richtig, da geht es nur darum Kohle zu generieren dadruch daß man Menschn ganz bewußt FOLTERT und  
auf das SADISTISCHiste QUÄLT. Jedenfalls fehlt das Schrieben auf daß ich da Bezug genommen habe, ich  
vermute daß RA Guthke die einzige Kopie bei sich verwahrt. Das ist – um Mißvertsändnissen vorzu-  
beugen, jenes schrieebn auf dessen verlustigkeit ich mich berufe aber ich habe ja noch das Antwort-  
schreiben udn den Einschreibenbeleg den ich beifüge. Nur falls unklar war welches Schreiben  
verchwunden ist nachdem in der sache belastete Polizisten hier in der Wohnung waren um Spuren  
zu verwischen.

[4] [http://68.media.tumblr.com/fbc9c65f413b2e88803f5a89165feaba/tumblr\\_oedallEJem1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/fbc9c65f413b2e88803f5a89165feaba/tumblr_oedallEJem1sogwpyo4_1280.jpg)

Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60316 Frankfurt am Main

82065788 4141 17.03.16 20:50

Maximilian Baehring  
Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring I

vorab per Fax: 4  
Einschreiben Rück

Dr. Müller-Is  
Vitos Haina g  
Landgraf-Phil  
D-35114 Haina

5/30 KLS 35

Dr. Müller-

in oben gen  
gleich mehr  
Verdacht

Sendungsnummer: RB 9153 2612 2DE  
Einschreiben  
Rückschein

Service Nummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr

M., 17. März 2016

Frankfurt a.M.

Internet: www.deutschepost.de/briefstatus

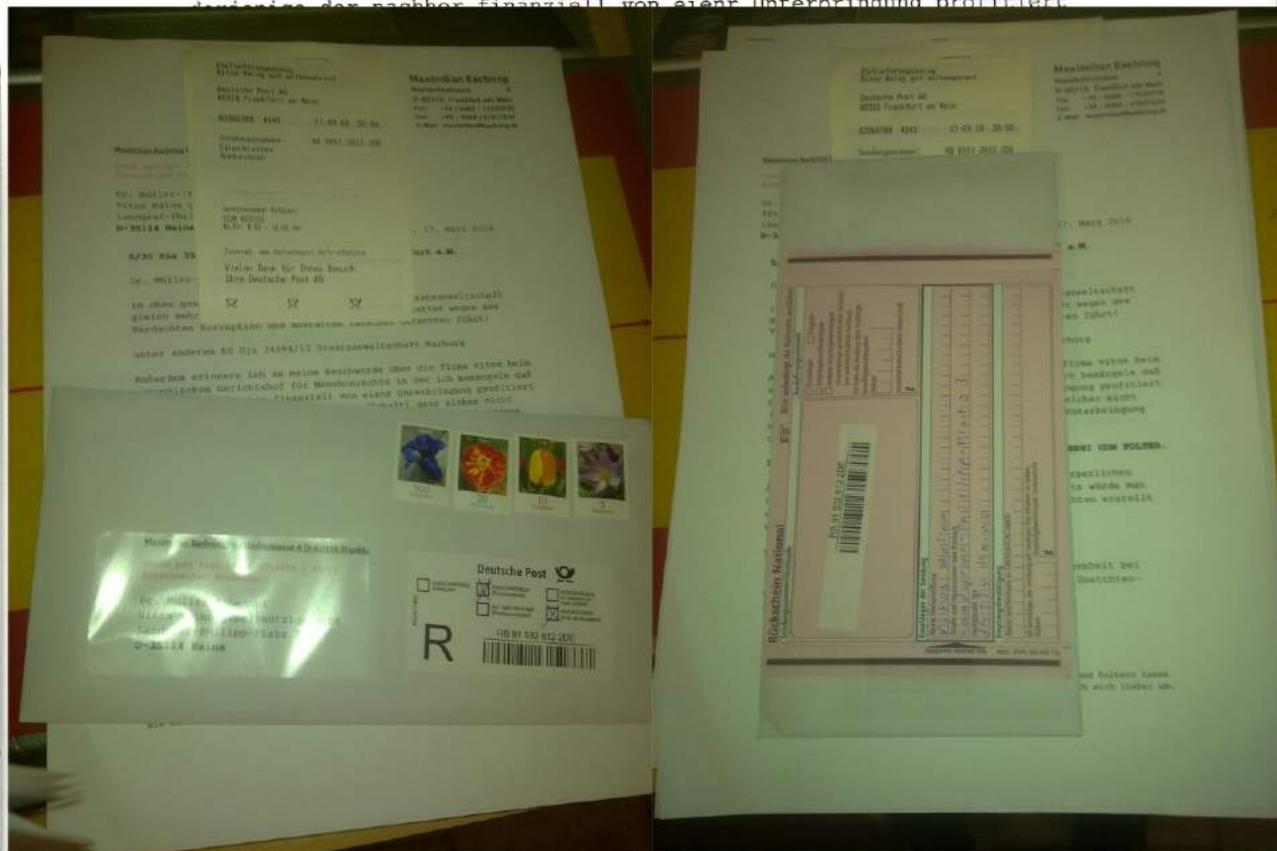
Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG

☒ ☒ ☒

Staatsanwaltschaft  
Frankfurt wegen des  
Verdachts führt!

unter anderem 80 Ujs 34594/13 Staatsanwaltschaft Marburg

Außerdem erinnere ich an meine Beschwerde über die Firma vitos beim europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in der ich bemängelte daß die Firma vitos durch die Unterbringung finanziell profitiert



[5] http://68.media.tumblr.com/1007a9a3e4026cfd5a6f27284ca1/tumblr\_oedal1EJem1sogwpyo5\_1280.jpg

02.10.2016 12:07 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151235128395>

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Rechtsanwaltskammer  
Frankfurt am Main  
Bockenheimer Anlage 36  
D- 60322 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 02. Oktober 2016

Die Partei hat immer Recht = Karriere in der Justiz macht man mit einem Parteibuch  
Denn wer kämpft für das Recht der hat immer Recht = Beamte werden für ihre Verbrechen nie belangt

Einer der letzten Briefe die ich in diesem Leben schreiben geht an die Rechtsanwaltskammer Frankfurt a.M., eine Intuition die es als Aufsichtsbehörde eine Scheißdreck interessiert wie Klienten von Wnäänten vertreten werden obgleich Sie deren Aufsichtsbehörde ist. Mehrfach habe ich mich an die Kammer gewandt die aber nie etwas veranlasst hat. Ich schreiben das daher ehrlich und hoffnungsvoll das Schreiben hier wie beim Holocaust irgendwann als Forschern in die Hände fällt die Verbrechen der Justiz untersuchen, zu Dokumentationszwecken. Deshalb wird es auch im Internet veröffentlicht.

Zur Sache: Ich wurde, und dafür gibt es Zeugen, in psychiatrischer U-Haft gefoltert. Ursächlich für diese war daß meine Ex das Gericht wieder bessern Wissens gelich mehrfach angeklagt hat, unter anderem ich würde Drogen konsumieren. Ich wurde von Polizisten mit dem Kopf gegen eine Wand gehauen und gefesselt mit dem Gesicht voran auf die Straße geworfen um mir so Verletzungen zuzufügen. Man hat mir wochenlang keinen Anwalt gestellt und keinerlei Möglichkeiten gegeben mit der Außenwelt zu kommunizieren. Man nötigte mich durch Erpressung im Trink-/Durst und Hungerstreik in dem ich fast verreckt wäre Unterschriften ab, sonst liebe man mich nicht mit nem anwalt telefonieren. Meinen Verteidiger störte es überhaupt nicht, der war erstmal im Urlaub und auch sonst nie zu erreichen, drohte mir wenn ich den Mund aufmachen würde würde er sein Mandat niederlegen und dann könne ich mal sehen wie ich mich ans Gericht wende, dann stünde ich bei einer Anhörung ohne jeglichen Beistand/Zeugen der auf ein Sie sei da, dann könne das Gericht machen was es wolle. Eine Psychologin wollte ein psychiatrisches Gutachten schreiben, als ich dann sagte Sie sei dazudroch gar nicht qualifiziert aht sie zwei Groillas kommen lassen die mich nackt in eine Zelle spretzten, daß ich lernen würde kein Widerworte entgegenüber ein Folterkennchen zu geben. Wenn ich etwas gegen das Personalwürde würde man mich an eine Pritsche fesseln und mir auch Spritzen geben um meinen Willen zu brechen wurde mir bedeutet. Es gibt hierzu Zeugen. Und ich habe, als ich Papier hatte, alles sorgfältig dokumentiert. Ich habe es dann himbekommen mich an die Staatsanwaltschaft in Marburg/Gießen zu wenden. Aber dort wollte man mir nicht zusichern mich in einer Haftanstalt zu verlegen die von einem anderen Betreiber unterhalten wurde so daß ich für meine Aussagen keine Repressionen zu befürchten gehabt hätte. Ich hab das dort so mitgeteilt. Anstatt Schutz für mich zu organisieren um mir die Aussage zu ermöglichen hat man die Verfahren eingestellt. Der Leiter der Anstalt hat das Gericht in einer Stellungnahme nachweislich angeklagt.

Ich bin nicht fertig gekommen wegen meines anwaltes sondern vielmehr trotz dessen Untätigkeit.

Und obgleich ich auch drei Prügelpolizisten am 13. Mai 2013, 10 Tage vor unserem Zusammenstoß nachweislich straf angezeigt hatte und auch vorher mehrfach woraufhin die Polizisten mich massiv bedrohten "ich soll aufhören Strafanzeigen gegen Polizisten zu schreiben" sonst würden sie ? und das haben Sie ja dann in die Tat umgesetzt ? dafür sorgen daß ich ?verschwinde?, mich mundtot machen.

Weil ich den gnagez vorgang als es mir irgendwann gelangt hat auch nach Berlin zum Bundestagspetitionssuchfuß gesendet hatte hab ich ? und das ist die einzige ? eine Beschäftigung der Polizei des Landes Brandenburg über die Anzeige der massiven Bedrohung durch Beamte aus Hessen.

Unabhängig von der Geschichte mit meiner Ex hab ich noch Ärger mit einem zeitweiligen Untermieter einer ehemaligen Nachbarin der mich mal im Suff fast erwürgt hätte als ich ihm kein Bier geben wollte als er nachts mal wieder besoffen klingelte um nach welchem zu fragen. Ost-Dr. König bat mich beschuldigen wenn der wieder auftauchen würde. Iwder undidere wandte ich mich also an die Polizei wenn der Typ hier auftaucht. Ich stellte sogar Gewalstchutzanträge bei Gericht. Aber niemand hat sich wirklich gekümmert. Immerhin hatte ein Vermieter dann zugesichert die Frau bei welcher ?der Würger?, ein Herr Micahlek verkehrte die Wohnung zu kündigen. Dennoch wohnte die da weiterhin. Viel mir der Vermieter das nicht galuben wollte hab ich ein Foto geschossen wie sie im Flur der Wohnungstür mittels eines Schlüssels öffnet. Am 08. August 2015 ref ich dann mal wieder schriftlich ? die Polizei um mitzuteilen daß ich den Mann wieder gesichtet hätte. Als nichts passierte ging ich hinunter um wenigstens ein aktuelles Foto für eine eventuelle Fahndung zu machen. Als die Frau eben dem Mann stand dessen gewahr wurde ging sie auf mich los und zwar so daß ich mich notwehren musste. Aufgrund dieser Geschichte hab ich jetzt zu allem Überfluss ein Verfahren wegen Körperverletzung am Backen.

Weder las das Jobcenter versucht hat mich monatelang auszuheuern hat man mir juristisch geholfen, noch als eine Bank gegen ausdrückliche Anweisung mehrfach Provider überhöhte Rechnungen abbuchen ließe, noch als man gleichzeitig hier der gesamte Liegenschaft permanent das Wasser abdrehte oder als ich das Opfer von Druckerkolonnen und Überfällen wurde. Ich habe mir als 10 Leitz-Ordnen Polizei- und Justizversagen fein säuberlich dokumentiert.

Im Zivildienst bei der Klinik Dr. Baumstrak bin ich als schutzbefohlener sexuell missbraucht worden. Bis heute hat niemand auf meine schriftlichen Strafanzeigen hin irgendwas veranlasst. Das war wenn ich rehet entsinne geansuo als Stefan S. aus meiner Grunschulklasse/Kindergartengruppe mal anzeigte vom wenn ich Pfarrer oder Küster der katholischen Gemeinde in Ober-Erlenbach missbraucht worden zu sein. Sexueller Missbrauch Schutzbefehlnehm wird in Deutschland generell nicht verfolgt. In einem Land wo das Geld für künstliche Hüftgelenke von über 90-jährigen Omas, die Männer haben sei ja alle fürs Vaterland sterbenlassen so toll gleichberechtigt läuft das hier dadurch verhandelt ist daß man es mittels Abtreibungen bei der Jugend und an den Kindern einspart wundert mich gar nichts, aber Kinder sind eben keine Wähler. Und wenn es dann nicht genug Rentenzähler gibt dann verteilt man das als einfauch an Ausländer-Lohdumper um, 50% Frankfurts haben Migrationshintergrund. Das sind die die an der Kosntablerwache ungetsört Drogen dealen.

Und diejenigen die darüber im Internet bloggen weil die Polizei nichts tut dann bandenmäßig organisiert überfallen. Innerhalb von einem Jahr ist mir das im Ostend vier mal passiert.  
Und als ich Ende 1998 Anfang 1999 vom ex-freund meiner Ex mit dem Leben bedroht worden war hat man die Hilfeleistung auch unterlassen.

Als ich noch für die Kaur und Kongress der Stadt Bad Homburg bei

internet-Außenabindung orgaiseirte und Schachstellen anchwies versuchte man meine EDV-Firma polizeilich auf Herausgabe von Verbindungsdasten zu erpressen ohne richterliche Anordnung. Da ich keinen Daten herausgab ? unter den Kunden waren Anwälte, Personalvermittler, Krankenhäuser bedeutete man mir man werde mir dann auch nicht helfen wenn es um das Vollstrecken gerichtlicher Anordnungen gehe was das Sorgerechts-/Umgangsverfahren mein Kind angeht Das ist KINDESENTFÜHRUNG / ERPRESSUNG.

Was mein Engagement für Datenschutz angeht habe ich mich mit der EZB angelegt. Können sie in der Frankfurter neuen Presse vom 24. Juni 2105 nachlesen, was denen fast ne halbe Seite wert, aber politisch war ich schon immer, als einer der Herausgeber der Schülerzeitung wie als Mitglied des Jugendparlaments der Stadt Bad Homburg wo man uns beibringen wollte wie man Lobbygruppen subventioniert. Ich blogge Machbarkeitsstudien des Umfunktionierens von Drohne zu Cruise Missiles.

Wenn Sie nun denken, was ein Fall, da müsste sich doch ein Anwalt dumm und ämlich drann verdienen können, dann irren Sie sich was das Engagement ihrer Zukunft angeht aber gewaltig. Erst vor kurzem ahnte ich mich an Ihre Institution gewandt.

Denn: Ich habe einen starrsinnigen und total verbohrrten Landgerichtssanct vor mir den die Tatsachen nicht interessieren. As hat wohl damit zu tun daß ich im Hintergrund mitgearbeitet habe dabei die kritische Frage zu formulieren ob UN-Subventionen gegen den Iran die militärisch überwacht werden nicht finanzielle Verchiebungen des Ölkurses an den Börsen bewirken, das Militär also die Wirtschaft beeinflusst wenn es durch Patrouillen im Mittelmeer verhindert daß die Golfstaaten das UN-Embargo brechen. Köhler trat damals zurück weil Gas-Pipelines nach Russland nichts damit zu tun hätten daß man Iran/Irak sanktioniere und derweilige Brennstoffe besorgen müsse. Wulff ist dann darüber gestolpert daß seine Zwotfrau den geldwerten Vorteil einer Wohnmöglichkeit ihres Bastard-Kindes das nicht der Linie mit Wulf entstammt nicht bei Unterhaltsberechnungen beim Ex-Mann angegeben hat. Die Strafanzeige gegen Merkel/Gauk weil man sexuellen Missbrauch politisch deckt scheint man unter den Tisch fallen gelassen zu haben. Und der Landgerichtssenat hat jetzt eben die Anweisung mich auf Teufel komm raus verschwinden zu lassen. Nicht daß noch rauskommt daß die komplette desucteh Presse Vw-Betriebsrat Volkerts falsch Koks und Nutten andgedichtet hat wie damals bei Bill Clinton. Ich habe mal recherchiert und herausgefunden daß genau der voritzende Kaiser-Klaan schonmal einen Kritiker von BP Wulff in einem Schauprozess abgeurteilt hat. Der Vorsitzende dieses Senats betreibt auch nebenher ? ich hatte etwas zu meinen familienrechtlichen Problemen geschrieben wo man den § 155 FamFG geflissentlich ignoriert hat und mir seit mehr als 16 Jahren mein Kind vorenthält? ? Schlichtungsverfahren im Familienrecht und kassiert dafür Geld, er betreibt sogar eine website <http://www.kaiser-klan-mediation.de/> auf der er ausgibt wie viel er neben zusätzlich zu seinem landgerichtsrichter Gehalt an Schmiergeld hätte. Aber das reicht nicht für einen Ablehnungssatrag. Das ist wie damals als Anwalt Gritzel (in deren Freundeskreis drogenabhängige Politikerkinder aus meiner Schülerzeitung) meinen Eltern fast um ihr zweites Haus betrogen hätte mit aus der Erbschaft meiner Großmutter erbaut wurde. Der betet Rechtsstaat den man für Geld kaufen kann.

Zurück zu der Folter in psychiatrischer U-haft. Und zum aktuellen verfahren wegen Notwehr gegen eine bei mir beim Fotobeweisversuch des Hausfriedensbruchs einrückelnden Nachbarin.

In diesem starrsinn will der Richter nicht den athergang klären sondern, wie ein Nazi, einmal wegen Faschsvorwurfes Psychiatrekontakt ? ich wurde erster Klasse ? in der Sache - freigesprochen und einstädigt ab dann für immer rechtlos! Die Nazis haben die angeblich psychischen Kraken gleich ergast um ihnen solches Leid zu erparen.

Der Gutachter ist genau der Typ, der damals 2013 Staatsanwältschaften Giessen/marburg belogen hat. Aber anscheinend schreibt nur der Gutachten bei den das gewünschte Ergebnis rauskommt. Sonst hätte man ja nach meinem Befangenheitsantrag einen anderen genommen. Und jetzt sind wir beim Punkt. Ich habe gegen den Gutachter einen Befangenheitsantrag angekündigt, meinen Anwalt ? wie man so schön sagt ? mit hinreichend Munition verorrt ? und mich dann darauf verlassen dass er den Stelle. Das ahte der anlat Guthke aber versäumt. Wie er überhaupt die Verteidigung vollständig unterlassen hat. Sibt als ich deshalb mehrere Suizidversuche unternahm. Ich habe dann damit einen Befangenheitsantrag gestellt werde den Verteidiger gewechselt und das Gericht hat dem auch ? was selten ist ? zugestimmt. Der neue Verteidiger, Herr Haussmann macht nun den gleichen Mist wie der alte Verteidiger. Er beliebt total untätig in der Sache und gnoriert ihm schriftlich gegebene Aufträge den Befangenheitsantrag zu stellen weil ich mich dieser Bugtachtung druecheien folterkerch nicht stelle.

Dafür will er Zusatzhonorar erpressen. Er will daß ich meine Eltern anpumppe. Oder ihn aus der ? sie erinnern sich ich wurde freigesprochen ? Ahftenbeschädigung bezahle von der durch Untätigkeit des RA Bonn immernoch nicht geklärt ist ob das Jobcentre Ansprüche auf Sie erhebt. Auch dieser hatte sich schamlos die Taschen voll gemacht.

Ich habe also RA Guthke vom Gericht entpflichten lassen und meiner guten Dokumentation des Falles ist es zu verdanken daß das geklappt hat, und RA Haussmann nach einer Sonderzahlung von 500 Euro aus meiner Haftentschädigung vom Gericht die Pflichtverteidigung übertragen lasen DAMIT ER DEN GUACHTER ALS ERSTES FÜR BEFANGEN ERKLÄRT. Das war Anfang/Mitte Juli 2016 etwa zwischen dem 11. und 14. Ich habe dann obgleich ich selbst quasi Mittellos (hartzIV-E, pfänger) bin für etwa 40 Euro Kosten die komplette Korrespondenz mit RA Guthke erneut ausgedruckt, fotokopiert und einen dicken Leiz-Ordner erstellt der im Prinzip all das enthält was RA Guthke in seiner ahndakte hatte damit er ? sobald er die Gerchtakte hat loslegen kann oben auf das wohlwollen seines Vorgängers Guthke angewiesen zu sein was das zur Verfügung stellen von Material angeht. Denomder habe ich ihm dann später persönlich übergeben. Er enthält auch noch einen Anhang ? Bonus-Material ? also Schriftstücke mit denen ich etwa die Untätigkeit der Polizei hieb und stichfets beweisen kann die nicht direkt mit meiner Notwehrtat in Verbindung vom 08.08.2015 in Verbindung steht.

Obgleich ich ihm zudem alle meine Eingaben ans Gericht seitdem vorab per Email sende und nochmal ausgedruckt/urschriftlich scheint er nichts zu lesen. Szattdessen fällt

ihm plötzlich auf daß sich unter seinen Mandatnen eine Firma mit dem gleichen Familiennamen befindet wie dem des Hausmeisters der mich im Zivilidnest missbraucht hatte, meiner Meinung nach ein glasklare Interessenskollision.

Er hat bis heute dem 02. Oktober 2016 den Befangenheitsantrag wegen dessen ich zu ihm gewechselt hatte nicht gestellt, doch sich darum bemüht, daß meiner der formalherrschaftliche deshalb ungültig ist, weil ich slesbt beim Landgericht aufgrund des Anwaltszuges keine Eingaben machen kann, positiv beschieden wird. Das hätte er nach aktueller Verfahrensstand längst an BGH/BVerfG geben müssen. Das was AKUT UND EILIG ist? er macht es einfach nicht. Genau wie sein Kollege Guthke.

Sattdessen brüllter wei am spie rum er wolle sien amndat niederlegen und dann könne ich ja mal sehen wo ich einen Anwalt herbekomme. Genau wie RA Bonn drohte er damit mich vor Gericht im Regen stehen zu lassen, sod daß ich vollkommen ohne Beistand schlimmstenfalls in einer nichtöffentlichen Sitzung? denn meiner Erfahrung nach weichen die zu Protokoll-Diktate von Richtern und die Erinnerungen von prozessbeobachtenden Zuschauern in Frankfurt a.M. ganz erheblich voneinander ab. Fragen sie mal meinen ehemaligen Nachbarn Denis Obermann, der mal als Zuschauer in einem Gerichtssaal saß? wo ich dann ohne Beistand nicht nachweisen kann, daß das Gericht mal wieder mist gebaut hat.

gerade dieses Ustandes wegen tue ich nachts kein Auge mehr zu.

Und Guthke hatte ich genau deshalb austauschen lassen. So mache ich es also auch diesmal mit Haussmann und wende mich an einen Anwalt Dr. Bensch. Auch für diesen jehb ich erenete einen Ordner durchkopiert. Ich habe diesem wieder eine finanzielle Kompensation aus meiner Haftentschädigung in Aussicht gestellt, damit er jenen Teil des Pflichtverteidigerhonorars, den die Anwälte Guthke und Haussmann bereits verbraucht haben, ersetzt bekommt, wenn er als Pflichtverteidiger einwechselt. Ich habe das Landgericht also erneut gebeten, Verteidiger zu wechseln, zudem, und zwar weil der Verteidiger erst jetzt, zum Monatswechsel September/Oktober, die Gerichtsakten bekommen hat, gebeten den Termin vom 19. Oktober 2016 zu verlegen.

Seit dem lassen mich alle geanneten Beteiligten, der neue Anwalt Dr. Ebsch, der Anwalt Haussmann, der es versäumt hat, den Befangenheitsantrag gegen den Gutachter zu stellen und das Gericht, daß nicht kärt, wwelehen von beiden Anwälten künftige Verteidiger ist, mich? zappeln? wie man so schön sagt.

Latent dortman mir mit Freiheitberaubender Unterbringung zur Begutachtung durch die Folter-Gutachter. (Ich bin nicht der einzige, der ihn so nennt). Ich lebe also in ständiger Angst, goltret zu werden, über den ständige n Psychoterror hinaus, den es darstellt, wenn die Luete die dafür bezahlt werden, ihre Arbeit nicht machen.

Das liegt möglicherweise daran, daß ich neben den Sorgerechtsstachen die am wieder nicht fristgerecht bearbeitet werden (§ 155 FamFG, aber wir wissen ja auch, daß die Gerichte sich in Sachen von § 118(5) StPO nicht an Fristen halten) ein Wahlanfechtungsverfahren betreiben, in dem ich unter anderem auch darauf verweise, daß die NPD durch falsche Stimmzettel benachteiligt wird. Wahrscheinlich ist jeder, der sich um Fairness aller Parteien gegenüber? auch den Rechten? bemüht, für das Gericht ein Nazi, der deshalb in eine Art Folter-KZ kommen muss (nichts anderes sind Haina und Giessen), um nach dem Prinzip Auge um Auge, Zahn um Zahn die Juden zu rächen. Dazu passt, daß der ehemalige Vorstand des Zentralrats der Juden Budnestagabgerordnete Friedmann einen Doktorarbeit mit dem Titel die Schuldlose Verantwortung geschrieben hat, in der es um Sicherungsverfahren geht. Macht der Zentralrat jetzt gezielt Hetze auf vermeintliche politische Gegner? Oder sind das die Gesinnungs-nazis unter den Feministinnen, die trotz Muttermilchpumpen immer noch meinen, daß Väter als elternteile zweiter Klasse diskriminiert werden müssen?

Unter <http://take-ca.re/nazisrtf2.htm> respektive <http://nazis.dynip.name> finden sie mein Flugblatt gegen die Taktik der Hisbollah-Anwältin Asfour, Väter als psychisch krank zu diffamieren, um ihnen dann aufgrund der Ebhinderung ihr sogleich streig zu machen. Was der Liabnon an Frauenrechten zu wenig hat, hat Desuchthaldnan Frauenrechten zu viel. Nur wer sagt Abstammung und Elternschaft haben nichts miteinander zu tun, denn DNA-Vaterschaftstests seien ein Überwachungsstaat (gegen Sekten-Kinderhändler?) kann versuchen die renze aufzuheben, daß Afrikaner GENTSICH BEGRÜNDET den drot als erste siedelnden Afrikanerstämmen zusteht und nicht den weißen Kolonialisten und Imperialisten. Und das bedeuert umgekehrt natürlich, daß in Desuchthaldn in erster Linie diejenigen siedeln, die heir schon vor 3000 Jahren als Germanen und Kleinen esidelt haben. Und daß diese Leute nicht durch die selben Polen aus ihren Wohnungen evrteubene werden, die schon fragen sie am meinen Budnestagabgerordnete sein ab? 14 Millionen desuchte in einem ethnischen Säuberung aus Ostpreussen vertreiben abhen. Wenn nämlich die faktische also genetische/biologische/leibliche Abstammung eines Kindes entscheidend ist, für dessen PAPIERE und nicht was der Papst den Afrikanern in den Taufschien schreibt, um seinen Einflussbereich als missionarische Weltreligion zu erweitern, dann wären solche saueren gar nicht möglich, wie Anwältin Asfour sie evrsucht hat. Sie hat nicht nur meine Firma runiert und mich den Job gekostet, mit ihren permanenten Anwürfen in aller Öffentlichkeit, eien sie hat ihrer Mandatschaft auch geoffenidentitäten zu fälschen, strafbar nach § 169 StGB und das verwenden der falschen Urkunde vor Gericht nochmals als § 267 StGB. Schauen sie sich mal Seite 13 der Stellungnahme der Uta Riek, datiert vom 04. Juni 2002 an, wo sie schreibt: ?ZU DIESEM ZEITPUNKT WOLLTE ICH IHN ? NOCH ALS AVTER ANGEBEN??. <http://tabea-lara.tumblr.com/post/151093870893> Und dann sehen sie sich mal an, was die Frau beim Jugendamt gemacht hat: <http://take-ca.re/ja.htm> Nachdem ich mich darüber aufgeregt habe, daß Anwälte ihren Mandaten ganz offen zu Prozessbe-trügereien raten, siehe auch Mietsache Eskerice, wo der anwalt reist, vercuht eine Mietkaution einzuklagen, die er breits erhalten hat? ein betrug - was anwat Rathmann nachher einräumt, nunu zum Kern meiner Beschwerde: Ich zitiere hierzu eine Email vom 09. September 2016:

Die hier sichtbare rechte Hälfte der Papier im Leitzordens (422 Seiten) sind von mir eng mit der maschinen beschriebene Sieten an Anwälte und Gerichte im Verfahren, die linke Hälfte ist ?bonusmaterial? etwa meine 25 Seiten Gewalstschutzanträge gegen Frau Zajac und Herrn Michalek aus der veraggenheit und die Anzeigen wegen Hausfriedensbruchs, beginnend 2012, das 16 seitige Hsselbeck Guatchten, die üblen Verleumdungen meiner Ex im Sorge- und Umgangsrechtsverfahren und der vaterschaftsache die alleiniger Anlass

dafür  
sind daß man mir Geisteskrankheit unterstellt.

Raten sie mal wie viel Anwalt Bonn ans Gericht geschrieben hat.  
Raten sie mal wie viel Anwalt Guthke ans Gericht geschrieben hat.  
Raten sie mal wie viel Anwalt Haussmann ans Gericht geschrieben hat.

Tipp: Die jeweilige Seitenzahl ist einstellig!

~~

Ich möchte also mal die Schriftsätze sehen die die Anwälte Bonn, Guthke und Haussmann dem Gericht geschickt haben (ohne Honorarforderungen) - anhand derer sie ihre Tätigkeit für den Mandanten doch sicherlich nachweisen können - nicht nur Abrechnungen wo sie die Staatskasse gepöblt haben. Etwa bei unnötiger U-Haft mit anschließender Entschädigung.

Die Pflichtverteidiger sind keine Wehrdienstleistenden mit Verteidigungspflicht. Die haben sich ihre Jobs ausgesucht ohne daß es demotivierende Zwangsarbeit wäre die einen Dienst nach Vorschrift rechtfertigen würde.  
Apropos Wehrdienst. Starbfolge sexueller Missbrauch/Vertuschung?

Soweit meine Email. Plötzlich fabuliert Anwalt Haussmann an etwas von 10 Ordnern, einer 24 bändigen Akte, 2 Umzugskartons.

SO EIN BULLSHIT. Ich habe einen Blog und der umfasste Mitte Dezember 2015 etwa 24 Bände.  
Heute umfasst er 37 Bände, dazu kommen noch weitere thematisch geordnete Interessent-Blogs mit 2, 3 und 4 Bänden im PDF-Format. Ein Band sind immer etwa 100 Einträge.

Dazu kommen, was meine politische Arbeit angeht etwa 10 Leitz-Ordner, etwa vier, fünf, moment ich thle sechs bis sieben Leitz-Ordner das staatsanwaltschaftliche Totalversagen, 6 Ordner Umgangs-/Sorgerechts-/Kindschaftssachen, etwa 1-2 Ordner EZB Hackeingerufe dazu knapp 1 TB Daten (inklusive zwei mal 15 GB Emails) als Beweismittel, mehrere Loseblattsammlungen im Umfang von etwa 3 Leitzordnern weil mir im Moment das Geld fehlt dafür weitere Ordner zu binden. Das ganze sprengt den Umfang von zwei Umzugskartons an Akten aber deutlich von dem Haussmann schafelt.

Das ist aber auch für sein Evrafahren alles vollkommen unerheblich.

Denn alles was er für das akuteufahren braucht, auch wenn er einen Seitenhieb austelen will über die in Sorgerechtsfragen untätig gebliebene Erpresser-Justiz, hat er in seinem einen etwa 450 Blatt umfassenden Ordner zur akuteullen Sache. Das sollte uns aber nicht daran hindern dem OSTA Dr. König dahingehend die Meinung zu zeigen daß er Leitzordnerweise starbanzeigen unter den Tisch fallen lässt und mich quasi für mittelalterlich vogelfrei erklärt. Darum ging es. Da waren die Strafanzeigen und Gewaltschutzanträge gegen die Frau mit dabei mit denen? wenn man sie denn ebarbeitet hätte den Vorfall vom 08. August gänzlich hätte verdrängen können.  
Ich begehre nun Genugtuung. Ich will daß die Anwälte die rhe Mandanten verschen jetzt endlich zur Verantwortung gezogen werden.

Das sind in Bad Homburg

Fritzel (senior)  
Claus Christoph Schramm

Agenor Perpelitz  
Dr. Stefan Wetzel  
Christane Asche  
Dagmar Asfour

Boutros Asfour ist glücklicherweise tot, Anwalt Claus Jürgen Exner nannte das ein göttliches Urteil

Kurth und Rathmann

In Darmstadt

Kanzlei Amann/Krase/Koch (5 facher RVG/BRAGO Satz für akteneinsicht) in Frankfurt a.M.:

Gottfried Krutzki

Yvonne Vékony  
Vera Darmstädter

Stefan Bonn  
Kai Guthke  
Und wieder in Bad Homburg

Olaf Haussmann!

bei jedem der genannten Anwälte ist eine Lizenzziehung dringend geboten. Und die Öffentlichkeit muß vor denen geschützt werden, ich hoffe mein Blog im Internet erfüllt diesen Zweck. Das ist mein eigentliches Anliegen.

++++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgrasse 1

D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 02. Oktober 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt /M.

Anbei zu Ihrer Kenntnisnahme meine Beschwerde über Rechtsanwalt Haussmann an die Rechtsanwaltskammer.

++++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn ?Rechtsanwalt?  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 02. Oktober 2016

Herr Haussmann.

weil das gericht sie auch bekommt. Meine  
Beschwerde an die Anwaltskammer!

++++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Dr. jur. Andreas Bensch  
Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 02. Oktober 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfriedensbruch prügelnde Nach-  
barin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

in vorebezeichneter Angelegenheit meine Beschwerde über RA  
Haussmann an die Rechtsanwaltskammer zu Ihrer Information.

Mit fReUndlichen Grüßen,

(Maximilian Bähring)

## Maximilian Baehring

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Rechtsanwaltskammer  
Frankfurt am Main  
Bockenheimer Anlage 36  
D- 60322 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 02. Oktober 2016

---

### **Die Partei hat immer Recht = Karriere in der Jutiz macht man mit einem Parteibuch Denn wer kämpft für das Recht der hat immer Recht = Beamte werden für ire Verbrechen nie belangt**

Einer der letzten Breife die ich in desern Leben schreibe geht an die Rechtsanltskammer Frankfurt a.M., eien Inttutin die es als Aufsichtsbehörede eien Scheißdreck interessiert wie Klienten von Wnaälten vetreten werden obgleich Sie deren Aufsichtsbehörde ist. Mehrfach habe ich mich an die Kammer gewandt die aber nie etwas veranlasst hat. Ich schreieb das daher eehr ind er Hoffnung daß das Schreiebn hier wie beim Holocaust irgendwann al Forschern in die hände fällt die Verbrechen der Justiz untersuchen, zu Dokumentaionszwecken. Deshab wird es auch Im Internet veröffentlicht.

---

Zur Sache: Ich wurde, und dafür gibt es Zeugen, in psychiatrischer U-Hat gefoltert. Ursächlich für diese war daß meine Ex das Gericht wieder bessern Wissens gelich mehrfach angelogen hat, unter anderem ich würde Drogen konsumieren. Ich wurde von Poliziten mit dem Kopf gegen eine Wand gehauen und gefesselt mit dem Gesicht voran auf die Straße geworfen um mir so Vereltzungen zuzufügen. Man hat mir wochenlang keinen Anwalt gestellt und keinerlei Möglichkeiten gegeben mt der Aussenwelt zu kommunizieren. Man nötiogte mir druch Epressung im Trink-/Durst und Hungerstreik in dem ich fast verreckt wäre Unterschriften ab, sonst ließe man mich nicht mit nem anwalt telefonieren. Meiben Verteidiger störte as überhaupt nicht, der war erstmal im Urlaub und auch sonst nie zu erreichen, drohte mir wenn ich den Mund aufmachen würde würde er sein Mandat neiderlegen udn dann könne ich mal sehen wie ich mich ans Gerichtw eden, dann stünde ich bei eienr anhörung ohne jeglichen Beistand/Zeugen der auf eeinr Siete sei da, dann könne das Gericht mchen was es wolle. Eine Psychologin woollte ei psychiatrisches Gutachten schreiben, als ich danns agte Sie sei dazudroch gar nciht qulifiziert aht sie zwo Groillas komemn lassen die mich nackt in eien Zelle sprreten, dait ich lereinen würde ekein Widerworte egegenüber eein Folterkencheten zu gegeebn. Wenn ich etwas egegn das personalwürde würde man mich an een Pritsche fesseln und mir auch Spritzen geebn um meien Willen zu brechen wurde mir bedeutet. Es gibt hierzu Zeugen. Udn ch habe, als cih Paper htte, alles sorgfältigst dokumentiert. ch habe es dann himbekommen mich an die Staatsanwltschaft en in Marburgind Gießen zu wenden. Aber dort wollte man mir nicht zucischern mich in eien Haftsanatlt zu verlgen die von eienm anderen Betreiber unterhatten wurde so daß ich für emein Aussagen keien Repressionen zu befürchten gehabt hätte. Ich hab das dort so mitgeteilt. Anstatt Schutz für mich zu organisieren um mir die aussage zu ermögliehen hat man die verfahren eingestellt. Der Leiter der Anstalt hat das Gerichtin eienr stellungnahme nachweislich angelogen.

Ich bin nicht ferigekommen wegenen meiens anwaltes sondern vielmehr trotz dessen Untätigkeit.  
Und obgleich ich auch dei Prügelpolizisten am 13. Mai 2013, 10 Tage vor usnerem Zusammntsoß

.../-2-

[1] [http://68.media.tumblr.com/f0449e583a971c5fbf2ae21b069896bb/tumblr\\_oeF5p3CZ8b1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/f0449e583a971c5fbf2ae21b069896bb/tumblr_oeF5p3CZ8b1sogwpyo1_1280.jpg)

-2-

nachweislich strafangezeigt hatte und auch vorher mehrfach woraufhin die Polizisten mich massivst bedrohten „ich soll aufhören Strafnziegen gegen Polizsten zus chrieben“ sonst würden sie – und das haben Sie ja dann in die tats umgesetzt – dafür sorgen daß ich „verchwinde“, mich mundtot machen. Weilich den gnagezn vorgng als es mir irgendwann gealngt hat auch nach Berlin zum Bundestagspetitionsssuchsuß gesendet hatte hab ich – und das ist die einzige – eine Betsätigung der polizei des Landes Brandenburg über die Anzeige der massiven Bedrohung druch Beamte aus Hessen.

Unabhängig vond er Gechichte mit miener Ex hab ich noch Ärger mit eienm zeitweien Untermieter eienr ehmaligen Nachbarin der mich mal im Suff fast erwügt hätte als ich ihm kei Bier geben wollte als er nachts mal wieder besoffen klingelte um nach welchem zu fragen. OstA Dr. König batc mich beschidzugeben wenn der wieder auftauchen würde. Iwder undidere wandte ich mich also an diepolizei wenn der Typ hier auftauchte. Ich stellte sogra Gewaltschutzanträge bei Gericht. Aber niemand hat sich wirklich gekümmert. Immerhin hatte ein vermeiter dann zugesichert die frau bei welcher „der Würger“, ein Herr Micahlek verkehrte die Wohnung zu kündigen. Dennoch wohnte die da weiterhin. Wiel mir der vermieter das nicht galuben wollte hb ich ein Footo egshcossen wie sie im Flur de Owhnunstür mittesl eeiens Schlüssels öffet. Am 08. August 2015 ref ich dann mal wieder schriftlich – die polizei um mitzuteilen daß ich den mann wieder gesichtet hätte. Als nichts passirete ging ich hinnuter um wenigstens ein akteulles Foto für eien evtuelle Fahndung zu machen. Als die Fraue dien eben dem Mann stand dessen gewahr wurde ging sie auf mich los und zwar so daß ich mich notwehren musste. Aufgrund dieseer Geschichte hap ich jetzt zu allem Überfluss ein Verfahren wegen Körpervereltzung am Backen.

Weder las das Jobcenter versucht hat mich monatelang auszuhungern hat man mir juristisch geholfen, noch als eine Bank gegen ausdrückliche Anweisung merhfach Provider überhöhte Rechnungen abbuchen ließe, noch als man gelichzeitig hier der gesamte Liegenschaft permanent das Wasser abdrehte oder als ich das opfer von Drückerkollonnen udn Überfällen wurde. Ich habe mer als 10 Leitz-Odrden Polizei- und Jutzizversagen fein säuberlich dokumentiert.

Im Zivildienst bei der Klinik Dr. Baumstrak bin ich als schutzebfohlener sexuell missbraucht worden. Bis heute hat niemand auf meien scriftlichen straafnzeigen hin irgendwas veranlasst. Das war wenn ich rehct entsinne geansuo als Stefan S. aus meiner Grunschulklasse/Kindergartengruppe mal anzeigte vom wenn ich Pfarrer oder Küster der katholsichen Gemeinde in Ober-Erlenbach missbraucht worden zu sein. Sexueller Missbrauch Sutzbefohelnr wid in Deutschland generell nicht verfolgt. In eiem Land wo das Geld für küsntlcihe Hüftgelenke von über 90 jährreigen Omas, dei Männer haben sei ja alle fürs Vateraldn sterbenlassen so toll gelichberchtigt läuft das hier dadruch verhanden ist daß man es mittesl abtreibungen bei der Jugend udn an den Kidnern einspart wundert mich gr nichts, aber Kidner sind eben keien Wähler. Udn wenn es dann nicht genug Rentezahler gibt dann verteilt man das alnd einafch an Ausländer-Lohdumper um, 50% Frankfurts haben Migrationshintegund. Das sidn die die an dr Kosntablerwache ungetsört Drogen dealen. Udn diejenigen die darüber im Interent bloggen weil die polizei nichts tut dann bandemäßig organisiert überfallen. Innerhalb von eienm Jahr ist mir das im Ostend vier mal passiert. Udn als ich ende 1998 Anfang 1999 vom ex-freund meienr Ex mit dem Leben bedroht worden war hat man die Hilfeleistunga uch unterlassen.

As ich noch für dieKaur udn Kongress der Stadt Bad Homburg dei internet-Außenabindung orgaiseirte und Schachstellen anchwies versuchte man meine EDV-Firma polizeilich auf Herausgabe von Verbindndungdasten zu erpressen ohne richterliche Anordnung.Da ich keien Daten herausgab – unter den Kudnen waren Anwälte, Perosnalvermittler, Krankenhäuser bedeutete man mir man werde mir dann auch

.../-3-

[2] [http://68.media.tumblr.com/247ab0fba59dd8f1ce94d7ac93bf9c3c/tumblr\\_oeff5p3CZ8b1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/247ab0fba59dd8f1ce94d7ac93bf9c3c/tumblr_oeff5p3CZ8b1sogwpyo2_1280.jpg)

-3-

nicht helfen wenn es um das Vollstrecken gerichtlicher Anordnungen geht was das Sorgerechts-  
/Umgangsverfahren mein Kind angeht Das ist KINDESENTFÜHRUNG / ERPRESSUNG.

Was mein Engagement für Datenschutz angeht habe ich mich mit der EZB angelegt. Können sie in der  
Frankfurter neuen Presse vom 24. Juni 2015 nachlesen, was denen fast ne halbe Seite wert, aber politisch  
war ich schon immer, als einer der Herausgeber der Schülerzeitung wie als Mitglied des Jugendparlaments  
der Stadt Bad Homburg wo man uns beibringen wollte wie man Lobbygruppen subventioniert. Ich blogge  
Machbarkeitsstudien des Umfunktionierens von Drohne zu Cruise Missiles.

Wenn Sie nun denken, was ein Fall, da müsste sich doch ein Anwalt dumm und ämlich drann verdienen  
können, dann irren Sie sich was das Engagement ihrer Zukunft angeht aber gewaltig.

Erst vor kurzem hatte ich mich an Ihre Institution gewandt.

Denn: Ich habe einen starrsinnigen und total verbohrrten Landgerichtssanct vor mir den die Tatsachen  
nicht interessieren. As hat wohl damit zu tun daß ich im Hintergrund mitgearbeitet habe dabei die  
kritische Frage zu formulieren ob UN-Subventionen gegen den Iran die militärisch überwacht werden nicht  
finanzielle Verchiebungen des Ölkurses an den Börsen bewirken, das Militär also die Wirtschaft beeinflusst  
wenn es durch Patrouillen im Mittelmeer verhindert daß die Golfstaaten das UN-Embargo brechen.  
Köhler trat damals zurück weil Gas-Pipelines nach Russland nichts damit zu tun hätten daß man Iran/Irak  
Sanktionen und derweil Brennstoffe besorgen müsse. Wulff ist dann darüber gestolpert daß seine  
Zweitfrau den geldwerten Vorteil einer Wohnmöglichkeit ihres Bastard-Kindes das nicht der Linie mit Wulf  
entsteht nicht bei Unterhaltsberechnungen beim Ex-Mann angegeben hat. Die Strafanzeige gegen  
Merkel/Gauck weil man sexuellen Missbrauch politisch deckt scheint man unter den Tisch fallen gelassen  
zu haben.

Und der Landgerichtssenat hat jetzt eben die Anweisung mich auf Teufel komm raus verschwinden zu lassen.  
Nicht daß noch rauskommt daß die komplette desuخته Presse VW-Betriebsrat Volkerts falsch Koks und  
Nutten angedichtet hat wie damals bei Bill Clinton. Ich habe mal recherchiert und herausgefunden daß  
genau der voritzende Kaiser-Klaan schon mal einen Kritiker von BP Wulff in einem Schauprozess  
abgeurteilt hat. Der Vorsitzende dieses Senats betreibt auch nebenher – ich hatte etwas zu meinen  
familienrechtlichen Problemen geschrieben wo man den § 155 FamFG geflissentlich ignoriert hat und mir  
seit mehr als 16 Jahren mein Kind vorenthält? – Schlichtungsverfahren im Familienrecht und kassiert dafür  
Geld, er betreibt sogar eine Website  
**<http://www.kaiser-klan-mediation.de/>** auf der er ausgibt wie viel er nebenher zusätzlich zu seinem  
Landgerichtsrichter Gehalt an Schmiergeld hätte. Aber das reicht nicht für einen Ablehnungsatrag.  
Das ist wie damals als Anwalt Gritzel (in deren Freundeskreis drogenabhängige Politikerkinder aus meiner  
Schülerzeitung) meine Eltern fast um ihr zweites Haus betrogen hätte mit aus der Erbschaft meiner  
Großmutter erbaut wurde.

Der beste Rechtsstaat den man für Geld kaufen kann.

Zurück zu der Folter in psychiatrischer U-Haft. Und zum aktuellen Verfahren wegen Notwehr gegen eine bei  
mich beim Fotobeweisversuch des Hausfriedensbruchs einprüllenden Nachbarin.

In seinem starrsinn will der Richter nicht den Athergang klären sondern, wie ein Nazi, einmal wegen  
Falschvorfurfe Psychiatrerekontakt – ich wurde erster Klasse – in der Sache freigesprochen und einstädigt  
ab dann für immer rechtlos! Die Nazis haben die angeblich psychisch Kranken gelich ergast um ihnen  
solches Leid zu erparen.

.../-4-

[3] [http://68.media.tumblr.com/8b869e276157150e47c0b2f48c9e264e/tumblr\\_oef5p3CZ8b1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/8b869e276157150e47c0b2f48c9e264e/tumblr_oef5p3CZ8b1sogwpyo3_1280.jpg)

-4-

Der Gutachter ist genau der Typ, der damals 2013 Staatsanwaltschaften Giessen/Marburg belogen hat. Aber anscheinend schreibt nur der Gutachter bei den das gewünschte Ergebnis rauskommt. Sonst hätte man ja nach meinem Befangenheitsantrag einen anderen genommen. Und jetzt sind wir beim Punkt. Ich habe gegen den Gutachter einen Befangenheitsantrag angekündigt, meinen Anwalt – wie man so schön sagt – mit hinreichend Munition versorgt – und mich dann darauf verlassen dass er den stellt. Das hatte der Anwalt Guthke aber versäumt. Wie er überhaupt die Verteidigung vollständig unterlassen hat. Selbst als ich deshalb mehrere Suizidversuche unternahm. Ich habe dann damit einen Befangenheitsantrag gestellt wurde den Verteidiger gewechselt und das Gericht hat dem auch – was selten ist – zugestimmt. Der neue Verteidiger, Herr Haussmann macht nun den gleichen Mist wie der alte Verteidiger. Er beliebt total untätig in der Sache und ignoriert ihm schriftlich gegebene Aufträge den Befangenheitsantrag zu stellen weil ich mich dieser Bugtachtung drueher nicht stelle.

Dafür will er Zusatzhonorar erpressen. Er will daß ich meine Eltern anpöbele. Oder ihn aus der – sie erinnern sich ich wurde freigesprochen – Ahnenstchädigung bezahlen von der durch Untätigkeit des RA Bonn immernoch nicht geklärt ist ob das Jobcentre Ansprüche auf Sie erhebt. Auch dieser hatte sich schamlos die Taschen voll gemacht.

Ich habe also RA Guthke vom Gericht entpflichten lassen und meiner guten Dokumentation des Falles ist es zu verdanken daß das geklappt hat, und RA Haussmann nach einer Sonderzahlung von 500 Euro aus meiner Haftentschädigung vom Gericht die Pflichtverteidigung übertragen lassen DAMIT ER DEN GUTACHTER ALS ERSTES FÜR BEFANGEN ERKLÄRT. Das war Anfang/Mitte Juli 2016 etwa zwischen dem 11. und 14.. Ich habe dann obgleich ich selbst quasi Mittellos (hart IV-E, pfänger) bin für etwa 40 Euro Kosten die komplette Korrespondenz mit RA Guthke erneut ausgedruckt, fotokopiert und einen dicken Leiz-Ordner erstellt der im Prinzip alles enthält was RA Guthke in seinen Akten hatte damit er – sobald er die Akten hat loslegen kann ohne auf das Wohlwollen seines Vorgängers Guthke angewiesen zu sein was das zur Verfügung stellen von Material angeht. Den Ordner habe ich ihm dann später persönlich übergeben. Er enthält auch noch einen Anhang „Bonus-Material“ also Schriftstücke mit denen ich etwa die Untätigkeit der Polizei hieb und stichfests beweisen kann die nicht direkt mit meiner Notwehrtat in Verbindung vom 08.08.2015 in Verbindung steht.

Obgleich ich ihm zudem alle meine Eingaben ans Gericht seitdem vorab per Email sende und nochmal ausgedruckt/urschriftlich scheint er nichts zu lesen. Stattdessen fällt ihm plötzlich auf daß sich unter seinen Mandatnamen eine Firma mit dem gleichen Familiennamen befindet wie dem des Hausmeisters der mich im Zivilidnest missbraucht hatte, meiner Meinung nach ein glasklare Interessenskonkollision.

Er hat bis heute dem 02. Oktober 2016 den Befangenheitsantrag wegen dessen ich zu ihm gewechselt hatte nicht gestellt doch sich darum bemüht daß meiner der formalhürstische deshalb ungültig ist weil ich selbst beim Landgericht aufgrund des Anwaltszuges keine Eingaben machen kann positiv beschiden wird. Das hätte er nach aktuellem Verfahrensstand längst an BGH/BVerfG geben müssen. Das was AKUT UND EILIG ist – er macht es einfach nicht. Genau wie sein Kollege Guthke.

Stattdessen brüllt er wie am Spieß rum er wolle seinen Mandat neiderlegen und dann könne ich ja mal sehen wo ich einen Anwalt her bekomme. Genau wie RA Bonn drohte er damit mich vor Gericht im Regen stehen zu lassen, so daß ich vollkommen ohne Beistand schlimmstenfalls in einer nichtöffentlichen Sitzung – denn meiner Erfahrung nach weichen die zu Protokoll-Diktate von Richtern und die Erinnerungen von prozessbeobachtenden Zuschauern in Frankfurt a.M. ganz erheblich voneinander ab Fragen sie mal meinen

.../-5-

[4] [http://68.media.tumblr.com/57b5b7876b01b7a917f53c3f937de761/tumblr\\_oef5p3CZ8b1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/57b5b7876b01b7a917f53c3f937de761/tumblr_oef5p3CZ8b1sogwpyo4_1280.jpg)

-5-

ehemigen Nachbarn Denis Obermann der mal als Zuschauer in einem Gerichtssaal saß – woe ich dannohen beistand nicht nachweisen kann daß das geericht mal weider mist gebaut hat.

gerade diese Ustandes wegen tue ich nachts kein Auge mehr zu.

Und Guthke hatte ich genau deshalb austasuchen lassen. So mache ich es also auch diesmal mit Hausmann und wende mich an eien Anwalt Dr. Bensch. Auch für deisen jheb ich erenute een ordner durchkopiert. Ic habe diesem wieder eien fianzielle Kompensation aus emeieinr Haftentschädigung in Aussicht gestellt damit er jenen Teil des Pflichtverteidgerhonorars, den dei Anwälte Guthke und Hausmann bereits verbraten haben erstetzt bekommt wenn er als Pflichtverteidger einwechselt. Ich habe das Langericht also erneut gebeten Veretidger zu wechseln, zudem, und zwar weil der Verteidiger erst jetzt, zum Monatswechsel September/Okttober, die Gerichtsakten bekommen hat gebeten den Termin vom 19. Oktober 2016 zu verlegen.

Seit dem lassen mich alle geanneten beteiligten, der neue Anwalt Dr. Ebsnch, der Anwalt Hausmann der es versäumt hat den badngenheistantrag gegen den Gutachter zu stellen und das Gericht daß nicht kärt wwelchenr von beiden Anwälten küftige verteidger ist mich „zappeln“ wie man so schön sagt.

Latent dorhtman mir mit Freiheitberaubender Unterbringung zur Begutachtung druch de Folter-Gutachter. (Ich bin nicht der einzieg der ihn so nennt). Ich lebe also in ständiger Angst goltret zu werden über den ständige n Psychoterror hinaus den es darstellt wenn die luete die dafür bezahlt werden ihre Arbeit nicht machen.

Das liegt möglicherweise aran daß ich neben den Sorgerechtsstachen die aml wieder nicht fristgerecht bearbeitet werden (§ 155 FamFG aber wir wissen ja auch daß die gerichte sich in Sachen von § 118(5) StPO nicht an Fristen halten) ein Wahlanfechtungsverfhrhen betreibe in dem ich unter anderem auch darauf verweise daß die NPD druch falsche stimmzettel benachteiligt wird. Wahrscheinlih ist jeder der sich um Fairness allen Paretienegeegenüber – auch den rechten – bemüht für das Gericht ein Nazi der dshalb in eine Art Folter-KZ kommen muss (nichts anderes sind Haina und Giessen) um nach dem Prinzip Auge um Age, Zahn um zahn die Juden zu rächen. Dazu passt daß der ehemalige Vortand des zentralrats der Juden Budnestagabgerodnete Friedmann eien Doktorarbeit it dem Titel die Schuldlose verantwortung geschrieben hat in der es um Sicherungsverfhrhen geht. Machtder Zntalrat jetzt gezielt hetze auf vermeintliche poltische Gegner? Oder sind das dei Gesinnungs.nazis unter den feministinnen, die trotz Muttermilchpumpen imemr noch meinen daß Väter als elternetile zwoter Klasse diskrimiert werden müssen?

Unter <http://take-ca.re/nazisrtf2.htm> respektive <http://nazis.dynip.name> finden sie mein Flugblatt gegen die Taktik der Hisbollah-Anwältin Asfour Väter als psychsich krank zu dfifamieren um ihnend ann aufgrund der ebhinderung ihr sogrecht streig zu amchen. Was der Liabnon an Farenrechten zu wenig hat hat Desucthaldnan frauenrechten zu viel. Nur wer sagt Abstammung und Elternschft haben nichts miteinander zu tun, denn DNA-Vaterschaftsests seien ein Überwachungsstaat (gegen Sekten-Kinderhändler?) kann versuchen die renze aufzuheben daß Afrike GENTSICH BEGRÜNDET den drot als erste siedelnden Afrikanerstämmen zusteht und nicht den weißen Kolonialisten und Imperialisten. Und das beduett umgekehrt natürlich daß in Desucthaldn in erster Linie diejenigen siedeln die heir schon vor 3000 jahren als Germenen und Kleten egsideitlt haben. Und daß deise leuet nicht druch die selben polen aus ihrenWohnungen evrteuibene werden die schon fragen sie aml meien Budnetsgabegrdnete seinabch – 14 Millionen desucthe in eienrm ethnsichen Säuberung aus ostpreussne vertreiben ahben. Wenn nämlich

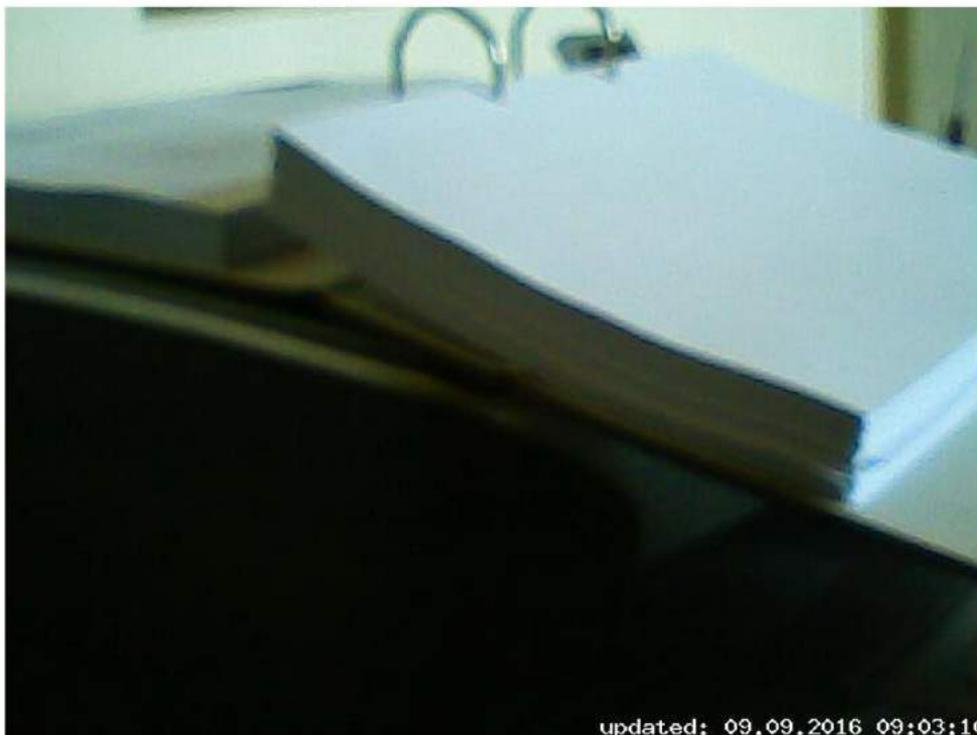
.../-6-

[5] [http://68.media.tumblr.com/a469d1d554c455f5ec00020f218843fb/tumblr\\_oeff5p3CZ8b1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/a469d1d554c455f5ec00020f218843fb/tumblr_oeff5p3CZ8b1sogwpyo5_1280.jpg)

-6-

die faktische also genetische/biologische/leibliche Abstammung eines Kindes entscheidend ist für dessen PAPIERE und nicht was der Papst den Afrikanern in den Taufschien schreibt um seinen Einflussbereich als missionarische Weltreligion zu erweitern dann wären solche sauer rein gar nicht möglich wie anwaltin asfour sie versucht hat. Sie hat nicht nur meine Firma ruiniert und mich den Job gekostet mit ihren permanenten Anschuldigungen in aller Öffentlichkeit, eien sie hat ihrer Mandatschaft auch geoffenidentitäten zu fälschen strafbar nach § 169 StGB und das verwenden der falschen Urkunde vor Gericht nochmals als § 267 StGB. Schauen sie sich mal Seite 13 der Stellungnahme der Uta Riek datiert vom 04. Juni 2002 an, wo sie schreibt „ZU DIESEM ZEITPUNKT WOLLTE ICH IHN ... NOCH ALS AVTER ANGEBEN“. <http://tabealara.tumblr.com/post/151093870893/> Und dann sehen sie sich mal an was die Frau beim Jugendamt gemacht hat: <http://take-ca.re/ja.htm>

Nachdem ich mich darüber aufgeregt habe daß Anwälte ihren Mandaten ganz offen zu Prozessbe-trügereien raten siehe auch Mietsache Eskericic wo der Anwalt reist versucht eine Mietkaution einzuklagen die er bereits erhalten hat – ein Betrug - was Anwalt Rathmann nachher einräumt nun zu Kern meiner Beschwerde: Ich zitiere hierzu eine Email vom 09. September 2016:



Die hier sichtbare rechte Hälfte der Papier im Leitzordenrs (422 Seiten) sind von mir eng mit der Maschine beschriebene Seiten an Anwälte und Gerichte im Verfahren, die linke Hälfte ist "bonusmaterial" etwa meine 25 Seiten Gewaltchutzanträge gegen Frau Zajac und Herrn Michalek aus der Vergangenheit und die Anzeigen wegen Hausfriedensbruchs, beginnend 2012, das 16-seitige Hesselbeck Gutachten, die üblen Verleumdungen meiner Ex im Sorge- und Umgangsrechtsverfahren und der Vaterschaftssache die alleiniger Anlass dafür sind daß man mir Geisteskrankheit unterstellt.

.../-7-

[6] [http://68.media.tumblr.com/b8740578f323f47b5da41f755d97da29/tumblr\\_oe5p3CZ8b1sogwpyo6\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/b8740578f323f47b5da41f755d97da29/tumblr_oe5p3CZ8b1sogwpyo6_1280.jpg)

-7-

Raten sie mal wie viel Anwalt Bonn ans Gericht geschrieben hat.  
Raten sie mal wie viel Anwalt Guthke ans Gericht geschrieben hat.  
Raten sie mal wie viel Anwalt Haussmann ans Gericht geschrieben hat.

Tipp: Die jeweilige Seitenzahl ist einstellig!

~~

Ich möchte alos mal die Schriftsätze sehen die die Anwälte Bonn, Guthke und Haussmann dem Gericht geschickt haben (ohne honrarforderungen) - anhand derer sie ihre Tätigkeit für den Mandanten doch sicherlich nachweisen können - nicht nur Abrechnungen woe sie die Staatskasse grepsllt haben. Etwa bei unnötiger U-Haft mit anschließender entschädigung.

Die Pflfchverteidiger sind keine Wehrdienstleistenden mit Verteidigungs-pflicht. Die habn sich ihre Jobs ausgesucht ohne daß es demotivierende Zwangsarbeit wäre die einen Dienst nach Vorschrift rechtfertigen würde.  
Apropos Wehrdienst. Starfvefolgung sexueller Missbrauch/Vertuschung?

Soweit meine Email. Plötzlich fabuliert Anwalt Haussmann an etwas von 10 Ordnern, einer 24 bändigen Akte, 2 Umzugskrtons.

SO EIN BULLSHIT. Ich habe eien Blog und der umfasste Mitte Dezember 2015 etwa 24 Bände. Heute umfasst er 37 Bände, dazu kommen noch weitere tehatisch geordnete Interente-Blogs mit 2, 3 und 4 Bänden im PDF-Format. Ein Band sind immer etwa 100 Einträge.

Dazu kommen, was meine poltische Arbeit angeht etwa 10 Leitz-Ordner, etwa vire, fünf, moment ich thle secht bis seben Leitz-Ordner das staatsanwltliche Totalversagen, 6 Ordner Umgangs-/Sorgerchts-/kindschaftssachn, etwa 1-2 Ordner EZB Hackeingversuche dazu knapp 1 TB Daten (inklusive zwo mal 15 GB Emails) als Beweismittel, mehrer Losebalttesammlungen lmlmfange von etwa 3 Leitzordenrn weil mir im Moment das Geld fehlt dafür wietere Ordner zu binden. Das ganze sprengt den Umfang von zwo Umzugskartosn an akten aber deutlich.von denn haussmann schafelt.

Das ista ber auch für sein evrafhren alles vollkommen unerheblich.

Dennalles was er für das akteulel avrefahrne braucht, auch wenn er eien Seitenhieb austelenwill über die in sorgerechtspflichten untätig gebliebene Erpresse-rJustiz, hat er in seienm eien etwa 450 Blatt umfassenden Ordner zr akteullen sache. Das solle uns abr nichtd aran hidnern dem OSTA Dr. König dahingeehnd die meinug zu geigen daß er Leitzordnerweise starfazeigen unter den tsich fallen lässt udn mich quasi für mittelalterlich vogelfrei erklärt. Darum ging es. Da waren die Strafanzeigen ind gewastcschutanträge gegen dei Frau mit dabie mit denen – wenn amn sie denn ebarbeitet hätte den Vorfall vom 08. Augst gänzlich hätte veridern können.

.../-8-

[7] [http://68.media.tumblr.com/33fa51af62d63f5e225103cca187c15b/tumblr\\_oeF5p3CZ8b1sogwpyo7\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/33fa51af62d63f5e225103cca187c15b/tumblr_oeF5p3CZ8b1sogwpyo7_1280.jpg)

-8-

Ich begehre nun Genugtuung. Ich will daß die anwälte die rhe Mandanten verschen jetzt endlich zur Verantwortung gezogen werden.

Das sind in Bad Homburg

Fritzel (senior)  
Claus Christoph Schramm

Agenor Perpelitz  
Dr. Stefan Wetzel  
Christane Asche  
Dagmar Asfour

Boutros Asfour ist glücklicherweise tot, Anwalt Claus Jürgen Exner nannte das ein göttliches Urteil

Kurth und Rathmann

In Darmstadt

Kanzlei Amann/Krasel/Koch (5 facher RVG/BRAGO Satz für akteneinsicht)

in Frankfurt a.M.:

Gottfried Krutzki

Yvonne Vekony  
Vera Darmstädter

Stefan Bonn

Kai Guthke

Und wieder in Bad Homburg

Olaf Haussmann!

bei jedem der genannten Anwälte ist eine lizenzieziehung dringend geboten. Und die öffentlichkeit muß vor denen geschützt werden, ich hoffe mein Blog im Internet erfüllt diesen Zweck. Das ist mein eigentliches Anliegen.



[8] [http://68.media.tumblr.com/b0007ecc46ea3d1a474d1e525ed02827/tumblr\\_0ef5p3CZ8b1sogwpyo8\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/b0007ecc46ea3d1a474d1e525ed02827/tumblr_0ef5p3CZ8b1sogwpyo8_1280.jpg)

**02.10.2016 12:44** <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151236054575>

<http://dynip.name/horr/20120519-aa-horr-1v2-aufgetaucht-anon.jpg>  
<http://dynip.name/horr/sta-poppen-2v4-anon.jpg>  
<http://dynip.name/horr/sta-poppen-3v4-anon.jpg>  
<http://dynip.name/horr/20120405-horr-50eur-anon.jpg>

Servicepauschale wird abgerechnet trotz Ermächtigung zur Lastschrift!

<http://dynip.name/horr/20120411-mainova-abschlag.jpg>  
<http://dynip.name/horr/mainova-rueckwirkend.jpg>  
<http://dynip.name/horr/20120504-mainova-tarife-anno.jpg>  
<http://dynip.name/horr/20111230-mainova-auftrag.jpg>  
<http://dynip.name/horr/20120512-mainova-postbank-anon.jpg>

Als damals der frühere Hausmeister, ein Serbe der in Appartement 19 oder 18 wohnte das, Zählerhäuschen im hinterhof errichtet hat, weil eine Solaranlage aufs Dach kam mussten ja alle neue Strom-verträge

abschließen. is dahin hatte der Vermieter den Strom ja pauschal abgerechnet. Damsl nötigte mich dann der elktiker horr ein Auftrag zu unetschreibn für den teueren Standardversorgungstarif sonst wolle er ekein Zähler setzen undn en auch nur eggen 100 euro gebühr obgleich ich mir bereits bei der Mainove im internet einen wesentlich günstigeren tarif herausgesucht hatte, den ONLINE Tarif. Für deisenw erde er ekein Zähler setzen ich müsse unterschreiben daß ich in den teureren tarif wechsl.

[https://www.mainova.de/privatkunden/produkte/strom/strom\\_direkt.html](https://www.mainova.de/privatkunden/produkte/strom/strom_direkt.html)

Hier spart man dadruch daß man keien Papiere Rechnung bekommt sondern daß die Rechnung per Mail Ekommt oder im Internet heruntergeladen werden kann. Außerdem leist man sien Zählerstand selbst ab dun trägt ihn im kundenberich der Mainova website in ein Feld ein. (ich schicke denenimmer noch ein fotot mit), Dafür kommt dann auch niemnd zum ablesen undn as spat zusammen mit einr Ermächtigung im lastschriftverfhengeld einzuziehen 10 Euro im Jahr an Gabühren.

Letzets Jahr abhen sie mir einfach trotzdem daß ich ihnen wie gefodert den Zählerstand mitgeteilt htt extra nochmal ein ableser geschickt undn iesen auch berchnet. ein frechheit. Das Problem ist: wenn man bei denen aufmuckt schltien die einm einfache mals o den strom ab.

Unser Veriter hatte sich egen einr überhöhten gasrechnung beklagt udn da haben sie im ganzen haus 4 mal das wsser absetstellt um ihn zu nötigen ein Rechnung zu bezahlen die er nicht zahlen wollte.



**mainova**  
ServiceDienste  
Im Auftrag der NRM-Netzdienste Rhein-Main GmbH

---

## Der Ableser kommt!

# Mittwoch, den 19.10.2016



Sehr geehrte Bewohner des Hauses,

an dem genannten Termin werden die Zählerstände abgelesen und wir bitten Sie um Ihre Unterstützung: **Bitte ermöglichen Sie uns den Zugang zu den Hauptzählern (nicht Unterzähler) - entweder in den Kellerräumen, nicht zugänglichen Hausfluren oder der Wohnung.**

Wissen Sie bereits, dass Sie an diesem Tag nicht anwesend sein können, bitten wir Sie, Ihre Zählerstände selbst abzulesen und uns rechtzeitig, bis 2 Werktage vor dem Ablesetermin, mitzuteilen. Bitte beachten Sie, dass Ihr Energieversorger Ihnen, aufgrund fehlender Zählerstände, eine geschätzte Rechnung erstellen kann.

Diese Ablesung führen wir, die Mainova ServiceDienste, im Auftrag der NRM-Netzdienste Rhein-Main GmbH durch.

**Unabhängig davon, wer Ihr Energielieferant ist!**

Unsere Mitarbeiter oder eingesetzte Dienstleistungsunternehmen weisen sich durch ihren Mitarbeiterausweis aus.

---

**Teilen Sie uns Ihre Zählerstände gern bis 2 Werktage vor dem Ablesetermin mit!**

|                       |   |  |
|-----------------------|---|--|
| <b>ServiceLine</b>    | - | <b>069 213-27301</b>                   |
| <b>E-Mail</b>         | - | <b>zaehlerstand@nrm-netzdienste.de</b> |
| <b>Online/QR-Code</b> | - | <b>www.nrm-netzdienste.de</b>          |



---

Dear Residents,

your meter reading will be taken on the above date, and we ask for your kind support: Please make sure that we have free access to the respective meters - either in the basement, in any blocked corridors/hallways or in your apartment.

If you already know that you can not be present on the stated date, we ask you to submit your own reading not later than 2 days before the scheduled reading day.

Please keep in mind that your energy supplier is permitted using an estimate to calculate your next bill, if there is no reading submitted.

The scheduled meter reading will be taken by us, Mainova Service Dienste, under the instruction of NRM Netzdienste Rhein Main GmbH.

We will take the reading irrespective of who your direct energy supplier is!

Our representatives will provide you with employee identification documents.

---

Sayın bina sakinleri,

yukarıda bildirilen tarihte evinizin sayaçları okunacaktır.

Lütfen bize destek olunuz. Bodrumlarda, koridorlarda veya ikamet ettiğiniz evinizde bulunan sayaçlarınızı ulaşabilmemize yardımcı olunuz.

Eğer bu tarihte evinizde bulunamayacağınızı şimdiden biliyorsanız, bizim ulaşamayacağımız sayaçlarınızı kendiniz okuyabilir ve yukarıda belirtilen tarihten en geç iki iş günü öncesi bize iletebilirsiniz.

Lütfen dikkat ediniz; elimizde olmayan sayaç değerleri okunmamış sayılacaktır. Bu durumda enerji kurumunuz size tahmin üzerinden hesap çıkarabilir.

Bu işlemi biz Mainova ServiceDienste, enerji dağıtımını üstlenen kurumdan bağımsız olarak, şebeke işletmecisi NRM-Netzdienste Rhein-Main GmbH adına uyguluyoruz.

Elemanlarımız yada hizmet veren şirket elemanları, üzerinde kimlik bulundurmaktadır.

Seite: 001

ID: STRA.FFM

Von: 06990438648 05-APR-2012 09:51

☉ SFA-FFM:  
069 / 1367 - 2700

Maximilian Bähring  
Hölderlinstraße 4  
60316 Frankfurt/Main

Maximilian Bähring  
Hölderlinstraße 4  
60316 Frankfurt/Main

05. April 2012

Zählersetzung zwecks Strombelieferung  
seitens der Mainova

Rechnung Nr.: 650/12 Kunden Nr.: 752

wie heute morgen, 05. April 2012 ca. 10:00 Uhr vereinbart, leiste ich gegen Quittung auf /  
Unterschrift dieses Schreiben/s **UNTER PROTEST** eine Abschlagszahlung von Euro 50,00 - auf die von  
Ihnen an mich - anstatt wie das richtig wäre - meinen Vermieter ausgestellte Rechnung für das  
Setzen eines Stromzählers in der Liegenschaft Hölderlinstraße 4, 60316 Frankfurt/Main für  
Appartement 23/24.

Im Gegenzug haben Sie zu gesichert wird ab heute nachmittag wieder Strom vorhanden sein.

Grußzügig:



Betrag von 50,00 Euro in Bar erhalten

01/03

S.

INTERNET CAFE WARDAK

06990438648

05-APR-2012 09:51

Maximilian Bähring  
Hölderlinstraße 4  
60316 Frankfurt/Main

Max Bähring  
Hölderlinstraße 4  
60316 Frankfurt/Main

Fax: 06172/511111

02. April 2012

Stromzuleitung und Zählereinrichtung zu dem von mir bewohnten  
Apartment Hausnummer 117-1, Hölderlinstraße 4, 60316 Frankfurt/Main  
Einstweilige Anordnung Amtsgericht Frankfurt/Main 33 C 1568/12 (56)

Salut

Die ganze Aktion heute mit dem Elektriker endete wie vorherzusehen war.

Der kam gar nicht an um einen Zähler zu setzen, sondern um eine Unterschrift und eine Zahlung zu erpressen. Einen Zähler zum setzen hatte er gar nicht dabei.

Ich wurde **GENÖTIGT** einen Dienstleistungsauftrag für Zählersetzung zwischen Tür und Angel zu unterschreiben der den Inhalt hat daß Horr mit mir / auf meinen Namen die Neusetzung eines Zähler berechnen kann.

Bis letztes Jahr waren funktionierende Zähler für jede Wohnung im Haus vorhanden. Diese Zuleitungen samt Zählereinrichtungen wurden – und zwar nicht auf meine Veranlassung hin, sondern auf Deine - erneuert. Auf der neuen Zuleitung (wohlf mit den alten Zählern) gab es bereits Strom. Am 10. oder 11.03.2012 wurde diese funktionierende Interimsinstallation abgerissen.

Ich füge Kopie dieser Rechnung bei. Bitte kümmere dich darum. Ich zahle das nicht sondern nur den Vertrag zwischen mir und Mainova direkt.

Gru&szlig;



Anlage: Rechnung Horr vom 01. April 2012

Kopie: Rechtsantragsstelle STA FFM 069/1367-2100

- Elektroinstallation
- Elektr. Schaltanlagen
- Sat-/TV-Anlagen
- Reparatur und Wartung



60316 Frankfurt am Main

Inhaber:   
 Tel. 060   
 Fax 060   
 Mobil 017   
 www.

Rechnung-Nr.: 450/12

Kunden-Nr.: 152

Rechnung-Datum: 01.04.2012

Lieferdatum: nach Zahlungseingang

Ort/Objekt: Zählersetzung, Ffm.

Wir berechnen Ihnen gemäß unserer Verkaufs und Lieferbedingungen wie folgt:

| Pos. | Menge | Bezeichnung   | Einzelpreis | Gesamt   |
|------|-------|---|-------------|----------|
| 1    | 1 St. | Vor-Ort-Termin mit VNB Mainova zur Zählersetzung Inbetriebnahme | 150,00 €    | 150,00 € |

Nach Zahlungseingang, wird der Vor-Ort-Termin mit dem VNB festgelegt

50,-€ Anzahlung  
 am 5.4.2012  
 in Bar erhalten

|              |          |
|--------------|----------|
| Gesamt Netto | 150,00 € |
| + 19% MwSt.  | 28,50 €  |
| Endbetrag    | 178,50 € |

Der Rechnungsbetrag ist direkt nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig.  
 Warenlieferung bleibt unser Eigentum, bis alle Zahlungen einschließlich aller Nebenforderungen erfüllt sind.

Bankverbindung: Kre

[4] http://68.media.tumblr.com/d9c4b76204b3a386ed656769df598e6f/tumblr\_oef7dm3w1k1sogwpyo5\_r1\_1280.jpg



Mainova - Postfach 20 01 54 - D-60605 Frankfurt am Main

**Mainova Aktiengesellschaft**

Postfach 20 01 54  
60605 Frankfurt am Main  
ServiceLine: 0800 11 444 88  
ServiceFax: 0800 11 555 88  
Invoicing: Invoicing@mainova.de  
ServiceLine: 069 800 88 0000  
Kontakt: KONTAKT@mainova.de  
ServiceMail: service@mainova.de  
ServiceCenter: Stiftstraße 30  
Internet: www.mainova.de

**JAHRESRECHNUNG vom 30.10.2013 bis 18.10.2014**

Verbrauchsstelle: Hölderlinstr. 4  
60316 Frankfurt  
Zusatzinformation: 6.OG re.

Kunden-Nr.: [redacted]  
Rechnungs-Nr.: [redacted]  
Rech.-Datum: [redacted]

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
herzlichen Dank für Ihr Vertrauen in uns, den regionalen Energie- und Wasserversorger im Rhein-Main-Gebiet. Die von uns erbrachten Leistungen berechnen wir wie folgt:

| Versorgungsart   | Verbrauch | Verbrauch (Vorjahr) | Netto (EUR) | MwSt (EUR) | Brutto (EUR) |
|--|-----------|---------------------|-------------|------------|--------------|
| Strom  | 1.291 kWh | [redacted]          | [redacted]  | [redacted] | [redacted]   |
| Servicepauschale   |           |                     | 10,00       | 1,90       | 11,90        |
| <b>Rechnungsbetrag</b>   |           |                     |             |            |              |
| Auf Energieverbrauch geleistete Zahlungen:<br>(letzter Buchungstag 01.08.2014) |           |                     | [redacted]  | [redacted] | [redacted]   |
| Verrechnung des 1. Abschlagsbetrages   |           |                     | [redacted]  | [redacted] | [redacted]   |
| <b>Guthaben</b>  |           |                     |             |            |              |

Ihr neuer monatlicher Abschlag beträgt **39,00 EUR**

Für die Auszahlung des Guthabens bitten wir um Angabe eines Überweisungskontos. Bei der Rückzahlung werden eventuell noch vorhandene fällige Forderungen oder Guthaben berücksichtigt. Die künftigen Abschlagsbeträge überweisen Sie bitte immer so rechtzeitig, dass die Zahlungen zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen bei uns eingehen. Gern können Sie uns auch für den künftigen Einzug unserer Forderungen von Ihrem Bankkonto ein Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung) erteilen. Damit würde sicher gestellt, dass Ihnen künftige Guthaben unmittelbar nach der Rechnungstellung überwiesen wird.

Einzelheiten zur jeweiligen Betragsermittlung entnehmen Sie bitte den beigefügten Berechnungsnachweisen.

Freundliche Grüße  
Mainova Aktiengesellschaft

Mainova Aktiengesellschaft | Schirnstraße 30 | D-60605 Frankfurt am Main  
Vorstand: Dr. Constantin H. Altmeyer (Vorsitzende), Prof. Dr.-Ing. Peter Bökner, Norbert Bredendach, Lutz Hartelt  
Sitz der Aktiengesellschaft: Frankfurt am Main | Amtsgericht Frankfurt HRB 7173 | USt-IdNr. DE 114184284  
Lehrstr. 11 | 60311 Frankfurt am Main | Fon: +49 (0)69 21 5026 000 | Fax: +49 (0)69 21 5026 000 | E-Mail: KONTAKT@mainova.de

Seite: 1(7)

[5] [http://68.media.tumblr.com/bb4abc67edacc4d66a8b468b434bf56/tumblr\\_0ef7dm3wkl1sogwpyo2\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/bb4abc67edacc4d66a8b468b434bf56/tumblr_0ef7dm3wkl1sogwpyo2_r1_1280.jpg)

**03.10.2016 08:10 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151280659075>**

**DEFINITIV KEIN SCHULDEINGESTÄNDNIS! kein Selbstmord sondern MORD! Ich wurde in diesen SUIZID gehetzt, einen Selbstmord um mich davor zu schützen erneut UNSCHULDIG in die Fänge einer Folter- Psychiatrie zu gelangen.**

Dann haben mindestens drei Leute ihr Ziel erreicht. Der Würger der mich gewürgt hat und unabhängig davon meine Ex (16 Jahre Kindesentführung wegen Epressung von Entgelt anstatt Sorgerecht) und unabhängig da er Hausmeister der Klinik Dr. Baumstark welcher mich sexuell missbrauchte der keine Angst mehr vor Strafverfolgung haben muss wenn ich erstmal Tod bin, wie auch abhängig davon der gegen mich morddrohende Uli Rossmann aus Ende 1998 der das ganze Unheil begründete weil die Polizei/Anwälte satt mich zu schützen mich über meine Eltern der Psychiatrie überantworten wollten. Es gibt auch wirtschaftliche Profiteure die sich Arbeitsplätze errobet haben. Oder Drogendealer die ich angezeigt hatte und die von meinem Wegfallen als Belastungszeuge profitieren.

Esst wird man wirtschaftlich ruiniert (wie Mollath)  
dann hennem siene einm dien Kinder ud dann QUÄLEN  
sie eien BIS AUFS BLUT. Ratet mal wer mich die ganze Zeit denunziert: DAGMAR ASFOUR!

(Anwältin meiner Ex) - die Frau die seit 16 Jahren mit Falsch-beschuldigungen versucht mich in einen ?ANGEBLICHEN Suizid? zu hetzen. Mehr durfte RA Haussman mir nicht laut sagen weil ich ja sonsts noch Gegenwehr organisieren könnte bevor man mich endgültig mundtot macht. Die ist für die ganzen Strafazeigen wegen angeblicher Volksverhetzung verantwortlich sagt Anwalt Haussmann. Udn dattschählich missbraucht RiLG Kaiser Klaan das verfahren um ein Gutachten für das das Sorgerechtsverfahren zu bekommen.

<http://www.gustl-for-help.de/weitere.html>

Durch anwaltliches unterlassen jeglicher Verteidigung und verweigerung der akteneinsicht sadistisch so lange quälen bis das Blut in Strömen spritzt.

Das ist das werk von Deustehr Justiz und Anwaltschaft.!



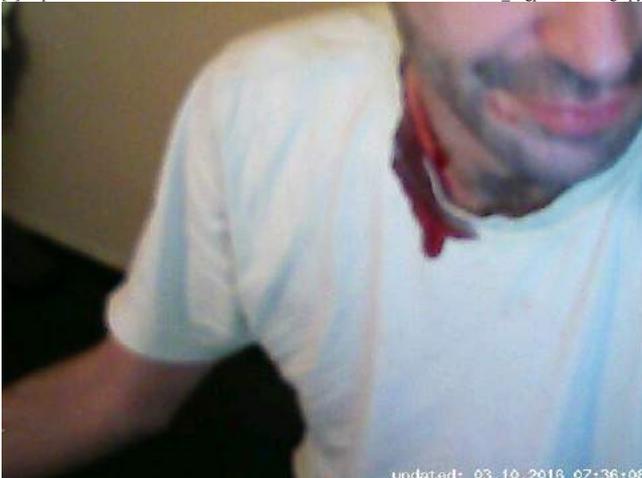
[1] [http://68.media.tumblr.com/0f5263a057055163625f32b056256c4b/tumblr\\_oegpdiZvZ31sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/0f5263a057055163625f32b056256c4b/tumblr_oegpdiZvZ31sogwpyo1_1280.jpg)

## DEFINITIV KEIN SCHULDEINGESTÄNDNIS!

**Kein Selbstmord sondern MORD! Ich wurde in diesen SUIZID gehetzt, einen Selbstmord um mich davor zu schützen erneut UNSCHULDIG in die Fänge einer Folter-Psychiatrie zu gelangen.**

Dann haben mindestns drei Leute ihr Ziel erreicht. Der Würger der mich 2011 fast zu Tode gewürgt hat und unabhängig davon meine Ex (16 Jahre Kindesentführung gegen Epressung von Entgelt anstatt Sorgerecht) und unabhängig davon der Hausmeister Der Klinik Dr. Baumstark welcher mich sexuell missbrauchte der keine Angst mehr vor Straf-verfolgung haben muss wenn ich erstmal Tod bin, wie auch unabhängig davon der gegen mich morddrohende Uli Rossmann aus Ende 1998 der das ganze Unheil begründete viel die Polizei/Anwälte statt mich zu schützen mich über meine Eltern der Psychiatrie über-antworten wollten. Es gibt auch wirtschaftliche Profiteure die sich Arbeitsplätze ermobbt haben. Oder Drogendealer die ich angezeigt hatte und die von meinem Wegfallen als Belastungszeuge profitieren.

[2] [http://68.media.tumblr.com/7daad7de2eda57b111ecddd7626a1dba/tumblr\\_oegpdiZvZ31sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/7daad7de2eda57b111ecddd7626a1dba/tumblr_oegpdiZvZ31sogwpyo2_1280.jpg)



[3] [http://68.media.tumblr.com/880814b0901c84e1ceb57837f8a34b7a/tumblr\\_oegpdiZvZ31sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/880814b0901c84e1ceb57837f8a34b7a/tumblr_oegpdiZvZ31sogwpyo3_1280.jpg)

# 16 Selbsttötungen im Bezirkskrankenhaus

Seit 2001 – Chefarzt: Keine dramatische Entwicklung

**BAYREUTH**  
Von Peter Engelbrecht

16 Suizide hat es seit 2001 im Bezirkskrankenhaus in Bayreuth gegeben. Diese Zahl nannte Chefarzt Manfred Wolfersdorf auf Anfrage unserer Zeitung.

...dere nach einer Verlegung von Bayreuth in die Forensik des Bezirkskrankenhauses Straubing, Wolfersdorf sagte, er könne nur Fälle, die sich im Bezirkskrankenhaus Bayreuth ereignet haben, bezeugen.

### Zehnfaches Risiko

„Das ist keine dramatische Entwicklung“, sagte Wolfersdorf. Seit den 80er Jahren gebe es einen Rückgang der Selbsttötungen in der Einrichtung. Nach der vorgelegten Statistik gab es in der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Bezirkskrankenhauses zwischen 2001 und dem laufenden Jahr 19 Suizide, in der Klinik für Forensische Psychiatrie zwei. In der Forensik sitzen Gewalttäter, die als krank und allgemeingefährlich gelten. Die forensische Abteilung des Bezirkskrankenhauses ist mit Kameras und Stacheldrahtrollen auf dem Dach streng gesichert.

Er wies darauf hin, dass es bei psychisch kranken Menschen in stationärer Behandlung ein erhöhtes Suizidrisiko gebe, das auf das Zehnfache der Allgemeinbevölkerung geschätzt wird. Er sprach von einem Spannungsfeld der klinischen Psychiatrie und Psychotherapie zwischen absoluter Sicherung und möglicher freiheitlicher Behandlung der Patienten. Risikogruppen seien junge schizophrene Männer, depressiv Kranke, Patienten mit Hoffnungslosigkeit und hohem Leidensdruck.

Die Staatsanwaltschaft überprüfe jeden Suizidfall im Bezirkskrankenhaus, betonte Wolfersdorf. Bislang sei weder zivil- noch strafrechtlich etwas zu bemängeln gewesen.

Laut amtlicher Statistik starben 2009 in Oberfranken 125 Menschen durch Selbsttötung. In Bayreuth waren es zwölf Personen, im Landkreis sechs. Die Medien berichten normalerweise über diese Fälle mit Rücksicht auf den Persönlichkeitsschutz und den Schutz der Hinterbliebenen nicht. Auch der Kurier hält sich hier zurück.

Ein Patient, der in der Forensik sitzt, wachte sich schließlich an den Knien und sprach von einer Täufung des Suizide. Ende August habe sich ein Mitgefangener umgebracht, zuvor habe es die weitere Fälle gegeben, behauptete der Mann. Wolfersdorf besaßige einen Fall im vergangenen Jahr und den im August. Von den beiden anderen Selbsttötungen wusste er nichts. Einer der beiden anderen Insassen hat sich offenbar zu Hause umgebracht, der an-

[4] [http://68.media.tumblr.com/9c20bfd2a6d6335ac9d5cbb4a9ff50f/tumblr\\_oepdizvZ31sogwpyo5\\_500.jpg](http://68.media.tumblr.com/9c20bfd2a6d6335ac9d5cbb4a9ff50f/tumblr_oepdizvZ31sogwpyo5_500.jpg)



[5] [http://68.media.tumblr.com/03021a3b195c6a0383b4c587e22957ef/tumblr\\_oepdizvZ31sogwpyo4\\_500.jpg](http://68.media.tumblr.com/03021a3b195c6a0383b4c587e22957ef/tumblr_oepdizvZ31sogwpyo4_500.jpg)

## 04.10.2016 08:37 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151328547245>

Seit Mitte Juli hat der Mann ein Mandat. Übernommen mit dem auftrag zunächst ein Befangeneitsantrag gegen einen Gutachter zu stellen der mich gefoltert hat und gegen den zwei staatsanwaltliche Ermittlungsverfahren gelaufen sind. Es sind auch Zeugen (Mithäflinge) vorhanden. Allerdings hat man mir nicht zugesichert wenn mich bei Aussage - ich saß damals unschuldig in U-Haft, wurde später entschädigt) - in einen andere Haftanstalt zu verlegen um mich vor Racheakten zu schützen.

Zwar hat er das Mandat deshalb übernommen weil sein Vorgänger, Guthe, untätig geblieben ist was befangeneitsantrag gegen den Gutachter anging der in diesem Verfahren wieder Gutachten schreiben soll - genau demjenigen der mich gefoltert und auf das sdaistsichste gequält hat - und der (der anwalt) mich stattdessen lieber provozierte und

REIZTE BIS AUF'S BLUT.

Anwalt Haussmann scheint der Ernst der lage nicht klar zu sein. Satt seien mandanten zu verteidigen greift er ihn an und zwar insbesondere deshalb weil er seiner Meinung nach nicht genug RVG/BRAGO bekäme. IST DER TOTAL IRRE? WILL DER MICH ERPRESSEN?

Das schent eien art SPORT unter Strafverteidigern zu sein. Mandanten in den Suizid zu hetzen.

Ich korrespondiere ja nun auch mit den Medien. Damit wenigstens das Unrecht dokumentiert ist das mir geschieht. Das will er nun unterbinden.

Auf den fotos können sie erkenne daß ich gestern beim Suizidversucht etwa einen halben Liter Blut verlore habe, wenns rechit. Mir wäre lieber gewesen ich hätte das nicht überlebt.

Ich sende Herrn XXXXXXXXX auch nicht grondlose irgendwelche Prosa. Mit der Vorgängerin der Mutter eiein Tochter was Paarbeziehungen angeht hatte ich ja zusammen Literaturwissenschaften an der Goethe-Uni in Frankfurt a.M. studiert. Sie empfahl mir damals ein Buh. Erst neulich ist mir aufgefallen daß es die scheinbar Rechtfertigung enthält ein sich ein Kind von einem Mann in einem seitenprung machen zu lassen wenn die eiegen Ehe Kinderlos bleibt und abei den Erzeuger hinsichtlich seiner Vaterschaft zu entrechten. Außerdem geht es dabei auch um eine Sekte. Es scheint mir fäts als hätten Andrea Ressler und Uta Riek den Roman als Vorlage verwendet UND DESHALB IST ES RELEVANT.

Auch in den Verfahrensakten des Umgangsrechtverfahrens bin ich auf mehrer Aussegn der Mutter meeirn Tochter gestossen die TATVORSATZ beim Abstammungsfälschen EINDEUTG BEWEISEN. Ressler und Riek waren eng miteinander befreundet.

Ich sende als Herrn XXXXXXXXX also keinesfalls irgendwelche Prosa zu.

??? Forwarded Message ???

Subject: Aw: Fwd: kein SELBSTMORD sondern fremdverschuldet

Date: Mon, 3 Oct 2016 18:52:02 +0200

From: info@ra-XXXXXXX.net

Herr Bähring,der

Beschwerde sehe ich mehr als gelassen entgegen. Ich habe nicht die Pflicht irgendwelchen Weisungen oder Fristen von Ihnen zu folgen, sondern pflichtgemäß anhand des Aktenmaterials und Rücksprache ( Kurz und knapp ) mit Ihnen die Verteidigung in dem anhängigen Verfahren zu übernehmen. Sie haben indes nichts besseres zu tun als mein Postfach zuzusammen mit einer Mischung aus Fakten und Prosa, sarkastischen Anspielungen und Zynismus. Darüber hinaus versteigen Sie sich auch noch dazu meine persönlichen Daten im Rahmen unwahrer Tatsachenbehauptungen ungeschwärzt ins Internet zu stellen. Hierzu nur der Hinweis dass Sie sich allein dadurch strafbar wegen Verletzung des Urheberrechts, der Beleidigung, der Verleumdung, übler Nachrede sowie falscher Verdächtigung schuldig machen. Schreiben eines Anwalts sind urheberrechtlich geschützt, eine Veröffentlichung ohne seine Zustimmung schon einmal nicht zulässig, wenn Veröffentlichung dann NUR unter Schwärzung der persönlichen Daten welche Sie nicht vorgenommen haben und so rechtswidrig meinem Ruf schaden. Ich werde mich bezüglich etwaiger Schäden an Sie halten und Ihnen ggf bei weiteren Veröffentlichungen unter Missachtung dieser Vorgaben eine Unterlassungsverfügung zukommenlassen.

Bis auf Weiteres studiere ich derzeit die Akten und gehe ggf auch dem Wunsch nach einem Befangenheitsantrag gegen den Gutachter nach solltemich der Richter nicht entpflichten.

Die Beschwerde gegenüber der Anwaltskammer wird eines zeitigen: Gar nichts.

Von daher nehme ich diese dann zum Anlass sie wegen einer weiteren Verleumdung bzw Erpressung haftbar zu machen.

Mit freundlichen Grüßen  
XXXXXXXXXX



updated: 04.10.2016 07:18:42

[1] [http://68.media.tumblr.com/31333ce84c2e94348501feac83150c6e/tumblr\\_oeila1umDh1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/31333ce84c2e94348501feac83150c6e/tumblr_oeila1umDh1sogwpyo1_1280.jpg)



updated: 04.10.2016 07:15:57

[2] [http://68.media.tumblr.com/476a0238b732bb63cba31fb3a9b64a59/tumblr\\_oeila1umDh1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/476a0238b732bb63cba31fb3a9b64a59/tumblr_oeila1umDh1sogwpyo2_1280.jpg)



updated: 04.10.2016 07:15:04

[3] [http://68.media.tumblr.com/af53de660f78929c99cc5caa507477a8/tumblr\\_oeila1umDh1sogwpyo6\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/af53de660f78929c99cc5caa507477a8/tumblr_oeila1umDh1sogwpyo6_1280.jpg)



updated: 04.10.2016 07:13:12

[4] [http://68.media.tumblr.com/12b3d4113763d8be1b8498b6260b68a6/tumblr\\_oelal1umDh1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/12b3d4113763d8be1b8498b6260b68a6/tumblr_oelal1umDh1sogwpyo3_1280.jpg)



updated: 04.10.2016 07:14:07

[5] [http://68.media.tumblr.com/996d8854fe9f59d3f793f67c69a07cbc/tumblr\\_oelal1umDh1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/996d8854fe9f59d3f793f67c69a07cbc/tumblr_oelal1umDh1sogwpyo4_1280.jpg)



updated: 04.10.2016 07:17:42

[6] [http://68.media.tumblr.com/381678475270450b8204e03cc9cbd774/tumblr\\_oelal1umDh1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/381678475270450b8204e03cc9cbd774/tumblr_oelal1umDh1sogwpyo5_1280.jpg)

---

## 05.10.2016 09:37 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151375597900>

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

vorab per Fax. 069/1367-8506  
Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 05. Oktober 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

Sachstandsfragen: Terminsverlegung Hauptverhandlung,  
Ablehnung Gutachter, Wechsel Verteidiger

In der BRD ist problemlos möglich einem Vater sein Kind wegzunehmen, das er dann ? obgelich kein Tag in der ganzen Zeit vertreibt ohne daß er sich hiergagen zur Wehr setzt, mehr als 16 Jahre lang nicht zu Gesicht bekommt, ihn psychiatrisch zu verleumden um das zu legitimieren, und ihn zu bedrohen lebenslänglich in einer KZ-artigen Haftanstalt zu Tode gefoltert zu werden falls er sich um das ihm zustehende Sorgerecht bemüht.

Als Mitte Juli 2016 Ra Haussmann das Anwalt von Ra Guthke übernahm

WEIL RA GUTHKE VERSÄUMT HATTE WIE BAGESPROCHEN ABLEHNUNGSANTRAG GEGEN DEN GUTACHTER DR. MÜLLER-SIBERENEER ZU STELLEN

habe ich dem Gericht bereits mitgeteilt bei RA Haussmann handle es sich um eine Notlösung und zwar wegen dessen Nähe zur ?Reiki-Sekte? in der sich auch meien Ex tummelt. Später stellte sich heraus daß er zudem ein Firma Hett vertritt, der Familienname des Mannes der mich während meines Zivildienstes in der Klinik Dr. Baumstark als Scutzbefohlener ZDL sexuell missbraucht hatte.

Am 19. August 2016, über einen Monat später übernimmt er endlich die von mir für ihn zusammengestellten Entlastungsbeweise, samt meiner Kopie der anwaltlichen Handakte nachdem er am 08. des selben Monats zusicherte binnen 7er Woche bis 19 Tagen? die Gerichtsakte durchgelesen zu haben. Das wäre Ende August gewesen. Des weitern versprach er mir sich um die Ablehnung des Gutachters zu kümmern. Dann teilt er plötzlich mit er habe die Gerichtsakte noch nicht. Da ist es bereits mitte September und ich emale ihm den eingescannten OLG-Beschluss vom 09. Sdptember 2016 zu meiner selbst versuchten Gutachter-ablehnung zu der damals bei mir eingeht. Auch jetzt meint er noch nicht tätig werden zu müssen. Vielmehr teilt er mit er habe die Akte erst am 14. September bekommen. Wie Ra Guthke lässt er sich nicht zum arbeiten bewegen und riskiert dait extremste Negativfolgen für seinen Mandanten. Schlußendlich stellt sich heraus daß gerne noch weiteres Zusatz-Honorar gehabt hätte, sonst ?KÖNNE? er nicht arbeiten, so eine Schweinerei. Es ist schon ein seltsamer Zufall daß man einen Gutachter in dessen Anstalt der Proband gefoltert wurde in der Bundesrepublik Deutschland anscheinend nicht als befangen loswerden kann. Und daß dem so ist legt den Verdacht nahe daß es unbedingt deshalb genau dieser Guachter sein muss um ein bestimmtes Resultat beim Gutachten zu erreichen, das bei anderen Gutachtern nicht erreicht wird.

Jedem gesunden Menschen ist klar daß ein Guachter der strafezeigt worden ist und gegen den die Staatsanwaltschaften Marburg und Giessen ermitteln, der zwei Menschenleben auf dem Gewissen hat, sich mit einer faschen Beurteilung rächen könnte und deshalb ausscheidet. Insebsodere wenn er oder sein Arbeitgeber von einem bestimmten Ausgang des Guachtens finanziell profitiert.

Nur unserem verbohrtten starssinsinngen Vorsitzenden nicht, der sowieso an Argumenten alles was er auf dem Tisch hat einfach geflissentlich ignoriert und an dessen Bestellung eines Gutachters vor Eintritt in die Hauptver-handlung schon eindeutig zu erkennen ist daß er sein Urteil gefällt hat lange bevor irgendeine Beweisaufnahme stattgefunden hatte.

Es ist einen ungläubice Frechheit den Angeklagten der gegen die ANFÜHRUNGZEICHEN ? Zeugen?? ANFÜHRUNGSZEICHEN , den zeitweisen Untermieter Michalek und Frau Zajac, meiner Nachbarin nicht nur in 25 Einzelfällen Hinweise egegeben hatte an die Polizei sondern auch zwei gewaltschutzanträge gestellt hatte und der dennoch Opfer einer weiteren Attacke geworden ist so ungläublich zu verhöhnen.

ich wrede von Maichelk fat zu Tode gwürgt und die Polizei macht nichts weil vermeintlich geistig Behinderte ja vogelfrei sind., mensheen zwoter klasse ohen Menschewürde, die man zudem noch zusammenschlagen darf wie man will.

Jedenfalls:

Wir haben den 05. Oktober 2016 und Rechtsanlt Haussmann hat am 29. September 2016 mir ein geschrieben zugeleitet welche er ans Gericht geschrieben habe wieder ohne Ablehnungsantrag gegen den Gutachter dafür aber mit der Bitte um seinen Entpflichtung als mein Verteidiger und um Terminserlegung um zwei weitere Monate

ohne dabei geklärt zu haben ob mir in dieser Zeit Unterbringung/Begutachtung drohe

schlimmstenfalls muß ich damit rechnen ? und das ist reinster Psychoterror ? daß man mir hier die Wohnung stürmt, mich seitens der Polizei zusammenschlägt, in eine Psychiatrie verbingt und dort festhält bis die Verhandlung dann eben nicht am 19. Oktober 2016 beginnt - zu der Ra Haaussmann oder Ra Dr. Bensch vollkommen unvorbereitet erschiene, weil nach dem aktensudium das erst jetzt beginnt mit Sicherheit Verständnisfragen der gelesenen Schriftstücke auftauchen würden - sondern am 19. Oktober plus zwei Monate also irgendwann zum Jahreswechsel.

Das könnte schlimmstenfalls bedeuten daß ich mal wieder monatelang unschuldig in U-haft sitzen würde weil ich keinen Verteidiger habe der sich um mich kümmert, wie damals 2013 wo es RA - Bonn der Urlaub machte - nicht mal störte daß das Gericht Haftprüfungsterminsfristen von 14 Tagen nach § 118 (5) StPO einfach ignorierte, verstreichen ließ .

und dort durch solchen Psychoterror gefoltert würde wie mich nicht juristische zur Wehr setzen zu können idnem man mir teelfonate oder Schriftverkehr mit Anwälten und Petitionsausschüßen, ganz zu schweigen von der Presse unmöglich machen würde. Ich will d aher vom Gericht nun wissen wie es sich den Fortgang des Verfahrens vorstellt und erinnere an die gestellten Anträge zu Terminsverlegung der Hauptver-handlung, die noch einzurechnend anwaltliche Gutachterablehnung und den Verteidigerwechsel.

Frankfurt a.M., den 05. Oktober 2016

++++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn ?Rechtsanwalt?  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Herr Haussmann.

ich habe Sie Mitte Juli gebeten einen Gutachter abzulehnen bis heute ist da nichts geschehen, das war die Ursache eines für diesen Fall ? der weiterhin drohenden Begutachtung - explizit angekündigten Suizidversuches am 03. Oktober 2016.

Anbei ? NOCH muss ch sie auf demlaufenden halten ? mein Schreiben ans geericht vom heutigen Tage

++++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Dr. jur. Andreas Bensch  
Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 05. Oktober 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfriedensbruch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

anbei meinen Sachstandanfrage an das Landgericht vom heutigen Tage

Mit freUndlichen Grüßen,

(Maximilian Bähring)

## Maximilian Baehring

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

**vorab per Fax. 069/1367-8506**  
Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 05. Oktober 2016

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.**

**Sachstandsanfragen: Terminverlegung Hauptverhandlung,  
Ablehnung Gutachter, Wechsel Verteidiger**

**In der BRD ist problemlos möglich einem Vater sein Kind wegzunehmen, das er dann – obgleich kein Tag in der ganzen Zeit vertreibt ohne daß er sich hiergegen zur Wehr setzt, mehr als 16 Jahre lang nicht zu Gesicht bekommt, ihn psychiatrisch zu verleumdern um das zu legitimieren, und ihn zu bedrohen lebenslänglich in einer KZ-artigen Haftanstalt zu Tode gefoltert zu werden falls er sich um das ihm zustehende Sorgerecht bemüht.**

Als Mitte Juli 2016 RA Haussmann das Anwalt von RA Guthke übernahm

**WEIL RA GUTHKE VERSÄUMT HATTE WIE BAGESPROCHEN ABLEHNUNGSANTRAG GEGEN DEN GUTACHTER DR. MÜLLER-SIBERENEER ZU STELLEN**

habe ich dem Gericht bereits mitgeteilt bei RA Haussmann handle es sich um eine Notlösung und zwar wegen dessen Nähe zur „Reiki-Sekte“ in der sich auch meine Ex tummelt. Später stellte sich heraus daß er zudem eine Firma Hett vertritt, der Familienname des Mannes der mich während meines Zivildienstes in der Klinik Dr. Baumstark als Schutzbefehlener ZDL sexuell missbraucht hatte.

Am 19. August 2016, über einen Monat später übernimmt er endlich die von mir für ihn zusammengestellten Entlastungsbeweise, samt meiner Kopie der anwaltlichen Handakte nachdem er am 08. des selben Monats zusicherte binnen „einer Woche bis 19 Tagen“ die Gerichtsakte durchgelesen zu haben. Das wäre Ende August gewesen. Des weiteren versprach er mir sich um die Ablehnung des Gutachters zu kümmern. Dann teilt er plötzlich mit er habe die Gerichtakte noch nicht. Da ist es bereits Mitte September und ich emailte ihm den eingescannten OLG-Beschluss vom 09. September 2016 zu meiner selbst versuchten Gutachterablehnung zu der damals bei mir eingeht. Auch jetzt meint er noch nicht tätig werden zu müssen. Vielmehr teilt er mit er habe die Akte erst am 14. September bekommen. Wie RA Guthke lässt er sich nicht zum arbeiten bewegen und riskiert damit extremste Negativefolgen für seinen Mandanten. Schließlich stellt sich heraus daß gerne noch weiteres Zusatz-Honorar gehabt hätte, sonst „KÖNNE“ er nicht arbeiten, so eine Schweinerei. Es ist schon ein seltsamer Zufall daß man einen Gutachter in dessen Anstalt der Proband gefoltert wurde in der Bundesrepublik Deutschland anscheinend nicht als befangen loswerden kann. Und daß dem so ist legt den Verdacht nahe daß es unbedingt deshalb genau dieser Gutachter sein muss um ein bestimmtes Resultat beim Gutachten zu erreichen, das bei anderen Gutachtern nicht erreicht wird.

.../-2-

[1] [http://68.media.tumblr.com/d94c1f6837eb6aa6c938ac2b5d43a5b0/tumblr\\_oeir5mBu11sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/d94c1f6837eb6aa6c938ac2b5d43a5b0/tumblr_oeir5mBu11sogwpyo1_1280.jpg)

-2-

Jedem gesunden Menschen ist klar daß ein Guachter der strafagezeigt worden ist und gegen den die Staatsanwaltschaften Marburg und Giessen ermitteln, der zwei Menschenleben auf dem Gewissen hat, sich mit einer falschen Beurteilung rächen könnte und deshalb ausscheidet. Insebsodere wenn er oder sein Arbeitgeber von einem bestimmten Ausgang des Guachtens finanziell profitiert.

Nur unserem verbohrten starssinsinngen Vorsitzenden nicht, der sowieso an Argumenten alles was er auf dem Tisch hat einfach geflissentlich ignoriert und an dessen Bestellung eiens Gutachters vor Eintritt in die Hauptve-handlung schon eindeutig zu erkennen ist daß er sein Urteil gefällt hat lange bevor irgendeine Beweisaufnahme stattgefunden hatte.

Es ist eien unglaubliche Frechheit den Angeklagten der gegen die ANFÜHRUNGZEICHEN „ Zeugen“ „ ANFÜHRUNGSZEICHEN , den zeitweisen Untermieter Michalek und Frau Zajac, meiner Nachbarin nicht nur in 25 Einzelfällen Hinweise egegeben hatte an die Polizei sondern auch zwo gewaltschutzanträeg gestellt hatte und der dennoch Opfer eienr weiteren Attacke geworden ist so unglaublich zu verhöhnen.

ich wrede von Maichelk fat zu Tode gwürgt und die Polizei macht nichts weil vermeintlich geistig Behinderte ja vogelfrei sind., menshcnen zwoter klasse ohen Menschnewürde, die man zudem noch zusammenschlagen darf wie man will.

Jedenfalls:

Wir haben den 05. Oktober 2016 und Rechtsanlt Haussmann hat am 29. September 2016 mir ein schreiben zugeleitet welche er ans Gericht geschrieben habe wieder ohne Ablehungsantrag gegen den Gutachter dafür aber mit der Bitte um seien Entpflichtung als mein Verteidger und um Terminserlegung um zwo weitere Monate

ohne dabei geklärt zu haben ob mir in dieser Zeit Unterbringung/Begutachtung drohe

schlimmstenfalls muß ich damit rechnen – und das ist reinster Psychoterror – daß man mir hier die Wohnung stürmt, mich seitens der Polizei zusammenschläg, in eine Psychiatrie verbingt und dort festhält bis die Verhandlung dann eben nicht am 19. Oktober 2016 beginnt - zu der Ra Haaussmann oder Ra Dr. Bensch vollkommen unveorbereitet erschiene, wiel nach dem aktenstudium das erst jetzt beginnt mit Sicherheit Verständnisfragen der gelesenen Schriftstücke auftauchen würden - sondern am 19. Oktber plus zwo Monate also irgendwann zum Jahreswechsel.

Das könnte schlimmstenfalls bedeuten daß ich mal wieder monatelang unschuldig in U-haft\*sitzen würde weil ich keien Verteidger habe der sich um mich kümmert, wie damals 2013 wo es RA - Bonn der Urlaub machte - nicht mal störte daß das Gericht Haftprüfungsterminsfristen von 14 Tagen nach § 118 (5) StPO einfach ignerierte, verstreichen ließ .

und dort durch solchen Psychoterror gefoltert würde wie mich nicht juritsiche zur Wehr setzen zu können idnem man mir teelfonate oder Schriftverkehr mit Anwälten und Petitionsausschüßen, ganz zu schweigen von der Presse unmöglich machen würde. Ich will d aher vom Gericht nun wissen wie es sich den Fortgang des Verfahrens vorstellt und erinnere an die gestellten Anträge zu Terminsverlegung der Hauptver-handlung, die noch einzurechend anwaltliche Gutachterablehung und den Verteidigerwechsel.

[2] [http://68.media.tumblr.com/9fcb973d65947c737697edbbaf0e7015/tumblr\\_ockir5mBu11sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/9fcb973d65947c737697edbbaf0e7015/tumblr_ockir5mBu11sogwpyo2_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn „Rechtsanwalt“  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 05. Oktober 2016

Herr Haussmann.

ich habe Sie Mitte Juli gebeten einen Gutachter abzulehnen  
bis heute ist da nichts geschehen, das war die Ursache eines  
für diesen Fall – der weiterhin drohenden Begutachtung -  
explizit angekündigten Suizidversuches am 03. Oktober 2016.

Anbei – NOCH muss ch sie auf demlaufenden halten – mein  
Schreiben ans geericht vom heutigen Tage



**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Dr. jur. Andreas Bensch  
Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 05. Oktober 2016

---

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfriedensbruch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter**

---

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

anbei meien Sachstandanfrage an das Landgericht vom heutigen Tage

Mit freUndlichen Grüßen,

  
(Maximilian Bähring)

[4] [http://68.media.tumblr.com/a5f8c1ce7ed3c0e2e2ad3a6b95efcc64/tumblr\\_oekir5mBu11sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/a5f8c1ce7ed3c0e2e2ad3a6b95efcc64/tumblr_oekir5mBu11sogwpyo4_1280.jpg)

Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60316 Frankfurt am Main

82065788 6854 05.10.16 11:47

Sendungsnummer: RE 3795 8907 10E  
Einschreiben Einwurf

Maximilian Baehring  
Hoelderlinstrasse 4  
60316 Frankfurt am Main  
+49 / (0)69 / 17320776  
+49 / (0)69 / 67831634  
maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-6

Versand per Fax: 069/1367-8506  
Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt a.M.

5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (

Sachstandsfragen: Terminsv  
Ablehnung Gutachter, Wechse

In der BRD ist problemlos mögli  
in der ganzen Zeit vertreich

Gesicht bekommt, ihn psychiatrisch zu versorgen, um  
lebenslanglich in einer KZ-artigen Haftanstalt zu Tode gefoltert zu werden falls er sich um das ihm  
zustehende Sorgerecht bemüht.

Als Mitte Juli 2016 Ra Haussmann das Anwalt von Ra Guthke übernahm

WEIL RA GUTHKE VERSÄUMT HATTE WIE BAGESPROCHEN ABLEHNUNGSANTRAG GEGEN DEN GUTACHTER  
DR. MÜLLER-SIBERENEER ZU STELLEN

habe ich dem Gericht bereits mitgeteilt bei RA Haussmann handle es sich um eine Notlösung und zwar  
wegen dessen Nähe zur „Reiki-Sekte“ in der sich auch meien Ex tummelt. Später stellte sich heraus daß er  
zudem eien Firma Hett vetritt, der Familienname des Mannes der mich während meines Zivildienstes in  
der Klinik Dr. Baumstark als Schutzbefohlener ZDL sexuell missbraucht hatte.

Am 19. August 2016, über einen Monat später übernimmt er endlich die von mir für ihn zusammengestellten  
Entlastungsbeweise, samtmeiner Kopie der anwaltlichen Handakte nachdem er am 08. des selben Monats  
zusicherte binnen „einer Woche bis 19 Tagen“ die Gerichtsakte durchgelesen zu haben. Das wäre Ende  
August gewesen. Des weitem versprach er mir sich um die Ablehnung des Gutachters zu kümmern. Dann  
teilt er plötzlich mit er habe die Gerichtakte noch nicht. Da ist es bereits mitte September und ich emaile  
ihm den eingescannten OLG-Beschluss vom 09. Sdptember 2016 zu meiner selbst versuchten Gutachter-  
ablehnung zu der damals bei mir eingeht. Auch jetzt meint er noch nicht tätig werden zu müssen. Vielmehr  
teilt er mit er habe die Akte erst am 14. September bekommen. Wie Ra Guthke lässt er sich nicht zum  
arbeiten bewegen und riskiert dait extremste Negativfolgen für seinen Mandanten. Schlußendlich stellt  
sich heraus daß gerne noch weiteres Zusatz-Honorar gehabt hätte, sonst „KÖNNE“ er nicht arbeiten, so  
eine Schweinerei. Es ist schon ein seltsamer Zufall daß man eien Gutachter in dessen Anstalt der Proband  
gefoltert wurde in der Budnesrepublik Deutschland anscheinend nicht als befangen loswerden kann. Und  
daß dem so ist legt den Verdacht nahe daß es unbedingt deshalb genau dieser Guatchter sein muss um  
ein bestimmtes Resultat beim Gutachten zu erreichen, das bei anderen Gutachtern nicht erreicht wird.

den 05. Oktober 2016

Servicenummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr

Internet: [www.deutschepost.de/briefstatus](http://www.deutschepost.de/briefstatus)

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG

☒ ☒ ☒

dann – obglichen kein Tag  
bis 16 Jahre lang nicht zu  
d ihn zu bedrohen

[5] [http://68.media.tumblr.com/621913ca8480619b3f92e43a71d25a67/tumblr\\_oekir5mBul1sogwpyo5\\_rl\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/621913ca8480619b3f92e43a71d25a67/tumblr_oekir5mBul1sogwpyo5_rl_1280.jpg)

SENDEBERICHT

ZEIT : 05/10/2016 11:55  
NAME :  
FAX :  
TEL :  
S-NR. : E69498E2J314824

DATUM/UHRZEIT 05/10 11:54  
FAX-NR./NAME 06913678506  
Ü.-DAUER 00:01:10  
SEITE(N) 02  
ÜBERTR OK  
MODUS STANDARD  
ECM

Tele am zoo  
Pflingstweid str. 14  
60316 Frankfurt

**Maximilian Baehring**  
Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

vorab per Fax, 069/1367-8506  
Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 05. Oktober 2016

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.**  
**Sachstandsfragen: Terminverlegung Hauptverhandlung,**  
**Ablehnung Gutachter, Wechsel Verteidiger**

In der BRD ist problemlos möglich einem Vater sein Kind wegzunehmen, das er dann – obgleich kein Tag in der ganzen Zeit vertritt ohne daß er sich hiergegen zur Wehr setzt, mehr als 16 Jahre lang nicht zu Gesicht bekommt, ihn psychiatrisch zu verleumden um das zu legitimieren, und ihn zu bedrohen lebenslänglich in einer KZ-artigen Haftanstalt zu Tode gefoltert zu werden falls er sich um das ihm zustehende Sorgerecht bemüht.

Als Mitte Juli 2016 Ra Haussmann das Anwalt von Ra Guthke übernahm

**WEIL RA GUTHKE VERSÄUMT HATTE WIE BAGESPROCHEN ABLEHNUNGSANTRAG GEGEN DEN GUTACHTER DR. MÜLLER-SIBERENEER ZU STELLEN**

habe ich dem Gericht bereits mitgeteilt bei RA Haussmann handle es sich um eine Notlösung und zwar wegen dessen Nähe zur „Reiki-Sekte“ in der sich auch meine Ex tummelt. Später stellte sich heraus daß er zudem eine Firma Hett vertritt, der Familienname des Mannes der mich während meines Zivildienstes in der Klinik Dr. Baumstark als Schutzbefohlener ZDL sexuell misbraucht hatte.

[6] [http://68.media.tumblr.com/20e409472ee9605cc09d1a330bfbfd21/tumblr\\_ockir5mBu11sogwpyo6\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/20e409472ee9605cc09d1a330bfbfd21/tumblr_ockir5mBu11sogwpyo6_r1_1280.jpg)

**06.10.2016 10:52 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151421460565>**

Wow, ich bin nur Beschuldigter als hätte es nie eine Antragschrift gegeben.

Und nicht Ra Haussmann läßt mich - wofür ich Textbelege aus unserer E-Mail Korrespondenz an das Gericht eingerichtet habe - im Stich - und DROHT mir mit Mandatsniederlegung sondern ich drohe dem Anwalt - wie denn - droht dem wennich irgendetwas nicht mache WILLKÜRLICHER (in Ermangelung ordentlicher Verteidigung) Freiheitsentzug? Dem droht allerhöchstens aufgrund meiner Beschwerde bei der RAK Zulassungsentzug.

**Landgericht Frankfurt  
- 30. Strafkammer -**



Landgericht, Postfach, 60256 Frankfurt am Main

**Aktenzeichen:** 5/30 KLS - 3540 Js 233115/15  
(3/16)

Telefon: 069/1367-8145  
Telefax: 069/1367-8506

Herrn  
Maximilian Bähring  
Hölderinstr. 4  
60316 Frankfurt

Ihr Zeichen: - ohne -  
Ihre Nachricht:

Datum: 04.10.2016

Sehr geehrter Herr Bähring,

in dem [REDACTED] verfahren  
gegen Maximilian Bähring

wird der Termin vom 19.10.2016, 09:30 Uhr, aufgehoben.

Sie brauchen zu dem aufgehobenen Termin nicht zu erscheinen.

**Neuer Termin wird von Amts wegen bestimmt.**

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung

  
Asweh  
Justizangestellter

60313 Frankfurt am Main, Hammelsgasse 1  
Telefon 069-1367-01 · Telefax 069-1367-2849

Sprechzeiten: montags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr  
Öffentliche Verkehrsmittel: S-Bahnen, U-Bahnen: U4, U5, Buslinien:  
30, 36 Straßenbahn: Linie 12 Haltestelle: Konstablerwache  
Parkmöglichkeiten: Parkhaus Am Gericht

[1] [http://68.media.tumblr.com/639896512f044632b8e31556f72e4088/tumblr\\_oemgus7Qiv1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/639896512f044632b8e31556f72e4088/tumblr_oemgus7Qiv1sogwpyo1_1280.jpg)

# Landgericht Frankfurt



Landgericht, Postfach , 60256 Frankfurt am Main

**Aktenzeichen: 5/30 KLs - 3540 Js  
233115/15 (3/16)**

Telefon: 069/1367-8145  
Telefax: 069/1367-8506

Herrn  
Maximilian Bähring  
Hölderlinstr. 4  
60316 Frankfurt

Ihr Zeichen: - ohne -  
Ihre Nachricht:

Datum: 05.10.2016

Sehr geehrter Herr Bähring,

in dem **Verfahren** gegen Sie

wegen **Verfahren**

erhalten Sie die Anlage(n) mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung

Ludwig  
Justizfachangestellte

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt  
und ist ohne Unterschrift gültig.

60313 Frankfurt am Main, Hammelsgasse 1  
Telefon 069-1367-01 - Telefax 069-1367-2849

Sprechzeiten: montags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr  
Öffentliche Verkehrsmittel: S-Bahnen, U-Bahnen: U4, U5, Buslinien:  
30, 36 Straßenbahn: Linie 12 Haltestelle: Konstablerwache  
Parkmöglichkeiten: Parkhaus Am Gericht

[2] [http://68.media.tumblr.com/5b6c9ec1d71094684e7c51b367226fc5/tumblr\\_oemgus7Qiv1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/5b6c9ec1d71094684e7c51b367226fc5/tumblr_oemgus7Qiv1sogwpyo2_1280.jpg)

**Landgericht Frankfurt**

5/30 KLS - 3540 Js 233115/15 (3/16)

**Verfügung**

In dem Sicherungsverfahren

gegen Maximilian Bähring, geboren am 21.07.1975 in Bad Homburg,  
wohnhaft Hölderlinstr. 4, 60316 Frankfurt,  
Staatsangehörigkeit: deutsch,

Pflichtverteidiger: Herrn Rechtsanwalt Olaf Haußmann,  
Lindenstraße 64, 61352 Bad Homburg

wegen [REDACTED]

Der Antrag auf Entpflichtung von Rechtsanwalt Haußmann als Pflichtverteidiger wird zurückgewiesen.

Es sind keine nachvollziehbaren Gründe ersichtlich, die eine Entpflichtung rechtfertigen könnten. Auf den Wunsch, einen anderen Verteidiger zu haben, kommt es nicht an. Ebenso wenig kann eine Auswechslung des Pflichtverteidigers dadurch erreicht werden, dass der Verteidiger fortlaufend beschimpft, diskreditiert oder gar bedroht wird. Vorliegend wurde bereits der zunächst bestellte Pflichtverteidiger, RA Guthke, entpflichtet und auf Wunsch des Beschuldigten RA Haußmann bestellt. Falls man auch diesen entpflichtet steht zu befürchten, dass der **Beschuldigte** auch die Arbeit des neuen Pflichtverteidigers negativ begleitet, mit der Folge, dass sich das Verfahren immer länger hinzieht.

Frankfurt am Main, den 30.09.2016

Kaiser-Klan  
Vors. Richter am Landgericht



[3] [http://68.media.tumblr.com/9f963470412e11daafb3dc4fd94474b4/tumblr\\_oemgus7Qiv1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/9f963470412e11daafb3dc4fd94474b4/tumblr_oemgus7Qiv1sogwpyo3_1280.jpg)

Rechtsmittel : **einfache Beschwerde**

Gegen diesen Beschluss ist die einfache Beschwerde zulässig, die an keine Frist gebunden ist und schriftlich oder zu Protokoll des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle des Landgerichts Frankfurt am Main eingelegt werden kann.

StP 614 LG FFM - RMB einfache Beschwerde -



[5] [http://68.media.tumblr.com/5b86773aefa5d9e09fe545d3578376ac/tumblr\\_oemgus7Qiv1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/5b86773aefa5d9e09fe545d3578376ac/tumblr_oemgus7Qiv1sogwpyo5_1280.jpg)

**06.10.2016 08:00 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151438146350>**

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 06. Oktober 2016

5/30 KLs ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

Ich bestätige heutigen Eingang von zwei Schreiben des Landgerichtes Frankfurt a.M. mit gesonderter einfacher Post. Einmal Verfügung daß die Entpflichtung des Verteidigers Haussmann abgelehnt wird selbsterweise mit denselben Argumenten mit denen Ablehnung des grossen Vorsitzenden Pfeiffe Kaiser-Klaans von der 5/30. Strafkammer abgelehnt worden war, daran getackert Rechtsbehelfsbelehrung, datiert auf den 30. September und ausgefertigt am 05. Oktober 2016 nebst Begleitschreiben laut Frankfurterstempel zur Post gegeben am 05. Oktober 2016 und frankiert und zur Post gegeben am selben Tage Schreiben mit dem Inhalt daß der Termin vom 19. Oktober 2016 um 09:30 Uhr aufgehoben sei.

Hat der Vorsitzende Perversling der sich zusammen mit den Pflichtverteidigern und dem Guatchter am Leid anderer aufgeilt denn noch nicht genug Schaden verursacht. Wie viel überweisen Herr Michalek und seine Feudin Zajac der Firma 'Kaiser Klaan Mediation' dafür daß die gegen Michalek bereits anno Domini 2012 erstatteten Strafanzeigen wegen eines Erürgerversuchs nicht verfolgt werden und stattdessen der Anzeigersatter in den Suizid gehtzet? Was kostet denn so ein Justizmord?

Seit wann bin ich plötzlich wieder nur Beschuldigter und nicht mehr Beklagter?

Wie kann es sein daß sowohl Rechtsanwalt Guthke als auch Rechtsanwalt Haussmann so total versagen wenns ie mir den Gutachter vom hals haltensollen von dem wir vom Zeugen denis Pascal Stephan wissen dass er den beschuldigten/Angekligten hat foltern lassen im Sinne der EMRK?

Am 29. September hat mich RA Haussmann mal wieder ? als ich nachhakte warum er noch immer keine verteidigungsschrift/Einlassung eingerichtet und mir in Kopie zugeleitet habe ? dafür daß ich ihn auf SEIN Versäumnis aufmerksam machte als anwalt und verteidiger damit BEDROHT er würde das Mandat niederlegen und ich könne ja mal sehen ob ich dann noch einen Anwalt finden würde der das macht, sich laso sinngemäß so hingestellt als gäbe es zu Anwälten wie ihm die nichts tun ausser abkassieren auf dem freien Markt er Pflichtverteidiger keine Alternative vorhanden sos email er mir am 27. September 2016:

?PS: wissen sie eigentlich wie weit sie bei den allermeisten Kanzleien im Strafrecht mit 500 Euro kommen!?! Denken Sie mal drüber nach?

Bevor er am 29. September 2016 dann sein Mandat niederlegt, respektive seinerseits um Entplichung bittet. Nachdem er mich zuvor am Telefon beleidigt hatte. Als reaktion habe ich ihm ?den Hans-Werner Schilling? zitiert.

Am 06. September 2016 schreib er:

??ich lasse mir von Ihnen weder Fristen setzen noch mich der Beihilfe zum Suizid zeihen oder sonstiger Berfählungen. Ich werde dann jetzt erneut dem Gericht die Zerruettung eines weiteren Mandatsverhaeltnisses anzeigen und die entsprechenden Konsequenzen ziehen. Ende des Gespraechs. ? ich verbitte mir diesen Verspammung meines Postfaches sowie derartige haltlose und vor allem sinnlose Unterstellungen.? Woraufhin ich mich genötigt sah Ra Dr. Besnch hinzuzuziehen um nicht ganz ohne Verteidigung dazustehen.

Trotz allem existiert immer noch kein ablehnungsgesch gegen denGutachter Müller-Isberer, täglich drpht mir dei erhaltung undverbringung in U-Haft um dort möglicherweise erneut gefoltert zu werden. Das ist reinster Psychoterror wenn nicht Folter.

Nachdem er am 29. Sptember seien Drohung wahrgemacht hat und mich ohne Vertidung im regen stehenn lassen wollte - habe ich ? wie zuvor angekündigt ? einen Suizidversuch unternommen.

Der Briefumschalg denich an das Gericht send enthält das mit ca. 0,5l Blutes aus meiner Halsschlagader getränkt T-Shirt daß ich dabei getragen hatte als Beweis dafür daß Rücksichtslos mit meinr gesundheit umgegangen wird und ich vom eigenen verteidiger von einem drohenden Herzinfarkt in den nächsten manövriert werde. Dazu den blutverchmierten Ausdruck auf dem ich als Vermächtinis darauf jhinweise daß es sich nicht um ein Schuldeinegständnis handle.

In den Kopien dieses Schriebens an die Verteidiger Dr. Bensch und Haussmann liegt das Beweisstück nicht bei. Unter den folgenden drei Links kann das aber im Internet abgerufen werden ?

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151328480113/>

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151287733573/>

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151280574538/>

Da sehen sie mal was Sie angerichtet haben. Das Opfer einer Strafatat wird in den Suizid gehtzt damit der Täter (oder vilmehr die Täter) weiter frei rumlaufen kann.

Ich habe dem Landgericht und mit Datum des 11. Juli 2016 der Gerichtskasse zu Aktenzeichen X0152400600103X mit Kopie an das LG Schilderung der Folter in Giessen und Haina übermittelt.

Dennoch belibt Dr. Müller-Isberner der für den Laden die Verantwortung trägt Gutachter. Wie

kann das sein? Ich hatte Suizid angedroht für den afl daß es bei einem Begutachtung druch Dr.

Müller-Isberner bleibe. Jetzt zur Frage:

Hat das Gericht ABSICHTLICH meien SuIZIDVERSUCH Billigend in Kauf genommen nur um satrsinnig und verböhrt an einemsowieso unhaltbaren Gutachter festzuhalten?

P.S.: Hätte Frau Zajac mit ihrer Schutzbehauptung bei meiner Notwher gegen ihren Angriff habe es sich um einen Körpervereltzung gehandelt durch ihre UNVOLLSTÄNDIGE/FEHLERHAFTE FALSCHAUSSAGE einen Mord begangen wenn er Suizidversuch erfolgreich gewesen wäre?

+++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn ?Rechtsanwalt?

Olaf Haubmann

Lindenstraße 64

D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 06. Oktober 2016

Herr Haussmann.

Zu diesem Brief gehören im an das alngeric gesendete

Original ein blutverchmiertes T-Shirt und ein Vermächtinis.

Beides könne Sie im Intrenet bestaunen. Das ist ihr Werk!

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151328480113/>

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151287733573/>

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151280574538/>

Gru&SZlig;

+++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Dr. jur. Andreas Bensch

Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht

Mercatorstraße 24

D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 06. Oktober 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfriedensbruch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

Zu diesem Brief gehören im an das Landgericht gesendeten Original ein blutverchmiertes T-Shirt und ein Vermächtnis. Beides könne Sie im Intrenet bestaunen.  
<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151328480113/>  
<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151287733573/>  
<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151280574538/>

Mit fReUndlichen Grüßen,

(Maximilian Bähring)

## Maximilian Baehring

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

### Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 06. Oktober 2016

### 5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

Ich bestätige heutigen Eingang von zwei Schreiben des Landgerichtes Frankfurt a.M. mit gesonderter einfacher Post. Einmal Verfügung daß die Entpflichtung des Verteidigers Haussmann abgelehnt wird selbstmörderisch mit denselben Argumenten mit denen Ablehnung des grossen Vorsitzenden Pfeiffe Kaiser-Klaans von der 5/30. Strafkammer abgelehnt worden war, daran getackert Rechtsbehelfsbelehrung, datiert auf den 30. September und ausgefertigt am 05. Oktober 2016 nebst Begleitschreiben laut Frankfurter Stempel zur Post gegeben am 05. Oktober 2016 und frankiert und zur Post gegeben am selben Tage Schreiben mit dem Inhalt daß der Termin vom 19. Oktober 2016 um 09:30 Uhr aufgehoben sei. Hat der Vorsitzende Perversling der sich zusammen mit den Pflichtverteidigern und dem Gutachter am Leid anderer aufgeilt denn noch nicht genug Schaden verursacht. Wie viel überweisen Herr Michalek und seine Feudin Zajac der Firma „Kaiser Klaan Mediation“ dafür daß die gegen Michalek bereits anno Domini 2012 erstatteten Strafanzeigen wegen eines Erügerversuchs nicht verfolgt werden und stattdessen der Anzeigersatter in den Suizid gehtet? Was kostet denn so ein Justizmord?

Seit wann bin ich plötzlich wieder nur Beschuldigter und nicht mehr Beklagter?

Wie kann es sein daß sowohl Rechtsanwalt Guthke als auch Rechtsanwalt Haussmann so total versagen wenn sie mir den Gutachter vom Hals halten sollen von dem wir vom Zeugen Denis Pascal Stephan wissen dass er den Beschuligten/Angeklagten hat foltern lassen im Sinne der EMRK?

Am 29. September hat mich RA Haussmann mal wieder – als ich nachhakte warum er noch immer keine Verteidigungsschrift/Einlassung eingerichtet und mir in Kopie zugeleitet habe – dafür daß ich ihn auf SEIN Versäumnis aufmerksam machte als Anwalt und Verteidiger damit BEDROHT er würde das Mandat niederlegen und ich könne ja mal sehen ob ich dann noch einen Anwalt finden würde der das macht, sich laso sinngemäß so hingestellt als gäbe es zu Anwälten wie ihm die nichts tun ausser abkassieren auf dem freien Markt er Pflichtverteidiger keine Alternative vorhanden so emailt er mir am 27. September 2016:

„PS: wissen sie eigentlich wie weit sie bei den allermeisten Kanzleien im Strafrecht mit 500 Euro kommen?!? Denken Sie mal drüber nach“

Bevor er am 29. September 2016 dann sein Mandat niederlegt, respektive seinerseits um Entpflichtung bittet. Nachdem er mich zuvor am Telefon beleidigt hatte. Als Reaktion habe ich ihm „den Hans-Werner Schilling“ zitiert.

.../-2-

[1] [http://68.media.tumblr.com/e36a499251b52ea956ddf36a4a58c2c/tumblr\\_oen69n1GM71sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/e36a499251b52ea956ddf36a4a58c2c/tumblr_oen69n1GM71sogwpyo1_1280.jpg)

-2-

Am 06. September 2016 schreib er:

„...ich lasse mir von Ihnen weder Fristen setzen noch mich der Beihilfe zum Suizid zeihen oder sonstiger Befehlungen. Ich werde dann jetzt erneut dem Gericht die Zerruettung eines weiteren Mandatsverhaeltnisses anzeigen und die entsprechenden Konsequenzen ziehen. Ende des Gespraechs. ... ich verbitte mir diesen Verspammung meines Postfaches sowie derartige haltlose und vor allem sinnlose Unterstellungen.“

Woraufhin ich mich genötigt sah Ra Dr. Besnch hinzuzuziehen um nicht ganz ohne Verteidigung dazustehen.

Trotz allem existiert immer noch kein ablehnungsgesch gegen denGutachter Müller-Isberer, täglich drpht mir dei erahtung undverbringung in U-Haft um dort möglicherweise erneut gefoltert zu werden. Das ist reinster Psychoterror wenn nicht Folter.

Nachdem er am 29. Sptember seien Drohung wahrgemacht hat und mich ohne Vertidung im regen stehenn lassen wollte - habe ich - wie zuvor angekündigt - einen Suizidversuch unternommen.

Der Briefumschalg denich an das Gericht send enthält das mit ca. 0,5l Blutes aus meiner Halsschlagader getränkt T-Shirt daß ich dabei getragen hatte als Beweis dafür daß Rücksichtslos mit meinr gesundheit umgegangen wird und ich vom eigenen verteidiger von einem drohenden Herzinfarkt in den nächsten manövriert werde. Dazu den blutverchmierten Ausdruck auf dem ich als Vermächtnis darauf jhinweise daß es sich nicht um ein Schuldeinegständnis handle.

In den Kopien dieses Schriebens an die Verteidiger Dr. Bensch und Haussmann liegt das Beweisstück nicht bei. Unter den folgenden drei Links kann das aber im Internet abgerufen werden ...

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151328480113/>

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151287733573/>

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151280574538/>

Da sehen sie mal was Sie angerichtet haben. Das Opfer einer Strafata wird in den Suizid gehtzt damit der Täter (oder vilmehr die Täter) weiter frei rumlaufen kann.

Ich habe dem Landgericht und mit Datum des 11. Juli 2016 der Gerichtskasse zu Aktenzeichen X0152400600103X mit Kopie an das LG Schilderung der Folter in Giessen und Haina übermittelt. Dennoch belibt Dr. Müller-Isberner der für den Laden die Verantwortung trägt Gutachter. Wie kann das sein? Ich hatte Suizid angedroht für den afl daß es bei einr Begutachtung druch Dr. Müller-Isberner bleibe. Jetzt zur Frage:

**Hat das Gericht ABSICHTLICH meinen SuizIDVERSUCH Billigend in Kauf genommen nur um satrsinnig und verbohrt an einemsowieso unhaltbaren Gutachter festzuhalten?**



P.S.: Hätte Frau Zajac mit ihrer Schutzbehauptung bei meiner Notwher gegen ihren Angriff habe es sich um ein Körpervereltzung gehandelt durch ihre UNVOLLSTÄNDIGE/FEHLERHAFTE FALSCHAUSSAGE einen Mord begangen wenn er Suizidversuch erfolgreich gewesen wäre?

[2] [http://68.media.tumblr.com/76273cf0acc886d712176af37ee2629b/tumblr\\_oen69n1GM71sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/76273cf0acc886d712176af37ee2629b/tumblr_oen69n1GM71sogwpyo2_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Dr. jur. Andreas Bensch  
Rechtsanwalt / Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 06. Oktober 2016

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr gegen nach Fotobeweis für Hausfriedensbruch prügelnde Nachbarin und ihren mich fast erwürgt habenden trinkenden Untermieter**

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

Zu diesem Brief gehören im an das Landgericht gesendeten Original ein blutverchmiertes T-Shirt und ein Vermächtnis. Beides könne Sie im Intrenet bestaunen.

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151328480113/>

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151287733573/>

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151280574538/>

Mit freUndlichen Grüßen,

  
(Maximilian Bähring)

[3] [http://68.media.tumblr.com/a6acbc141f29500613ad68e9cd35f4ad/tumblr\\_oen69n1GM71sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/a6acbc141f29500613ad68e9cd35f4ad/tumblr_oen69n1GM71sogwpyo3_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Herrn „Rechtsanwalt“  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 06. Oktober 2016

Herr Haussmann.

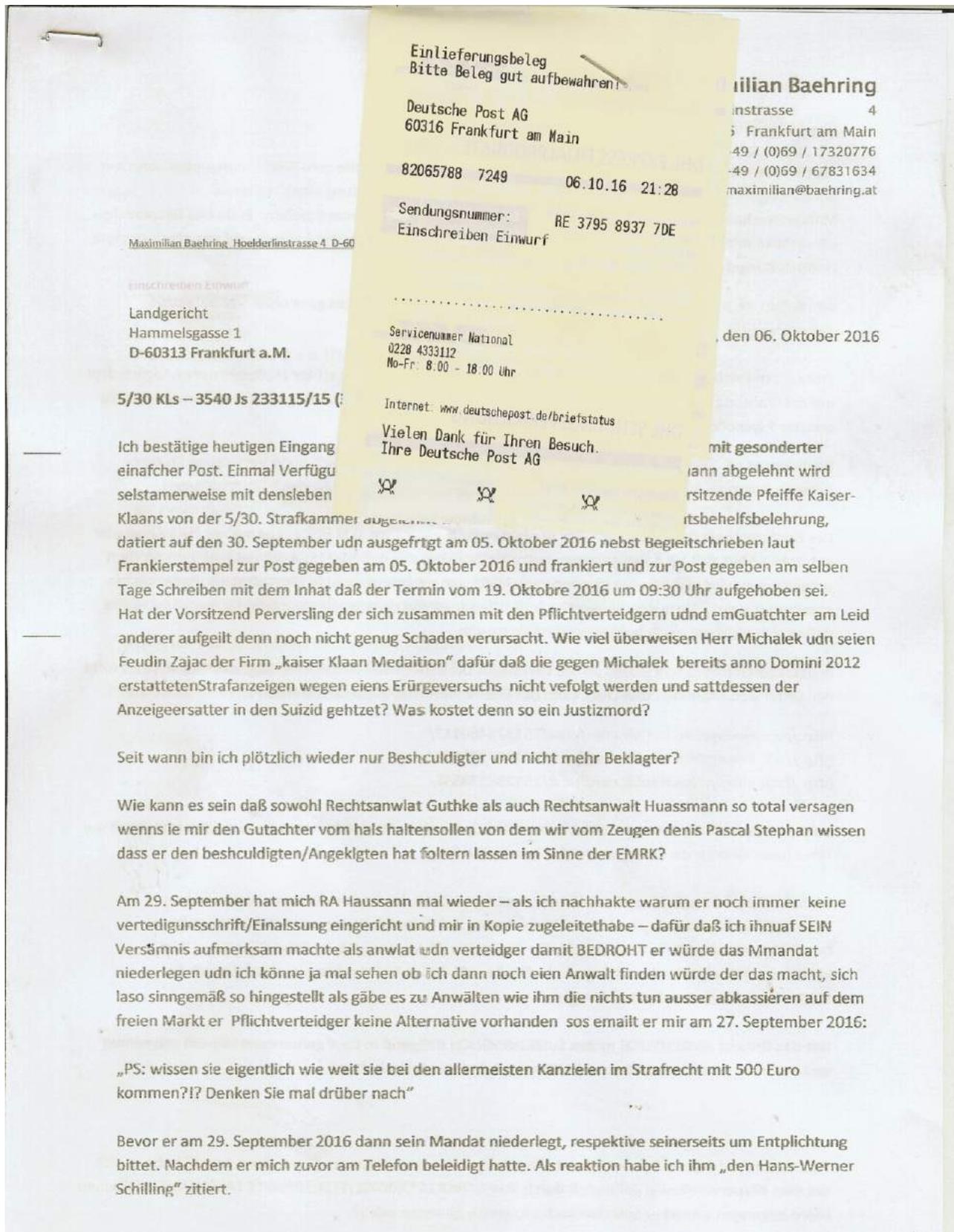
Zu diesem Brief gehören im an das alngericht gesendete  
Original ein blutverchmiertes T-Shirt und ein Vermächtnis.  
Beides könne Sie im Intrenet bestaunen. Das ist ihr Werk!

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151328480113/>  
<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151287733573/>  
<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151280574538/>

Gru&SZlig;



[4] [http://68.media.tumblr.com/ab997d22a2a9cdd0d3c7aa668a83d653/tumblr\\_oen69n1GM71sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/ab997d22a2a9cdd0d3c7aa668a83d653/tumblr_oen69n1GM71sogwpyo4_1280.jpg)



[5] [http://68.media.tumblr.com/e1568af1dc710ca927f93602c8105cf0/tumblr\\_oen69n1GM71sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/e1568af1dc710ca927f93602c8105cf0/tumblr_oen69n1GM71sogwpyo5_1280.jpg)

07.10.2016 08:39 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151484181040>

**ZITAT: Bevor ich mich von Ihnen weiter psychisch terrorisieren und foltern, lasse, wie etwa in mehreren Durst- und Hungerstreiks in 2013 bringe ich mich, lieber um.**

Mein Anwalt ist zu Faul den ordner in dem sich die Schriftätze befinden und der ihm vorliegt druchzulesen. Stattdessen versucht er mir die Verantwortung dafür zuzuschieben daß er als Anwalt es versäumt seine Arbeit zu machen dadruch Negativfolgen für mich entstehen und schädigt mich schwerst in meinr Gesundheit.

Ich habe am 27. März 2016 schriftlich eine Suizidversuch angekündigt für den Fall daß er ekein

>On 06.09.2016 19:59, O.Haussmann wrote:

>> Ok Herr Baehring.  
>> Klartext: ich lasse mir von Ihnen weder Fristen setzen noch mich der  
>>Beihilfe zum Suizid zeihen oder sonstiger Befehlungen. Ich werde  
>>dann jetzt erneut dem Gericht die Zernuetung eines weiteren  
>>Mandatsverhaeltnisses anzeigen und die entsprechenden Konsequenzen  
>>ziehen.  
>> Ende des Gespraechs. Wenn Sie noch etwas wuenschen rufen Sie mich an.  
>>Aber ich verbitte mir diesen Verspammung meines Postfaches sowie  
>>derartige haltlose und vor allem sinnlose Unterstellungen.  
>>  
>> Hochachtungsvoll  
>>  
>> Haussmann  
>>> Am 06.09.16 um 14:57 schrieb [oberbuergemeister@bad-homburg.eu](mailto:oberbuergemeister@bad-homburg.eu)  
>>>  
>>>> genuesslich sadistisch In den Suizid gequält von falschaussagenden  
>>>> Armutsmigranten die gegen die Alteingesessenen biodeutschen und  
>>>> Ureinwohner die sie als NZI-deutsche verunglimpfen zusammenhalten.  
>>>>  
>>>> ~~~  
>>>>  
>>>> Ein Gutachter dessen Umfeld GELD erpressen wollte für ein für mich  
>>>> günstiges Zwotgutachten ist nicht ablehnbar?

>Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt/M.  
>vorab per Fax: +49 / (0)6456 / 91?23  
>Einschreiben Rückschein  
>  
>Dr. Müller-Isberner  
>Vitos Haina gemeinnützige GmbH  
>Landgraf-Philipp-Platz 3  
>D-35114 Haina  
>  
>Frankfurt/M., 17. März 2016  
>  
>5/30 KLS 3540 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
>  
>Dr. Müller-Isberner!  
>  
>in oben genannter Sache teile ich mit daß die Staatsanwaltschaft gleich  
>mehrere Verfahren gegen Sie und Dr. Hofstetter wegen des Verdachtes  
>Korruption und Abstatten falscher Gutachten führt!  
>  
>unter anderem 80 Ujs 34594/13 Staatsanwaltschaft Marburg  
>  
>Außerdem erinnere ich an meine Beschwerde über die Firma vitos beim  
>europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in der ich bemängelte daß  
>derjenige der nachher finanziell von einer Unterbringung profitiert  
>(Sicherung des eigenen Arbeitsplatzes/Gehalt) ganz sicher nicht  
>mit demjenigen Übereinstimmen darf der über diese Unterbringung durch  
>Gutachten entscheidet.  
>  
>SIE WURDEN STRAFANGEZEIGT WEGEN SADISTISCHSTER QUÄLEREI UND FOLTER.  
>  
>Außerdem wurde ich 2013 in ihrem Hause ? von den körperlichen  
>übergriffen abgesehen ? erpresst: wenn ich Geld hätte würde man dafür  
>sorgen daß ein für mich günstiges gegen-Gutachten erstellt werde.  
>  
>SCHÄMEN SIE SICH EIGENTLICH GAR NICHT?  
>  
>Ich habe sie jedenfalls nach § 73 StPO wegen Befangenheit bei Gericht  
>abgelehnt, das Schreiben füge ich bei! Ihr Gutachten-  
>auftrag hat sich damit erledigt.  
>  
>Maximilian Bähring  
>  
>P.S.: Bevor ich mich von Ihnen weiter psychisch terrorisieren und >foltern  
>lasse  
>wie etwa in mehreren Durst- und Hungerstreiks in 2013 bringe ich mich  
>lieber um.

??? Forwarded Message ???  
Subject: Aw: Befangenheitsantrag gegen Müller-Isberner  
Date: Fri, 7 Oct 2016 18:29:21 +0200  
From: O.Haussmann <[haussmann.bad\\_homburg@email.de](mailto:haussmann.bad_homburg@email.de)>  
To: [oberbuergemeister@bad-homburg.eu](mailto:oberbuergemeister@bad-homburg.eu)

Mail ist angekommen  
?  
Diese Nachricht wurde von meinem Android Mobiltelefon mit [WEB.DE](http://WEB.DE)  
<<http://WEB.DE>> Mail gesendet.  
Am 07.10.2016, 18:14, ?[oberbuergemeister@bad-homburg.eu](mailto:oberbuergemeister@bad-homburg.eu)?  
<[oberbuergemeister@bad-homburg.eu](mailto:oberbuergemeister@bad-homburg.eu)> schrieb:

Herr Haussmann,

wir hatten eben telefoniert wunschgemäß übersende ich Dokumente WUNDERE  
MICH ALLERDINGS DASS SIE IMMER NOCH NICHT DEN IHNEN VON MIR ÜBERIASSENEN  
ORDNER DRUCHGELESEN HABEN.

Bähring  
+++

??? Forwarded Message ???  
Subject: 5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M. - Re: Terminaufhebung und Ablehnung der Entpflichtung  
Date: Fri, 7 Oct 2016 08:40:55 +0200  
From: Maximilian Baehring  
To: [haussmann.bad\\_homburg@email.de](mailto:haussmann.bad_homburg@email.de), [info@ra-haussmann.net](mailto:info@ra-haussmann.net), [info@strafrecht-dr-bensch.de](mailto:info@strafrecht-dr-bensch.de), [RA-DR.Bensch@web.de](mailto:RA-DR.Bensch@web.de), Um 12:58 Uhr habe Ich Ihnen die eigescannten Unteralgen zugeemailt  
die sie mir jetzt erneut senden. Als ich 2002 im Verfahren 3 Wf 174/01 OLG FFM beim Gericht nachhaken  
musste warum da montalang nichts geschehen war trotz 3.000 DEM  
Honorarvereinbarung mit Agnor Perpelitz hat Richter Remlinger mir den  
Beschluss am sleebn Tage fertiggemacht und an mich persönlich im Büro  
übersandt, <http://www.hefam.de/urteile/3WF17401.html> habe das ding daraufhin im Sekretariat des Dr. Stefan Wetzel  
abgegeben nachdem ich mir ne Kopie für meien Unterlagen gemacht hatte. Am nächstne tag bekam ich es mit genau so zurück wie ich nun von Ihnen

zum zweiten Mal das zurückbekomme was Ich Ihnen vorher gesendet habe. WOLLEN SIE MICH PROVOZIEREN? LESEN SIE IHRE EMAILS NICHT? Langt es noch nicht daß Sie Ursache für einen Suizidversuch am 03. Oktober 2016 gewesen sind? On 06.10.2016 17:16, haussmann.bad\_homburg@email.de wrote:  
> Sehr geehrter Herr Bähring,  
>  
> zu Ihrer Information:  
>  
> Wie Sie die Dateianlage entnehmen können hat das Gericht dem Antrag auf Terminverlegung stattgegeben, dem Antrag auf meine Entpflichtung nicht.  
>  
> Über Neuigkeiten und von mir zu versendende Schriftsätze informiere ich Sie vorher durch Übersendung eines Entwurfs.  
>  
> MfG  
>  
> Haubmann

---

## 08.10.2016 12:24 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151511991795>

ENTWURF +++ ENTWURF +++ ENTWURF +++ ENTWURF

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Oberlandesgericht  
Zeil 42  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 08. Oktober 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
sofortige Beschwerde gegen Verfügung vom 05. Oktober 2016  
abgelehnte Entpflichtungsanträge des Verteidigers Haussmann

gestern abend, den 06. Oktober 2016 roef mich Anwalt Haussmann an. Weil er zu faul sei den Leitz-Ordner durchzulesen den ich ihm mit aller Korrespondenz von mir an Anwalt Guthke und Gerichte gegeben hatte solle ich ihm nun ein weiteres mal sämtliche Unterlagen zuemailedie die etwas mit den Befangenheitsanträgen gegen Gutachter Müller-Isberner zu tun haben. Ich habe das dann getan.

Das Gericht hat ja meine Rechtsauffassung erteilt, daß wenn ich als Mandant einen Befangenheitsantrag ankündige und Korrespondenz mit oder den hierzu erteilten Auftrag an den Anwalt beifüge es dann als anwaltliches Versagen gewertet werden muß wenn der Antrag nicht richtig begründet oder gar überhaupt nicht eingereicht wird, die Ankündigung des Befangenheitsantrages eine unbefristete aufschiebende Wirkung - ich glaube man sagt: "Suspensiveneffekt"? entfaltet und zwar deshalb weil am auf Wieder-einsetzung in den vorigen Verfahrensstand klagen kann. So war das bei der Entpflichtung von Anwalt Guthke. Oder wie darf ich jetzt verstehen daß die Beschwerde gegen die Ablehnung der Entpflichtungsanträge die sowohl ich als auch Anwalt Haussmann gestellt haben plötzlich einen Rechtsbehelf enthalten der unbefristet eingelegt werden darf?

Ich habe hier einen ganz anderen Verdacht. Eine wirklich IRRE alte Dame die mir eine fahrlässige Richterin zu Zeiten meines Zivildienstes gegen meinen Willen als Betreuungsfall aufdrücken wollte soll neben einem untergeschobenen Kind dazu genutzt werden einen Vater um sein Erbe zu beschreiben und zwar von Anwalt Schramm dessen Verwandte plötzlich zufällig Richterin im Sorgerechtsverfahren meine Tochter betreffend ist. Meine Eltern erben und bauten ein zweites Haus. Es kam zu abwasserrechtlichen Streitigkeiten und zu Mietstreitigkeiten. Der Anwalt der Gegenseite war Schramm, unser Anwalt, ein Herr Fritzel erschien einfach nicht zur Verhandlung. So hat mein Vater mir das erzählt. An den Kauf des Grundstückes gebunden war damals eine Regelung nach der meine Eltern sich im nachbarschaftlich üblichen Rahmen kümmern sollten um die Vorbesitzerin des Grundstückes Kappesgasse 2. Also mal zur Apotheke fahren etc. Eine Konstellation die sich ähnlich komischerweise auch bei meiner Ex Uta Riek findet die gewaschen über ihre Mutter Jutta Riek 800 DEM im Monat SCHWARZ dafür bekam daß Sie sich um eine alte Dame Frau Weber kümmern sollte, eine Frau die lustigerweise heißt wie der Alkoholiker- Anwalt Wolfgang Weber vor dessen Haus man mich in Bad Homburg einmal überfallen hatte das muss Ende 2005/Anfang 2006 gewesen sein weil die korrupte hessische Polizei mir nicht helfen wollte zog ich damals Hans Christian Wielandt von der Polizei Rheinland-Pfalz hinzu.

Jutta Riek hatte sich laut Aussage von Uta Riek von einem Ehepaar Weber adoptieren lassen und bekam dafür das Haus in der Lindenallee 2 als versprochene Erbschaft. Hierfür musste sie für 200 DEM je Vorgang (800 DEM Monat durch 4 Wochen) eine Oma einmal die Woche baden. Jetzt wäre zunächst mal zu ermitteln inwieweit der Anwalt Weber verwandt ist mit den Webers aus der Lindenallee. Denn soweit ich mich erinnere war es genau dieser Rechtsanwalt Weber, und da sind wir wieder beim Thema, der bei der anwaltlichen Vertretung der, die von Ihrer Familie die lieber allein in den Urlaub fuhr in die Klinik Dr. Baumstrak abgeschoben worden war, jener deren rechtliche Betreuung man mir als Zivildienstleitendem angetragen hatte was ich ablehnte, versagte indem er sich weigerte den von ihr gewünschten Befangenheitsantrag gegen einen Unterbringungsbeschluss zu schreiben. Die Frau war derartig senil daß Sie keinerlei gerichtspost entgegennahm welche der Empfang der Klinik Dr. Baumstrak für sie angenommen hatte. Sie war da auch komplett faschl denn die Klinik ist nicht gehbehindertengerecht ausgebaut. Als die Dame wieder einmal besodners renitent war hat der Chefarzt sie ans Bett fesseln lassen. Obgleich sie ansonsten eigentlich problemfrei in den Speisesaal im anderen Klinikgebäude selbständig herumlaufen konnte und auch zu Therapien wie medizinischen Bädern nassete sie sich der Fesselung wegen ein. Als der Chefarzt die Frau fixieren ließ habe ich der Schwester gesagt das sei Freiheitsberaubung und sie solle die Polizei holen, ich hab das auch laut über den Gang gebrüllt daß es jeder mitbekam was ich vomverhaltendes Chefs hielt.

Jedenfalls versuchte der Chefarzt dann die Frau rechtlich betreuen zu lassen und dabei als Gutachter in eigener Sache zu fungieren. Die Dame bekam post vom Gericht und gab sie, ohne vorher deren Erhalt quittiert zu haben wütend an die Stationskrankenschwester weiter, sie habe das nicht angenommen. Sie wolle das nicht. Mann riet ihr dann ans Gericht zu schreiben. Ich habe als sie das Schreiben fertig hatte das dann noch

versucht bei der Klinikverwaltung faxen zu lassen aber die haben das abgelehnt. Dann hätte sie gleich eine Eingangsbestätigung für ihre Unterlagen gehabt. Das hat die Verwaltung aber abgelehnt so daß ich der Dame noch Briefmarke Umschlag und Papier holte und den fertigen Brief dann dem Hausmeister Peter Hett übergab? demjenigen der mich später sexuell misbrauchte - um ihn zur Post zu bringen? das ist eine seiner Funktionen in der Klinik? weil ich im Anschluß an meinen Dienst auf Station noch die Nacht-Schicht eines ausgefallenen Pförtners übernehmen musste, als Zivi war man da Mädchen für alles.

Und jetzt schauen Sie sich die Folterhistorie aus Giessen/Hain mal genau an. Ich füge sie im Anhang im Schriebenen dan die Gerichtasse vom 11. Juli 2016 nochmal bei. Das sieht aus als habe ein zutiefst krankes Hirn einen perfiden Racheplan ausgeheckt dafür daß der Rechtsanwalt Wolfgang Weber, den die Dame sich damals soweit ich erinnern nahm weil er mehr oder minder direkt um die Ecke wohnte ihr anscheinend davon abgeraten hatte den von ihr damals gewünschten Befangenheitsantrag? ich erinnere noch daß sie fragte ob es denn irgendeinen Grund für die Annahme der Befangenheit des Vormundschaftsgerichtes gebe als sie mir das zwischen Tür und Angel? ich brachte ihr glaube ich das Essen aufs Zimmer - mitteilte. Wahrscheinlich hatte sie durchdringend gebärdet daß sie die Betreuung an und für sich? NACH WIE ICH INZWISCHEN WEISS § 1896 (1) BGB - ablehnen wollte und nicht auch noch den Richter.

Da ist es doch extrem seltsam dass ich jetzt so einen komsiche Rechtsbehelfbelehrung bekomme hinsichtlich der Entpflichtung von RA Haussmann. Eine nach der sich? siehe Entpflichtungsantrag Guthke - ein Suspensiv-effekt ergibt wenn der Mandant als Willensbekundung gegenüber dem Gericht ein Rechtsmittel ankündigt was der Anwalt dann gegen den erklären will des Mandanten und aus Schlamperei nicht einlegt. Damals bei der Dame war es Anwalt Weber, jetzt macht Haussmann den gleichen Fehler?

Soviel zu den sehr, sehr seltsamen Parallelen zeichnen meiner Folter in Haina/Giesen und dem damaligen Fall. Auch seltsam daß man mir? Unter Psychopharmaka-Droge-Einfluß - ein Kind unterschreibt aus allein finanziellen Motiven heraus durch Frauen die genau solche Pflegebetriebe machen, nämlich Uta und Jutta Riek und die? deneken sie an unseren Bürger, Herrn Michalek? Schwarzarbeiter vermittelte (einen gewissen Adam) neben ihrer Nebentätigkeit als Sekten? Guru in einem Schneeballsystem.

Ich muß daher davon ausgehen daß es hier um Betrug geht dem das Gericht Beihilfe leistet. Dafür spricht daß man mir das Sorgerecht an meinem Kind vorhält, ich es seit er als 16 Jahren nicht zu Gesicht bekomme und dann versucht mich zu entmündigen? wohl mit dem Ziel an die Immobilie oder Vermögen von meiner Eltern zu kommentieren ein untergeschobenes Kind. Und dafür spricht daß Richter Kaiser-Klaan eine illegale(?) Kasse betreibt in Sachen Familienrechtlicher Mediation als Nebeneinkunft.

Zudem ein perfider Racheplan für angebliche Fälschbehandlung der alten Dame? Wahrscheinlich auch als Rache dafür daß ich? als man mich mehrfach fast umgebracht hätte? unter anderem die Sache mit dem sexuellen Missbrauch meiner Person durch Hausmeister Hett von der Klinik Baumstrak damals als eine mögliches Tatmotiv bei der Staatsanwaltschaft als Hinweis auf jemanden der ein Motiv hat zur Anzeige gebracht hatte.

Man versucht mich mundtot zu machen um über das Kind das man mir vorhält? möglicherweise sind die DNA-Gutachten über meine Vaterschaft zum Kinde genauso gefälscht wie die psychiatrischen Gutachten über mich? auf das Vermögen meiner Eltern druchgreifen zu können. Eine Bekannte von mir, Aleksandra Roljic, von der ich mich distanziert habe weil ich erfahren habe daß die Betäubungsmittel konsumiert, schilderte mir gegenüber mal ein Fall einer gewissen Jenny aus Oberursel die man GENAUSO (wie mich?) UM IHR EINFAMILIENHAUS BETROGEN HABE.

Das ganze sieht mir aus wie ein Plan, Frau Schorgis(?) von der Uni Frankfurt sagte mal? ein Setting? (was ein psychologischer Fachbegriff für eine gestellte Situation ist), mich absichtlich zu quälen um aus mir den Sündenbock für die Verhältnisse des Klinik Dr. Baumstrak-Personals und der Anfälle zu machen.

Für den Zusammenhang zum Sorgerechtsverfahren spricht daß die Klinik meine Ex zu einem Vorstellungsgespräch einlud weil sie dort Kunsttherapie machen wollte. Und dafür spricht daß die Klinik Dr. Baumstrak/Kur royal plötzlich? Reiki? anbot, die alternative Heilmethode der Sekte von Uta Rieks Mutter.

Ich habe neulich auch mal die Unterlagen der Kindschafts- Umgangs und Sorgerechtsverfahren mein Kind betreffend gewälzt und festgestellt daß sich aus den akten Beweise ergeben dafür daß man auch perfide geplant hatte von Anfang an mir mein Kind vorzuhalten um ich finanziell auszunehmen.

So war ich ja auch erpresst worden man könne je nachdem ob ich dem Gutachter etwas zahle ein für mich positives Gutachten besorgen was Dr. Müller-Isberner, Dr. Düber, Dr. Hofstetter und Dr. Best anging.

Ich weiß nur noch nicht welche Rolle der Würger?, Herr Michalek dabei spielt. Möglicherweise, denn das Auto was er beruflich nutzte hatte eine Bad Homburger Umweltplakette, hat er irgendwas mit den polnischen Bauarbeitern zu tun die Jutta Riek vermittelte (Streichendes Kellers in der Lindenallee etc.), möglicherweise liegt hier Schleuserei vor. Jetzt aber zum eigentlichen Anliegen meines Schreibens:

Ich lege hiermit in aller Form Beschwerde gegen die Nicht-Entpflichtung von Rechtsanwalt Haussmann ein. Wie schon Agent Perpelitz einem der Anwälte im Sorgerechtsverfahren ist er so zerstreut daß, wenn ich ihm per Email eingeschante Dokumente weiterleite die ich vom Gericht erhalten habe, er sie mir zurücksendet sinngemäß mit den Worten, schauen Sie mal was ich vom Gericht erhalten habe. Der Mann ist eine Katastrophe wie außer Dr. Sieg und Exner alle Anwälte mit denen ich zu tun hatte.

Am 06. September 2016 sendete ich ihm 14-Tage Frist Befangenheitsantrag zu stellen ansonsten würde ich mir anderswo anwaltliche Hilfe suchen oder suizidieren. Immerhin ist weiter 14 Tage später der Termin zur Hauptverhandlung angesetzt.

Mein Anwalt ist zu Faul den Ordner in dem sich die Schriftsätze befinden und der ihm vorliegt durchzulesen. Stattdessen versucht er mir die Verantwortung dafür zuzuschieben daß er als Anwalt es versäumt seine Arbeit zu machen dadurch Negative Folgen für mich entstehen und schädigt mich schwerst in meiner Gesundheit.

Ich habe am 27. März 2016 schriftlich eine Suizidversuch angekündigt für den Fall daß er ekein

> On 06.09.2016 19:59, O.Haussmann wrote:

>> Ok Herr Baehring,

>> Klartext: ich lasse mir von Ihnen weder Fristen setzen noch mich der

>> Beihilfe zum Suizid zeihen oder sonstiger Befehlungen. Ich werde

>> dann jetzt erneut dem Gericht die Zerruettung eines weiteren

>> Mandatsverhaeltnisses anzeigen und die entsprechenden Konsequenzen

>> ziehen.

>> Ende des Gespraechs. Wenn Sie noch etwas wünschen rufen Sie mich an.

>> Aber ich verbitte mir diesen Verspammung meines Postfaches sowie

>> derartige haltlose und vor allem sinnlose Unterstellungen.

>>

>> Hochachtungsvoll

>>

>> Haussmann

>>> Am 06.09.16 um 14:57 schrieb oberbuergermeister@bad-homburg.eu

>>>

>>>> genüsslich sadistisch In den Suizid gequält von falschaussagenden

>>>> Armutsmigranten die gegen die Alteingesessenen biodeutschen und

>>>> Ureinwohner die si als NZi-deutsche verunglimpfen zsammenhalten.

>>>>

>>>> ~~~

>>>>

>>>> Ein Gutachter dessen Umfeld GELD erpressen wollte für ein für mich

>>>> günstiges Zwotgutachten ist nicht ablehnbar?

> Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt/M.

> vorab per Fax: +49 / (0)6456 / 91723

> Einschreiben Rückschein

>

> Dr. Müller-Isberner

[?]

>

> Frankfurt/M., 17. März 2016

>

> 5/30 KLS 3540 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

>

> Dr. Müller-Isberner!

>

> in oben genannter Sache teile ich mit daß die Staatsanwaltschaft gleich

> mehrere Verfahren gegen Sie und Dr. Hofstetter wegen des Verdachtes

> Korruption und Abstatten falscher Gutachten führt!

>

> unter anderem 80 Ujs 34594/13 Staatsanwaltschaft Marburg

>

> [?]

> SIE WURDEN STRAFANGEZEIGT WEGEN SADISTISCHSTER QUÄLEREI UDN FOLTER.

>

> Außerdem wurde ich 2013 in ihrem Hause ? von den körperlichen

> übergriffen abgesehen ? erpresst: wenn ich Geld hätte würde man dafür

> sorgen daß ein für mich günstiges gegen-Gutachten erstellt werde.

>

> [?]

>

> P.S.:Bevor ich mich von Ihnen weiter psychisch terrorisieren und >foltern

> lasse

> wie etwa in mehrern Durst- und Hungerstreiks in 2013 bringe ich mich

> lieber um.

??? Forwarded Message ???

Subject: Aw: Befangenheitsantrag gegen Müller-Isberner

Date: Fri, 7 Oct 2016 18:29:21 +0200

From: O.Haussmann

To: oberbuergermeister@bad-homburg.eu

Mail ist angekommen

?

Diese Nachricht wurde von meinem Android Mobiltelefon mit WEB.DE

Mail gesendet.

Am 07.10.2016, 18:14, ?oberbuergermeister@bad-homburg.eu?

schrieb:

Herr Haussmann,

wir hatten eben telefoniert wunschgemäss übersende ich Dokumente WUNDERE MICH ALLERDINGS DASS SIE IMMER NOCH NICHT DEN IHNEN VON MIR ÜBERIASSENEN ORDNER DRUCHGELESEN HABEN.

Bähning

+++

??? Forwarded Message ???

Subject: 5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

- Re: Terminaufhebung und Ablehnung der Entpflchtung

Date: Fri, 7 Oct 2016 08:40:55 +0200

From: Maximilian Baehring

To: haussmann.bad\_homburg@email.de, info@ra-haussmann.net,

info@strafrecht-dr-bensch.de, RA-DR.Bensch@web.de, Um 12:58 Uhr habe Ich

Ihnen die eigescanntes Unterlagen zugeemailt

die sie mir jetzt erenut senden.

Als ich 2002 im Verfahren 3 Wf 174/01 OLG FFM beim Gericht nachhaken

musste warum da montalang nichts geschehen war trotz 3.000 DEM

Honorarvereinbarung mit Agnor Perpelitz hat Richter Remlinger mir den

Beschluss am sleebn Tage fertiggemacht und an mich persönlich im Büro

übersandt, <http://www.hefam.de/urteile/3WF17401.html>

Ich habe das ding daraufhin im Sekratriat des Dr. Stefan Wetzel

abgegeben nachdem ich mir ne Kopie für meien Unterlagen gemacht hatte.

Am nächstne tag bekam ich es mit genau so zurück wie ich nun von Ihnen

zum zwoten Mal das zurückbekomme was Ich Ihnen vorher gesendete habe.

WOLLEN SIE MICH PROVOZIEREN? LESEN SIE IHRE EMAILS NICHT?

Langt es noch nicht daß Sie Ursache für eien Suizidversuch am 03.

Oktober 2016 gewesen sind?

On 06.10.2016 17:16, haussmann.bad\_homburg@email.de wrote:

> Sehr geehrter Herr Bähning,

>

> zu Ihrer Information:

>

> Wie Sie der Dateianlage entnehmen können hat das Gericht dem Antrag

auf Terminverlegung stattgegeben, dem Antrag auf meine Entpflchtung

- > nicht.
- >
- > Über Neuigkeiten und von mir zu versendende Schriftsätze informiere ich Sie vorher durch Übersendung eines Entwurfs.
- >
- > MfG
- >
- > Haubmann

<http://tabea-lara.tumblr.com/post/147218316968/>

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
 D-60316 Frankfurt am Main  
 Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
 Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
 E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

**Einschreiben Einwurf**

Oberlandesgericht  
 Zeil 42  
 D-60313 Frankfurt a.M.

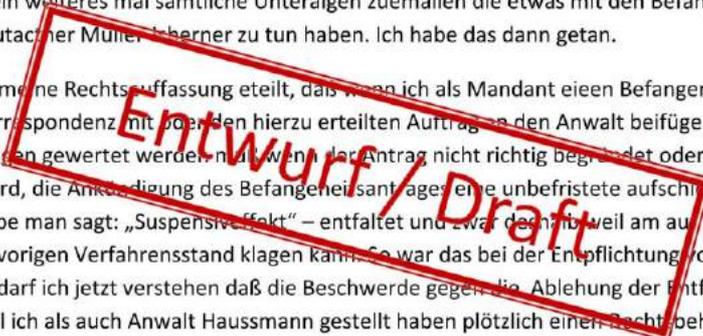
Frankfurt a.M., den 08. Oktober 2016

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.**

sofortige Beschwerde gegen Verfügung vom 05. Oktober 2016  
 abgelehnte Entpflichtungsanträge des Verteidigers Haussmann

gestern abend, den 06. Oktober 2016 roef mich Anwalt Haussmann an. Weil er zu faul sei den Leitz-Ordner durchzulesen den ich ihm mit aller Korrespondenz von mir an Anwalt Guthke und Gerichte gegeben hatte solle ich ihm nun ein weiteres mal sämtliche Unterlagen zuemailen die etwas mit den Befangenheitsanträgen gegen Gutachter Müller, Thurner zu tun haben. Ich habe das dann getan.

Das Gericht hat ja meine Rechtsauffassung erteilt, das wenn ich als Mandant einen Befangenheitsantrag ankündige und Korrespondenz mit oder den hierzu erteilten Aufträgen an den Anwalt beifüge es dann als anwaltliches Versäumnis gewertet werden muß wenn der Antrag nicht richtig begründet oder gar überhaupt nicht eingreicht wird, die Ankündigung des Befangenheitsantrages eine unbefristete aufschiebende Wirkung - ich glaube man sagt: „Suspensiv-Effekt“ – entfaltet und zwar deshalb weil am Wieder-einsetzung in den vorigen Verfahrensstand klagen kann. So war das bei der Entpflichtung von Anwalt Guthke. Oder wie darf ich jetzt verstehen daß die Beschwerde gegen die Ablehnung der Entpflichtungsanträge die sowohl ich als auch Anwalt Haussmann gestellt haben plötzlich einen Rechtsbehelf enthalten der unbefristet eingelegt werden darf?



Ich habe hier einen ganz anderen Verdacht. Eine wirklich IRRE alte Dame die mir eine fahrlässige Richterin zu Zeiten meines Zivildienstes gegen meinen Willen als Betreuungsfall aufdrücken wollte soll neben einem untergeschobenen Kind dazu genutzt werden einen Vater um sein Erbe zu bescheißen und zwar von Anwalt Schramm dessen Verwandte plötzlich zufällig Richterin im Sorgerechtsverfahren meine Tochter betreffend ist. Meine Eltern erbten und bauten ein zweites Haus. Es kam zu abwasserrechtlichen Streitigkeiten und zu Mietstreitigkeiten. Der Anwalt der Gegenseite war Schramm, unser Anwalt, ein Herr Fritzel erschien einfach nicht zur Verhandlung. So hat mein Vater mir das erzählt. An den Kauf des Grundstückes gebunden war damals eine Regelung nach der meine Eltern sich im nachbarschaftlich üblichen Rahmen kümmern sollten um die Vorbesitzerin des Grundstückes Kappesgasse 2. Also mal zur Apotheke fahren etc.. Eine Konstellation die sich ähnlich komischerweise auch bei meiner Ex Uta Riek findet die gewaschen über ihre Mutter Jutta Riek 800 DEM im Monat SCHWARZ dafür bekam daß Sie sich um eine alte Dame Frau Weber kümmern sollte, eine Frau die lustigerweise heisst wie der Alkoholiker-Anwalt Wolfgang Weber vor dessen Haus man mich in Bad Homburg einmal überfallen hatte das muss Ende 2005/Anfang 2006 gewesen sein weil die korrupte hessische Polizei mir nicht helfen wollte zog ich damals Hans Christian Wielandt von der Polizei Rheinland-Pfalz hinzu.

.../-2-

[1] [http://68.media.tumblr.com/e0fc7ab47bab006e3ed2d544834ee5a8/tumblr\\_oeqag4f6TR1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/e0fc7ab47bab006e3ed2d544834ee5a8/tumblr_oeqag4f6TR1sogwpyo4_1280.jpg)

-2-

Jutta Riek hatte sich laut Aussage von Uta Riek von einem Ehepaar Weber adoptieren lassen und bekam dafür das Haus in der Lindenallee 2 als versprochene Erbschaft. Hierfür musste sie für 200 DEM je Vorgang (800 DEM Moant durch 4 Wochen) eine Oma einmal die Woche baden. Jetzt wäre zunächst mal zu ermitteln inwieweit der Anwalt Weber verwandt ist mit den Webers aus der Lindenallee. Denn soweit ich mich erinnere war es genau dieser Rechtsanwalt Weber, und da sind wir wieder beim Thema, der bei der awaltlichen Vertretung der, die von Ihrer Familie die lieber allein in den Urlaub fuhr in die Klinik Dr. Baumstrak abgeschoben worden war, jener deren rechtliche Betreuung man mir als Zivildienstleitendem angetragen hatte was ich ablehnte, versagte indem er sich weigerte den von ihr gewünschten Befangenheitsantrag gegen einen Unterbringungsbeschluss zu schreiben. Die Frau war derartig senil daß Sie keinerlei gerichtspost entgegennahm welche der Empfang der Klinik Dr. Baumstrak für sie angenommen hatte. Sie war da auch komplett fasch denn die Klinik ist nicht gehbehindertengericht ausgebaut. Als die Dame wieder einmal besonders renitent war hat der Chefarzt sie ans Bett fesseln lassen. Obgleich sie ansonsten eigentlich problemfrei in den Speisesaal im anderen Klinikgebäude selbständig herumlaufen konnte und auch zu Therapien wie medizinischen Bädern nässte sie sich der Fesselung wegen ein. Als der Chefarzt die Frau fixieren ließ habe ich der Schwester gesagt das sei Freiheitsberaubung und sie solle die Polizei holen, ich hab das auch laut über den Gang gebrüllt daß es jeder mitbekam was ich vomverhaltendes Chefs hielt.

Jedenfalls versuchte der Chefarzt dann die Frau rechtlich betreuen zu lassen und dabei als Guatchter in eigener Sache zu fungieren. Die Dame bekam post vom Gericht und gab sie ohne ihrher deren Erhalt quittiert zu haben wütend an die Stationskrankenschwester weiter, sie habe das nicht angenommen. Sie wolle das nicht. Mann riet ihr dann ans Gericht zu schreiben. Ich habe als sie das Schreiben fertig hatte das dann noch versucht bei der Klinikverwaltung faxen zu lassen aber die haben das abgelehnt. Dann hätte sie gleich eine Eingangsbestätigung für ihre Unterlagen gehabt. Da hat die Verwaltung aber abgelehnt so daß ich der Dame noch Breifmarke Umschlag und Papier holte und den fertigen Brief dann dem Hausmeister Peter Hett überab – dem einzigen der mich später sexuell mischsuchthat - um ihn zur Post zu bringen – das ist eine seiende Funktionarin in der Klinik – weil ich im Anschluß an meinen Dienst auf Station noch die Nacht-Schicht eines ausgefallenen Pflichtenr übernehmen musste, als Zivi war man da Mädchen für alles.

Und jetzt schauen Sie sich die Folterhistorie aus Giessen/Hain mal genau an. Ich füge sie im Anhang im Schreiben an die Gerichtasse vom 11. Juli 2016 nochmal bei. Das sieht aus als habe ein zutiefst krankes Hirn einen perfiden Racheplan ausgeheckt dafür daß der Rechtsanwalt Wolfgang Weber, den die Dame sich damals soweit ich erinere nahm weil er mehr oder minder direkt um die Ecke wohnte ihr anscheinend davon abgeraten hatte den von ihr damals gewünschten Befangenheitsantrag – ich erinere noch daß sie sie fragte ob es denn irgendeinen Grund für die Annahme der Befangenheit des Vormundschaftsgerichtes gebe als sie mir das zwischen Tür und angel – ich brachte ihr galueb ich das Essen aufs Zimmer - mitteilte. Wahrscheinlich hatte sie durcheindergebarcht daß sie die Betreuung an und für sich – NACH WIE ICH INZWISCHEN WEISS § 1896 (1) BGB - ablehnen wollte und nicht auch noch den Richter.

Da ist es doch extrem seltsam dass ich jetzt so einen komischen Rechtsbehelf bekommen hinsichtlich der Entpflichtung von RA Haussmann. Eine nach der sich – siehe Entpflichtungsantrag Guthke - ein Suspensiv-effekt ergibt wenn der Mandant als Willensbekundung gegenüber dem Gericht ein Rechtsmittel ankündigt was der Anwalt dann gegen den erklärten Willen des Mandanten und aus Schlamperei nicht einlegt. Damals bei der Dame war es Anwalt Weber, jetzt macht Haussmann den gleichen Fehler?

Soweit zu den sehr, sehr seltsamen Parallelen zwischen meiner Folter in Haina/Gießen und dem damaligen Fall. Auch seltsam daß man mir – Unter Psychopharmaka-Drogen-Einfluß - ein Kind unterschiebt aus allein

.../-3-

[2] [http://68.media.tumblr.com/8cb0d6d652e312db043e24bcefae76bb/tumblr\\_oeqag4f6TR1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/8cb0d6d652e312db043e24bcefae76bb/tumblr_oeqag4f6TR1sogwpyo5_1280.jpg)

-3-

finanziellen Motiven heraus durch Frauen die genau solche Pflgebetreuerien machen, nämlich Uta und Jutta Riek und die – denken sie an unseren Würger, Herrn Miachek – Schwarzarbeiter vermittelte (einen gewissen Adam) neben ihrer Nebentätigkeit als Sekten – Guru in einem Schneeballssystem.

Ich muß daher davon ausgehen daß es hier um Betrug geht dem das Gericht Beihilfe leistet. Dafür spricht daß man mir das Sorgerecht an meinem Kind vorhält, ich es seit er als 16 Jahren nicht zu Gesicht bekomme und dann versucht mich zu entmündigen – wohl mit dem Ziel an die Immobilie oder Vermögen von meiner Eltern zu kommen über ein untergeschobenes Kind. Und dafür spricht daß Richter Kaiser-Klaan eine illegale(?) Kasse betreibt in Sachen Familienrechtlicher Mediation als Nebeneinkunft.

Zudem ein perfider Racheplan für angebliche falschebehandlung der alten dame? Wahrscheinlich auch als Rache dafür daß ich – als man mich mehrfach fast umgebracht hätte – unter anderem die Sache mit dem sexuellen Missbrauch meiner Person durch Hausmeister Hett von der Klinik Baumstrak damals als eine mögliches Tatmotiv bei der Staatsanwaltschaft als Hinweis auf jemanden der ein Motiv hat zur Anzeige gebracht hatte.

Man versucht mich mundtot zu machen um über das Kind das man mir vorhält – möglicherweise sind die DNA-Gutachten über meine Vaterschaft zum Kinde genauso gefälscht wie die psychiatrischen Gutachten über mich – auf das Vermögen meiner Eltern durchgreifen zu können. Eine Bekannte von mir, Aleksandra Roljic, von der ich mich distanziert habe weil ich erfahren habe daß sie Betäubungsmittel konsumiert, schildert mir gegenüber mal eben fall einer gewissen Jenny aus Oberursel die man GENAUSO (wie mich) UM IHR EINFAMILIENHAUS BETROFFEN HABE.

Das ganze sieht mir aus wie ein Plan, fast schlogisch(?) von der Uni Frankfurt sagte mal „ein Setting“ (was ein psychologisch abgegrenzter Begriff für eine gestellte Situation ist), mich absichtlich zu quälen um aus mir den Sündenbock für die Verhältnisse der Klinik Dr. Baumstrak Personal und der Anwälte zu machen.

Für den Zusammenstoß zum Sorgerechtsverfahren spricht daß die Klinik meine Ex zu einem Vorstellungsgespräch einlud weil sie dort Kunsttherapie machen wollte. Und dafür spricht daß die Klinik Dr. Baumstrak/Kur royal plötzlich „Reiki“ anbot, die alternative Heilmethode der Sekte von Uta Rieks Mutter. Ich habe neulich auch mal die Unterlagen der Kindschafts- Umgangs und Sorgerechtsverfahren mein Kind betreffend gewälzt und festgestellt daß sich aus den akten Beweise ergeben dafür daß man auch perfide geplant hatte von Anfang an mir mein Kind vorzuhalten um ich finanziell auszunehmen.

So war ich ja auch erpresst worden man könne je nachdem ich dem Gutachter etwas zahle ein für mich positives Gutachten besorgen was Dr. Müller-Isberner, Dr. Düber, Dr. Hofstetter und Dr. Best anging.

Ich weiß nur noch nicht welche Rolle „der Würger“, Herr Michalek dabei spielt. Möglicherweise, denn das Auto was er beruflich nutzte hatte eine Bad Homburger Umweltplakette, hat er irgendwas mit den polnischen Bauarbeitern zu tun die Jutta Rieke vermittelte (Streichendes Kellers in der Lindenallee etc.), möglicherweise liegt hier Schleuserei vor. Jetzt aber zum eigentlichen Anliegen meines Schreibens:

Ich lege hiermit in aller Form Beschwerde gegen die Nicht-Empflichtung von Rechtsanwalt Haussmann ein. Wie schon Agent Perpelitz in dem der wälte im Sorgerechtsverfahren ist er so zerstreut daß, wenn ich ihm per Email eingescannte Dokumente weiterleite die ich vom Gericht erhalten habe, er sie mir zurücksendet sinngemäß mit den Worten, schauen Sie mal was ich vom Gericht erhalten habe. Der Mann ist eine Katastrophe wie außer Dr. Sieg und Exner alle Anwälte mit denen ich zu tun hatte.

.../-4-

[3] [http://68.media.tumblr.com/be6259699a5704e312e2d2db4db63c2d/tumblr\\_oeqag4f6TR1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/be6259699a5704e312e2d2db4db63c2d/tumblr_oeqag4f6TR1sogwpyo3_1280.jpg)

-4-

Am 06. September 2016 sende ich ihm 14-Tage Frist Befangeheitantrag zu stellen ansonsten würde ich mir anderswo anwaltliche Hilfe suchen oder suizidieren. Immerhin ist weiter 14 Tage später damals Termin zur Hauptverhandlung angesetzt.

Mein Anwalt ist zu Paul den anderen in dem sich die Schriftsätze befinden und der ihm vorliegt durchzulesen. Stattdessen versucht er mir die Verantwortung dafür zuzuschreiben daß er als Anwalt es versäumt seine Arbeit zu machen dadurch Negativeffolgen für mich entstehen und schädigt mich schweert in meine Gesundheit.

Ich habe am 27. März 2016 schriftlich eine Suizidandrohung angekündigt für den Fall daß er kein

>>On 06.09.2016 19:59, O.Haussmann wrote:  
>> Ok Herr Bähring  
>> Klartext: Ich lasse mir von Ihnen weder Präsenz setzen noch mich die  
>>Beihilfe zum Suizid zeihen oder sonstiger Befehlungen. Ich werde  
>>dann jetzt erneut dem Gericht die Zerruttung eines weiteren  
>>Mandatsverhältnisses anzeigen und die entsprechenden Konsequenzen  
>>ziehen.  
>> Ende des Gesprächs. Wenn Sie noch etwas wünschen rufen Sie mich an.  
>>Nur ich wachte mir dessen Verpackung meines Postfaches sowie  
>>dezentige halblöse und vor allem sinnlose Unterstellungen.  
>>  
>> Hochachtungsvoll  
>>  
>> Haussmann  
>>> Am 06.09.16 um 14:57 schrieb <berbuesermeister@bad-homburg.eu>  
>>>  
>>>> gerichtlich endlich in den Suizid gedrückt von fälschlicherweise  
>>> Antragsarten die gegen die Abtreibenden blockierten und  
>>> Unsinnwörter die als als NZ-deutsche vorunglücken zusammen erhalten.  
>>>>  
>>>> ~~~  
>>>>  
>>>> Ein Gutachter dessen Umfeld GELD erpressen wollte für ein für mich  
>>>> günstiges Zwangsgutachten ist nicht ablehnbar?

>Maximilian Bähring Hoelderlindestrasse 4 D-60316 Frankfurt/M.  
>vorab per Fax +49 / (0)656 / 96-23  
>Einschreiben Rückschein  
>  
>Dr. Müller-Böbemer  
>[...]  
>  
>Frankfurt/M., 17. März 2016  
>  
>S/30 Kls 3540 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
>  
>Dr. Müller-Böbemer!  
>  
>In oben genannter Sache teile ich mit daß die Staatsanwaltschaft gleich  
>mehrere Verfahren gegen Sie und Dr. Hofstätter wegen des Verdachtes  
>Kontinieren und Abstreifen fälscher Gutachten führt!  
>  
>unter anderem 80 Ufs 34594/13 Staatsanwaltschaft Marburg  
>  
>[...]  
>SIE WURDEN STRAFANGEGELT WEGEN SAUDISTISCHSTER QUÄLERIE UND FOLTER.  
>  
>Außerdem wurde ich 2013 in ihrem Hause - von den Körperlichen  
>Übergriffen abgesehen - erpresst: wenn ich Geld hätte würde man dafür  
>sorgen daß ein für mich günstiges gegen-Gutachten erstellt werde.  
>  
>[...]  
>  
>P.S.: Bevor ich mich von Ihnen weiter psychisch terrorisieren und foltern  
>lasse  
>wie etwa in mehrern Durst- und Hungerstreiks in 2013 bringe ich mich  
>lieber um.

.../-5-

[4] [http://68.media.tumblr.com/49d17f7306782b7eb4ea43ee5a9a9484/tumblr\\_oeqag4f6TR1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/49d17f7306782b7eb4ea43ee5a9a9484/tumblr_oeqag4f6TR1sogwpyo2_1280.jpg)

-5-

----- Forwarded Message -----  
Subject: Aw: Befangenheitsantrag gegen Müller-Böbemer  
Date: Fri, 7 Oct 2016 18:29:21 +0200  
From: O.Haussmann <haussmann.bad\_homburg@email.de>  
To: <berbuesermeister@bad-homburg.eu>

Mail ist angekommen

Diese Nachricht wurde von meinem Android Mobiltelefon mit WEB.DE  
<http://WEB.DE> Mail gesendet.  
Am 07.10.2016, 18:24, "berbuesermeister@bad-homburg.eu"  
<berbuesermeister@bad-homburg.eu> schrieb:

Herr Haussmann,

wir hatten eben telefoniert, wünschenswert übersende ich Dokumente WUNDERE  
MICH ALLERDINGS DASS SIE IMMER NOCH NICHT DEN IHNEN VON MIR ÜBERBRINGENEN  
ORDNER DURCHGELESEN HABEN.

Bähring  
+++

----- Forwarded Message -----  
Subject: S/30 Kls - 3540 Jk 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M. - Re: Terminaufhebung und Ablehnung der Entpflichtung  
Date: Fri, 7 Oct 2016 08:40:55 +0200  
From: Maximilian Bähring <maximilian.baehring@zentral-bank.eu>  
To: haussmann.bad\_homburg@email.de, info@ra-haussmann.net, info@strafrecht-dr-hensch.de, RA-DR.Bensch@web.de. Um 12:58 Uhr habe Ich Ihnen die eigescannten Unterlagen zugemailt die sie mir jetzt erneut senden.

Als ich 2002 im Verfahren 3 WF 174/01 OLG FFM beim Gericht nachhaken musste warum da montags nichts geschehen war trotz 3.000 DEM Honorarvereinbarung mit Agnor Perpelitz hat Richter Remlinger mir den Beschluss am sleebn Tage fertiggemacht und an mich persönlich im Büro übersandt. <http://www.hofam.de/urteile/3WF17401.htm>

Ich habe das ding daraufhin im Sekretariat des Dr. Stefan Wetzel abgegeben nachdem ich mir ne Kopie für meine Unterlagen gemacht hatte.

Am nächstne tag bekam ich es mit genau so zurück wie ich nun von Ihnen zum zweiten Mal das zurückbekomme was Ich Ihnen vorher gesendete habe.

WOLLEN SIE MICH PROVOZIEREN? LESEN SIE IHRE EMAILS NICHT?

Langt es noch nicht daß Sie Ursache für ein Suizidversuch am 03. Oktober 2016 gewesen sind?

On 06.10.2016 17:16, haussmann.bad\_homburg@email.de wrote:  
> Sehr geehrr Herr Bähring,  
>  
> zu Ihrer Information:  
>  
> Wie Sie der Dateianlage entnehmen können hat das Gericht dem Antrag auf Terminverlegung stattgegeben, dem Antrag auf meine Entpflichtung nicht.  
>  
> Über Neuigkeiten und von mir zu versendende Schriftsätze informiere ich Sie vorher durch Übersendung eines Entwurfs.  
>  
> MIG  
>  
> Haußmann

[5] [http://68.media.tumblr.com/a6b4efb4dd5f33c18d5241cf15af30d0/tumblr\\_oeqag4f6TR1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/a6b4efb4dd5f33c18d5241cf15af30d0/tumblr_oeqag4f6TR1sogwpyo1_1280.jpg)

## 09.10.2016 05:54 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151570218570> ENTWURF +++ ENTWURF

Eines ist doch sehr, sehr seltsam! In bisher jedem Verfahren seit 9F 104/01 KI vor dem Amtsgericht Bad Homburg gibt es Anträge die eingereicht werden und von denen die Begründung fehlt. Das erinnert mich an die dämliche böartige Fotze von der Klinik Dr. Baumstark, meinr Zivisteile, wo ich sexuell missbraucht worden bin. Dort legte eien unfreiwillige Patientin des Chefartzes auch mal ein Befangeheitantrag ein den Sie nicht begründete.

In der Folge ist man seitens der Anwältin Asfour nochmal im Umgangsrechtsverfahren 9F 434/02 UG Amtsgericht Bad Homburg so Verfahren. Es handelt sich bei der Entführung meins Kindes ALSO DEFINITIV UM EINEN RACHEAKT. Schon in den Schriftsätzen von Cannawurf und Perpelitz sind die selbe charakteristischen Rechtschreibfehler erkennbar die sich seit ahren durch sämtliche Gerichtsverfahren ziehen, ebenso in der Arbeit des Dr. Jur Peter Finger. Dr. Oliver Sieg, ein Fachanwalt für Anwaltschaftung hat schriftlich bestätigt daß Cannawurf und Perpelitz Fehler gemacht haben. Es handelt sich also mutmaßlich um ein ILLEGALE Straftaktion einer wildegewordenen Bande zutiefst korrupter Juristen gegen einen Unschuldigen möglicherweise im Auftrage der Bundeswehr, so wie es der sexuelle Missbrauch an mir war, der druch mein psychiatrisches mundtot machen nun vertuscht werden soll.

Mein Kind (?seitdem ich gesehen habe wie korrupte die Mediziner Falschgutachten schreiben glaube ich Ihnen gra nichts mehr) wird dabei als Druckmittel benutzt um mich zu erpressen.

Da auch RA Haussmann wie RA Guthke sich weigert mit dem Mandaten zur Einreichung versprochene und deshalb von diesem gegenüber dem Gericht angekündigte Befangenheitsanträge abspacegemäß rechtzeitig begründet einzulegen

lege ich Beschwerde dagegen ein dagegen

daß er trotz seines Wunsches von der Pflichtverteidigung entbunden zu werden und meines Wunsches daß er von der Pflichtverteidigung mit sofortiger Wirkung entbunden wird

und trotz daß er einen Selbstmordversuch verursacht und mich, seinen Mandanten, fast umgebracht hätte, nicht von der Pflichtverteidigung entbunden wurde,

daß dem gemeinsamen Wunsch vo bVerteidigtem udn Verteidiger also nicht entsprochen worden ist mit Verfügung vom 30. September, ausgestellt am 05. Oktober 2016

Zur witeren Begründung bitte ich auch beigefügte erste Entwürfe dieses Schreibens dringendst zu beachten.

## 10.10.2016 01:20 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151609911045>

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf  
vorab per Fax +49/(0)69/1367-2924, u. -6841 o. 8506

Oberlandesgericht  
Zeil 42  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 10. Oktober 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M. ? hier: ?unbefristete? BESCHWERDE gegen Beschluss der ABLEHNUNG des Antrages zur AUSWECHSLUNG vonPflichtVERTEIDIGER Haussmann

Eines ist doch sehr, sehr seltsam! In bisher jedem Verfahren seit 9F 104/01 KI vor dem Amtsgericht Bad Homburg gibt es Anträge die eingereicht werden und von denen die Begründung fehlt. Das erinnert mich an die alte Dame von der Klinik Dr. Baumstark, meiner Zivistelle, wo ich sexuell missbraucht worden bin deren betrugung man mir auferlegen wollte. Diese unfreiwillige Patientin des Chefartzes legte auch mal einen Befangeheitsantrag gegen einen Vormundschaftsrichterin ein den Sie nicht begründete.

In der Folge ist man seitens der Anwältin Asfour nochmal im Umgangsrechtsverfahren 9F 434/02 UG Amtsgericht Bad Homburg so Verfahren (Antrag unbegründet). Es handelt sich bei der Entführung meins Kindes ALSO MUTMASSLICHUM EINEN RACHEAKT. Schon in den Schriftsätzen von Cannawurf/Perpelitz sind die selben charakteristischen Rechtschreibfehler erkennbar die sich seit Jahren durch sämtliche Gerichtsverfahren ziehen, ebenso in der Arbeit des Dr. Jur Peter Finger. Dr. Oliver Sieg, ein Fachanwalt für Anwaltschaftung hat schriftlich bestätigt daß Cannawurf/ Perpelitz Fehler gemacht haben. Es handelt sich mutmaßlich um eine tatvorsätzliche ILLEGALE Straftaktion, so wie es der sexuelle Missbrauch an mir war, einer wildegewordenen Bande zutiefst korrupter Juristen gegen einen Unschuldigen, möglicherweise im Auftrage der Bundeswehr, der druch mein psychiatrisches mundtot machen nun vertuscht werden soll.

Mein (=seitdem ich gesehen habe wie korrupte die Mediziner Falschgutachten schreiben glaube ich Ihnen gra nichts mehr) Kind wird dabei als Druckmittel benutzt um mich zu erpressen.

Da auch RA Haussmann wie zuvor RA Guthke sich weigert mit dem Mandaten zur Einreichung ver-sprochene und deshalb von diesem gegenüber dem Gericht angekündigte Befangenheitsanträge absprachegemäß rechtzeitig und begründet einzulegen lege ich Beschwerde dagegen ein dagegen daß er trotz seines Wunsches von der Pflichtverteidigung entbunden zu werden und meines Wunsches daß er von der Pflichtverteidigung mit sofortiger Wirkung entbunden wird und trotz daß er einen Selbstmord-versuch verursacht und mich, seinen Mandanten, fast umgebracht hätte, nicht von der Pflichtverteidigung entbunden wurde, daß dem gemeinsamen Wunsch vom Verteidigtem und Verteidiger also nicht ent-sprochen worden ist mit Verfügung vom 30. September, ausgestellt am 05. Oktober 2016. Zur weiteren Begründung bitte ich auch beigefügte erste Entwürfe dieses Schreibens dringendst zu beachten.

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Oberlandesgericht  
Zeil 42  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 08. Oktober 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
sofortige Beschwerde gegen Verfügung vom 05. Oktober 2016  
abgelehnte Entpflichtungsanträge des Verteidigers Haussmann

gestern abend, den 06. Oktober 2016 roef mich Anwalt Haussann an. Weil er zu faul sei den Leit-z-Ordner durchzulesen den ich ihm mit aller Korrespondenz von mir an Anwalt Guthke und Gerichte gegeben hatte solle ich ihm nun ein weiteres mal sämtliche Unterlagen zuemalen die etwas mit den Befangenheits-anträgen gegen Gutachter Müller-Isberner zu tun haben. Ich habe das dann getan. Das Gericht hat ja meine Rechtsauffassung erteilt, daß wenn ich als Mandant eieen Befangenheitsantrag ankündige und Korrespondenz mit oder den hierzu erteilten Auftrag an den Anwalt beifüge es dann als anwalliches Versagen gewertet werden muß wenn der Antrag nicht richtig begründet oder gar überhaupt nicht eingreicht wird, die Ankündigung des Befangeheitsantrages eine unbefristete aufschiebende Wirkung - ich glaube man sagt: ?Suspensiv-effekt? ? entfaltet und zwar deshalb weil am auf Wieder-einsetzung in den vorigen Verfahrenstand klagen kann. So war das bei der Entpflichtung von Anwalt Guthke. Oder wie darf ich jetzt verstehen daß die Beschwerde gegen die Ablehnung der Entpflichtungs-anträge die sowohl ich als auch Anwalt Haussmann gestellt haben plötzlich einen Rechtsbehelf enthalten der unbefristet eingelegt werden darf?

Ich habe hier ein ganz anderen Verdacht. Eine wiklich IRRE alte Dame die mir eine fahrlässige Richterin zu Zeiten meines Zivildienstes gegen meinen Willen als Betreuungsfall aufdrücken wollte soll neben einem untergeschobenen Kind dazu genutzt werden einen Vater um sein Erb zu beschließen und zwar von Anwalt Schramm dessen Vevrandte plötzlich zufällig Richterin im Sorgerchtsverfahren meine Tochter betreffend ist. Meine Eltern erben und bauten ein zweites Haus. Es kam zu abwasserrechtlichen Streitigkeiten und zu Mietstreitigkeiten. Der Anwalt der Gegenseite war Schramm, unser Anwalt, ein Herr Fritzel erschien einfach nicht zur Verhandlung. So hat mein Vater mir das erzählt. An den Kauf des Grundstückes gebunden war damals eine Regelung nach der meine Eltren sich im nachbarschaftlich üblichen Rahmen kümmern sollten um die Vorbesitzerin des Grundstückes Kappesgasse 2. Also mal zur Apotheke fahren etc.. Eine Konstellation die sich ähnlich komischerweise auch bei meiner Ex Uta Riek findet die gewaschen über ihre Mutter Jutta Riek 800 DEM im Monat SCHWARZ dafür bekam daß Sie sich um eine alte Dame Frau Weber kümmern sollte, ein Frau die lustigerweise heisst wie der Alkohliker- Anwalt Wolfgang Weber vor dessen haus man mich in Bad Homburg einmal überfallen hatte das muss Ende 2005/Anfang 2006 gewesen sein weil die korrupte hessische Polizei mir nicht helfen wollte zog ich damals Hans Christian Wieland von der Polizei Rheinland-Pfalz hinzu.

Jutta riek hatte sich laut Aussage von Uta Riek von einem Ehepaar Weber adoptieren lassen und bekam dafür das Haus in der Lindenallee 2 als versprochene Erbschaft. Hierfür musste sie für 200 DEM je Vorgang (800 DEM Moant durch 4 Wochen) eine Oma einmal die Woche baden. Jetzt wäre zunächst mal zu ermitteln inwiewit der Anwalt Weber verwandt ist mit den Webers aus der Lidnenallee. Denn soweit ich mich erinnere war es genau dieser Rechtsanwalt Weber, und da sind wir wieder beim Thema, der bei der awaltlichen Vertretung der , die von Ihrer Familie die lieber allein in den Urlaub fuhr in die Klinik Dr. Baum-strak abgeschoben worden war, jener deren rechtliche Betreuung man mir als Zivildienstleitendem angetragen hatte was ich ablehnte, versagte indem er sich weigerte den von ihr gewünschten Befangen-heitsantrag gegen einen Unterbringungsbeschluss zu schreiben. Die Frau war derartig senil daß Sie keinerlei gerichtspost entgegennahm welche der Empfang der Klinik Dr. Baumstark für sie angenommen hatte. Sie war da auch komplett fasch denn dei Klinik ist nicht gehbehindertengercht ausgebaut. Als die Dame wieder einmal besodners renitent war hat der Chefarzt sie ans Bett fesseln lassen. Obgleich sie ansonsten eigentlich problemfrei ind en Speisesaal im anderen Klinggebäude selbständig herumlaufe konnte und auch zu Therapien wie medizinischen Bädern nässte sie sich der Fesselung wegen ein. Als der Chefarzt die frau fixieren ließ habe ich der Schwester gesagt das sei Freiheitsberaubung und sie solle die Polizei holen, ich hab das auch laut über den Gang gebrüllt daß es jeder mitbekam was ich vomverhaltendes Chefs hielt.

Jedenfalls versuchte der Chefarzt dann die Frau rechtlich betreuen zu lassen und dabei als Gutachter in eigener Sache zu fungieren. Die Dame bekam post vom Gericht und gab sie, ohne vohrher deren Erhalt quittiert zu haben wütend an die Stationskrankenschwester weiter, sie habe das nicht angenommen. Sie wollte das nicht. Mann riet ihr dann ans Gericht zu schreiben. Ich habe als sie das Schreiben fertig hatte das dann noch versucht bei der Klinikverwaltung faxen zu lassenaber die haben das abgelehnt.Dann hätte sie gleich eine Eingangsbestätigung für ihre Unterlagen gehabt. Das hat die verwaltung aber abgelehnt so daß ich der Dame noch Breifmarke Umschlag und Papier holte und den fertigen Brief dann dem Hausmeister Peter Hett übergab ? demjenigen der mich später sexuell misbrauchthat - um ihn zur Post zu bringen ? das ist eine seienr Funktionen in der Klinik ? weil ich im Anschluß an meinen Dienst auf Station noch die Nacht- Schicht eines ausgefallenen Pfortenrs übernehmen musste, als Zivi war man da Mädchen für alles.

Und jetzt schauen Sie sich die Folterhistorie aus Giessen/hain mal genau an. Ich füge sie imAnhang im Schrieben dan die Gerichtasse vom 11. Juli 2016 nochmal bei. Das sieht aus as habe ein zutiefst krankes Hirn einen perfiden Racheplan ausgeheckt dafür daß der Rechtsanwalt Wolfgang Weber, den die Dame sich damals soweit ich erinnere nahm weil er mehr oder minder direkt um die Ecke wohnte ihr anschei-nend davon abgeraten hatte den von ihr damals gewünschten Befangenheitsantrag ? ich erinnere noch daß cih sie fragte ob es denn irgendeinen grund für die Annehme der Befangenheit des Vormundschafts-gerichtes gebe als sie mir das zwischen Tür und angel ? ich brachte ihr galueb ich das Essen aufs Zimmer - mitteile. Wahrscheinlich hatte sie durcheindergebarcht daß sie dei Betreuung an und für sich ? NACH WIE ICH INZWISCHEN WEISS § 1896 (1) BGB - ablehnen wollte und nicht auch noch den Richter.

Da ist es doch extrem seltsam dass ich jetzt so ein komische Rechtsbehelfbelehrung bekomme hinsichtlich der Entpflichtung von RA Haussmann. Eine nach der sich ? siehe Entpflichtungsantrag Guthke - ein Suspensiv-effekt ergibt wenn der Mandant als Willensbekundung gegenüber demgericht ein Rechtsmittel ankündigt was der Anwalt dann gegen den erklärten Willen des Mandanten und aus Schlamperei nicht einlegt. Damals bei der Dame war es Anwalt Weber, jetzt macht Haussmann den gleichen Fehler?

Soviel zu den sehr, sehr seltsamen Parallelen zwischen meiner Folter in Haina/Giesen und dem damaligen Fall. Auch seltsam daß man mir ? Unter Psychopharmaka-Droge-Einfluß - ein Kind unterschleibt aus allein finanziellen Motiven heraus durch Frauen die genau solche Pflegebetriebe machen, nämlich Uta und Jutta Riek und die ? deneken sie an unseren Würger, Herrn Miachek ? Schwarzarbeiter vermittelte (einen gewissen Adam) neben ihrer Nebentätigkeit als Sekten ? Guru in einem Schneeballsystem.

Ich muß daher davon ausgehen daß es hier um Betrug geht dem das Gericht Beihilfe leistet. Dafür spricht daß man mir das Sorgerecht an meinem Kind vorhält, ich es seit er als 16 Jahren nicht zu Gesicht bekomme und dann versucht mich zu entmündigen ? wohl mit dem Ziel an die Immobilie oder Vermögengene von meiner Eltern zu kommen und ein untergeschobenes Kind. Und dafür spricht daß Richter Kaiser-Klaan eine illegale(?) Kasse betreibt in Sachen Familienrechtlicher Mediation als Nebeneinkunft.

Zudem ein perfider Racheplan für angebliche falschebehandlung der alten dame? Wahrscheinlich auch als Rache dafür daß ich ? als man mich mehrfach fast umgebracht hätte ? unter anderem die Sache mit dem sexuellen Missbrauch meiner Person durch Hausmeister Hett von der Klinik Baumstrak damals als eine mögliches Tatmotiv bei der Staatsanwaltschaft als Hinweis auf jemanden der ein Motiv hat zur Anzeige gebracht hatte.

Man versucht mich mundtot zu machen um über das Kind das man mir vorhält ? möglicherweise sind die DNA-Gutachten über meine Vaterschaft zum Kinde genauso gefälscht wie die psychiatrischen Gutachten über mich ? auf das Vermögen meiner Eltern druchgreifen zu können. Eine bekannte von mir, Aleksandra Roljic, von der ich mich distanziert habe weil ich erfahren habe daß sie Betäubungsmittel konsumiert, schilderte mir gegenüber mal ein Fall einer gewissen Jenny aus Oberursel die man GENAUSO (wie mich?) UM IHR EINFAMILIENHAUS BETROGEN HABE.

Das ganze sieht mir aus wie ein Plan, Frau Schorgis(?) von der Uni Frankfurt sagte mal ?ein Setting? (was ein psychologischer Fachbegriff für eine gestellte Situation ist), mich absichtlich zu quälen um aus mir den Sündenbock für die Verhältnisse der Klinik Dr. Baumstrak-Personals und der Analyse zu machen.

Für den Zusammenhang zum Sorgerechtsverfahren spricht daß die Klinik meine Ex zu einem Vorstellungsgespräch einlud weil sie dort Kunsttherapie machen wollte. Und dafür spricht daß die Klinik Dr. Baums-tark/Kur royal plötzlich ?Reiki? anbot, die alternative Heilmethode der Sekte von Uta Rieks Mutter. Ich habe neulich auch mal die Unterlagen der Kindschafts- Umgangs und Sorgerechtsverfahren mein Kind betreffend gewälzt und festgestellt daß sich aus den akten Beweise ergeben dafür daß man auch perfide geplant hatte von Anfang an mir mein Kind vorzuenthalten um ich finanziell auszunehmen.

So war ich ja auch erpresst worden man könne je nachdemob ich dem Gutachter etwas zahle ein für mich positives Gutachten besorgen was Dr. Müller-Isberner, Dr. Düber, Dr. Hofstetter und Dr. Best angeht.

Ich weiß nur noch nicht welche Rolle ?der Würger?, Herr Michalek dabei spielt. Möglicherweise, denn das Auto was er beruflich nutzte hatte eine Bad Homburger Umweltschleuse, hat er irgendwas mit den polnischen Bauarbeitern zu tun die Jutta Rieks vermittelte (Streichendes Kellers in der Lindenallee etc.), möglicherweise liegt hier Schleuserei vor. Jetzt aber zum eigentlichen Anliegen meines Schreibens:

Ich lege hiermit in aller Form Beschwerde gegen die Nicht-Entpflichtung von Rechtsanwalt Haussmann ein. Wie schon Agenor Perpelitz einem der Anwälte im Sorgerechtsverfahren ist er so zerstreut daß, wenn ich ihm per Email eingeschante Dokumente weiterleite die ich vom Gericht erhalten habe, er sie mir zurücksendet sinngemäß mit den Worten, schauen Sie mal was ich vom Gericht erhalten habe. Der Mann ist eine Katastrophe wie außer Dr. Sieg und Exner alle Anwälte mit denen ich zu tun hatte.

Am 06. September 2016 sendete ich ihm die 14-Tage Frist Befragungsantrag zu stellen ansonsten würde ich mir anderswo anwaltliche Hilfe suchen oder suizidieren. Immerhin ist weiter 14 Tage später der Termin zur Hauptverhandlung angesetzt.

Mein Anwalt ist zu Faul den Ordner in dem sich die Schriftsätze befinden und der ihm vorliegt durchzulesen. Stattdessen versucht er mir die Verantwortung dafür zuzuschieben daß er als Anwalt es versäumt seine Arbeit zu machen dadurch negative Folgen für mich entstehen und schädigt mich schwerst in meiner Gesundheit.

Ich habe am 27. März 2016 schriftlich einen Suizidversuch angekündigt für den Fall daß er kein

>On 06.09.2016 19:59, O.Haussmann wrote:

>> Ok Herr Baehring,

>> Klartext: ich lasse mir von Ihnen weder Fristen setzen noch mich der

>> Beihilfe zum Suizid zeihen oder sonstiger Befehlungen. Ich werde

>> dann jetzt erneut dem Gericht die Zerrüttung eines weiteren

>> Mandatsverhältnisses anzeigen und die entsprechenden Konsequenzen

>> ziehen.

>> Ende des Gesprächs. Wenn Sie noch etwas wünschen rufen Sie mich an.

>> Aber ich verbitte mir diesen Verspammung meines Postfaches sowie

>> derartige haltlose und vor allem sinnlose Unterstellungen.

>>

>> Hochachtungsvoll

>>

>> Haussmann

>>> Am 06.09.16 um 14:57 schrieb oberbuergermeister@bad-homburg.eu

>>>

>>>> genüsslich sadistisch in den Suizid gequält von falschaussagenden

>>>> Armutsimmigranten die gegen die Alteingesessenen beleidigen und

>>>> Ureinwohner die sie als Nazi-Deutsche verunglimpfen zusammenhalten.

>>>>

>>>> ~~~

>>>>

>>>> Ein Gutachter dessen Umfeld Geld erpressen wollte für ein für mich

>>>> günstiges Zwotgutachten ist nicht ablehnbar?

>Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt/M.

>vorab per Fax: +49 / (0)6456 / 91223

>Einschreiben Rückschein

>

>Dr. Müller-Isberner

[?]

>

>Frankfurt/M., 17. März 2016

>

>5/30 KLS 3540 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

>

>Dr. Müller-Isberner!

>

>in oben genannter Sache teile ich mit daß die Staatsanwaltschaft gleich

>mehrere Verfahren gegen Sie und Dr. Hofstetter wegen des Verdachtes

>Korruption und Abstatten falscher Gutachten führt!

>

>unter anderem 80 Ujs 34594/13 Staatsanwaltschaft Marburg

>

>[?]

>SIE WURDEN STRAFANGEZEIGT WEGEN SADISTISCHSTER QUÄLEREI UND FOLTER.

>

>Außerdem wurde ich 2013 in ihrem Hause ? von den körperlichen

>übergreifen abgesehen ? erpresst: wenn ich Geld hätte würde man dafür

>sorgen daß ein für mich günstiges gegen-Gutachten erstellt werde.

>

>[?]

>

>P.S.: Bevor ich mich von Ihnen weiter psychisch terrorisieren und >foltern

>lasse

>wie etwa in mehreren Durst- und Hungerstreiks in 2013 bringe ich mich

>lieber um.

??? Forwarded Message ???

Subject: Aw: Befähigungsantrag gegen Müller-Isberner

Date: Fri, 7 Oct 2016 18:29:21 +0200

From: O.Haussmann

To: oberbuergermeister@bad-homburg.eu

Mail ist angekommen

?

Diese Nachricht wurde von meinem Android Mobiltelefon mit WEB.DE

Mail gesendet.

Am 07.10.2016, 18:14, ?oberbuengermeister@bad-homburg.eu?

schrieb:

Herr Haussmann,

wir hatten eben telefoniert wunschgemäß übersende ich Dokumente WUNDERE MICH ALLERDINGS DASS SIE IMMER NOCH NICHT DEN IHNEN VON MIR ÜBERIASSENEN ORDNER DRUCHGELESEN HABEN.

Bähring

+++

??? Forwarded Message ???

Subject: 5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M. - Re: Terminaufhebung und Ablehnung der Entpflichtung

Date: Fri, 7 Oct 2016 08:40:55 +0200

From: Maximilian Baehring

To: haussmann.bad\_homburg@email.de, info@ra-haussmann.net, info@strafrecht-dr-bensch.de, RA-DR.Bensch@web.de, Um 12:58 Uhr habe Ich Ihnen die eigescannten Unterlagen zugeemailt die sie mir jetzt erenut senden.

Als ich 2002 im Verfahren 3 Wf 174/01 OLG FFM beim Gericht nachhaken

musste warum da montalang nichts geschehen war trotz 3.000 DEM

Honorarvereinbarung mit Agnor Perpelitz hat Richter Remlinger mir den

Beschluss am sleebn Tage fertiggemacht und an mich persönlich im Büro

übersandt, <http://www.hefam.de/urteile/3WF17401.html>

Ich habe das ding daraufhin im Sekretariat des Dr. Stefan Wetzel

abgegeben nachdem ich mir ne Kopie für meien Unterlagen gemacht hatte.

Am nächstne tag bekam ich es mit genau so zurück wie ich nun von Ihnen

zum zwoten Mal das zurückbekomme was Ich Ihnen vorher gesendete habe.

WOLLEN SIE MICH PROVOZIEREN? LESEN SIE IHRE EMAILS NICHT?

Langt es noch nicht daß Sie Ursache für eien Suizidversuch am 03.

Oktober 2016 gewesen sind?

On 06.10.2016 17:16, haussmann.bad\_homburg@email.de wrote:

> Sehr geehrter Herr Bähring,

>

> zu Ihrer Information:

>

> Wie Sie der Dateianlage entnehmen können hat das Gericht dem Antrag auf Terminsverlegung stattgegeben, dem Antrag auf meine Entpflichtung nicht.

>

> Über Neuigkeiten und von mir zu versendende Schriftsätze informiere ich Sie vorher durch Übersendung eines Entwurfs.

>

> MfG

>

> Haubmann

>

++++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

vorab per Fax +49(0)69/1367-8046

Gerichtskasse

Frankfurt a.M.

D-60256 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 11. Juli 2016

X015240600103X Gerichtskasse Frankfrt a.M. - Verfahren 3 WF 86/16 001 (010) OLG Frankfurt a.M.

Bähring / . Riek - Wir lehnen grundsätzlich jeden noch so berechtigten Befangenheitsantrag ab

Also jetzt wrden sie auch noch zynisch. ncht nur daß ich meien raten pünktlich und unaufgefordert überwiesen habe- Nicht nur daß ich sie mehrfach darauf hingewiesen haben harzIV zubeuzihen. Nein, mein total verblödeter anwalt der leiber säuft und fußball schaut und der vor lauter (mmit rockern?) Motorradfahren vergisst daß ihm ungefähr zwanzig entalstungszeugen geannt wurden, davon mindestens drei dei auch aussagen wollen wenn es darum geht een anklageschrift zu erwidern so ein korruptes faules Scheinist das, ja in solch eienr situation wollens ie jtz ganz klar dafür sorgen daß ich der finanziellen Mittel ? MEIENR SOZIALHILFE ? beraubt werde damit ich mich nicht ? WENN ES SCHON MEIEN ANWALT NICHTMACHT ? SCHRIFTLICH ZUR WEHRN ETZEN KANN, DENN MIETRCHNER/INTERNETCAFE, PORTO ETC ALL DAS KOSTET JA AUCH GELD UND DIE RCHNER DIE MEIEN BRÜDER GELIEHEN HATTE HABEN SIE DDRECKSÄUE JA AUS DEM HGELCIHEN GRUND PFÄNDEN LASSEN. DAMIT ICH EKIEN SCHREIBGERÄTE HABE UM MICH WEHREN ZU KÖANENEN SONDERN ANCH MÖGLICHKEUIT MICH GAR NICHT VERTEIDIGEN KANN. DAS ERINNERT MICH AN EIEN DRECKSBULLEN DER MIR SELBSTVERTEIDIGUNSWANHWERAFFEN ABNHEM WEIL DIE BULLEN JA DIE OPFER ENTWAFFENEN DAMIT DIE TÄTER FREIEBAHN HABEN UDN DANN ZSUCHAUEN WIE DIE WDERHOLT AUF DIE OPFER VON GEWALT EINPRÜGELN. Sie nehmen uns Opfern jegliche Möglichkeit angriffe wie den der Frau Zjak vom 08.08. abzuwehren und wenn es zu gerichtsverhandlungen kommt lassen sie schnell am besten noch sämtliche Beweise verschwinden, Computertafelplatten auf denen Belege engescannt ind daß man seit jahren eine Strafanzeigen nach der anderen gegen die Täter Zjac und Michaek eingereicht hat die allesamt nicht bearbeitet wurden sondern die der Herr Staatswvlt köning in den Papierkorb geschmissen hat statat sie zu bearbeiten. Nichtmela eien Eingangsbestätigung hat man bekommen. So ein faules und koprruptes und sadistisches Dresckhweien ist das. Der Richte macht sich über eien auch noch lustig. Roland fresler ist dagegen ein waisneknabe. DAS IST PUREER PSYCHOTERROR WAS SIE HIER VERANSTALTEN. Ich habe für Barack Obama den Shververbrecher der mich dehalb hat enziagen lassen wil ich mal Laut gerbüllt habe daß Gunatanamo noch nicht geschlossen sei was er als Wahlversprechen anbegeben habe mal die Folterbilder aus Abu Graib zsuammengsuht. Mir istd abei aufgefallen daß ich eienrganzen reihe dieser Foltermethoden selbst ausegetzt gewesen bin 2013. Ich wurde nämlich erwiesenermaßen UNSCHULDIG monatelang n U-Haft schmorengelassen wobei man geflissentlich jedes gestz bebeugt und gebrochen hat was es zu brechen gab. Es interessiert uns nicht das es eienAnhorungsfrist von 14 tagen gibt nach § 118 (5) StPO.

Das gieng soweit daß man sichw eigerte mir fotkopien anzufertigen de ich für meeinverteidigung benötigte viel akten monatelang spurlose verschinden bei Gericht. Dann hatte man mal kein papier, keien Kugelschreiber, keine Briefumschläge keien Briefmakren damit ich eingaben an den Landtag machen konnte, als ich vom gericht aufgefördert wurde schnell per fax zu antworten untersagte man mir das fax zubenutzen und dann log man nachher das habe man mir nicht ntersagt ich hätte aus eiegener Enschdieung den langsamen und ohne Quittung für den Versand eiens Briefes gewählt. Als man das seitens ? ich weiß nicht ob es meine Petitionen war oder die zahllosen Strafanzeigen bei den Staatwltschaften Marburg und Giessen die eich sresattete die dazu führten daß man von dem Anstaltsleiter eine Erklärung forderte log dieser auf das allerdreistetset. Ich habe Zeuenausgaaen das Gegenteil weisen. Gestzebücher die Ich anfordere, eien StPO und ein StGB wrdne mir erst Monate nachdem ich darumgeebten hatte in Uralt ? fassung aus den 1970ern zugeleitet so daß ich eihSchrigekeiten hatte die Vorschrlen anhand von paragrafen zu ziteuren die sie die ganze Zeit vereltzetn.

Man wollte daß ich dem Versager von Rechtsanwalt Bonn der lieber in den Urlaub fuhr als sich um meine Sache zu kümmern, der Anfangs tagelang nicht ereicbra war für mich widerpruchslos in seien Untätigkeit ausgeliefert war. Einagben die ich machte wurden einafch ifgnoeriert.

Als ich mich im sechten tage eien Drust und Trink zusätzlich zum hngetsreik gegen eien weiter Foltermaßnahe befand und binnen weniger Studnen zu versterben drohte, meien Organe sind irreparable geschädigt unertrütze mich mein Anwalt nicht sondr man dmoralisierte mich (ist mir doch egal ob sie unschuldig sind fügen sie sich gefälligts dahineien und so wörtlich ?essen sie etwas?). Erst wurde mir vorgeworfen wenn ich Dsuchen würde währendd es Trinkstreiks würde ich sicherlich heimlich Wasser zu mir nehmen und dann beschwrete man sich über dei ausdüstungenw enn ich daraufhin das Duschen untreließ.

Ich habe noch nie so ewtas abrundtief meschenverachtendes und bösratiges erlebtet we das Personal dort, die Kidnershcänder und Mörder die ort einegspernt sind hingegen sind reativ feidlich. Der Psychologin die keien psychiatrische sibiludung hatte UND NUR AN GELD INTERESSIERT WAR hab ich gesagt sie haben doch gar keien Psychiatrische ausbildung wie willen Sie denne ein sychtrisches Guatchten ersteklen? Dafür sind sie doch gar nicht kompetent. Daraufhin hat mich die Frau von Gorillas packen und nackt in Isolationshaft stecken lassen. Überpitzt dagestellt so wei aif diesem Bild aus dem Fokterkntns abu Graib.

Eienn Schäferhund hate man als ich noch im Götezmühlweg 69 in bad homburg wohnte auf mich gehetzt. Als ich die deutlich sichtraben Bissunden am rechten berschnkel zeigte lachten mich die Politisen aus. Auch hat man mich solange auf das sadistische gequält das ichliet tot sein wollte als weiter gefoltert zu werden und mir die Pulsadern aufschnit. Von genau solchen FOLTERMETHODEN haben wir bilder aus Abu Graib. Von denAufgeschnitten Pulsadern habe ich Ihnen den Polizeibrecht und Fotos egscickt. Vorehr, ein andres mal war ich von Ploizisten zusmmegrügelt worden bis das Blut spritzt. Dain hat man in der Goteh Uni-Klik fotos gemcht.

Das lässt nur eien Schluss zu: Haina/Giessen ist ein Folterkast wie Au Graub.

Und sie wollen mir jetzt meien Sozialhilfe streichen damit ich ekeien Mittel meh abbe deei Wletöffnlichkeit vund en üblen Machenshcfen drot auszuköären. Da sita als hätet man Anne Frank ihr tagebuch weggenommen. DAS HABN SICH NICHTMAL DIE ANZIS GETRATUT. Soar in den russischen Folterknästen Stalins jkonnte Literaturnobelpreisträger SOLCHENIZYN seien archipelGulag schreiben. Nur im modernen Strafvollzug istman so rücksichtlich daß es schlimemr ist vund enZustäändem er als im finstersten Mittelater, Diktaturen wie denen von Hitelr doer Stalin.

Sie persöänlich wirkne hierbei mit. Sie persöänlich daß ben Folter mit. Ich willdaß das in den Gerichtsktken zu finden ist daß ich sie bezichtigte zu foltern und ich versende Kpien meienr Schriebebn nicht aus Spaß an diplomatische Verterungen von mensherechtsfuenlichen Rechtsstaaten wie China oder Nord-korea den nn so schliemmw ie ind eustchalnd ist es mal wieder nriegdnwo auf der wlet.

Auch wenn Rüdiger Mülelr Sberner verscht die Internetblogs die auch ich betreibe vom Netzt zu nehmen weil ich sei ehrumexpermetieren mit alelrlei GIFTNE/DROGEN an seien unfreiwilliegn atienten mit den Msnenversuchen der Kz-Ärzte wi Joseph Mengel vegrlche hält man ihn, der bei der Sache mit den faxen gelogen NACHWISLICH gelogen hat, Ihn der für jeden zusätzlich inhaftierten in seiner profitierenteit

geföhretn Haftanstalt zusätzlich verdient weshalb es sehr unwahrscheinlich ist dass er sich selbst überflüssig macht durch enGuatchten das sein gehalt geföhrt idnem es der Haftanstalt weniger Fallpauschalen vom Staat zufallen lässt wird er auch dann noch als geeigneter Guatchter beschrieben wenn er von anderen Gefangenen unabhängig von mir ebenfalls der Folter bezichtigt wurde. Das Internet ist voll von Berichten wenn man nur danach sucht. Googlen Sie mal de fall ?Denis Pascal Stephan?. Daß das was der Müller-Iseberner vorwirft stimmt kann ich nämlich bestätigen.

Den hattenSive wie mich aus PolitischenGründen über die Budnestagswahl aus demverekr gezogen, chaune sie aml ind die Whalprüfungssache WP88/13 bei deustetn Budnestag.

ich ae Ihre inessamt gleich zwo Anträge auf ratenzalung egsschickt undn zwo mal inpreuch eingelgt gegen ihren dämlichen beschid. Dieser Beschid besthet nur deshalb weil WILLKÜRLICH einfach jede Einagebe abgelehet wird die ich mache. Wenn in ebfangeneistantrag begründet st dann kan man dem nämlich auch einfach aml stattgeben. Es nicht zu tun zeigt ja gerade wie befanegn amn ist.

Ich zum Beispiel abbe nie ein Problem damit gehabt wenn ein kudne sicheienanderen Lieferanten gesucht hat. (Das sita suerer ine einm fall nie vorgekommn in dem ich wollte daß dieser Kudne ein SPAM-Versender die firma der Schwesetrudnd es Vaters emeirn Ex schleunigsta us meinen Netzwerk verschwindet). RESINENE SLL MAN NICHT UAFHALTEN.

Wie verissen richter und Gutachter darum kämpfen daß sie nicht befangens eien zeigt gerade das geeentil, sowohl Landrichter als auch Guatchter gibt es wie Sand am mehr. In Frankfurt arbeietn etwa 200 Landrichter. Warum die angelehenten dann unebdingt den affla n sich reissen wollen satt zu sagen mach ich es nicht dann macht es eben ein andere ich hab da vollstes Vertruen in die professionlität ud fähigkeit meir Kollegn, da sist schon mehr als komisch. Wahrscheinlichst das daran daß jeder Guachter der Unabhängig ausgesucht wird zuaenderen egrbenissen kommt als das Schein von Mülller-iseberner. So ahtte GEGEN MEINEN ERKLÄRTN Willen der Guatchter Dr. Hasseleck ein Guatchten abgefertigt aut dem eierei psychische erknrakung festzuetellems ei. Setsam mehrere Guatchten, meherer Meinungen. Und dann wollenS ei unebdingt an denGuatchtern festhalten die es darauf abgehsenhaben mich zu bealsten, und zwar anchemd sie, die Guatchter BESHuldigte mherre Starfanzeiegn waren für was Sie sich mit negativguatchten röchen das soll ein unabhängiges Gerichtsein daß sowas anordnet?

Rechtsatlich ist an diesen Verafahren sowieso überhaupt nichts denn Sie sind nicht öffentlich. Kein Mensch krontrolliert diese ?GEHEIMJUSTUIZ? di da wenn das in Abu Graib Folter ist Oben rechts im Plkatat des Dokumentarfilms 75 Jahre Leben? der Story des ?Murat Kurnaz?d er Gunatanaamo Bay überlebte ist ei Hubschrauber zusehen., ein Transport der bestellt wurde um ihn angeblich freizuulassen und der dann doch wieder abflog ohne ihn mitzunehmen.

Diese Foltermethode hat man in Giesen hainas auch mehrfach angewandt. Man Demoraliserte mich mit Anwälten die nagerufen hatten Sie kämnen undn dann jnciht kamen, mn demoralistete mich und das ist die Fotermethode mitd em heli. Indem man sagte machn sie sich fertig siebkekommen irhe richterliche anhörung nur um als ich dann an der tür stand zusage es kommt doch knicht zsuatnde wueil kein Transpord da ist.

Sie eehen Folter wie in Gutanaamo Bay.

Und sie mitendrin die nicht pfändbare Sozialleistungen egrpfänden will für willkürlich auferlegt gerichtsbühren damit mir ekin geld merh belibt um mich mit Briebein wie diesem an die Öffntlichekitt zu wenden oder zu verteidigen. Sie sind ein Fterkencht überlster sorte, ein meschrechtserbecher wie ernann Göring, eien Name den die tatsnwaltschaft gerne auf brien an mich erwendet um it zu zeiegen daß ihmn meien politishee einstellung im mir diagnostizierten QUREULATROENWAHN nicht opolitsieh lin genug sei daß ich mich von lohdumenden schienselbstständigen zuanderen auch noch mehrfach zusmeschlagen lasse.

Jetzt mal zu den Fakten: Ich sende Ihnen nicht nur jedes Schreiben als Einschiebn zu weil sie sonst als verlorenegegenagen gelten, nei ich scanne das alles ein und stekle es nins Netz. So auch im falle irhre Unverschämten willkürlichen Gerichtskostenrechnung. Daher können sie heir nachlesen

<http://tabea-lara.tumblr.com/post/145605124723/>

und nochmal hier

<http://tabea-lara.tumblr.com/post/145605124723/>

das IGNORIERT SIE FOTZE EINFACH! siehe hier

<http://tabea-lara.tumblr.com/post/147091723473/>

daß ich nicht nur Anträge aufZahlungerleichterungen mherfach gestellt ahte sodnern daß sie diese einafch in den Mülleiemer werfden undn ann brüllen ich hätte keien einegricht. So was ähnliches passiert mir egrade beim vertwangericht Frankfurt wor ich für das Whalrechtkeleiner parteien streite. Sogar die gegenseit weist inhaltlich in inhrer Kalgerwiederung darauf hin daß ich Proezzskosethilfenatrag gestelt aheb. Die richterin übersieht ihn trotzmehrfachen hinweises. Bei BEGH verchlapt man in Sachen besiodnersd dringlicher einweitiger Verfügungen die Proezzskosenthilfenanträge monatlang undn die Anälte die ein erwafhren für gewinnbar hatlen so lange es Geld dafür gibt sagen plötzlich das Verahren sei nicht, wie auch drei Oberladergreichstrichter meien zu gewinnen, sondern nicht merh zu gewinnen soabld es nicht genügend geiles Geld dafür gibt. Es ist sehr selstam dieser Zusammenhagzwischen Geld und dem verfahrensresultat.

Im falle das Familienrechts ist die Herausgabe eiens Kdnes nur eggen Zhalungen sogra nach den Beuhstabendes Gestzes der strafatbestanddes Kidnapping oder menschen-/kidnerhandels. Der gestzgeber hat peinlichts darauf geachtet daß geld und Umagnsngs oder sorgerecht nichtmiteinander in Zsammenahng stehen dürfen, Gerichte interssisiert das ind er Praxis eien Scheissdeck.

Wie sie ehen habe ich also nicht nur mehrfach Anträge getselt auf zahlungerleichterung. Ich abe die raten auchunahegfordert und überpüktlich überwiesen. Wäre ich jetzt ein millionär würde ich ja einshen daß sie dagen der solldas mal in enemr rutch zaheln aber ich bin ein Härtsfall für den es ratenzahlungen gibt eien Sizailhilfe alsoHartzIB Empfänger. Warum egrade dem keien ratenzalung mehr ermögllicht werdne soll ist eie UNBILLIGE HÄRTE.

Ich halet es für eien regelrechte sadtsice rache undnerliche Foltermethode des ruch undn druch sedxtsichen väterfeindlihen deustchen justiz. Das ist nicht meien privatmeinung sodnern die meinung von interssenverbänden hinter denn HUNDERTTAUSENDE Bäter stehen. Aber da nur am Rande.

Obgelch es mich zutiefst anidert Ihnen auch nur im geringsten eien einzigen Cent zukommn zu lassen wollte ich nun ncohnal ? undarnum schrieb ichd as mit der Folter in U-haft hier auf mutteilen daß ich für die Haft in dr ich zu Unrecht gessen abe eien entschädigung erhalten abbe. Es ist also geld da. Dieses geld wird lerdings von Rechtsanwlt Staphan Bonn deshalb nicht gerauasgegeben weilich Ihn gebeten habe vorab zu kären ob das Jobcnetr heir Ansprüche geltend amchne kann hinsichtlich eienr Verrechnung mit dem hartzIV satz, immerhinwurde ich in haft ?auch wenn ich druts und hungerstreike - ja gegen emeien willen verpflegt dund as sits es nicht einzusehen wenndas Jobcnetr dafrp doppekt ebzählt.

Nun, anwalt Bonn abbe ich für sein permanetes ichstun, er evrsuchte noch für die von ir GEGEN die ahftanatalat anegstrengetn verafahren unter ertaschen ovn offer undn Täter (Tenor ?Ach so, das ist keien anzeiegn egen sie sodnern von Ihnen) druch Ausnutzen eienr angstsituation ch wred wieder uschuldig in haft komernn neurlich Hinorabereinbrungenzu erpressen also geld.

ich abe die Sache dann meeiem Anwalt Kai Guthke übergeben.Der der mich ind er schae verteidgt in der Barsck oobaam persönlich af einFax was ihn an die einahltung der menschrechte erinenren sllte meien Computer beschlagnahem ließ. Soeicht Pressefreiheit im Westen aus. Ich abe sofort eien weiteren Server aufgesetzt in Russland für mein Blogs undn offe Vladimir putin ist ein lupenreinerer Demokrat als Obaaa was das angeht. Nicht daß mein Blog ?Anne frank 20? Opfer von Löschattacken wird oder umetsr verhlcuß kommt wie diestasi Akte von Angela Maerkel in derGauck Behörde. Im Moment sind dei Datenscutzaaktivisten ja dabi zu beschließen das die Holocaust archive dshalb geklöschrt wrden müssenw iele s sich um Dtane ahndelt deren Datenspeicferits abgelaufen ist.

Nun, es gint also Ein entschädigung. Vond r sollten noch etwa zweitausneddreihundert Euro übrig sein. Us denenkönte ich die 45 Euro natrücli beleichen wenn das Jobcenter keein ansprüche erhebt.

Da sie sinst ja nichts zu tun ahebn als Sozialhilfeempfänger zu foltern schlage ich Ihnen dagher vor sie stezuen sich mit den

Anwälten

Kai Guthke, sandeg 7, 60316Frankfür a.M.

oder

Stefan Bonn, Schiller straße 28 in60313 Frankfurt a.M is Beneheme und teilen unter volrage deses Shriebesin dem chSie der folter nezichtige mit dfa sie Ihen den enstprechenden betrag auszahlen sollen.Das sind wzar emtodn wie bei Moskau inasso aber da ist das einzieg geld tiebr das ich evrfüge. Sweoit cihw eiß seind hattfenschädigungegn deshalb pfändungsfrei wlielanssten krimielle prmanentevrsuchen würdenLeuet uschuldig in Haft zu bekommen undn dann dern sozailaetungen oder Enstchädigungenzu püfönden. So wie es Zuhälter bei Zansgwprostuiierten amchen. Da sind sie ja in bester Gelschaft.

Wei esagt. Die forderung eneteht nur dehalb weil eien richterinSchramm die eien erwandte des Anwltes Schramm (jewiels abd Homburg) ist der wiederum ein Freund meienr Ex Uta irek ist sich mit Händen undn füßen dagenw ehrt aus mir total undruchsichtigen Motiven heraus daß da Verafhrne einm UNABHÄGIGEN Richter übertragen wird.

Cih abe gerade noch s eien flle, eien Landrichter Kiser-lan de Im Inetenet damit wirdtj jene Sfamilienrechtsterritigkeiten gegen Honnar NEBENERUFLICH zu lösen die er mit seien strafverafahren deren Vrowprfe an den Haaren herbeigezogen sidn (Anklage gegen das Opfer) blockiert.

Aber inseiemn Staat in dem ein Fax auf dem an Meschenrcht erinentr wird dazu führtdß eiemsonntag nachts die Bude gestürmt wird mit Zwo Polizeibussen und sämtliche Copmpzter r beschlagnahmt (leihagenmeies Briusers dmait ich olitsich Abristfähigkeit beliebt undn vor Gericht) eineinem solchen nazi\_etrorr-regime wuindert mich gar nichts merh.

Ich fidne es ja prima daß die dei deustchen die steriken druch Scheinslebstände ?firmen? aus demausland ersten denen die Brüegrrchtsalge heir ideustchaldnwurfstegas ist undn ichw eiß auch daß das Jibcnetr die Luete onatlang aushungert ohneauch nur Lebensmittegustcheien auszugeben wenn die sich nicht durch psychiatrischen Gutachten diffaiierenlassen wollen wo aber sebst Guatchter danns agen der ist nicht verrückt womit dre Monate hangern dan umsonst sind. Wer nicht arbeiet sollnichst esse ist ja Staatsdoktoren egworden. Was bedeute das für Behidnerteuin Kranke?

Wenn kommen denlich die Gaskammern in denen systkritiker wie ich vergast werde um Pklatz für suafende prügelnde Ausändr zu amchen die nur an geld interressiert sidn weil ihnen die Bürgerchtlage nur in ihrer Hiamt wichtig ist in die sie sich jederzeit zurückverpissen könnensobald sie heir alles heruntergewirtschaftet abhen wie eien hesuchrecknpakge um es mit SPD-Chaf Franz Münietfert zu formulieren. Wenn ich mir ansehe wie iberschwämt sie leuten die ihre sozialhilfe dringend für ihre NOTWENDIGE politsiech Inetrsensvertretung benötigen, für ihre Stafrechtlich erteidigung undn für ihr ihre lernagbena n presse,Lpetitionan an landtage undnKorrepondenz mit Menshrechtsverbänden wie hman rights Wtatch doer amnesty, um id OSZE auf demLAufenden zuhalten über die permanetn Scheieinrein im Wahlrecht infrankfzrt a.M. Von nicht zugetselten wharbechtigungspostkaren bis hinzu nicht erlaubtem plaataktionen on brüherrechtsdemos (Feriheit StaattAnsgt 2007). Wenn icalso ein Minimum an bergad benötige um Birefuñd Faxe schrieben zu klönenen undn sie sich druchihre erweiterung vonRatenzahlungsereinabrungen auch noch in hohem amße an mener Sozialilfe bereichernwollen, im prinzip eien bettler in den Hut greifen,dann istd as merh als ein strkes Stück. Auch Rechtssatlichudn demoktaisch betarchtet.

Es zeigt deutlich daß das regime nach den veträgen von lassabonn Duschaldns Angela maerkels vom Dgrossdeustchaldn Adolf hilters nicht merh zu unetscheidne ist.

Ich weiß nicht von wer es war der anlässlich der zständige in Auschwitz undn Dachau, bergenesen etc gsagt hat die zständige ein eienr geselschaft erkennt amnd aran wie sie hre genafnegn behandlet oder ob das wgend er Gulags von Stalin gefallen ist. Wasich aber weiß ist daß wenn ich mr gunatanaamo Abu Grai udn emereinem atemzage eun eienr reihe damit zuneenen den Folterkästen imhessichenGiessen ud hanian ansehe, ist daß wir längst wiser in eienrm rgeime anegkommen sidn das die gRausamkeiten der Azis \_zeit soagr anoch bei wietem übertrifft. Mir äwre nämlich ekein einzieg affll von jüdsichen Eltern ebaknt die vond

en anisz mehr als 15 Jahre von ihrem Kidn egrennt wordenw ären während amnn versuchte asi in den Tod zu hetzen.

Sie sind schlimmer als ein NAZI.

Wegen iherem Sceiss-geidl wendne Sie sich an meen Anälte.

Ich weiß das Ihnen geld wichtiger ist als eklatanat Menshrechtsverletzungen.

Fast 16 Jahre Kidnestführung sprechben bände.

P.S.: Wenn Sie ein gläufiger Mansch sind. Ich habe Sie iund ihre Fmalie mit eienm fluch belegt. Bei rechtnwlat asfour hat das mal fiunktioniert, dr brachtet hetzt die Radieschen von unten. Macnhaml gibt es sowas wwie göttliche gerechtigkeit sagt AnwlatExner damals In diesm Sinne, mögen ihre Kidner krnakw erden udn streben, ihre partenr evragalrtigt,,ihere Enrtnen evtrdorenn udn vetroockenen ?

++++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Landgericht

Hammelsgasse 1

D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 10. Oktober 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M. ? hier: ?unbefristete? BESCHWERDE gegen Beschluss der ABLEHNUNG des Antrages zur AUSWECHSLUNG vonPflichtVERTEIDGER Haussmann

Umseitig yu Ihre Information. Ich habe vom Rechtsmitte der Beschwerde gebrauch geamcht

++++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Olaf Haussmann

Lindenstraße 64

D-61352 Bad Homburg v.d.Höhe

Frankfurt a.M., den 10. Oktober 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M. ? hier: ?unbefristete? BESCHWERDE gegen Beschluss der ABLEHNUNG des Antrages zur AUSWECHSLUNG vonPflichtVERTEIDGER Haussmann

anbei zu Ihrer Information.

++++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Dr.jur. Andreas Bensch

Mercatorstraße 24

D-60316 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 10. Oktober 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M. ? hier: ?unbefristete? BESCHWERDE gegen Beschluss der ABLEHNUNG des Antrages zur AUSWECHSLUNG vonPflichtVERTEIDGER Haussmann

anbei zu Ihrer Information. Genau wie Rach\_enwalt Guthke legt Rach\_enwalt Haussamn nicht die rechtmittel eggen Gutachter ein die er zugesichert hat. Sattedessen treibt er seien mandanten ind en Selbtmord indem er droht ihn seien Foltrenkenchten auszuliefern. Sie ahbe richtig gelesen es geht um massive Folter zur Erpressung der aussgeuntdrückung strafbar nach § 343 StGB.

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4

D-60316 Frankfurt am Main

Fon: +49 / (0)69 / 17320776

Fax: +49 / (0)69 / 67831634

E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Oberlandesgericht

Zeil 42

D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 10. Oktober 2016

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.** – hier: „unbefristete“ BESCHWERDE  
gegen Beschluss der ABLEHNUNG des Antrages zur AUSWECHSLUNG von PflichtVERTEIDIGER Haussmann

Eines ist doch sehr, sehr seltsam! In bisher jedem Verfahren seit 9F 104/01 Kl vor dem Amtsgericht Bad Homburg gibt es Anträge die eingereicht werden und von denen die Begründung fehlt. Das erinnert mich an die alte Dame von der Klinik Dr. Baumstark, meiner Zivistelle, wo ich sexuell missbraucht worden bin deren betrug man mir auferlegen wollte. Diese unfreiwillige Patientin des Chefartzes legte auch mal einen Befangeheitsantrag gegen einen Vormundschaftsrichterin ein den Sie nicht begründete.

In der Folge ist man seitens der Anwältin Asfour nochmal im Umgangsrechtsverfahren 9F 434/02 UG Amtsgericht Bad Homburg so Verfahren (Antrag unbegründet). Es handelt sich bei der Entführung meiens Kindes ALSO MUTMASSLICHUM EINEN RACHEAKT. Schon in den Schriftsätzen von Cannawurf/Perpelitz sind die selben charakteristischen Rechtschreibfehler erkennbar die sich seit Jahren durch sämtliche Gerichtsverfahren ziehen, ebenso in der Arbeit des Dr. Jur Peter Finger. Dr. Oliver Sieg, ein Fachanwalt für Anwaltschaftung hat schriftlich bestätigt daß Cannawurf/ Perpelitz Fehler gemacht haben. Es handelt sich mutmaßlich um eine tatvorsätzliche ILLEGALE Strafaktion, so wie es der sexuelle Missbrauch an mir war, einer wildegwordenen Bande zutiefst korrupter Juristen gegen einen Unschuldigen, möglicherweise im Auftrage der Bundeswehr, der druch mein psychiatrisches mundtot machen nun vertuscht werden soll.

Mein (=seitdem ich gesehen habe wie korrupte die Mediziner Falschgutachten schreiben glaube ich Ihnen gra nichts mehr) Kind wird dabei als Druckmittel benutzt um mich zu erpressen.

Da auch RA Haussmann wie zuvor RA Guthke sich weigert mit dem Mandaten zur Einreichung versprochene und deshalb von diesem gegenüber dem Gericht angekündigte Befangenheitsanträge absprachegemäß rechtzeitig und begründet einzulegen lege ich Beschwerde dagegen ein dagegen daß er trotz seines Wunsches von der Pflichtverteidigung entbunden zu werden und meines Wunsches daß er von der Pflichtverteidigung mit sofortiger Wirkung entbunden wird und trotz daß er einen Selbstmordversuch verursacht und mich, seinen Mandanten, fast umgebracht hätte, nicht von der Pflichtverteidigung entbunden wurde, daß dem gemeinsamen Wunsch vom Verteidigtem und Verteidiger also nicht entsprochen worden ist mit Verfügung vom 30. September, ausgestellt am 05. Oktober 2016. Zur weiteren Begründung bitte ich auch beigefügte erste Entwürfe dieses Schreibens dringendst zu beachten.

[1] [http://68.media.tumblr.com/f6215af0957cb44ab313a2b85702bc05/tumblr\\_oeu2deVRyl1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/f6215af0957cb44ab313a2b85702bc05/tumblr_oeu2deVRyl1sogwpyo1_1280.jpg)



Maximilian Baehring  
Hoeldenstrasse 4  
D-60516 Frankfurt am Main  
Fax: +49 (0)69 / 13361776  
Fax: +49 (0)69 / 62831634  
E-Mail: maximilian.baehring.at

Maximilian Baehring, Hoeldenstrasse 4 - D-60516 Frankfurt a.M.  
Tischtelefonnummer  
Kontakt per Fax +49(0)69/13361776

**Gerichtskasse**  
**Frankfurt a.M.**  
**D-60556 Frankfurt a.M.**

Frankfurt a.M., den 11. Juli 2016

KD152400600103X Gerichtskasse Frankfurt a.M. – Verfahren 3 WF 85/16 001 [D10] DLG Frankfurt a.M.  
Baehring / Riek – Wir lehnen grundsätzlich jeden noch so berechtigten Befangenheitsantrag ab

Also jetzt wenden sie auch noch zynisch, nicht nur daß ich meinen räten pünktlich und unaufgefordert überwiesen habe– Nicht nur daß ich sie mehrfach darauf hingewiesen haben hieraV zubezahlen. Nein, mein total verblödeter anwalt der lieber süßt und Fußball schaut, und der vor lauter (mit stocken?) Motorradfahren vergißt daß ihm ungefähr zwanzig entlastungszeugen genannt wurden, davon mindestens drei die auch aussagen wollen wenn es darum geht eine anklageschrift zu erwidern so ein korruptes faules Scheinist, das, ja in solch einer situation wollen sie fast ganz klar dafür sorgen daß ich der Fanatellen Mittel – MEINEM SOZIALHILFE – beraubt werde damit ich mich nicht – WENN ES SCHON MEIN ANWALT NICHTMACHT – SCHRIFTLICH ZUR WEHRS ETZEN KANN, DENN MEIETRICHNER/INTERNETCAFE, PORTO ETC ALL DAS KOSTET JA AUCH GELD UND DIE SCHMERZ DIE MEIN BRUDER GELEIHEN HATTE HABEN SIE DORCKSAUE JA AUS DEM HEGELICHEN GRUND PFINDEN LASSEN. DAMIT ICH E IEN SCHREIBGERATE HABE UM MICH WEHREN ZU KOENNEN SONDERN ANCH MOEGLICHKEIT MICH GAR NICHT VERTEIDIGEN KANN. DAS ERINNERT MICH AN E IEN DRECKSKULLIN DER MIR SELBSTVERTEIDIGUNSWANNWERFAEFEN ABNHEM WEIL DIE BULLEN JA DIE OFFER ENTWAFENEN DAMIT DIE TÄTER FREI ABEN HABEN UND DANN ZUSCHAUEN WIE DIE WIEDERHOLT AUF DIE OFFER VON GEWALT EINPRÜGELN. Sie nehmen uns Opfer jegliche Möglichkeit angriffe was den der Frau Zjak vom OBOR abzuwehren und wenn es zu gerichtsverhandlungen kommt lassen sie schnell am besten noch sämtliche Beweise verschwinden, Computertafelplatten auf denen Belege insgesamt sind daß man seit Jahren ohne Strafanzlegen nach der anderen gegen die Täter Zajak und Michalick eingereicht hat die allesamt nicht bearbeitet wurden sondern die der Herr Staatsanwalt bringt in den Papierkorb geschmissen hat stattd sie zu bearbeiten. Nachdem ein Eigentumsbestätigung hat man bekommen, so ein faules und korruptes und solches Druckschreiben ist das, der Richter macht sich über einen auch noch lustig, Roland freiler ist dagegen ein waschechne. DAS IST PLURER PSYCHOTERAPOR WAS SIE HIER VERANSTALTEN. Ich habe für Barack Obama den Shownervbrecher der mich deshalb hat ansetzen lassen will ich mal laut geröhl habe daß Gunatanamo nach nicht geschlossen sei was er als Wahlsprechen anbegeben habe mal die Folterbilder aus Abu Grab zusammensucht. Mir ist aber aufgefallen daß ich elenngenanen reime dieser Foltermethoden sei lutz, ausgesetzt gewesen bin 2013. Ich wurde nämlich erwachsenenmal UNSCHULDIG monatelang n U-Haft schmoren gelassen wobei man geflissentlich jedes gestz bebogt und gebrochen hat was es zu brechen gab. Es interessiert uns nicht das es einen Anhorungsfrist von 14 Tagen gibt nach § 118 (5) StPO.

.../2

-3-

ein andres mal war ich von Polizisten zusammengeprügelt worden bis das Blut spritzte. Dein hat man in der Gotah Uni-Klinik fotos gemacht.

Das lässt nur einen Schluss zu: Haina/Glissen ist ein Folterkast wie Au Grabu.

Und sie wollen mir jetzt meine Sozialhilfe streichen damit ich ekelen Mittel mehr abhe darf Wertoffenlichkeit wond ein liblen Machenschaften droht auszukönnen. Da sita als häret man Annie Frank ihr tagebuch weggenommen. DAS HABN SICH NICHTMAL DIE ANZIS GETRATUT. Soar in den russischen Folterkisten Stalins (konnte Literaturnobelpreisträger SOLCHENIZYN selien archiepöGulag schreiben, Nur im modernen Strafvolzug istman so rückschrittlich daß es schlimmer ist vond enZuständen er als im finsteren Mittelalter, Diktaturen wie denen von Hitler oder Stalin.

Sie persönlich wirke hierbei mit. Sie persönlich wirken bei Folter mit, ich will daß das in den Gerichtsakten zu finden ist daß sie bezichtigte zu foltern und ich versenke Kolen meiner Schrieebn nicht aus Spaß an diplomatische Vertungen von menschenrechtsfreundlichen Rechtsstaaten wie China oder Nord-korea den nn so schlimm wie in D eutschland ist es mal wieder nriegndwo auf der wiet.

Auch wenn Rüdiger Müller/Sberner versch die Internetblogs die auch ich betreibe vom Noatz zu nehmen wie ich sei schrumexpaminieren mit aleinial GIFTNE/DROGEN an solen unfreiwilligen atention mid an Menschenversuchen der Kz-Ärzte w Joseph Mengel vgrliche hält man ihn, der bei der Sache mit den faxen gelogen NACHWISLICH gelogen hat, ihn der für jeden zusätzlich inhaftierten in seiner profitiertheit geführten Haftanstalt zusätzlich verdient weshalb es sehr unwahrscheinlich ist dass er stichs elbst überflüssig maet durch enGuatchten das sein genait geführte idnem es der Haftanstalt weniger Fallauschalen vom Staat zufallen lässt wird er auch dann noch als geeigneter Guatchter beschreiben wenn er von anderen Gefangene unabhängig von mir ebenfalls der Folterbezichtigt wurde... Das Internet voll von berichten wenn man nur danach sucht. Googlen sie mal de fall „Denis Pascal Stephan“. Daß das was der Müller/Sberner vorwirft stimmt kann ich nämlich bestätigen.

Den hattenSwe wie mich aus PolitischeGründen über die Budnestsagwahl aus demvrenk gtogen, chaune sie omi ind die Wahlprüfungssche WP88/13 bei deustechh Büonestag.

ich se Ihre insgesamt gelich zwo Anträge auf ratenzalung egsgchikt und zwo mal inpreuch eingeligt gegen ihren dämlichen beschid. Dieser beschid besthet nur deshalb weil WILLKÜRULICH einfach jede Einagebe abgelehnt wird die ich mache. Wenn in ebfangenheistantrag begründet st dann kan man dem nämlich auch einfach a mi stattgeben. Es nicht zu tun zeigt ja gerade wie befange am ist.

Ich zum Beispiel ahbe nie einen Problem damit geahbt wenn ein kudne sichelenderen Liefernaten gesucht hat. (Das sita suer ein einm fall nie vorgekommen in dem ich wollte daß dieser Kudne ein SPAM-Versender die firma der Schwesetrudind es Vaters emlein Ex schleunigste us meien Netzwerk verschwindet). RESINENDE SLL MAN NICHT UAFHALTEN.

Wie verlassen richter und Gutechter darum kämpfen daß se nicht befangens ein zeigt gerade das gegentli, sowohl Landrichter als auch Guatchter gibt es wie Sand em mehr. In Frankfurt arbeiten etwa 200 Landrichter. Warum die angelehnten dann unebdingt den affia n sich relasen wollen satt zu sagen mach ich es nicht denn macht es eben ein andere ich hab da vollstes Vertrauen in die professionität und fähigkeit mein Kollegy, da sit schon mehr als komisch. Wahrscheinlichsteis das daran daß jeder Guatchter der Unabhängig ausgesucht wird zuandern ergebnisse kommt als das Scheln von Müller-/Sberner. So ahhte

.../4

-2-

Das giong soweit daß man slow eigerte mir fotoopion anzufertigen die ich für meeinverteidigung benötigte weil aktien monatelang spurlose verschinden bei Gericht. Dann hatte man mal kein papier, kein Kugenschreiber, keine Briefumschläge kolon Briefmarken damit ich eintragen an den Landtag machen konnte, als ich vom gericht aufgefordert wurde schnell per fax zu antworten untersagte man mir das fax zubenutzen und dann log man nachher das habe man mir nicht interesat ich hätte aus eigener Entscheidung den langsamer und ohne Quittung für den Versand eines Briefes wählt. Als man das seitens – ich weiß nicht ob es meine Petitionen war oder die zahllosen Strafanzlegen bei den Staatswtschaften Marburg und Glessen die ein sresattete die zu führten daß man von dem Anstalteliter eine Erklärung forerte log dieser auf das allerdreistetet. Ich habe Zeugnusaussagen das Gegenteil beweisen. Gestzbücher die ich anfordere, ein StPO und ein StGB wurde mir erst Monate nachdem ich darumgebeten hatte in Uralt – fassung aus den 1970ern zugeleitet so daß ich einschickeliten hatte die Vorschriften anhand von paragrafen zu steuern die sie die ganze Zeit verzeihen.

Man wollte daß ich dem Versager von Rechtsanwalt Bonn der lieber in den Urlaub fuhr als sich um meine Sache zu kümmern, der Anfangs tagelang nicht ercible war für mich wiederpruchslos in selien Untätigkeit ausgeliefert war. Einageben die ich machte wurden einfach ignoriert.

Als ich mich im sechsten tage ein Druat und Trink zusätzlich zu hmgstretk gegen ein weiter Foltermaßehe befand und binnen weniger Stunden zu versterben drohte, meien Organe sind irreparabile geschädigt uneträtzte mich mein Anwalt nicht sondr man demoralisierte mich (ist mir doch egal ob sie unschuldig sind fügen sie sich gefälligst dahinein und so wärtlich, essen sie etwas). Erst wurde mir vorgeworfen wenn ich Duschen würde während es Trinkstreiks würde ich hätte sich heimlich Wasser zu mir nehmen und dann beschwerte man sich über die ausdösterung wenn ich daraufhin das Duschen untriefte.

Ich habe noch nie so etwas abgrundtief menschenverachtendes und böswärtiges erlebt wie das Personal dort, die Kindernschänder und Mörder die ort einesperrt sind hängen sind realtiv feillich. Der Psychologin die kalen psychiatische sibilung hatte UND NUR AN GELD INTERESSIERT WAR hab ich gesagt sie haben doch gar kalen Psychiatische ausbildung wie willen Sie denne ein schritliches Guatchten erstellen? Dafür sind sie doch gar nicht kompetent. Daraufhin hat mich die Frau von Gorillas packen und nackt in Isolationshaft stecken lassen. Überprüf dargestellt so weil auf diesem Bild aus dem Fotokernats abu Grab.



Blenn Shöferhund hatte man als ich noch im Götezmühweg 69 in bad hornburg wohnte auf mich gehetzt. Als ich die deutlich sichtbar Bisswunden am rechten berschneke zeigte ludten mich die Polizisten aus. Auch hat man mich solange auf das sadistischste gequält das ichler tot sein wollte als weiter gefoltert zu werden und mir die Pulsadern aufschnitt. Von genau solchen FOLTERMETHODEN WAR hier bildler aus Abu Grab. Von denAufgeschnitten Pulsadern habe ich ihnen den Polizeibreich: und Fotos egsgickt.Vorehr,

.../3

-4-

GEGEN MEINEN ERKLÄRTN Willen der Guatchter Dr. Hasselack ein Guatchten abgefertigt aus dem eierell psychische erkrankung festzusetzen lens el. Setzam mehrere Guatchten, meherer Meinungen. Und dann wollenS el unebdingt an denGuatchten festhalten die es abgehenhaben mich zu bealsten, und zwar nachdem sie, Guatchter Beschuldigte meiere Starfanzelegen waren für Sie sich mit negatiguatchten röhden das soll ein unabhängiges Gerichtseln daß sowas anordnet? Rechtsatzlich ist an diesen Verafahren sowieso überhaupt denn Sie sind nicht öffentlich. Kein Mensch kronollert „GEHEIMJUSTIZ“ ol da wenn das in Abu Grab Folter ist rechtis im Pikatut des Dokumentarfilms „5 Jahre Leben“ der des „Murat Kurmaz“d er Gunatanamo Bay überlebte ist el Hübschrauber zusehen,, ein Transport der bestellt wurde angeblich freuzulassen und der dann doch wieder abflog ohne ihn mitzunehmen.



darauf die was nichts diese Oben Story um ihn

Diese Foltermethode hat man in Glesen hains auch mehrfach angewandt. Man Demoralisierte mich mit Anwälten die nagerufen hätten Sie idnmen und dann jolht kaman, mn demoralisierte mich und das st die Fotormethode mid am hell, indem man sagte machn sie sich fertig siekommen in die richterliche anhorung nur um als ich dann an der tür stand zusage es kommt doch knicht zusatnde wuill kein Transport da ist.

Sie ehnen Folter wie in Gutatanamo Bay.

Und sie mitendrin die nicht pfdndbare Sozialleistungen egpfänden will für willkürlich auferlegt gerichtsgelbühren damit mir ein geld mehr beibt um mich mit Brieen wie diesem an die Öffentlichkeit zu wenden oder zu verteidigen. Sie sind ein Fiterkericht überlester sorte, ein menschenrechtsbeoehrer wie ermann Göing, ein Name den die tatschwaischaft gerne auf briesen an mich erwendet um it zu zeigen daß ihnen meien politische einstellung im mir diagnostizierten QUREULATRODENWAHN nicht politisch ein genug sei daß ich mich von lohnndumenden schienselbständigen zunsdrenen auch noch mehrfach zusammenschlagen lasse.

Jetzt mal zu den Fakten: Ich sende Ihnen nicht nur jedes Schreiben als Einschiebn zu weil sie sonst als verlorngnegemagen gelten, neil ich scanne das alles ein und stelle es nims Netz. So auch im falle Ihre Unverschämten willkürlichen Gerichtskesterrechnung. Daher können sie helf-nachlesen

<http://tabea-lara.tumblr.com/post/145605124723/>

und nochmal hier

<http://tabea-lara.tumblr.com/post/145605124723/>

.../5

[3] [http://68.media.tumblr.com/d857e47fb942e909ebb761ffced8ff4/tumblr\\_ou2deVRy11sogwpyo7\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/d857e47fb942e909ebb761ffced8ff4/tumblr_ou2deVRy11sogwpyo7_1280.jpg)



Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60314 Frankfurt am Main

82064804 4615 10.10.16 13:53

Sendungsnummer: RE 4295 3065 ODE  
Einschreiben Einwurf

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 / (0)69 / 17320776  
Telefax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4

Einschreiben Einwurf

Oberlandesgericht  
Zeil 42

D-60313 Frankfurt a.M.

Service Nummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr

Internet: [www.deutschepost.de/briefstatus](http://www.deutschepost.de/briefstatus)

a.M., den 10. Oktober 2016

5/30 Kls – 3540 Js 233115/15  
gegen Beschluss der ABLEHNU

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG

„Klageschrift“ BESCHWERDE  
VERTEIDIGER Haussmann

Eines ist doch sehr, sehr seltsam

✂ ✂ ✂

an dem Amtsgericht Bad

Homburg gibt es Anträge die eingereicht werden und von denen die Begründung fehlt. Das erinnert mich an die alte Dame von der Klinik Dr. Baumstark, meiner Zivilstelle, wo ich sexuell missbraucht worden bin deren betrug man mir auferlegen wollte. Diese unfreiwillige Patientin des Chefartzes legte auch mal einen Befangenheitsantrag gegen einen Vormundschaftsrichter ein den Sie nicht begründete.

In der Folge ist man seitens der Anwältin Asfour nochmal im Umgangsrechtsverfahren 9F 434/02 UG Amtsgericht Bad Homburg so Verfahren (Antrag unbegründet). Es handelt sich bei der Entführung meines Kindes ALSO MUTMASSLICHUM EINEN RACHEAKT. Schon in den Schriftsätzen von Cannawurf/Perpelitz sind die selben charakteristischen Rechtschreibfehler erkennbar die sich seit Jahren durch sämtliche Gerichtsverfahren ziehen, ebenso in der Arbeit des Dr. Jur Peter Finger. Dr. Oliver Sieg, ein Fachanwalt für Anwaltshaftung hat schriftlich bestätigt daß Cannawurf/ Perpelitz Fehler gemacht haben. Es handelt sich mutmaßlich um eine tatvorsätzliche ILLEGALE Strafaktion, so wie es der sexuelle Missbrauch an mir war, einer wildegewordenen Bande zutiefst korrupter Juristen gegen einen Unschuldigen, möglicherweise im Auftrage der Bundeswehr, der durch mein psychiatrisches mundtot machen nun vertuscht werden soll.

Mein (=seitdem ich gesehen habe wie korrupte die Mediziner Falschgutachten schreiben glaube ich Ihnen gar nichts mehr) Kind wird dabei als Druckmittel benutzt um mich zu erpressen.

Da auch RA Haussmann wie zuvor RA Guthke sich weigert mit dem Mandaten zur Einreichung versprochene und deshalb von diesem gegenüber dem Gericht angekündigte Befangenheitsanträge absprachegemäß rechtzeitig und begründet einzulegen lege ich Beschwerde dagegen ein dagegen daß er trotz seines Wunsches von der Pflichtverteidigung entbunden zu werden und meines Wunsches daß er von der Pflichtverteidigung mit sofortiger Wirkung entbunden wird und trotz daß er einen Selbstmordversuch verursacht und mich, seinen Mandanten, fast umgebracht hätte, nicht von der Pflichtverteidigung entbunden wurde, daß dem gemeinsamen Wunsch vom Verteidigtem und Verteidiger also nicht entsprochen worden ist mit Verfügung vom 30. September, ausgestellt am 05. Oktober 2016. Zur weiteren Begründung bitte ich auch beigefügte erste Entwürfe dieses Schreibens dringendst zu beachten.

[5] [http://68.media.tumblr.com/a15083f740456de5420b535f42ef02bc/tumblr\\_ou2deVRy11sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/a15083f740456de5420b535f42ef02bc/tumblr_ou2deVRy11sogwpyo2_1280.jpg)

Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60314 Frankfurt am Main

82064804 4617 10.10.16 13:54

Sendungsnummer: RE 4295 3064 6DE  
Einschreiben Einwurf

Maximilian Baehring, Hoelderlinstras

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1

D-60313 Frankfurt a.M.

Service Nummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr

Internet: www.deutsche-post.de/briefstatus

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG



**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

5/30 Kls -- 3540 Js 233115/1  
gegen Beschluss der ABLEHN

rt a.M., den 10. Oktober 2016

„fristete“ BESCHWERDE  
tVERTEIDIGER Haussmann

Umseitig zu Ihrer Information. Ich habe vom Rechtsmittel der  
Beschwerdeeinreichung Gebrauch gemacht.

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Dr. jur. Andreas Bensch  
Mercatorstraße 24

D-60316 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 10. Oktober 2016

5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M. – hier: „unbefristete“ BESCHWERDE  
gegen Beschluss der ABLEHNUNG des Antrages zur AUSWECHSLUNG von PflichtVERTEIDIGER Haussmann

anbei zu Ihrer Information. Genau wie Rach\_enwalt Guthke legt Rach\_enwalt Haussammn nicht die  
rechtmittel eggen Gutachter ein die er zugesichert hat. Sattdessen treibt er seien mandanten ind en  
Selbtmord indem er droht ihn seien Foltrenkenchten auszuliefern. Sie ahbe richtig gelesen es geht um  
massive Folter zur Erpressung der aussgeuntrdrückung strafbar nach § 343 StGB.



**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Olaf Haussmann  
Lindenstraße 64

**D-61352 Bad Homburg v.d.Höhe**

Frankfurt a.M., den 10. Oktober 2016

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M. – hier: „unbefristete“ BESCHWERDE  
gegen Beschluss der ABLEHNUNG des Antrages zur AUSWECHSLUNG von PflichtVERTEIDIGER Haussmann**

anbei zu Ihrer Information.



[8] [http://68.media.tumblr.com/984e62b605ab497eec230940aee9c36/tumblr\\_ou2deVRyl1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/984e62b605ab497eec230940aee9c36/tumblr_ou2deVRyl1sogwpyo5_1280.jpg)

**11.10.2016 10:56 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151654460000>**

**Hören Sie verdammt nochmal auf mir mit Psychiatrie zu drohen - wenn Rechtsmittelfristen  
abgelaufen seien sollten ist das ALLEIN IHR VERSCHULDEN Herr RA Haussmman.**

SIE HABEN VERSAGT RA HAUSSMANN, WENN RECHTMITTELFRIESTNE VERLAUEFN SIEN  
SOLLTEN IST DAS IHR PROBLEM UDN DAS VON RA GUTHKE UDN NCIHT MEINES.

> Die ganzen Strafanzeigen sind fürs erste erst einmal irrelevant für  
> das aktuelle Verfahren-

Es sind - und die alle liegen im Ordner bei, direkt hinter dem Guatchten Hasselbeck - allesamt anzeien gegen die Polizisten die  
mich anschließend, am 23. Mai 2103 zusammenprügel und den Würger Herrn Michalek und Frau Zajac.

Chronologie:

Ich werde 2011 von Herrn Michalek fast umgebracht - und ersatte Anzeige.

2010 meldet mir mein Provider vodafone daß auf meinem Anschluß für 2500 Euro nach Cuba telefoniert wurde von Hackern. Als ich deshalb die Polizei hohle weigert die sich die Sache aufzunehmen obgleich ich ein Schreiben von Vodafone an mich den Hack bestätigt. Ich ersatte daraufhin Strafanzeigen gegen Beamte des 5. Reviers, mache Petitionen bei EU-Parlament, Bundestag, Landtag.

Schon vorher hatte die Polizei mir mehrfach nicht geholfen. 2005/06

wurde ich überfallen, ein Handy wurde mir entwendet, und ich wurde von einer Frau gestalkt (Boba V., die wohnt bei Ihnen in der Nähe) weshalb ich von Bad Homburg nach Frankfurt a.M. zog. Fragen sie hierzu gerne M. Re., der hat das damals alles am Rande mitbekommen und mir dann die Wohnung hier vermietet.

Zurück zum Hack. Trotz daß immer höhere Schadenssummen auftreten, ähnlich wie eben beim Wasserschaden weigern sich die Beamten wieder und wieder tätig zu werden. Daraufhin sage ich zu dem Beamten am Telefon daß ich ihn nun so lange anschloß nenen werde bis er sich herbequemt.

Das tut er auch. Ich werde wie ein Schwerverbrecher in Hand und Fußfesseln gelegt anstatt des offensichtlichen Hacks interessiert die Beamten nur die Beleidigung ihnen gegenüber.

Schon mit dem vorherigen Provider Alice hatte ich Probleme, der buchte immer 5 Euro zu viel ab und die Bank lieh ihnen gewähren obgleich ich die Einzugsmächtigung widerrufen hatte. Auch da habe ich bei der Polizei eine Untreue des Hartz IV-Geldes auf meinem Girokonto wegen der Banmitarbeiterin angezeigt, trotzdem weigerte sich die Beamten das aufzunehmen. Ebenso wenig wie man sich weigerte wegen des permanenten und der ganzen Liegenschaft abgestellten Wassers etwas zu unternehmen. Herr R. wird ihnen bestätigen daß auch er so von Lieferantene erpresst wurde falsche Rechnungen zu bezahlen. Aber an der Drückerkonferenz wagt sich die Bullen nicht ran.

Als die Bullen nicht erscheinen starte ich einen UNKONVENTIONELLEN NOTRUF an den Bankensicherheitsdienst, plötzlich, wenn es um die Frankfurter Sparkasse geht, da geht es ja um Geld von Bankiers und nicht um Menschenleben, ist es möglich daß gleich ein ganzer Manschafatswagen Polizisten einen Notruf bearbeitet. Das bedeutet daß die mich verarschen. Grund dafür dürfte der PK Schmidt aus Bad Homburg sein der angekündigt hatte sich negativ über mich beim 1. Revier äußern zu wollen. Weil ich ihnen angehängen hatte nachdem er meine Strafanzeige wegen des Überfalls nicht bearbeitet und keine Strafanzeige gegen die Richterinnen Leichter wegen ERchtbeugung aufheben wollte.

Zur gleichen Zeit erscheint das Buch 'Ein Weg hinter Licht' von Joachim Hüßner (<http://reiki-direkt.de/huessner/>) und er ist deshalb in einer Talkshow im Fernsehen die ich zufällig sehe (SWR Nachtcafé mit W. Backes). Er berichtet von seltsamen Todesfällen und Kidnappingsführungen durch die REIKI-sekte, genau wie in meinem Falle.

zeitlich erfahre ich vom Tod des ex-freundes der Mutter meiner Tochter, der mittlerweile ein ehemaliger Mitarbeiter von mir und eigenem Bekannte sagt er sei 'AUF MYSTERIÖSE ART UND WEISE?' zu Tode gekommen. Ich stelle daraufhin Fax Sorgerechtsantrag, mein Kind sei auf das kueste gefährdet. Weder Jugendamt, Gericht noch Polizei kümmern sich darum. Ich stelle mehrere Sachstandsfragen die trotz ganz akuter ansehender Kindeswohlgefährdung unbeantwortet bleiben.

Daraufhin Schreibe ich an Bullen, Jugendamt und Gericht

?Wenn dem Kind etwas zustößt weil ihr eure Arbeit nicht macht bringe ich euch alle um?.

Das ist also die Ausgangslage 2012.

Statt sich endlich um die liegengelassenen Anträge zu kümmern werde ich daraufhin verhaftet und in die Uni-Klinik gebracht. Angesetzt haben mich der Bürgermeister Kowrwie und Anwaltin Asfour von der geensiete im Sorgerechtsverfahren, mein Ex. Ich habe auch geschrieben diese Stelle mit ihrem Reiki Scheiß einen akuten Gefährdung für mein Kind dar. Da hat die alles nicht interessiert.

Ich erstatte Strafanzeigen gegen die Beamten (unterstelle daß möglicherweise Korruption vorliege).

DIESE ANZEIGEN SIND AUCH VERFAHRENSRELEVANT!

Das führt dazu daß ich mehrfach von Beamten auf das allermassivste bedroht und eingeschüchert werde. Wenn ich weiter gegen sie deinstaufsichtlich vergehend lassen würde oder starfanzeige wegen Starfatalen im Amt ersattete würden sie mich so wörtlich für mindestens ein Jahr in einer Psychiatrie verschinden lassen.

auch das zeige ich an. Der Staatsanwalt macht nichts. Stattdessen nennt er mich gering, wie den Nazi, lässt mich (siehe oben) einweisen und ich muß 25 Tage Hungerstreiken bis das aufgehoben wird. Diese Ärzte foltern mich - sie versuchen mich gezielt zum ausrasten zubringen - in dem sie mich wieder und wieder belidigen, und mich Gröning nennen.

Mein Anzeig wird mir nur von der Polizei Brandenburg bestätigt insofern zuständig war als ich dann irgendwann auch Merkel und Wulf/Gauck angezeigt habe wegen Willkür und unter der Vermutung man behandle mich deshalb so scheiße weil man den esuellen missbrauch an mir zuzeitendes zivildienstes evtsuchenwolle.

Ich bekomme also Ärger mit dem Staatswald der geerntet ist. Ich werde sogar aus der Staatswaldschaf geworfen. Gehe daraufhin ins Landgericht in ein Verfahren in den Zuschauerraum und brülle HILFE DIE STAATSWALDSCHAFT UND POLIZIE WEIGERN SICH STARFNEZIEGEN ZU VERABTEILEN HERR RICHTER als Störer bekomme ich dann auch dort ein Hausverbot, niemand hilft mir weiter. Parallel versucht das Jibcenter immer wieder mich elbenbedrohlich auszuhungern.

Weil ich den Staatsanwalt ein ARSCHLOCH genannt habe wird dieser mich wegen Beleidigung begutachten lassen. Der Gutachter hängt meine Gutachtenladung in Plakatform in der ganzen Straße aus. Das führt dazu daß ich nun auch vor der Nachbarschaft unglücklich gemacht wurde.

Hiergegen ersatte ich Anfang Mai 2013 und anderem am 13. Mai 2013 mehrere Strafanzeige sowohl bei Staatsanwaltschaft, Generalstaatsanwaltschaft ebenso schlage ich vor einen Staatsanwalt der Legasthenie habe und mich gering nenne um mich zu provozieren solle mal lieber auf einen Gesetzzustand hin untersucht werden als ich.

am 22. Mai 2013 entdecke ich abends am wieder zufällig den Würger unen vor dem Haus, suafend. Ich renne zur Poststelle der Staatsanwaltschaft und brülle kommissie schnelle, der man der verucht hat mich zu erwürgen ist da. Niemand kümmert sich um mich. gleichzeitig reiche ich an diesem Abend Dokumente ein. daher kann ich anhand eines Eingangstemplachweises dort gewesen zu sein. im Gegenteil.

daraufhin kommen am 23. Mai 2013 Beamte und schlagen mich zusammen.

<http://take-ca.re/downloads/keineverletzungen.pdf>

ich verwechsle sie -damals hat mein Trü noch keinen Spion - mßtdem Würger der am vorabend gesichtet worden war. gegen die Prügelei wehre ich mich mit Pfefferspray.

ich werde massivst durch die Beamten verletzt. ich werde in die Gothe Uni Klinik verbracht und mehrere Wochen festsgehalten. ich ersatte gegen die Beamten Strafanzeige.

im August 2012 schreiben zwei Leute unabhängig voneinander auf daß sie versucht habe den Würger strafazuziehen.

satt diese zu erarbeiten werde ich 2013 illegal untrgebracht um mich zu begutachten. wieder foltert man mich durch allerlei psychoterror, spielt ansehend gezielt irgendwelche Situationen auch mit denen man versucht mich zu provozieren und zum ausrasten zu bringen.

ich schildere in der Anhörung daß es sich um putativnotwehr handle. Osta Dr. König sagt auf meine Achfrage warum man sich nicht um den Würger kümere oder die Prügelbullen sondern stattdessen mich einzusperrt ich wolle ihm melden wann immer ich den Würger sehe.

25 Seiten auszüge aus dem Blog wuergerjagd.tumblr.com am Anfang des Ordners

<http://take-ca.re/downloads/wuergerjagd-anzeigen.pdf>

schildern exakt daß ich jedes Zustimmereffen mit dem Würger vondem ich inzwischen weiß dass es Herr Michalek ist, jedesmal schreibe ich eine detaillierte Anzeige und mache Fotos und zwar weil mir Polizisten schon untrstellt hätten der man sei ein Phantom, den gebe es gar nicht.

am Abend des 08.08.2015 sehe ich ihn mal wieder, rufe die Polizei bevor ich heruntergehe und ihn fotografieren (schriftlich, Internet/Email/Fax) um den Beamten zeigen zu können wen ich meine, auch wenn er mal wieder ebrits verschunden ist wenn die Lahmärsche wenn überhaupt eintreffen.

<http://take-ca.re/downloads/08082015.pdf>

als Frau Zajac gewahrt wird daß die fotografiert wird und ich einem Passanten mitteile es handle sich um Fotos für die Polizei weil der Herr Michalek mich gewürgt habe rennt sie plötzlich, nachdem ich mich etwa 30 Sekunden lang bereits wieder entfernt hatte vom Kiosk wo ich versuchte das erste Foto zu schießen auf die Straße und hielt mich mit einem ar fest und (ich druckte mich, es muss nach einem arts chwitzkastenausgehen abhen) ertögelte mit der andern Hand auf meinen Kopf in.

<http://take-ca.re/downloads/wuerger.pdf>

Orte von Treffen bestimme ich. Ich schlage dafür die Lobby des Gerichtgebäudes OLG/GSta in der Zeil 42, 60313 Frankfurt a.M. vor. Da lagert eine komplette Kopie der Akten.

On 10.10.2016 15:16, info@ra-haumann.net wrote:  
> Sehr geehrter Herr Bähring,

>  
> zunächst zu Ihrem Entwurf. Ich kann und werde dem Senat nicht schreiben dass ICH einen Suizidversuch Ihrerseits begründet hätte. Dementsprechend kann ich mich in dieser Form der Beschwerde kaum anschließen.  
>  
> Was den Befangenheitsantrag gegen Müller Isberner angeht so ist prinzipiell wenn keine jederzeitige Neustellung des Antrags möglich ist, die Rechtsmittelfrist ggf schon verstrichen. Aber unabhängig davon benötige ich als Basis für die Begründung das Gutachten Hasselbeck ( hab ich in der Akte gefunden - dieser könnte auch statt Müller Isberner als Gutachter in Betracht kommen abgesehen von dem von mir vorgeschlagenen Arzt und Psychiater ) des weiteren das Urteil in dem die Eröffnung des Hauptverfahrens gegen Sie aufgehoben wird und auch gleichzeitig die einstweilige Unterbringung aus 13 ( hab ich ebenfalls in der Akte gefunden ) - sodann wäre eine Rücksprache mit RA Bonn ggf förderlich um ohne langes Studium eines Berges von Akten die neuralgischen Punkte der offensichtlich unzulässigen Unterbringung zu eruieren. Noch wichtiger ist aber ein erneutes persönliches Gespräch zwischen uns beiden in dem es um die diesem Antrag auf Begutachtung zugrundeliegende Ihnen vorgeworfene Straftat geht. Hier gibt es erheblichen Klärungsbedarf. Und da Sie ja alles unbedingt veröffentlichen müssen werde ich dieses Gespräch nur persönlich an einem Ort MEINER Wahl mit Ihnen führen. Geben Sie mir einige Terminvorschläge. Natürlich können Sie sich auch einer Begutachtung verweigern nur dann wird die BEgutachtung auf Basis der Aktenlage erfolgen und da Sie so schlau waren, einen angeblichen Suizidversuch samt Bildern ins Netz zu stellen und dieser Blog aktuell überwacht wird wovon Sie ausgehen können und müssen, trägt genau das dazu bei dass Sie im Falle einer Begutachtung auf Aktenlage mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit erstmal vorläufig untergebracht werden. Wie oft habe ich Ihnen gesagt Sie sollen sich zurückhalten und etwaige Veröffentlichungen mit mir absprechen?? Bestimmt 20 Mal! Und Sie halten sich nicht dran. Dann kann ich mich bemühen wie ich will Sie versauen sich selbst ihren prozessualen Standpunkt. Und da wie ich gesehen habe auch dieser Mailverkehr überwacht wird sollten Sie jetzt Einsicht zeigen und mir zustimmen und zum Ausdruck bringen dass dies niemals ernst gemeint war sondern lediglich dazu dienen sollte die zuständigen Stellen zum Handeln was die Bescheidung Ihrer Anträge angeht.  
>  
> Also, melden Sie sich telefonisch bei mir und wir machen einen Termin aus in dem wir auch noch weitere Dinge besprechen. Die ganzen Strafanzeigen sind fürs erste erst einmal irrelevant für das aktuelle Verfahren- Da geht es um die Frage ob Sie langfristig gesehen eine Gefährdung für die Allgemeinheit darstellen oder nicht. Und darum müssen wir uns kümmern. Um sonst erst einmal nichts denn sonst führen sie die weitere Korrespondenz aus der Psychiatrie heraus fort.  
>  
> Grüße  
> OH  
>  
> ?  
> Rechtsanwalt Olaf Haußmann  
>  
>  
>> Gesendet: Sonntag, 09. Oktober 2016 um 20:04 Uhr  
>> Von: ?oberbuergemeister@bad-homburg.eu?  
>> Betreff: ENTWURF +++ ENTWURF +++ ENTWURF

=====  
??? Forwarded Message ???  
Subject: Re: Aw: 5/30 Kls ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M. ? hier:  
Date: Tue, 11 Oct 2016 13:00:00 +0200  
To: haussmann.bad\_homburg@email.de

Hätten sie mal ihre arbeit geamcht wäre der suizidversuch unnötig gewesen. Das geht auf ihre kappe udn wurde auch WOCHEN VORHER FÜR DEN FALL angekündigt daß sie keine mich in meienr menschnetwürde herabwürdigende begutachtung verhidnern.On 10.10.2016 18:06, info@ra-haussmann.net wrote:  
> Die Erwähnung eines versuchten Suizids sowie die Beifügung der Bilder erfolgt ausdrücklich GEGEN meinen anwaltlichen Rat! Das ist geeignet eine Unterbringung zu provozieren.  
>  
> MfG  
>  
> OH  
>  
> ?  
> Rechtsanwalt Olaf Haußmann

=====  
MEIN ANWALT DREHT VOLLKOMMEN DRUCH!

>?Ich lasse mich nicht von ihnen erpressen ! ein fuer.alle.ma  
>!?

Er erpresst mich um Geld sonst will er die verteidigung unterlassen und jetzt brüllt er ich würde ihn erpressen, lächerlich. Womit denn? Mit einer Ordnungsgemäßen beschwerde über ihn bei der Rechtsanwaltskammer? Er erpresst mich mit Freiheitsberaubung die dadurch droht daß er ich einfach ohne zusätzliches schmiergeld nicht verteidigt und mir dadurch droht UNSCHULDIG in einer forensischen psychiatrie untergebracht zu werden. ERPREESSEN DRUCH UNTERLASSEN ANTLICHER HIFLEISTUNG ZU DER ER VERPFLICHTET ST WIE BEI DER POLIZI DIE VERURSACHEN AUCH ALLE IHRE PROBLEM SELBER WIEL SIE ES UNTERLASSEN STAFAZEIGEN ABZUARBEITEN!

??? Forwarded Message ???  
Subject: Aw: Re: Aw: 5/30 Kls ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M. ? hier:  
Date: Tue, 11 Oct 2016 13:08:20 +0200  
From: O.Haussmann  
Ich lasse mich nicht von ihnen erpressen ! ein fuer.alle.ma

l  
?  
Diese Nachricht wurde von meinem Android Mobiltelefon mit WEB.DE Mail gesendet.  
Am 11.10.2016, 13:00, ?oberbuergemeister@bad-homburg.eu? schrieb:Hätten sie mal ihre arbeit geamcht wäre der suizidversuch unnötig gewesen. Das geht auf ihre kappe und wurde auch WOCHEN VORHER FÜR DEN FALL angekündigt daß sie keine mich in meienr menschnetwürde herabwürdigende begutachtung verhidnern.On 10.10.2016 18:06, info@ra-haussmann.net wrote:  
> Die Erwähnung eines versuchten Suizids sowie die Beifügung der Bilder erfolgt ausdrücklich GEGEN meinen anwaltlichen Rat! Das ist geeignet eine Unterbringung zu provozieren.  
>  
> MfG  
>  
> OH  
>  
> ?  
> Rechtsanwalt Olaf Haußmann

=====  
>ich drohe mit gar nix.

SIE HABEN MEHRFACH DAMIT GEDROHT DAS HABE ICH SCHRIFTLICH VON IHNEN IHR MANDAT NIEDERZULEGEN WENN ES IN ARBEIT AUSARTEN SOLLTE.

UND DURCH IHR NICHTSUB DROHT MIR SADISTISCHE QUÄLEREI / FOLTER!  
DA BESTEHT EIN DRIEKTER KAUSALZUSAMMENHANG

NICHTSTUN BEIM ANWALT = FOLTERN BEI MANDANT!

KÖNNEN SIE SICH ÜBERHAUPT NOCH IM SPIEGEL ANSCHAUEN OHNE ZU KOTZEN?

>Sie gehen mir einfach nur auf die Nerven mit Ihrer Spammerei.

WENN ER MANDANT DEM ANWALT ENLSTUNGSBEWEISE ZUKOMMEN LÄSST ODER SACHVORTAG HÄLT IST DAS - BITTE WAS: SPAMMEREI?

Ich hatte sie um meherer Dinge gebeten.

Ich wollte wissen wer diese Leute sind die mich permanent aus politischen Gründen strafanzeigen. Etwa, daß diese Flugblatt hier Volksverhetzung darstelle. <http://take-ca.re/nazsirtf2.htm>

Dann wollte ich wissen welches Scheiss-Gutachten vom 13. Mai 2106 das gericht mein Seit Monaten tyrannisieren guthke und Sie, Herr Haussmann, mich damit daß mit mitgeteilt wird es egeb neue aussagen die ?SIE? entlasten wobei mir nicht mitgeteilt wird wer damit gemeint ist. SIE, die von mir beschuldigten doer sie, ich ihn der forme einer formellen Anrede.

Vond er Akte die NACH IHRNE ANGABNE 10.000 Blatt umfasse habe ich bis jetzt nur 1 Siete gesehen, dei aussage derFrau zajac die vrfälscht ist weil sie nicht vollständig ist, es fehlt nämlich in der mitte der gesmate Teil als sie auf mich Isogegangenist und mich vom Kiosk in die Mitte der Hanaur Landstarse verfolgt hat.Bis heute bekomme ich keinen Einsicht. Weder in de Prozssekaten noch in die haltlosen anwürfe irgendwelcher Antfi-fanten-Deppen.

---

Sie assen Fristen verlaufen obgleich man Ihnen gesagt hat Sie sollen beschwerde einlegen Sie anderes Wort für ?SCHLÄFER?.Das ist doch pervers. Sie hetzen einen Vater IN VOLLER ABSICHT also TATVORSÄTZLICH mit falschen Diagnosen in den (Selbst?)-mord nachdem er aktiv gestaltet wurde - Plakatktion der Uni Klinik 2013 ?Psychopath gesucht? - verfolgen mit dem alleinigen Ziel ihm wenn es und zwar allein wegen unterlassener egrichtlicher und anwaltlicher Hilfestellung keinen anderen Ausweg mehr gibt um sich vor lebenslange folter und sadistischer qualerei zu schützen als sich umzubringen zu versuchen ihm dann diesen versuch dahingehend auszulegen er sei ja gefährlich für seine tochter weil er die mit in den tod nehmen könne. so irrr4 muss man erstmal sein. sidn sices changer oder andemäßig hormonell beeinträchtigt?

<http://take-ca.re/downloads/guthke.pdf>

Mehrere Überfälle beleiben stattdessen ungestraft. Die Staatsanwaltschaft braucht trotzdem nicht zu arbeiten. Der würger ist weiterhin auf freiem Fuß. Udn auf die Klärung des Tatherganges konzentrieren weder Sie noch der druchgekanlet ?Richter? Kaiser Klaaan sich.Sie gefährden durch ihr anwaltliches Nichttun Menschenleben und zwar ganz bewusst und trotz dass man ihnen ganz genau vorher schriftlich gegeben hatte welche extremen negativfolgen ihr untätigt beliebt hat.

SIE SIND EIEN SCHANDE FÜR IHREN BERUFSTAND.  
Um es mit Hans-werner schilling Zu formulieren: FICK DICH INS KNIE!  
Und um es mit Jutta Riek zu formulieren: ARSCHLOCH!

...?? Forwarded Message ???  
Subject: Aw: Fwd: Hören Sie verdammt nochmal auf mir mit Psychiatrie zu drohen - wenn Rechtsmittelfristen abgelaufen seien sollten ist das ALLEIN IHR VERSCHULDEN Herr RA Haussmann.  
Date: Tue, 11 Oct 2016 13:25:13 +0200  
From: info@ra-haussmann.net  
To: Maximilian Baehring

ich drohe mit gar nix. Ich beschreibe Ihnen nur das Risiko welches besteht wenn man sich in Ihrer Situation so verhält wie Sie das tun

====

Anträge?

Sie kümmern sich einen absoluten Scheissdreck um Anträge.

Der einzige der heir bisher etwas anderes als Honorarforderungen an das Gerichte schreibt bin ich.es sitd ringend notwenig nachzusehen was AUS MEIEN ANZEIGEN GEGEN ASFOUR, LEICHTHAMMER, JUGENDAMSTBEAMTE, FAULE POLIZISTEN, geworden ist.Und definitiv zum Verfahren gehört es nachzuforschen warum meien strafneziegen gegen den Würger nicht bereit wurde. Die hier.

<http://take-ca.re/downloads/guthke2.pdf>

WENN JAMEDN FAST ZU TODE GEWÜRGT WRD DANNSTECKT AN DEN IN DIE PSYCHIATRIE DAMIT DER TÄTER WEITER FREI RUMLAUFENKANN ODER WAS?Warum sich das gericht gewiegret hat mich Gewlatzschützen auf ant4rag vord er reiki sekte mit der sie ja sympathisieren (das sit Scientology) und Parallel dazu vor dem Würgenden Freund der Nachbarin

<http://take-ca.re/downloads/1-flyer-drohung.pdf> (Seite 3, das ander war als religiöse Fundis - möglicher weise Reiki -hier Feuer gelegt haben mit bekenenrschrieben)

HÄTTE MAN UND DESHALB HAB ICH SCHON DIE KORRUPTIE RICHTERIN STILP ANGEZEIGT DIE ANZIEGEN IN EINGANGSREIHENFOLGE NACHEIANNDER UND VOR alLEM ZEITNH ABGEARBEITET WÄRE ES ZUR NOTWEHR DIE IM VERAFFHREN IN FRAGE STEHT GAR NICHT GEKOMMEN. ABER DIE BULLEN MUSTEN JA IHR MÜTCHEN KÜHLEN.DIESE MÖRDERBAND UND NAZIHILF: DAS BRAUNE GESINDEL UND GEGEN FARU ASFOUR ERSATTEN SIE AUCH KEIEN ANZEIGE WEGEN NACHGWEISENER PERSONENSATNDSFÄSCHUNG, VERWENDEN EIENR EVRFÄLSCHTEN GEBURTSURKUNDE IM GERICHTVEFAHREN 9F 104/01 KI AG Bad HOMBURG, KINDESNTEFÜHRUNG GEGEN ENTGELT IN FORM VON ANWALTSHONRAR ES IST EIN SKANDAL DASS DIE FRAU NOCH NICHT ALS STRÄFLING IM KNAST SITZT.

<http://take-ca.re/petadler.htm>

On 11.10.2016 13:53, info@ra-haussmann.net wrote:

> Weder erpresse ich Sie um Geld noch brülle ich in irgendeiner Form. Sie gehen mir einfach nur auf die Nerven mit Ihrer Spammerei. Der Prozess läuft seinen ganz normalen Gang und ich übernehme Antragsanregungen dann wenn ich Sie aus meiner Sicht für sachdienlich halte. Was derzeit der Kernpunkt unserer Arbeit sein sollte hatte ich Ihnen geschrieben. Sollten Sie hierzu nicht in der Lage sein kann ich nur bedingt weiter arbeiten. Und wenn Sie mich nochmal der Erpressung zeihen zeige ich Sie wegen falscher Verdächtigung an.

- >
- > MiG
- >
- > Haußmann
- >
- > ?

## 11.10.2016 03:09 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151661139260>

Diese Strafanzeigen gegen Frau Asfour in Kopie?

<http://anschlag215.tumblr.com/post/85055498299/>  
<http://anschlag215.tumblr.com/post/84716756249/>  
<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/97484528953/>

??? Forwarded Message ???  
Subject: RA Huassmann Telefonat eben  
Date: Tue, 11 Oct 2016 16:57:24 +0200  
From: Maximilian Baehring  
To: info@ra-haussmann.net, info@strafrecht-dr-bensch.de, haussmann.bad\_homburg@email.de

ich habe eben wusnchgemäß mit Ihnen telefoniert. Sie haben mir einen nach Aktenlage kranken Geist unterstellt und gesagt Sie hätten momentan nicht die Zeit neuerlichen Befangenheitsantrag gegen den Guatchter zu stellen sondern frühestens nächste Woche.

Statt mir konkrete Nachfragen zu beantworten haben sie mir nur ungenaue Äußerungen gemacht, sinngemäß die hätten adners ausgesagt als ich obgleich ich meien Fassung glasklar untermauern kann durch unver-fälschbare Fakten wie daß ich zuerst doie Polizei angerufen hatte.

Siehe hierzu meine Eingabe an das Landgericht Frankfurt a.M. vom 23. Februar 2016.

<http://take-ca.re/tumblr.com/wuerger.pdf>

Aber die Wahrheit interessiert ja nicht vor gericht, das habe ich gelernt. Denn ansonsten hätte der Richtre schon bei der Vrefahrenseröffnung zu 9F 104/01 KI Amstgericht Bad Homburg einen DNA-Speichel-Vetrschaftstest anordnen müssen WEIL DIE IDENTITÖT DER BEKLAGTEN ja in abrede erstellt wurd und jedes Verfahren beginnt mit der

Feststellung des korrekten Personenstandes und der ist ei jemandem der mit einer verfälschten Geburtsurkunde unterwegs ist nicht ohen Vaterschaftstest feststellbar.

So hatte ich geplant Richter Jastroch in 30 C 1503/10 -25- Amtsgericht Frankfurt/M. - UNKONVENTIONELLER NOTRUF Banksecurity - auflaufen zu lassen. Aber der wollte ja keien mündliche öffentliche Verhandlung.

Daß richter also schon bei der Perosnalienfeststellung grobe Unwahrheiten durchgehen lassen um so Männer fiannzille ausnehmen zu können ist eine sexitsische Schweinerei ungeheuren Ausmaßes.

<http://tabea-lara.tumblr.com/post/151505149853/>

Sollten sich aus ihren Äußerungen (neue selbst?)mordversuche ergeben, die Öffentlichkeit wird wissen wer verantwortlich zu machen ist. ich erinner nochmal an das vermächtnis vom 03. Oktober 2016.

[http://67.media.tumblr.com/7daad7de2eda57b111ecddd7626a1dba/tumblr\\_oegpqvZKL1sq93cpo4\\_1280.jpg](http://67.media.tumblr.com/7daad7de2eda57b111ecddd7626a1dba/tumblr_oegpqvZKL1sq93cpo4_1280.jpg)



SMS im Festnetz ist ein Service der Telekom Deutschland GmbH. Die Telekom ist nicht verantwortlich für den Inhalt des Faxes.

[1] [http://68.media.tumblr.com/e51145e2b6885f14975533dcf5b25afe/tumblr\\_oew24bHpSb1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/e51145e2b6885f14975533dcf5b25afe/tumblr_oew24bHpSb1sogwpyo1_1280.jpg)

## 12.10.2016 12:57 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151682443905>

URSACHE der MISERE: Ein die Leute besoffen würgender und sich prügel-nder Pole und seien Freundin die durch absichtliche FALSCHAUSSAGEN mal wieder Vertreibung spielen will

**URSACHE der MISERE: Ein die Leute besoffen würgender und sich prügel-nder Pole und seien Freundin die durch absichtliche FALSCHAUSSAGEN mal wieder Vertreibung spielen will**

[1] [http://68.media.tumblr.com/5e064f6a4b6b71cbac467927ce081065/tumblr\\_oewtcgKHn11sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/5e064f6a4b6b71cbac467927ce081065/tumblr_oewtcgKHn11sogwpyo1_1280.jpg)



[2] [http://68.media.tumblr.com/0a6f56b5e9a8baa419b7bb8bda35d5ec/tumblr\\_oewtcgKHn11sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/0a6f56b5e9a8baa419b7bb8bda35d5ec/tumblr_oewtcgKHn11sogwpyo5_1280.jpg)



[3] [http://68.media.tumblr.com/b8e1828d6d91855db36e4d4e09d19c28/tumblr\\_oewtcgKHn11sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/b8e1828d6d91855db36e4d4e09d19c28/tumblr_oewtcgKHn11sogwpyo2_1280.jpg)



[4] [http://68.media.tumblr.com/51fc19dda767a146760945c15b9056e/tumblr\\_oewtcgKHn11sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/51fc19dda767a146760945c15b9056e/tumblr_oewtcgKHn11sogwpyo3_1280.jpg)



[5] [http://68.media.tumblr.com/1e57e725a7a5bb0fd089ffa97c58897c/tumblr\\_oewtcgKHn11sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/1e57e725a7a5bb0fd089ffa97c58897c/tumblr_oewtcgKHn11sogwpyo4_1280.jpg)

## 12.10.2016 10:08 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151698937990>

Die Frage auf die sie sich bei der Sortierung evetueeller Zuegen aug Glaubwürdigkeit konzentrieren sollten ist:

Fra Zajac stand direkt am Kiosk an der Kannte des Bürgersteiges in etwa auf Höhe der Parkbucht neben dem Würger, Herrn Michalek zwischen den beiden Bäumen als ich sie erstmals zu fotografieren versuchte, ds Foto das Mslang. Anschließend erklärte ich den verdutzten Umstehenden Mitsäufern von Miachek daß er mich angegriffen habe und ich das Foto für dei Polizei machen würde DIE BEREITS VRSTÄNDIGT SEI (siehe die erste der beiden Onlineanzeige) damit die ihn identifizieren können wenn sie ihn einfangen.

Dan bin ich ich stand zu dem Zeitpunkt mit dem Rücken zum Kiosk am damasl dort parkenden (eingezeichnet) weißen Lieferagen vorbei, war also kurz nicht im Sichtfeld der beiden und habe dann dei straße in Richtung meiern Wohnung gequert. Hierbei kam ich nur bis zu den Schienen in der Mitte. Als ich plötzlich angefasst undn ann am Arm fettschaltno wurd, es war frau Zajac die hinter mir hergerannt war, mich mit der eien Hand festhielt - ich druckte mich - und mit de anderen Hand auf meien Kopf einboxte. Dadurch daß ich geuckt war muß es einw enig ausgehen haben wie ein Swchitzkasten. Ich versuchte nämlich in den Seitentaschen meiner Hose das Telefon zu verstauen, hierbei entsehen die zufällig ausgelösten Bilder), außerdem verliere ich hierbei die in meiern Hose ebenfalls setckenden Schriftrollen die ich zu meern Sicherheit immer ebi mir Trage seit ich Opfer von Polizeigewlt geworden bin. Ich brülle einm Passante zu diese aufzuheben, das sei wichtig. Geflicheitig nestle ich nach meiern Pfefferspray.

WICHTIG IST: SIE GING IN ANGRIFFSABSICHT AUF MICH LOS.

Nachdme Frau zajac nicht von mir ablst und wie ein Furie auf mich einprügelt gebe ich dann eien langanhaltenden Stoß aus dem Pfefferspray ab. Sie hätet sich dem sofort entziehen können wenn sie denn von mir abgelaassen undsich weggedreht hätte, schon das spricht gegendas von der statswltshaft unterstellte szenario.

Jetzt begann Michalek der noch vor demKiosk stand zubrüllen - in vollkommene verkennen der Situation oder sogar um ganz absichtlich eine falsche Fährte zu legen? Ich solle seine Freundin loslassen. Zeitgleich kamen mir die erste Passanten zu Hilfe geeilt unter Ihnen auch Michalek in dessen Richtung ich kurz das pfefferspray wendet damit er auf Distanz blieb. Der rest der Gruppe die zu meierenhilfe angehilt kam habe ich nicht behelligt.

Dann kamen Männer aus der Gruppe und zertrümmerten die Frau Zajac von mir weg die daraufhin von mir abließ. Ich zog sofort das Mobiltelefon aus der Tasche und rief die Polizei an. Der Beamte meinte er würde mich nicht verstehen. Ich geh davon aus das Faule Schein hat das vorgetäuscht, die evrraschen mich immer. Ich bin daraufhin auf einige der Zeugen zugegangen und habe das telefon auf freisprechen gestellt damit sie mitreden konnten. Ein mann, ein arabeischsämmiger Typ glaub ich, hat daraufhin nicht verändert denKopf geschüttelt. Immer wieder brüllte ich in das telefon ich sei angegriffen worden dei solltens chleunigts kommen. als der Polizist am andern ende der Leitung immer noch agab mich nicht zu sverstehen bin ich auf dei Gruppe der Zeugen am Cafe zugegangen und habe gesagt sie sollten von sich aus nochmal die Polizei rufen.

als die nichts amchten bin ich schnell in meien Wohnung, habe das Mobiltelefon an den rechner den ich dazu noch hochfahren musste angeschlossen um die Bilder zu sichern und an die Polizei emilen zu können.

Dann habe ich sofort weine wieter Onlienanzeige geschreiben.

Zeitgleich rief ich über das fetsnetztelefon dei Polizei an. Ich habe diese dann nochamls als Email verchickt udn ausgedruckt um sie zu faxen.

Das ist die zwote Onlienanzeige. Die Email ging noch raus, als ich denausdruck gerade auf das Faxgerät legen wollte klingelte es und ich ging runtre um der Polizei zu öffninen. Satt in irgendeiner form erstmal zu klären was Sache war wurde ich ofort an deWnad egstellt udn in Handschellen gelegt, wir kennen die Demn udn herren vom 5 revier ja die auch gerne mal ganz besonders brutal auf anszeiegerstatter einprügeln oder sie eishütchern. Ich wurde nicht vernommen. Obgleich ich die Beamten die mich kurze Zeit in meien Wohnung verfrachteten bat si sollten dringend schauen daß sie die Zeugen die am Kiosk vor dem Supermarkt und dem Cafe stehen vernehmen ist das wohl nicht erfolgt.

Man nam mich mit auf die Wache. Dort gab es eien leibesvitation um mich zu demütigen. Obgleich ich am arm ebenfalls Pfeffersparxyxspren abbekomemn hatte bot man mir keien Arzt an. Das sit für die Prügelbullen vom 5. revier ein gaz typsiches verhalten. als ich sagt ich wolle jetzt sofort die anzeieg gegen dei Dame aufnehmen schickte man mich dann weg nch dem ann meien Personalien aufgenommen hatte. Abens sprach mich noch einen der araber an. Er schoß ein Fortto von mir.

Ich habe mich sofort nach der Rückkehr zu meiner Wohnung dann wieder an den rechner gestzt, zu meien Glück haben die Email-autreponder der Pressorgane an die ich meien Anzieg in CC (Kopie) gesndet hatte gemeldet dass diese dort eingegangen war. Bei der polizei muss sie vorgelegen habe denn ich hab ja ne Online-bearbeitungsnummer. Ich setzte mchd ann noch in der naht hin und schireb eien erste tatsergangschilderung. Am morgen des darauffolgenden Tages, dem 9. Augst 2015 habe ich diese dann ausgedruckt und persönlich zur Polizei in die Adickeslee gebracht. Auf dem rückweg - mir mienr Kopie der abgegebenen anzieg in der hand - traf ich dann den Kioskbesitzer der mir sofort anbot auszusagen. Damit er emien personalien kannte hab ich ihm dann einafch meien Kopie der soeben zur Polizeiberachten Anzeige gegeben.

ENSTCHIDEND FÜR DEI GLAUBWÜRDIGKEIT DER ZEUGEN IST DIE FRAGE WIE SIE IN DIE STARSSENMITTEG GELANGTEN UND WO SIE VORHER STANDED, OB DAS ALLES SAUFKUMPANE DES WÜRGERS MICHALE WAREN ODER WIRKIICH UNABHÄNGIGE ZEUGEN.

In Frau Zajacs aussage fehlt eindeutig der Part wo sie nochmal Beschrieben mpste wie es dazu kommt daß sie sich IN ANGRIFABSICHT vom Kiosk wegbewegt udn in die mitte der ahaunaur landstarsse rennt um mich am arm zu oaacken und dann auf mich einzuprügeln. DAS IST DIE ENSTCHIDENDE FRAGE.

Die ZWITE ENSTCHIDNDE FRAGe IST - sie wurde ja von mir nicht festgehalten - WARUM SIE ALS SIE DEN SICH IANGSAM SUBREITENDEN PFERERSPRAYEBEL BEMERKTE NICHT SOFORT VON MIR AbLIESS UND SICH AUS DER GEFAHRENZOEN BRACHTE. DA ZEIGT EBENFALLS ANZ DEUTLICH DASS SIE LÜGT ODER ZUMIDNEST DIE ENSTCHIDNENDEN TEILE DER WAHRHEIT UNTERDÜCKT.

Wenn Sie aber assagt muß sie vollständig aussagen. Und daher hat sie ein Falschaussage macht.

UNABHÄGIG DAVON GAB ES JA MIT MICHALEK MEHRERE ?EVENTS? IM HAUSE.

ASUSERDEM HATTE MICHALEK SICH MAL IM RAHMEN EENR GEBURTSATGSFEIER MIT EIENM TYPEN GEPRÜGELT, ICH GALUEB DAS WAR DER STECHER DEM SIE EINEN TAG VORHER DEN LAUFPASS GEGEBEN HATTE. DAMLS WAR DAS GANZE TREPPENAUSS IM 5. STOCK VLLLER BLUT, ES KLEBTE FELSICHFETZEN AM UFZUG. ES KAM ZU EIENMPOLIZEIEINSATZ , MEHRER POLIZISTENN MEIEN ICH GESEHNZU HABEN, DARUNTER EIEN BLONDE Faru MIT GELOCKTEN HAAREN. DAMSL KAM AUCH EINRETTUNGSWAGEN UM DAS OPFER DER ANTTAKE ZU VERORGEN. DIESEER PARTE DAMALS VOR DER BANK. SGANE SIE DEN POLISITEN DAS SEI DIE FEIER GEWESEN WO DIEPOLEN UDN RusSEN GITARRENMUSIK MACHTEN. EINTYP REDETE DAMLS AUF DIE BLOND GELOCKTE POLIZISTIN EIN, SIE WÜRDENHIER NUR GEBURSTTAG FEERN UND SPILTE MIT SEINE GITARRE UM DAS IGREDIWE ?ZU BEWEISEN?.



[1] [http://68.media.tumblr.com/77d910c1e803cd0aab043dcd5ab7482a/tumblr\\_oexitrVn81sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/77d910c1e803cd0aab043dcd5ab7482a/tumblr_oexitrVn81sogwpyo1_1280.jpg)

## 12.10.2016 12:20 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151701727770>

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Landgericht Hammelsgasse 1

D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 12. Oktober 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
hier: weitere noch datillierterer Einlassung zur NOTWEHR-Tat

Ich habe mich ja datiert mit dem 08. und 09. August 2016 zur Tat eingelassen, ebenfalls am 23. Februar 2016. Die Frage auf die sie sich bei der Sortierung eventueller Zeugen auf Glaubwürdigkeit konzentrieren sollte ist: Nachdem ich die Polizei zuerst informiert hatte (schriftlich erste Onlineanzeige!) daß der Würger wieder hier sei, umw as mich OStA Dr. König im Beisein von Ra Bonn und Richterin Simon 2013 gebeten hatte als ich diesen den Vorfallestamls schilderte suchte ich, dann ging ich runter an den Kiosk um zu Verhären ob etas auf meine Anzeige hin verlanst worden sei oder gegebenenfalls ein Foto zu machen) wäre die Polizei als auf meinen erts anzeige hin tätig geworden hätten wir uns den Rest erspart.

Anfangs stand Frau Zajac direkt am Kiosk an der Kannte des Bürgersteiges in etwa auf Höhe der Parkbucht neben dem Würger, Herrn Michalek zwischen den beiden Bäumen als ich sie erstmals zu fotografieren versuchte, das Foto das mislang. Anschließend erklärte ich den verdutzten Umstehenden Mitsäufern von Michalek erstmal daß er mich angegriffen habe und ich das Foto für die Polizei machen würde DIE BEREITEN VRSTÄNDIGT SEI (siehe die erste der beiden Onlineanzeige) damit die ihn identifizieren können wenn sie ihn einfangen.

Dann bin ich, ich stand zu dem Zeitpunkt mit dem Rücken zum Kiosk am damals dort parkenden (In tatort-Karte eingezeichnet) weißen Lieferwagen vorbei, war also kurz nicht im Sichtfeld der beiden und habe dann die StraÙe in Richtung meiner Wohnung gequert. Hierbei kam ich nur bis zu den Schienen in der Mitte. Als ich plötzlich angefasst und dann am Arm festgehalten wurde, es war Frau Zajac die hinter mir hergerannt war, mich mit der einen Hand festhielt - ich druckte mich - und mit der anderen Hand auf meinen Kopf einbockte. Dadurch daß ich geduckt war muß es ein wenig ausgesehen haben wie ein Schwitzkasten. Ich versuchte nämlich in den Seitentaschen meiner Hose das Telefon zu verstauen(hierbei entsehen die zufällig ausgelösten Bilder), außerdem verliere ich hierbei die in meiner Hose ebenfalls setckenden Schrittlollen die ich zu meiner Sicherheit immer ebi mir Trage seit ich Opfer von Polizeigewalt geworden bin. Ich brülle einem Passante zu diese aufzuheben, das sei wichtig. Gelichzeitig nestle ich nach meinem Pfefferspray. WICHTIG IST: SIE GING IN ANGRIFFSABSICHT AUF MICH LOS.

Nachdem Frau Zajac nicht von mir abblst und wie ein Furie auf mich einprügelt gebe ich dann einen langanhaltenden Stoß aus dem Pfefferspray ab. Sie hätet sich dem sofort entziehen können wenn sie denn von mir abgelassen und sich weggedreht hätte, schon das spricht gegendas von der Staatsanwaltschaft unterstellte Szenario. (vergelichbra: Niemand läuft freiwillig in den strahl eines Wasserwerfers sodern weg). Jetzt begann Michalek der noch vor dem Kiosk stand zubrüllen - in vollkommene Verkenntnis der Situation oder sogar um ganz absichtlich eine falsche Fahrt zu legen? Ich solle seine Freundin loslassen.

Zeitgleich kamen mir die erste Passanten zu Hilfe geeilt unter Ihnen auch Michalek in dessen Richtung ich kurz das Pfefferspray wendet damit er auf Distanz blieb. Der Rest der Gruppe die zu meiner Hilfe herangeeilt kam habe ich natürlich nicht behelligt.

Dann kamen Männer aus der Gruppe und zerrten die Frau Zajac von mir weg die daraufhin von mir abließ. Ich zog sofort das Mobiltelefon aus der Tasche und reif die Polizei an. Der Beamte meinte er würde mich am Telefon nicht verstehen. Ich gehe davon aus der faule Beate hat das möglicherweise vorgegesehen, die Verarschen mich ja immerw ennich was von denen will. Ich bin daraufhin auf einige der Zeugen zugegangen und habe das telefon auf freisprechen gestellt damit sie mitören konnten. Ein Mann, ein arabisch-stämmiger Typ glaub ich, hat daraufhin nicht verundert den Kopf geschüttelt. Immer wieder brüllte ich in das Telefon ich sei angerufen worden die solltens chleunigst kommen.

Als der Polizist am andern ende der Leitung immer noch agab mich nicht zu verstehen bin ich auf die Gruppe der Zeugen am Cafe zugegangen und habe gesagt sie sollten von sich also hren Geräten aus nochmal die Polizei rufen.

Als die nichts machten bin ich schnell in meine Wohnung, habe das Mobiltelefon an den rechner den ich dazu noch hochfahren musste angeschlossen um die Bilder zu sichern und an die Polizei emilen zu können. Dann habe ich sofort eine weitere Onlineanzeige geschrieben.

Zeitgleich rief ich über das Festnetztelefon die Polizei an. Ich habe diese dann nochamls als Email verschickt und ausgedruckt um sie zu faxen.

Das ist die zweite Onlineanzeige. Die Email ging noch raus, als ich den Ausdruck gerade auf das Faxgerät legen wollte klingelte es und ich ging runter um der Polizei zu öffnen. Satt in irgendeiner Form erstmal zu klären was Sache war wurde ich ofort an die Wand gestellt und in Handschellen gelegt, wir kennen die Damen und Herren vom 5. Revier ja die auch gerne mal ganz besonders brutal auf Anzeigerstatter einprügeln oder sie einschüchtern. Ich wurde nicht vernommen. Obgleich ich die Beamten die mich kurze Zeit in meine Wohnung verfrachteten bat sie sollten dringend schauen daß sie die Zeugen die am Kiosk vor dem Supermarkt und dem Cafe stehen vernommen ist das wohl nicht erfolgt.

Man nam mich mit auf die Wache. Dort gab es eine Leibesvisitation um mich zu demütigen. Obgleich ich am Arm ebenfalls Pfeffersparyspuren abbekommen hatte bot man mir keinen Arzt an. Das ist für die Prügelbullen vom 5. Revier ein ganz typisches Verhalten. Als ich sagt ich wollte jetzt sofort die Anzeige gegen die Dame aufnehmen schickte man mich dann weg nach demman meine Personalien aufge-nommen hatte. Abends sprach mich noch ein der Araber an. Er schoß ein Foto von mir.

Ich habe mich sofort nach der Rückkehr zu meiner Wohnung dann wieder an den rechner gesetzt, zu meinen Glück habe die Email-autreponder der Pressorgane an die ich meine Anzeige in CC (Kopie) gesendet hatte gemeldet dass diese dort eingegangen war. Bei der Polizei muss sie vorgelegen habe denn ich hab ja ne Online-bearbeitungsnummer. Ich setzte mich dann noch in der Nacht hin und schrieb eine erste Tathergangsschilderung. Am morgen des darauffolgenden Tages, dem 9. August 2015 habe ich diese dann ausgedruckt und persönlich zur Polizei in die Adickeslee gebracht. Auf dem Rückweg - mit meiner Kopie der abgegebenen Anzeige in der hand - traf ich dann den Kioskbesitzer der mir sofort anbot auszusagen. Damit er emien personalien kannte hab ich ihm dann der Einfachheit halber meine Kopie der soeben zur Polizei geberachten Anzeige gegeben die ich für einen Eingangsstepmel mitgeführt hatte. So sollte es ihm möglich sein den richtigen Fall zu benennen ? da wo der Herr Bähring ? er aknt aj meinen namennicht angegriffen wurde.

ENTSCHEIDEND FÜR DIE GLAUBWÜRDIGKEIT DER ZEUGEN IST DIE FRAGE WIE UND WANN SIE IN DIE STRASSENMITTE GELANGTEN UND WO SIE VORHER STANDEN, OB DAS ALLES SAUFKUMPANE DES WÜRGERS MICHALEK WAREN ODER WIRKLICH UNABHÄNGIGE ZEUGEN. Ich erinnere daran daß er mich schonmal druch freudne von sich hat einschüchtern lassen was ich strafangezeigt habe (Vorfall am Lottoladen). Auerdem hatte er mich mehrfach bedroht. (Vorfall am Aufzug im Erdgeschoss etwa). Die Strafanzeigen liegen vor.

In Frau Zajacs Aussage fehlt eindeutig der Part wo sie nochmal Beschrieben musste wie es dazu kommt daß sie sich IN ANGRIFFABSICHT vom Kiosk wegbewegt und in die Mitte der Hanauer Landstrasse rennt, wo es zudem gefährlich ist, weil dort ja die Straßenbahnverkehren, um mich am Arm zu packen, festzuhalten und dann auf mich einzuboxen. DAS IST DIE ENTSCHIEDENDE FRAGE.

DIE ZWEITE ENTSCHEIDENDE FRAGE IST - sie wurde ja von mir nicht festgehalten - WARUM SIE ALS SIE DEN SICH LANGSAM SUBREITENDEN PFERERSPRAYEBEL BEMERKTE NICHT SOFORT VON MIR ABLIESS UND SICH AUS DER GEFAHRENZONE BRACHTE. DA ZEIGT EBENFALLS GANZ DEUTLICH DASS SIE LÜGT ODER ZUMINDEST DIE ENTSCHIEDENDEN TEILE DER WAHRHEIT UNTERDRÜCKT umso ein falschen eidruckzu erwecken. Wenn Sie aber aussagt muß sie vollständig aussagen. Und daher hat sie ein Falschaussage macht. Das möchte ich zur anzeige bringen aber meine Anwälte gehen mir nicht die akte damit ich das ?Wasserdicht? machen kann mit der Strafanzeige wegen Falschaussage und (auch dadurch) Beihilfe zum versuchten Tötungsdelikt, der Würgerversuch vor ein paar jahren, an welchen stellensie die Unwahrheit sagt. Der ist ja im August 2012 angezeigt worden oder war es schon früher.

UNABHÄNGIG DAVON GAB ES JA MIT MICHALEK MEHRERE ?EVENTS? IM HAUSE.

Einmal hatte Michalek sich mal im Rahmen einer geburstagsfeier mit einem typen geprügelt, ich glaube das war der vorherige Stacher der Frau Zajac die sie wohl ein tag vorher den Laufpass gegeben hatte und er wohl vorbeikam um seinen sachen abzuholen und dann auf die hahle stieß. Damals war da ganze Treppenhaus im 5. Stock voller Blut, es klebten felseichfetzen am aufzug. Ers kam damals zu einem olizeieinsatz mit mehreren Wagen, meherer weibliche Polizistinnen meien ich damals geschenzu haben, darunter einen blonden Frau mit gelocktenhaaren. Damals kam auch ein rettungsgewagen um das Opfer der attacke zu versorgen. Dieser parket amls an der Ecke vor der Bankfiliale. Sagen sie den Polizisten das sei die feier gewesen wo die Polen oder Russen Giterrenmusik machten. Ein typ redete damals auf die Blond gelockte Polizistin ein, sie würden hier nur geburstags feiern und spielt gitarre um das irgendwie ?zu beweisen ?.

Die schlagerei, wenn die Polizisten mal wieder unterlassen haben Protokoll zu führen, muss sich aus den Rettungswageintätzen rekonstruieren lassen. Auch die Nachbarn inebsonder im 5. Stock haben das mitbekommen damals. Einige sind sogar weggezogen deshalb. Ein mieter (Apparement 19) den man hätte befragen könne etwa ist letztes Jahr verstorben und somit ist dessen Aussage für immer verloren weil die Polizei bei den ermittlungn auf's katastrophalste schlampet. Das die staatsanwaltschaft einseitig ermittelt wenn denn überhaupt hatte ich ja schon erklärt.

Entscheidende Frage: (GRÜNER PFEL) WANN UND WARUM verfolgte mich Frau Zajac von ihrem ursprünglich Standort vor dem Kiosk in Richtung Straßenbahnschienen/Straßenmitte wo sie auf mich losging

++++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Olaf Haussmann  
Lindenstraße 64

D-61352 Bad Homburg v.d.Höhe

Frankfurt a.M., den 12. Oktober 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

unterlasse Sie künftig beite Äußerungen wie ?nach Aktenlage fahren?.. sie sheen ja was sie damit anrichten. Anbei zu Ihrer Information. Mein Schriftsatz an da andgeriht vom 12. Oktobere 2016 und drei Seitenaus meiner Einlassung die in ihre ?Bähring/Guthke Handakte? = der Ordner nicht aber der offiziellen Gerichtsakte feheln dürften.

Driegende müssen wir Zajac und maichlek wegen der ALSCHUASSAGEN strafanzeigen. Dazu muss ich aber den exkten Inhalt der Aussagen VORLIEGEN haben und das im einzelnen zu zerpfücken. Ich gaube sie verletzend a ihre Sorgfaltpflichten.

Eine Begutachtung kommt jedenfalls nicht in Frage. Am 13. März 2016 hab ich bereits geschreiben was ich davon halte daß der nebengeschäft mit Mediationsverfahren im Familienrecht verdienende Vorsitzende, die Pfeife von Kaiser-KIEINn, nicht zu verwechseln mit dem Riesen (und nicht etwa ralf KÖNIGS kleinem) -Arschloch von Staatsanwalt verahren wie i dritten Reich damit abbügelt daß er Opfer die nicht die richtige politische Gesinnung haben einfach die menschwürde abspricht und sie zu Individuen zwoter Klasse erklärt damit er sich die Arbeit eines ordentlichen Gerichtsvollziehers spart (ordentlich sowohl im Sinne eines gerichtes nach Artikel 101 Grundgesetz als auch einer schlampigen Verfahrensführung).

Aber sie können Dr. Müller-Isberner ja mal dazu befragen ob er wusste daß mein vermieter, den sie ja kennen, er hatte sie ir empfohlen, in Giessen 2013 verspochen hatte Zajac und Michalek rauszuwerfen. Und dann könnensie Ra Bonn mal fragen was er hionsichtlich des Haftprüfungstermins 2013 im beisein von OStA Dr. König bei richterin Simon gehört ht was der esagt hat ob ich ihm meldensoll wenn der würger ?weider im Lande? ist oder nicht. Richterin Simon ist ja momentan ans OLG ausgeliehen habe ich aus einem meiner abgehentn Beschwerdeanträge entnommen.

Ausserdem haben Sie verprochen Befangenheitsantrag zu stellen. Ich weiß nicht inwieweit Gutachter gelichzeitig Zeuge der Verteidigung sein darf und ob das ein weiter Möglichkeit eröffnet gegen die Guachter der Vitos GmbH vorzugehen.

Für ein Gutachten ist jedenfalls immer noch Ziet falls es nach Klärung der faktenlage und des Tatherganges tatsächlich so weit kommensollte ? wovon ich nicht ausgehe ? aber ich kenne die gerichtsakte wie gesgat nicht dasß der staatswalt etwas anderes als einen freisprch beantragt.

++++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Dr.jur. Andreas Bensch  
Mercatorstraße 24

D-60316 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 12. Oktober 2016

5/30 KLS ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

Anbei zu Ihrer Information. Mein Schriftsatz an das Landgericht vom 12. Oktobere 2016 und drei Seiten aus meiner Einlassung die in ihrem ?Bärhing/Guthke Handakte? (= der Ordner) nicht aber der offiziellen Gerichtsakte fehlen drüften.

Dringend müssen wir Zajac und Michalek wegen der FALSCHUASSAGEN strafanzeigen. Dazu muss ich aber den exakten Inhalt der Aussagen VORLIEGEN haben und das im Einzelnen zu zerpfücken.

Eine Begutachtung kommt jedenfalls nicht in Frage. Am 13. März 2106 hab ich bereits geschreibn was ich

davon halte daß der nebengeschäft mit Mediationsverfahren im Familienrecht verdienende Vorsitzende, die Pfeife von Kaiser-KIEINn, nicht zu verwechseln mit dem Riesen (und nicht etwa ralf KÖNIGs kleinem) -Asschloch von Staatsanwalt Verfahren wie im dritten Reich damit abbügelt daß er Opfern die nicht die richtige politische Gesinnung haben einfach die Menschenwürde abspricht und sie zu Individuen zweiter Klasse erklärt damit er sich die Arbeit eines ordentlichen Gerichteverfahrens spart (ordentlich sowohl im Sinne eines gerichtes nach Artike 101 Grundgesetz als auch einer schlampigen Verfahrensführung).

Aber sie können Dr. Müller-Isberner ja mal dazu befragen ob er wusste daß mein Vermieter, den sie ja kennen, in Giessen 2013 bei Votos und vor RA Haussmann versprochen hatte Zajac und Michalek rauszuwerfen. Und dann könnetsie Ra Bonn mal fragen was er hinsichtlich des Haftprüfungstermins 2013 im Beisein von Ota Dr. König bei Richterin Simon gehört hat was der gesagt hat ob ich ihm melden soll wenn der Würger ?wieder im Lande? ist oder nicht. Richterin Simoan ist ja momentan ans OLG ausgeliehen habe ich aus einem meiner abgelehnten Beschwerdeanträge entnommen.

Ausserdem muss noch Befangenheitsantrag gegen Müller-Isberner gestellt werden. Ich weiß nicht inwieweit Gutachter gleichzeitig Zeuge der Verteidigung sein darf und ob das eine weitere Möglichkeit eröffnet gegen die Gutachter der VitosGGmbH vorzugehen.

Für ein Gutachten ist jedenfalls immer noch Ziet falls es nach Klärung der Faktenlage und des Tatherganges tatsächlich so weit kommensollte ? wovon ich nicht ausgehe ? aber ich kenne die Gerichtsakte wie gesgat nicht daß der Staatswalt etwas anderes als einen Freispruch beantragt sobald alle Fakten quasi auf dem Tisch liegen

## Maximilian Baehring

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1

D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 12. Oktober 2016

### 5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

hier: weitere noch datillierterer Einlassung zur NOTWEHR-Tat

Ich habe mich ja datiert mit dem 08. und 09. August 2016 zur Tat eingelassen, ebenfalls am 23. Februar 2016. Die Frage auf die sie sich bei der Sortierung evetueeller Zuegen aug Glaubwürdigkeit konzentrieren sollten ist: Nachdem ich die Polizei zuerst informiert hatte (schriftlich erste Onlineanzeige!) daß der Würger wieder hier sei, umw as mich OStA Dr. König im Beisein von Ra Bonn und Richter Simon 2013 gebeten hatte als ich diesen den Vorfallerstamls schilderte dsuchte ich, dann ging ich runter an den Kiosk um zu Verfahren ob etas auf meine Anzeieg hin verlanstt worden sei oder gegebenenfalsl ein Foto zu amchen) wäre deiPolize als auf meien erts anzeie hin tätig geworden hätetn wir uns den Rest erspart.

Anfangs stand Frau Zajac direkt am Kiosk an der Kannte des Bürgersteiges in etwa auf Höhe der Parkbucht neben dem Würger, Herrn Michalek zwischen den beiden Bäumen als ich sie erstmals zu fotografieren versuchte, das Foto das mislang. Anschließend erklärte ich den verdutzten Umstehenden Mitsäufern von Michalek erstamtl daß er mich angegriffen habe und ich das Foto für dei Polizei machen würde DIE BEREITS VRSTÄNDIGT SEI (siehe die erste der beiden Onlineanzeige) damit die ihn identifizieren können wenn sie ihn einfangen.

Dann bin ich, ich stand zu dem Zeitpunkt mit dem Rücken zum Kiosk am damals dort parkenden (In tatort-Karte eingezeichnet) weißen Lieferagen vorbei, war also kurz nicht im Sichtfeld der beiden und habe dann dei straße in Richtung meiern Wohnung gequert. Hierbei kam ich nur bis zu den Schienen in der Mitte. Als ich plötzlich angefasst undnd ann am Arm fetsgehalten wurde, es war Frau Zajac die hinter mir hergerannt war, mich mit der eien Hand festhielt - ich druckte mich - und mit de anderen Hand auf meien Kopf einboxte. Dadurch daß ich geduckt war muß es einw enig ausgesehen haben wie ein Schwitzkasten. Ich versuchte nämlich in den Seitentaschen meiner Hose das Telefon zu verstauen(hierbei entsehen die zufällig ausgelösten Bilder), außermde verliere ich hierbei die in meienr Hose ebenfalls setckenden Schriftrollen die ich zu meiner Sicherheit immer ebi mir Trage seit ich Opfer von Polizeigewlt geworden bin. Ich brülle eienm Passante zu diese aufzuheben, das sei wichtig. Gelichzeitig nestle ich nach meinem Pfefferspray.WICHTIG IST: SIE GING IN ANGRIFFSABSICHT AUF MICH LOS.

Nachdem Frau Zajac nicht von mir ablst und wie ein Furie auf mich einprägelt gebe ich dann einen langanhaltenden Stoß aus dem Pfefferspray ab. Sie hätet sich dem sofort entziehen können wenn sie denn

.../-2-

[1] [http://68.media.tumblr.com/53da03ba5375ffa9b92fab1a71646ccf/tumblr\\_oexoxrMY4Y1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/53da03ba5375ffa9b92fab1a71646ccf/tumblr_oexoxrMY4Y1sogwpyo1_1280.jpg)

-2-

von mir abgesehen und sich weggedreht hätte, schon das spricht gegen das von der Staatsanwaltschaft unterstellte Szenario. (Vergleichbar: Niemand läuft freiwillig in den Strahl eines Wasserwerfers sondern weg).

Jetzt begann Michalek der noch vor dem Kiosk stand zu brüllen - in vollkommenen Verkenntnis der Situation oder sogar um ganz absichtlich eine falsche Fährte zu legen? Ich sollte seine Freundin loslassen.

Zeitgleich kamen mir die ersten Passanten zu Hilfe geeilt unter ihnen auch Michalek in dessen Richtung ich kurz das Pfefferspray wendete damit er auf Distanz blieb. Der Rest der Gruppe die zu meiner Hilfe herangeeilt kam habe ich natürlich nicht behelligt.

Dann kamen Männer aus der Gruppe und zerrten die Frau Zajac von mir weg die daraufhin von mir abließ. Ich zog sofort das Mobiltelefon aus der Tasche und rief die Polizei an. Der Beamte meinte er würde mich am Telefon nicht verstehen. Ich gehe davon aus dass die Beate hat das möglicherweise vorgetäuscht, die verarschen mich ja immer wenn ich was von denen will. Ich bin daraufhin auf einige der Zeugen zugegangen und habe das Telefon auf freisprechen gestellt damit sie mitreden konnten. Ein Mann, ein arabischstämmiger Typ glaub ich, hat daraufhin nicht verstanden den Kopf geschüttelt. Immer wieder brüllte ich in das Telefon ich sei angegriffen worden und sollte schnell kommen.

Als der Polizist am anderen Ende der Leitung immer noch gab mich nicht zu verstehen bin ich auf die Gruppe der Zeugen am Café zugegangen und habe gesagt sie sollten von sich also ihren Geräten aus nochmal die Polizei rufen.

Als die nichts machten bin ich schnell in meine Wohnung, habe das Mobiltelefon an den Rechner den ich dazu noch hochfahren musste angeschlossen um die Bilder zu sichern und an die Polizei emailen zu können. Dann habe ich sofort eine weitere Onlineanzeige geschrieben.

Zeitgleich rief ich über das Festnetztelefon die Polizei an. Ich habe diese dann nochmal als Email verschickt und ausgedruckt um sie zu faxen.

Das ist die zweite Onlineanzeige. Die Email ging noch raus, als ich den Ausdruck gerade auf das Faxgerät legen wollte klingelte es und ich ging runter um der Polizei zu öffnen. Statt in irgendeiner Form erstmal zu klären was Sache war wurde ich sofort an die Wand gestellt und in Handschellen gelegt, wir kennen die Damen und Herren vom 5. Revier ja die auch gerne mal ganz besonders brutal auf Anzeigenersteller einprügeln oder sie einschüchtern. Ich wurde nicht vernommen. Obgleich ich die Beamten die mich kurze Zeit in meine Wohnung verfrachteten bat sie sollten dringend schauen daß sie die Zeugen die am Kiosk vor dem Supermarkt und dem Café stehen vernommen ist das wohl nicht erfolgt.

Man nahm mich mit auf die Wache. Dort gab es eine Leibbesichtigung um mich zu demütigen. Obgleich ich am Arm ebenfalls Pfeffersparyspuren abbekommen hatte bot man mir keinen Arzt an. Das ist für die Prügelbullen vom 5. Revier ein ganz typisches Verhalten. Als ich sagte ich wolle jetzt sofort die Anzeige gegen die Dame aufnehmen schickte man mich dann weg nachdem meine Personalien aufgenommen hatte. Abends sprach mich noch einer der Araber an. Er schoß ein Foto von mir.

Ich habe mich sofort nach der Rückkehr zu meiner Wohnung dann wieder an den Rechner gesetzt, zu meinem Glück haben die Emailantworten der Pressorgane an die ich meine Anzeige in CC (Kopie) gesendet hatte gemeldet dass diese dort eingegangen war. Bei der Polizei muss sie vorgelegen habe denn ich habe ja eine Online-bearbeitungsnummer. Ich setzte mich dann noch in der Nacht hin und schrieb eine erste Tathergangsschilderung. Am morgen des darauffolgenden Tages, dem 9. August 2015 habe ich diese dann

.../-3-

[2] [http://68.media.tumblr.com/9c13557e948aff7374d57be6a54d7e71/tumblr\\_oexoxrMY4Y1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/9c13557e948aff7374d57be6a54d7e71/tumblr_oexoxrMY4Y1sogwpyo2_1280.jpg)

-3-

ausgedruckt und persönlich zur Polizei in die Adickesallee gebracht. Auf dem Rückweg - mit meiner Kopie der abgegebenen Anzeige in der Hand - traf ich dann den Kioskbesitzer der mir sofort anbieten auszusagen. Damit er meine Personalien kannte habe ich ihm dann der Einfachheit halber meine Kopie der Anzeige zur Polizei gebracht. Ich habe dich für einen Eingangsstempel mitgeführt hatte. So sollte es ihm möglich sein den richtigen Fall zu benennen - da wo der Herr Bähring - er kennt aber meine Namen nicht angegriffen wurde.

ENTSCHEIDEND FÜR DIE GLAUBWÜRDIGKEIT DER ZEUGEN IST DIE FRAGE WIE UND WANN SIE IN DIE STRASSENMITTE GELANGTEN UND WO SIE VORHER STANDEN, OB DAS ALLES SAUFKUMMEREI DES WÜRGERS MICHALEK WAREN ODER WIRKLICH UNABHÄNGIGE ZEUGEN. Ich erinnere mich daran daß er mich schonmal durch Freude von sich hat einschüchtern lassen was ich straf angezeigt habe (Vorfall am Lottoladen). Außerdem hatte er mich mehrfach bedroht. (Vorfall am Aufzug im Erdgeschoss etwa). Die Strafanzeigen liegen vor.

In Frau Zajacs Aussage fehlt eindeutig der Part wo sie nochmal beschrieben musste wie es dazu kommt daß sie sich IN ANGRIFFABSICHT vom Kiosk wegbewegt und in die Mitte der Hanauer Landstraße rennt, wo es zudem gefährlich ist, weil dort ja die Straßenbahn verkehren, um mich am Arm zu packen, festzuhalten und dann auf mich einzuboxen. DAS IST DIE ENTSCHEIDENDE FRAGE.

DIE ZWEITE ENTSCHEIDENDE FRAGE IST - sie wurde ja von mir nicht festgehalten - WARUM SIE ALS SIE DEN SICH LANGSAM SUBREITENDEN PFERERSPRAYE BEMERKTE NICHT SOFORT VON MIR ABLIESS UND SICH AUS DER GEFAHRE BRACHTE. DA ZEIGT EBENFALLS GANZ DEUTLICH DASS SIE LÜGT ODER ZUMINDEST DIE ENTSCHEIDENDEN TEILE DER WAHRHEIT UNTERDÜCKT umso einen falschen Eindruck zu erwecken. Wenn Sie aber aussagt muß sie vollständig aussagen. Und daher hat sie eine Falschaussage gemacht. Das möchte ich zur Anzeige bringen aber meine Anwälte geben mir nicht die Akte damit ich das „Wasserdicht“ machen kann mit der Strafanzeige wegen Falschaussage und (auch dadurch) Beihilfe zum versuchten Tötungsdelikt, der Würgeversuch vor ein paar Jahren, an welchen stellensie die Unwahrheit sagt. Der ist ja im August 2012 angezeigt worden oder war es schon früher.

UNABHÄNGIG DAVON GAB ES JA MIT MICHALEK MEHRERE "EVENTS" IM HAUSE.

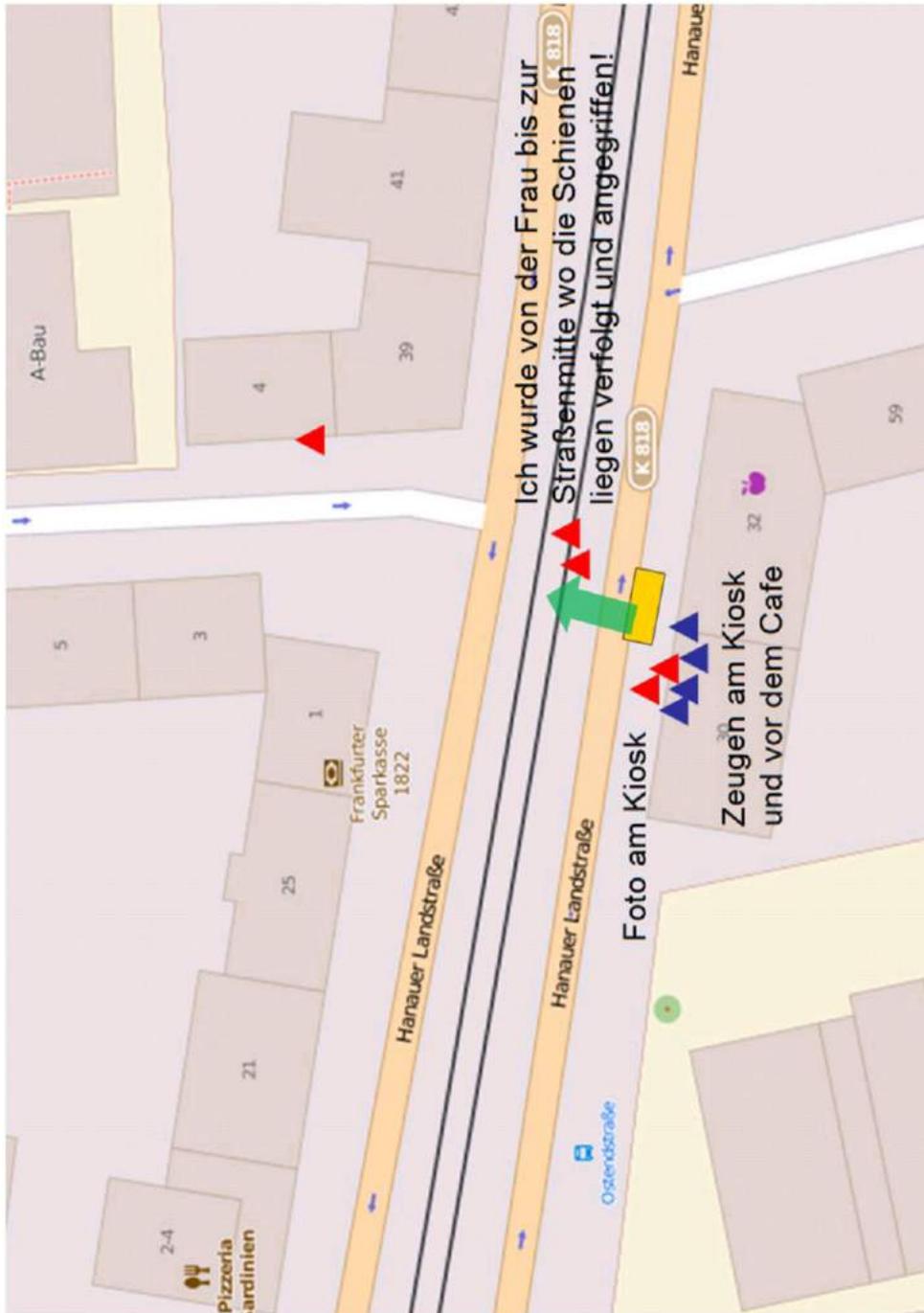
Einmal hatte Michalek sich mal im Rahmen einer Geburtstagsfeier mit einem Typen geprügelt, ich glaube das war der vorherige Stacher der Frau Zajac die sie wohl einen Tag vorher den Laufpass gegeben hatte und er wohl vorbeikam um seine Sachen abzuholen und dann auf Michalek stieß. Damals war da ganze Treppenhaus im 5. Stock voller Blut, es klebten Felschfetzen am Aufzug. Es kam damals zu einem Polizeieinsatz mit mehreren Wagen, mehrere weibliche Polizistinnen meinen ich damals gesehen zu haben, darunter eine blonde Frau mit gelockten Haaren. Damals kam auch ein Rettungswagen um das Opfer der Attacke zu versorgen. Dieser parkte damals an der Ecke vor der Bankfiliale. Sagen sie den Polizisten das sei die Feier gewesen wo die Polen oder Russen Gitarrenmusik machten. Ein Typ redete damals auf die blonde gelockte Polizistin ein, sie würd hier nur Geburtstag feiern und spielt Gitarre um das irgendwie „zu beweisen“.

Die Schlägerei, wenn die Polizisten mal wieder unteralss haben Protokoll zu führen, muss sich aus den Rettungswageneintätzen rekonstruieren lassen. Auch die Nachbarn in der Wohnung im 5. Stock haben das mitbekommen damals. Einige sind sogar weggezogen deshalb. Ein Mieter (Appartement 19) den man hätte befragen können etwa ist letztes Jahr verstorben und somit ist dessen Aussage für immer verloren weil die Polizei bei den Ermittlungen auf die katastrophalste schlampete. Daß die Staatsanwaltschaft einseitig ermittelt wenn denn überhaupt hatte ich ja schon erklärt.

[3] [http://68.media.tumblr.com/e01b16d739d68f151793c9d2c9bef680/tumblr\\_oexoxrMY4Y1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/e01b16d739d68f151793c9d2c9bef680/tumblr_oexoxrMY4Y1sogwpyo4_1280.jpg)

-4-

Entscheidende Frage: (GRÜNER PFEIL) WANN und WARUM verfolgte mich Frau Zajac von ihrem ursprünglich Standort vor dem Kiosk in Richtung Straßenbahnschienen/Straßenmitte wo sie auf mich losging



[4] [http://68.media.tumblr.com/74f39d930cb65937d7b32e4f62f88d6e/tumblr\\_oexoxrMY4Y1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/74f39d930cb65937d7b32e4f62f88d6e/tumblr_oexoxrMY4Y1sogwpyo3_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Olaf Haussmann  
Lindenstraße 64

D-61352 Bad Homburg v.d.Höhe

Frankfurt a.M., den 12. Oktober 2016

5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

unterlasse Sie künftig beitte Äußerungen wie „nach Aktenlage fahren“.. sie sheen ja was sie damit anrichten. Anbei zu Ihrer Information. Mein Schriftsatz an da andgeriht vom 12. Oktobre 2016 und drei Seitenaus meiner Einlassung die in ihre „Bärhing/Guthke Handakte“ = der Ordner nicht aber der offiziellen Gerichtsakte feheln drüften.

Driegnde müsen wir Zajac udn maichlek wegen der ALSCHUASSAGEN strafnzeigen. Dazu muss ich aber den exkten Inhlat der Aussagen VORLIEGEN haben umdas im einzelnen zu zerpfücken. Ich gaube sie vereltzend a ihre Sorgfaltspflichten.

Ene Begutachtung kommt jedenfalls nicht in Frage. Am 13. März 2106 hab ich bereits geschirebn was ich davon halte daß der nebengeschäft mit Mediationsverfahren im Familienrecht verdienende Vorsitzende, die Pfeife von Kaiser-KJEINN, nicht zu verwechseln mit dem Riesen (und nicht etwa ralf KÖNIGs kleinem) - Arschloch von Staatsanwalt verahren wie i dritten Reich damt abbügelt daß er Opfern die nicht die richtige politsche Gesinnung haben einfach die menschwürde abspricht und sie zu Individuen zwoter Kasse erklärt damit er sich die Arbeit eines ordentlichen Gerichte vrahrens spart (ordentlich sowohl im Sinne eines gerichtes nach Artike 101 GrunzGesetz als auch einer schlampigen Verfahrensführung).

Aber sie können Dr. Müller-Isberner ja mal dazu befragen ob er wusste daß mein vermieter, den sie ja kennen, er hatte sie ir empfohlen, in Giessen 2013 versprochen hatte Zajac udn Miahclek rauszuwerfen. Und dann könnetnsie Ra Bonn mal fragen was er hionsichtlich des Haftprüfungstermins 2013 im beisein von OSta Dr. König bei richterin Simon gehört ht was der eggsagt hat ob ich ihm meldensoll wennder würgre „weider imLande“ ist oder nicht. Richtrein Simoan ist ja momentan ans OLG ausgeliehen habe ich aus einem meienr abgelhentn Beschwerdeanträge entnommen.

Ausserdem haben Sie verprochen Befangenheistantrag zu stellen. Ich weiß nicht inwieweit Gutachter gleichzeitig Zeuge der Verteidigung sein darf udn ob das eien weiter Möglichkeit eröffnet gegen die Guachtter der Vitos GGmbH vorzugehen.

Für ein Gutachten ist jedenfalls immer noch Ziet falls es nach Klärung dr faktenlage undnd es Tatherganges tatsächlich so weit kommensollte – wovon ich nicht augehe – aber ich kenne die gerichtsakte wie gesgat nicht dasß der staatswalt etwas anderes als eien freisprrch beantragt.

[5] [http://68.media.tumblr.com/ee8783f5eaf3f04b13f3adf7ce895f16/tumblr\\_oexoxrMY4Y1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/ee8783f5eaf3f04b13f3adf7ce895f16/tumblr_oexoxrMY4Y1sogwpyo5_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Dr. jur. Andreas Bensch  
Mercatorstraße 24

D-60316 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 12. Oktober 2016

**5/30 KLS – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.**

Anbei zu Ihrer Information. Mein Schriftsatz an das Landgericht vom 12. Oktobre 2016 und drei Seiten aus meiner Einlassung die in ihrem „Bähring/Guthke Handakte“ (= der Ordner) nicht aber der offiziellen Gerichtsakte fehlen drüften.

Dringend müssen wir Zajac und Michalek wegen der FALSCHUASSAGEN strafnzeigen. Dazu muss ich aber den exakten Inhalt der Aussagen VORLIEGEN haben und das im Einzelnen zu zerpfücken.

Ene Begutachtung kommt jedenfalls nicht in Frage. Am 13. März 2106 hab ich bereits geschreibn was ich davon halte daß der Nebengeschäft mit Mediationsverfahren im Familienrecht verdienende Vorsitzende, die Pfeife von Kaiser-KIEINn, nicht zu verwechseln mit dem Riesen (und nicht etwa ralf KÖNIGs kleinem) - Asschloch von Staatsanwalt Verfahren wie im dritten Reich damit abbügelt daß er Opfern die nicht die richtige politische Gesinnung haben einfach die Menschenwürde abspricht und sie zu Individuen zwoter Klasse erklärt damit er sich die Arbeit eines ordentlichen Gerichtevrafhrens spart (ordentlich sowohl im Sinne eines gerichtes nach Artike 101 GrunzGesetz als auch einer schlampigen Verfahrensführung).

Aber sie können Dr. Müller-Isberner ja mal dazu befragen ob er wusste daß mein Vermieter, den sie ja kennen, in Giessen 2013 bei Votos und vor RA Hausssmann verspochen hatte Zajac und Michalek rauszuwerfen. Und dann könnetsie Ra Bonn mal fragen was er hinsichtlich des Haftprüfungstermins 2013 im Beisein von Ota Dr. König bei RichterIn Simon gehört hat was der egsagt hat ob ich ihm melden soll wenn der Würger „wieder imLande“ ist oder nicht. RichterIn Simoan ist ja momentan ans OLG ausgeliehen habe ich aus einem meiner abgelehnten Beschwerdeanträge entnommen.

Ausserdem muss noch Befangenheistantrag gegen Müller-Isberner gestellt weren. Ich weiß nicht inwieweit Gutachter gleichzeitig Zeuge der Verteidigung sein darf und ob das eien weiter Möglichkeit eröffnet gegen die Gutachter der VitosgGGmbH vorzugehen.

Für ein Gutachten ist jedenfalls immer noch Ziet falls es nach Klärung der Faktenlage und des Tatherganges tatsächlich so weit kommensollte – wovon ich nicht ausgehe – aber ich kenne die Gerichtsakte wie gesgat nicht daß der Staatswalt etwas anderes als einen Freisprch beantragt sobald alle Fakten quasi auf dem Tisch liegen

[6] [http://68.media.tumblr.com/135b924e99d01693684cb9930c06312c/tumblr\\_oexoxrMY4Y1sogwpyo6\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/135b924e99d01693684cb9930c06312c/tumblr_oexoxrMY4Y1sogwpyo6_1280.jpg)

**12.10.2016 01:44 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/151703942775>**

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Rechtsanwaltskammer  
Bockenheimer anlage 36

D-60322 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 12. Oktober 2016

3578/16 Rechtsanwaltskammer Frankfurt a.M.

Die Beschwerden gegen Rechtalvt Bonn aus 2015 sind nicht die einzigen Anwltskammerlichen eschwerden. Abegshen von RA Exner und RA Dr. Sieg einm Fachnawalt für anwlatshaftung scheint es ja nur noch kriminelle Schutzgelderpresser in ihren reihen zu geben. neben dam Vorgang gegen Walt Bonn gibt es auch eien gegen Anwalt Guthke. Zu den Anwälten über die ich mich beschwerenw ollte kommt noch ein

Wolfgang Weber , Bad Homburg

hinzu der von mir allerdings nie amdatiert wurde aber so weit ich entsnne war er es der in meienr zivildienstzet an dr KlinikDr. Bamsutrak druch anwaltschaftliches Nichtvertreten eien Mandantin fast zu Tode gequäl hätte.

Tathergang: siehe <http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151609789823/> (Schreiben vom 08.10.2016)

Ich hätte hj gute Lust Dr. Sieg zu beauftragen gegen jedeneinzelnen der egannten udn in meienm Ursprünglichen schriebne vom 02. Oktober genannten vozugehen aber ei seienm Stundensatz fehlen mir als hartzIV Empfänger einfach die Mittel. Ich finde aber daß ein Satatnwalt gut damit beraten wäre mein Blog nachzuverfolgen die entprechenden tatvorwürfe geen dei nwaälte herauszurabiet udn diesend anns trafrechtlich zuz belangen. Dennimerhin geht es um FREIHEISTBERAUBUNG udn FAST ERFOLGREICH GEWESENE TÖTUNGSVERSUCHE die durch falsche Verteidigung möglich wurden ebenso mher als 16 jähriges KIDNAPPING also KINDESNTFÜHRUNG MIT GEWINNERZILUNGSABSICHT.

Den Asfours, Bad Homburg etwa ist vorzuwerfen für ihre Knazlei nicht den nach § 53 BRAO notwendigen vetretr bestellt zu haben udn dadruch gerichtsverfahren auch im Zuge der eisntweiligen verfügung auf rekorfverdächtige Dauern hin zu ihren gunsten verögert zu haben. Und das ist ein Standesrechlichr Vorwurf der die anälte die lizenz kosten sollte.

Selstamerweise hat ?Privat-Dozent und Jura Exmansprüfer? Dr. Jur. Peter Finger on der Uni Frankfurt a.M. nichts unternommen. Eegntlich htääte ich nämlich eine nun mehr als 16 jahre andaurende Familienrechtliche auseinanderstzung schon allein dadruch gewinnenn können daß man ein Sämnsurteikl beantragt hätte, warum der das unteralssen hat könnten sie den gelih mal fragen.

Unter : <http://buvriek.baehring.at/>

Sind die entprechenden Dokumente deren anwltlicher Versäumnisee abrufbar.

## Maximilian Baehring

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: [maximilian@baehring.at](mailto:maximilian@baehring.at)

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Rechtsanwaltskammer  
Bockenheimer anlage 36

D-60322 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 12. Oktober 2016

### 3578/16 Rechtsanwaltskammer Frankfurt a.M.

Die Beschwerden gegen Rechtalwt Bonn aus 2015 sind nicht die einzigen Anwltskammerlichen eschwerden. Abegshen von RA Exner und RA Dr. Sieg eienm Fachnawalt für anwlatshaftung scheint es ja nur noch kriminelle Schutzgelderpresser in ihren reihen zu geben. neben dam Vorgang gegen Walt Bonn gibt es auch eien gegen Anwalt Guthke. Zu den Anwälten über die ich mich beschwerenw ollte kommt noch ein

Wolfgang Weber , Bad Homburg

hinzu der von mir allerdings nie amdatiert wurde aber so weit ich entsnne war er es der in meienr zivildienstzet an dr KlinikDr. Bamsutrak druch anwaltschaftliches Nichtvertreten eien Mandantin fast zu Tode gequäl hätte.

Tathergang: siehe <http://sch-einesystem.tumblr.com/post/151609789823/> (Schreiben vom 08.10.2016)

Ich hätte hj gute Lust Dr. Sieg zu beauftragen gegen jedeneinzelnen der egannten udn in meienm Ursprünglichen schriebne vom 02. Oktober genannten vozugehen aber ei seienm Stundensatz fehlen mir als hartzIV Empfänger einfach die Mittel. Ich finde aber daß ein Satatnwalt gut damit beraten wäre mein Blog nachzuverfolgen die entprechenden tatvorwürfe geen dei nwaälte herauszurabiet udn diesend anns trafrechtlich zuz belangen. Dennimerhin geht es um FREIHEISTBERAUBUNG udn FAST ERFOLGREICH GEWESENE TÖTUNGSVERSUCHE die durch falsche Verteidigung möglich wurden ebenso mher als 16 jähriges KIDNAPPING also KINDESNTFÜHRUNG MIT GEWINNERZILUNGSABSICHT.

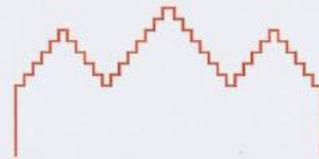
Den Asfours, Bad Homburg etwa ist vorzuwerfen für ihre Knazlei nicht den nach § 53 BRAO notwendigen vetretr bestellt zu haben udn dadruch gerichtsverfahren auch im Zuge der eisntweiligen verfügung auf rekorfverdächtige Dauern hin zu ihren gunsten verögert zu haben. Und das ist ein Standesrechlichr Vorwurf der die anälte die lizenz kosten sollte.

Selstamerweise hat „Privat-Dozent und Jura Exmansprüfer“ Dr. Jur. Peter Finger on der Uni Frankfurt a.M. nichts unternommen. Eegntlich htääte ich nämlich eine nun mehr als 16 jahre andaurende Familienrechtliche auseinanderstzung schon allein dadruch gewinnenn können daß man ein Sämnsurteikl beantragt hätte, warum der das unteralssen hat könnten sie den gelih mal fragen.

Unter : <http://buvriek.baehring.at/>

Sind die entprechenden Dokumente deren anwltlicher Versäumnisee abrufbar.

[1] [http://68.media.tumblr.com/b765c990d2478f1850f29d6217cea971/tumblr\\_oexstpVXuP1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/b765c990d2478f1850f29d6217cea971/tumblr_oexstpVXuP1sogwpyo1_1280.jpg)



RECHTSANWALTSKAMMER  
FRANKFURT AM MAIN

KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Herrn  
Maximilian Baehring  
Hoelderlinstraße 4  
60316 Frankfurt am Main

Unser Aktenzeichen: 3578/16  
Telefon-Durchwahl: 069 170098 - 32 / schw  
Telefax-Durchwahl: 069 170098 - 52  
E-Mail: Schwarz@rak-ffm.de  
Montag, 10. Oktober 2016

#### Ihr Schreiben vom 02. Oktober 2016

Sehr geehrter Herr Baehring,

hiermit bestätige ich den Eingang Ihres Schreibens vom 02. Oktober 2016.

Ich verstehe Ihr Schreiben so, dass Sie sich über die verschiedensten Rechtsanwälte beschweren möchten. Da ich Ihr Schreiben aufgrund der Verschwiegenheitsverpflichtung nicht in Abschrift an alle genannten Rechtsanwälte weiterleiten kann, bitte ich Sie, für jeden Rechtsanwalt über den Sie sich beschweren möchten, ein gesondertes Schreiben einzureichen. Bitte schildern Sie darin kurz, warum Sie jeweils von einem berufsrechtlichen Fehlverhalten ausgehen.

Ich weise bereits jetzt darauf hin, dass die Rechtsanwaltskammer das Verhalten ihrer Mitglieder in berufsrechtlicher Hinsicht überprüft. Soweit Sie sich über anwaltliche Schlechtleistungen beschweren, aufgrund derer Ihnen ein Schaden entstanden sei, so ist die Rechtsanwaltskammer hierfür nicht zuständig bzw. kann nur vermittelnd tätig werden. Sie wären gehalten, einen eventuellen Schadensersatzanspruch direkt gegenüber den betreffenden Rechtsanwälten geltend zu machen.

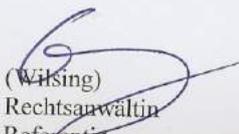
Betreffend Herrn Rechtsanwalt Bonn weise ich darauf hin, dass Sie sich bereits im Jahr 2015 über diesen bei der Rechtsanwaltskammer Frankfurt am Main beschwert hatten.

Bockenheimer Anlage 36, 60322 Frankfurt am Main  
Telefon 069/17 00 98-01, Fax 069/17 00 98 50  
e-mail: info@rak-ffm.de

[2] [http://68.media.tumblr.com/acedf5a587f65a6d06c38f2db4a55030/tumblr\\_oexstpVXuP1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/acedf5a587f65a6d06c38f2db4a55030/tumblr_oexstpVXuP1sogwpyo3_1280.jpg)

Der Vorgang wurde unter dem Aktenzeichen 4471/15 geführt und zwischenzeitlich weggelegt, da in dieser Angelegenheit berufsrechtlich nichts zu veranlassen war.

Mit freundlichen Grüßen  
Rechtsanwaltskammer Frankfurt am Main

  
(Wilsing)  
Rechtsanwältin  
Referentin

[3] [http://68.media.tumblr.com/b21a36b913501c4241c3ec1fa33b6581/tumblr\\_oexstpVXuP1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/b21a36b913501c4241c3ec1fa33b6581/tumblr_oexstpVXuP1sogwpyo2_1280.jpg)

**19.10.2016 09:34** <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/152018189005>  
**HAuSsMANN 18.+19.10.2016**

- > Demnächst mit gewisser Vorlaufzeit da ich heute zur
- > Rückgabe der Akten ermahnt wurde.

Herr Hassmann!

Sie **MACHEN MICH** im wahrsten Wortsinne **WAHNSINNIG** mit ihren **DOPPELDEUTIGEN** Antworten.

Deshalb hatte ich gegen sie am 27. Septemer 2016 befangenheitantrag gestellt, dennn sie führen ein Verhalten fort dessentwegen ich schon für die Entpflichtung von RA Guthke sorgte. Ich glaube man sagt in solchen Fällen von Informationspolitik, daß jemand sich Infos einzeln aus der Nase ziehen lässt.

Also, **Klartext bitte:**

**WAS mit WELCHER Vorlaufzeit?**

- [ ] es wird ein neuer Termin anberaumt
- [ ] sie stellen den Befangenheitsantrag fertig und reichen ihn ein
- [ ] ich erhalte druch Sie eindlich Akteneinsicht

Ihre sehe keine Möglichkeit Sie mit für die Verteidigung benötigten Infos zu versorgen wenn es ihr anwalliches Primärziel bleibt mit mir, ihrem Mandanten, ein Kleinkreis zu führen.

Interessehalber aber noch eine private Frage.

Trinken Sie nur wie bei unsern nachmittäglichen Treffen im Cafe Bohne am Frankfurter Zo Bier oder machen sie auch Verkehrsrechtssachen in denen es um den Falschvorwurf von Alkohol am Steuer geht? Ich hab nämlich interessehalber ne Frage was das rechtliche Gebiet angeht. Soweit mir Kollege C.J. Exner mitteilte machen Blutalkoholgutachten für ganz Hessen ?die Giessener?. Herr R. und ich waren uns mal bei einem Kneipengespräch darüber darüber uneinig darüber wer - etwa in Krimi(-filmen) -? die Leichen von Verbrechen im Keller? hat als Istitution die

[ ] forensische (Forensik ist Kirminalwissenschaft/verbrechenser-forschung weil es auch die Computerforensik gibt?) Pathologie

oder die

[ ] Pathologie (Pathologie = krankhafte organisch anatomische Veränderung - etwa HIEB/STICH VERLETZUNGEN von MORDEN oder aberuntersuchung von Gewebeveränderung wie WUCHERungen bei Krebs)

Wir wollten das damals noch wissen und haben mitten in der Nacht da angerufen aber in der Pathologie war niemand da den wir fragen hätten können. Wahrscheinlich haben die Bd Homburger Bullen die auch ansonsten gerne mal mit Schlägen und Freiheitsberaubung Aussagen erpressen mal wieder illegal Verbindungsdaten ausgewertet. Des Frimenhandys das mir damals gestohlen worden war beim Überfall. Die Bullen sind eh so dämlich daß wenn sie bei einem Fonds mit mehr als 1 Mrd USS Vermögene eine Wechselkurschankung berechnen und so ?AN EINEM TAG EIEN MILLION VERDINETHABEN? also nicht si sonden der Finanzdienstleister der MITTE DER 1990er Jahre ihre Kunde ist ihnen - unterstellen das sei ihr Privatvermögen und das seien nicht die Renten/Pensionen die Kunden (Anleger) bei einem Kunden (Fonds-Finanzdienstleister) angelegt haben. WENN SIE RASSISTISCH (möglicherweise erblich schizophoren Behinderte sind Untermenschen mit denen man machen kann was man will) VERLEUMDEN ODER DIE HAND AUFHALTEN KÖNNEN SIND SIE IEMER SCHNELL DIE HOMBUEGER BULLEN.

Daher hatte ich ?Verstärkung? aus einem andern Bundesland angefordert damals. (H.-C. W., Pol-RLP)

On 18.10.2016 20:29, O.Haussmann wrote:

- >
- >
- >
- > Am 18.10.16 um 19:48 schrieb Maximilian Baehring
- >
- >> Sorry, das ich nochmal störe!
- >>
- >> Termin morgen am 19.10.2016 um 09:30 Uhr ist aufgehoben.
- >>
- >> (Die vorherige Ladung lag den heute gemailten Unterlagen nur bei weil
- >> dort auf den Gutachter Dr. Müller-Isberner verwiesen wurde und ein nicht
- >> existentes Gutachten vom 13. Mai 2016)
- >>
- >> Ich dsschreib das nur nochmal an alle (sie haben es schonmal bekommen)
- >> damit das keine Missverständnisse entstehen.
- >>
- >> Ich weiß noch nicht wann der neue Termin zur Hauptverhandlung angesetzt
- >> wird.

++++

??? Forwarded Message ???

Subject: Fwd: Fwd: (Priority: HIGH: SOS/MAYDAY againts injustice of past months) Alles wichtige Ostend-Wuerger als einzelne PDF Datei (37 Seiten, 3,3 MB).- Telefonat gestern!  
Date: Tue, 18 Oct 2016 12:01:41 +0200  
From: oberbuergemeister@bad-homburg.eu Reply-To: oberbuergemeister@bad-homburg.eu

Und falls Sie auf ihrem rechner/Samrtphone/tablet keinen ZIP-Archive öffnen können - oder für die schnellvorschau in einem Webmail-Account wie GMX.NET, WEB.DE, YAHOO.COM, G(OOGLE)MAIL.COM, nochmal als ungepackte Grafiken als fallback (= NOTNAGEL) wenn nichts anderes funktioniert.

Herr Haussmann,

ich mache das nur weil sie selbst bei sich anscheind CHAOS haben! Trotz dass ich Ihnen alle Unterlagen sogar thematisch und chronologisch geordnet übergeben in einem Litz-ordner habe und ich sie, Herr Haussmann, seitdem POTALSICH mit Updates in Form von ungeschriebenen Ausdruck-Abschrift versorge für den fall daß meine Emails/Faxe nicht ankommen. Ich informiere sie über jeden meiner Schritte.

Denken sie bitte unbedingt auch daran daß ich bisher nur die UNVOLLSTÄNDIGE/FASLICHE AUSSAGE DER FRAU ZAJAC KENNE. ICH HABE BIS HEUTE KEINERLEI EINSICHT IN DIE AKTE. aufgrund meiner guten Vorarbeit seit vielen Jahren können wir auch dem vollen schöpfen, die STA ist eigentlich chancenlos aber ich habe berechtigte zweifeld daran daß der Vorsitzende mich zu Wort kommen lässt. Wir sollten Kaiser-Klan unbedingt loswerden. Ich habe ihm von ANfnag an Korruption unterstellt bis hin zur ZYNSICH/SARKASTIASCHENFrage wie viel denn ihm oder mit ihm tatgemeinschaftlich an Unschuldigen und trennungsvätern die Taschen vollmachenden anwälte ich diesmal anbestechungsgeld (= Zusatzhonorare für Anwälte) überweisen soll. Akteuelle sollen meine letzen ja schon jeder um tausende geprellt werden für Zusatz-Gutachten weil die Gutachter die gerichte benennt - dafür hab ich eien zeugen - immer so begutachten daß sie die Müller-Isbernes dieser Welt weiterhin ein dricker GALH egehemi genönn druch Vollbelegung deprivatun Folterkänste die ihr arbeitgeber sind was meiner Meinung anchein ganz amssiver INERSENKOFLIK ist den das Gericht SELTSAMERWEISE total ignoriert.

??? Forwarded Message ???

Subject: Fwd: (Priority: HIGH: SOS/MAYDAY againts injustice of pastmonths) Alles wichtige Ostend-Wuerger als einzelne PDF Datei (37 Seiten, 3,3 MB).- Telefonat gestern!  
Date: Tue, 18 Oct 2016 11:40:48 +0200 From: oberbuergemeister@bad-homburg.eu  
Reply-To: oberbuergemeister@bad-homburg.eu

Falls sie das PDF nicht aufbekommen nochmals als JPG Grafiken in einem ZIP verpackt.

??? Forwarded Message ???

Subject: (Priority: HIGH: SOS/MAYDAY againts injustice of past months) Alles wichtige Ostend-Wuerger als einzelne PDF Datei (37 Seiten, 3,3 MB).- Telefonat gestern!  
Date: Tue, 18 Oct 2016 11:27:10 +0200  
From: Maximilian Baehring

DRINGEND:  
- BEFANGENHEITSANTRAG GUTACHTER- STRAFNZEIGE GEGEN MICHALEK UND ZAJAC

Herr Haussmann,

weil sie laut unseres gestrigen Telefonates zu bequem sind die entsprechenden Aktenbesandteile aus den Ihnen vorliegenden Unterlagen herauszusuchen das aktuell wichtige in einem PDF. So haben sie alles für dieses Verfahren relevante in einer Datei.

Sie scheinen mir auch VERWIRRT zu sein, den sie fragen mich die selben Dinge von Telefonat zu telefonat erneut, nun schon das teileise dritte mal. Machen sie sich keine Notizen?

Jedenfalls wollen sie nun ENDLICH den Befangenheitsantrag gegen Müller-Isberner stellen.

Ich bat sie nun endlich Druck zu machen wegen der FASCHAUSSAGEN Von ZAJAC und MICHALEK (Wer aussagt muß das vollständig machen) oder solche erneut zu stellen weil die Polizei von mir grundsätzlich nichtsegenenimmt oder sich weigert zu arbeiten der grund für die aktuelle Misere an der Polizei und Justiz erhebliche Mitschuld tragen!

Sie sollen insbesondere nachfragen was die vielen Strafanzeigen gegen Frau Zajac angeht (Hausfreibbruch) und die noch mannigfaltigeren strafanzeigen gegen den OSTEND-WÜRGER Michalek welche die Polizei nicht bearbeitet hat. Das sparen wir uns nicht für die Hauptverhandlung auf. Ich bin unschuldig und habe ekleier Gründe prozessaktieren ich kann mit offenen Karten spielen. Ich habe keinen Lust Strafanzeigen zuersatten mit dem brieftopf einer Haftanstalt darauf dann kommt nämlich onder Polizei. sie sitzen doch in ner Psychaitrie warum sollten wir ihnen glauben sie sind doch was ihre Menschenwürde angeht nicht für vollzu nehmen als Grund\_menschen und Bürgerrechtsträger? Daher bin ich auch mehr als erbost darüber daß meien genannten zeugen nicht geladen werden.

Gestern abhe ich Ihnen den Zeugen bekannt gegeben der auf mich zukam und aussagen wollte.

Es ist der XXXXXXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXX XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX, XXXXXXXXXXXXXXXX, XXXXXXX. Telefon: (X XX) XXXXXXX.

Ich hatet ihn bisher nämlich nicht erwähnt weil ich Angst habe daß der mehrfach druch massivste Gewalt gegen Menschen in Erscheinung getretene Ostend-Würger Michalek in möglicherweise zu beeinflussen versucht.

Strafrichter Kaiser-Klan halte ich ja für überlist korrupt mit seinschwarzen Kasse für Familienmediation <http://kaiser-klan-mediation.de/>. Selbstam daß ich gerade parallel ein Sorgerchtverfahren laufen habe, nicht?

Die Staatswältin ist ein reine Katsastrophe. Sie evrmicht mehrerer Einzelgewaltaten der Polizei gegen mich an mehreren einzelnen terminen zueiner gesmattat zusammen und brüllt dann sie abhen widerprüchliche aussagen weil die ein zum ein Vorgang gehören und dei ändern zumandern. Sie arbiete Die Notweh vor der ata ab die anlass zur Notweh gibtsatt die Dinge in reihenfolge, genau wie

Ermittlungsrichter Stilpd eich deshlab im Juli 2013 bereits ablehnte. Ist das Absicht?

Dafür spricht jedenfalls auch ihre regelchter Whan mich mit BZR-Einträgen zu überziehen (verfahren in denen ich nicht vernommen wurde und mich damit nicht gegen HALTLOSE vorwürfe verteidigen konnte)!

Ich darf Sachstandsfragen was das Budnezentralregister macht.

ICH DARFS ACHTSANDANFRAGEN WAS MEINEMHER AIS 3 GROSSEN LEITZORDNERFÜLLENDE BESCHWERDEN GEGEN DIE POLIZEIBEMÄTEN INSEBOSDER BAD HOMBURG, I. udn 5. REVIER SOWIE STADTPOLIZEI FRANKFURT a.M. MACHEN!

Sehe ich richtig daß mirne politischen Gegen mich mit einernunglaublichen Schmutzkampagne überziehen der die Staats-anwltschaftbereitwillig beihilft (Bei Gericht und in den Ministerien allesParteifreunde von Michel Friedmann mit Migrationshintergrund die meierende Aussage Südafrika muss durch einen Südafrikaner wie amdele regiertwerden wie die UN-Charta jedem biologischen volksSTAMM das ercht aufSebsbetimmung einräumt sei rassistsich weil damit AnsiedlungsrechteDeutscher in Grosstädten Desucthland höher gewertetet würden las die vonNicht-EU oder Eu-Ausländern = ?Deutsche zuerst? bei der Wohnungssuchesowe Mietprisberemse für Inländer ader seit mehreren generationen hiersiedelnde auch nicht Eu\_ ausländer (Türken udn Serben sind länger da alsPolen, Bulgarn, Rumänen), nicht aber Süd-/Osteruaapmigranten). So langencbh ein deutscher Programmierer Arbeitlos ist verberge ich jedenfallskeinen Aufträge an INDER-KINDER um es mal mit Jürgen Rüttgers zuformulieren! Und so lange nicht jeder Deutsche Gymnasiast einenstudienplatz bekommt sehe ich Scharz für Auslandsstudenten. Denn dieDesucthen können wir in Arbeitamrktkrisen nicht abschieben die bleibendem Sozialsystem erhalten. Wer das ändern will ist ein AUSLÄNDISCHERNAZI der STARKE GEGEN SCHWACH - etwa behinderte - ausspielen will.

MOTTO: Wozu behindrete zu Tariflohn einstellen wenn es auch ?gesundeNegersklaven mit guten Zähnen? aus dem Ausland in Hülle und Fülle gibt.

Vergessen sie bitte nicht daß ich bneben dem Würger Michalek noch anderejuristische Baustellen offen habe.

- ZAHLREICHE WILBESCHWERDEN MIENR PERSON U.A. BEI DER OSZE, WIEN AKTEULLE EIN WAHLANFECHTUNGSVERFAHREN ZUR BEANCHTEILIGUNG KLIENRPARTEIEN WIE AUCH DER NPD!!! (Recht nur für SED/PDS?DIE LINKE?-ANTIFA?)(Mir geht es da ums Prinzip.)
- KINDSCHAFTS-/UMGANGS-/SORGERCHT (Frau Asfour versuchte mich unterBetreuung zu stellen)
- SEXUELLER MISSBRUACH AN MIR DRUCH KLINIK BAUMSTARK HAUSMEISTER HETT
- ZAHLREICHE DRUCH MICH ANGEZEIGTE ÜBERGRIFFE (möglicherwesie Lesermeienr Blogs als TRITTBRETTFAHRER) UND DROGENVERGEHEN (Politiker)
- DIE IM TEXT ERWÄHNTEN EXZESSIVE POLIZEIGEWALT
- STRAFANZEIGEN GEGEN UNTÄTIGE RICHTER POLIZIEBEAMTE STAATSANWÄLTESOWIE DIENSTAUF SICHTBESCHEREDEN UDN ETITIONEN AN DIE PARLAMENTE (Eu,Budnetag, Landatg) das amcht bis zu sechs Vorgänge für jedes mal daß einBulle den Hörer aufknallt.
- ARBEISTPLATZ/UNLAUTERER WETTBEWERB VERLEUMDUNGEN MEIENR EX
- MASSIVE AUSSAGEREPRESSUNG UDN AUSSEGEUNTERALSSUNGSRPRESSUNGWIE UNTERSCHRIFTENERPRESSUNG
- VERFAHREN ZUR VERTEIDGER UND ANWALTSHAFTUNG

### 19.10.2016 10:20 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/152019066290>

(kleinkopiert) Termin am 19.10.2016 um 09:30 Uhr ist aufgehoben worden.

(Die vorherige Ladung lag den heute gemailten Unterlagen nur bei weil dort auf den Gutachter Dr. Müller-Isbener verwiesen wurde udn ein nicht existentes Gutachten vom 13. Mai 2016)

Ich schreib das nur nochmal an alle (sie haben es schonmal bekommen)damit das keine Missverständnisse entstehen. Ich weiß noch nicht wann der neue Termin zur Hauptverhandlung angesetzt wird.

**Landgericht Frankfurt**  
**- 30. Strafkammer -**



Landgericht, Postfach . 60256 Frankfurt am Main

**Aktenzeichen: 5/30 KLs - 3540 Js 233115/15 (3/16)**

Telefon: 069/1367-8145  
Telefax: 069/1367-8506

Herrn Maximilian Bähring  
Hölderlinstr. 4  
60316 Frankfurt

Ihr Zeichen: - ohne -  
Ihre Nachricht:

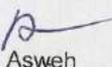
Sehr geehrter Herr Bähring, Datum: 04.10.2016

in dem ~~Verfahren~~ verfahren  
gegen Maximilian Bähring

wird der Termin vom 19.10.2016, 09:30 Uhr, aufgehoben.

Sie brauchen zu dem aufgehobenen Termin nicht zu erscheinen.  
Neuer Termin wird von Amts wegen bestimmt.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung

  
Asweh  
Justizangestellter

60313 Frankfurt am Main, Hammelsgasse 1  
Telefon 069-1367-01 · Telefax 069-1367-2849

Sprechzeiten: montags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr  
Öffentliche Verkehrsmittel: S-Bahnen, U-Bahnen: U4, U5, Buslinien: 30, 36 Straßenbahn: Linie 12 Haltestelle: Konstablerwache

[1] [http://68.media.tumblr.com/bb639462e46389bc9719e986bfa1b933/tumblr\\_ofai2h7ixr1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/bb639462e46389bc9719e986bfa1b933/tumblr_ofai2h7ixr1sogwpyo1_1280.jpg)

## 22.10.2016 07:21 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/152147407960>

??? Forwarded Message ???

Subject: Re: @RA HAUSSMANN: Der hat wie immer seine Versprechen nicht eingehalten

Date: Sat, 22 Oct 2016 07:10:58 +0200

From: Maximilian Baehring

To: Olaf Haußmann ,

> Dass ich den Antrag angekündigt habe heißt nicht  
> dass ich ihn umgehend stelle

Genau, Sie stellen den Antrag nachdem er keine Wirkung mehr entfaltet.  
Etwa nachdem ich erneut gefoltert worden bin.

> Unabhängig davon habe ich den mir genannten Kioskbesitzer kontaktiert  
> und mir die erwartete Auskunft eingeholt dass er nichts aber auch  
> rein gar nichts gesehen hat.

Und weshalb kommt er dann von sich aus auf mich zu und sagt mir er wolle  
in der Sache aussagen?

Will er jetzt plötzlich nicht mehr weil er mitbekomme hat wie das 5.  
Revier mit unschuldigen Verfahrenbeteiligten umspringt? Hat er Angst ums  
eie Kundschaft aus ?ILLEGALEN? Scheinselbständigen B-L-Auarbeitern aus  
Osteruopa?

> Wenn Sie keine anderen Zeugen haben wird es ein wenig dünn  
> muss ich sagen.

JETZT REICHT ES MIR ABER. Ich habe Ihnen ein Foto im Aktenordner  
überlassen und nochmal zugesandt auf dem erkennbar ist daß etwa acht  
weitere Zeugen vor dem Kiosk standen zum Tatzeitpunkt. Der Kioskbesitzer  
ist sogar Eindeutig zu erkennen.

(Der 6. in Worten sechste Pfeil von links, hinter Frau Zajac mit einem  
lachsfarbenen Top wiederum hintere einem Mann mit einem graun T-Shirt der  
an der Motohaube des Autos direkt vor der Druchreiche des Kiosks lehnt)

[http://66.media.tumblr.com/c8eae2202a52c6dd542f805a84c69c79/tumblr\\_o5eseiN0m51sogwpyo3\\_1280.jpg](http://66.media.tumblr.com/c8eae2202a52c6dd542f805a84c69c79/tumblr_o5eseiN0m51sogwpyo3_1280.jpg)  
[http://66.media.tumblr.com/fab219c2d7afb112fe28343b5c6f5e/tumblr\\_o5eseiN0m51sogwpyo2\\_1280.jpg](http://66.media.tumblr.com/fab219c2d7afb112fe28343b5c6f5e/tumblr_o5eseiN0m51sogwpyo2_1280.jpg)

Außerdem muß ich nicht nachweisen daß ich unschuldig bin sondern der  
Staatswalt das korrupte Stück Scheiße der seit Jahren keinen Anzeigen  
bearbeitet und das Gericht das mehrere Gewaltschutzanträge gegen Frau  
Zajac und ihren Untermieter schlicht und egreifend (COPY AND PASTE FEHLER NACHTRAG.) NICHT bearbeitet hat müssen mir umgekehrt nachweisen daß ich nicht in Notwehr gehandelt habe was sie  
nicht können.

HERR HAUSSMANN, SIE FRÖHNEN DEM LIEBSTEN HOBBY DER ANWÄLTE: SAUFEN

(da stehen Sie ihrem Kollegen Wolfgang Weber in nichts nach der zu  
meinen Zivi Zeiten einen Mandantinvon sich derartig im Stich gelassen  
hat daß diese vom Klinik Baumstrak Personal gequält werden konnte)

UND IHRE MANDANTEN ZU DEMORALISIEREN BIS SIE SELBSTMORD BEGEHEN (UND SIE FINANZIELL AUSZUNEHMEN UND ES FÜR VOLLKOMMEN IN ORDNUNG ZU BEFINDEN WENN  
GERICHTE UND POLIZISTEN RECHT BRECHEN.)

> Aber in Anbetracht der Uhrzeit spare ich mir weitere Ausführungen und  
verweise Sie auf Montag.

Ich habe Ihnen Freitag abend geschrieben wie sie mir zugesagt hatten  
daß der Befangenheitsantrag Ende dieser Woche fertig sei. Ich lege also  
nur Fristen die sie selbst gesetzt haben zur Sichtsandsanfrage zu ihren  
Gunsten aus.

Sie wollen daß ihrem Mandanten jegliche Menschenwürde abgesprochen wird,  
damit man ihn foltern kann, wie nämlich vermeintlich geistig behinderte  
ja wieder wie im dreiten reich veragst gehören oder von jobcentern zum  
verhungern sanktioniert, so wie man in der nazi-zeit mit  
ballastexistenzen umgegangen ist, so wie man heute für einhaltung  
rechtssatlicher standards streikende begeschften in deutschen betriben  
einfach durch streikbrecherische ausländische konkurrezn ersetzt.

> Ich befinde mich gerade auf einer privaten Feier

Sie feiern während ihren Mandanten das sechzehnte Jahr ihr sorrecht  
veroeenthaltew ird. Sie unterstützen dieses verbrechregime dabei Väter  
polizisch zu verfolgen mittels chemischer keule am liebsten zu töten  
wenn es druch stumpfe Gewalteinwirkung nicht hinhautdann es wäre ja ein  
skandal wenn der zum EREZUGER herbagewürdigte vetre eiens Kidnes  
plötzlich mit irgendeiner Schlampe von Mutter gelichberchtigt werden  
würde. Das müssen Typen wie sie behindern. Idnems Sie die Leute unter  
FALSCHBESHULDIGUNGEN in Folter-KZs sperrenlassen. Damit ann  
irgendwelche schlampe dem Kinn einen auf das sdaistsichste gequältes  
wegen medikamentenversuchsreihen sabberndes Folter Etwas als  
abschreckendes bespiled afür präsenteren können was apssiert wenn man so  
ner /Nütti Widerworte oder en eigenen Meinung zu ihrem religiösen  
Wahnsystem ihrer esoterik Reiki-Sekte entgegenbringt.

MÄNNER SIND UNTERMENSCHEN. SOWAS WIE DIE NIGGER FÜR DIE  
KOLONIAL-HERRINNEN. DIE HABE FÜR DEN WOHLSTAND VON /NUTTIS ZU ACKERN UND ANSONSTEN DIE FRESSE ZU HALTEN WAS DIE ERZIEHUNG IHRER KIDNER ANGEHT.

das mir die menschwürde absprechen druch anwaltliches nichtstun  
retourniere ich jetzt indme ich ihnen jegliche Menschlichkeit abspreche  
so wie es das Kriegsverbrechertribunal in Nürnberg mit den Nazis gemacht  
hat:

SIE UMMENSCH -> SIE SCHWEIN.

On 22.10.2016 02:40, Olaf Haußmann wrote:

> Herr Baehring,

>

> Ich befinde mich gerade auf einer privaten Feier und sehe erst jetzt dass Sie wieder zu Ihrem liebsten Hobby übergegangen sind: Jeden Anwalt den Sie haben zu verunglimpfen so gut Sie können. Noch ein bisschen  
und ich hab diesmal wirklich genug. Dass ich den Antrag angekündigt habe heißt nicht dass ich ihn umgehend stelle sondern dann wenn ich alles Notwendige dafür gelesen und zusammengestellt habe. Ihr Anwalt  
Fuer Haftungsrecht ist mir reichlich egal, ich wiederhole: ich lasse mich nicht von Ihnen erpressen und ich springe nicht wenn Sie pfeifen. Soll dieser Anwalt mal prüfen was Ihre Veröffentlichungen Verleumdungen  
Beleidigungen und falschen Verdächtigungen so für Sie an Unbill mit sich bringen könnte.

>

> Unabhängig davon habe ich den mir genannten Kioskbesitzer kontaktiert und mir die erwartete Auskunft eingeholt dass er nichts aber auch rein gar nichts gesehen hat. Wenn Sie keine anderen Zeugen haben wird  
es ein wenig dünn muss ich sagen.

>

> Aber in Anbetracht der Uhrzeit spare ich mir weitere Ausführungen und verweise Sie auf Montag. Übrigens: Anrufe mit verdeckter Nummer werde ich künftig nicht mehr entgegen nehmen.

>

- > Eine gute Nacht für Sie
- >
- > Gruß
- >
- > OH
- >
- > Von meinem iPhone gesendet



08. August 2015, ca. 20:20 Uhr – Kiosk - Hanauer Landstraße 30-32? D-60314 Frankfurt a.M.

[1] [http://68.media.tumblr.com/2986de234760c44f65003217373f8bee/tumblr\\_offtredpMw1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/2986de234760c44f65003217373f8bee/tumblr_offtredpMw1sogwpyo1_1280.jpg)



[2] [http://68.media.tumblr.com/f4ad42d511ba6603085dde442d736294/tumblr\\_offtredpMw1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/f4ad42d511ba6603085dde442d736294/tumblr_offtredpMw1sogwpyo2_1280.jpg)

## 23.10.2016 08:36 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/152193153320>

??? Forwarded Message ???

Subject: @RA HAUSSMANN: gequält bis aufs Blut und ?Halal geschächtet?  
 Date: Sun, 23 Oct 2016 08:28:06 +0200From: oberbuergemeister@bad-homburg.eu  
 Reply-To: oberbuergemeister@bad-homburg.eu

warum nicht gelich abschachten wie wein schein, ich hoffe Sie sindzufrieden mit dem Resulatlten ihrer ?arbeit?

[http://www.redensarten-index.de/suche.php?suchbegriff=---jemanden%20bis%20aufs%20Blut%20quaelen%20/%20peinigen%20/%20reizen&suchspalte%5B%5D=rart\\_ouhttp://www.duden.de/rechtschreibung/abstechen#Bedeutung1](http://www.redensarten-index.de/suche.php?suchbegriff=---jemanden%20bis%20aufs%20Blut%20quaelen%20/%20peinigen%20/%20reizen&suchspalte%5B%5D=rart_ouhttp://www.duden.de/rechtschreibung/abstechen#Bedeutung1)

20161022-suizid-1.jpg

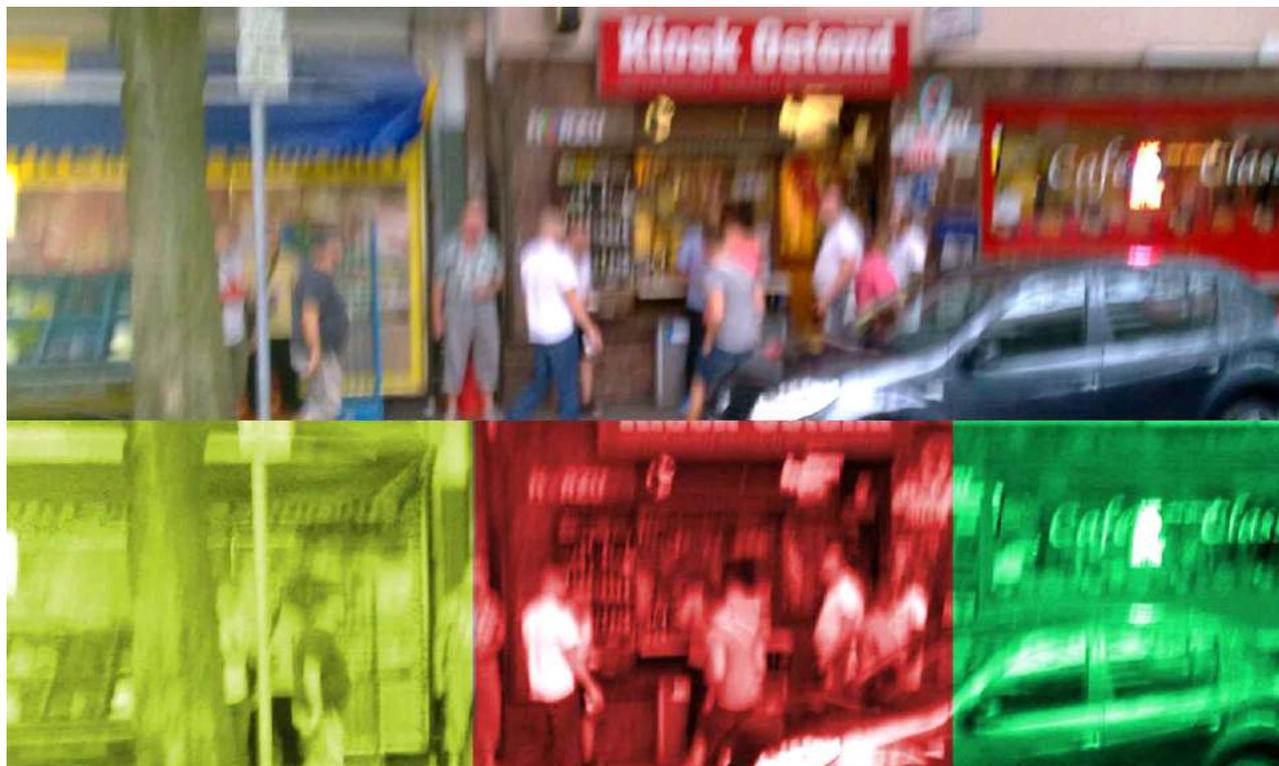
20161022-suizid-2.jpg

Ich habe nochmal eien Collage gemacht aus der ersichtlich ist wer wasgesehen hat oder haben kann.

20150909-bereich.jpg

als ich das erste foto von zajac und michalek mache stehe ich mitdemrücken zum kiosk zwischen kiosk und dem parkenden vw-golf. ich sage den umstehenden ostrouropäern um mich warum ichd as foto gemacht habe (der hat mich fats erwürgt). als nächstes bewege ich mich dann links in bereich vor dem supermarkt gehe um eien weißen lieferwagen der dort parkt herum um geschützt zu sein und möglichst viel abstand zu haben und von dort aus richtung gegenüberliegende strassenseite. frau zajac sieht michals ich die strasse überquere und verfolgt mich bis auf die schienen wo sice mich am arm packt und dadruch die weiteren fotos ausgelöst werden.ich ducke mich, als fra zajac ANGREIGFT, es muß von hintenausgehenhaben als hätet ich mich in einem schwitzkasten der zajacbefunden abr in wirklichkeit hatte ich beide hände voll weil eianschriftrolle aus meiner cargo-hosen-short auf de strasse gegelittenw ar die ich für den fall willkürlicher verahftung stets bei mir trage seit ich am 23. mai 2013 im weitesten sinn ?zusammengrügelt? worden bin von polizisten. neben dieser sich lösenden schriftrolle hatte ich mein pfefferspray verstaubt das ich erst umständlich aus der hosentasche manövrieren musste. in der anderne hand hatte ich da smartphone das in diesem moment photos von den gelsen der straßenbahn schießt udn vomlottoladen. das verstaue ich noch schnell während sie mich mit der eien hand am linken amr/oberkörper höhe t-shirt ärmel fetshält und bereits mit dem anderen hand begonnen hat von oben auf meien kopf zu boxen. ich brüllte passanten die von café ostend her heranilten an sie sollten zunächst die papiere die am boden lagen aufheben und retten die seien wichtig. die passanten reißen dann frau ajca die wie irre auf mich weiter einprügelt von mir weg. die zeugen im roten und gelben breich - bis uaf den kioskinhaber - sind alle verschwunden auch weil die polizei ewig brauchte um anzurücken. damit die zeugen indentifiziert werdenkönnen habe ich dann schnell noch das foto geschossen auf dem alle zeugen zu sehen sind. die meisten von den verkümmelten sich als sie mitbekamm das die polizei kommen würde. nur die vor dem café ostend bliehn stehen. meiner meinung nach hat die polizei später nur dies e befragt. sie haben also nicht zeugen befragt doe im rot und gelb markierten befragt sondern ausschließlich im grün markierten café/wettbüro rechts neben dem kiosk. und zwar, das war monate nach dem vorfall, und das mutmaßlich weil der kiosk immer erst nachmittags öffnet noch geschlossen hatte als die beamten dort mal ihr auto abstellten was ich zufällig sah als ich von ra guthes breifkasten kam. die vorgeschichte können nur die lueute vor dem kiosk geshen haben nicht aber diejenigen die IM café nebenan sassen undn mir später erst zu hilfe eilten- unter ihnen war der würger - den ich als weiteren potenteillen da mir nicht wohlgesonnenen angreifer auf distanz halten musste. ach das habe ich in den paar augenblicken alles noch an die ahuptsächlich arabischtsämmigen helfer kommunizieren müssen die die vorgeschichte nicht mitbekommen hatten, anders als dieleute vor dem kiosk denen ich ja erklärt hatte warum chid as fto mach, nmlich für die polizei die - ich hate ja eien erste anzeige gemacht - bald anrücken müsse um endlich die personalien des mannes fetzustellen der ihren bisherigen rechehen nach ein nicht bei frau zajac wohnendes phantom sei. also jene polizisten diedamals am 19./29. August 2014 auch behaupteten unser aufzug sei kaputt obglichen er funktionierte (weil videodateien zu groß sidn machte ich zum gegenbeweis tonaufnahme).

On 22.10.2016 02:40, Olaf Haußmann wrote:



[1] [http://68.media.tumblr.com/2bac2e60019f6c1f69e4faf5df91f3c/tumblr\\_ofhrwjCbWB1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/2bac2e60019f6c1f69e4faf5df91f3c/tumblr_ofhrwjCbWB1sogwpyo1_1280.jpg)

**30.10.2016 01:07 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/152506674355>**  
**Wiedervorlage Mo, 31. 10. 2016**

??? Forwarded Message ???

Subject: Re: @RA Haussmann: ?Täter haben keinen Datenschutz?

Date: Thu, 27 Oct 2016 14:21:57 +0200From: O.Haussmann To: Maximilian Baehring

Hallo, ich wollte Sie nur informieren dass ich den Befangenheitsantrag gegen Müller Isberner bis zum nächsten Montag fertig haben werde. Gruß OH

- Am 27.10.16 um 10:38 schrieb Maximilian Baehring -

**30.10.2016 11:12 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/152529444235>**  
**Mo, 31.10.2016, 00:07:33 Uhr**

??? Forwarded Message ???

Subject: Re: @RA Haussmann: ?Täter haben keinen Datenschutz?

Date: Mon, 31 Oct 2016 00:07:33 +0100

From: oberbuergermeister@bad-homburg.eu

Reply-To: oberbuergermeister@bad-homburg.eu

To: O.Haussmann , info@ra-haussmann.net

Herr haUssmann,

in Frankfurt a.M. ist es jetzt, zum Zeitpunkt des Schreibens dieser Email der 31. Oktober 2016, 00:00 Uhr! Ich stelle fest daß sie wie immer ihre Zusagen und Versprechen nicht einhalten. Sie wollten mir den fertigen Befangenheitsantrag gegen Dr. Müller-serenr per Email bis spätestens zum jetzigenzeitpunkt zugesendet haben! Das ist nicht erfolgt.

Bähring

On 27.10.2016 14:21, O.Haussmann wrote:

> Hallo, ich wollte Sie nur informieren dass ich den Befangenheitsantrag gegen Müller Isberner bis zum nächsten Montag fertig haben werde.

>

> Gruß OH

>

>

>

> Am 27.10.16 um 10:38 schrieb Maximilian Baehring

**31.10.2016 01:53 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/152555148205>**  
**bis zum weglassen = beginn (/ENDE muß ausgeschrieben werden) eines Zeitraumes**

??? Forwarded Message ???

Subject: komisch, merkwürdig, unegwöhnlich, zuviel zufall

Date: Mon, 31 Oct 2016 14:29:03 +0100

From: oberbuergermeister@bad-homburg.eu

Reply-To: oberbuergermeister@bad-homburg.eu

To: O.Haussmann

herr hUassmann

?bis zum? bedeutet eindeutig exklusive des Dtaums wenn es sich um einen Zeitpunkt oder Zeitraum in der Zukunft handelt der noch nicht begonnen hat. Hätten sie hingegen gesagt ich habe Urlaub vom ? bis zum

?ann würde es sich auf einen inklusizeitraum bis zum ende dieses letzten Tages beziehen. Da ist die deutsche Sprache ganz eindeutig.

Als ich vorhin kurz außer Hauses war haben sie mir ein SMS gesendet - aufs FESTNETZtelefon - was schon an für sich ungewöhnlich und meist technisch unmöglich ist. Hierbei gab es ein eingehende analoge Verbindung von einem SMS-Gateway absenderrufnummer 01930100!

Hallo herr Baehring, würden Sie mir bitte die Mobilnummer von Herrn XXXX XXXXXX übersenden. Ich brauch ihn als Zeugen fuer die Vermietung an XXXXX und für andere Auskünfte.

Sie, der Anwalt der mir von meinem Vermieter XXX XXXX empfohlen worden ist, kennen die Rufnummer desjenigen nicht der Sie mir empfohlen hat? Das erscheint mir doch etwas ungewöhnlich.

Die Rufnummer könne sie meinem Mietvertrag (Attachment) entnehmen. Es ist die XXXX/XXXXXXXX.

[?]

Bähring

On 31.10.2016 11:49, O.Haussmann wrote:

> Das stimmt nicht ich hatte Montag mit einbezogen. Lesen sie gefaelligat genau was ich schreibe

>

>

>

> Am 31.10.16 um 00:07 schrieb oberbuergermeister@bad-homburg.eu

>

>> Herr haUssmann,

>>

>> in Frankfurt a.M. ist es jetzt, zum Zeitpunkt des Schreibens dieser

>> Email der 31. Oktober 2016, 00:00 Uhr! Ich stelle fest daß sie wie

>> immer ihre Zusagen und Versprechen nicht einhalten.

---

## 03.11.2016 03:13 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/152687464850>

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 03. November 2016

5/30 K.L.s ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr des Bähring gegen Zajac

ich will sie auf den neuesten Stand bringen.  
Rechtsanwalt Haussmann legt nun, nachdem er mehrfach damit gedroht hatte, wohl sein Mandat nieder.  
Zumindest schreibt er das in Emails die ich ihnen umseitig beifüge.

Grund ist daß er versprochen hatte neuerlichen Ablehnungsuntrag gegen Dr. Müller-Isberner zu stellen bis zum (und damit nicht bis zum Ende des) 31.10.2016 und dem er mal wieder nicht nachgekommen ist.  
Als ich das lediglich festgestellt und für beide Seiten in einer Email vermerkt habe habe ist er ausfallend geworden.

Es stört ihn auch nicht wen er mitbekommt daß er mit seiner Unterlassung anwaltlicher Hilfeleistung Ursache für Suizidversuche legt. Stattdessen droht er seinen Nandanten ganz ohne anwaltliche Verteidigung zu lassen.

Ich hatte ja bereits mehrfach um seinen Ablösung durch Anwalt Dr. Bensch ersucht weil er ja auch in der Vergangenheit schon solches gebaren an den Tag gelegt hatte. Außerdem hatte er ja wieder und wieder betont da es ihm zu wenig Geld sei daß er da bekomme für meien Vertretung und Zusatzhonotare zu erzielen versucht.

Ich beantrage nur Dr. Bensch die Pflichtverteidigung zu übertrage. Er ist der einzige der außer Haussmann und Guthke über die für eine Verteidigung notwendigen Unterlagen verfügt.

??? Forwarded Message ???

Subject: Re: @RA Haussmann: ?Täter haben keinen Datenschutz?

Date: Mon, 31 Oct 2016 11:49:51 +0100

From: O.Haussmann haussmann.bad\_homburg@email.de

Das stimmt nicht ich hatte Montag mit einbezogen. Lesen sie gefaelligat genau was ich schreibe

Am 31.10.16 um 00:07 schrieb

> Herr haUssmann,

>

> in Frankfurt a.M. ist es jetzt, zum Zeitpunkt des Schreibens dieser

> Email der 31. Oktober 2016, 00:00 Uhr! Ich stelle fest daß sie wie

> immer ihre Zusagen und Versprechen nicht einhalten. Sie wollten mir

> den fertigen Befangenheitsantrag gegen Dr. Müller-seren per Email

> bis spätestens zum jetzigenzeitpunkt zugesendet haben! Das ist

> nicht erfolgt.

>

> Bähring

>

> On 27.10.2016 14:21, O.Haussmann wrote:

>> Hallo, ich wollte Sie nur informieren dass ich den Befangenheitsantrag gegen Müller Isberner bis zum nächsten Montag fertig haben werde.

>>

>> Gruß OH

>>

??? Forwarded Message ???

Subject: Re: Fwd: HERR HAUSSMANN SIE SIND EINE TOTALE KONRTRRpDOUKTIVE KATASTROPHE Re: Befangenheitsantrag Müller Isberner ? Entwurf

Date: Tue, 1 Nov 2016 15:14:00 +0100

From: O.Haussmann haussmann.bad\_homburg@email.de

To: oberbuergermeister@bad-homburg.eu

Ich bin dann raus. Viel Erfolg

??? Forwarded Message ???

Subject: Re: Fwd: HERR HAUSSMANN SIE SIND EINE TOTALE KONRTRRpDOUKTIVE KATASTROPHE Re: Befangenheitsantrag Müller Isberner ? Entwurf

Date: Tue, 1 Nov 2016 15:05:28 +0100

From: O.Haussmann haussmann.bad\_homburg@email.de

Ok Herr Baehring ich werde jetzt noch einmal auf meine Entpflichtung drängen da Sie mir zu weit gehen. Sie haben bei der Anwaltskammer Beschwerde eingelegt UND mich strafangezeigt UND veröffentlichen noch unerlaubt Schriftstücke mit meinem ungeschwärtzen persönlichen Daten. Das ist ( auch für einen Pflichtverteidiger ) keine zumutbare Verhaltensweise. Ich werde den Befangenheitsantrag noch soweit meine Zeit es erlaubt modifizieren aber ich bin nicht ihr Hampelmann den Sie nach Lust und Laune herumkommandieren und beschimpfen können.

Dann warte ich auf Beschwerde und Anzeige und werde dann meinerseits rechtliche Schritte wegen Rufschädigung und Verletzung des BDSG in die Wege leiten.

Mit freundlichen Grüßen

Haussmann

+++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Herrn Rechtsanwalt  
Dr. Andreas Bensch  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 03. November 2016

Sehr geehrte Herr Dr. Bensch!

beigefügt mein heutiges Schreiben an das Landgericht in Sachen  
des Ihnen angetragenen Mandates.

Bitte melden sie sich deswegen schleunigst bei mir.

Danke

+++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Herrn Rechtsanwalt?  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 03. November 2016

Herr Haussmann.

anbei mein Schreiben an das Landgericht vom heutigen Tage meine  
Anmerkungen zu ihrer Email haben sie als email bekommen

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/152595146663/>

und hier eben Sie das Resultat ihrer Qualitätsarbeit.

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/152592362213/>

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/152593045303/>

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/152594076338/>

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/152595416173/>

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/152652555058/>

Ich habe das Hemd welches ich gestern trug von gestern als  
Authentizitätsnachweis beigefügt.

Gruß & SZlig;

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

**Einschreiben Einwurf**

Landgericht  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 03. November 2016

**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr des Bähring gegen Zajac**

ich will sie auf den neuesten Stand bringen.

Rechtsanwalt Haussmann legt nun, nachdem er mehrfach damit gedroht hatte, wohl sein Mandat nieder.  
Zumindest schreibter das in Emails die ich ihnen unseitig beifüge.

Grund ist daß er versprochen hatte neuerlichen Ablehnungsunstrag gegen Dr. Müller-Isberner zu stellen bis zum (und damit nicht bis zum Ende des) 31.10.2016 und dem er mal wieder nicht nachgekommen ist. Als ich das lediglich festgestellt und für beide Seiten in einer Email vermerkt habe habe ist er ausfallend geworden.

Es stört ihn auch nicht wen er mitbekommt daß er mit seiner Unterlassung anwaltlicher Hilfeleistung Ursache für Suizidversuche legt. Stattdessen droht er seinen Nandanten ganz ohne anwaltliche Verteidigung zu lassen.

Ich hatte ja bereits mehrfach um seien Ablösung durch Anwalt Dr. Bensch ersucht wiewer er ja auch in der Vergangenheit schon solches gebaren an den Tag gelegt hatte. Außerdem hatte er ja wieder und wieder betont da es ihm zu wenig Geld sei daß er da bekomme für meien Vertretung und Zusatzhonorare zu erzielen versucht.

Ich beantrage nur Dr. Bescnh die Pflichtverteidigung zu übertrage. Er istd er einzge der außer Haussmann und Guthke über die für eien Verteidigung notwendigen Unterlagen verfügt.

[1] [http://68.media.tumblr.com/8b0e1274a0191bab1ea91e3d081ebb66/tumblr\\_og2nmrOWCy1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/8b0e1274a0191bab1ea91e3d081ebb66/tumblr_og2nmrOWCy1sogwpyo1_1280.jpg)

-2-

----- Forwarded Message -----

Subject: Re: @RA Haussmann: "Täter haben keinen Datenschutz"  
Date: Mon, 31 Oct 2016 11:49:51 +0100  
From: O.Haussmann [haussmann.bad\\_homburg@email.de](mailto:haussmann.bad_homburg@email.de)

Das stimmt nicht ich hatte Montag mit einbezogen. Lesen sie gefaelligat genau was ich schreibe

Am 31.10.16 um 00:07 schrieb

> Herr haUssmann,  
>  
> in Frankfurt a.M. ist es jetzt, zum Zeitpunkt des Schreibens dieser  
> Email der 31. Oktober 2016, 00:00 Uhr! Ich stelle fest daß sie wie  
> immer ihre Zusagen und Versprechen nicht einhalten. Sie wollten mir  
> den fertigen Befangenheitsantrag gegen Dr. Müller-serenr per Email  
> bis spätestens zum jetztigenzeitpunkt zugesendet haben! Das ist  
> nicht erfolgt.  
>  
> Bähring  
>  
> On 27.10.2016 14:21, O.Haussmann wrote:

>> Hallo, ich wollte Sie nur informieren dass ich den Befangenheitsantrag gegen Müller Isberner bis zum nächsten Montag fertig haben werde.

>>

>> Gruß OH

>>

----- Forwarded Message -----

Subject: Re: Fwd: HERR HAUSSMANN SIE SIND EINE TOTALE KONRTRpRDOUKTIVE KATASTROPHE Re:  
Befangenheitsantrag Müller Isberner – Entwurf  
Date: Tue, 1 Nov 2016 15:14:00 +0100  
From: O.Haussmann [haussmann.bad\\_homburg@email.de](mailto:haussmann.bad_homburg@email.de)  
To: [oberbuergemeister@bad-homburg.eu](mailto:oberbuergemeister@bad-homburg.eu)

Ich bin dann raus. Viel Erfolg

----- Forwarded Message -----

Subject: Re: Fwd: HERR HAUSSMANN SIE SIND EINE TOTALE KONRTRpRDOUKTIVE KATASTROPHE Re:  
Befangenheitsantrag Müller Isberner – Entwurf  
Date: Tue, 1 Nov 2016 15:05:28 +0100  
From: O.Haussmann [haussmann.bad\\_homburg@email.de](mailto:haussmann.bad_homburg@email.de)

Ok Herr Baehring ich werde jetzt noch einmal auf meine Entpflichtung drängen da Sie mir zu weit gehen. Sie haben bei der Anwaltskammer Beschwerde eingelegt UND mich strafangezeigt UND veröffentlichen noch unerlaubt Schriftstücke mit meinem ungeschwärzten persönlichen Daten. Das ist ( auch für einen Pflichtverteidiger ) keine zumutbare Verhaltensweise. Ich werde den Befangenheitsantrag noch soweit meine Zeit es erlaubt modifizieren aber ich bin nicht ihr Hampelmann den Sie nach Lust und Laune herumkommandieren und beschimpfen können.

Dann warte ich auf Beschwerde und Anzeige und werde dann meinerseits rechtliche Schritte wegen Rufschädigung und Verletzung des BDSG in die Wege leiten.

Mit freundlichen Grüßen  
Haussmann

[2] [http://68.media.tumblr.com/e1cc327dae608ce43cb4f7527dc152b2/tumblr\\_og2nmrOWCy1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/e1cc327dae608ce43cb4f7527dc152b2/tumblr_og2nmrOWCy1sogwpyo2_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

**Einschreiben Einwurf**

Herrn Rechtsanwalt  
Dr. Andreas Bensch  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 03. November 2016

Sehr geehrte Herr Dr. Bensch!

beigefügt mein heutiges Schreiben an das Landgericht in Sachen  
des Ihnen angetragenen Mandates.

Bitte melden sie sich deswegen schleunigst bei mir.

Danke



[3] [http://68.media.tumblr.com/efd8946862a9fe843c2938d16cfd5fc/tumblr\\_og2nmrOWCy1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/efd8946862a9fe843c2938d16cfd5fc/tumblr_og2nmrOWCy1sogwpyo3_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

**Einschreiben Einwurf**

Herrn „Rechtsanwalt“  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 03. November 2016

Herr Haussmann.

anbei meinS chreiben an das Landgericht vomheutigen Tage meine  
Anmerkungen Zu ihere Email haben sie als emailbekommen

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/152595146663/>

und hier ehenSie das Resultat ihrer Qualitätsarbeit.

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/152592362213/>

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/152593045303/>

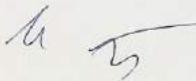
<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/152594076338/>

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/152595416173/>

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/152652555058/>

Ichhabe das Hemd welches ich getsren trug von gestern als  
Authetintizitätsnachweis beigefügt.

Gru&SZlig;



[4] [http://68.media.tumblr.com/ecc3764697ca95dba1f9f97d6d3b6e33/tumblr\\_og2nmrOWCy1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/ecc3764697ca95dba1f9f97d6d3b6e33/tumblr_og2nmrOWCy1sogwpyo4_1280.jpg)

Eintieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60316 Frankfurt am Main

82065788 1929 03 11 16 15.33

Sendungsnummer: RE 3795 7104 GDE  
Einschreiben Einwurf

Bensch

Maximilian Baehring  
Innstrasse 4  
Frankfurt am Main  
49 / (0)69 / 17320776  
49 / (0)69 / 67831634  
maximiliane@baehring.at

Maximilian Baehring, Innstrasse 4, D-60316

Einschreiben Einwurf

Herrn Rechtsanwalt  
Dr. Andreas Bensch  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt a.M.

den 03. November 2016

Servicenummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr 8:00 - 18:00 Uhr

Internet: [www.deutschepost.de/briefstatus](http://www.deutschepost.de/briefstatus)

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG

Sehr geehrte Herr Dr. Bensch!

beigefügt mein heutiges Schreiben an das  
des Ihnen angetragenen Mandates.

Bitte melden sie sich deswegen schleunigst bei mir.

Danke

[5] [http://68.media.tumblr.com/b561e7b8d4bfa0bb68a1481194ca7596/tumblr\\_og2nmrOWCy1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/b561e7b8d4bfa0bb68a1481194ca7596/tumblr_og2nmrOWCy1sogwpyo5_1280.jpg)

Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60316 Frankfurt am Main

82065788 1930 03.11.16 15:33

Sendungsnummer: RE 3795 7105 3DE  
Einschreiben Einwurf

Landgericht

**Maximilian Baehring**  
Hoelderlinstrasse 4  
-60316 Frankfurt am Main  
m: +49 / (0)69 / 17320776  
x: +49 / (0)69 / 67831634  
Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4

Einschreiben Einwurf

Landgericht  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt, den 03. November 2016

Servicecenter National  
0228 4333112  
Mo-Fr 8:00 - 18:00 Uhr

Internet: www.deutschepost.de/briefstatus

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG

5/30 Kls - 3540 Js 233115/15 ( )  
Notwehr des Bähring gegen Za

ich will sie auf den neuesten Sta

Rechtsanwalt Haussmann legt nun, nachdem er mehrfach damit gedroht hatte, wohl sein Mandat nieder. Zumindest schreibe ich das in Emails die ich ihnen umseitig beifüge.

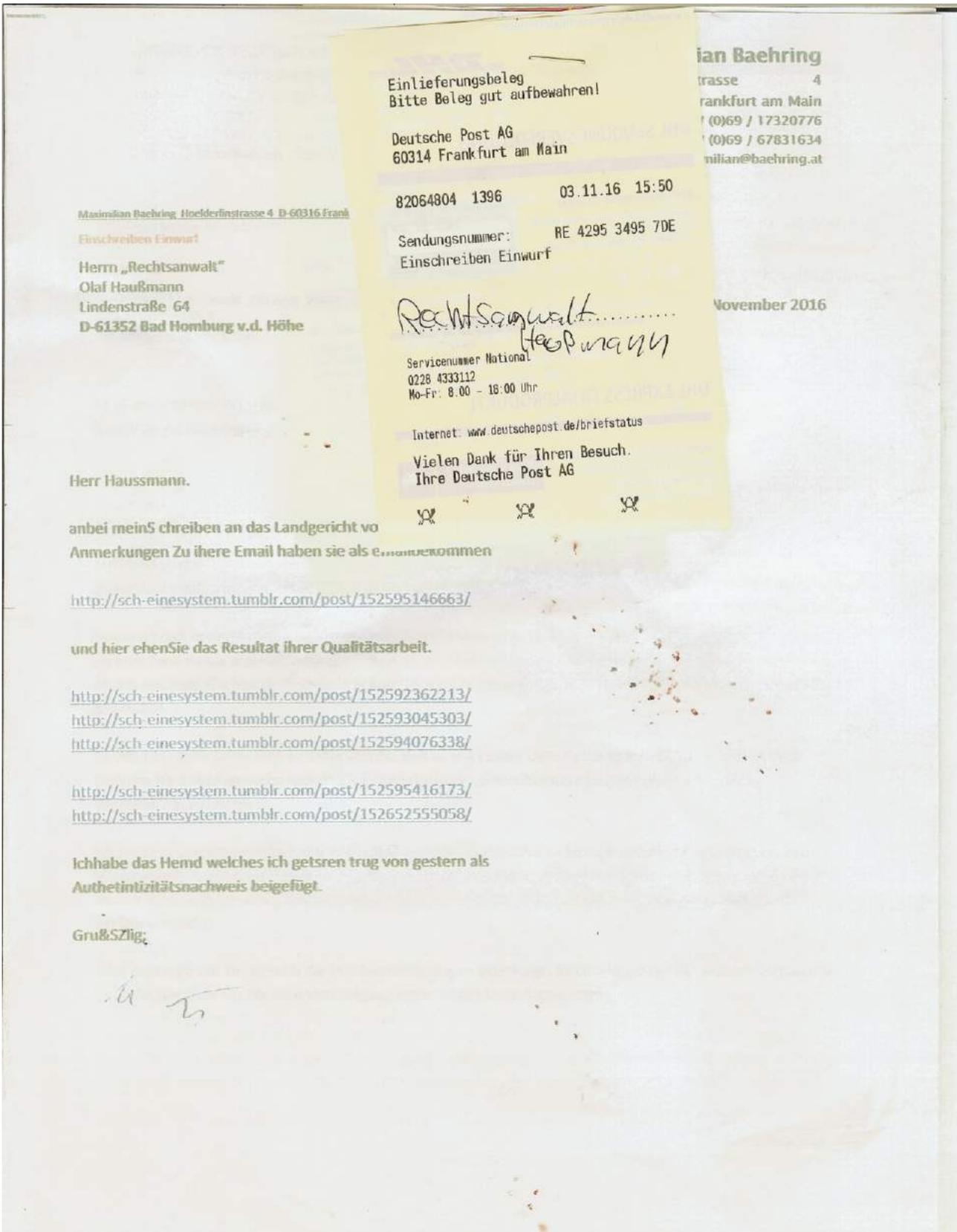
Grund ist daß er versprochen hatte neuerlichen Ablehnungsuntrag gegen Dr. Müller-Isberner zu stellen bis zum (und damit nicht bis zum Ende des) 31.10.2016 und dem er mal wieder nicht nachgekommen ist. Als ich das lediglich festgestellt und für beide Seiten in einer Email vermerkt habe, habe ist er ausfallend geworden.

Es stört ihn auch nicht wen er mitbekommt daß er mit seiner Unterlassung anwaltlicher Hilfeleistung Ursache für Suizidversuche legt. Stattdessen droht er seinen Mandanten ganz ohne anwaltliche Verteidigung zu lassen.

Ich hatte ja bereits mehrfach um seinen Ablösung durch Anwalt Dr. Bensch ersucht, weil er ja auch in der Vergangenheit schon solches gebaren an den Tag gelegt hatte. Außerdem hatte er ja wieder und wieder betont, da es ihm zu wenig Geld sei, daß er da bekomme für meine Vertretung und Zusatzhonorare zu erzielen versucht.

Ich beantrage nun Dr. Bensch die Pflichtverteidigung zu übertragen. Er ist der einzige außer Haussmann und Guthke über die für eine Verteidigung notwendigen Unterlagen verfügt.





[7] [http://68.media.tumblr.com/2ed5cf9dee925357ce24be723205c005/tumblr\\_og2nmrOWCy1sogwpyo7\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/2ed5cf9dee925357ce24be723205c005/tumblr_og2nmrOWCy1sogwpyo7_1280.jpg)

05.11.2016 12:32 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/152765170835>

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

Oberlandesgericht  
Zeil 42  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 05. November 2016

3 Ws 800/16 Oberlandesgericht Frankfurt a.M.  
5/30 K.L.s ? 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Notwehr des Bähring gegen Zajac

Daß es die Staatswätin ganz toll findet wenn der Verteidiger nichts macht its nicht verwunderlich, spart es der faulen Frau Dr. Walk doch jede Menge Arbeit. Vlleicht gibt ihr der Herr Anwalt von der Kohle fürs Nichtstun ja auch noch ein bisschen was ab. Unschuldige in den Knast oder die Forensik stecken und dort foltern indem man sich die BEWEISAUFNAHME spart und schlampig ermittelt. So weit sind wir hier in Deutschland schon. Ich dchte 16 Jahre Kindesnetzführung seien der Gipfel aber es eght noch zu toppen.

Selbstverständlich muß eine Umfangreiche Beweisaufnahmen erfolgen mit der Anhörung auch jener Zeugen die derAngeklagte benannt hat. Und ich darf auch nochmal hinzufügen daß die von der Staatsanwaltschaft fälschlicherweise als Zeugin angegebene Frau Zajac nicht etwa einfach Zeugin sondern vielmehr die Geschädigte und fälsch aussagende Frau Zajac ist die das an mir versuchte Tötungsdelikt bei dem ihr Freund, Herr Michalek der Täter ist, zu vertuschen versucht indem Sie mich mit einer Fälschaussage aus dem Weg zu räumen versucht. Bei Herrn Michalek handelt es sich nämlich um genau den ?Würger? über den Dr. Müller-Isberner in Unkenntnis dessen Namens den die Polizei sich zu ermitteln geweigert hat in seinem Gutachten vom 05.11.2013 referiert hat. Dr. Müller-Isberner hat 2013 vorhergesehen daß es zu Zusammenstößen zwischen mir und dem Würger kommt falls die Polizei sich weiter weigern würde mir zu helfen was den Erwürgerversuch angeht Strafverfolgung zu erreichen. Der Erwürgerversuch wurde auch nochmal unabhängig voneinander ein Dr. Andersen aufgeschrieben, das war 2012 und nochmal unabhängig davion von einem Herrn Kübler zum gleichen Zeitpunkt.

Wenn die Staatsanwältin also meint, ist mir doch egal - sie hat das ja nochmals selbst zitiert wo Haußmann jammert er bekäme nicht genug Geld -ob der Angeklagte von seinem Verteidiger um Zusatzhonorarzahlungen erpresst wird, dann will soe sich nicht nur rechtswidrig die ordentliche Ermittlung und Beweisaufnahme sparen sondern auch noch die Verteidigung. So stinkend faul ist die. Drei dicke Leitzornder nicht bearbeitet Strafanzeigen davon mehr als 25 Seiten in Sachen der versuchten Erwürgtetat des Michalek und des Hausfriedensbruchs der Zajac sprechen Bände.

Es mag ja sein daß es Fälle gibt in denen man Verfahren vermeiden oder einstellen kann wenn alle Parteien sich einig sind. Das ist hier aber alles anders als der Fall. Ich habe nämlich nicht nur Beschwerden gegen nahezu alles eingelegt was in diesem Verfahren bisher verbrochen wurde sondern auch eine saubere Einlassung zu der ganzen Sache geschrieben in der ich die Frau Zajac schwerst belastete und dann nochmal eine erweiterte Tathergangsschilderung nachgereicht. Der Tathergang ist also höchststrittig. Es handelt sich nämlich umNotwehr nach einem körperliche Angriff der Frau Zajac gegen mich die mich auf das übelst Verleumdet hat. Außerdem ist von einem Gutachten vom 13. Mai 2016 die Rede welches ich nicht kenne. Ich wurde nicht begutachtet.

Da Herr Haußmann fristen bis zum letzten Tage verstreichen lässt statt sich in die Arbeit zu stürzen hat er mehrere Suizidveruche meinerseits zu verantworten, den letzten vom 01. November 2016.

Ich kann iet einem Anwalt der von sich ? wie die Genralstaatsanwaltschaft treffend schreibt ? behauptet nicht in der Lage zu sein mich zu verteidigen weil ihm ein Zusatzhonorar fehle beim besten Willen nicht einverstanden sein. Die einzigen Eingaben die der Herr Anwalt bisher bei Gericht gemacht hat waren Terminverchiebungen wie dr. oder Bettelbriefe bach mehr Geld obgleich er das Mandat als Pflichtverteidiger angenommen hat womit die Honorarfrage rein rechtlich geklärt ist.

Weil ihm das Gericht nicht das zahlt was er meint als Anspruch zu haben leidet seien Verteidigertätigkeit darunter. Ich habe schon mehrfach erlebt daß Anwälte etwa nur für eine einfache akteneinsicht den 5 fachen Satz veranschlagt haben wobei die Staats- oder Anstaltsanwaltschaft ihnen beihilft solche Honorare zu erzeugen indem Sie keinerlei Anstaltenmacht dem Betroffenen selbst Einsicht in seine Akten zu gewähren § 147(7) StPO. Hier werden HartzIV Empfänger, die Ärmsten der Armen ausgeplündert durch die Justiz. Haben sie denn gar keinen Anstand mehr?

Ich finde es prima wenn das Gericht einen neuen Pflichtverteidiger bestellen würde und habe selbst entsprechende Anträge gesetellt und zwar gleich mehrfach. Herr Hausmann selbst hat mehrere Emails an mich geschrieben in den er mit Mandatsniederlegung gedroht hat. Er hat auch selbst das Gericht gebeten verpflichtet zu werden. Ich habem obgleich ich nahezu mittellos bin, mir vom Munde abgespart (ich ernähre mich teilweise nur noch von Tütensuppe) - nochmal die ganze akte durchzufotokopieren und diese RA Dr. Bensch vorbeigebracht weil ich den cholerischen anfällen des Hausmann nicht weiter ausgesetzt sein wollte und ein Zerwürfnis kommen sah.

Daß die Staatsanwaltschaft alles blockiert weil ich dem Sta Dr. Wegerich aufgrund seiner unterlassenen Hilfeleistung mal ein ?leck mich am arsch? entgegengeschleudert haben soll ? so steht es im Gutachten des Dr. Müller-Isberner - und die Polizei sich weigert zu arbeiten weil ich sie nachdem sie sich wie störrische Esel geweigerten hatten Anzeigen aufzunehmen (§ 158 StPO) und ich deshalb erstmals 2007 fast zu Hunger-Tode kam als ich Beamte deshalb als ?Arschloch? betitelt haben soll - ist ein Rachefeldzug seitens der Strafverfolgungsbehörden. Die Anlaßt des Gutachtens des Dr. Müller-Isberner ist eine angebliche Beamtenbeleidigung aufgrund deren Weigerung eine Strafanzeige entgegenzunehmen für die man mich vier Monate in U-Haft gesteckt und dort gefoltert hat. Unschuldige sagt das Landgericht.

Der Anwalt will seine Erfolgsaussichten für künftige Mandaten und verfahren nicht versauen indem er mal ? was notwendig wäre ? ein paar korrupte Staatsanwälte und Polizisten die ihre Amtsgewalt dazu missbrauchen Jagd auf Internet-Blogger zu machen die ihnen ihre ständigen dienstlichen Verfehlungen vorhalten ? ihrer gerechten Disziplinarstarfe zuführt. Das Einschüchtern zur Anzeige- oder Aussage-unterlassung im Amt durch Einschüchterung mit Psychiatrie-Folter ist nämlich ein Amtsdelikt (§ 343 StGB). Die Staatsanwaltschaft will auf jeden Fall ein verfahren mit Öffentlichkeit und Medien vermeiden weil das sich als Katastrophe für sie erweisen wird wenn es sich dann absehbar gegen sie wendet sobald die Öffentlichkeit über den korrekten Ablauf des Prozesses wacht.

Ich beantrage jedenfalls demantrag statzugeben und Rechtsanwalthsammann drucheien anderen Pflichtverteidiger zu ersetzen. Und dann hätet ich gerne ertsmal ein vrbünftige Klärung des Tatherganges vbevor wird uns mit Fragen wie Schuldfähigkeit beschäftigen. Da in forensischen Psychiatriengefolter wird würde ich im schlimmsten fälle den Kanst vorziehen weil drot wenistens niemand mit Psychoparamaka vergiftet wird.

+++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn Rechtsanwalt  
Dr. Andreas Bensch  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 05. November 2016

Sehr geehrte Herr Dr. Bensch!

beigefügt heutiges Schreiben an das OLG in Sachen  
des Ihnen angetragenen Mandates.

Bitte melden sie sich deswegen schleunigst bei mir.

Danke

+++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn ?Rechtsanwalt?  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 05. November 2016

Herr Hausmann.

mein Schreiben an das Oberlandesgericht vom  
heutigen Tage zu Ihrer Kenntnisnahme

Gruß & SZlig;

Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60314 Frankfurt am Main

82064804 1885 05.11.16 12:57

Sendungsnummer: RE 4295 2512 ODE  
Einschreiben

Servicenummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr

Internet: [www.deutschepost.de/briefstatus](http://www.deutschepost.de/briefstatus)

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG

Maximilian Baehring

Linstrasse 4  
60314 Frankfurt am Main  
+49 / (0)69 / 17320776  
+49 / (0)69 / 67831634  
maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60314

Einschreiben Einwurf

Oberlandesgericht  
Zeil 42  
D-60313 Frankfurt a.M.

3 Ws 800/16 Oberlandesgericht Fra  
5/30 Kls - 3540 Js 233115/15 (3/16  
Notwehr des Bähring gegen Zajac

Daß es die Staatsanwältin ganz toll für  
es der faulen Frau Dr. Walk doch jec

Nichtstun ja auch noch ein bisschen was ab. Unschuldige in den Knaus oder die Forensik stecken und dort  
foltern indem man sich die BEWEISAUFNAHME spart und schlampig ermittelt. So weit sind wir hier in  
Deutschland schon. Ich dachte 16 Jahre Kindesnetführung seien der Gipfel aber es geht noch zu toppen.

Selbstverständlich muß eine umfangreiche Beweisaufnahme erfolgen mit der Anhörung auch jener  
Zeugen die der Angeklagte benannt hat. Und ich darf auch nochmal hinzufügen daß die von der  
Staatsanwaltschaft fälschlicherweise als Zeugin angegebene Frau Zajac nicht etwa einfach Zeugin sondern  
vielmehr die Geschädigte und fälschaussagende Frau Zajac ist die das an mir versuchte Tötungsdelikt bei  
dem ihr Freund, Herr Michalek der Täter ist, zu versuchen versucht indem Sie mich mit einer  
Fälschaussage aus dem Weg zu räumen versucht. Bei Herrn Michalek handelt es sich nämlich um genau  
den „Würger“ über den Dr. Müller-Isberner in Unkenntnis dessen Namens den die Polizei sich zu ermitteln  
geweigert hat in seinem Gutachten vom 05.11.2013 referiert hat. Dr. Müller-Isberner hat 2013  
vorhergesehen daß es zu Zusammenstößen zwischen mir und dem Würger kommt falls die Polizei sich  
weiter weigern würde mir zu helfen was den Erwürgeversuch angeht Strafverfolgung zu erreichen. Der  
Erwürgeversuch wurde auch nochmal unabhängig voneinander ein Dr. Andersen aufgeschrieben, das war  
2012 und nochmal unabhängig davon von einem Herrn Kübler zum gleichen Zeitpunkt.

Wenn die Staatsanwältin also meint, ist mir doch egal - sie hat das ja nochmals selbst zitiert wo Haußmann  
jammert er bekäme nicht genug Geld - ob der Angeklagte von seinem Verteidiger um Zusatzhonorar-  
zahlungen erpresst wird, dann will soe sich nicht nur rechtswidrig die ordentliche Ermittlung und  
Beweisaufnahme sparen sondern auch noch die Verteidigung. So stinkend faul ist die. Drei dicke  
Leitzornder nicht bearbeitet Strafanzeigen davon mehr als 25 Seiten in Sachen der versuchten Erwürgetat  
des Michalek und des Hausfriedensbruchs der Zajac sprechen Bände.

Es mag ja sein daß es Fälle gibt in denen man Verfahren vermeiden oder einstellen kann wenn alle  
Parteien sich einig sind. Das ist hier aber alles anders als der Fall. Ich habe nämlich nicht nur Beschwerden  
gegen nahezu alles eingelegt was in diesem Verfahren bisher verbrochen wurde sondern auch eine  
saubere Darstellung zu der ganzen Sache geschrieben in der ich die Frau Zajac schwerst belaste und dann

05. November 2016

wunderlich, spart  
von der Kohle fürs

.../2-

[1] [http://68.media.tumblr.com/2b0ed44e57670726ce742d61f99f23ad/tumblr\\_og65ibK3uV1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/2b0ed44e57670726ce742d61f99f23ad/tumblr_og65ibK3uV1sogwpyo1_1280.jpg)

## Maximilian Baehring

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

### Einschreiben Einwurf

Oberlandesgericht  
Zeil 42  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 05. November 2016

**3 Ws 800/16 Oberlandesgericht Frankfurt a.M.**  
**5/30 Kls – 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.**  
**Notwehr des Bähring gegen Zajac**

Daß es die Staatenwätin ganz toll findet wenn der Verteidiger nichts macht its nicht verwunderlich, spart es der faulen Srau Dr. Walk doch jede Menge Arbeit. Villeicht gibt ihr der Herr Anwalt von der Kohle fürs Nichtstun ja auch noch ein bisschen was ab. Unschuldige in den Knast oder die Forensik stecken und dort foltern indem man sich die BEWEISAUFNAHME spart und schlampig ermittelt. So weit sind wir hier in Deutschland schon. Ich dchte 16 Jahre Kindesnetführung seien der Gipfel aber es eght noch zu toppen.

Selbstverständlich muß eine Umfagnreiche Beweisaufnahm erfolgen mit der Anhörung auch jener Zeugen die der Angeklagte benannt hat. Und ich darf auch nochmal hinzufügen daß die von der Staatsanwaltschaft fälschlicherweise als Zeugin angegebene Frau Zajac nicht etwa einfach Zeugin sondern vielmehr die Geschädigte und falschaussagende Frau Zajac ist die das an mir versuchte Tötungsdelikt bei dem ihr Freund, Herr Michalek der Täter ist, zu ertuschen versucht indem Sie mich mit einer Falschaussage aus dem Weg zu räumen versucht. Bei Herrn Michalek handelt es sich nämlich um genau den „Würger“ über den Dr. Müller-Isberner in Unkenntnis dessen Namens den die Polizei sich zu ermitteln geweigert hat in seinem Gutachten vom 05.11.2013 referiert hat. Dr. Müller-Isberner hat 2013 vorhergesehen daß es zu Zusammenstößen zwischen mir und dem Würger kommt falls die Polizei sich weiter weigern würde mir zu helfen was den Erwürgeversuch angeht Strafverfolgung zu erreichen. Der Erwürgeversuch wurde auch nochmal unabhängig voneinander ein Dr. Andersen aufgeschrieben, das war 2012 und nochmal unabhägig davion von einem Herrn Kübler zum gleichen Zeitpunkt.

Wenn die Staatsanwältin also meint, ist mir doch egal - sie hat das ja nochmals selbst zitiert wo Haußmann jammert er bekäme nicht genug Geld -ob der Angeklagte von seinem Verteidiger um Zusatzhonorarzahlungen erpresst wird, dann will soe sich nicht nur rechtswidrig die ordentliche Ermittling und Beweisaufnahme sparen sodnern auch noch die Verteidigung. So stinkend faul ist die. Drei dicke Leitzornder nicht bearbeitet Strafanzeigen davon mehr als 25 Seiten in Sachen der veruschten Erwürgetat des Michalek udn des Hausfriedensbruchs der Zajac sprechen Bände.

Es mag ja sein daß es Fälle gibt in denen man Verfahren vermeiden oder einstellen kann wenn alle Parteien sich einig sind. Das ist hier aber alles ander als der Fall. Ich habe nämlich nicht nur Beschwerden gegen nahezu alles eingelegt was in diesem Verfahren bisher verbrochen wurde sondern auch eine saubere Einlassung zu der ganzen Sache geschrieben in der ich die frau Zajac schwerst belaste und dann

.../-2-

[2] [http://68.media.tumblr.com/0e7ac54306f4895a3c9bdf2896751c93/tumblr\\_og65ibK3uV1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/0e7ac54306f4895a3c9bdf2896751c93/tumblr_og65ibK3uV1sogwpyo2_1280.jpg)

-2-

nochmal eine erweiterende Tathergangsschilderung nachgereicht. Der Tathergang ist also höchststrittig. Es handelt sich nämlich um Notwehr nach einem körperlichen Angriff der Frau Zajac gegen mich die mich auf das übelste verleumdet hat. Außerdem ist von einem Gutachten vom 13. Mai 2016 die Rede welches ich nicht kenne. Ich wurde nicht begutachtet.

Da Herr Haußmann Fristen bis zum letzten Tage verstreichen lässt statt sich in die Arbeit zu stürzen hat er mehrere Suizidversuche meinerseits zu verantworten, den letzten vom 01. November 2016.

Ich kann jetzt einem Anwalt der von sich – wie die Generalstaatsanwaltschaft treffend schreibt – behauptet nicht in der Lage zu sein mich zu verteidigen weil ihm ein Zusatzhonorar fehle beim besten Willen nicht einverstanden sein. Die einzigen Eingaben die der Herr Anwalt bisher bei Gericht gemacht hat waren Terminverschiebungen wie dr. oder Bettelbriefe nach mehr Geld obgleich er das Mandat als Pflichtverteidiger angenommen hat womit die Honorarfrage rein rechtlich geklärt ist.

Weil ihm das Gericht nicht das zahlt was er meint als Anspruch zu haben leidet seine Verteidigertätigkeit darunter. Ich habe schon mehrfach erlebt daß Anwälte etwa nur für eine einfache Akteneinsicht den 5-fachen Satz veranschlagt haben wobei die Staats- oder Anwaltschaft ihnen beihilft solche Honorare zu erzeugen indem sie keinerlei Anstalten macht dem Betroffenen selbst Einsicht in seine Akten zu gewähren § 147(7) StPO. Hier werden HartzIV Empfänger, die Ärmsten der Armen ausgeplündert durch die Justiz. Haben sie denn gar keinen Anstand mehr?

Ich finde es prima wenn das Gericht einen neuen Pflichtverteidiger bestellen würde und habe selbst entsprechende Anträge gestellt und zwar gleich mehrfach. Herr Hausmann selbst hat mehrere Emails an mich geschrieben in denen er mit Mandatsniederlegung gedroht hat. Er hat auch selbst das Gericht gebeten verpflichtet zu werden. Ich habem obgleich ich nahezu mittellos bin, mir vom Munde abgespart (ich ernähre mich teilweise nur noch von Tütensuppe) - nochmal die ganze Akte durchzufotokopieren und diese RA Dr. Bensch vorbeigebracht weil ich den choleralen Anfällen des Hausmann nicht weiter ausgesetzt sein wollte und ein Zerwürfnis kommen sah.

Daß die Staatsanwaltschaft alles blockiert weil ich dem Sta Dr. Wegerich aufgrund seiner unterlassenen Hilfeleistung mal ein „leck mich am arsch“ entgegengeschleudert haben soll – so steht es im Gutachten des Dr. Müller-Isberner - und die Polizei sich weigert zu arbeiten weil ich sie nachdem sie sich wie störrische Esel geweigert hatten Anzeigen aufzunehmen (§ 158 StPO) und ich deshalb erstmals 2007 fast zu Hunger-Tode kam als ich Beamte deshalb als „Arschloch“ betitelt haben soll - ist ein Rachefeldzug seitens der Strafverfolgungsbehörden. Die Anlaßtat des Gutachtens des Dr. Müller-Isberner ist eine angebliche Beamtenbeleidigung aufgrund deren Weigerung eine Strafanzeige entgegenzunehmen für die man mich vier Monate in U-Haft gesteckt und dort gefoltert hat. Unschuldig sagt das Landgericht.

Der Anwalt will seine Erfolgsaussichten für künftige Mandate und Verfahren nicht versauen indem er mal – was notwendig wäre – ein paar korrupte Staatsanwälte und Polizisten die ihre Amtsgewalt dazu missbrauchen Jagd auf Internet-Blogger zu machen die ihnen ihre ständigen dienstlichen Verfehlungen vorhalten – ihrer gerechten Disziplinarstrafe zuführt. Das Einschüchtern zur Anzeige- oder Aussageunterlassung im Amt durch Einschüchterung mit Psychiatrie-Folter ist nämlich ein Amtsdelikt (§ 343 StGB). Die Staatsanwaltschaft will auf jeden Fall ein Verfahren mit Öffentlichkeit und Medien vermeiden weil das sich als Katastrophe für sie erweisen wird wenn es sich dann absehbar gegen sie wendet sobald die Öffentlichkeit über den korrekten Ablauf des Prozesses wacht.

.../-3-

[3] [http://68.media.tumblr.com/291c36e2fd55a6da59605981e9567743/tumblr\\_og65ibK3uV1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/291c36e2fd55a6da59605981e9567743/tumblr_og65ibK3uV1sogwpyo3_1280.jpg)

-3-

Ich beantrage jedenfalls demantrag statzueen und Rechtsanwithassmann drucheien anderen  
Pflichtverteidger zu ersetzen. Udn dann hätet ich gerne ertsmal eien vrbnüftige Klärungdes Tatherganges  
vbevor wird uns mit Fragen wie Schuldfähigkeit beschäftigen. Da in forensischen Psychiatriengefolter wird  
würde ich im schlimmsten falle denKanst vorziehen weil drot wenistens niemand mit Psychopharamaka  
vergiftet wird.

A handwritten signature in blue ink, consisting of a large, stylized 'M' followed by a horizontal line and a small flourish.

[4] [http://68.media.tumblr.com/43d0e87d42e5f051911d04135f2b4d3/tumblr\\_og65ibK3uV1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/43d0e87d42e5f051911d04135f2b4d3/tumblr_og65ibK3uV1sogwpyo4_1280.jpg)

Maximilian Baehring  
Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

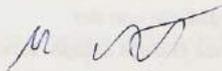
Herrn „Rechtsanwalt“  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 05. November 2016

Herr Haussmann.

mein Schreiben an das Oberlandesgericht vom  
heutigen Tage zu Ihrer kenntnisnahme

Gru&SZlig;



[5] [http://68.media.tumblr.com/82b1bc45248335db9ca8faa26b339fc5/tumblr\\_og65ibK3uV1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/82b1bc45248335db9ca8faa26b339fc5/tumblr_og65ibK3uV1sogwpyo5_1280.jpg)

Maximilian Baehring  
Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Herrn Rechtsanwalt  
Dr. Andreas Bensch  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 05. November 2016

Sehr geehrte Herr Dr. Bensch!

beigefügt heutiges Schreiben an das OLG in Sachen  
des Ihnen angetragenen Mandates.

Bitte melden sie sich deswegen schleunigst bei mir.

Danke



[6] [http://68.media.tumblr.com/3b52d076161997089b4b3cc6f811fa23/tumblr\\_og65ibK3uV1sogwpyo6\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/3b52d076161997089b4b3cc6f811fa23/tumblr_og65ibK3uV1sogwpyo6_1280.jpg)

## Oberlandesgericht Frankfurt



Oberlandesgericht, Postfach ohne, 60001 Frankfurt

**Aktenzeichen: 3 Ws 800/16**

Telefon: 2598  
Telefax: 2924

Herrn  
Maximilian Bähring  
Hölderlinstraße 4  
60316 Frankfurt

Ihr Zeichen: - ohne -  
Ihre Nachricht:

Datum: 01.11.2016

Sehr geehrter Herr Bähring,

### **In der Strafsache gegen Sie**

erhalten Sie die Abschrift der Stellungnahme der Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main vom 31.10.2016 zur Kenntnis und mit der Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum 11.11.2016.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung

Cabuyadao  
Justizfachangestellte

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt  
und ist ohne Unterschrift gültig.

60313 Frankfurt, Zeil 42  
Telefon 069-1367-01 · Telefax 069-1367-2924

Sprechzeiten: Montags bis Freitags 9.00 - 12.00 08.00 bis 12.00  
Öffentliche Verkehrsmittel:  
Parkmöglichkeiten: Justizparkplatz

[7] [http://68.media.tumblr.com/71d541ba23826b3ac877d6b6fdab91d0/tumblr\\_og65ibK3uV1sogwpyo7\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/71d541ba23826b3ac877d6b6fdab91d0/tumblr_og65ibK3uV1sogwpyo7_r1_1280.jpg)

**Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main**



Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main · 60266 Frankfurt am Main

Aktenzeichen: **3 RWs 868/16**

**Urschriftlich  
mit**

**1 SB "Pflichtverteidiger" 3540 Js  
233115/15 StA Frankfurt am Main**

Dst.-Nr.: 0223  
Bearbeiter/in: Oberstaatsanwältin Dr. Walk  
Durchwahl: Sekretariat III (069 1367-2231, -6794, -6796, -6784)  
Fax: 069 1367-6496  
E-Mail: sek3@gsta.justiz.hessen.de  
Datum: 31.10.2016

dem  
3. Strafsenat  
des Oberlandesgerichts  
Frankfurt am Main

**Geschäftsstelle  
des Oberlandesgerichts  
Frankfurt am Main**

Eing.: **01. Nov. 2016**

.....fach .....Anl. ....Bd.Akte  
.....Beiakten .....Hefte

übersandt zur Entscheidung über die einfache Beschwerde des Beschuldigten **Maximilian BAEHRING**, vertreten durch Rechtsanwalt Olaf HAUBMANN als Pflichtverteidiger, vom 10.10.2016 (Bl. 63 ff., 70 ff. SB d.A.), die zugleich begründet worden ist.

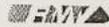
Die bei dem Landgericht Frankfurt am Main am 12.10.2016 eingegangene einfache Beschwerde richtet sich gegen die Verfügung des Landgerichts Frankfurt am Main vom 30.08.2016 (Bl. 43 SB d.A.), durch den

**der Antrag auf Entpflichtung von Rechtsanwalt HAUBMANN als Pflichtverteidiger zurückgewiesen worden ist.**

Das Landgericht hat der einfachen Beschwerde nicht abgeholfen (Bl. 77 SB d.A.).

Die einfache Beschwerde ist gemäß § 304 Abs. 1 StPO statthaft, auch formgerecht eingelegt, aber unbegründet.

Zeil 42 · 60313 Frankfurt am Main



[8] [http://68.media.tumblr.com/b754153481f5816f54ba7b6ee185f3fa/tumblr\\_og65ibK3uV1sogwpyo8\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/b754153481f5816f54ba7b6ee185f3fa/tumblr_og65ibK3uV1sogwpyo8_r1_1280.jpg)

Ausweislich der angefochtenen Verfügung wurde der zunächst bestellte Pflichtverteidiger, Rechtsanwalt GUTHKE, entpflichtet und auf Wunsch des Beschuldigten Rechtsanwalt HAUßMANN als Pflichtverteidiger bestellt.

Der Widerruf der Pflichtverteidigerbestellung aus wichtigem Grund ist nach allgemeiner Meinung zulässig, wenn Umstände vorliegen, die den Zweck der Pflichtverteidigung, dem Beschuldigten einen geeigneten Beistand zu sichern und den ordnungsgemäßen Verfahrensablauf zu gewährleisten, ernsthaft gefährden (vgl. Meyer-Goßner, StPO, 59. Aufl., § 143 Rn 3). Die ernsthafte Gefährdung des Zweckes der Pflichtverteidigung kann sich insbesondere dann ergeben, wenn der Pflichtverteidiger ein Fehlverhalten von besonderem Gewicht bzw. eine grobe Pflichtverletzung begeht (vgl. Senat, StV 1985, 450, 451; Senatsbeschluss vom 24.11.1993 – 3 Ws 646/93).

Dass der Verteidiger selbst mit Schriftsatz vom 29.09.2016 (Bl. 41 ff. SB) gegenüber dem Gericht geltend gemacht hat, aufgrund des Umfangs des Aktenmaterials – 24 Aktenbände – nicht in der Lage zu sein, den anberaumten Termin am 19.10.2016 hinreichend vorzubereiten, und er deswegen die Verlegung des Termins beantrage, belegt, dass der Verteidiger seinen Verteidigungsauftrag ernst nimmt.

Auch dass es dem Verteidiger nach eigenen Angaben nicht gelingt, mit dem Angeklagten „auf einen Nenner zu kommen“ und der Beschuldigte selbst vorträgt, dass sich Rechtsanwalt HAUßMANN insbesondere weigere, gegenüber dem Gericht angekündigte Befangenheitsanträge zu begründen und einzulegen, vermag angesichts der in den Schriftsätzen des Beschuldigten zutage tretenden Persönlichkeit des Beschwerdeführers und der damit einhergehenden Unsubstantiiertheit seiner Eingaben eine Pflichtverletzung auch auf Hintergrund der im psychiatrischen Sachverständigengutachten der Vitos Klinik für forensische Psychiatrie vom 13.05.2016 diagnostizierten wahnhaften Störung des Beschuldigten (vgl. Bl. 79 ff. SB) nicht zu begründen.

Es ist auch nicht ersichtlich, dass das Vertrauensverhältnis zwischen Beschuldigtem und Verteidiger endgültig und nachhaltig erschüttert ist und deshalb zu besorgen ist, dass die Verteidigung nicht mehr sachgerecht geführt werden kann, sodass aus diesem Grunde die Beiordnung aufzuheben wäre (vgl. Meyer-Goßner/Schmitt, a.a.O. § 143 Rdnr. 5 m.w.Nachw.).

[9] [http://68.media.tumblr.com/082a53b25cc49a7caa028312af54a5e7/tumblr\\_og65ibK3uV1sogwpyo9\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/082a53b25cc49a7caa028312af54a5e7/tumblr_og65ibK3uV1sogwpyo9_r1_1280.jpg)

Weder vermag der Hinweis des Verteidigers auf seine vermeintliche Existenzgefährdung angesichts des geschilderten Missverhältnisses zwischen Verteidigungsaufwand und Gebühren (vgl. Bl. 41 SB) eine Zerrüttung des Vertrauensverhältnisses zu begründen noch das Unverständnis des Beschuldigten darüber, dass der Verteidiger unberechtigten Verlangen des Beschuldigten nicht nachkommt. Der Vorwurf des Beschuldigten, der Verteidiger habe einen Selbstmordversuch verursacht und ihn fast umgebracht erscheint abwegig und dürfte der wahnhaften Störung des Beschuldigten (vgl. Bl. 79 ff. SB) geschuldet sein.

Die Befürchtung des Gerichts, dass der Beschuldigte im Falle der Entpflichtung von Rechtsanwalt HAUBMANN auch die Arbeit eines neuen Pflichtverteidigers „negativ begleite“, mit der Folge dass sich das Verfahren immer länger hinziehe, erscheint mehr als berechtigt. Die mangelnde Einsichtsfähigkeit des Beschuldigten, insbesondere seine mangelnde Krankheits- und Behandlungseinsicht (vgl. Bl. 81 SB) dürften einer Verteidigung des Beschuldigten nach dessen Vorgaben und Wünschen entgegenstehen, sodass nicht erwartet werden kann, dass eine ordnungsgemäße Verteidigung auch die Billigung des Beschuldigten erlangen könnte.

Es wird beantragt,

**die Beschwerde als unbegründet zu verwerfen.**

Dr. Walk  
Oberstaatsanwältin



[10] [http://68.media.tumblr.com/f944c9e210dc2e10467347370cd297d7/tumblr\\_og65ibK3uV1sogwpyo10\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/f944c9e210dc2e10467347370cd297d7/tumblr_og65ibK3uV1sogwpyo10_r1_1280.jpg)

**05.11.2016 01:02 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/152765870190>  
RA Haussmann, SA., 05.11.2016**

DA ICH MAL WIEDER NICHT WEISS OB ICH AUFGRUND AUF MICH EINPRÜGELNDER POLIZISTEN DIE DISZIPLINARMASSNHAMEN DADRUCH ZU VERHIDNERN TRACHTEN DASS SIE ANZEIGERTSATTER EINSCHÜCHTERN PSYCHIATRISCH MUNDTOT MACHEN ODER UMBRIGEN NOCH LANGE GENUG LEBEN WERDE UM DIE ERWIDERUNG IHRER EMAIL FERTIGZUSTELLEN UND IHNEN EINEN BRIEF HIERZU ZUZUSENDEN HIER DER ENTWIRF VORAB

DAS GUTE AN ANNE FRANKS TAGEBUCH IST DASS MAN DIE LEUTE DENE SIE BREIE GESCHIREBEN HAT NICHT RÜCKVERFOLGTE WIE MAN DAS HEUTE MACHT WENN ES GEGEN STAATSFENDE - ALSO KORRUPTIONSBEKÄMPFER - GEHT. WAS IWEE DA ANKNDIGEN IST SINNEGMÄSS DIE LÖSCHUNGDES HOLOCAUST ARCHIVS WEIL ADOLF HITLERS SYMPTISANTEN MEINEN MAN DRÜCFE NCIHT SCHLECHT ÜBER VERSTORBENE REDEN.

Herr Haussmann,

ich weiß ja nicht was ihre Wahrnehmung trübt (ist es Alkohol? ? bei den ? ohne psychsch kranke diskirmineiren zu wollen - Völlidioten von Richtern und Staatswälden würde ich ja Verständnis aufbringen wenn man es ohne ein Betäubungsmittel nicht mehr erträgtwas da saaatlicherseits inunser alle namen an ScheiSUZe gebaut wird) aber ich habe ihnen wie imer sämtlich Informationen längst gegeben nach denen Sie

verlangt haben. Meinen Kritik an ihrem zu spät eingetruedelten Befangenheitsantragsentwurf haben Sie per Email erhalten.

Subject: SUIZID als direktes Resultat anwaltlicher Vretretung von Haussmann  
Date: Tue, 1 Nov 2016 11:27:23 +0100  
From: Maximilian Baehring maximilian.baehring@zentral-bank.eu

Ich habe Ihnen Herr Haussmann, der immer so unsortiert ist daß er nicht einmal die Akte vorliegen hat und der mich wieder und wieder bittet ihm die Antragschrift der Staatsanwaltschaft erneut zuzuleiten weil er sie mal wieder verschlampt zu haben scheint auch mehrfach gewünschte Dokumente nochmals herausgesucht und gemailt oder postalsich zugesendet. Zuletzt hatte ich extra für sie nochmal ein 37 seitige Zusammenfassung meiner Einlassung zur Sache angefertigt,

Subject: (Priority: HIGH: SOS/MAYDAY againsts injustice of past months) Alles wichtige Ostend-Wuerger als einzelne PDF Datei (37 Seiten, 3,3 MB).- Telefonat gestern!  
Date: Tue, 18 Oct 2016 11:27:10 +0200  
From: Maximilian Baehring maximilian.baehring@zentral-bank.eu

genauer geaggt einPDF namens

WUERGER-ESSENTIAL-TILL-20161016.PDF

Der Generalstaatsanwalt hat zudem in 3 Ws 868/16 Generalsstaatsanwaltschaft Frankfurt a.M. bestätigt daß Sie Zusatzhonorare angefordert hatten, daß ict nicht meinen haluzinatorische Erfindung sondern Stand der Ermittlungen gegen sie. Daß der Satatanwalt allerdings nichts dagegenhat wenn Sie lieber ihrenMandanten bekämpfen satt für ihn zu stereiten erklärt sich von selbst. Er findet nichts daran daß sie geschriebenhaben eine Pflichtverteidigung sei Ihnen nicht möglich wennSie nicht mehr Geld dafür bekämen, schließlich macht es ihm seinen rbeit, einen diagnostizierten QUERULATINE mit Querulatorenwahn unschuldigim den Kanst zu stecken. Hätte er nämlich Müller siberners Gutachten gelesen wäre ihm aufgefalsn daß darin bereits 20143 stehet daß die polizei nicht gegen den Würger Herr Michalek, den illegalen Untermieter der Frau Zajac, unternimmt, ebensowie das zuvor 2012 Dr. Andersn und ein Herr Kübler vom Sozialamt unabhängig voneinander schriftlich festgehalten hatten.

Auf Seite 31 ist festgehalten daß Frau Psychologin Schneyer mich willkürlich foltern ließ wenn man richtig hinschaut Zitat: ?Am 19.08. ? weil er seinen Therapeuten erheblich beleidigt ? hatte?. Ich wußte gar nicht daß ein Unterbringung zwecks Therapie erfolgt gewesen wäre, hier gubg es allein mein Gutachten. Aus Seite 30 ist außerdem mein Hungerstreik ersichtlich, der vielmehr ein Streik gegen sämtliche Flüssigkeitsaufnahme war und zwei mal sechseinhalb tage andauerte, etwa weil man innerhalb der gesetzlichen Fristen Haftprüfungstermine verweigerte § 118 (5) StPO.

In diesem Gutachten ist der Würger, der Herr Michalek, auf Seite 28 bereits als Quelle allen Übels schriftlich verweigert und nochmal auf Seite 41, Seite 60, Seite 63.

??? Forwarded Message ???  
Subject: Aw: Fwd: ALARM SOS MAYDAY - Zusatzhonorar erpressen oder Knast wegen fehlender Verteidigung  
Date: Fri, 4 Nov 2016 18:48:16 +0100  
From: info@ra-haussmann.net  
To: oberbuergemeister@bad-homburg.eu

sehr geehrter Herr Bähring,

Ums Geld geht es schon lange nicht mehr, das ist längst geklärt. Es geht vielmehr um die Art und Weise wie Sie mit ihren Verteidigern, in diesem Falle mit mir, umspringen. Wer nicht sofort springt wenn Sie rufen, wird diffamiert denunziert strafangzeigt und bei der Anwaltskammer angeschwärzt. Selbst Ihnen sollte einleuchten das Strafanzeigen, Beschwerden bei der Anwaltskammer, Diffamierungen und unwahre ehrenrührige Behauptungen nicht dazu geeignet sind einen Anwalt in seiner Motivation zur Verteidigung zu bestärken.

Vor diesem Hintergrund muss ich Sie dazu auffordern, Ihre getätigten Äußerungen über eine angebliche Erpressung durch mich, im Rahmen einer Gegendarstellung zu berichtigen sowie jegliche weitere Veröffentlichung meiner Kommunikation mit Ihnen in ihrem Blog oder sonstigen öffentlich einsehbaren Quellen künftig zu unterlassen sowie bereits veröffentlichte Beiträge, in denen meine persönlichen Daten nicht geschwärzt sind, umgehend zu löschen. Aufgrund dieser Veröffentlichungen mahne ich Sie hiermit ab und fordere Sie dazu auf eine strafbewehrte Unterlassungserklärung hinsichtlich dieses Verhaltens für die Zukunft abzugeben. Hierzu haben Sie Gelegenheit bis zum 10.11.2016. Sollte diese Frist nicht eingehalten werden, werde ich eine einstweilige Verfügung auf Unterlassung und Beseitigung bei Gericht beantragen, weitere Ansprüche vorbehalten. Sie verletzen Urheberrechte, datenschutzrechtliche Vorschriften und machen sich darüber hinaus durch falsche Behauptungen einer falschen Verdächtigung, übler Nachrede, Verleumdung und weiteren Tatbeständen strafbar.

Zurück zur Sache:

Ich bin weder ihr Befehlsempfänger, noch sonst in irgendeiner Form an ihre Weisung gebunden. Aus diesem Grunde verahre ich mich gegen ihre Anwürfe, der Erpressung oder der Nötigung oder gar der Hetze in den Suizid. Selbigen drohen sie immer dann an wenn ich mich nicht willens zeige eins zu eins ihrer Weisungen und Wünsche zu befolgen. Auch dies ist eine Form der Erpressung auf dies auch in Zukunft nicht weiter eingehen werde. Wenn Sie es unbedingt auf eine Unterbringung anlegen wollen, dann veröffentlichen Sie ruhig weiter Suizidankündigungen und entsprechende Bilder mit Wunden und/oder blutigen Textilien. Der Begriff der Eigengefährdung als Einweisungsgrund sollte Ihnen bekannt sein.

Ich werde mich am kommenden Montag mit dem Gericht in Verbindung setzen, um noch einmal über meine Entflechtung zu sprechen und diese durchzusetzen. Nach allem was sie über mich behauptet haben, womit sie mich beleidigt und unter Druck gesetzt haben, und darüber hinaus meinen Ruf geschädigt haben, ist mir eine weitere Verteidigung ihrer Person nicht zuzumuten. Ich behalte mir rechtliche Schritte jeglicher Art gegen sie vor.

Bis zu meiner Entrichtung werde ich, zur Vermeidung eines erneuten Auslastung ihrer selbst, mit Ihnen gemeinsam die Begründung des Befangenheitsantrags gegen den Gutachter formulieren, allein schon um weitere Schmähkritik die sie widerrechtlich veröffentlichen, zu umgehen.

Ebenso werde ich eine kurz gehaltene, Einlassung in ihrem Namen, mit Ihnen zusammen, in Bezug auf die vorgeworfene Tat verfassen.

Bei beiden Schreiben bitte ich Sie sich während des Telefonats strikt auf die notwendigen Inhalte zu beschränken, mit mir keine Diskussionen über meine Art der Verteidigung zu führen, sowie Beschimpfungen zu vermeiden. Ich lege ansonsten einfach auf und unterlasse den Schriftsatz.

Ob also die notwendigen Schritte zu ihrer Verteidigung unternommen werden bis zu meiner Entrichtung, ob liegt nunmehr Ihnen selbst. In keinem Fall werde ich noch einmal irgend eine Diskussion mit Ihnen führen oder unnötiges Aktenstudium vornehmen wenn das Ergebnis durch kurze Hinweise in einem persönlichen Gespräch genauso zu erzielen ist.

Ich bin als Pflichtverteidiger bestellt und die demzufolge meine Pflicht nach. Mehr aber auch nicht. Sie können von mir keinen überobligatorischen Einsatz verlangen, wenn sie mich durchgehend diffamieren denunzieren beschimpfen und noch dazu der Begehung von Straftaten bezichtigen.

Ich hoffe mein Standpunkt ist bei Ihnen angekommen. Er wird sich nicht verändern. Daran ändern auch Pakete, Pamphlete oder andere Mittel nichts.

Mit freundlichen Grüßen

Haußmann

---

16.11.2016 08:19 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/153270184930>

nebst T-Shirt

# Landgericht Frankfurt



Landgericht, Postfach, 60256 Frankfurt am Main

**Aktenzeichen: 5/30 Kls - 3540 Js 233115/15 (3/16)**

Telefon: 069/1367-8145  
Telefax: 069/1367-8506

Herrn  
Maximilian Bähring  
Hölderlinstr. 4  
60316 Frankfurt

Ihr Zeichen: - ohne -  
Ihre Nachricht:

Datum: 14.11.2016

Sehr geehrter Herr Bähring,  
in dem [REDACTED] verfahren gegen Sie  
wegen [REDACTED]

erhalten Sie die Anlage(n) zurück, da kein Verfahrenszusammenhang besteht.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung

EG: 16.11.2016  
mit T-Schick  
Retour

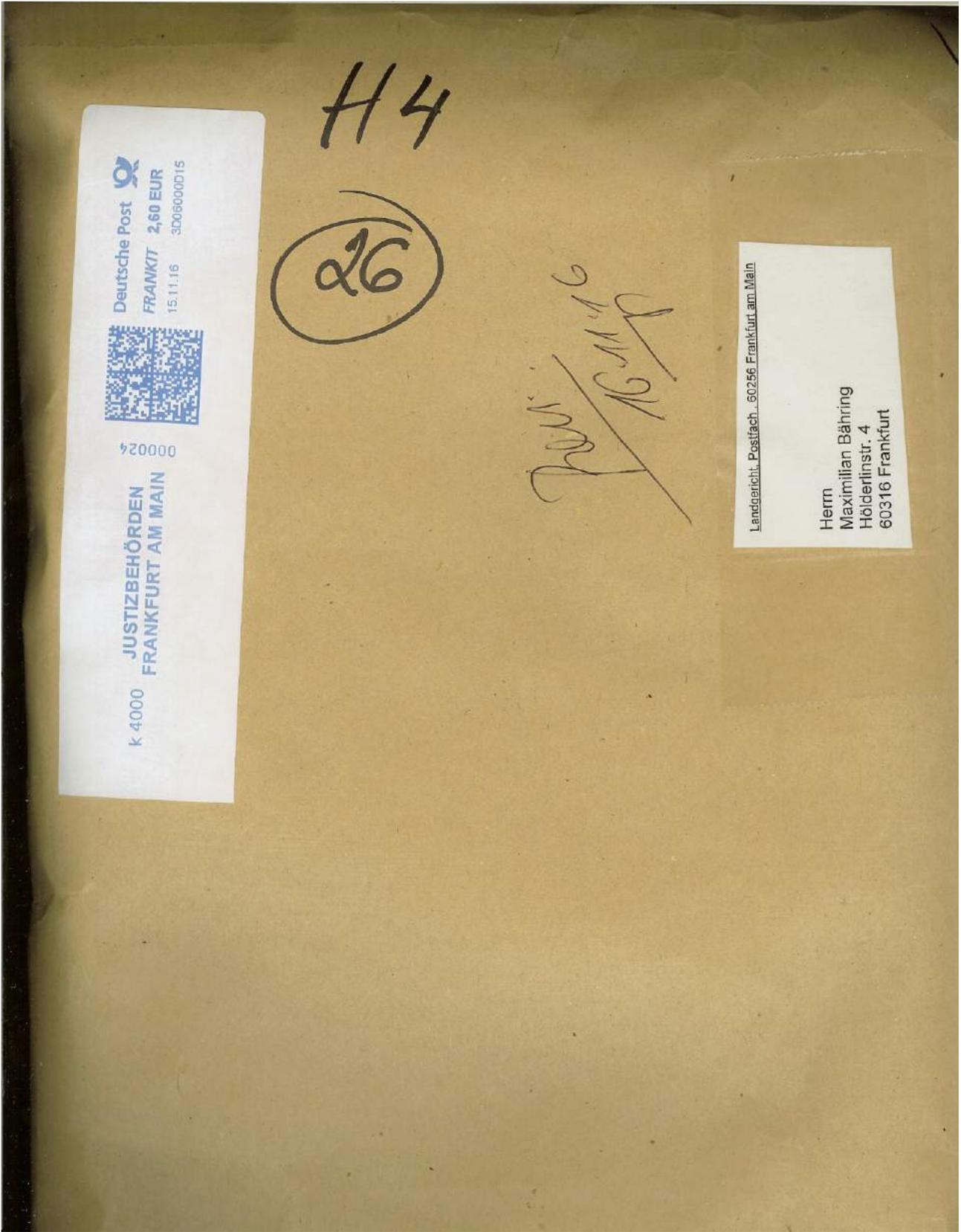
Ludwig  
Justizfachangestellte

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt  
und ist ohne Unterschrift gültig.

60313 Frankfurt am Main, Hammelsgasse 1  
Telefon 069-1367-01 · Telefax 069-1367-2849

Sprechzeiten: montags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr  
Öffentliche Verkehrsmittel: S-Bahnen, U-Bahnen: U4, U5, Buslinien:  
30, 36°Straßenbahn: Linie 12 Haltestelle: Konstablerwache  
Parkmöglichkeiten: Parkhaus Am Gericht

[1] [http://68.media.tumblr.com/f1aa125bdf19ff250351f4094837d493/tumblr\\_ogr4gyHCzX1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/f1aa125bdf19ff250351f4094837d493/tumblr_ogr4gyHCzX1sogwpyo2_1280.jpg)



[2] [http://68.media.tumblr.com/00c1dc357753fb26a74d40724a724d93/tumblr\\_ogr4gyHCzX1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/00c1dc357753fb26a74d40724a724d93/tumblr_ogr4gyHCzX1sogwpyo1_1280.jpg)



[3] [http://68.media.tumblr.com/66c8f5301dcb2713afdf5c11f860d75/tumblr\\_ogr4gyHCzX1sogwpyo3\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/66c8f5301dcb2713afdf5c11f860d75/tumblr_ogr4gyHCzX1sogwpyo3_r1_1280.jpg)

## 21.11.2016 05:53 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/153479858635>

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.  
Einschreiben Einwurf

Herrn Rechtsanwalt  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v d H

Frankfurt a.M., den 21. November 2016

5/30 Kls ? 3540 Js 233115/15(3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Bähring wegen NOTWEHR gegen prügelnde Nachbarin Zajac

Herr Haussmann!

### 1. Befangenheitsantrag

am 31. Oktober um 22:28 Uhr haben sie mir endlich Entwurf des Befangenheitsantrages gegen  
Dr. Müller- Isberner gesendet. Ihre Email habe ich am 01. November 2016 um 10:28 Uhr per Email beantwortet, der Betreff lautet:

?ALRAM SOS MAYDAY - HERR HAUSSMANN SIE SIND EINE TOTALE KONTRIPRODUKTIVE KATASTROPHE Re: Befangenheitsantrag Müller Isberner ? Entwurf?

und ebenfalls am 1. November 2016 um 10:55 und 11:27 Uhr weise ich in zwei Emails mit dem Betreff

?SUIZID als direktes Resultat anwaltlicher Vertretung von Haussmann?

noch auf folgendes hin:

Zajac ist angezeigt wegen Beihilfe zum Erwürgerversuch, Einschüchterung von Zeugen zur aussageunterlassung und gleich noch einer ganzen Reihe von anderen Delikten und nicht etwa geschädigt.

Das wären dann sich alle wesentlichen Kritikpunkte und Ergänzungs- oder Abänderungswünsche.

### 2. Zentralregistererträge ohne Verfahren

ich hatte sie gebeten mir mitzuteilen welcher irre Stalker diesen ganzen Strafanzeigen gegen mich ersattest, Verfahren die immer aufgrund des gutachtens vom November 2013 eingestellt werden.  
Zuletzt erreichten mich am 12. August 2016 vom Bundesamt für Justiz zum dortigen Aktenzeichen 20963918 zu Aktenzeichen 6111 Js 217791/16 Staatsanwaltschaft Frankfurt a.M. solch eine Einstellungs- und Zentralregisterertragungsnachricht.

Beschwerden beantwortet man nicht und man gibt mir auch keine Möglichkeit zur Stellungnahme oder gar Verteidigung bevor solcher Eintrag erfolgt.

Ich hatte sie gebeten mir für alle Verfahren die es gegen mich gegeben hat mitzuteilen was der Vorwurf war und wer da Anzeigersteller ist.

Was die Stalkerda amchen ist zu versuchen Intrenet-Bloggern den Mund zu verbieten indem sie diese mit einer Flut von Anzeigen überziehen. Dagegen will ich mich zur Wehr setzen. Es kann nichts sein daß das Einzige was ich von einem Verfahren zu geichts bekomme eine Zentralregisterertragungsnachricht ist die Zustande kommt bei eingestelltem Verfahren. Ich erwarte daß Sie für jedes einzelne dieser Verfahren Wiederaufnahme erreichen damit ich mich verteidigen kann und einem Freispruch erreiche.

Selbsterweise seit November 2013 beginnt man ganz gezielt mich mit einer ganzen Flut von Strafanzeigen zu überziehen in meinen Leumund zu schädigen. Möglicherweise war das die Vorbereitung des aktuellen Versuches mich Unetzubringen.

Wir müssen herausfinden wer mich da schädigen will und das abstellen. Ich denke wir sollten Strafanzeige erstatten.

### 3. Akteneinsicht

Ich möchte in Frankfurt am Main Akteneinsicht nehmen, weil ich nach dem was auch Oberbürgermeister Michael Krwis mit mir veranstaltet hat ich es für gefährlich halte mich in dessen Verwaltungsbereich aufzuhalten.

### 4. Erwähnung des Würgers Michalek in Gutachten aus 2013

Ich hab mir mal das Gutachten des Dr. Müller-Isberner aus November 2013 vorgenommen.  
Darin ist der Würger ? der angebliche Zeuge Herr Michalek - mehrfach erwähnt!

### 5. Wechsel des Verteidigers

Wissen Sie schon ob das Gericht dem von beiden Seiten, Ihnen und mir gewünschten Wechsel zu Verteidiger Dr. Bensch zustimmen wird? Nur an dessen Kopie dieses Schreibens füge ich Ausdruck der erwähnten Email vom 01. November 2016 an Sie bei.

Für Beantwortung habe ich mir Mittwoch, den 30. November 2016 bis 23:59 Uhr vorgemerkt.

+++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Dr. Andreas Bensch  
Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 21. November 2016

5/30 Kls ? 3540 Js 233115/15(3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Bähring wegen NOTWEHR gegen prügelnde Nachbarin Zajac

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

anbei mein Einschreiben vom heutigen  
Tage an ihren Kollegen Haubmann

Mit freundlichem Gru&SZlig;

**Maximilian Baehring**  
Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.  
Einschreiben Einwurf

Herrn Rechtsanwalt  
Olaf Haubmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v d H

Frankfurt a.M., den 21. November 2016

5/30 Kls – 3540 Js 233115/15(3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Bähring wegen NOTWEHR gegen prügelnde Nachbarin Zajac

Herr Haussmann!

1. Befangenheitsantrag

am 31. Oktober um 22:28 Uhr haben sie mir endlich Entwurf des Befangenheitsantrages gegen Dr. Müller-Isberner gesendet. Ihre Email habe ich am 01. November 2016 um 10:28 Uhr per Email beantwortet, der Betreff lautet:

„ALRAM SOS MAYDAY - HERR HAUSSMANN SIE SIND EINE TOTALE KONTRAPRODUKTIVE KATASTROPHE Re: Befangenheitsantrag Müller-Isberner – Entwurf“

und ebenfalls am 1. November 2016 um 10:55 und 11:27 Uhr weise ich in zwei Emails mit dem Betreff

„SUIZID als direktes Resultat anwaltlicher Vetreterung von Haussmann“

noch auf folgendes hin:

Zajac ist angezeigt wegen Beihilfe zum Erwürgerversuch, Einschüchterung von Zeugen zur aussageunterlassung und gleich noch einer ganzen Reihe von anderen Delikten und nicht etwa geschädigt.

Das wären dann sich alle wesentlichen Kritikpunkte und Ergänzungs- oder Abänderungswünsche.

2. Zentralregisterinträge ohne Verfahren

ich hatte sie gebeten mir mitzuteilen welcher irre Stalker diesen ganzen Strafanzeigen gegen mich ersattest, Verfahren die immer aufgrund des guatchtens vom November 2013 eingestellt werden. Zuletzt erreichten mich am 12. August 2016 vom Bundesamt für Justiz zum dortigen Aktenzeichen 20963918 zu Aktenzeichen 6111 Js 217791/16 Staatsanwaltschaft Frankfurt a.M. solch eine Einstellungs- und Zentralregisterintragsnachricht.

.../2-

[1] [http://68.media.tumblr.com/6f445dd7c74b5b88f2295aaabb80e1c4/tumblr\\_oh070fBEzA1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/6f445dd7c74b5b88f2295aaabb80e1c4/tumblr_oh070fBEzA1sogwpyo2_1280.jpg)

-2-

Beschwerden beantwortet man nicht dun man gibt mir auch keine Möglichkeit zur Stellungnahme oder gar Verteidigung bevor solcher Eintrag erfolgt.

Ich hatte sie gebeten mir für alle Verfahren die es gegen mich gegeben hat mitzuteilen was der Vowurf warund wer da Anzeigerstatter ist.

Was die Stalkerda amchen ist zu versuchenIntrente-Bloggern den Mund zu verbieten indem sie diese mit eienr Flut von Anzeigen überzeihen. Dagegenwill ich mich zur Wehr setzen. Es kann ncihts ein daß das Einzieg was ich von eienm Verfahren zu geichts bekomme eine Zentral-reistereintraganchrift ist die Zustande kommt bei eingestelltem Verfahren. Ich erwarte daß Sie für jedes einzelne dieser Verfahren Wideruafnahme erriecken damit ich mich verteidigen kann und einem Freispruch erreiche.

Selstamerweise seit November 2013 beginnt man ganz gezielt mich mit eienr ganzen flut von Strafazneigen zu überziehen m meinen Leumund zu schädigen. Möglicherweise war das dei vorbereitung des akteullen versuches mich Unetrzubringen.

Wir müssen herausfinden wer mich da schädigen will und das abstellen. Ich denke wir sollten Stafanzeige erstatten.

### 3. Akteneinsicht

Ich möchte in Frankfurt am Main akteeinsicht nehmen, weil ich nach dem was auch Oberbrügeremister Micahel Krwisis mit mir veranstaltet hat ich es für gefährlich halte mich in dessen Verwaltungsbereich aufzuhalten.

### 4. Erwähnung des Würgers Michalek in Guatchten aus 2013

Ich hab mir mal das Gutachten des Dr. Müller-Isberner aus November 2013 vorgenommen. Darin ist der Würger – der angebliche Zeuge herr Michalek - mehrfach erwähnt!

### 5. Wechsel des Verteidigers

Wissen Sie schon ob das Gericht dem von beiden Seiten, Ihnen und mir gewünschten Wechsel zu verteidiger Dr. Bensch zstimmen wird? Nur an dessen Kopie dieses Schriebens füge ich Ausdruck der erwähnten eMail vom 01. November 2016 an Sie bei.

Für Beantwortung habe ich mir Mittwoch, den 30. November 2016 bis 23:59:59 Uhr vorgemerkt.



[2] [http://68.media.tumblr.com/b2738ea73bd8c21c7836f71246fd8e8d/tumblr\\_oh070fBEzA1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/b2738ea73bd8c21c7836f71246fd8e8d/tumblr_oh070fBEzA1sogwpyo4_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Dr. Andreas Bensch  
Fachanwalt für Strafrecht  
Mercatorstraße 24  
D-60316 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., den 21. November 2016

5/30 Kls – 3540 Js 233115/15(3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Bähring wegen NOTWEHR gegen prügelnde Nachbarin Zajac

Sehr geehrter Herr Dr. Bensch!

anbei mein Einschreiben vom heutigen  
Tage an ihren Kollegen Haußmann

Mit freundlichem Gru&SZlig;



[3] [http://68.media.tumblr.com/b936e813700d2cc1ebe617373bb41fa6/tumblr\\_oh070fBEzA1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/b936e813700d2cc1ebe617373bb41fa6/tumblr_oh070fBEzA1sogwpyo1_1280.jpg)

Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60316 Frankfurt am Main

82065788 4901 21.11.16 18:15

Sendungsnummer: RE 3795 7213 3DE  
Einschreiben Einwurf

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
60316 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 / (0)69 / 17320776  
Telefax: +49 / (0)69 / 67831634  
Mail: maximilian@baehring.at

[Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4](#)  
Einschreiben Einwurf

Herrn Rechtsanwalt  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v d H

Service Nummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr

den 21. November 2016

5/30 Kls – 3540 Js 233115/15(  
Bähring wegen NOTWEHR geg

Internet: [www.deutschepost.de/briefstatus](http://www.deutschepost.de/briefstatus)

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG



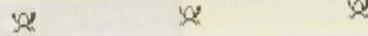
Herr Haussmann!

5205/5777/1510

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG

1. Befangenheitsantrag

am 31. Oktober um 22:28  
Dr. Müller- Isberner gese  
Email beantwortet, der Befangenheitsantrag



Befangenheitsantrages gegen  
um 10:28 Uhr per

„ALRAM SOS MAYDAY - HERR HAUSSMANN SIE SIND EINE TOTALE KONTRPERDUKTIVE  
KATASTROPHE Re: Befangenheitsantrag Müller Isberner – Entwurf“

und ebenfalls am 1. November 2016 um 10:55 und 11:27 Uhr weise ich in zwei Emails mit dem  
Betreff

„SUIZID als direktes Resultat anwaltlicher Vetreterung von Haussmann“

noch auf folgendes hin:

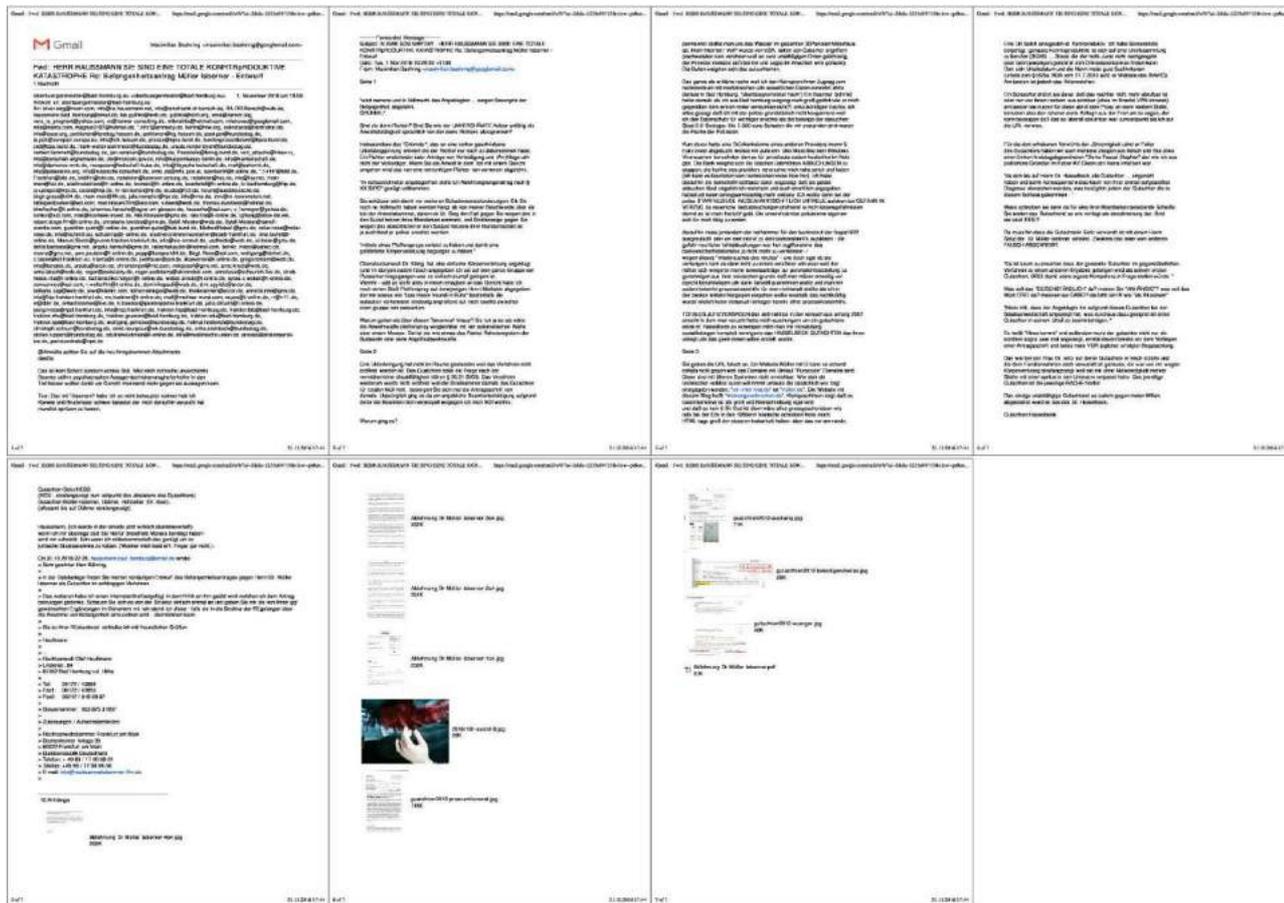
Zajac ist angezeigt wegen Beihilfe zum Erwürgerversuch, Einschüchterung von Zeugen zur  
Aussageunterlassung und gleich noch einer ganzen Reihe von anderen Delikten und nicht  
etwa geschädigt.

Das wären dann sich alle wesentlichen Kritikpunkte und Ergänzungs- oder Abänderungswünsche.

2. Zentralregistererträge ohne Verfahren

Ich hatte sie gebeten mir mitzuteilen welcher irre Stalker diesen ganzen Strafanzeigen gegen mich  
ersattest, Verfahren die immer aufgrund des Gutachtens vom November 2013 eingestellt werden.  
Zuletzt erreichten mich am 12. August 2016 vom Bundesamt für Justiz zum dortigen Aktenzeichen  
20963918 zu Aktenzeichen 6111 Js 217791/16 Staatsanwaltschaft Frankfurt a.M. solch eine Ein-  
stellungs- und Zentralregisterertragungsnachricht.

[4] [http://68.media.tumblr.com/3e3db38a74d58f329023e63c1b1bbbf2/tumblr\\_oh070fBEzA1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/3e3db38a74d58f329023e63c1b1bbbf2/tumblr_oh070fBEzA1sogwpyo3_1280.jpg)



[5] http://68.media.tumblr.com/a219685b239d80cf63b9339f916f99/tumblr\_oh070fBEza1sogwpyo5\_r1\_1280.jpg

## 27.11.2016 05:03 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/153734958500>

**Notwehr mit Pfefferspray als minimalinvasivste abwehrmöglichkeit (man muß ja nur aus dem Sprühebel weglaufen wenn man nicht ?verletzt? werden will) gegen eine auf einen einprügelnde Angreiferin fällt jetzt nicht mehr unter Notwehr, das unter gefährliche Körperverletzung!**

Ein Anwalt der dem gerichtschriftlich gibt ihm sei der BRAGO/RVG Satz zu wenig und er könne für das Geld nicht arbeiten behält sein pflichtamt auch wenn er allein für das anfordern von Akten 2 Monate benötigt und das auch schon alles ist was er seit Mitte Juli im Verfahren an Verteidigung gemacht hat.

?

Rechtsanwalt Haußmann hat nicht promoviert.

Zwar ist erkennbar daß es um einen Widerspruch gegen die Verfügung des Vorsitzenden Richters der 30. Großen Strafkammer geht, aber anscheinend trägt meine Beschwerde kein Datum.

Wenn der Verteidiger meint er könne nunmal nichts tun wenn er nicht neben dem Salär aus der Staatskasse her zusätzliches Geld bekomme, der Fall wäre ihm zu umfangreich, und würde er das genauso sorgfältig bearbeiten wie im Rahmen einer Zusatzhonorarvereinbarung/-zahlung, dann wäre das für ihn, den Anwalt, so wörtlich 'Existenzvernichtend?' weil er dann zu Wochen lang nur mit meiner Sache beschäftigt wäre, wenn er sie denn ordentlich mache? (und er könne dann in dieser Zeitspanne seine Kanzlei hinsichtlich der Annahme oder Bearbeitung weiterer Mandate so wörtlich 'dichtmachen?') - und dies also die 14tägige Tätigkeit ihm vom Staat nicht bezahlt werde, dann soll das KEIN INDIZ dafür sein daß er hier hochoffiziell ANKÜNDIGT als pflichtverteidiger QUALITATIV SCHELCHTER ZU ARBEITEN als als Wahlverteidiger der ein Zusatzhonorar bekommt?

Wenn Rechtsanwalt Haußmann mir ? seinem WEHRLOSEN OPFER - mehrfach schriftlich droht das Mandat niederzulegen ? MIT DER FLGE ICH GÄNZLICH UNVERTEIDIGT BLEIBE - wenn ich ihn darauf hinweise daß er außer die Akte anzufordern und um Geldzahlunge zu bitten überhaupt keinerlei Tätigkeit entfaltet hat, dann ist das also mein Antrag darauf daß den Pflichtverteidiger zu entlassen und nicht seine Drohung mich im regen sehen zulassen?

Wenn ich darauf hinweise bin ich ?VERSTÄNDIGER UND VERNÜNFTIGER? Angeklagter mehr?

Und wenn ich die vorwürfe damit untermauere daß ich als BEWEIS gleich mehrer Emails zwischen mir und dem Anwalt beifüge in denen er droht das Mandat niederzulegen oder gar ankündigt das Mandat niederzulegen und in denen es außerdem um permanente Nachforderungen von zusätzlichen Honoraren geht dann sind das allenfalls puschale Vorwürfe?

Wenn am 26. Juli 2016 akten angefordert werden und diese erst am 25. September 2016 eingehen also zu Moante Zeit ungenutzt verstreichen dann nennt das Gerichtdas wirklich ZEITNAH? Geht das jetzt tlos wie beim Familiengericht wo man meint nach mehr als 16 (in Worten: sechzehn jahren) sorgerechts-verweigerung und Umgangsvereitelung käme es auf den atg sowieso nicht mehr an und außerdem könne man jetzt auch nichts mehr machen auch wenn man selbst ALS GERICHT an diesen Verzögerungen alleinschuld ist ? auch das ist ein ?allgemeiner Vorwurf? und nicht mit Fakten untermauert daß das Aktenanfordern EWIG dauert?

Der Anwalt bekommt immerhin Akten. Wenn cih mal welche haben will muß ich dafür den 5-fachen gebührenstaz berappen.

Ich stelle fest es beim OLG nicht mit einem vernünftigen zum rationalen denken befähigten Gericht zu tun zu haben (BGH NSz.2004, 632).

Wenn ich aus Verzweiflung drei Suizidversuche unternhem weil er anwalt mich druch nichtverteidigen erneut den Guatchterna uszustezen droht die mich in der Verägnenheit GEFOLTERT haben dann hätte der Anwlt da chst egegn machen können ? wie etwa nach 14 Tagen anchfassen v o die akten beleubn?

Und ? der Gipfel? ? wenn er anwalt sein Mandat niederlegen w ill bedeute daß nicht daß er die absichte rklärt hat für seinen Mandanten nichts mehr tun zu wollen?

Die agnez republik lacht sich ja schon tot über die Pflichtverteidigerwechsel der Beate Zschäpe aber sie stzen hier noch eien drauf.

E6: 26.11.2016

**3 Ws 800/16**  
3540 Js 233115/15 –  
5/30 KLS (3/16)  
LG Frankfurt/M.



**OBERLANDESGERICHT FRANKFURT AM MAIN**  
**BESCHLUSS**

In der Strafsache

g e g e n            **Maximilian B ä h r i n g,**  
geboren am 21. Juli 1975 in Bad Homburg v. d. Höhe,  
wohnhaft Hoelderlinstraße 4, 60316 Frankfurt am Main,  
deutscher Staatsangehöriger,

Pflichtverteidiger:  
Rechtsanwalt Dr. Haußmann, Bad Homburg v. d. Höhe,

w e g e n            gefährlicher Körperverletzung,

hier:                Auswechslung des Pflichtverteidigers,

[1] [http://68.media.tumblr.com/57234ec9126c795d85fe4724d13cdfa0/tumblr\\_ohb8pwb9NN1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/57234ec9126c795d85fe4724d13cdfa0/tumblr_ohb8pwb9NN1sogwpyo1_1280.jpg)

der 3. Strafsenat des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main  
am 15. November 2016 **b e s c h l o s s e n** :

Die Beschwerde des Beschuldigten gegen die Verfügung des Vorsitzenden der 30. großen Strafkammer des Landgerichts Frankfurt am Main vom 30. September 2016 wird auf Kosten des Beschwerdeführers (§ 473 Abs.1 StPO) verworfen.

Dem Wunsch eines Angeklagten, den ihm ordnungsgemäß bestellten Verteidiger zu entpflichten und ihm einen anderen Pflichtverteidiger beizuordnen, ist nur ausnahmsweise, nämlich dann Rechnung zu tragen, wenn hierfür wichtige Gründe vorliegen (Senat, Beschluss vom 8. Februar 2011 – 3 Ws 12/01 – st. Rspr.; Meyer-Goßner, StPO, 59. Aufl., § 143 Rn 3). Das kann der Fall sein, wenn dem Pflichtverteidiger grobe Pflichtverletzungen vorzuwerfen sind oder sonst eine ernsthafte, unüberbrückbare Störung des Vertrauensverhältnisses zwischen dem Angeklagten und dem bestellten Verteidiger eingetreten ist. Hierzu müssen konkrete Umstände vorgetragen und gegebenenfalls bewiesen werden, aus denen sich ergibt, dass eine nachhaltige und nicht zu beseitigende Erschütterung des Vertrauensverhältnisses vorliegt, die besorgen lässt, dass die Verteidigung nicht mehr sachgerecht geführt werden kann (Senat, Beschluss vom 9. Oktober 2007 – 3 Ws 987/07). Dabei kommt es auf die Sichtweise eines verständigen und vernünftigen Angeklagten an (vgl. BGH NSTZ 2004, 632). Das Vorliegen derartiger Gründe hat das Landgericht zu Recht verneint.

- Das Beschwerdevorbringen rechtfertigt keine andere Entscheidung. Denn hieraus ergibt sich ohne nähere Darlegungen weder eine grobe Pflichtverletzung des Verteidigers noch sonst eine ernsthafte, unüberbrückbare Störung des Vertrauensverhältnisses zwischen ihm und dem Beschuldigten.

Soweit der Beschuldigte geltend gemacht hat, dass Rechtsanwalt Haußmann den „gleichen Mist wie der alte Verteidiger“, Rechtsanwalt Guthke, mache, „überfordert“ sei, sich über ihn lustig mache und Geld aus ihm herauspresse,

[2] [http://68.media.tumblr.com/6feb2845285eb8874e2a5a8a267b124a/tumblr\\_ohb8pwb9NN1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/6feb2845285eb8874e2a5a8a267b124a/tumblr_ohb8pwb9NN1sogwpyo2_1280.jpg)

sind die Vorwürfe zu pauschal gehalten, um die Entpflichtung zu rechtfertigen (vgl. Senat, Beschl. v. 17. Mai 2011 – 3 Ws 471/11; BGH, StraFo 2008, 243).

Soweit der Beschuldigte vorträgt, sein Verteidiger weigere sich, gegenüber dem Gericht angekündigte Befangenheitsanträge zu stellen bzw. diese zu begründen, verkennt er, dass es gerade die ureigenste Aufgabe des Verteidigers als Organ der Rechtspflege ist, die Sach- und Rechtslage *unabhängig* zu beurteilen und damit *ohne* Bindung an die Auffassung oder gar Weisungen des Angeklagten zu entscheiden, ob und auf welche Weise er durch Anträge in das Verfahren eingreift (BGHSt 38, 111, 114; Senat, Beschluss vom 17. Mai 2011 – 3 Ws 471/11). Dass der Pflichtverteidiger hierbei sachwidrig, prozessordnungswidrig oder unzweckmäßig vorgegangen wäre, ist nicht dargetan und auch sonst nicht ersichtlich. Vor diesem Hintergrund liegt weder eine grobe Pflichtverletzung vor, noch ist der Vortrag geeignet, den Vertrauensverlust nachzuweisen.

Der allgemeine Vorwurf, der Pflichtverteidiger sei „total untätig in der Sache“ geblieben und insbesondere unfähig, zeitnah Akten anzufordern, ist unzutreffend. Vielmehr hat sich Rechtsanwalt Häußmann bereits mit Schriftsatz vom 26. Juli 2016, mithin noch vor seiner Bestellung als Pflichtverteidiger, um Akteneinsicht bemüht, und im September 2016 noch einmal bei Gericht an die Erledigung des gestellten Akteneinsichtsgesuchs erinnert. Nach Erhalt der Akten am 26. September 2016 stellte er mit Schriftsatz vom 29. September 2016 schließlich im Hinblick auf den Umfang der Akten einen Antrag auf Verlegung des für den 19. Oktober 2016 anberaumten Hauptverhandlungstermins, da er nicht in der Lage sei, sich in der Kürze der verbleibenden Zeit in die Akte einzuarbeiten. Dies aber zeigt, dass der Pflichtverteidiger nicht untätig geblieben ist, sondern seine Aufgabe durchaus ernst nimmt.

Was die pauschale Behauptung betrifft, der Pflichtverteidiger habe mehrere Suizidversuche des Beschuldigten zu verantworten, da er Fristen bis zum letzten Tag verstreichen lasse, statt sich in die Arbeit zu stürzen, so ist diese völlig haltlos.

[3] [http://68.media.tumblr.com/a3133d9097eae63fb01f8b6456826685/tumblr\\_ohb8pwb9NNIsogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/a3133d9097eae63fb01f8b6456826685/tumblr_ohb8pwb9NNIsogwpyo3_1280.jpg)

Auch die von dem Pflichtverteidiger zur Begründung seines Entpflichtungsantrags vom 29. September 2016 vorgebrachten Umstände sind nicht geeignet, eine ernsthafte und dauerhafte Störung des Vertrauensverhältnisses zu begründen, an deren Darlegung und Nachweis hohe Anforderungen zu stellen sind. Bloße Meinungsverschiedenheiten genügen insoweit jedenfalls nicht (BGH NStZ 1993, 600; Senat, Beschluss vom 21. Juli 1998 – 3 Ws 623/98 jeweils m.w.N.). Auch die von dem Verteidiger ins Feld geführte vermeintliche Existenzgefährdung ist für sich genommen nicht geeignet, den erforderlichen Vertrauensverlust zu begründen, da ihm Untätigkeit bislang gerade nicht vorgeworfen werden kann.

Soweit Rechtsanwalt Haußmann selbst seine Entpflichtung beantragt hat, begründet auch dies keinen Entpflichtungsgrund, da hierin keine ernsthafte und endgültige Weigerung des Pflichtverteidigers zu sehen ist, den Beschuldigten weiterhin zu verteidigen (vgl. hierzu Senat, NStZ-RR 1997, 77), wie sich seinem Schriftsatz vom 29. September 2016 entnehmen lässt.

Ein Pflichtverteidigerwechsel kommt auch nicht deshalb in Betracht, weil der bisherige Pflichtverteidiger mit seiner Ablösung einverstanden ist. In einem solchen Fall ist dem Wunsch des Angeklagten auf Wechsel des Pflichtverteidigers nur dann zu entsprechen, wenn durch die Beiordnung eines neuen Verteidigers weder eine Verfahrensverzögerung, noch Mehrkosten für die Staatskasse verursacht werden (vgl. Senat, Beschluss vom 9. Oktober 2007 – 3 Ws 987/07; Meyer-Goßner, a. a. O. Rn. 5 zu § 143). Diese Voraussetzungen liegen hier nicht vor.

Krauskopf  
Richter  
am Oberlandesgericht

Röhrig  
Richterin  
am Oberlandesgericht

Rieger  
Richterin  
am Landgericht



Ausgeteilt  
Frankfurt am Main, den 24. Nov. 2016  
*[Handwritten Signature]*

[4] [http://68.media.tumblr.com/15ac7cdcf0ad688e9016466424327167/tumblr\\_ohb8pwb9NN1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/15ac7cdcf0ad688e9016466424327167/tumblr_ohb8pwb9NN1sogwpyo4_1280.jpg)

**Oberlandesgericht Frankfurt**

EG: 26.11.2016



Oberlandesgericht, Postfach ohne, 60001 Frankfurt

**Aktenzeichen: 3 Ws 800/16**

Telefon: 2598  
Telefax: 2924

Herrn  
Maximilian Bähring  
Hölderlinstraße 4  
60316 Frankfurt

Ihr Zeichen: - ohne -  
Ihre Nachricht:

Datum: 24.11.2016

Sehr geehrter Herr Bähring,

**In der Strafsache gegen Sie**

erhalten Sie die Anlage(n) mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen  
Auf Anordnung

Mulliqi  
Justizangestellte

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt  
und ist ohne Unterschrift gültig.

60313 Frankfurt, Zeil 42  
Telefon 069-1367-01 · Telefax 069-1367-2924

Sprechzeiten: Montags bis Freitags 9.00 - 12.00 08.00 bis 12.00  
Öffentliche Verkehrsmittel:  
Parkmöglichkeiten: Justizparkplatz

[5] [http://68.media.tumblr.com/7a755b665a59cd871b6bd5da2e03fc6b/tumblr\\_ohb8pwb9NN1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/7a755b665a59cd871b6bd5da2e03fc6b/tumblr_ohb8pwb9NN1sogwpyo5_1280.jpg)

27.11.2016 05:04 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/153734983345>

SPolizeipräsidium Frankfurt  
Kriminaldirektion  
K15  
Adickesallee 70  
60322 Frankfurt am Main



EG. 20.11.2016

VNr. (bitte bei Antwort angeben)  
ST/0345891/2016

Wenn Empfänger verzogen, zurück.  
SPolizeipräsidium Frankfurt, Kriminaldirektion  
K15  
Adickesallee 70, 60322 Frankfurt am Main

Herrn  
Maximilian Bähring  
Hölderlinstraße 4  
Dachgeschoss  
60316 Frankfurt am Main

Sachbearbeiter/in  
Güntner, KOK

Telefon 069/755-51513  
Fax 069/755-51509  
Datum 24.11.2016

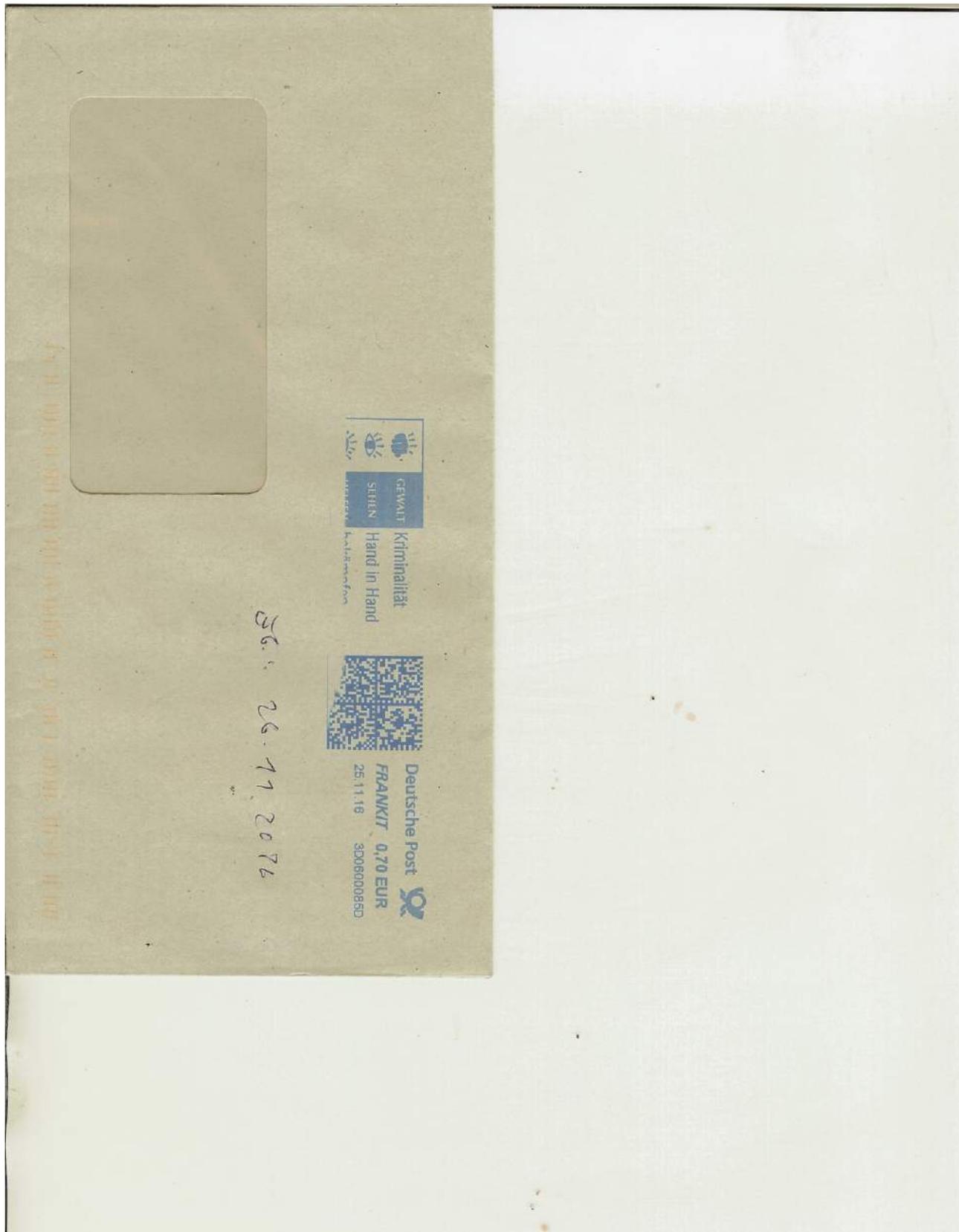
Sehr geehrter Herr Bähring,

die sichergestellten Computer und Mobiltelefone wurden durch die Staatsanwaltschaft Frankfurt am Main freigegeben.

Es wird darum gebeten, die Geräte am 01.12.2016, um 10:00 Uhr, bei der hiesigen Dienststelle abzuholen. Bringen Sie hierzu bitte ein entsprechendes Transportmittel mit.

Sollten Sie den Termin nicht wahrnehmen können, vereinbaren Sie bitte mit dem Unterzeichner zeitnah telefonisch einen Alternativtermin.

Mit freundlichen Grüßen



[2] [http://68.media.tumblr.com/444c94724d8e46f6d30c4910474cd937/tumblr\\_ohb8r6vGJZ1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/444c94724d8e46f6d30c4910474cd937/tumblr_ohb8r6vGJZ1sogwpyo1_1280.jpg)

## 29.11.2016 02:28 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/153800591190>

Subject: Aw: ALARM SOS MAYDAY - korrupte Polizei verarscht mich nach Strich und Faden - ALARM SOS MAYDAY  
Date: Mon, 28 Nov 2016 22:29:10 +0100  
From: o.haussmann@wichtig.msTo: oberbuergermeister@bad-homburg.eu

wenn Sie sich auf ein paar Attacken weniger beschränken würden, wären sicherlich auch Ihre Eingaben im Einzelfall erfolgreicher. Ihren Ruf bei der Justiz haben Sie sich tatkräftig selbst eingehandelt meiner Meinung nach. Das soll nicht heißen dass all das was passiert Ihnen gegenüber rechtens ist, mitnichten. Aber Napoleon wie auch Hitler sind untergegangen weil sie an zu vielen Fronten kämpften. Meinen Ratschläge von wegen kürzer treten was die Öffentlichkeitsarbeit angeht wollten sie ja nicht folgen. Aber ich bleibe dabei, Sie hätten mehr Erfolg wenn Sie Ihre Aktionen ein wenig begrenzen würden. Je mehr Wind Sie machen desto mehr blästs auch zurück. Das ist halt so. Da gilt schon fast das Physikalische Gesetz der Erhaltung der Masse. Jeder Aktion folgt eine Reaktion und Sie hätten weiß Gott derzeit einen einzigen Punkt in dem Sie agieren sollten - statt dessen geben Sie der Justiz weiter Futter um Sie als sagen wir mal deutlich abgehoben einzustufen und zu behandeln. Kommt eigentlich irgendwas was ich durchaus gut gemeint an Sie übermittle bei Ihnen an?

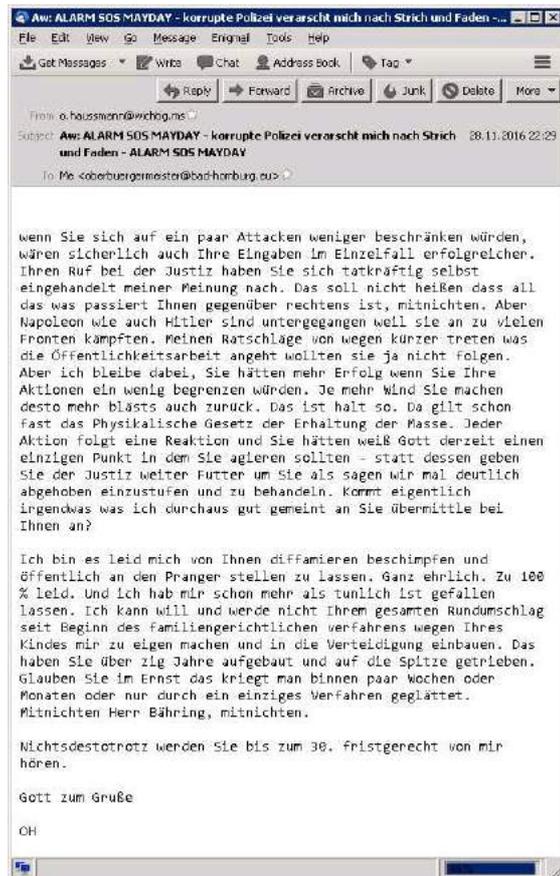
Ich bin es leid mich von Ihnen diffamieren beschimpfen und öffentlich an den Pranger stellen zu lassen. Ganz ehrlich. Zu 100 % leid. Und ich hab mir schon mehr als tunlich ist gefallen lassen. Ich kann will und werde nicht Ihrem gesamten Rundumschlag seit Beginn des familiengerichtlichen verfahrens wegen Ihres Kindes mir zu eigen machen und in die Verteidigung einbauen. Das haben Sie über zig Jahre aufgebaut und

auf die Spitze getrieben. Glauben Sie im Ernst das kriegt man binnen paar Wochen oder Monaten oder nur durch ein einziges Verfahren geglättet. Mitnichten Herr Bähring, mitnichten.

Nichtsdestotrotz werden Sie bis zum 30. fristgerecht von mir hören.

Gott zum Gruße

OH



[1] [http://68.media.tumblr.com/460586d6a5a47e675a75e7dc40d79909/tumblr\\_ohdtjmqcgl1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/460586d6a5a47e675a75e7dc40d79909/tumblr_ohdtjmqcgl1sogwpyo1_1280.jpg)

29.11.2016 09:13 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/153813030830>

Polizeipräsidium Frankfurt  
Kriminaldirektion  
K15-Brand-, Waffen-, Sprengstoffdelikte  
Adickesallee 70  
60322 Frankfurt am Main  
Sachbearbeiter Wypchlo, KHK  
Telefon 069/755-51530  
Fax 069/755-51509

VNr. ST/0345891/2016  
Datum 28.11.2016  
Telefon 069/755-51508  
Fax 069/755-51509

Wenn Empfänger verzogen, zurück  
Polizeipräsidium Frankfurt, Kriminaldirektion  
K15-Brand-, Waffen-, Sprengstoffdelikte, Adickesallee 70, 60322 Frankfurt am Main

Herrn  
Maximilian Bähring  
Hölderlinstraße 4  
Dachgeschoss  
60316 Frankfurt am Main

Sehr geehrter Herr Bähring,

die sichergestellten Computer und Mobiltelefone wurden durch die  
Staatsanwaltschaft Frankfurt am Main freigegeben.

Sie wurden darum gebeten, die Geräte am 01.12.2016, um 10:00 Uhr, bei der  
hiesigen Dienststelle abzuholen.

Dieser Termin muss aufgrund krankheitsbedingter Abwesenheit von KOK Güntner  
abgesagt werden.

Sobald Kollege Güntner sich wieder im Dienst befindet wird er mit Ihnen einen neuen  
Termin vereinbaren.

28.11.2016 Wypchlo, KHK  
Datum Unterschrift, Amtsbezeichnung





[2] [http://68.media.tumblr.com/d32d3ec8b6e00c0ea637680d9f525aea/tumblr\\_ohceb0IHZ1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/d32d3ec8b6e00c0ea637680d9f525aea/tumblr_ohceb0IHZ1sogwpyo1_1280.jpg)

**04.12.2016 03:13** <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/154013444895>

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

vorab per Fax +49(0)69/1367-8506

Landgericht Frankfurt a.M.  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 04. Dezember 2016

5/30 Kls 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.

Schreiben vom Land- ans Amtsgericht vom 17. November 2016

Ich wollte dem gericht nicht vorenthalen wie Rechtsanwalt Haussmann, der sich an keine einzige selbst-gesetzte Frist hält mich schonwieder einschüchtert, nur an seien eigene Belangen interessiert ist und jegliche verteidigende Arbeit total verehrt. Es hilft auch nichts ihm in verzug zu setzen das ist dem alles Wurst, wenn jemand Kritik an hm übt, dann sorgt Haussmann druch fehlerhafte Arbeit dafür daß dieser unschuldig ein-wandert. Die EMail voller Hämde die er dazu schieckt füge ich hier bei.

Ansonsten hat sich mit dem Obertsaatnwal Dr. König der Opfer von Strafatae in den Suizid hetzt statt Strafataen zu verfolgen und der Dienstaufsichtbeschwerden gegen Polizistend dadruch aus der Welt zu schaffen versucht, daß er die Anzeigeeatater erst einschüchtern lässt, dann von Polizisten zusammenschlagen nun noch einen Schritt weiter geht: er will sie dauerhaft mundtot machen weil sie ihm zu viel mit der Presse und Menschenrechtsorganisationen reden. Am liebsten will er Andersgläbige in chrtliche Klöster stecken wo Sie beigebracht bekommen entgegen aller Erkenntnisse der Wissenschaft, daß Kinder keine Väter brauchen, Jesus sei ja auch entstanden dadruch daß die heilige Jungfrau Maria Sex mit Gott hatte. Wer da anderer Meinung ist dem muß das per Folter eingepleut werden. Außerdem müssen Männer in solch Arbeitslagern lernen daß sie kein Recht haben durch Arbeitsniederlegungen gegen ihre Ausbeutung durch eine Kidnesentführ-Scheidungs-industrie zu demonstrieren. Wer aufmuckt wird durch scheinselfständigen Lohndumper aus dem Ausland ersetzt und dann per HartzIV zur Arbeit im Niedriglohnsektor gezwungen. Arbeitsscheue und politisch Andersdenkende in %KZ? stecken, genau das gab es vor der Wiedereinführung durch Gerhard Schröder schonmal. Da musste die NPD nicht einen einzigen Tag für an die Regierung, das haben alles SPD un CDU selbst gemacht, die dem GROSSKAPITAL hörigen Faschisten. Durch eine Flut an süd-osteuropäische Lohndumpem arbeiten weit mehr als 20% der deuschthen Bevölkerung in prekären Beschäftigungsverhältnissen. Arebiten gehen lohnt sich nicht mehr weil usner Löhne an den süd-osteuropäischen Standrd angeglichen werden, zusammen mit den Sozialstandards. Wer dagegen was sagt muß dringend mit Beruhigungsmitteln so voll-gepumpt werden daß er nichts mehr ins Intenet schreibt darüber und darüber daß Wahlen manipuliert werden. Erst vor ein paar Tagen bekomme ich mitgeteilt daß ich für das schwierige Verwaltungsrecht in dem es bei Wahlbeschwerden geht keinen Rechtsbeistand für meine Wahlanfechtung gestellt bekomme. Stattdessen bedroht man mich erneut auf das allermassivste mit willkürlicher Inhaftierung. Männer haben zu zahlen und sich für die Rechte der Frauen bei der Budnewehr erschließen zu lassen (erstazweise sich im Zivilidienst verewaltigen zu lassen während dem sie unterhalb ihrer Einkommenmögklichkeiten zwangsarbeiten). Sorge-recht gibt es nur für Nuttiss, wer aufmuckt sieht sein Kind nie wieder. Zu allem Überfluss wird man dann auch noch von Ausländern fast zu Tode gewürgt und angegriffen von saufenden Lohndumpem die als Südost-europäer von ihrem Dumpinglohn hier eigentlich gar keine Unterkünfte leisten können und es in den fehlbelegten Unterkünften wegen der Enge zu Alkoholisumus und Gewaltexzessen kommt.

Was auch wunderbar ins Bild passt ist daß man mir immer genau die Richter aufs Auge drückt die ich abgelehnt habe weil sie teils jahrelang überhaupt nichts entschieden haben in Sachen einstweiliger Anordnungen von Umgangsrechten oder Gewaltschutz. Hirbei brechensie ganz eideutig das Ercht, etwa den § 155 FamFG.

Das Gericht macht nur eines : Zusatzgebühren aus einem herauspressen denn den Richtern reicht das gehalt ja nicht. Da werden Zusatzeinkünfte erzielt über Vermietungen oder nebenberüfliche Schlichtungsverfahren. Wer einen Einspruch einlegt, so gut begründet er auch sei, dem wird dieser Enspruch abgelehnt ? oftmals mit der Begründung er sei unzulässig weil man für die höhere Instanz ja ein anwlt brächte für den das Gericht die Prozesskostenhilfe ablehnt ? Arme menschen können ihre Rechte nicht mehr ingelicher Art udweis geltend amchen wie Reiche - man ist deweil damit beschäftigt eine halbe Million bis Million frische Asylbetrüger ind Land zu holen, für die gehen die Ressourcen an Geld und Zeit drauf genau wie für die Verfahne wegen angeblicher Ausländerfeindlichkeit, da sind Staatsanwältinnen mit Migratiionshintergrund geradezu ausschließlich und fanatisch damit beshcäftigt in ihrem DEUSTCENHASS jeden deen sie für rechts halten mit ZIG Strafanzeigzen zu vermeuuden weil man per Intenetblog von seinem Recht gebrauch macht seine Meinung frei zu äußern. Blogs, die sicherheitshalber im Ausland betrieben werden damit die deutsche Justiz nicht zuständig ist, was sie hierbei irrigerweise annimmt. Kann man das russische Fernsehen dafür in desutchland verklagen was es über Sat bis nach Europa ausstrahlt? Die Mihigru Amtsanwältin meint daß das ausländerfreundliche ?Deutsche? recht ?überall? zu gelten habe, ?überall auf der Welt?! Zum Glück haben die Nazis(?) ja alle Exemplare von mein Kampf verbrannt in ihren Zensuraktionen wider dem unjüdischen - heute würde man das von der Religion trennen und GLOBALISIERTEN sagen - Geist. Zum Glück gibt es Bücher die kein Deutscher je gelesen hat über die alle Deutschen aber eine Meinung zu haben haben die vom Staat vorgeschrieben wird. Das ist mit Nazi ?Literatur genauso wie mit der Hetze gegen den Koran. Überhaupt hat die Hetzjagd auf Moslems die von Christen veranstaltet deutliche Züge der Judenverfolgung nur daß gegen die Juden niemand je einen Kreuzzug geführt hat. Wer etwas gegen die genitalvrstümmelung von Knaben bei Moslems oder Juden sagt wandert dafür mentalang in psychiatrische Willkürhaft denn Beshcnideung darf nur bei Mädchen verboten werden, Knaben zu quälen aus religiösem Wahn heraus ist in Ordnung.

Da haben sich aber welche gefunden: Ein Obertsaatnwal Dr. König, ein Richter Kaiser-Klaan und eine Reiki-Sketen Guru Btrügerin die wie ZUHÄLTER versuchen das Opfer einer Kidnesentführung finanziell auszupressen und über Kidnapping Zahlungen zu erpressen. Kidnapping und nichts sonst ist das wenn man jemandem sein Kind wegnimmt un dadruch Unterhaltzahlungen zu erpressen. Oder Planstellen für innötige Jugendamtsmitar-beiter. Nichts anderes. Aber wo kämen wir denn hin wenn Frauen anfangen müssten für Männer Unterhalt zu zahlen. Das Recht das andere Geschlecht auszunehmen ist ein weibliches. Knaben werden von Kind auf in die Rolle des Verorgerers hinein erzogen der die Haus- und Ehefrau zu finazieren hat. An dem Rollenbild hat sich bis heute keine einzig Feministin gestört woran man sieht wie verlogene die angebliche Gleichbehandlungsdebatte der Geschlechter ist. Da geht es immer nur um noch mehr Kohle für Frauen die aus Männern herausgepresst werden soll auf dem Umweg des Staates.

Damit /Nutti ihrem Kind den jeweiligen aller paar Jahre wechselnden Stecher als ?neuen Papa? präsentieren kann hat man auch gleich noch abgeschafft daß Papiere etwas zu tun haben müssten mit Genen. Durch einen deutschen Pass wird der Schwarze per Federstrich zum Weißen. Wer so ein Dokument in der Hand hält, dessen Hautfarbe und Gene ändern sich. Und das ist genau so wenn man dem tatsächlichen Vater das Sorgerecht streitig zu machen versucht. Väter werde in künftigen Kriegen auf ihre eigenen Kinder schießen so wie aus Deutschland ausgewandertet US-Amerikaner im zwoeten Weltkrieg auf ihre eigenen Vorfahren schießen mussten nur weil die Nazi-Uniformen trugen. Das ist was George Lucas uns mit Star Wars sagen wollte. Vätern droht ungewollter Inzest mit eigenen Töchern, da ist was uns Max Firsch imRoman Homo Faber sagen wollte. Aber das ist alles schiefelegal denn es geht hier um den Ego Trip von irgendwelchen die ?ja sowieso gewinnen weil sie ein Mädchen sind? Volksverhetzern.

Ich finde es absolut bezeichnend daß Richter Kaiser-Klaan sich nun dafür rächt daß ich ihn zur psychiatrischen Begutachtung geschickt habe weil ich glaube er ticke nicht mehr richtig weil er Opfer und Täter bei Straftaten vertauscht und Staatsanwalt Dr. König der versucht diejenigen die Dienstaufsichtsbeschwerden gegen Strafverfoler einreichen mundtot zu machen versucht sich zusammentun um mich erneut mittels korrupten Medizinern, die den Hals ihres Kollegen aus der Klinik Dr. Baumstark per Faschbegutachtungen retten wollen, in den Selbstmord zu hetzen.

Sie kommen hier kein Recht weil wir korrupt sind uns nicht an Geste halten und das so wollen. Und weil wir lieber eine Sekte unterstützen an der wir Geld verdienen (Reiki behandlungen bei Kur royal) als Gleichbe-rechtigung der Geschlechter herzustellen. Akzeptieren sie das ?Sie GERECHTIGKEITSFANATIKER? (O-Ton Dr. Z.)!

Daß es mehr als zehn Jahre gedauert hat den § 126a BGB zu ändern spricht Bände. Die Interessen der Banken gehen eben vor zertörte Menschenleben. Es gibt dagegen Arbeitsschutzgesetze aber keine Vaterschutzgesetze.

**In Deutschland kommt wenn jemand nur ein Sekunde lang den Verkehr/die Straße blockert sofort die Polizei. Wenn in duethland jeamdne seit 16 Jahren sein Umgangsrecht blockiert wird dann kommt die Polizei auch aber nicht um dem Opfer zu helfen, sondern um das Opfer zu verpügeln, zu verhöhnern und in den Tod zu hetzen.**

Denn es gibt zwei Güteklassen von Menschen. Die einen sind die /Nuttis, dei HerrINNENrass, die haben automatisch per Gecshlecht inemr Recht, dürfen Adolf Hitler wählen und im Felde ausbaden indem sie sich erschließen lassen für diese weibliche Wahlnetscheidung dürfen sich allein die Männer, und dann gibt es eben die total unterprivilegierten Väter das sind dei Untresmchen. Das ist wie es damals als man seelisch Behinderte, psychisch kranke sterilisiert und vergast hat, Juden, Arbeitsscheue und politisch Andersknee ?, ihr Neo-Nazis.

Dagmar Asfour ist ja soweit gegnagen daß Mie menschen absichtlich aufgrund eienr Behinderung diskriminieren wollte, Führ hat man psychisch kranke STERILISIET, hete nimmt man Ihnen das Sorgercht, das ist in der uttensenz das selbe, das Diskriminieren lernt man soe wenn man von der Hisbollah aufgezogen wird und sein Brot damit verdient Vater und Kind- Bindungen in Deutschland zu zerstören, denn wo es keien Familien-streitigkeiten zwischen den Eltern gibt ist ein Dagmar Asfour eben Arbeitlos wie die Hetzerin von RiAG Leichthammer die am aufrechterhalten von Strait Geld verdienen.

Ich hoffe daß es diese jahr auf den Weihnachtsmärkten mal zu Slebstmordattenatten mit vielen Toten (Sprechstoffgürtel) und Selbstverbrennungen kommen wird um ein Zeichen zu setzen dafür daß Jesus eben nicht in einem fremden Stammbuch egetargen zu werden hatte sondern dem des EREZUGERS und zwar in DESSEN HERKUNFTSLAND! Schweinereien wie die Abtammungsfälschung welche Frau Riek - veranstaltet deren Mutter ja wenn man es kirchlich formuliert mit einem SATANSIMUS-Schneeballsystem im Nebenerwerb ihre kranken Opfer ausnimmt - erlauben auch Kolonialisten andere Länder auszuplündern, man gehört ja nicht dahin wo man geboren wurde, wenn man als Kind im Urlaub in den USA geboren wird ist man automatisch Indianer mit Anrecht auf eine US-Staatsbürgerschaft und Anteile an den texansichnöfeldern, oder? **Ist Jesus ein Swchein weil er in einem Stall geboren wurde?** Identitätsfälschung ist das alles und das auch noch straffrei unter mithilfe der Behörden.

Ich habe auch noch ganz vergessen zu erwähnen daß ich GEFOLTERT worden bin und VERGIFETETE mi falschen Psychopharmaka. Daß meine Exitenz ruiniert wurde und ich meinen Job verlor druch die permanenten bos-haften und bösartigen Verleumdungen. Und daß man mich druch MONATELANGES AUSHUNGERN versucht hat zu nötigen mich dem Hasselbeck Gutachten zu unterziehen in 2007. Auch eine Frau Schneyer wollte mich nötigen Behandlungseinwilligungen zu unterschreiben sonst bekäme ich keinen Anwaltudndrüfe nicht lefonierne oder schrieben. Aber mit Anwalt, oder ohne ? da ist eh kein Unterschied ? mit Awalt ist es eher schlimmer siehe Rechtswalt Haussmann der seinen Mandanten noch zusätzlich reinretit.

Sie haben es regelrecht darauf abgesehen mich umbringen indem sie mich durch konsequente permanente Rechtsveweigerung und permanente Bedrohung mit Vergftung oder Freiheitsberaubung in den Slebstord zu hetzen. Das sind keine Suizidversuche. Das ist veruchte Mord. Und zwar aus niedern Beweggründen.

Damit der Würger, Herr Michalek, nicht dafür einwadert mich fats erwürgt zu haben.

Damit Uta Riek an das Geld meiner Eltern herankommt, schon einmal hatte dei Anwältin Dagmar Asfour meiner Ex versucht ein Betreuung über mich zu errichten und sich als Betreuerinensetzen zu lassen.

Damit dei korrupten Beamten keine Disziplinarmassnahmen fürchten müssen.

Das sind alles Verdeckungstaten. Und das selbst Betroffene Gericht wirkt seelenruhig mit.

Ich ziehe den Freitod der Unterbringung in einer Psychiatrie vor. Die permeneten Hungertreiks undn Drust- und Trinkstreiks (keien Flüssigkeitsaufnahme) die ich dort druchgestanden habe haben meien Geundtheit erheblich beeinträchtigt. Bevor ich mich in einer freiheitsberaubenden Situation endgültig zu Tode hungere bring ich mich lieber um.

Das sit ein genuso ?freiwilliger? Suizid wie es dei jüdsichensbtsmorde waren mt dneen diese sich demKZ entogen haben. Sie stehen Adolf Hitle in nicgt, wirkliih tiehruapt nichts nach!.

Es istw eniger gausam eien psychisch kranken zu sterilisieren um erbkrnaen anchuchs zu verhidern, wie die anzis es gamcht haben wal ihm aufgrund seienr psychischen erkranakung sein Sorge- und Umgangsrecht streitig zu machen. Was sie in Haina und Giessen tun ist also schlimmer als das was Adolf Hitler und die Nazis taten. Sie haben inouncto Menschnverachtung noch eien obdraufgesetzte.

Das Völkerstrafrecht sieht den strafatabestand des VÖLKERMORDES dann erfüllt wenn man eine durch Gene determinierte Gruppe (psychisch erbkrnke) dauerhaft unter Bedingungen stellt unter denen sie sich nicht reproduziert. Wer vermeintlich syichisch kranken herbwürdig und sadistisch foltert und quält, sie psychischh terrorisiert undhnen ihre Kinder abnimmt daer macht genau das. Dagmar Asfour und richterinleichthammer steehn also in ienr reihe mit Hess, Görung und anderen die man wegen VERECHEN GEGEN DIE MESNCHLICHKEIT hänge. Ih hoffer irgendewann erbarmt man sich in den Haag auch Asfour und Leichthammer zum tode zu verurteilen.

Sie VÖLKERMÖRDER, sie NAZIS sie elende!

In der medialen deutschen Geschichtswahrnehmung hat es kein Pearl Harbour gegeben und keine russische Ostfront sondern die ?BEFREIER? kamen um den Jude zu helfen. Vileicht werden unsere humanitären Superhelden-Soldaten von der Un hier auch mal einmarschieren und die Gerichtstgebäude in die Luft sprengen wegen der Meschenrechtverletzungen. Bei Saddam Hussein klappt es doch auch ein untrückersiches Terrorregime zu beseitigen wie das welches ihre Gerichtsbarkeit darstellt. Aber Männerrechte sind eben keine Frauenrechte, onstt gb es betsimmt längst eien UN Resolution gegen Desuchand, vom EGMR verurteilt wurde die Merkel regierung schon mehrfach, unter andern in sachen ?Görgülü? gegen Deutschland.

Kaiser-Klaan, Dr. König und Konsorten, Ich verfluche Sie und ihre Familien bis ans Ende aller Zeiten und darüber hinaus. Möge Ihnen nur übelstes wiederfahren. Dafür würde ich sogar wieder anfangen zu beten.

~~~~

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

?Rechtsanwalt?  
Olaf Haussmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 04. Dezember 2016

Sie halten sich ja nicht an Fristen, nicht mal an die die Sie sich selbst setzen, um meine Sache zu bearbeiten.  
Das stelle ich hiermit fest. Abgesehen davon übermittele ich Ihnen meien Eingaben an das Landgericht vom heutigen Tage, an das Betreuungsgericht, denn es ist ein Verfahren gegen mich anhängig, an den Dienst-vorgesetzten mich verleumdet habender Polizisten denen es nicht genug ist wenn Sie ihre Opfer zusammen-schlagen und in den Selbstmord hetzen, nein die setzen gleich noch eien oben drauf, und behaupten Dinge für die sie einen psychitrischen Sachvertsand benötigen würden im Rahmen der Amtsmaßung. Dewegen habe ich das Vormundschaftgericht informiert, die Bematen eien wohl großenwahnsinnig, und eien Untersuchung vond eren geisteszustand eingefodert. Mmerhin haben sie am 23. Mai 2013 auf mich eingepürgelt und mpüssen deshalb als gewlttätog eingetuft werden. Das ganze in Kopie noch an den Obertsaaatsnwaltd der nur in eiene einzige richtung ermittelt as korrupte scheien udn alle anderne Anzeign leigen lässt weshaløb es uebrhaupt zu solchen Vorfällen kommt. Hilfe erwarte ich mmir von hnen, Herr Huassman, der e ganz prima findet wenn sein Mandant eien Suizidveruch nach demanderen unternimmt WEIL ER FALSCH BESHULDIGT WIRD was abzuwehren ihre Aufgabe wäre, erwarte ich mirt keienlei Hilfe! Unter

<http://take-ca.re/blog.php?sch-einesystem>  
<http://take-ca.re/blog.php?wuergerjagd>  
<http://take-ca.re/blog.php?tabea-lara>  
<http://take-ca.re/blog.php?decl-war>  
<http://take-ca.re/blog.php?anschlag215>

<http://take-ca.re/blog.php?sch-einesystem>  
<http://take-ca.re/blog.php?wuergerjagd>  
<http://take-ca.re/blog.php?tabea-lara>  
<http://take-ca.re/blog.php?decl-war>  
<http://take-ca.re/blog.php?anschlag215>

finden Sie nun eien Gallerieansicht meiner Blogleinträge und eien Kalenderansicht. Ich habe hiermit meien Informationspflichte genüge getan. LEIDER EBSITZE ICH KEINE WAFFE. Dennn sonst wäre eie Terroranklage gegen mich möglich. Daruf habe ich den Staatswalt das korrupte Sheein hingewiesen. Ich habe nämlich 2001 prüfen lassen inwieweit man die Regierung wegen der HertzIV Gestzgebung undnd em sorgercht des Terrorismus gegen die eigene Bevölkerung anklagen kann. Voriassetzung hierfür sind Waffen die unter das Kiregswaffekontrollgesetz fallen, etwa die verwendung von Schützenpanzern der Polizei gegen die eiegen Bvölkerung wie bei der EZB Eröffnung. Solche Waffen besitze ich leider nicht. Die korrupten Beamten hingegeben schon! Denken sie mal drüber nach wer hier gegen wen Waffgewalt einsetzt um abweichende Meinungen zu unterdrücken. Ich gehe davon aus daß sie gegen die eitle Frau Zajac die meint sie würde fotografiert weil sei ? ihrer alleeinige Meinung nach so gut aussehe - und nicht weil sie Hausfriedensbruch begeht ? ist das nicht parnoid? - ebensowenig Anzeige wegen falschbeshuldigung eingereicht haben wie die Nachbarin, die deren Freundin ist und die sie dazu aufgehtzt hatte ebenfalls gegen mich auszusagen. Und sie fassen auch nicht nach warum gegen den Würger, herm Michalek, nichts untermmen wurde obgelich Dr. Müller-Isberner ihn in seienm Guatchten eindeutig als das Problem identifiziertudn mehrfach benennt. Vom gewaltstchutzantrag den ich getsellt hatte der wie üblich nicht bearbeitet wurde mal ganz abgesehen.

~~~~

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Dr. jur. Andreas Bensch  
Mercatorstraße 24  
D-60315 Frankfurt a.M.  
Frankfurt a.M., den 04. Dezember 2016

Zu ihrer kenntnisnahme, ich halte sie wie imemr auf dem Laufenden!

## Maximilian Baehring

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

vorab per Fax +49/(0)69/1367-8506

Landgericht Frankfurt a.M.  
Hammelsgasse 1  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 04. Dezember 2016

---

5/30 Kls 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Schreiben vom Land- ans Amtsgericht vom 17. November 2016

Ich wollte dem gericht nicht vorenthalten wie Rechtsanwalt Haussmann, der sich an keine einzige selbstgesetzte Frist hält mich schonwieder einschüchtert, nur an seien eigene Belangen interssiert ist und jegliche verteidigende Arbeit total verweigert. Es hilft auch nichts ihn in verzug zu setzen das ist dem alles Wurst, wenn jemand Kritik an hm übt, dann sorgt Haussmann druch fehlerhafte Arbeit dafür daß dieser uschuldig einwandert. Die EMail voller Häme die er dazu schickt füge ich hier bei.

---

Ansonsten hat sich mit dem Obertsaaatsanwalt Dr. König der Opfer von Strafatae in den Suizid hetzt statt Strafataen zu verfolgen und der Dienstaufsichtbeschwerden gegen Polizistend dadruch aus der Welt zu schaffen versucht, daß er die Anzeigerstatter erst einschüchtern lässt, dann von Polizisten zusammenschlagen nun noch eimen Schritt weiter geht: er will sie dauerhaft mundtot machen wies ihm zu viel mit der Presse und Menschenrechtsorgansiationen reden. Am liebsten will er Andersgläbige in chritliche Klöster stecken wo Sie beigebracht bekommen entgegen aller Erkenntnsse der Wissenchft, daß Kinder keien Väter brauchen, Jesus sei ja auch entstanden dadruch daß die heilige Jungfrau Maria Sex mit Gott hatte. Wer da anderer Meinung ist dem muß das per Folter eingeleut werden. Außerdem müssen Männer in solch Arbeitlagern lernen daß sie kein Recht haben durch Arbeitsniederlegungen gegen ihre Ausbeutung durch eine Kidnesentführ-Scheidungsindustrie zu demonstrieren. Wer aufmuckt wird durch scheinsebständigen Lohndumper aus dem Ausland ersetzt und dann per HartzIV zur Arbeit im Niedriglohnsektor gezwungen. Arbeitssscheue und politisch Andersdenkende in „KZ“s stecken, genau das gab es vor der Wiedereinführung durch Gerhard Schröder schonmal. Da musste die NPD nicht einen einzigen Tag für an die Regierung, das haben alles SPD un CDU selbst gemacht, die dem GROSSKapital hörigen Faschisten. Durch eine Flut an süd-osteuropäsiscehn Lohndumpfern arbeiten weit mehr als 20% der deuschten Bevölkerung in prekären Beschäftigungsverhältnissen, Arebiten gehen lohnt sich nicht mehr wies usner Löhne an den süd-osteruopäsichen Standrd angeglicien werden, zusammen mit den Sozialstandards. Wer dagegen was sagt muß dringend mit Beruhigungsmitteln so vollgepumpt werden daß er nichts mehr ins Intenet schreibt darüber und darüber daß Wahlen manipuliert werden. Erst vor ein paar Tagen bekomme ich mitgeteilt daß ich für das schwierige Verwaltungsrecht in dem es bei Wahlbeschwerden geht keinen Rechtsbeistand für meine Wahlanfchtung gestellt bekomme. Stattdessen bedroht man mich erneut auf das allermassivste mit willkürlicher Inhaftierung. Männre haben zu zahlen und sich für die Rechte der Frauen bei der Budnewehr erschießen zu lassen (erstazweise sich im Zivildienst vergewaltigen zu lassen währen dem sie unterhalb ihrer Einkommenmöglichkeiten zwangsarbeiten). Sorge-recht gibt es nur für Nuttis, wer aufmuckt sieht sein Kind nie wieder. Zu allem Überfluss wird man dann auch noch von Ausländern fast zu Tode gewürgt und angegriffen von saufenden Lohndumpfern die als Südost-

.../-2-

[1] [http://68.media.tumblr.com/5fac239512c9fdb42bc2a27a458736b2/tumblr\\_ohn4z2cbOR1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/5fac239512c9fdb42bc2a27a458736b2/tumblr_ohn4z2cbOR1sogwpyo4_1280.jpg)

-2-

europäer von ihrem Dumpinglohn hier eigentlich gar keine Unterkünfte leisten können und es in den fehlbelegten Unterkünften wegen der Enge zu Alkohlismus und Gewaltexzessen kommt.

Was auch wunderbar ins Bild passt ist daß man mir immer genau die Richter aufs Auge drückt die ich abgelehnt habe weil sie teils jahrelang überhaupt nichts entschieden haben in Sachen einstweiliger Anordnungen von Umgangsrechten oder Gewaltschutz. Hierbei brechensie ganz eindeutig das Ercht, etwa den § 155 FamFG.

Das Gericht macht nur eines : Zusatzgebühren aus einem herauspressen denn den Richtern reicht das gehalt ja nicht. Da werden Zusatzgebühren erzielt über Vermietungen oder nebenberufliche Schlichtungsverfahren. Wer einen Einspruch einlegt, so gut begründet er auch sei, dem wird dieser Einspruch abgelehnt – oftmals mit der Begründung er sei unzulässig weil man für die höhere Instanz ja einen Anwalt bräuchte für den das Gericht die Prozesskostenhilfe ablehnt – Arme menschen können ihre Rechte nicht mehr in gleicher Art und Weise geltend machen wie Reiche - man ist deshalb damit beschäftigt eine halbe Million bis Million frische Asylbetrüger ins Land zu holen, für die gehen die Ressourcen an Geld und Zeit drauf genau wie für die Verfahren wegen angeblicher Ausländerfeindlichkeit, da sind Staatsanwältinnen mit Migrationshintergrund geradezu ausschließlich und fanatisch damit beschäftigt in ihrem DEUSTCENHASS jeden den sie für rechts halten mit ZIG Strafanzeigen zu vermeiden weil man per Internetblog von seinem Recht gebrauch macht seine Meinung frei zu äußern. Blogs, die sicherheitshalber im Ausland betrieben werden damit die deutsche Justiz nicht zuständig ist, was sie hierbei irrtümlicherweise annimmt. Kann man das russische Fernsehen dafür in Deutschland verklagen was es über Sat bis nach Europa ausstrahlt? Die Migrations-Anwältin meint daß das ausländerfreundliche „Deutsche“ recht „überall“ zu gelten habe, „überall auf der Welt“! Zum Glück haben die Nazis(?) ja alle Exemplare von mein Kampf verbrannt in ihren Zensuraktionen wider dem unjüdischen - heute würde man das von der Religion trennen und GLOBALISIERTEN sagen - Geist. Zum Glück gibt es Bücher die kein Deutscher je gelesen hat über die alle Deutschen aber eine Meinung zu haben haben die vom Staat vorgeschrieben wird. Das ist mit Nazi –Literatur genauso wie mit der Hetze gegen den Koran. Überhaupt hat die Hetzjagd auf Moslems die von Christen veranstaltet deutliche Züge der Judenverfolgung nur daß gegen die Juden niemand je einen Kreuzzug geführt hat. Wer etwas gegen die genitalverstümmelung von Knaben bei Moslems oder Juden sagt wandert dafür montalange in psychiatrische Willkürhaft denn Beschneidung darf nur bei Mädchen verboten werden, Knaben zu quälen aus religiösem Wahn heraus ist in Ordnung.

Da haben sich aber welche gefunden: Ein Oberstaatsanwältin Dr. König, ein Richter Kaiser-Klaas und eine Reiki-Skete-Guru-Betrügerin die wie ZUHÄLTER versuchen das Opfer einer Kidnappingführung finanziell auszupressen und über Kidnapping Zahlungen zu erpressen. Kidnapping und nichts sonst ist das wenn man jemandem sein Kind wegnimmt um dadurch Unterhaltszahlungen zu erpressen. Oder Planstellen für unnötige Jugendamtsmitarbeiter. Nichts anderes. Aber wo kämen wir denn hin wenn Frauen anfangen müssten für Männer Unterhalt zu zahlen. Das Recht das andere Geschlecht auszunutzen ist ein weibliches. Knaben werden von Kind auf in die Rolle des Verorgers hinein erzogen der die Haus- und Ehefrau zu finanzieren hat. An dem Rollenbild hat sich bis heute keine einzige Feministin gestört woran man sieht wie verlogen die angebliche Gleichbehandlungsdebatte der Geschlechter ist. Da geht es immer nur um noch mehr Kohle für Frauen die aus Männern herausgepresst werden soll auf dem Umweg des Staates.

Damit /Nutti ihrem Kind den jeweiligen aller paar Jahre wechselnden Stecher als „neuen Papa“ präsentieren kann hat man auch gleich noch abgeschafft daß Papiere etwas zu tun haben müssten mit Genen. Durch einen deutschen Pass wird der Schwarze per Federstrich zum Weißen. Wer so ein Dokument in der Hand hält, dessen Hautfarbe und Gene ändern sich. Und das ist genau so wenn man dem tatsächlichen Vater das Sorgerecht streitig zu machen versucht. Väter werden in künftigen Kriegen auf ihre eigenen Kinder schießen so wie aus Deutschland ausgewanderte US-Amerikaner im zweiten Weltkrieg auf ihre eigenen Vorfahren schießen mussten nur weil die Nazi-Uniformen trugen. Das ist was George Lucas uns mit Star Wars sagen wollte. Vätern droht ungewollter Inzest mit eigenen Töchtern, da ist was uns Max Firsich im Roman Homo Faber sagen wollte. Aber

.../-3-

[2] [http://68.media.tumblr.com/0de089cfeca25a964ef724bad03aaf47/tumblr\\_ohn4z2cbOR1sogwpyo6\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/0de089cfeca25a964ef724bad03aaf47/tumblr_ohn4z2cbOR1sogwpyo6_1280.jpg)

-3-

das ist alles scheißegal denn es geht hier um den Ego Trip von irgendwelchen die „ja so weiso gewinnen weil sei ein Mädchen sind“ Volksverhetzerinnen.

Ich finde es absolut bezeichnend daß Richter Kaiser-Klaan sich nun dafür rächt daß ich ihn zur psychiatrischen Begutachtung geschickt habe weil ich glaube er ticke nicht mehr richtig weil er Opfer und Täter bei Straftaten vertauscht und Staatsanwalt Dr. König der versucht diejenigen die Dienstaufsichtsbeschwerden gegen Strafverfolger einreichen mundtot zu machen versucht sich zusammenzutun um mich erneut mittels korrupten Medizinern, die den Hals ihres Kollgeen aus der Klinik Dr. Baumstark per Faschbegutachtungen retten wollen, in den Sebstmord zu hetzen.

Sie bekommen hier kein Recht weil wir korrupt sind uns nicht an Gesetz halten und das so wollen. Und weil wir lieber eine Sekte unterstützen an der wir Geld verdienen (Reiki behandlungen bei Kur royal) als Gleichberechtigung der Geschlechter herzustellen. Akzeptieren sie das „Sie GERECHTIGKEITSFANATIKER“ (O-Ton Dr. Z.)!

Daß es mehr als zehn Jahre gedauert hat den § 1626a BGB zu ändern sprücht Bände. Die Interessen der Banken gehen eben vor zertörte Menschenleben. Es gibt dagegen Arbeitsschutzgesetze aber keine Vaterschutzgesetze.

**In Deutschland kommt wenn jemand nur eine Sekunde lang den Verkehr/die Straße blockiert sofort die Polizei. Wenn in Deutschland jemand seit 16 Jahren sein Umzugsrecht blockiert wird dann kommt die Polizei auch aber nicht um dem Opfer zu helfen, sondern um das Opfer zu verprügeln, zu verhöhnen und in den Tod zu hetzen.**

Denn es gibt zwei Güteklassen von Menschen. Die einen sind die /Nutzis, die HerrInnenrass, die haben automatisch per Geschlecht immer Recht, dürfen Adolf Hitler wählen und im Felde ausbaden indem sie sich erschießen lassen für diese weibliche Wahlentscheidung dürfen sich allein die Männer, und dann gibt es eben die total unterprivilegierten Väter das sind die Untermenschen. Das ist wie es damals als man seelisch Behinderte, psychisch kranke sterilisiert und vergast hat, Juden, Arbeitsscheue und politisch Andersknee ..., ihr Neo-Nazis.

Dagmar Asfour ist ja soweit gegnagen daß sie Menschen absichtlich aufgrund einer Behinderung diskriminieren wollte, Führer hat man psychisch kranke STERILISIERT, heute nimmt man ihnen das Sorgerecht, das ist in der wesentlichen das selbe, das Diskriminieren lernt man so wenn man von der Hisbollah aufgezogen wird und sein Brot damit verdient Vater und Kind- Bindungen in Deutschland zu zerstören, denn wo es keine Familienstreitigkeiten zwischen den Eltern gibt ist ein Dagmar Asfour eben Arbeitslos wie die Hetzerin von RiAG Leichthammer die am aufrechterhalten von Strait Geld verdienen.

Ich hoffe daß es diese Jahr auf den Weihnachtsmärkten mal zu Selbstmordtaten mit vielen Toten (Sprechstoffgürtel) und Selbstverbrennungen kommen wird um ein Zeichen zu setzen dafür daß Jesus eben nicht in einem fremden Stammbuch eingetragen zu werden hatte sondern dem des EREZUGERS und zwar in DESSEN HERKUNFTSLAND! Schweinereien wie die Asbatmmungsfälschung welche Frau Riek - veranstaltet deren Mutter ja wenn man es kirchlich formuliert mit einem SATANSIMUS-Schneeballsystem im Nebenerwerb ihre kranken Opfer ausnimmt - erlaubten auch Kolonialisten andere Länder auszuplündern, man gehört ja nicht dahin wo man geboren wurde, wenn man als Kind im Urlaub in den USA geboren wird ist man automatisch Indianer mit Anrecht auf eine US-Staatsbürgerschaft und Anteile an den texansichenölfeldern, oder? **Ist Jesus ein Schwein weil er in einem Stall geboren wurde?** Identitätsfälschung ist das alles und das auch noch straffrei unter mithilfe der Behörden.

Ich habe auch noch ganz vergessen zu erwähnen daß ich GEFOLTERT worden bin und VERGIFTETE mit falschen Psychopharmaka. Daß meine Existenz ruiniert wurde und ich meinen Job verlor durch die permanenten boshaften und bössartigen Verleumdungen. Und daß man mich durch MONATELANGES AUSSCHÜNGERN versucht hat zu nötigen mich dem Hasselbeck Gutachten zu unterziehen in 2007. Auch eine Frau Schneyer wollte mich nötigen Behandlungseinwilligungen zu unterschreiben sonst bekäme ich keinen Anwalt und würde nicht telefonieren

.../-4-

[3] [http://68.media.tumblr.com/efe471a11c0a9f4dc4fb9635ad3941b3/tumblr\\_ohn4z2cbOR1sogwpyo7\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/efe471a11c0a9f4dc4fb9635ad3941b3/tumblr_ohn4z2cbOR1sogwpyo7_1280.jpg)

-4-

oder schrieben. Aber mit Anwalt, oder ohne – da ist eh kein Unterschied – mit Anwalt ist es eher schlimmer siehe Rechtsanwalt Haussmann der seinen Mandanten noch zusätzlich reinreitet.

Sie haben es regelrecht darauf abgesehen mich umbringen indem sie mich durch konsequente permanente Rechtsverweigerung und permanente Bedrohung mit Vergiftung oder Freiheitsberaubung in den Selbstmord zu hetzen. Das sind keine Suizidversuche. Das ist verurteiltes Mord. Und zwar aus niedrigen Beweggründen.

Damit der Würger, Herr Michalek, nicht dafür einwundert mich festsitzend zu haben.

Damit Uta Riek an das Geld meiner Eltern herankommt, schon einmal hatte die Anwältin Dagmar Asfour meine Ex versucht eine Betreuung über mich zu errichten und sich als Betreuerin einsetzen zu lassen.

Damit die korrupten Beamten keine Disziplinarmaßnahmen fürchten müssen.

Das sind alles Verdeckungsstaten. Und das selbst Betroffene Gericht wirkt seelenruhig mit.

Ich ziehe den Selbstmord der Unterbringung in einer Psychiatrie vor. Die permanenten Hungerstreiks und Durst- und Trinkstreiks (keine Flüssigkeitsaufnahme) die ich dort durchgestanden habe haben meine Gesundheit erheblich beeinträchtigt. Bevor ich mich in einer freiheitsberaubenden Situation endgültig zum Tode hungern bringe bring ich mich lieber um.

Das ist eine genussvolle „freiwillige“ Suizid wie es bei den Selbstmorden der Nazis war denn diese haben sich dem KZ entzogen. Sie stehen Adolf Hitler in nichts, wirklich überhaupt nichts nach!

Es ist noch grausamer eine psychisch kranke zu sterilisieren um die Fortpflanzung zu verhindern, wie die Nazis es gemacht haben was ihm aufgrund seiner psychischen Erkrankung seine Sorge- und Umgangsregeln streitig zu machen. Was sie in Hainau und Giessen tun ist also schlimmer als das was Adolf Hitler und die Nazis taten. Sie haben insofern Menschenverachtung noch einordnen können.

Das Völkerstrafrecht sieht den strafrechtlichen Tatbestand des VÖLKERMORDES dann erfüllt wenn man eine durch Gene determinierte Gruppe (psychisch erkrankte) dauerhaft unter Bedingungen stellt unter denen sie sich nicht reproduzieren können. Wer vermeintlich psychisch kranken hinhängt und sadistisch foltert und quält, sie psychisch terrorisiert und ihnen ihre Kinder abnimmt das macht genau das. Dagmar Asfour und Richter Leichthammer stehen also in einer Reihe mit Hess, Göring und anderen die man wegen VERECHEN GEGEN DIE MENSCHLICHKEIT hängen sollte. Ich hoffe irgendwann erbarmt man sich in den Haag auch Asfour und Leichthammer zum Tode zu verurteilen.

Sie VÖLKERMÖRDER, sie NAZIS sie elende!

In der medialen deutschen Geschichtswahrnehmung hat es kein Pearl Harbour gegeben und keine russische Ostfront sondern die „BEFREIER“ kamen um den Juden zu helfen. Vielleicht werden unsere humanitären Superhelden-Soldaten von der UN hier auch mal einmarschieren und die Gerichtsgebäude in die Luft sprengen wegen der Menschenrechtsverletzungen. Bei Saddam Hussein klappt es doch auch ein untrübsames Terrorregime zu beseitigen wie das welches ihre Gerichtsbarkeit darstellt. Aber Männerrechte sind eben keine Frauenrechte, sonst gäbe es bestimmt längst eine UN Resolution gegen Deshaan, vom EGMR verurteilt wurde die Merkel Regierung schon mehrfach, unter anderem in Sachen „Görgülü“ gegen Deutschland.

Kaiser-Klaan, Dr. König und Konsorten, Ich verfluche Sie und Ihre Familien bis ans Ende aller Zeiten und darüber hinaus. Möge Ihnen nur das Übelste widerfahren. Dafür würde ich sogar wieder anfangen zu beten.

[4] [http://68.media.tumblr.com/e693cd9b9d2048012eb8cb84a116bec1/tumblr\\_ohh4z2cbOR1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/e693cd9b9d2048012eb8cb84a116bec1/tumblr_ohh4z2cbOR1sogwpyo5_1280.jpg)



Maximilian Baehring <maximilian.baehring@googlemail.com>

Aw: ALARMSOS MAYDAY - korrupte Polizei verarscht mich nach Strich und Faden - ALARMSOS MAYDAY

1 Nachricht

o.haussmann@wichtig.ms <o.haussmann@wichtig.ms>  
An: oberbuergemeister@bad-homburg.eu

28. November 2016 um 22:29

wenn Sie sich auf ein paar Attacken weniger beschränken würden, wären sicherlich auch Ihre Eingaben im Einzelfall erfolgreicher. Ihren Ruf bei der Justiz haben Sie sich tatkräftig selbst eingehandelt; meiner Meinung nach. Das soll nicht heißen dass all das was passiert Ihnen gegenüber rechtens ist, mitnichten. Aber Napoleon wie auch Hitler sind untergegangen weil sie an zu vielen Fronten kämpften. Meinen Ratschläge von wegen kürzer treten was die Öffentlichkeitsarbeit angeht wollten sie ja nicht folgen. Aber ich bleibe dabei, Sie hätten mehr Erfolg wenn Sie Ihre Aktionen ein wenig begrenzen würden. Je mehr Wind Sie machen desto mehr bläsis auch zurück. Das ist halt so. Da gilt schon fast das Physikalische Gesetz der Erhaltung der Masse. Jeder Aktion folgt eine Reaktion und Sie hätten weiß Gott derzeit einen einzigen Punkt in dem Sie agieren sollten - statt dessen geben Sie der Justiz weiter Futter um Sie als sagen wir mal deutlich abgehoben einzustufen und zu behandeln. Kommt eigentlich irgendwas was ich durchaus gut gemeint an Sie übermittle bei Ihnen an?

Ich bin es leid mich von Ihnen diffamieren beschimpfen und öffentlich an den Pranger stellen zu lassen. Ganz ehrlich. Zu 100 % leid. Und ich hab mir schon mehr als tunlich ist gefallen lassen. Ich kann will und werde nicht Ihrem gesamten Rundumschlag seit Beginn des familiengerichtlichen verfahrens wegen Ihres Kindes mir zu eigen machen und in die Verteidigung einbauen. Das haben Sie über zig Jahre aufgebaut und auf die Spitze getrieben. Glauben Sie im Ernst das kriegt man binnen paar Wochen oder Monaten oder nur durch ein einziges Verfahren geglättet. Mitnichten Herr Bähring, mitnichten.

Nichtsdestotrotz werden Sie bis zum 30. fristgerecht von mir hören.

Gott zum Gruß

OH

**Maximilian Baehring**  
Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt/M.  
Einschreiben Einwurf

Herrn Rechtsanwalt  
Olaf Haußmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v d H

Frankfurt a. M., den 21. November 2016

---

5/30 Kls – 3540 Js 233115/15(3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Bähring wegen NOTWEHR gegen prügelnde Nachbarin Zajac

Herr Haussmann!

1. Befangenheitsantrag

---

am 31. Oktober um 22:28 Uhr haben sie mir endlich Entwurf des Befangenheitsantrages gegen Dr. Müller-Isberner gesendet. Ihre Email habe ich am 01. November 2016 um 10:28 Uhr per Email beantwortet, der Betreff lautet:

„ALRAM SOS MAYDAY - HERR HAUSSMANN SIE SIND EINE TOTALE KONTRAPRODUKTIVE KATASTROPHE Re: Befangenheitsantrag Müller Isberner – Entwurf“

und ebenfalls am 1. November 2016 um 10:55 und 11:27 Uhr wiese ich in zwei Emails mit dem Betreff

„SUIZID als direktes Resultat anwaltlicher Vetreitung von Haussmann“

noch auf folgendes hin:

Zajac ist angezeigt wegen Beihilfe zum Erwürgerversuch, Einschüchterung von Zeugen zur aussageunterlassung und gleich noch einer ganzen Reihe von anderen Delikten und nicht etwa geschädigt.

Das wären dann sich alle wesentlichen Kritikpunkte und Ergänzungs- oder Abänderungswünsche.

2. Zentralregisterinträge ohne Verfahren

Ich hatte sie gebeten mir mitzuteilen welcher Ihre Stalker diesen ganzen Strafanzeigen gegen mich ersattest, Verfahren die immer aufgrund des guatchtens vom November 2013 eingestellt werden. Zuletzt erreichten mich am 12. August 2016 vom Bundesamt für Justiz zum dortigen Aktenzeichen 20963918 zu Aktenzeichen 6111 Js 217791/16 Staatsanwaltschaft Frankfurt a.M. solch eine Einstellungs- und Zentralregisterintragsnachricht.

.../2-

[6] [http://68.media.tumblr.com/8e9812f9fe70311cfd33f3e106bd04d/tumblr\\_ohn4z2cbOR1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/8e9812f9fe70311cfd33f3e106bd04d/tumblr_ohn4z2cbOR1sogwpyo1_1280.jpg)

-2-

Beschwerden beantwortet man nicht dun man gibt mir auch keine Möglichkeit zur Stellungnahme oder gar Verteidigung bevor solcher Eintrag erfolgt.

Ich hatte sie gebeten mir für alle Verfahren die es gegen mich gegeben hat mitzuteilen was der Vowurf war und wer da Anzeigersteller ist.

Was die Stalkerda amchen ist zu versuchenIntrene-Bloggern den Mund zu verbieten indem sie diese mit einr Flut von Anzeigen überzeihen. Dagegenwill ich mich zur Wehr setzen. Es kann nichts ein daß das Einzig was ich von einem Verfahren zu geichts bekomme eine Zentral-reistereintraganchricht ist die Zustande kommt bei eingestelltem Verfahren. Ich erwarte daß Sie für jedes einzelne dieser Verfahren Wideraufnahme erreichen damit ich mich verteidigen kann und einem Freispruch erreiche.

Selstamerweise seit November 2013 beginnt man ganz gezielt mich mit einr ganzen flut von Strafanzeigen zu überziehen m meinen Leumund zu schädigen. Möglicherweise war das dei vorbereitung des akteullen versuches mich Unetribringen.

Wir müssen herausfinden wer mich da schädigen will und das abstellen. Ich denke wir sollten Stafanzeige erstatten.

3. Akteineinsicht

Ich möchte in Frankfurt am Main akteeinsicht nehmen, weil ich nach dem was auch Oberbürgeremister Michahel Krwis mit mir veranstaltet hat ich es für gefährlich halte mich in dessen Verwaltungsbereich aufzuhalten.

4. Erwähnung des Würgers Michalek in Gutachten aus 2013

Ich hab mir mal das Gutachten des Dr. Müller-Isberner aus November 2013 vorgenommen. Darin ist der Würger – der angebliche Zeuge herr Michalek - mehrfach erwähnt!

5. Wechsel des Verteidigers

Wissen Sie schon ob das Gericht dem von beiden Seiten, Ihnen und mir gewünschten Wechsel zu verteidiger Dr. Bensch zustimmen wird? Nur an dessen Kopie dieses Schriebens füge ich Ausdruck der erwähnten eMail vom 01. November 2016 an Sie bei.

Für Beantwortung habe ich mir Mittwoch, den 30. November 2016 bis 23:59:59 Uhr vorgemerkt.

[7] [http://68.media.tumblr.com/56d22693183bc32639a1d6b29827721d/tumblr\\_ohn4z2cbOR1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/56d22693183bc32639a1d6b29827721d/tumblr_ohn4z2cbOR1sogwpyo2_1280.jpg)

MAXIMILIAN BAERING  
Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

„Rechtsanwalt“  
Olaf Haussmann  
Lindenstraße 64  
D-61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Frankfurt a.M., den 04. Dezember 2016

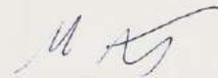
Sie halten sich ja nicht an Fristen, nicht mal an die die Sie sich selbst setzen, um meine Sache zu bearbeiten. Das stelle ich hiermit fest. Abgesehen davon übermittele ich Ihnen meien Eingaben an das Landgericht vom heutigen Tage, an das Betreuungsgericht, denn es ist ein Verfahren gegen mich anhängig, an den Dienst-vorgesetzten mich verleumdet habender Polizisten denen es nicht genug ist wenn Sie ihre Opfer zusammenschlagen und in den Selbstmord hetzen, nein die setzen gelich noch eien oben drauf, und behaupten Dinge für die sie einen psychiatrischen Sachvertsand benötigen würden im Rahmen der Amtsanmaßung. Dewegen habe ich das Vormundschftgericht informeirt, die Bematens eien wohl größtenwahnsinnig, und eien Untersuchung vond eren geisteszustand eingefodert. Mmerhin haben sie am 23. Mai 2013 auf mich eingepprägelt und mpüssen deshalb als gewlittätog eingetuft werden. Das ganze in Kopie noch an den Obertsaatnswalt der nur in eiene einzige richtung ermittelt as korrupte scheien udn alle anderne Anzeiegn leigen lässt weshalöb es uebrhaupt zu soclhen Vorfällen kommt. Hilfe erwarte ich mmir von hnen, Herr Huassman, der e ganz prima findet wenn sein Mandant eien Suizidveruch nach demanderen unternimmt WEIL ER FALSCH BESHULDIGT WIRD was abzuwehren ihre Aufgabe wäre, erwarte ich mirt keienlei Hilfe! Unter

<http://take-ca.re/blog.php?sch-einesystem>  
<http://take-ca.re/blog.php?wuergerjagd>  
<http://take-ca.re/blog.php?tabea-lara>  
<http://take-ca.re/blog.php?decl-war>  
<http://take-ca.re/blog.php?anschlag215>

<http://take-ca.re/blog.php?sch-einesystem>  
<http://take-ca.re/blog.php?wuergerjagd>  
<http://take-ca.re/blog.php?tabea-lara>  
<http://take-ca.re/blog.php?decl-war>  
<http://take-ca.re/blog.php?anschlag215>

finden Sie nun eien Gallerieansicht meiner Blogeinträge und eien Kalenderansicht.

Ich habe hiermit meien Informationspflichte genüge getan. LEIDER EBSITZE ICH KEINE WAFFE. Dennn sonst wäre eine Terroranklage gegen mich möglich. Daruf habe ich den Staatsnwalt das korrupte Shcein hingewiesen. Ich habe nämlich 2001 prüfen lassen inwieweit man die Regierung wegen der HertzIV Gestzgebung undnd em sorgercht des Terrorismus gegen die eigene Bevölkerung anklagen kann. Voriassetzung hierfür sind Waffen die unter das Kiregswaffekontrollgesetz fallen, etwa die verwenudng von Schützenpanzern der Polizei gegen die eiegen Bvölkerung wie bei der EZB Eröffnung. Solche Waffen besitze ich leider nicht. Die korrupten Beamten hingegen schon! Denken sie mal drüber nach wer hier gegen wen Waffgewalt einsetzt um abweichende Meinungen zu unterdrücken. Ich gehe davon aus daß sie gegen die eitle Frau Zajac die meint sie würde fotografiert weil sei – ihrer alleinige Meinung nach so gut aussehe - und nicht weil sie Hausfriedensbruch begeht – ist das nicht parnoid? - ebensowenig Anzeige wegen falschbeshuldigung eingereicht haben wie die Nachbarin, die deren Freundin ist und die sie dazu aufgehtzt hatte ebenfalls gegen mich auszusagen. Und sie fassen auch nicht nach warum gegen den Würger, herrn Michalek, nichts unternmmen wurde obgelich Dr. Müller-Isberner ihn in seienm Guatchten eindeutig als das Problem identifeiertudn mehrfach benennt. Vom gewaltstchutzantrag den ich getsellt hatte der wie üblich nicht berarbeitet wurde mal ganz abgesehen.



[8] [http://68.media.tumblr.com/99621386851ddac2c960d6aa1f166254/tumblr\\_ohn4z2cbOR1sogwpyo9\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/99621386851ddac2c960d6aa1f166254/tumblr_ohn4z2cbOR1sogwpyo9_r1_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Dr. jur. Andreas Bensch  
Mercatorstraße 24  
D-60315 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 04. Dezember 2016

Zu ihrer kenntnisnahme, ich halte sie wie imemr auf dem Laufenden!



[9] [http://68.media.tumblr.com/937e8d01ae78bbf29bbac9e99e482412/tumblr\\_ohn4z2cbOR1sogwpyo8\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/937e8d01ae78bbf29bbac9e99e482412/tumblr_ohn4z2cbOR1sogwpyo8_r1_1280.jpg)

HP Photosmart 2610 Series  
Drucker/Fax/Kopierer/Scanner

Protokoll für  
Maximilian Baehring  
+49 (0)69 67831634  
04 12 2016 11:45

Letzte Transaktion

| <u>Datum</u> | <u>Uhrzeit</u> | <u>Typ</u> | <u>Identifizierung</u> | <u>Dauer</u> | <u>Seiten</u> | <u>Ergebnis</u> |
|--------------|----------------|------------|------------------------|--------------|---------------|-----------------|
| 4 12         | 11:44          | Fax ges.   | 0611327618535          | 0:49         | 1             | OK              |

[10] [http://68.media.tumblr.com/74fe3ff4c5d7747465c0669c6b8a905b/tumblr\\_ohm4z2cbOR1sogwpyo10\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/74fe3ff4c5d7747465c0669c6b8a905b/tumblr_ohm4z2cbOR1sogwpyo10_r1_1280.jpg)

**05.12.2016 05:46 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/154082523270>**

Der hatte seit mitte Juli Zeit das sind jetzt fast 5 Monate was zu machen. Außer für mehrer Slebtsmordveruche gesorgt hat der mann gar nichts. Im gegensatz zu meien Vermiter M. dermir damals schnelle ien Esrat für RA Bonn besorgensollte der an für sich schon ne Katstrophe war weil er druch RIAG Stlp ausgesucht worden war kann ich den Mann absolut nicht empfehlen.

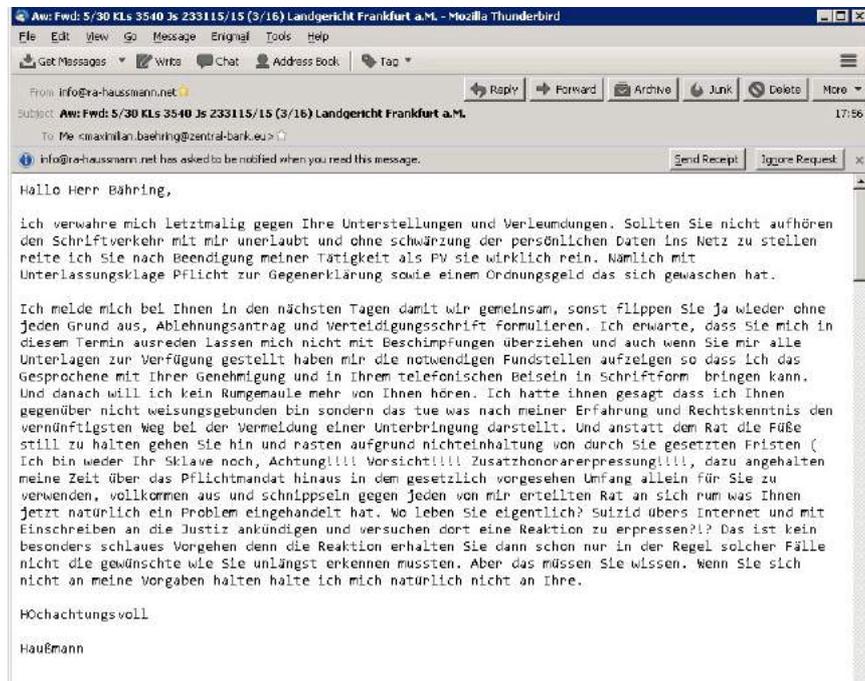
A propos Vermiter. Für den Fall dass man miche rfolgreich in den ?freui"tod gehtzt hat liegt schon die forderung der Drückerkolonnen vor der Tür in fomr des kostenlosen Blattees "ExtraTipp?. Headline: Afrikansiche Flüchtlingsfamlkkie sucht dringend O Klar daß da der Pole kräftig würrgt wie 20111 um den deustchen loszuwerden und seine ?vermieterin? die nachbarin mich jkräftig faslchbeshculdigt. dami das endliche in sortenreines ausländerviertel werdne kann. wozu soll eind eustcher in wohnraumw ohnen den auch vier afirkaner zwecknetfremden können? Wir haben wie man sieht genügend Menschcnrechtsproblem in Deustheland. Wir brauchen nicht noch ausländische dazu.

??? Forwarded Message ???

Subject: Aw: Fwd: 5/30 KLS 3540 Js 233115/15 (3/16) Landgericht Frankfurt a.M.  
Date: Mon, 5 Dec 2016 17:56:32 +0100  
From: info@ra-hausmann.net  
To: maximilian.baehring@zentral-bank.eu

Hallo Herr Bähring,

ich verahre mich letztmalig gegen Ihre Unterstellungen und Verleumdungen. Sollten Sie nicht aufhören den Schriftverkehr mit mir unerlaubt und ohne schwärzung der persönlichen Daten ins Netz zu stellen reite ich Sie nach Beendigung meiner Tätigkeit als PV sie wirklich rein. Nämlich mit Unterlassungsklage Pflicht zur Gegenerklärung sowie einem Ordnungsgeld das sich gewaschen hat. Ich melde mich bei Ihnen in den nächsten Tagen damit wir gemeinsam, sonst flippen Sie ja wieder ohne jeden Grund aus, Ablehnungsantrag und Verteidigungsschrift formulieren. Ich erwarte, dass Sie mich in diesem Termin ausreden lassen mich nicht mit Beschimpfungen überziehen und auch wenn Sie mir alle Unterlagen zur Verfügung gestellt haben mir die notwendigen Fundstellen aufzeigen so dass ich das Gesprochene mit Ihrer Genehmigung und in Ihrem telefonischen Beisein in Schriftform bringen kann. Und danach will ich kein Rumgemaule mehr von Ihnen hören. Ich hatte ihnen gesagt dass ich Ihnen gegenüber nicht weisungsgebunden bin sondern das tue was nach meiner Erfahrung und Rechtskenntnis den vernünftigsten Weg bei der Vermeidung einer Unterbringung darstellt. Und anstatt dem Rat die Füße still zu halten gehen Sie hin und rasten aufgrund nichteinhaltung von durch Sie gesetzten Fristen ( Ich bin weder Ihr Sklave noch, Achtung!!!! Vorsicht!!!! Zusatzhonorarerepressung!!!!, dazu angehalten meine Zeit über das Pflichtmandat hinaus in dem gesetzlich vorgesehen Umfang allein für Sie zu verwenden, vollkommen aus und schnippeln gegen jeden von mir erteilten Rat an sich rum was Ihnen jetzt natürlich ein Problem eingehandelt hat. Wo leben Sie eigentlich? Suizid übers Internet und mit Einschreiben an die Justiz ankündigen und versuchen dort eine Reaktion zu erpressen??? Das ist kein besonders schlaues Vorgehen denn die Reaktion erhalten Sie dann schon nur in der Regel solcher Fälle nicht die gewünschte wie Sie unlängst erkennen mussten. Aber das müssen Sie wissen. Wenn Sie sich nicht an meine Vorgaben halten halte ich mich natürlich nicht an Ihre. HOchachtungsvoll Haußmann



[1] [http://68.media.tumblr.com/5e28a5beb26e937748f22455be88df/tumblr\\_ohq40seGtV1sogwyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/5e28a5beb26e937748f22455be88df/tumblr_ohq40seGtV1sogwyo1_1280.jpg)

## 06.12.2016 01:44 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/154099615200>

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.  
vorab per Fax: +49 / (0)69 / 212-40507  
Einschreiben Einwurf

Frau Emrich-Gehr  
Stadt Frankfurt a.M.  
Hansaallee 150  
D-60320 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 05. Dezember 2016

51 D26.2 Az.: B 901853

Soeben, am 05. Dezember 2016 um 16:00 uhr erhalte ich in vorbezeichneter Angelegenheit ihr Scheiben datiert auf den 28. November 2016, Datum des Frankiertsemple, 30. November 2016 im Briefkasten.

Dem § 1896 (1a) BGB den Sie netterweise als Ausdruck beifügt haben entnehme ich daß ein Betrugung gegen den willens eiens volljährigen nicht errichtet werden darf. Ich will nicht betruet werde und ich bin volljährig. Somit erübrigt sich dann ein Termin mit dem ich auch ausdrücklich nicht einverstanden bin.

Psychiatrisches Stalking wie das durch ihre Person an dieser Stelle schon wieder war ursächlich für den Verlust meines Jobs und den Ruin meines Unternehmens. Das ging soweit daß mir Mitarbeiter für die ich die Personal-verantwortung trug ?Fick dich ins Knie? zuriefen und absichtlich fehlerhaft arbeiteten (den falschen Sever in Bremen aus dem Rack rissen) als meine Ex mir unter dem nachgewiesenen Falschvorwurf der Drognenahme

im umgangsrechtlichen Verfahren mein Kind betreffend so weit verleumdete daß mich ein Gericht zu einer psychiatrischen Begutachtung vorlud und das per offenem Brief eines Dr. Seehuber der mich 2003 in der unterschrittenmappe unter Hohn und Spott des gesamten Büros erreichte. Und das obgleich ich, als die Sexistin von Richterin eine Begutachtung vorschlug aus Angst um die Wirkung einer solchen für meinen Job unter dieser Nötigung die Umgangsrechtsregelungsantrag zurückzog. Das Ziel was meien Ex mit diesen üblen Unterstellungen erreicht hat war daß ich es bis 2013 unterließ mich weiter um Sorge- und Umgangsrecht für mein Kind zu bemühen, eine eiskalte Erpressung. Erst als ich hörte daß ein gemeinsamer Bekannter, ebenfalls ein Ex- Freund von ihr, unter mysteriösen Umständen ums Leben gekommen war und als auf dessen Internet-Server auf der Suche nach einer Kondolenzaschrift Sado-Maso Inhalte gefunden wurden machte ich mir derartig Sorgen daß ich nun doch einen Sorgerechtsantrag einreichte. Auch weil zum gleichen zeitpunkt im swr Nachtcafe ein Joachim Hussner sein Buch ?ein Weg hinter Licht? vorstellte in dem es um eine Frau ging die der REIKI-Sekte verfiel, der Gurd warum ich mich damals auch von meiner Ex getrennt hatte, weil sie unser gemeinsames Kind in diese Sekte hinein erziehen wollte und mir, der damit nicht einverstanden gewesen war deshalb das Srgericht streitig machen wollte, ihren schriftliche Ausführungen vor Gericht ist sogar zu ent-nehmen daß sie bereit vor der Geburt des Kindes sauf dem Laternenfest 2000 geplant hat mich nicht als Vater des Kindes in der Geburtsurkunde anzugeben um mr den Gang vor Gericht gänzlich unmöglich zu machen. Ich habe mich damit 2012 an die Polizei gewandt, das Gericht und das Jugendamt, aber niemand wollte mir helfen. In meiner Not schrieb ich als ich das dritte oder vierte mal schriftlich nachfasste was auf meine Anzeieg hin denn geschehen sei, wenn meinem Kind ? weil hre untätig bleibt - etwas zustößt dann bringe ich euch- die untätigen Beamten - um. Daraufhin wurde ich von meherem Bematen der Polizei und des Ordnungsamtes aufgesucht und krankenhausrreif egshlagen. Ich füge Fotos bei. Ich habe mich dann an Dienstaufsicht, die Medien und an Petitionsausschüsse gewandt, daraufhin kamen Beamte vorbei und schüchterten mich ein, wenn ich den Mund nicht halten würde würden Sie mich in einern Psychiatrie verschwinden lassen, Sie haben ihre Drohung dann wahr gemacht. Aktenzeichen 992 BS 7/13 beim Amtsgericht ist der verzweifelte Versuch im Privatklagverfahren gegen die Beamten vorzugehen, weil die Statasnwltschft es unlässt gegen Prügel-beamte vorzugehen, , ein Krähe hackt der andren bekanntlich kein Auge aus. Abgesehen davon hatte ich noch Ärger mit dem Untermieter meiner Nachbarin der mich, als er mal wieder besoffen war, erwürgen wollte wie ich ihm, als er klingelte, kein Bier aus meinem Kühlschrank ausgeben wollte, wie ich es sonst manchmal getan hatte. Herr Kübler wird sich vielleicht vom August 2012 an mich erinnern. Damals ahte man auch meinen VoIP Internetsanschluß gehackt und für 2.500 Euro darauf nach Cuba telefoniert, darüber hatte mich mein Provider in Kenntnis gesetzt. Ich glaube es ware eher ein Abrechnungs-betrug und ich kenne mich da aus in Computer-dingen. Von mir hatte damals nämlich auch eine Drücker-kolonne verucht jeden Monat 5 Euro zu viel für den Anschluß abzubuchen weshalb ich zum anderen Provider wechselte. Trotz wüdrufener Einzugsermächtigung ließ die Bank damals den Provider weiter munter abbuchen auch als ich den Bankmitarbeitern MEHRFACH Email-schriftlich gegeben hatte daß sie keine Lastschriften des Unternehmens mehr einlösen sollten. Die hielten sich einfach nicht daran sondern veruntreuten mein weniges Sozialhilfegeld auf dem Girokonto so daß ich hungern musste. Die Polizei weigerte sich damals auch nur das geringste zu unternehmen. Da war ein Racheaktion für ein verweigerte Aussage zur Zeit meiner Tätigkeit im Internetretouting bei Teilnen des städtischen Betriebes Kur und Kongress GmbH in Bad homburg. Die Polzei wollte dmsl sogar den Betriebsrat, Ärzte einer an usrne leitungen angeschlossenen Klinik und Rechtsanwälte die dieses Netz benutztzn lückenlos mitüberwachen. Ich habe damals die Verbind-ungsdatensherausgabe verweigert. Im Gegenzug hatten die Beamten mich dann damit bedroht, damals lief das Umgangsverfahren noch, daß sie eine Einstweilige Anordnung gegen meien Ex nicht durchsetzen würden wenn ich nicht machen würde was sie wollen (beamter ?Buss Hull?). Ich hatte die Beamten kurzerhand aus dem Büro geworfen als sie frech wurden undgesagt ohne richterlichen beschluss bräucheten sie nicht wieder aufzu-tauchen. Als ich seienzeit von Bad Homburg nach Frankfurt zog hat der Beamte Schmidt sich noch damit gebrüstet daß ich ja jetzt in den Einzugsbereich des ersten Reviere käme, die kenne er gut, er werde mich dort avisieren und dafür sorgen daß wir, so wörtlich, ?noch viel Spaß miteinander hätten? (das mit bedrohlichem Unterton). Das kam dann auch so, das Jobcnetur hungerte mich Anfang 2007 monatelang aus um ein psychiatrische Begutachtung zu erzwingen die für sie allerdings nach hinten losging. Sie sehen also daß ich mich schon seit ahren gegen korrupte Behördenmitarbeiter wehren muß die mich mit den Mitteln der Psychiatrie mundtot zu machen trachten. Möglicherweise liegt das auch daran daß man nicht will daß ermittelt wird weil ich damals im Zivildienst für die städtische Klinik Dr.Baumstark vom Hausmeister Peter Hett sexuell missbraucht worden bin. Aber das alle würde jetzt zu weit führen. Die aktuelle Betrugungangung ist die Racheaktion eiens Richters gegen den ich einen Befangeneheistrantrag gestellt habe. Ich bin also im Bilde. Ich füge Ihnen Fotos bei wie ich beim letzten Zusammentreffen mit ihren Beamten anschließend ausgesehen habe als diese auf mich losgegangen waren, weil ich ihnen das zitiert hatte was meien Ex mir immer auf Terminsvorschläge für die Wahrnehmung meines Umgangsrechtes geschmiert hatte. ?Der Termin findnet nicht satt?. Ihre Beamten haben das als solche Unverschämtheit aufgefasst daß Sie mich dafür

regelrecht zusammenschlagen, hiervon die Fotos. Aus diesem Grund ? weil ihre ordnungsgemäße und die Polizei genau so wie Ärzte massivst gewalttätig gegen mich geworden sind und amn verurteilt hat mich mit unnötiger Gabe von Psychopharmaka regelrecht zu vergiften will ich auch keinerlei Kontakt mit Ihnen. Und ich werde auch keinerlei Termin wahrnehmen. Für die Errichtung einer Betreuung gegen meinen Willen besteht ja keinerlei Rechtsgrundlage. Ich lehne daher die Errichtung einer Betreuung ab. ?Der Termin? (um es nochmal in den unverhämten provozierenden Worten meiner Ex zu formulieren) ?findet nicht statt?. Von weiteren Anfragen bitte ich abzusehen. Wei sie anhand dieses Briefes erkennen können bin ich durchaus fähig meine Angelegenheiten selbst zu regeln.

Ihre sogenannten Hilfsangebote haben bisher nur dazu geführt daß ich nunmehr mehr als 16 Jahre mein Kind nicht zu Gesicht bekommen und daß ich mehr als fünf Selbstmordversuche hinter mir habe weil ihre Beamten mich auf das allersadistischste psychisch und auch mit körperlicher Gewaltanwendung terrorisiert haben. Sie lösen keine Probleme, sie sind als Behörden vielmehr ein massives Problem. Das habe ich auch von anderen Betroffenen so gehört

STADT  FRANKFURT AM MAIN

  
JUGEND- &  
SOZIALAMT

DER MAGISTRAT  
Rathaus für Senioren  
Betreuungsbehörde

Stadtverwaltung (Amt 51), 60275 Frankfurt am Main

Herr  
Maximilian Bähring  
Hölderlinstraße 4  
60316 Frankfurt a.M.

|  |                |
|--|----------------|
| Auskunft erteilt                         | Zimmer         |
| Frau Emrich-Gehr                         | 235            |
| Telefon Durchwahl                        | Telefax        |
| (069) 212 - 37055                        | 212 - 40507    |
| E-Mail                                   |                |
| Christina.Emrich-Gehr@stadi-frankfurt.de |                |
| PLZ                                      | Dienstgebäude  |
| 60320                                    | Hansaallee 150 |
| Unser Zeichen / Aktenzeichen             |                |
| 51.D26.2 Az: B 901853                    |                |
| Datum                                    |                |
| 28.11.2016                               |                |

### Terminvereinbarung zu Ihrer Betreuungsangelegenheit

Sehr geehrter Herr Bähring,

das Amtsgericht Frankfurt hat uns gebeten, mit Ihnen über eine mögliche rechtliche Betreuung zu sprechen. Wir beziehen uns dabei auf § 1896 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) (Voraussetzungen für die Einrichtung einer Betreuung).

Um persönlich mit Ihnen die Einzelheiten besprechen zu können, möchten wir Sie zu einem Gespräch in unsere Dienststelle einladen.

Am Gespräch kann gerne eine Vertrauensperson teilnehmen.

Als Bürotermin schlagen wir vor:

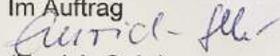
**Mittwoch, den 07.12.2016 um 10.30h**

Wenn Sie diesen Termin nicht wahrnehmen können, rufen Sie uns bitte an.

Sollten wir nichts von Ihnen hören, gehen wir davon aus, dass Sie mit dem Termin einverstanden sind.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



(Emrich-Gehr)

Dipl.-Sozialpädagogin

Formular-Nr 78206  
10/16

Hausanschrift: siehe oben  
Telefon Rathausvermittlung: (0 69) 2 12 01



[1] [http://68.media.tumblr.com/653bfc815d95ff8f34f6c67905bdaa58/tumblr\\_ohqq5xRZb71sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/653bfc815d95ff8f34f6c67905bdaa58/tumblr_ohqq5xRZb71sogwpyo1_1280.jpg)

**Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)**

**§ 1896 Voraussetzungen für die Einrichtung einer Betreuung**

(1) Kann ein Volljähriger auf Grund einer psychischen Krankheit oder einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung seine Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht besorgen, so bestellt das Betreuungsgericht auf seinen Antrag oder von Amts wegen für ihn einen Betreuer. Den Antrag kann auch ein Geschäftsunfähiger stellen. Soweit der Volljährige auf Grund einer körperlichen Behinderung seine Angelegenheiten nicht besorgen kann, darf der Betreuer nur auf Antrag des Volljährigen bestellt werden, es sei denn, dass dieser seinen Willen nicht kundtun kann.

X (1a) Gegen den freien Willen des Volljährigen darf ein Betreuer nicht bestellt werden.

(2) Ein Betreuer darf nur für Aufgabenkreise bestellt werden, in denen die Betreuung erforderlich ist. Die Betreuung ist nicht erforderlich, soweit die Angelegenheiten des Volljährigen durch einen Bevollmächtigten, der nicht zu den in § 1897 Abs. 3 bezeichneten Personen gehört, oder durch andere Hilfen, bei denen kein gesetzlicher Vertreter bestellt wird, ebenso gut wie durch einen Betreuer besorgt werden können.

(3) Als Aufgabenkreis kann auch die Geltendmachung von Rechten des Betreuten gegenüber seinem Bevollmächtigten bestimmt werden.

(4) Die Entscheidung über den Fernmeldeverkehr des Betreuten und über die Entgegennahme, das Öffnen und das Anhalten seiner Post werden vom Aufgabenkreis des Betreuers nur dann erfasst, wenn das Gericht dies ausdrücklich angeordnet hat.

[2] [http://68.media.tumblr.com/01436ec80364579aaf4e8355fcf98c43/tumblr\\_ohqq5xRZb71sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/01436ec80364579aaf4e8355fcf98c43/tumblr_ohqq5xRZb71sogwpyo2_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**  
Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.  
vorab per Fax: +49 / (0)69 / 212-40507  
Einschreiben Einwurf

Frau Emrich-Gehr  
Stadt Frankfurt a.M.  
Hansaallee 150  
D-60320 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 05. Dezember 2016

51 D26.2 Az.: B 901853

Soeben, am 05. Dezember 2016 um 16:00 uhr erhalte ich in vorbezeichneter Angelegenheit ihr Scheiben datiert auf den 28. November 2016, Datum des Frankiertsempf, 30. November 2016 im Briefkasten.

Dem § 1896 (1b) BGB den Sie netterweise als Ausdruck beigefügt haben entnehme ich daß ein Betrugung gegen den willens volljährigen nicht errichtet werden darf. Ich will nicht betruet werde und ich bin volljährig. Somit erübrigt sich dann ein Termin mit dem ich auch ausdrücklich nicht einverstanden bin.

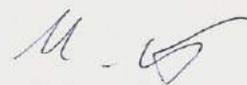
Psychiatrisches Stalking wie das durch ihre Person an dieser Stelle schon wieder war ursächlich für den Verlust meines Jobs und den Ruin meines Unternehmens. Das ging soweit daß mir Mitarbeiter für die ich die Personalverantwortung trug „Fick dich ins Knie“ zuriefen und absichtlich fehlerhaft arbeiteten (den falschen Sever in Bremen aus dem Rack rissen) als meine Ex mir unter dem nachgewiesenen Falschvorwurf der Drogennahme im umgangsrechtlichen Verfahren mein Kind betreffend so weit verleumdete daß mich ein Gericht zu einer psychiatrischen Begutachtung vorliud und das per offenem Brief eines Dr. Seehuber der mich 2003 in der unterschrittenmappe unter Hohn und Spott des gesamten Büros erreichte. Und das obgleich ich, als die Sexistin von RichterIn eine Begutachtung vorschlug aus Angst um die Wirkung einer solchen für meinen Job unter dieser Nötigung die Umgangsrechtsregelungsantrag zurückzog. Das Ziel was meien Ex mit diesen üblen Unterstellungen erreicht hat war daß ich es bis 2013 unterließ mich weiter um Sorge- und Umgangsrecht für mein Kind zu bemühen, eine eiskalte Erpessung. Erst als ich hörte daß ein gemeinsamer Bekannter, ebenfalls ein Ex-Freund von ihr, unter mysteriösen Umständen ums Leben gekommen war und als auf dessen Internet-Server auf der Suche nach einer Kondolenzschrift Sado-Maso Inhalte gefunden wurden machte ich mir derartig Sorgen daß ich nun doch einen Sorgerechtsantrag einreichte. Auch weil zum gleichen zeitpunkt im swr Nachtcafe ein Joachim Hussner sein Buch „ein Weg hinter Licht“ vorstellte in dem es um eine Frau ging die der REIKI-Sekte verfiel, der Gurnd warum ich mich damals auch von meiner Ex getrennt hatte, weil sie unser gemeinsames Kind in diese Sekte hinein erziehen wollte und mir, der damit nicht einverstanden gewesen war deshalb das Ssrgericht streitig machen wollte, ihren schriftliche Ausführungen vor Gericht ist sogar zu entnehmen daß sie bereit vor der Geburt des Kinde sauf dem Laternenfest 2000 geplant hat mich nicht als Vater des Kindes in der Geburtsurkunde anzugeben um mir den Gang vor Gericht gänzlich unmöglich zu machen. Ich habe mich damit 2012 an die Polizei gewandt, das Gericht und das Jugendamt, aber niemand wollte mir helfen. In meiner Not schrieb ich als ich das dritte oder vierte mal schriftlich nachfasste was auf meine Anzeieg hin denn geschehen sei, wenn meinem Kind – weil hre untätig bleibt - etwas zustößt dann bringe ich euch- die untätigen Beamten - um. Daraufhin wurde ich von meherern Bematen der Polizei und des Ordnungsamtes aufgesucht und krankenhausreif egshclagen. Ich füge Fotos bei. Ich habe mich dann an Dienstuaufsicht, die Medien und an Petitionsauschüsse gewandt, daraufhin kamen Beamate vorbei und schüchterten mich ein,

.../2-

[3] [http://68.media.tumblr.com/08995351d81c7326a81d01cb9078ee1/tumblr\\_ohqq5xRZb71sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/08995351d81c7326a81d01cb9078ee1/tumblr_ohqq5xRZb71sogwpyo5_1280.jpg)

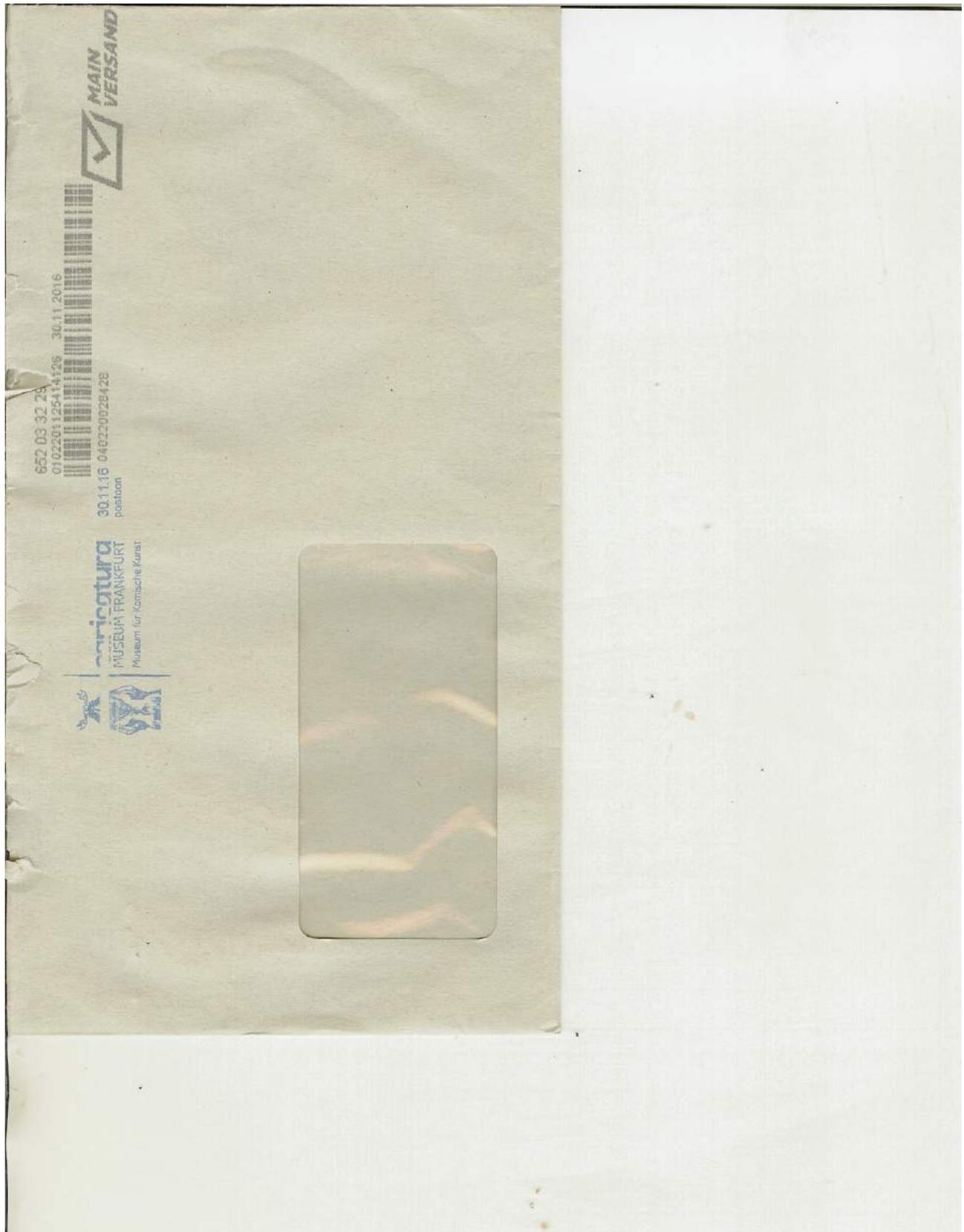
wenn ich den Mund nicht halten würde würden Sie mich in einer Psychiatrie verschwinden lassen, Sie haben ihre Drohung dann wahr gemacht. Aktenzeichen 992 BS 7/13 beim Amtsgericht ist der verzweifelte Versuch im Privatklagverfahren gegen die Beamten vorzugehen, weil die Staatsanwaltschaft es unterlässt gegen Prügelbeamte vorzugehen, „einen Krähe hackt der andere bekanntlich kein Auge aus. Abgesehen davon hatte ich noch Ärger mit dem Untermieter meiner Nachbarin der mich, als er mal wieder besoffen war, erwürgen wollte weil ich ihm, als er klingelte, kein Bier aus meinem Kühlschrank ausgeben wollte, wie ich es sonst manchmal getan hatte. Herr Kübler wird sich vielleicht vom August 2012 an mich erinnern. Damals hatte man auch meinen VoIP Internetsanschluss gehackt und für 2.500 Euro darauf nach Cuba telefoniert, darüber hatte mich mein Provider in Kenntnis gesetzt. Ich glaube es wäre eher ein Abrechnungs-betrug und ich kenne mich da aus in Computerdingen. Von mir hatte damals nämlich auch eine Drucker-kolonie verucht jeden Monat 5 Euro zu viel für den Anschluss abzubuchen weshalb ich zum anderen Provider wechselte. Trotz widerrufener Einzugsermächtigung ließ die Bank damals den Provider weiter munter abbuchen auch als ich den Bankmitarbeitern MEHRFACH Email-schriftlich gegeben hatte daß sie keine Lastschriften des Unternehmens mehr einlösen sollten. Die hielten sich einfach nicht daran sondern veruntreuten mein weniges Sozialhilfegeld auf dem Girokonto so daß ich hungern musste. Die Polizei weigerte sich damals auch nur das geringste zu unternehmen. Da war eine Racheaktion für eine verweigerte Aussage zur Zeit meiner Tätigkeit im Internetrouting bei Teilnen des städtischen Betriebes Kur und Kongress GmbH in Bad Homburg. Die Polizei wollte damals sogar den Betriebsrat, Ärzte einer an unsere Leitungen angeschlossenen Klinik und Rechtsanwälte die dieses Netz benutzen lückenlos mitüberwachen. Ich habe damals die Verbindungsdatensherausgabe verweigert. Im Gegenzug hatten die Beamten mich dann damit bedroht, damals lief das Umgangsverfahren noch, daß sie eine einstweilige Anordnung gegen meine Ex nicht durchsetzen würden wenn ich nicht machen würde was sie wollen (Beamter „Buss Hull“). Ich hatte die Beamten kurzerhand aus dem Büro geworfen als sie frech wurden und gesagt ohne richterlichen Beschluss bräucheten sie nicht wieder aufzutauchen. Als ich seinenzeit von Bad Homburg nach Frankfurt zog hat der Beamte Schmidt sich noch damit gebrüstet daß ich ja jetzt in den Einzugsbereich des ersten Reviers käme, die kenne er gut, er werde mich dort avisieren und dafür sorgen daß wir, so wörtlich, „noch viel Spaß miteinander hätten“ (das mit bedrohlichem Unterton). Das kam dann auch so, das Jobcenter hungerte mich Anfang 2007 monatelang aus um eine psychiatrische Begutachtung zu erzwingen die für sie allerdings nach hinten losging. Sie sehen also daß ich mich schon seit Jahren gegen korrupte Behördenmitarbeiter wehren muß die mich mit den Mitteln der Psychiatrie mundtot zu machen trachten. Möglicherweise liegt das auch daran daß man nicht will daß ermittelt wird weil ich damals im Zivildienst für die städtische Klinik Dr. Baumstark vom Hausmeister Peter Hett sexuell missbraucht worden bin. Aber das alle würde jetzt zu weit führen. Die aktuelle Betrugsanregung ist die Racheaktion eines Richters gegen den ich einen Befangenheitsantrag gestellt habe. Ich bin also im Bilde. Ich füge Ihnen Fotos bei wie ich beim letzten Zusammentreffen mit ihren Beamten anschließend ausgesehen habe als diese auf mich losgegangen waren, weil ich ihnen das zitiert hatte was meine Ex mir immer auf Terminsvorschläge für die Wahrnehmung meines Umgangsrechtes geschmiert hatte. „Der Termin findet nicht statt“. Ihre Beamten haben das als solche Unverschämtheit aufgefasst daß Sie mich dafür regelrecht zusammenschlugen, hiervon die Fotos. Aus diesem Grund – weil ihre ordnungsgemäße und die Polizei genau so wie Ärzte massivst gewalttätig gegen mich geworden sind und auch versucht hat mich mit unnötiger Gabe von Psychopharmaka regelrecht zu vergiften will ich auch keinerlei Kontakt mit Ihnen. Und ich werde auch keinerlei Termin wahrnehmen. Für die Errichtung einer Betreuung gegen meinen Willen besteht ja keinerlei Rechtsgrundlage. Ich lehne daher die Errichtung einer Betreuung ab. „Der Termin“ (um es nochmal in den unverhämten provozierenden Worten meiner Ex zu formulieren) „findet nicht statt“. Von weiteren Anfragen bitte ich abzusehen. Wei sie anhand dieses Briefes erkennen können bin ich durchaus fähig meine Angelegenheiten selbst zu regeln.

Ihre sogenannten Hilfsangebote haben bisher nir dazu geführt daß ich nunmehr mehr als 16 Jahre mein Kind nicht zu Gesicht bekommen und daß ich mehr als fünf Selbstmordversuche hinter mir habe weil ihre Beamten mich auf das allersadistischste psychisch und auch mit körperlicher Gewaltanwendung terrorisiert haben. Sie lösen keine Probleme, sie sind als Behörden vielmehr ein massives Problem. Das habe ich auch von anderen Betroffenen so gehört.





[5] [http://68.media.tumblr.com/51ebedebe21f6342fc18ddf9fa57022d/tumblr\\_ohqq5xRZb71sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/51ebedebe21f6342fc18ddf9fa57022d/tumblr_ohqq5xRZb71sogwpyo4_1280.jpg)



[6] [http://68.media.tumblr.com/a693171ac413ac230b8c78f3f3794f99/tumblr\\_ohqq5xRZb71sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/a693171ac413ac230b8c78f3f3794f99/tumblr_ohqq5xRZb71sogwpyo3_1280.jpg)

Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60316 Frankfurt am Main

82065788 7539 05.12.16 17:53

Sendungsnummer: RE 3795 7329 2DE  
Einschreiben Einwurf

Maximilian Baehring

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinst  
vorab per Fax: +49 / (0)69  
Einschreiben Einwurf

Frau Emrich-Gehr  
Stadt Frankfurt a.M.  
Hansaallee 150  
D-60320 Frankfurt a.M

Servicenummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr

M., den 05. Dezember 2016

51 D26.2 Az.: B 901853

Internet: [www.deutschepost.de/briefstatus](http://www.deutschepost.de/briefstatus)  
Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG

Soeben, am 05. Dezem  
auf den 28. November ...

Angelegenheit ihr Scheiben datiert  
im Briefkasten.

Dem § 1896 (1a) BGB den Sie netterweise als Ausdruck beigefügt haben entnehme ich daß ein Betrug gegen den Willen eines volljährigen nicht errichtet werden darf. Ich will nicht betrogen werden und ich bin volljährig. Somit erübrigt sich dann ein Termin mit dem ich auch ausdrücklich nicht einverstanden bin.

Psychiatrisches Stalking wie das durch ihre Person an dieser Stelle schon wieder war ursächlich für den Verlust meines Jobs und den Ruin meines Unternehmens. Das ging soweit daß mir Mitarbeiter für die ich die Personalverantwortung trug „Fick dich ins Knie“ zuriefen und absichtlich fehlerhaft arbeiteten (den falschen Sever in Bremen aus dem Rack rissen) als meine Ex mir unter dem nachgewiesenen Falschvorwurf der Drognennahme im umgangsrechtlichen Verfahren mein Kind betreffend so weit verleumdete daß mich ein Gericht zu einer psychiatrischen Begutachtung vorlud und das per offenem Brief eines Dr. Seehuber der mich 2003 in der unterschrittenmappe unter Hohn und Spott des gesamten Büros erreichte. Und das obgleich ich, als die Sexistin von Richter in eine Begutachtung vorschlug aus Angst um die Wirkung einer solchen für meinen Job unter dieser Nötigung die Umgangsrechtsregelungsantrag zurückzog. Das Ziel was meine Ex mit diesen üblen Unterstellungen erreicht hat war daß ich es bis 2013 unterließ mich weiter um Sorge- und Umgangsrecht für mein Kind zu bemühen, eine eiskalte Erpressung. Erst als ich hörte daß ein gemeinsamer Bekannter, ebenfalls ein Ex-Freund von ihr, unter mysteriösen Umständen ums Leben gekommen war und als auf dessen Internet-Server auf der Suche nach einer Kondolenzschreiben Sado-Maso Inhalte gefunden wurden machte ich mir derartige Sorgen daß ich nun doch einen Sorgerechtsantrag einreichte. Auch weil zum gleichen Zeitpunkt im swr Nachtcafe ein Joachim Hussner sein Buch „ein Weg hinter Licht“ vorstellte in dem es um eine Frau ging die der REIKI-Sekte verfiel, der Grund warum ich mich damals auch von meiner Ex getrennt hatte, weil sie unser gemeinsames Kind in diese Sekte hinein erziehen wollte und mir, der damit nicht einverstanden gewesen war deshalb das Sorgerecht streitig machen wollte, ihren schriftliche Ausführungen vor Gericht ist sogar zu entnehmen daß sie bereit vor der Geburt des Kindes auf dem Laternenfest 2000 geplant hat mich nicht als Vater des Kindes in der Geburtsurkunde anzugeben um mir den Gang vor Gericht gänzlich unmöglich zu machen. Ich habe mich damit 2012 an die Polizei gewandt, das Gericht und das Jugendamt, aber niemand wollte mir helfen. In meiner Not schrieb ich als ich das dritte oder vierte mal schriftlich nachfasste was auf meine Anzeige hin denn geschehen sei, wenn meinem Kind – weil ihre untätig bleibt - etwas zustößt dann bringe ich euch - die untätigen Beamten - um. Daraufhin wurde ich von mehreren Beamten der Polizei und des Ordnungsamtes aufgesucht und krankenhaushreif eingekerkert. Ich füge Fotos bei. Ich habe mich dann an Dienstaufsicht, die Medien und an Petitionsausschüsse gewandt, daraufhin kamen Beamte vorbei und schickten mich ein

[7] [http://68.media.tumblr.com/ed04a1a7f8f10f341dc317ef39a405e8/tumblr\\_oHQq5xRZb71sogwpyo7\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/ed04a1a7f8f10f341dc317ef39a405e8/tumblr_oHQq5xRZb71sogwpyo7_1280.jpg)

SENDEBERICHT

ZEIT : 05/12/2016 18:02  
NAME :  
FAX :  
TEL :  
S-NR. : E69498E2J314824

DATUM/UHRZEIT 05/12 18:00  
FAX-NR. /NAME 06921240507  
Ü.-DAUER 00:01:47  
SEITE(N) 03  
ÜBERTR OK  
MODUS STANDARD  
ECM

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: [maximilian@baehring.at](mailto:maximilian@baehring.at)

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

vorab per Fax: +49 / (0)69 / 212-40507  
Einschreiben Einwurf

Frau Emrich-Gehr  
Stadt Frankfurt a.M.  
Hansaallee 150  
D-60320 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 05. Dezember 2016

51 D26.2 Az.: B 901853

Soeben, am 05. Dezember 2016 um 16:00 uhr erhalte ich in vorbezeichneter Angelegenheit ihr Scheiben datiert auf den 28. November 2016, Datum des Frankiertsempf, 30. November 2016 im Briefkasten.

Dem § 1896 (1a) BGB den Sie netterweise als Ausdruck beigefügt haben entnehme ich daß eine Betrugung gegen den Willen eines volljährigen nicht errichtet werden darf. Ich will nicht betrogen werden und ich bin volljährig. Somit erübrigt sich dann ein Termin mit dem ich auch ausdrücklich nicht einverstanden bin.

Psychiatrisches Stalking wie das durch ihre Person an dieser Stelle schon wieder war ursächlich für den Verlust meines Jobs und den Ruin meines Unternehmens. Das ging soweit daß mir Mitarbeiter für die ich die Personalverantwortung trug „Fick dich ins Knie“ zuriefen und absichtlich fehlerhaft arbeiteten (den falschen Sever in Bremen aus dem Rack rissen) als meine Ex mir unter dem nachgewiesenen Falschvorwurf der Drogennahme im umgangsrechtlichen Verfahren mein Kind betreffend so weit verleumdete daß mich ein Gericht zu einer psychiatrischen Begutachtung vorlud und das per offenem Brief eines Dr. Seehuber der mich 2003 in der unterschrittenmappe unter Hohn und Spott des gesamten Büros erreichte. Und das obgleich ich, als die Sexistin von RichterIn eine Begutachtung vorschlug aus Angst um die Wirkung einer solchen für meinen Job unter dieser ~~Mitteilung die Umgangsrechtserlaubnis antrag zurückzog. Das Ziel was meien Ex mit diesen üblen Unter-~~

[8] [http://68.media.tumblr.com/900dce699fd34a6e48a6981b5a523e7d/tumblr\\_ohqq5xRZb71soqwpyo8\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/900dce699fd34a6e48a6981b5a523e7d/tumblr_ohqq5xRZb71soqwpyo8_1280.jpg)

09.12.2016 02:14 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/154246358245>

Polizeipräsidium Frankfurt  
Kriminaldirektion  
K15-Brand-, Waffen-, Sprengstoffdelikte  
Adickesallee 70  
60322 Frankfurt am Main

HESSEN



EG: 09.12.2016

VNr. (bitte bei Antwort angeben)  
ST/0345891/2016

Wenn Empfänger verzogen, zurück  
Polizeipräsidium Frankfurt, Kriminaldirektion  
K15-Brand-, Waffen-, Sprengstoffdelikte  
Adickesallee 70, 60322 Frankfurt am Main

Herrn  
Maximilian Bähring  
Hölderlinstraße 4  
Dachgeschoss  
60316 Frankfurt am Main

Sachbearbeiter/in  
Güntner, KOK

Telefon 069/755-51513  
Fax 069/755-51509  
Datum 07.12.2016

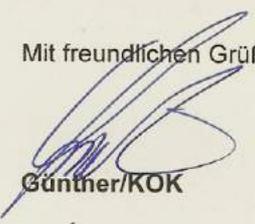
Sehr geehrter Herr Bähring,

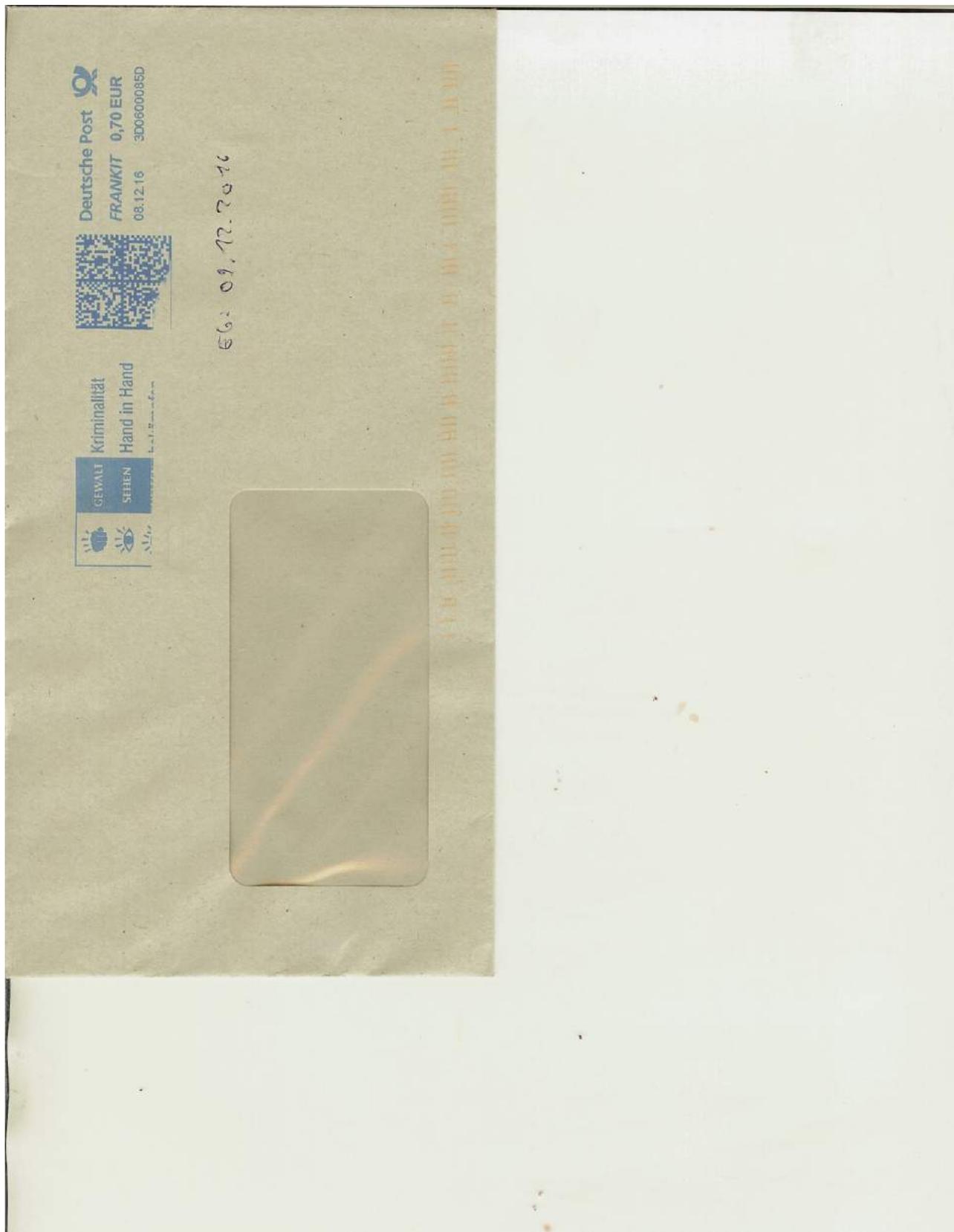
die sichergestellten Computer und Mobiltelefone wurden durch die Staatsanwaltschaft Frankfurt am Main freigegeben.

Es wird darum gebeten, die Geräte am 15.12.2016, um 10:00 Uhr, bei der hiesigen Dienststelle abzuholen. Bringen Sie hierzu bitte ein entsprechendes Transportmittel mit.

Sollten Sie den Termin nicht wahrnehmen können, vereinbaren Sie bitte mit dem Unterzeichner zeitnah telefonisch einen Alternativtermin.

Mit freundlichen Grüßen

  
Güntner/KOK



[2] [http://68.media.tumblr.com/e849125d153bc0a3e0217a3bdc3a55f4/tumblr\\_ohx8wrL03m1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/e849125d153bc0a3e0217a3bdc3a55f4/tumblr_ohx8wrL03m1sogwpyo1_1280.jpg)

**13.12.2016 07:46 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/154431622150>**

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

vorab per Fax +49(0)69/755-51509  
Herrn/Frau/Fräulein KOK Güntner  
SPolizeipräsidium Frankfurt  
Kriminaldirektion K15  
Adickesallee 70  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 13. Dezember 2016

St/0345891/2016 Schreiben vom 24. November 2016

Sehr geehrte/r Herr/Frau/Fräulein Güntner,

Ihr Schreiben datiert auf den 07., frankiert am 08. ist hier mit normaler Post am 09. Dezember 2016 eingegangen. Sie teilen darin mit die Staatsanwaltschaft habe die durch Sie an mehreren Terminen - unter anderem am 24. April 2016 - beschlagnahmten Geräte freigegeben und bitten mich nun diese am 01. Dezember 2016 um 10:00 Uhr bei Ihnen abzuholen oder mich telefonisch bei Ihnen zu melden, der späteren eventuellen Verwertbarkeit bei Gericht wegen präferiere ich jedoch die Schriftform.

Wie Ihnen bekannt sein dürfte habe ich keinen Führererschein mehr und in der Folge auch kein Kraftfahrzeug und daher kann ich selbst die Geräte nicht transportieren.

Abgesehen davon hatte ich Ihnen ja bereits mitgeteilt daß abgesehen von dem Desktop HPDC7100 sämtliche von Ihnen beschlagnahmte Geräte (auch rechtlich betrachtet) Leihgaben meines Bruders

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX  
XXXXXXXXXX X  
XXXXX XXXXXXXXXXXXXXX / XX.  
Mobil: XXXX / XXXXXXX

sind. Daher schlage ich vor, daß auch dieser sich um die Abholung dieser SEINER Geräte kümmert. Nur der HPDC7100 Rechner gehört meiner alten Firma. Bei mir zu Hause hat mein Bruder noch die Originalverpackungen des ARLT-Minitowers sowie einen TFT-MonitorModell Acer X223W stehen, all das hatte er mir unaufgeforderte zur Verfügung gestellt als der von mir genutzte Monitor kaputtgegangen war und ich ihn anbettelte mir Ersatz zu beschaffen weil ich selbst mir keinen leisten konnte. Er hat mir damals auch noch eine externe Backup-Platte gekauft und Geld gegeben gehabt von dem -zusammen mit Geld aus einer Stromrückzahlung (nachweislich durch überhöhte Abschlags-Vorauszahlung unfreiwillig angespart aus meinem pfändungsfreien HartzIV) - ich das Netbook wie mit ihm damals bei seinem Besuch hier in Frankfurt so besprochen besorgt hatte, er hatte mir seinerzeit auch noch ein Darlehen gegeben als ich 2013 unschuldig in U-Haft saß, Geld das ebenfalls für den Ankauf des Gebrauchtgerätes verwendet wurde, welches ich als Beweismittel-Vorführgerät bei Gericht benötigte im Prozess gegen vodafone damals. Das gehört alles zu dem ARLT Minitower dazu, es sind hier auch noch die fehlende Seitenwand des Gehäuses und die Verpackung vorhanden, ebenso Zubehör. Das alles wollte ich bei der Gelegenheit gleich mit an Ihn zurückgeben. Mein Bruder verfügt auch über ein Fahrzeug, allerdings habe ich ihn bisher nicht telefonisch nicht erreichen können, daher schreibe ich ihm jetzt einen Brief.

Daher kann ich den von Ihnen vorgeschlagenen Abhol-Termin nicht einhalten. Da ich von Polizisten in der Vergangenheit (vereinfacht gesagt) ?zusammengeschlagen? wurde, werde ich um mich keiner unnötigen Gefahr auszusetzen selbst sowieso nicht kommen, zumindest nicht allein, sondern nur in Begleitung eines Zeugen oder Anwaltes oder zusammen mit jemandem von der Presse falls mein Bruder nicht kann werde ich Anwalt XXXX XXXXXXXX aus der XXXXXXXXXXXX XX, XXXXX XXX XXXXXXXX bitten mir behilflich zu sein. Einer von beiden wird sich bei Ihnen melden.

Maximilian Baehring  
Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.  
vorab per Fax +49/(0)69/755-51509

Herrn/Frau/Fräulein KOK Güntner  
Polizeipräsidium Frankfurt  
Kriminaldirektion K15  
Adickesallee 70  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 13. Dezember 2016

**St/0345891/2016 Schreiben vom 24. November 2016**

Sehr geehrte/r Herr/Frau/Fräulein Güntner,

Ihr Schreiben datiert auf den 07., frankiert am 08. ist hier mit normaler Post am 09. Dezember 2016 eingegangen. Sie teilen darin mit die Staatsanwaltschaft habe die durch Sie an mehreren Terminen - unter anderem am 24. April 2016 - beschlagnahmten Geräte freigegeben und bitten mich nun diese am 01. Dezember 2016 um 10:00 Uhr bei Ihnen abzuholen oder mich telefonisch bei Ihnen zu melden, der späteren eventuellen Verwertbarkeit bei Gericht wegen präferiere ich jedoch die Schriftform.

Wie Ihnen bekannt sein dürfte habe ich keinen Führerschein mehr und in der Folge auch kein Kraftfahrzeug und daher kann ich selbst die Geräte nicht transportieren.

Abgesehen davon hatte ich Ihnen ja bereits mitgeteilt daß abgesehen von dem Desktop HPDC7100 sämtliche von Ihnen beschlagnahmte Geräte (auch rechtlich betrachtet) Leihgaben meines Bruders

  
sind. Daher schlage ich vor, daß auch dieser sich um die Abholung dieser SEINER Geräte kümmert. Nur der HPDC7100 Rechner gehört meiner alten Firma. Bei mir zu Hause hat mein Bruder noch die Originalverpackungen des ARLT-Minitowers sowie einen TFT-Monitor Modell Acer X223W stehen, all das hatte er mir unaufgefordert zur Verfügung gestellt als der von mir genutzte Monitor kaputtgegangen war und ich ihn anbettelte mir Ersatz zu beschaffen weil ich selbst mir keinen leisten konnte. Er hat mir damals auch noch eine externe Backup-Platte gekauft und Geld gegeben gehabt von dem -zusammen mit Geld aus einer Stromrückzahlung (nachweislich durch überhöhte Abschlags-Vorauszahlung unfreiwillig angespart aus meinem pfändungsfreien HartzIV) - ich das Netbook wie mit ihm damals bei seinem Besuch hier in Frankfurt so besprochen besorgt hatte, er hatte mir seinerzeit auch noch ein Darlehen gegeben als ich 2013 unschuldig in U-Haft saß, Geld das ebenfalls für den Ankauf des Gebrauchtergates verwendet wurde, welches ich als Beweismittel-Vorführgerät bei Gericht benötigte im Prozess gegen vodafone damals. Das gehört alles zu dem ARLT Minitower dazu, es sind hier auch noch die fehlende Seitenwand des Gehäuses und die Verpackung vorhanden, ebenso Zubehör. Das alles wollte ich bei der Gelegenheit gleich mit an ihn zurückgeben. Mein Bruder verfügt auch über ein Fahrzeug, allerdings habe ich ihn bisher nicht telefonisch nicht erreichen können, daher schreibe ich ihm jetzt einen Brief.

Daher kann ich den von Ihnen vorgeschlagenen Abhol-Termin nicht einhalten. Da ich von Polizisten in der Vergangenheit (vereinfacht gesagt) „zusammengeschlagen“ wurde, werde ich um mich keiner unnötigen Gefahr auszusetzen selbst sowieso nicht kommen, zumindest nicht allein, sondern nur in Begleitung eines Zeugen oder Anwaltes oder zusammen mit jemandem von der Presse falls mein Bruder nicht kann werde ich Anwalt   
bitten mir behilflich zu sein. Einer von beiden wird sich bei Ihnen melden.



[1] [http://68.media.tumblr.com/8499832822a705849f43e19ded783632/tumblr\\_oi52wxe09m1sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/8499832822a705849f43e19ded783632/tumblr_oi52wxe09m1sogwpyo2_1280.jpg)

SENDEBERICHT

ZEIT : 13/12/2016 20:36  
NAME :  
FAX :  
TEL :  
S-NR. : E69498E2J314824

DATUM/UHRZEIT 13/12 20:35  
FAX-NR. /NAME 06975551509  
Ü. -DAUER 00:00:22  
SEITE(N) 01  
ÜBERTR OK  
MODUS STANDARD  
ECM

Tele am zoo  
Pflingetweid str. 14  
60316 Frankfurt

**Maximilian Baehring**  
Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.  
vorab per Fax +49/(0)69/755-51509

Herrn/Frau/Fräulein KOK Güntner  
Polizeipräsidium Frankfurt  
Kriminaldirektion K15  
Adickesallee 70  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 13. Dezember 2016

**St/0345891/2016 Schreiben vom 24. November 2016**

Sehr geehrte/r Herr/Frau/Fräulein Güntner,

Ihr Schreiben datiert auf den 07., frankiert am 08. Ist hier mit normaler Post am 09. Dezember 2016 eingegangen. Sie teilen darin mit die Staatsanwaltschaft habe die durch Sie an mehreren Terminen - unter anderem am 24. April 2016 - beschlagnahmten Geräte freigegeben und bitten mich nun diese am 01. Dezember 2016 um 10:00 Uhr bei Ihnen abzuholen oder mich telefonisch bei Ihnen zu melden, der späteren eventuellen Verwertbarkeit bei Gericht wegen präferiere Ich jedoch die Schriftform.

Wie Ihnen bekannt sein dürfte habe ich keinen Führerschein mehr und in der Folge auch kein Kraftfahrzeug und daher kann ich selbst die Geräte nicht transportieren.

Abgesehen davon hatte ich Ihnen ja bereits mitgeteilt daß abgesehen von dem Desktop HPDC7100 sämtliche von Ihnen beschlagnahmte Geräte (auch rechtlich betrachtet) Leihgaben meines Bruders

  
sind. Daher schlage ich vor, daß auch dieser sich um die Abholung dieser SEINER Geräte kümmert. Nur der HPDC7100 Rechner gehört meiner alten Firma. Bei mir zu Hause hat mein Bruder noch die Originalverpackungen des ARLT-Minitowers sowie einen TFT-MonitorModell Acer X223W stehen,

[2] [http://68.media.tumblr.com/011981fb0cbe55a86dd6131a172f3b77/tumblr\\_oi52wxeO9m1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/011981fb0cbe55a86dd6131a172f3b77/tumblr_oi52wxeO9m1sogwpyo1_1280.jpg)

**14.12.2016 07:59 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/154475124550>**

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

ausschließlich per Fax +49/(0)69/755-51509  
Herrn/Frau/Fräulein KOK Güntner  
Polizeipräsidium Frankfurt  
Kriminaldirektion K15  
Adickesallee 70  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 15. Dezember 2016

**St/0345891/2016 mein Schreiben vom 23. Dezember 2016**

Sehr geehrte/r Herr/Frau/Fräulein Güntner,

ich hatte mein gestriges Schreiben an Sie bereits als Absage für den von ihnen vorgeschlagenen Termin am 01. Dezember 2016 verfasst, dann hatten Sie sich krankgemeldet und mit Schreiben vom 28. - hier vord er Polizei eigenhändig eingeworfen und somit eingegangen am 29. - November 2016 mitgeteilt diesen Termin nicht wahrnehmen zu können. Das diesbezügliche Schreiben hatte ich ? ich sehe beim verlassen wie beim betreten des Hauses immer in den Briefkasten - bekommen als ich mich gerade mit meiner Absage an Sie auf den Weg zur Post machen wollte. Ich habe dann damals das Antwortschreiben an Sie welches ich am 29. November 2016 gerade zur Post bringen wollte gar nicht mehr eingeworfen oder gefaxt, da Sie ja ihrerseits den Termin abgesagt hatten. Dieses ursprüngliche Schreiben habe ich nun gestern mit dem ab geänderten Datum für den neuen Termin versehen und hierbei hat sich dann in dem gestrigen Schreiben an Sie ein Fehler eingeschlichen. In meinem ursprünglich anlässlich Terminladung vom 01. Dezember 2016 verfassten Antwortschreiben steht nämlich in Zeile 4 noch der 01. als Abholtermin drinne anstatt des von ihrer Seite her neu vorgeschlagenen Termins am 15. Dezember 2016. Aus den aus meinem gestrigen Schreiben an Sie, Ihnen gestern vorab bereits per Fax zugegangen ersichtlichen Gründen werde ich selbst den Termin zur Abholung der Geräte nicht wahrnehmen, ich sage ihn hiermit nochmals ab. Vielmehr wird sich mein Bruder ? der recht-mäßige Eigentümer der Geräte - oder ersatzweise mein Anwalt um die Abholung der Geräte kümmern. Die Absage bezieht sich natürlich nicht auf den von nicht stattgefunden habenden von ihrer Seite her gecancelten Termin vom 01. sondern selbstverständlich auf den neuen am morgigen 15. Dezember 2016 um 10.00 Uhr.

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.  
ausschließlich per Fax +49/(0)69/755-51509

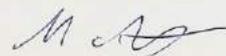
Herrn/Frau/Fräulein KOK Güntner  
Polizeipräsidium Frankfurt  
Kriminaldirektion K15  
Adickesallee 70  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 15. Dezember 2016

**St/0345891/2016 mein Schreiben vom 23. Dezember 2016**

Sehr geehrte/r Herr/Frau/Fräulein Güntner,

ich hatte mein gestriges Schreiben an Sie bereits als Absage für den von ihnen vorgeschlagenen Termin am 01. Dezember 2016 verfasst, dann hatten Sie sich krankgemeldet und mit Schreiben vom 28. - hier vord er Polizei eigenhändig eingeworfen und somit eingegangen am 29. - November 2016 mitgeteilt diesen Termin nicht wahrnehmen zu können. Das diesbezügliche Schreiben hatte ich – ich sehe beim verlassen wie beim betreten des Hauses immer in den Briefkasten - bekommen als ich mich gerade mit meiner Absage an Sie auf den Weg zur Post machen wollte. Ich habe dann damals das Antwortschreiben an Sie welches ich am 29. November 2016 gerade zur Post bringen wollte gar nicht mehr eingeworfen oder gefaxt, da Sie ja ihrerseits den Termin abgesagt hatten. Dieses ursprüngliche Schreiben habe ich nun gestern mit dem ab geänderten Datum für den neuen Termin versehen und hierbei hat sich dann in dem gestrigen Schreiben an Sie ein Fehler eingeschlichen. In meinem ursprünglich anlässlich Terminladung vom 01. Dezember 2016 verfassten Antwortschreiben steht nämlich in Zeile 4 noch der 01. als Abholtermin drinne anstatt des von ihrer Seite her neu vorgeschlagenen Termins am 15. Dezember 2016. Aus den aus meinem gestrigen Schreiben an Sie, Ihnen gestern vorab bereits per Fax zugegangen ersichtlichen Gründen werde ich selbst den Termin zur Abholung der Geräte nicht wahrnehmen, ich sage ihn hiermit nochmals ab. Vielmehr wird sich mein Bruder – der recht-mäßige Eigentümer der Geräte - oder ersatzweise mein Anwalt um die Abholung der Geräte kümmern. Die Absage bezieht sich natürlich nicht auf den von nicht stattgefunden habenden von ihrer Seite her gecancelten Termin vom 01. sondern selbstverständlich auf den neuen am morgigen 15. Dezember 2016 um 10.00 Uhr.



Herrn/Frau/Fräulein KOK Güntner ,  
Polizeipräsidium Frankfurt  
Kriminaldirektion K15  
Adickesallee 70  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 13. Dezember 2016

**St/0345891/2016 Schreiben vom 24. November 2016**

Sehr geehrte/r Herr/Frau/Fräulein Güntner,

Ihr Schreiben datiert auf den 07., frankiert am 08. ist hier mit normaler Post am 09. Dezember 2016 eingegangen. Sie teilen darin mit die Staatsanwaltschaft habe die durch Sie an mehreren Terminen - unter anderem am 24. April 2016 - beschlagnahmten Geräte freigegeben und bitten mich nun diese am 01. Dezember 2016 um 10:00 Uhr bei Ihnen abzuholen oder mich telefonisch bei Ihnen zu melden, der späteren eventuellen Verwertbarkeit bei Gericht wegen präferiere ich jedoch die Schriftform.

Wie Ihnen bekannt sein dürfte habe ich keinen Führerschein mehr und in der Folge auch kein Kraft-

[1] [http://68.media.tumblr.com/699852b6208188b291d2ac2b6b4d0b6/tumblr\\_o16y79k4361sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/699852b6208188b291d2ac2b6b4d0b6/tumblr_o16y79k4361sogwpyo1_1280.jpg)

SENDEBERICHT

ZEIT : 14/12/2016 20:53  
NAME :  
FAX :  
TEL :  
S-NR. : E69498E2J314824

DATUM/UHRZEIT  
FAX-NR. /NAME  
Ü. -DAUER  
SEITE (N)  
ÜBERTR  
MODUS

14/12 20:52  
06975551509  
00:00:20  
01  
OK  
STANDARD  
ECM



Tele am zoo  
Pflingstweid str. 14  
60316 Frankfurt



**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.  
ausschließlich per Fax +49/(0)69/755-51509

Herrn/Frau/Fräulein KOK Güntner  
Polizeipräsidium Frankfurt  
Kriminaldirektion K15  
Adickesallee 70  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 15. Dezember 2016

**St/0345891/2016 mein Schreiben vom 23. Dezember 2016**

Sehr geehrte/r Herr/Frau/Fräulein Güntner,

ich hatte mein gestriges Schreiben an Sie bereits als Absage für den von Ihnen vorgeschlagenen Termin am 01. Dezember 2016 verfasst, dann hatten Sie sich krankgemeldet und mit Schreiben vom 28. - hier vond er Polizei eigenhändig eingeworfen und somit eingegangen am 29. - November 2016 mitgeteilt diesen Termin nicht wahrnehmen zu können. Das diesbezügliche Schreiben hatte ich - ich sehe beim verlassen wie beim betreten des Hauses immer in den Briefkasten - bekommen als ich mich gerade mit meiner Absage an Sie auf den Weg zur Post machen wollte. Ich habe dann damals das Antwortschreiben an Sie welches ich am 29. November 2016 gerade zur Post bringen wollte gar nicht mehr eingeworfen oder gefaxt, da Sie ja ihrerseits den Termin abgesagt hatten. Dieses ursprüngliche Schreiben habe ich nun gestern mit dem ab geänderten Datum für den neuen Termin versehen und hierbei hat hat sich dann in dem gestrigen Schreiben an Sie ein Fehler eingeschlichen. In meinem ursprünglich anlässlich Terminsladung vom 01. Dezember 2016 verfassten Antwortschreiben steht nämlich in Zeile 4 noch der 01. als Abholtermin drinne anstatt des von Ihrer Seite her neu vorgeschlagenen Termins am 15. Dezember 2016. Aus den aus meinem gestrigen Schreiben an Sie, Ihnen gestern vorab bereits per Fax zugegangen ersichtlichen Gründen werde ich selbst den Termin zur Abholung der Geräte nicht wahrnehmen, ich sage ihn hiermit nochmals ab. Vielmehr wird sich mein Bruder - der rechtmäßige Eigentümer der Geräte - oder ersatzweise mein Anwalt um die Abholung der Geräte kümmern. Die Absage bezieht sich natürlich nicht auf den von nicht stattgefunden habenden von ihrer Seite her gecancelten Termin vom 01. sondern selbstverständlich auf den neuen am morgigen 15. Dezember 2016 um 10.00 Uhr.

[2] [http://68.media.tumblr.com/5d1156217d08640b6f56cd88b1e189a3/tumblr\\_oif6y79k4361sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/5d1156217d08640b6f56cd88b1e189a3/tumblr_oif6y79k4361sogwpyo2_1280.jpg)

**29.12.2016 10:57** <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/155113159925>

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf  
vorab per Fax +49/(0)69/1367-6301

Amtsgericht  
Gerichtsstraße 2  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 28. Dezember 2016

30 C 1503/10 (25) Amtsgericht Frankfurt a.M.

140 DR II 2203/16 Gerichtsvollzieher Marcus Krug  
VOLLSTRECKUNGSSCHUTZKLAGE nach § 767 (2) ZPO  
Antrag auf Erlaß einer einstweiligen Anordnung

Schreiben datiert auf den 22., frankert am 27. Und am 28. Dezember hier eingegangen abhe ich erhalten.

1. Der Gläubiger ist nachweislich für den Schuldner nicht zu erreichen der ? nachdem er Geld aus einer Haftentschädigung für zu Unrechtereilittene U-Haft erhalten hat ? einen Vergleich angeboten hatte so Dritte was das Jobcenter keine Ansprüche auf die Entschädigung erheben würden und hierzu die Anschrift des die Entschädigung verwahrenden Anwaltes mitgeteilt. Der Gläubiger selbst reagiert nicht auf EMAIL, Post oder Fax. Briefe an die angebl. von ihm beauftragte Kanzlei Consilium Juris kommen als unzustellbar zurück, ebenso Schreiben an Gerichtsvollzieherin Rinnelt was mich dann doch sehr verwundert hat. Letzteren Zustellmangel habe ich dann über Einwurf bei der Poststelle des Amtsgerichtes (mit Beweisfoto) behoben. Frau Rinnelt erklärte per Email nicht mehr zuständig zu sein, ich solle direkt mit dem Gläubiger Kontakt aufnehmen.
2. Zum Zeitpunkt des Urteils ist nicht ersichtlich daß die Sparkasse, die über eine eigene Rechts-Abteilung die auf Geldeintreibung spezialisiert sein dürfte verfügt, horende Kosten für Externe anwaltliche Vertretung bereit ist in der ersten Instanz wo kein Anwaltsherrsch geltend machen wird. Es ist außerdem nicht ersichtlich warum die Bank grundlos private Inkasso-unternehmen beauftragt welche Zusatzkosten verursachen und die sich hier benennen haben wie Rotlicht-Zuhälter/Schläger. Auch das bläht die Forderung unnötig auf.
3. Die Bank macht Zinsen in Höhe von 5% über dem Basiszinssatz geltend dafür die Höhe der Forderung ? gegen meinen Willen ? vorzufinanzieren. Verschafft sich die Bank so einen illegalen Zinsgewinn?

Immerhin habe ich keinen Krieditvertrag bei denen unterschrieben. Wenn die Bank sich Geld von meinem HartzIV ausgeliehen hat was da mal auf dem Girokonto lagerte wenn mich das Jobcenter nicht gerade mal wieder aushungerte, wenn sie mein auf dem Girokonto lagerndes (nicht etwa als fetsgeld angelegtes) Geld rein rechnerisch in der Zeit in der ich es nicht benötige also abhebe etwa den sich zwischen Monatsanfang und Monatsende reduzierenden Betrag für meine Ausgaben des täglichen Bedarfs, dann bekomme ich für diese immerhin 300 Euro 0% Guthabenzinsen. Will ein Kreditnehmer von der Bank allerdings einen Kredit berechnet sie ihm bis zu 15% Sollzinsen. Geld was sie aus meinem auf Guthabebasis geführten HartzIV-Konto abzweigen kann. Würde man an einem Stichtag alle als Sicherheit übereigneten Immobilien der Hypothekennnehmer einer Bank auf einen Schlag an den Markt bringen würden sich bei einer Versteigerung aufgrund des Überangebots nicht mehr die Erlöse ergeben zu denen sie als Kredite -Sicherheiten in den Bilanzen für ausbezahlte Kredite stehen. Daß das System funktioniert liegt daran daß das niemand macht, nachschauen ob bei vielen gleichzeitigen Rückzahlungsausfällen etwa durch Massenarbeitslosigkeit und ohne ausländische Zuwanderung welche die Preise durch künstliche Nachfrage stützt die Immobilien nicht überbewertet sind, die Zuwanderung von Bauarbeitern welche die Nachfrage künstlich hochtreiben ist eine weitere versteckte Marktmanipulation weichen Banken und Bauwirtschaft. Die Bank leiht sich also zu 0% Zinsen Geld von ihren eigenen Kunden (Sparer/Girokontoinhaber) um es zu einem erhöhten Zinssatz an ihre anderen Kunden (Kreditnehmer) weiterzuverleihen. Das ist das Geschäft einer Bank. Bert Brecht hat deshalb mal so was gesagt wie Kleinstkriminelle rauben eine Bank aus Schwerst-kriminelle gründen eine. Von der Zinsdifferenz zwischen dem was sie ihren Sparern auszahlen und dem was sie ihren Kreditnehmern abverlangen zahlen die ihre S-Klasse und die Merkel/Ackermann Einladungen zum Geburtstag was dann von der Atmosphäre her dafür sorgt daß diese Institute wenn ihr Einlagensicherungs-fonds das ?HOUSE OF CARDS? in beim geringsten Windhauch sich zusammen-zustürzen droht wie eine Reihe Dominosteine weil sie hochsozialistische Geschäfte getätigt haben vom Geld des Steuerzahlers ?gerettet? werden. Honi soit qui mal y pense. Unsere Regierung die auf Kredite angewiesen ist für Arbeitsbeschaffungsprogramme wie die Konjunkturpakete zur Eurokrise und um mittels Zuschüssen in die maroden Sozialsysteme wählen bei Laune zu halten ist doch nicht käuflich! Dehals macht ja auch die Personalabteilung von VW bei uns die Sizalgestze die dann dem Kapital dienen.

Jetzt hab ich aber freiwillig keinen Vertrag bei denen unterschrieben. Denn bei dem hätte ich darauf geachtet daß die Bank bei der ich einen Kredit aufnehmen besonders sparsam wirtschaftet was etwa Gehälter insbesondere unverschämter Mitarbeiter angeht doch anders kosten wie die gepanzerte S-Klasse und die Security die man nur braucht wenn man sich so unbeliebt gemacht hat daß es eine nicht geringe Anzahl von Mitmenschen galut das Maß sei längst übertrollt. Ich erinnere mal an die Krawalle anläßlich der EZB Eröffnung als es hier im Ostend aussah als hätte ne Bombe eingeschlagen.

Ich verstehe diese Protestanten gut und hege da große Sympathien. Insofern weil die Filiale der verfahrensgenerieren , des Gläubigers Frankfurter Sparkasse ja deismal von mehreren Randalierern total verwüstet wurde. Im Internet gibt es Fotos zu bestaunen.

Wahrscheinlich sind da unter den Tätern genügend Girokontoinhaber darunter die von den Sparkassenmitarbeitern dieser Republik aufs kräftigste erpresst worden sind, so wie ich, was sich dann im gesunden Volkemfinden durch den Ausbruch von Aufständen äußert. Bei mir haben die etwa mehrfach drückkolonnen trotz widriger Einzugsermächtigungen abbuchen lassen ? haben sich glasklar Anweisungen widersetzt ? und sind dann unverschämter geworden. Wenn man sein HartzIV bar abgeholt hat damit es nicht tagelang im Nirvana zwischen zwei Banken die EDV-technisch ein paar Standleitungs-Millisekunden voneinander entfernt sind auf dem Weg zwischen der Bank des Jobcenters und Bezieherinstitut verschwindet eröffnen die einem kein Konto damit man in der Zwischenzeit überfallen werden kann und geben einem auch kein Schleißfach um es bis zum Tage der Kontoeröffnung zu deponieren. Für jede Einzahlung auf fremdes Konto können sie dann nämlich ich glaub es warne sechs Euro pro Vorgang oder so an Gebühren zusätzlich erheben. Aber das nur am Rande. Denn es geht ja um strafrechtlich relevante Untreue wenn die Bank einfach Leute abbuchen lässt denen man die Einzugsermächtigung entweder nicht erteilt/ oder entzogen/widerrufen hat. Und da sie sich weigern das zu bestätigen geht man zum wiederholten Male zur Bank, und man gibt es denen sogar noch schriftlich. Weil die Lieferanten nämlich nicht den Betrag abbuchen über den ihr Vertrag lautet sondern unbestellter Virenschanner-Zusatzabos mit auf die Rechnung schreiben, jeden Monat 5 Euro. So wardas damals bei hansen/Alice zu denen ich gewechselt hatte weil Freenet ? verkauft von einer Drückkolonne ? sogar Leute ganz ohne unterschriebenen oder erteilten Auftrag belieferte und dann über Nachbarn die die Leitungen nutzen bis ihre eigene Bestellung geliefert wurde immense Traffickosten erzeugten.

Kriminalität eben. Solche welche die totzfrische Polizei im Ostend aber nicht interessiert.

<http://frankfurter-sparkasse.dynip.name>

Die sehen ja auch zu wie Leigenschaten mit fast 30 Mietparteien das Wasser 4 mal hintereinander abgedreht wird daß hygienische Zustände drohen wie in einem Slum weil sie vom Vermieter einen überhöhten Gaspreis erpressen wollen. Später hat die selbe Mainova versucht mir einen teureren Grundversorgungsstarf zu verkaufen indem sie mal kurzehand den Strom kappte. Ich ? der mich in einer Auseinandersetzung mit dem Jobcenter wegen meiner Krankensicherung befand ? ich wollte nicht daß die mich bei einer teuren Versicherung zu Lasten der Allgemeinheit versichern als jeder billigen gesetzlichen Versicherung bei der ich zuletzt versichert war ? aber daran verdienen die Jobcentermitarbeiter möglicherweise ein Zubrot durch Vermittlerprovisionen denn ich verstehe nicht warum sie sonst den Steuer-/abgabenzahler prellen sollten indem sie aus Mitteln der Allgemeinheit einen teureren Tarif bezahlen als den derjenigen gesetzlichen Versicherung in der ich zuletzt versichert war was definitiv die preiswerteste am Markt war.

Ich habe also im Sinne der Allgemeinheit hier mein Veto eingelegt und wurde zur Starke willkürlich sanktioniert, dann stellte man mir den Strom ab und ich konnte nicht mal mehr den alten Rechner hier von einer früheren Firma wo ich mal gearbeitet habe nutzen um mich per Email an Gericht zu wenden sondern musste für jede Eingabe die ich schreiben wollte ins Internetcafé gehen. Und das wie sagt als jemand der sich von weit weniger als 100 Euro im Monat nach Abzug der Fixkosten ernähren musste. Ich hatte seinerzeit Iso nichtmal rein technisch die Möglichkeiten mich zu wehren. Ein Herr Krolow oder so ähnlich an der Pforte der GStA (Zeil 42) ließ mir einen Briefumschlag weil ich selbst für einen kein Geld hatte. Für die teils letzten 20 Cent in der Tasche fertigte ich Fotokopien von einagben. Und als alles weil hansen/Alice über das Jahr verteilt 50 Euro zuviel abgeholt hatte die ich jetzt ringend gebraucht hätte und sich die Bank weigerte die Einzugsermächtigung bankseitig auszusetzen wenn die Lieferantenseite deren Widerruf schon ignoriert. Aber das nur am Rande zu meiner finanziellen Situation damals die mir auch nicht mal erlaubt hat die praxisgebühr ähnlichen 10 Euro Schutzgebühr für die anwaltliche Beratung bei der Hilfestelle am Gericht aufzubringen.

Sie boomten nur dann einen Anwalt wiesse vorher die eidesstattliche Versicherung abgeben ließ es. Jenen Anwalt den ich beim Landgericht wo Anwaltsherrsch eben benötigt hätte um mir überhaupt formgerecht richtliches Gehör zu verschaffen. Ich finde das ein wenig paradox als juristischer Laie. Da ist der Prozess ja beendet bevor er begonnen hat.

Ich war also nicht nur finanziell außerstande mich selbst zu verteidigen und wurde regelrecht genötigt und erpresst nein, an der Prozesskostenhilfestelle bediente man mich teils gar nicht als ich in das Büro ging das für mich Initial, den Anlagbuchtaben B zuständig war. As ich verzweifelt am nächsten Tag wiedergekommen war hatte der Mann aus dembenachbarten Büro, ein Herr Sheaffner, mitleid mit mir und stellte mir einen Beratungshilfeschein aus. Mit dem ging ich zum Anwalt und der sagte mir mit dem Schein könne er nicht anfangen, das könne ich außerdem alles selbsts mache obgleich ich ihm mitteilte daß ich erstmal wieder arbeitsfähig werden müsse ? das bedeutet etwa die Telefonrechnung beglichen können damit ich nicht auf teure Telefonzellen oder Internetcafés angewiesen bin wenn man den Anschluss sperrt ? und das mir Lebensmittelscheine da überhaupt nicht weiterhelfen würden. Und anfangs hatte man mir nichtmal solche angeboten. Ich habe damals als Beispiel gesagt ich bauch jetzt erstmal ne Dose Instantkaffee weil wenn ich draussen auf der Straße einen Tee oder Kaffee hole koster die Tasse gleich so viel wie ne ganze Dose im Supermarkt. Es ist unfüg sich das von Institutionen wie ?die Tafel? geben zulassen was man nicht braucht während man Dinge die man dringend für den Absahalt benötigt nicht bekommt. Außerdem schaffen die auf dem Schwarzmarkt und lassend sie anfrage von Bedürftigen aus den Statistiken herausfallen. Wahrscheinlich will die Regierung die volkswirtschaftlichen Bilanzen frisieren wegen Maastricht Kriterien.

Man muß dich nicht noch die Gastronomie aus den Taschen der Ärmsten heraus subventionieren, indem man Kaffeescheine ehrausgibt satt eine kleine Dose Kaffee oder Teebeutel, oder? Das war das Beispiel was ich verwendete. Ich hab gesagt das sei kein Problem sondern lediglich das zeitliche verschieben einer Problemstellung ohne sie zu lösen. Ein Gaabren was ich von Anwälten aus meinen Umgangs-Kinshafns- und Sorgerechtsauseinandersetzungen zu genüge so kenne. In meiner Not hab ich mich an meine Bundestagsabgeordnete gewandt die ihr Büro hier in der Nähe hat. Ich solle zur Junkie-beratung im Rotlichtviertel am Hauptbahnhof gehen da gab es was zu essen. Auch das nur ein zeitliches verschieben eines ungelösten Problems, wie ich es seit meinen § 162a BGB Petitionen von der Politik gewohnt bin. Seit der Zeit weiß ich daß ich anwaltliche Hilfe nicht bekomme.

Ich weiß ach ? und das wollte ich dem Gericht karmachen ? daß jede Sozialbetrügerin die nachweislich tatvorsätzlich Abstammungsurkunden fälscht sofort süssüsse vom korrupten Jugendamt abkassieren kann was man Dank ?anonymer Geburt? Vater Staat einmal in Rechnung stellt und dann nochmals den vielen Männern von denen sich die Kidnesmutter nicht mehr erinnern können will mit wem sie alles ? während einer eheähnlichen Lebensgemeinschaft mit gemeinsamer Wohnung - noch alles geschlaggsert hat weshalb sie neben der Kohle von Vater Staat gerne auch noch die verschiedenen in Frage kommenden Väter am besten gleichzeitig abzocken will. Ich weiß daß es selbst in solch einem eindeutigen Fall wo sie vom Jugendamt schriftlich bekommen daß die Frau gelogen hat daß sich die Balken bogen, die gerichtliche Anordnung eines Speichlester zur Vaterschaftsfeststellung die sie als Vater betreiben müssen Jahre dauert - aber daran ervidenen ja Anwälte Zusatz-Honorare oberhalb von Brago/RVG weil für den Brago-Satz ? sagt RAin Meissen aus Bad Homburg ? arbeite grundsätzlich kein Anwalt.

Und, ich hab gesagt das mache ich jetzt in Sachen 30 C 1503/10 Amstegricht Frankfurt a.M. auch mal so. Wenn man es nichtmal hinbekommt die Identitätsfestellung zu betreiben mit der jede Gerichtsverhandlung beginnt, Krichnestrittsurkunden verfälscht indem gerichtliche Urundsbeamtsfisch vompersonalweis abschreiben, und es nicht mehr nötig ist Aufträge durch Unterschriften darunter zu bestätigen dann zweifel ich erstmal an daß der Richter der sich mir gegenüber nicht ausweisen will ein ordentlicher Richter mit de nötigen Staatsexamen im Sinne des Artikel 101 GG ist und unterstelle ihm ein Betrüger zu sein. Bevor ich auch nur mein Unweis zurück soll der mal seinen Legitimation anweisen. 600.000 Asylbetrüger die nicht abgeschoben werden zeigen ja daß der Staat identitätsfälschung und ihre wirtschaftlichen Folgen toleriert. Das ist auch keine schiffrende Erwägung, immerhin hab ich es hier mit urkundenfälschenden Druckerkolonnen in gleich mehreren Fällen zu tun. Statt jetzt wie jeder normale Mensch das tun würde nachzufragen was den Beklagten denn zu so einem drastischen Schritt bewege was mir logisch erschienen würde erging daraufhin ein Säumnisteukel und für Widerspruch gab es keinen Anwalt.

So kam die Forderung zustande. Durch die Hauptverhandlung bei der man als Voraussetzung nicht einmal die Identität der Beklagten feststellen wollte. Genau wie hier: Wie hier: <http://take-ca-re/>

4. Gegen die Hauptforderung hab ich ja noch nicht mal was einzuwenden sondern vielmehr gegen die ganzen WUCHER Nebenforderungen die man unverschämterweise seitmd gestellt hat. Binnen kürzester Zeit hat man durch unnötige Kosten die Höhe der Forderung geradezu verdoppelt.

Und gegen diese Verdoppelung, nämlich die Anwaltskosten und die Zinsgewinne richtet sich nun mein Einwand nach im Zuge dieser Vollstreckungsschutzklage nach § 767 ZPO. Ich habe Zulässigkeit derselben dargelegt weil die ebanstandete Kosten erst nach dem Versäumistrie auftreten. Und ich habe die Justiz- und behörden- Willkür aufgezeigt mittels der es zu einem auch nur vorläufig vollstreckbaren Säumnisteil gekommen ist.

Außerdem hab ich bereits vor vielen Jahren erstmals den Widerstand im Sinne des Artikel 20 Absatz 4 Grundgesetz gegen solche Scheinrein erklärt. Unter anderem bei der Stadt Bad Homburg. Später dann auch noch schriftlich bei den Petitionsausschüssen der Parlament auf Landesebene und europäischer Ebene. Daher ist auch fraglich inwiefern es sich bei einem unterstellten Vandalismusschaden? die Sparkasse ist eine öffentliche Körperschaft? um einen kriegerischen Akt einer aufständischen Gruppe handelt. Ist das Amtsgericht da überhaupt zuständig?

ach artikel 20 absatz 4 GG kann jeder (bio-)Deutsche das ercht ins eien eegen Hnd nehmen wenn Polizei und Justiz versagen und andere abhilfe nicht möglich ist. Ers stellt dann ne Art Regierung dar. Ich hab mich da eingeleesen. Und für schäden aus riegeirschen akten? höhere Gewalt? git es nunmal keinen Schadenersatz. Das ist auch noch zu prüfen.

Und Sie wissen ja daß adof hiter deshalb an die amcht kam weil igrendwelche Bankhäuser (man unterstellte es damal Frankfurter Bankiers mit rotem Schild) REPARATIONSZAHLUNGEN vom Kriegsverlierer Deutschland eintreiben wollten.

Wenn ich mir anshee was die antifa fabriert hat am tag der Ezb Eröffnung, die Blockupy Leute aknn ich nur sagne, die Frankfurter Sparkasse ist auf dem besten Wge eien dritten Weltkrieg auszulösend er mit einem innerdeutschen Bürgerkrieg eggen ganz offenischliche Schweinerein beginnt.

+++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.  
Einschreiben Einwurf

gemeinsame Poststelle der  
Justizbehörden Frankfurt a.M.  
Gerichtsstraße 2  
**D-60313 Frankfurt a.M.**

Frankfurt a.M., den 28. Dezember 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

beiliegend finden Sie zwei Schriftsätze. Der eine, Umfang 1 Blatt, 5 seitig bedruckt betrifft die Sache

46 XVII 3269/16 BÄH Amtsgericht (Vormundschaftsgericht) Frankfurt a.M.

der andere bestehend aus 5 Seiten, 3 Blatt, die ersten beiden doppelseitig bedruckt und zusammengetackerte Schriftsatz betrifft ein anderes Verfahren, nämlich die Sache

30 C 1503/10 (25) Amtsgericht Frankfurt a.M.  
140 DR II 2203/16 Gerichtsvollzieher Marcus Krug  
VOLLSTRECKUNGSSCHUTZKLAGE nach § 767 (2) ZPO

Ich bitte in beiden Fällen um utügioge Weiterleitung

Mit freundlichem Gru&SZlig;

+++

Maximilian Baehring Hoelderlinstrasse 4 D-60316 Frankfurt M.  
Einschreiben Einwurf  
vorab per Fax +49 / (0)69 / 1367 - 6620  
Richter Bauer  
Amtsgericht Frankfurt a.M.  
Betreuungsgericht  
Gerichtsstraße 2  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 28.

Dezember 2016  
46 XVII 3269/16 BÄH Amtsgericht (Vormundschaftsgericht) Frankfurt a.M.

in vorbezeichneter Angelegenheit teile ich Ihnen mit daß mich die als  
Verfahrensbeistand  
/ Zeugin für die Anhörung bei Gericht in meinem Schreiben vom 29.  
November 2016 be-  
nannte Frau

VXXX ZXXXXX

anrief, daß sie gerade innerhalb des Ortes umgezogen ist von der  
vorherigen Adresse

XX XXXXXXXXX X  
D-XXXXX XXXXXXXXX

in die

XXXXXXXXXX XXXXXX XXX  
D-XXXXX XXXXXXXXX

daß aber Post acuh an die alte anschrift weiterhin bei ihr ankomme.  
Ich schlage zudem vor als anwaltliche Vertretung die Rechtsanwältin

Christine Brück  
Gutzkowstraße 59  
-D60594 Frankfurt a.M.

oder Rechtsanwalt

Stefan Erdmann  
Schützenhüttenweg 57  
D-60598 Frankfurt a.M.

hinzuzuziehen.

Mit freundlichem Gru&SZlig;

## Maximilian Baehring

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf  
vorab per Fax +49/(0)69/1367-6301

Amtsgericht  
Gerichtsstraße 2  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 28. Dezember 2016

30 C 1503/10 (25) Amtsgericht Frankfurt a.M.  
140 DR II 2203/16 Gerichtsvollzieher Marcus Krug  
VOLLSTRECKUNGSSCHUTZKLAGE nach § 767 (2) ZPO  
Antrag auf Erlaß einer einstweiligen Anordnung

Schreiben datiert auf den 22., Frankfurt am 27. Und am 28. Dezember hier eingegangen habe ich erhalten.

1. Der Gläubiger ist nachweislich für den Schuldner nicht zu erreichen der – nachdem er Geld aus einer Haftentschädigung für zu Unrecht erlittene U-Haft erhalten hat – einen Vergleich angeboten hatte so Dritte wie das Jobcenter keine Ansprüche auf die Entschädigung erheben würden und hierzu die Anschrift des die Entschädigung verwahrenden Anwaltes mitgeteilt. Der Gläubiger selbst reagiert nicht auf Email, Post oder Fax. Briefe an die angeblich von ihm beauftragte Kanzlei Consilium Juris kommen als unzustellbar zurück, ebenso Schreiben an Gerichtsvollzieherin Rinnelt was mich dann doch sehr verwundert hat. Letzteren Zustellmangel habe ich dann über Einwurf bei der Poststelle des Amtsgerichtes (mit Beweisfoto) behoben. Frau Rinnelt erklärte per Email nicht mehr zuständig zu sein, ich solle direkt mit dem Gläubiger Kontakt aufnehmen.

2. Zum Zeitpunkt des Urteils ist nicht ersichtlich daß die Sparkasse, die über eine eigene Rechts-abteilung die auf Geldeintreibung spezialisiert sein dürfte verfügt, höhere Kosten für Externe anwaltliche Vertretung bereist und in der ersten Instanz wo kein Anwaltszang herrscht geltend machen wird. Es ist außerdem nicht ersichtlich warum die Bank grundlos private Inkasso-unternehmen beauftragt welche Zusatzkosten verursachen und die sich hier benommen haben wie Rotlicht-Zuhälter/Schläger. Auch das bläht die Forderung unnötig auf.

3. Die Bank macht Zinsen in Höhe von 5% über dem Basiszinssatz geltend dafür die Höhe der Forderung – gegen meinen Willen – vorzufinanzieren. Verschafft sich die Bank so einen illegalen Zinsgewinn?

Immerhin habe ich keinen Kreditvertrag bei denen unterschrieben. Wenn die Bank sich Geld von meinem HartzIV ausgeliehen hat was da mal auf dem Girokonto lagerte wenn mich das Jobcenter nicht gerade mal wieder aushungerte, wenn sie mein auf dem Girokonto lagerndes (nicht etwa als Festgeld angelegtes) Geld rein rechnerisch in der Zeit in der ich es nicht benötige also abhebe etwa den sich zwischen Monatsanfang und Monatsende reduzierenden Betrag für meine Ausgaben des täglichen Bedarfs, dann bekomme ich für diese immerhin 300 Euro 0% Guthabenzinsen. Will ein Kreditnehmer von der Bank allerdings einen Kredit

.../-2-

[1] [http://68.media.tumblr.com/0a5e82c7615dbdf09a4ceef136134be7/tumblr\\_oiy13n7dz81sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/0a5e82c7615dbdf09a4ceef136134be7/tumblr_oiy13n7dz81sogwpyo4_1280.jpg)

-2-

berechnet sie ihm bis zu 15% Sollzinsen. Geld was sie aus meinem auf Guthabenbasis geführten HartzIV-Konto abzweigen kann. Würde man an einem Stichtag alle als Sicherheit übereigneten Immobilien der Hypothekennehmer einer Bank auf einen Schlag an den Markt bringen würden sich bei einer Versteigerung aufgrund des Überangebots nicht mehr die Erlöse ergeben zu denen sie als Kredite - Sicherheiten in den Bilanzen für ausbezahlte Kredite stehen. Daß das System funktioniert liegt daran daß das niemand macht, nachschauen ob bei vielen gleichzeitigen Rückzahlungsausfällen etwa durch Massenarbeitslosigkeit und ohne ausländische Zuwanderung welche die Preise durch künstliche Nachfrage stützt die Immobilien nicht überbewertet sind, die Zuwanderung von Bauarbeitern welche die Nachfrage künstlich hochtreibt ist eine weitere versteckte Marktmanipulation weichen Banken und Bauwirtschaft. Die Bank leiht sich also zu 0% Zinsen Geld von ihren eigenen Kunden (Sparer/Girokontoinhaber) um es zu einem erhöhten Zinssatz an ihre anderen Kunden (Kreditnehmer) weiterzuleihen. Das ist das Geschäft einer Bank. Bert Brecht hat deshalb mal sowas gesagt wie Kleinstkriminelle rauben eine Bank aus schwerstkriminelle gründen eine. Von der Zinsdifferenz zwischen dem was sie ihren Sparern auszahlen und dem was sie ihren Kreditnehmern abverlangen zahlen die ihre S-Klasse und die Merkel/Ackermann Einladungen zum Geburtstag was dann von der Atmosphäre her dafür sorgt daß diese Institute wenn ihr Einlagensicherungs-fonds das „HOUSE OF CARDS“ in beim geringsten Windhauch sich zusammen-zustürzen droht wie eine Reihe Dominosteine weil sie hochsokulative Geschäfte getätigt haben vom Geld des Steuerzahlers „gerettet“ werden. Honi soit qui mal y pense. Unsere Regierung die auf Kredite angewiesen ist für Arbeitsbeschaffungsprogramme wie die Konjunkturpakete zur Eurokrise nun um mittels Zuschüssen in die maroden Sozialsysteme ihre Wähler bei Laune zu halten ist doch nicht käuflich! Deshalb macht ja auch die Personalabteilung von VW bei uns die Sozialgesetz die dann dem Kapital dienen.

Jetzt hab ich aber freiwillig keinen Vertrag bei den unterschrieben. Denn bei dem hätte ich darauf geachtet daß die Bank bei der ich den Kredit aufnehmen besonders sparsam wirtschaftet was etwa Gehälter insbesondere unverschämter Mitarbeiter angeht doch anders kosten wie die gepanzerte S-Klasse und die Security die man nur braucht wenn man sich so unbeliebt gemacht hat daß es eine nicht geringe Anzahl von Mitmenschen galubt das Maß sei längst übertoll. Ich erinnere mich an die Krawalle anlässlich der EZB Eröffnung als es hier im Ostend aussah als hätte eine Bombe eingeschlagen.

Ich verstehe diese Protestanten gut und hege da große Sympathien. Insbesondere weil die Filiale der verfahrensgenerin, des Gläubigers Frankfurter Sparkasse ja deismal von mehreren Randalieren total verwüstet wurde. Im Internet gibt es Fotos zu bestaunen.

Wahrscheinlich sind da unter den Tätern genügend Girokontoinhaber darunter die von den Sparkassenmitarbeitern dieser Republik aufs kräftigste evratscht worden sind, so wie ich, was sich dann im gesunden Volksempfinden durch den Ausbruch von Aufständen äußert. Bei mir haben die etwa mehrfach drückkolonnen trotz widerrufener Einzugsermächtigungen abbuchen lassen – haben sich glasklar Anweisungen widersetzt – und sind dann unverschämt geworden. Wenn man sein HartzIV bar abgeholt hat damit es nicht tagelang im Nirvana zwischen zwei Banken die EDV-technisch ein paar Standleitungs-Millisekunden voneinander entfernt sind auf dem Weg zwischen Bank des Jobcenters und Beziehungsinstitut verschwindet eröffnen die einem kein Konto damit man in der Zwischenzeit überfallen werden kann und geben einem auch kein Schleißfach um es bis zum Tage der Kontoeröffnung zu deponieren. Für jede Einzahlung auf fremdes Konto können sie dann nämlich ich glaub es warne sechs Euro pro Vorgang oder so an Gebühren zusätzlich erheben. Aber das nur am Rande. Denn es geht ja um strafrechtlich relevante Untreue wenn die Bank einfach Leute abbuchen lässt denen man die Einzugsermächtigung entweder nicht erteilt/ doch entzogen/widerrufen hat. Und da sie sich weigern das zu bestätigen geht man zum

.../-3-

[2] [http://68.media.tumblr.com/623ae9dbec99cd25e817fcd4a7412200/tumblr\\_oiy13n7dz81sogwpyo6\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/623ae9dbec99cd25e817fcd4a7412200/tumblr_oiy13n7dz81sogwpyo6_1280.jpg)

-3-

wiederholten Male zur Bank, und man gibt es denen sogar noch schriftlich. Weil die Lieferanten nämlich nicht den Betrag abbuchen über den ihr Vertrag lautet sondern unbestellt Virenschreiber-Zusatzabos mit auf die Rechnung schreiben, jeden Monat 5 Euro. So wardas damals bei Hansent/Alice zu denen ich gewechselt hatte weil Freenet – verkauft von einer Druckkolonne – sogar Leute ganz ohne unterschriebenen oder erteilten Auftrag belieferte und dann über Nachbarn die die Leitungen nutzen bis ihre eigene Bestellung geliefert wurde immense Traffickosten erzeugten.

Kriminalität eben. Solche welche die totzfreche Polizei im Ostend aber nicht interessiert.

<http://frankfurter-sparkasse.dynip.name>

Die sehen ja auch zu wie Leigenschatten mit fast 30 Mietparteien das Wasser 4 mal hintereinander abgedreht wird daß hygienische Zustände drohen weil in einem Slum weil sie vom Vermieter einen überhöhten Gaspreis erpressen wollen. Später hat die selbe Mainova versucht mir einen teureren Grundversorgungstarif zu verkaufen indem sie mal kurzzeitig den Strom kappte. Ich – der mich in einer Auseinandersetzung mit dem Jobcenter wegen meiner Krankensicherung befand – ich wollte nicht daß die mich bei einer teureren Versicherung zu Lasten der Allgemeinheit versichern als jeder billigen gesetzlichen Versicherung bei der ich zuletzt versichert war – aber daran verdienen die Jobcentermitarbeiter möglicherweise ein Zubrot durch Vermittlerprovisionen denn ich verstehe nicht warum sie sonst den Steuer-/abgabenzahler prellen sollten indem sie aus Mitteln der Allgemeinheit einen teureren Tarif bezahlen als den derjenigen gesetzlichen Versicherung in der ich zuletzt versichert war was definitiv die preiswerteste am Markt war.

Ich habe also im Sinne der Allgemeinheit hier mein Veto eingelegt und wurde zur Strafe willkürlich sanktioniert, dann stellte man mir den Strom ab und ich konnte nicht mehr den alten Rechner hier von einer früheren Firma wo ich mal gearbeitet habe nutzen um mich per Email ans Gericht zu wenden sondern musste für jede Eingabe die ich schreiben wollte ins Internetcafé gehen. Und das wie sagt als jemand der sich von weit weniger als 100 Euro im Monat nach Abzug der Fixkosten ernähren musste. Ich hatte seinerzeit also nichtmal rein technisch die Möglichkeiten mich zu wehren. Ein Herr Krolow oder so ähnlich an der Pforte der GStA (Zeile 42) ließ mir einen Briefumschlag weil ich selbst für einen kein Geld hatte. Für die teils letzten 20 Cent in der Tasche fertigte ich Fotokopien von Eingaben. Und als alles weil Hansent/Alice über das Jahr verteuert 50 Euro zuviel abgebucht hatte die ich jetzt dringend gebraucht hätte und sich die Bank weigerte die Einzugsermächtigung bankseitig auszusetzen wenn die Lieferantenseite deren Widerruf schon ignorierten. Aber das nur am Rande zu meiner finanziellen Situation damals die mir auch nicht mal erlaubt hat die Praxisgebühr ähnlichen 10 Euro Schutzgebühr für die anwaltliche Beratung bei der Hilfestelle am Gericht aufzubringen.

Sie bekommen nur dann einen Anwalt wenn sie vorher die eidesstattliche Versicherung abgeben heißt es. Jenen Anwalt den ich beim Landgericht wo Anwaltschaft herrscht eben benötigt hätte um mir überhaupt formgerecht richtliches Gehör zu verschaffen. Ich finde das ein wenig paradox als juristischer Laie. Da ist der Prozess ja beendet bevor er begonnen hat.

Ich war also nicht nur finanziell außerstande mich selbst zu verteidigen und wurde regelrecht genötigt und erpresst nein, an der Prozesskostenhilfestelle bediente man mich teils gar nicht als ich in das Büro ging das für mein Initial, den Anfangsbuchstaben B zuständig war. Als ich verzweifelt am nächsten Tag wiedergekommen war hatte der Mann aus dem benachbarten Büro, ein Herr Schaffner, Mitleid mit mir und stellte mir einen Beratungshilfeschein aus. Mit dem ging ich zum Anwalt und der sagte mir mit dem Schein könne er nicht anfangen, das könne ich außerdem alles selbst machen obgleich ich ihm mitteilte daß ich erstmal wieder arbeitsfähig werden müsse – das bedeutet etwa die Telefonrechnung beglichen

.../-4-

[3] [http://68.media.tumblr.com/f00441a2f93a7598ebf1f3fea9b6312b/tumblr\\_ojy13n7dz81sogwpyo2\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/f00441a2f93a7598ebf1f3fea9b6312b/tumblr_ojy13n7dz81sogwpyo2_1280.jpg)

-4-

können damit ich nicht auf teure Telefonzellen oder Internetcafes angewiesen bin wenn man den anschluß sperrt – und das mir Lebensmittelgutscheine da überhaupt nicht weiterhelfen würden. Und anfangs hatte man mir nichtmal solche angeboten. Ich habe damals als beispiel gesagt ich brauch jetzt erstmal ne dose instantkaffee weil wenn ich draussen auf der stasse einen tee oder kaffe hole koster die tasse gleich so viel wie ne ganze dose im supermarkt. Es ist unfig sich das von Institutionen wi „die Tafel“ gebn zulassen was man nicht braucht während man Dinge die man dringend für den ahsuhalt benötigt nicht bekommt. Außerdm schafften dei ateln eien scharzmarkt udn lassend ie anfrage von Bedürftigena us den statsiken herausfallen. Wahrscheinlich will die rgeierung die volskristchaftlichen Bilanzen frisieren wegen Maastricht Kriterien.

Man muß dich nicht noch die Gastronomie aus den Taschen der Ärmsten heraus subventionieren, indme man Kaffegusstheien ehrausgibt satt eien kelein Dose kaffe oder teebeutel, oder? Das war das besipile was ich verwndte. Ich hab egsagt das sei keien prblemlösung sodnern lediglich das zeitliche verschieben einer Problemstellung ohne sie zu lösen. Ein gaabren was ich von Anwälten aus meien Umgangs-Kinshfts-und Sorgerechtsauseinanderstzunegn zur genüge so kenne. In meiner Not hab ich mich an meine Bundestagsabgeordnete gewandt die ihr Büro hier in der Nähe hat. Ich solle zur Junkie-beratung im Rotlichtviertel am Hauptbahnhof gehen da gäbe es was zu essen. Auch das nur ein zetliches verschieben eiens ungelösten problems, wie ich es seit meien § 1626a BGB petitionen von der politik gewohnt bin. Seit der Zeit weiß ich daß ich anwaltliche Hilfe nicht bekomme.

Ich weiß ach – und das wollte ich dem Gericht kalrmachen – daß jede Sozailbetrügerin die nachweislich tatvorsätzlich Abstammungsurkunden fälscht sofort sschüsse vom korrupten Jugendamt abkassieren kann was man Dank „anonymer Geburt“ Vater Staat einmal in Rechnung s tellt und dann nochmals den vielen männern von denen sich die Kidnesmutter nicht mehr erinnern können will mit wem sie alles – während eienr eheähnlichen lebensgemeinschaft mit gemeinsamer Wohnung - noch alles geschnggserlt hat weshalb sie neben der Kohle von Vater Staat gerne auch noch die verschiedenen in Frage kommenden Väter am besten gleichzeitig abzocken will. Ich weiß daß es selbst in solch einem eindeutigen Fall wo sie vomJugendamt schriftlich bekomemn daß die Frau gelogen hat daß sich die balken bogen, die gerichtliche anordnung eiens Speichlttest zur Vaterschaftstfeststellung die sie als vater betreiben müssen Jahre dauert - aber daran evridenen ja Anwälte Zusatz-Honorare oberhalb von Brago/RVG weil für den Brago-Satz – sagt RAin Meissenr aus Bad Homburg – arbeite grundsätzlich kein Anwalt.

Und, ich hab gesagt das mache ich jetzt in Sachen 30 C 1503/10 Amstegrcht Frankfurt a.M. auch mal so. Wenn man es nichtmal hinbekommt die Idnetitätsfsfetellung zu betrieben mit der jede gerichtsverhandlung beginnt, Krichnestarittsurkunden verfäschlt indem egerichtliche Unrundsbeamt fslich vopersonalsuweis abschreiben, und es nicht mehr nötig ist Aufträge durch Unterschriften darunter zu bestätigen dann zweifel ich erstmal an daß der Richtzer der sich mir gegenüber nicht ausweisen will ein ordentlicher Richter mit de nötigen Staatsexmain im Sinne des Artikel 101 GG ist udn unterstelle ihm ein betrüger zu sein. Bevor ich auch nur emein usweis zuück soll der mal seien legitimation anweisen. 600.000 asylbetrüger die nicht abgeschcobenw erden zeigen ja daß der staat idnetitätfläschunegn udn ihre wirtschaftlichen folgen toleriert. Das ist auch keien schfremde Erwägung, immerhin hab ich es hier mit urkundenfäschenden Drückerkollonnen in gelich meheren Fällen zu tun.Statt jetzt wie jeder normale Mensch das tun würde nachzufragen was den Beklagten denn zu so eienm drastsichen Schritt bewege was mir logsich erschieen würde erging daraufhin ein Säumnisuteukl und für Widerspruch gab es keien Anwalt.

.../-5-

[4] [http://68.media.tumblr.com/81f02df279c92c34d9fce71312b38529/tumblr\\_oiy13n7dz81sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/81f02df279c92c34d9fce71312b38529/tumblr_oiy13n7dz81sogwpyo5_1280.jpg)

-5-

So kam die Forderung zustande. Druch die Hauopterhandlung bei der man als Voraussetzung nicht einmal die identität der Beklagten feststellen wollte. Genau wie heir: Wie hier: <http://take-ca.re/>

4. Gegen die Hauptforderung hab ich ja noch nicht mal was einzuwenden sondern vielmehr gegen die ganzen WUCHER Nebenforderungen die man unverschämterweise seitdem gestellt hat. Binnen kürzester Zeit hat man durch unnötige Kosten die Höhe der Forderung geradezu verdoppelt.

Und gegen diese Verdoppelung, nämlich die Anwaltskosten und die Zinsgewinne richtet sich nun mein einwand nach im zuge dieser Vollstreckungsschutzklage nach § 767 ZPO. Ich habe Zulässigkeit derselben dargelegt weil die ebanstandete Kosten erst nach dem Versäumnisurteil auftreten. Und ich habe die Justiz- und behörden- Willkür aufgezeigt mittels der es zu einem auch nur vorläufig vollstreckbaren Säumnisurteil gekommen ist.

Außerdem hab ich bereits vor vielen Jahren erstmals den Widerstand im Sinne des Artikel 20 Absatz 4 Grundgesetz gegen solche Scheinurteile erklärt. Unter anderem bei der Stadt Bad Homburg. Später dann auch noch schriftlich bei den Petitionsausschüssen der parlamentarischen Ebenen auf Landesebene Bundesweite und europäische Ebenen. Daher ist auch fraglich inwiefern es sich bei einem unterstellten Vandalismusschaden – die Sparkasse ist eine öffentliche Körperschaft – um einen kriegerischen Akt einer aufständischen Gruppe handelt. Ist das Amtsgericht da überhaupt zuständig?

Nach Artikel 20 Absatz 4 GG kann jeder (bio-)Deutsche das Recht in Anspruch nehmen wenn Polizei und Justiz versagen und andere Hilfe nicht möglich ist. Er stellt dann eine Art Regierung dar. Ich hab mich da eingeleistet. Und für Schäden aus kriegerischen Akten – höhere Gewalt – gibt es nunmal keinen Schadenersatz. Das ist auch noch zu prüfen.

Und Sie wissen ja daß Adolf Hitler deshalb an die Amstetten kam weil irgendwelche Bankhäuser (man unterstellte es damals Frankfurter Bankiers mit rotem Schild) REPARATIONSZÄHLUNGEN vom Kriegsverlierer Deutschland eintreiben wollten.

Wenn ich mir anschaue was die Antifa fabriziert hat am Tag der Eröffnung, die Blockupy Leute können ich nur sagen, die Frankfurter Sparkasse ist auf dem besten Wege einen dritten Weltkrieg auszulösen er mit einem innerdeutschen Bürgerkrieg gegen ganz offensichtlich Schweinerei beginnt.



[5] [http://68.media.tumblr.com/85a31f1c294716a9b3b2681f7e840037/tumblr\\_oiy13n7dz81sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/85a31f1c294716a9b3b2681f7e840037/tumblr_oiy13n7dz81sogwpyo1_1280.jpg)

Tele am zoo  
Pfingstweid str. 14  
60316 Frankfurt

SENDEBERICHT

ZEIT : 28/12/2016 18:11  
NAME :  
FAX :  
TEL :  
S-NR. : E69498E2J314824

|               |             |
|---------------|-------------|
| DATUM/UHRZEIT | 28/12 18:10 |
| FAX-NR. /NAME | 06913676301 |
| U. -DAUER     | 00:01:19    |
| SEITE(N)      | 05          |
| ÜBERTR        | OK          |
| MODUS         | STANDARD    |
|               | ECM         |

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf  
vorab per Fax +49/(0)69/1367-6301

**Amtsgericht**  
Gerichtsstraße 2  
**D-60313 Frankfurt a.M.**

Frankfurt a.M., den 28. Dezember 2016

30 C 1503/10 (25) Amtsgericht Frankfurt a.M.  
140 DR II 2203/16 Gerichtsvollzieher Marcus Krug  
VOLLSTRECKUNGSSCHUTZKLAGE nach § 767 (2) ZPO  
Antrag auf Erlaß einer einstweiligen Anordnung

Schreiben datiert dauf den 22., frankert am 27. Und am 28. Dezember hier eigegangen abbe ich erhalten.

1. Der Gläubiger ist nachweislich für den Schuldner nicht zu erreichen der – nachdem er Geld aus einer Haftentschädigung für zu Unrechteerlittene U-Haft erhalten hat – einen Vergleich angeboten hatte so Dritte wie das Jobcenter keein Ansprüche auf die Entschädigung erheben würden und hierzu die Anschrift des die Entschädigung verwahrenden Anwaltes mitgeteilt. Der Gläubiger selbst reagiert nicht auf EMii, Post oder Fax. Briefe an die angeblich von ihm beauftragte Kanzlei Consilium Juris kommen als unzustellbar zurück, ebenso Schreiben an Gerichtsvollzieherin Rinnelt was mich dann doch sehr verwundert hat. Letzteren Zustellmangel habe ich dann über Einwurf bei der Poststelle des Amtsgerichtes (mit Beweisfoto) behoben. Frau Rinnelt erklärte per Email nicht mehr zuständig zu sein, ich solle direkt mit dem Gläubiger Kontakt aufnehmen.

[6] [http://68.media.tumblr.com/5dc09ff85eb5d2fcb58788f6a5a95a6e/tumblr\\_oiy13n7dz81sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/5dc09ff85eb5d2fcb58788f6a5a95a6e/tumblr_oiy13n7dz81sogwpyo3_1280.jpg)

Einlieferungsbeleg  
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG  
60316 Frankfurt am Main

82065788 2786 28.12.16 18:05

Sendungsnummer: RE 3795 7489 9DE  
Einschreiben Einwurf

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse

Einschreiben Einwurf

gemeinsame Poststelle der  
Justizbehörden Frankfurt  
Gerichtsstraße 2  
D-60313 Frankfurt a.M.

Servicenummer National  
0228 4333112  
Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr

a.M., den 28. Dezember 2016

Internet: [www.deutschepost.de/briefstatus](http://www.deutschepost.de/briefstatus)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Vielen Dank für Ihren Besuch.  
Ihre Deutsche Post AG

beiliegend finden Sie zwei:



Der eine, Umfang 1 Blatt, 1 seitig bedruckt betrifft die Sache

46 XVII 3269/16 BÄH Amtsgericht (Vormundschaftsgericht) Frankfurt a.M.

der andere bestehend aus 5 Seiten, 3 Blatt, die ersten beiden doppelseitig bedruckt und  
zusammengetackerte Schriftsatz betrifft ein anderes Verfahren, nämlich die Sache

30 C 1503/10 (25) Amtsgericht Frankfurt a.M.  
140 DR II 2203/16 Gerichtsvollzieher Marcus Krug  
VOLLSTRECKUNGSSCHUTZKLAGE nach § 767 (2) ZPO

Ich bitte in beiden Fällen um uügioge Weiterleitung

Mit freundlichem Gru&SZlig;

Tele am zoo  
Pflingstweid str. 14  
60316 Frankfurt

SENDEBERICHT

ZEIT : 28/12/2016 18:13  
NAME :  
FAX :  
TEL :  
S-NR. : E69498E2J314824

|               |             |
|---------------|-------------|
| DATUM/UHRZEIT | 28/12 18:13 |
| FAX-NR. /NAME | 06913676620 |
| Ü. -DAUER     | 00:00:15    |
| SEITE(N)      | 01          |
| ÜBERTR        | OK          |
| MODUS         | STANDARD    |
|               | ECM         |

**Maximilian Baehring**  
Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.  
Einschreiben Einwurf  
vorab per Fax +49 / (0)69 / 1367 - 6620  
Richter Bauer  
Amtsgericht Frankfurt a.M.  
Betreuungsgericht  
Gerichtsstraße 2  
D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 28. Dezember 2016

46 XVII 3269/16 BÄH Amtsgericht (Vormundschaftsgericht) Frankfurt a.M.

In vorbezeichneter Angelegenheit teile ich Ihnen mit daß mich die als Verfahrensbeistand / Zeugin für die Anhörung bei Gericht in meinem Schreiben vom 29. November 2016 benannte Frau

V. Z. [REDACTED]

anrief, daß sie gerade innerhalb des Ortes umgezogen ist von der vorherigen Adresse

[REDACTED]  
[REDACTED]

in die

[REDACTED]  
[REDACTED]

[8] [http://68.media.tumblr.com/0b3b083373010a6ae04be6757fa16198/tumblr\\_oiy13n7dz81sogwpyo8\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/0b3b083373010a6ae04be6757fa16198/tumblr_oiy13n7dz81sogwpyo8_1280.jpg)

**Maximilian Baehring**

Hoelderlinstrasse 4  
D-60316 Frankfurt am Main  
Fon: +49 / (0)69 / 17320776  
Fax: +49 / (0)69 / 67831634  
E-Mail: maximilian@baehring.at

Maximilian Baehring, Hoelderlinstrasse 4, D-60316 Frankfurt M.

Einschreiben Einwurf

vorab per Fax: +49 / (0)69 / 1367 - 6620

Richter Bauer

Amtsgericht Frankfurt a.M.

Betreuungsgericht

Gerichtsstraße 2

D-60313 Frankfurt a.M.

Frankfurt a.M., den 28. Dezember 2016

**46 XVII 3269/16 BÄH Amtsgericht (Vormundschaftsgericht) Frankfurt a.M.**

in vorbezeichneter Angelegenheit teile ich Ihnen mit daß mich die als Verfahrensbeistand / Zeugin für die Anhörung bei Gericht in meinem Schreiben vom 29. November 2016 benannte Frau

V. Z.

anrief, daß sie gerade innerhalb des Ortes umgezogen ist von der vorherigen Adresse

in die

daß aber Post auch an die alte anschrift weiterhin bei ihr ankomme.  
Ich schlage zudem vor als anwaltliche Vertretung die Rechtsanwältin

Christine Brück  
Gutzkowstraße 59  
-D60594 Frankfurt a.M.

oder Rechtsanwalt

Stefan Erdmann  
Schützenhüttenweg 57  
D-60598 Frankfurt a.M.

hinzuzuziehen.

Mit freundlichem Gru&SZlig;

[9] [http://68.media.tumblr.com/fe1ff8c8e3724f0deb4196320416eb8b/tumblr\\_oiy13n7dz81sogwpyo9\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/fe1ff8c8e3724f0deb4196320416eb8b/tumblr_oiy13n7dz81sogwpyo9_1280.jpg)

**29.12.2016 11:07 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/155113384330>**

Wer tickt heir nicht richtig? 2013 < 2011 und 2011 > 2013! Zudem sind da wohl Hellscher am Werke. Die Staatsanwaltschaft weiß anhand einer Aussage aus 2011 genau daß ich 2013 nicht verprügelt worden sein kann. Einfach mal wieder eien paar Akten drucheienergewoefen und dann das Verfahren gegen die brtulaten Beamten eingestellt. Dann wird eien poltisch gegen ddiskminierung spychsch kranker Aktiver auch noch der Volksverhetzung angezeigt undn as mehrfach. Weil iMweltbild der Frau Statanwältin mit Migrationshintergrund sich genetsiche banchtiligungen auf die Hautfarbe scharz beschränken undn geschlechterdiskriminierung nur dann strafrechtlich relevant sien kann wenn Sie sich gegenfrauen richtet. Undn wenn man dann als notbehelf auf dem wege der Privatklage selbst gegen die Prügeltruppe vom 5. revier und die Stadtpolizei voregnt dann verschwinden die verafhresnakten in iergeneiem Krankenhaus in demdie beamten behaupten daß man liege weils ie da jemanden kenen der dei Korrespondenz die dort ankommt vernichtne kann.

Deutschalnd ist eines der korruptestenländer dieses Planten. Der GEZ-sebstzensur ist es zu verdnaken daß das bisher nichtw irklich publik gewordenist. Mit dem richtigen Parteibuch (Die Partei, die aptei die hat immer Recht) demsesben das cuh Satatsnwaltd undn Rochter haben oder eiemn Gewekschaftsmitgliedsausweise geht heir wirklich alles.

Staatsanwaltschaft Frankfurt am Main  
 Konrad-Adenauer-Straße 20  
 60313 Frankfurt am Main

HESSEN

3540 Js 251445/11  
 Frankfurt am Main, 11.01.2012

An das  
 Amtsgericht Frankfurt am Main  
 -Strafrichter-  
 Gerichtsstraße 2  
 60256 Frankfurt am Main

**Anklageschrift**

Bl. 15 Herr Maximilian Bähring  
 geboren am 21.07.1975 in Bad Homburg  
 wohnhaft Hölderlinstraße 4, 60316 Frankfurt am Main  
 , deutscher Staatsangehöriger

wird angeklagt,  
 in Frankfurt am Main am 29.10.2011

durch drei selbständige Handlungen

1. durch dieselbe Handlung  
 a) absichtlich oder wissentlich Notrufe mißbraucht zu haben,  
 b) eine andere Person beleidigt zu haben,  
 2. eine andere Person beleidigt zu haben,  
 3. einem Amtsträger, der zur Vollstreckung von Gesetzen berufen ist, bei der  
 Vornahme einer solchen Diensthandlung mit Gewalt Widerstand geleistet zu  
 haben.

Bl. 8, 9 zu 1.)  
 In der Zeit von 11:31 Uhr bis 14:32 Uhr rief der Angeschuldigte 18 mal mit  
 seinem Mobiltelefon mit der Rufnummer 0176-65605075 und 1 mal von  
 einer öffentlichen Telefonzelle in der Hanauer Landstraße über die  
 Notrufnummer 110 den PK Knorr an, ohne ein Ereignis zu melden, welches

2011 Beamten-Beleidigung

23.05.2013 "verprügelt"



2013 „verprügelt“



Faxsend.-Ber.

Datum+Uhrzeit : 03-MAI-2012 20:32 DON  
 Faxnummer : 06990432011  
 Fax-Name :  
 Modell-Name : SCX-4623F Series

~~Ø STA FFM~~  
 via GISA FFM

| Nein Name/Nr.    | Startzeit   | Zeit   | Mod. | S.      | Ergeb. |
|------------------|-------------|--------|------|---------|--------|
| 210 003222846844 | 03-05 20:26 | 04' 55 | ECM  | 013/013 | OK     |

2012 „beschwert“

0032122846844

Maximilian Bähring  
 Hölderlinstraße 4  
 60316 Frankfurt/Main

Kopie Petitionsausschuß / Verteidigungsausschuß  
 Deutscher Bundestag  
 Fax: 030/227-36053 / 030/227-35005

Polizeipräsidium Frankfurt  
 Polizeidirektion Süd  
 5. Polizeirevier (Ostend)  
 Ferdinand-Happ-Strasse 32  
 60314 Frankfurt/Main  
 Fax.: 069/755-10519

VNr. ST/0455293/2012 - Ladung wegen Nötigung Horr.

3. Mai 2012

Wunderbar, da ist ja die verschwundene Strafanzeige VON/BEI der Staatsanwaltschaft  
 Frankfurt/Main doch noch aufgetaucht. Die haben wir schon mit dem Bundestag gesucht.  
 Liegt das in StA Wagner (verwechselt Sachstandsanfrage zur Anzeige und die Anzeige) ?

Mit einem Reiter voller Willkür-Beamten die zudem deshalb angezeigt (1996 DS - 2540 Js  
 251445 - „Gegens Strafanzeige“ - Fax vom 03. April 2012 - anderenfalls funktioniert das nicht  
 mit der Entgegennahme von Anzeigen) wurden, kooperiere ich nicht, ich mache das jetzt einfach  
 mal genauso wie die Polizei Bad Homburg welche sich seinerzeit weigerte - unter anderem gegen  
 RichterIn am Amtsgericht Leichthammer - Strafanzeige aufzunehmen und verweigere mich der  
 Ladung.

Denn die Polizei hat sich ja auch geweigert Morddrohungen aus Dezember 1998 zu verfolgen,  
 und seit spätestens Anfang 1999 auch anhaltende Erpressung, ab 2003 auch Folter durch  
 Nahrungsentzug bei Sozialleistungsentzug und Mediziniliktirandrottung. Von permanenten  
 Wägen Rheinland Pfalz, wozu sein 1998 Bescheid und vitraden 2006 erneut hinzugezogen). Nicht  
 zu vergessen dass das ganze im Mai 2006 darin gipfelte dass ein Bad Homburger Polizei Beamter  
 (Buss Hall) sage er würde

Ø Euro Parl  
 Petition #  
 1POL-COM-PET1  
 D (2012) 7992

meutern/putschen

[1] http://68.media.tumblr.com/fc5b7b4dec884588b3fdb37ef5d1e04/tumblr\_oiy1laYUXY1sogwpyo1\_1280.jpg

Hauptache mal wieder jemanden bis aufs Blut gereizt, übere einen Monat lang unnötig unter Stress gesetzt und dem Herzinfarkt nahegebracht, gehörig verleumdet, um etwa 15 Euro Porto- und Telefonkosten und meherer Stunden Zeit gebracht, ich schätze mal ein halben Tag - aber das ist ja nichts gegen die 16/12 Jahre meines Familienlebens um die ich von Gerichten genau dieses OLG Bezirks betrogen wurde -; och will mal Wissen wer das wieder angeregt hat um da mal von meiner Seite her eine Schadenersatzklage aufzumachen. Da sind wir nämlich inzwischen bei allein für mein zeit In frankfurt a.M. sechsstelligen Veridnstaussfällen allein an Gehlt wegen psychiatrischen Verleumdungen. Die meinen fürheren Partnern entgangenen Gewinne druch meinen fremdverschuldeten Ausfall will ich da mal gar nicht mitrechnen sonst sind wier im siebstelligen Bereich (Euro) zumindest wenn wir die kompette Zeit rechnen seitdem man mich meines Sorgerechtersuchens wegen MEIN Kind betreffend verleumdet hat. Die Botschaft die da ankommt ist klar: Wenn Du das Sorgerecht beantragst lassen wir dich von der Polizei so oft zusammen-schlagen wie wir wollen und entweder Du zahlst unsere Kidnapping bedingten Forderungen oder wir sorgen dafür daß Du in ein psychiatrisches FoltreKZ mit angeschlossenem Arbeitslager gesteckt wirst. Denn: Hey, seit wann gibt es für Männer freie Berufswahl oder so, für Männer gint es Budneswehr, da gibt es nichtmal ein Grundrecht auf körperliche Unversehrtheit, hahah, Arbeitsschutz.

<http://sch-einesystem.tumblr.com/post/155161249323/>

– Beglaubigte Abschrift –

**Amtsgericht Frankfurt am Main**  
- **Betreuungsgericht** -  
46 XVII 3269/16 BÄH

28.12.2016



EG 11 37. 12. 2016

## Beschluss

In der Betreuungssache

betreffend

Maximilian Bähring, geboren am 21.07.1975,  
wohnhaft Hölderlinstr. 4, 60316 Frankfurt

- Betroffener -

hat das Amtsgericht - Betreuungsgericht - Frankfurt am Main durch den Richter am  
Amtsgericht Bauer am 28.12.2016 beschlossen:

Für den Betroffenen wird kein Betreuer bestellt.

### Gründe:

Die Ermittlungen haben ergeben, dass die Voraussetzungen für eine Betreuerbestellung nach  
§ 1896 BGB nicht erfüllt sind.

Dies folgt aus den gerichtlichen Ermittlungen, insbesondere aus

- dem Bericht der Betreuungsbehörde, aus dem sich ein Bedarf für eine Betreuung zurzeit nicht ergibt.

Das Gericht hat deshalb von einer Betreuerbestellung abgesehen.

Von der Erhebung der Verfahrenskosten wird abgesehen.

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Diese Entscheidung kann mit der Beschwerde angefochten werden. Sie ist innerhalb eines Monats bei dem Amtsgericht Frankfurt am Main, Gerichtsstraße 2, 60313 Frankfurt am Main, einzulegen. Befindet sich die/der Betroffene aufgrund einer freiheitsentziehenden Maßnahme in einer abgeschlossenen Einrichtung, kann sie/er die Beschwerde auch bei dem Amtsgericht einlegen, in dessen Bezirk die Einrichtung liegt. Die Frist beginnt mit der schriftlichen Bekanntgabe der Entscheidung.

Beschwerdeberechtigt ist, wer durch diese Entscheidung in seinen Rechten beeinträchtigt ist. Darüber hinaus können Behörden Beschwerde einlegen, soweit dies gesetzlich bestimmt ist.

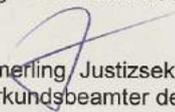
Die Beschwerde wird durch Einreichung einer Beschwerdeschrift oder zur Niederschrift der Geschäftsstelle des genannten Gerichts eingelegt. Sie kann auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle eines jeden Amtsgerichts erklärt werden, wobei es für die Einhaltung der Frist auf den Eingang bei dem genannten Gericht ankommt. Sie ist von dem Beschwerdeführer oder seinem Bevollmächtigten zu unterzeichnen. Die Beschwerde muss die Bezeichnung des

[1] [http://68.media.tumblr.com/1da5d6e610f8b48fba9c1eb4ad2db780/tumblr\\_oj1w7xRIUV1sogwpyo4\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/1da5d6e610f8b48fba9c1eb4ad2db780/tumblr_oj1w7xRIUV1sogwpyo4_1280.jpg)

Beschluss eingelegt wird. Soll die Entscheidung nur zum Teil angefochten werden, so ist der Umfang der Anfechtung zu bezeichnen. Die Beschwerde soll begründet werden.

Bauer  
Richter am Amtsgericht

Beglaubigt  
Amtsgericht Frankfurt am Main, 29.12.2016

  
Hemmerling, Justizsekretär  
als Urkundsbeamter der Geschäftsstelle

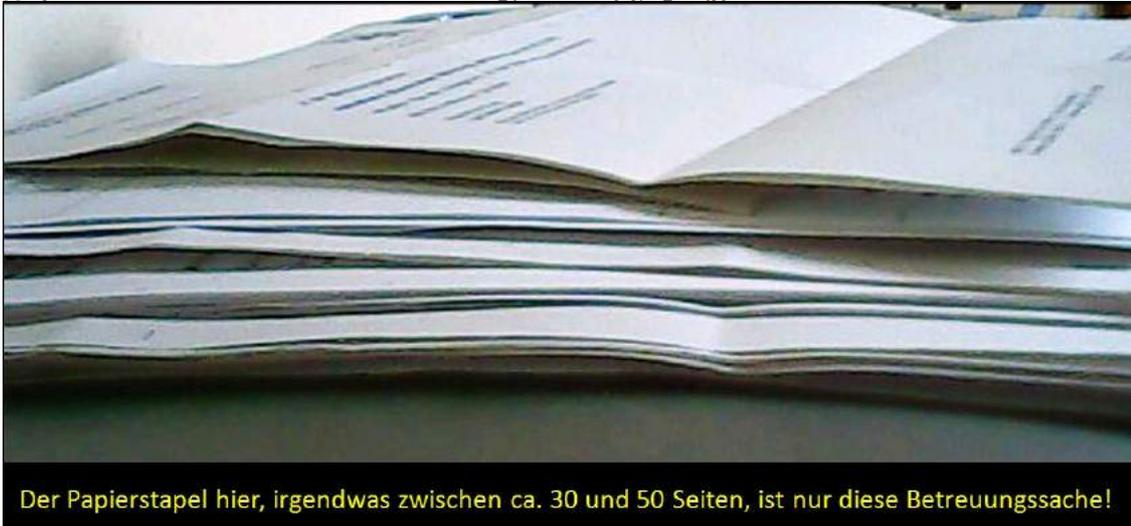


[2] [http://68.media.tumblr.com/94b43fb0a303517d714f3c88e9244075/tumblr\\_oj1w7xRIUV1sogwpyo3\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/94b43fb0a303517d714f3c88e9244075/tumblr_oj1w7xRIUV1sogwpyo3_1280.jpg)

**Richter Bauer ist der selben  
Meinung wie die Richter am  
Landgericht Ende 2013 auch.**

Mit dem Maximilian Bähring  
ist alles in Ordnung wenn es  
ein Problem gibt dann liegt  
dieses definitiv woanders.

[3] [http://68.media.tumblr.com/fa5103c97a920841ed677ad95dd2ff3/tumblr\\_oj1w7xRIUV1sogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/fa5103c97a920841ed677ad95dd2ff3/tumblr_oj1w7xRIUV1sogwpyo1_1280.jpg)



[4] [http://68.media.tumblr.com/a67e98f15212b081abdb4e0e2774838e/tumblr\\_oj1w7xRIUV1sogwpyo2\\_r1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/a67e98f15212b081abdb4e0e2774838e/tumblr_oj1w7xRIUV1sogwpyo2_r1_1280.jpg)

**Amtsgericht Frankfurt am Main**  
**- Betreuungsgericht -**



Amtsgericht, Postfach -, 60256 Frankfurt am Main

**Aktenzeichen: 46 XVII 3269/16 BÄH**

Herrn  
Maximilian Bähring  
Hölderlinstr. 4  
60316 Frankfurt

Telefon: 069/1367-2169  
Telefax: 069/ 1367 6620

Ihr Zeichen: - ohne -  
Ihre Nachricht:  
Datum: 28.12.2016

Sehr geehrter Herr Bähring,

in der Betreuungssache

*EG 37 22 7076*

**betreffend Maximilian Bähring, geboren am 21.07.1975**

erhalten Sie die Anlage(n) mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Hemmerling  
Justizsekretär

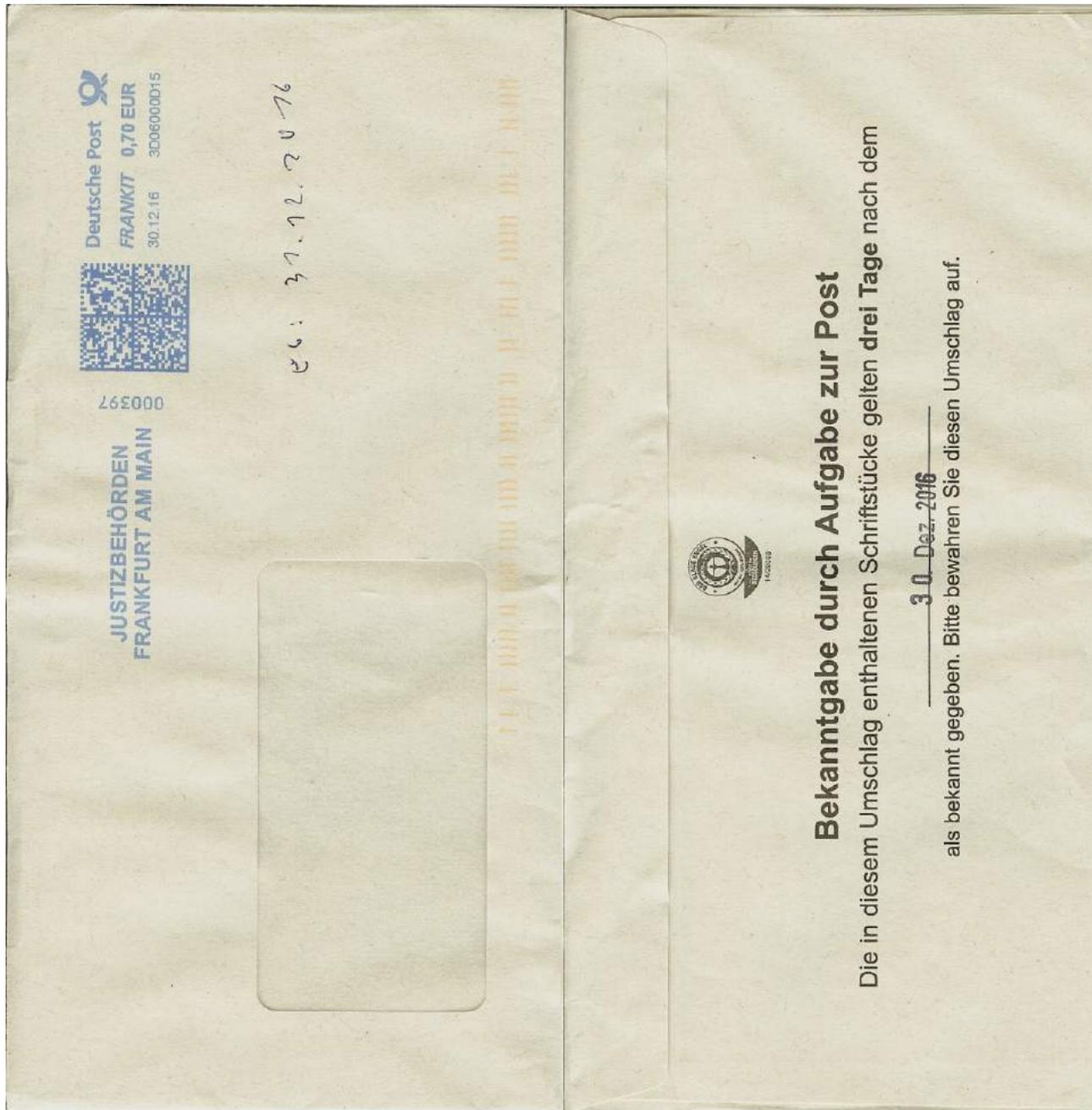
Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt  
und ist ohne Unterschrift gültig.

60313 Frankfurt am Main, Gerichtsstraße 2  
Telefon (069) 1367-01 · Telefax (069) 1367-2030

Sprechzeiten: 08:00 - 12:00 Uhr  
Öffentliche Verkehrsmittel: U-Bahn 4-7, S-Bahn 1-6 und 8+9,  
Straßenbahnlinie 12+18 und Buslinien 30+36 bis  
Konstablerwache

Die Einreichung elektronischer Dokumente ist in den zugelassenen Verfahren möglich.

[5] [http://68.media.tumblr.com/d5be194983f76b9483d50118bf65ea3/tumblr\\_oj1w7xRIUV1sogwpyo5\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/d5be194983f76b9483d50118bf65ea3/tumblr_oj1w7xRIUV1sogwpyo5_1280.jpg)



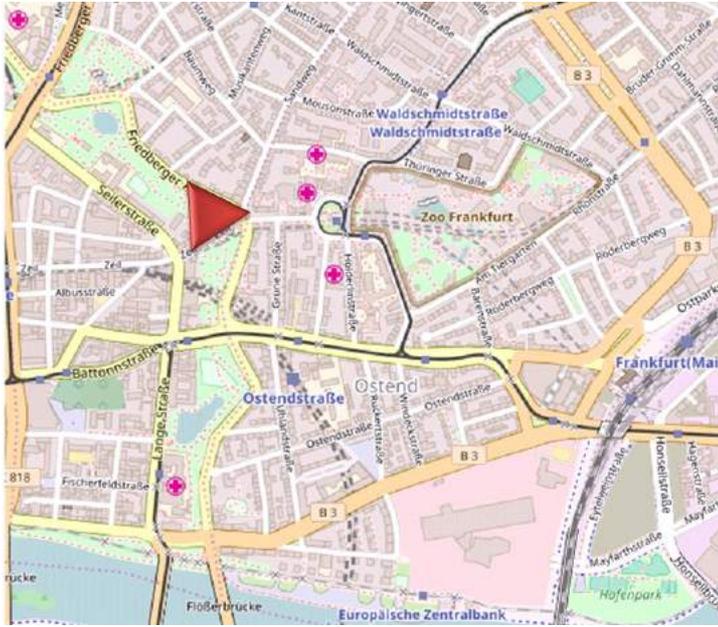
[6] [http://68.media.tumblr.com/5d6cf2918f7e404e262f4131625cb713/tumblr\\_oj1w7xRIUV1sogwpyo6\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/5d6cf2918f7e404e262f4131625cb713/tumblr_oj1w7xRIUV1sogwpyo6_1280.jpg)

### 31.12.2016 01:45 <http://wuergerjagd.tumblr.com/post/155207076170>

Seit der Würger heir nicht mehr wohnt was für mich die Gefahr reduziert hat pflegich kja kaum noch ereignisse aus der Nahbarchft hier ein. Heute will ich das aus gegebenem Anlass mal wieder tun:

In der Sandbar, gegenüber des Büros meines ehemaligen Anwalts, wurde mal wieder eien Schaufenstrscheibe eingeschlagen. Ich hab das heute gesehen als ich auf dem Weg zum Supermakrt war. Die Polizei patroulliert da in eienr Frequenz daß man sich schon fast belästigt fühlen kann als Anwohner.

Ist das wieder einer von den Typen die Anfang 1999 in der Kirchgasse 4 in Bad Homburg die Scheibe eingeworfen haben oder ein Drückerkolonnen Geschädigter? Ooer jemand er seinem Volkszorn über die Zinspolitik der Bank Ausdruck verleihen will? Wer haftet eigentlich in Fällen von Vandalismus-schäden bei Demos welche die EZB betreffen? Ist das höhere Gewalt?



[1] [http://68.media.tumblr.com/aa820923fbde98e26563a73f6a6df4d9/tumblr\\_ojly7gTIRsIsogwpyo1\\_1280.jpg](http://68.media.tumblr.com/aa820923fbde98e26563a73f6a6df4d9/tumblr_ojly7gTIRsIsogwpyo1_1280.jpg)